



Amtsverkündungsblatt für die Behörden

**ALLGEMEINER ANZEIGER HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREI REICHGÄU**

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (in diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pfg., freitags 60 Pfg. — Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 28, Telefon 27 45.

## Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreise: im Anzeigenteil 0,50 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile, im Textteil 1,— DM für die viergespaltene Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste 10. Anzeigenaufgabe bis 6 Uhr am Vortage des Erscheinens, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverstößlich.

Nr. 27

Dienstag, den 2. April 1974

78. Jahrgang

THEMA DES TAGES

### Autowracks werden zu Stahlschrott

Die bundesdeutschen Automobilisten können erleichtert aufatmen. Sie müssen — jedenfalls in absehbarer Zeit — nicht befürchten, daß sie beim Kauf eines neuen Wagens gleich auch noch eine Abwrackgebühr an Vater Staat entrichten müssen, damit, haben sie ihren fahrbaren Untersatz eines Tages zu Schrott gefahren, dieser ordnungsgemäß beseitigt wird. Die Befürchtungen so mancher Umweltschützer, die uns in wenigen Jahrzehnten auf riesigen Halden verrostender Automobile sitzen sehen, scheinen grundlos zu sein. Einem Bericht des Bundesinnenministeriums an den deutschen Bundespräsidenten mehr zu entnehmen, daß es gegenwärtig kaum Schwierigkeiten beim Abwracken von Automobilen und auch bei der Beseitigung abgenutzter Autoreifen gibt. Hohe Schrottpreise haben die Verarbeitung der Autowracks sogar zu einem teilweise recht lohnenden Geschäft gemacht, vor allem dann, wenn es mit modernen Shredderanlagen betrieben wird.

Ein nicht mehr gebrauchsfähiges Automobil kann immerhin zu 75 Prozent in wieder verwendungsfähigen Stahlschrott verwandelt werden. Außerdem fallen noch ein Prozent des Autogewichts als wertvolle Nichtfermetalle an. Nur 24 Prozent wandern auf den Müll. Die Verarbeitungskosten in einer Shredderanlage für einen Mittelklassewagen von einer Tonne Gewicht beziffert die Experten auf 75 Mark. Dazu kommen noch 12 Mark für die Beseitigung des Mülls und die Transportkosten für das Wrack. Summa summarum etwa 110 Mark. Der Preis für Shredderschrott lag jedoch bereits Anfang vergangenen Jahres bei 183 Mark pro Tonne, und er ist inzwischen weiter gestiegen.

Das bedeutet freilich nicht, daß die Besitzer schrottreifer Automobile nun noch ein gutes Geschäft mit dem Wrack machen können. Nur in den Ballungsräumen Nordrhein-Westfalens werden von den Schrotthändlern an die Lieferanten von Schrottantas gezahlt. In den ländlichen Gebieten Nord- und Süddeutschlands dagegen verlangen die Schrotthändler von den Wrack-Lieferanten sogar ein Entgelt, wenn sie die alte Kiste abholen. 50 bis 100 Mark müssen die Altwagenbesitzer bisweilen blechen, um ihr Vehikel loszuwerden. Vielleicht ist gerade deshalb die Quote der wild abgestellten Autowracks, die im allgemeinen zwischen fünf und sieben Prozent liegt, in diesen Gegenden besonders hoch.

Dennoch ist man im Bundesinnenministerium zuversichtlich, daß, auch wenn in zehn Jahren über zwei Millionen Autowracks zu beseitigen sind, keine besonderen Probleme auftauchen werden. Und auch mit jenen, die die Sorge um ihr schrottreifes Auto der Allgemeinheit überlassen, indem sie es einfach am Waldesrand abstellen, hofft man durch saftige Bußgelder einerseits, durch das Angebot gut ausgebauter Abhol- und Abwrackdienste andererseits fertig zu werden.

Gleiches gilt auch für die Beseitigung von Autoreifen, die ja heute noch jeder Kraftfahrer der Sperrmüllabfuhr anvertrauen kann. Diese Reifen lassen sich zerkleinert gut auf Mülldeponien lagern. Außerdem wächst das Interesse, die Altreifen als einen Brennstoff mit hohem Heizwert für die Wärme- und Energieerzeugung zu nutzen. Nur die lästige Luftverschmutzung bereitet noch einiges Kopfzerbrechen. Doch die Wissenschaftler und Ingenieure werden wohl auch dieses Problem lösen. Und überdies arbeiten sie auch schon daran, die alten Reifen zu einem feinkörnigen Granulat zu vermahlen, das dann im Straßenaufbau oder bei der Anlage von Sportstätten Beimengung zu dem Material für die Straßendecke oder die Laufbahnflächen verwendet werden kann. Kurzum, Autowracks und Altreifen sind wohl das geringste der vielen Probleme, die die fortschreitende Motorisierung aufwirft.

Christian Declus

### Nochmals:

#### Heizölkostenzuschuß beantragen

Von der seit Anfang dieses Jahres bestehenden Möglichkeit, einen einmaligen Heizölkostenzuschuß zu beantragen, machen bis jetzt nur relativ wenige Gebrauch.

Heizölkostenzuschuß können Alleinstehende und Haushaltsvorstände beantragen, wenn sie zwischen dem 15. Oktober 1973 und dem 14. April 1974 Wohngeld beziehen; wenn sie während dieser Zeit von der Sozialhilfe oder von der Kriegspflegerfürsorge Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten; wenn ihr monatliches Einkommen das Zweieinhalbfache des Regelsatzes der Sozialhilfe nicht übersteigt; das sind etwa 570 DM und für jedes weitere Familienmitglied oder für andere im Haushalt lebende Personen, die überwiegend vom Haushaltsvorstand unterhalten werden, nochmals 160 DM zusätzlich.

Der Heizölkostenzuschuß wird einmalig gezahlt und beträgt für Alleinstehende 100 DM, in Mehrpersonenhaushalten kommen für jedes weitere Familienmitglied noch 50 DM hinzu. Insgesamt darf der Zuschuß aber nicht höher liegen als 300 DM.

Wer einen Antrag stellt, muß nachweisen, daß er zwischen dem 15. Oktober 1973 und dem 14. April 1974 mindestens 200 Liter Heizöl gekauft hat oder daß der Heizkostenanteil bei Sammel- oder Fernheizung durch die höheren Heizölpreise gestiegen ist. Der Antrag muß bis spätestens 30. Juni 1974 beim Sozialamt vorliegen.

### Vom Autoreifen bis zum Spitzenhöschen

Aktion „Sauberer Wald“ sammelte 80 Kubikmeter Abfall

„Saubermänner“ waren am Samstag im Wald rund um Langen tätig. Der SPD-Ortsverein, die Ortsvereinigung der CDU, die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, der Verkehrs- und Verschönerungs-Verein, die Bürgerinitiative Neuroth, der Deutsche Bund Wandervogel sowie die Jugendgruppe der Evangelischen Johannes-Gemeinde hatten zur diesjährigen Aktion „Sauberer Wald“ aufgerufen.

Um 8 Uhr trafen sich rund 140 Langener Bürger an der Mörfelder Landstraße, um von dort auszusehwärmen und den Wald von Müll zu befreien. In die Reinigungsaktion wurden einbezogen der Waldrand entlang der B 486, der Kreisstraße 168, die Mitteldecker-Allee, Aschaffburger Straße, Waldpark Langenfeld, Neuroth bis zur Kiesgrube und das Mühlthal. Für die Mitarbeiter des Amtes für öffentliche Ordnung brachte dieser Tag unbezahlte Überstunden.

Die Stadt hatte drei große und zwei kleine Lastwagen für den Abtransport des Mülls bereitgestellt. Es kam eine beachtliche Menge zusammen. Wolfgang Becker, Leiter des Amtes für öffentliche Ordnung schätzte: „Wenn alle 250 Müllsäcke voll sind, dann haben wir



Nach getaner Arbeit tat eine Rast gut. Am Langenfeld-Teich war für einen stärkenden Imbiß gesorgt.

### Unschön und unhygienisch

Der Zustand mancher unbebauter Grundstücke in Langen

In verschiedenen Teilen des Langener Stadtgebietes befinden sich unbebaute Grundstücke, die zunehmend verwildern, mit Unkraut überwuchert und teilweise mit alten, nicht mehr benutzten Baracken bebaut sind. Diese Grundstücke werden zunehmend als Müllabladeplätze benutzt und geben damit Anlaß zu zahlreichen Beschwerden aus der Bevölkerung.

Die Bürger vieler Städte und Gemeinden geben sich die größte Mühe, ihrer Gemeinde ein freundliches Bild zu geben. Unter anderem wird in Hessen sogar alljährlich ein Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ durchgeführt, bei dem zahlreiche Gemeinden wetteifern, um so mehr befremdetes, wenn sich in unserer Stadt manche Grundstücke zu Unkrautäckern und Abfallhalden entwickeln. Oftmals wäre es für die Eigentümer nur eine geringe Mühe, die Grundstücke mit einer sauberen Einfriedigung zu versehen und so zu bestellen, daß der ungeschöne Eindruck verschwindet. Schon allein durch eine Rasenfläche oder durch anderweitige Bepflanzung ist mit verhältnismäßig geringen Mitteln ein Erfolg zu erzielen.

Jedoch nicht nur der äußere Eindruck eines Grundstücks bietet Grund zu Beanstandungen, vielmehr wird durch die Verwahrlosung und

etwa 25 Kubikmeter Abfall zusammen. Man sollte nicht für möglich halten, was alles in den Wald geworfen wird: altes Papier, Pappbecher, Autoreifen, Gegenstände, die im Haushalt nicht mehr gebraucht werden, und viele andere Dinge. So fehlt auch Spitzennacht-hemd und hauchdünne Dessins nicht — hat die jemand vergessen? —, und wenn man von der Vielzahl von aufgestellten Spirituosenflaschen auf den Konsum schließen kann, so halten ein Magenbitter mit dem Hirsekopf und ein Klarer aus Kornsaat in der Tat die Spitze.

Die Bürger, die gekommen waren, um bei dieser Aktion mitzuhelfen, waren mit großer Begeisterung bei der Sache, sodaß der Erfolg der diesjährigen Aktion der vorjährigen in nichts nachstand.

Es gab natürlich Hunger bei der Arbeit in der frischen Luft. Doch die Beteiligten kamen nicht zu kurz. Eine kräftige Suppe mit Würstchen stand in großer Menge zur Verfügung und wurde restlos verzehrt. Wer Durst hatte, konnte diesen mit Bier und Limonade stillen. Die Parteien, die Stadt und eine Brauerei hatten die Kosten für die Verpflegung übernommen.



Auch Pfarrerin Trüsken (rechts) mit Jugendlichen ihrer Johannesgemeinde war bei den Aufräumarbeiten aktiv.

### Toto- und Lottoquoten

Fußballtoto, Elferwette:

1 2 1 1 1 1 2 2 1 1 2

Auswahlwette „6 aus 39“:

16 22 23 27 30 33 (15)

Olympia-Lotterie: 9434

Lottozahlen:

4 7 20 24 37 47 (44)

Süddeutsche Klassenlotterie: 177 366

(Ohne Gewähr)

Fußballtoto: Ergebnisswette: 1. Rang 281,60

2. Rang 19,20 DM, 3. Rang 3,05 DM. —

Auswahl-Wette „6 aus 39“: 1. Rang unbesetzt,

2. Rang 61 000,70 DM, 3. Rang 1598,25 DM,

4. Rang 41,10 DM, 5. Rang 4,50 DM.

Zahlenlotto: Gewinnklasse I: 362 993,70 DM,

Klasse II: 21 533,50 DM, Klasse III: 3043,75

DM, Klasse IV: 64,80 DM, Klasse V: 3,65 DM.

(Angaben ohne Gewähr)

# April



„Eine Brücke vom Wünschenswerten zum Machbaren“

Nach kräftigen Investitionen hohe Betriebskosten / Etatrede des SPD-Fraktionschefs

Der Haushaltsplan in die gesamtpolitische Entwicklung zu stellen, sei für die Sozialdemokraten unerlässlich, erklärte der Fraktionsvorsitzende Karl Weber...

Ausfall an Gewerbesteuer. Wir sind der Auffassung, daß wir rechtzeitig Überlegungen anzustellen haben, wie wir diesen Ausfall aufzufangen...

Zur sozialen Entwicklung

Karl Weber griff einige SPD-Anträge zum Haushalt heraus, um deutlich zu machen, wie wir Sozialdemokraten unsere Stadt als ein Gemeinwesen gestalten wollen...

Einige Anträge, die in ihrem Inhalt von diesem Plan abgedeckt werden, wurden deshalb auch zunächst von uns auf Eis gelegt, um den Aussagen dieser Untersuchung nicht vorzuziehen...

Krisenfesten Arbeitsplätze

Ein weiteres scheint mir im Hinblick auf den vorliegenden Haushaltsplan 1974 noch wesentlich zu sein: Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in der Bundesrepublik zeigt, daß wir über einen kurzen Zeitraum neben relativ hohen Preissteigerungsraten mit einer Zahl von Arbeitslosen und Kurzarbeitern zu rechnen haben...

Jahrhundertbauten

Der SPD-Fraktionsvorsitzende stellte dann fest, daß der Langener Etat für 1974 mit 47,6 Millionen Mark um 13 Prozent höher ist als der Haushalt des Vorjahres...

Dank an Vereine

Für unsere Jugend gilt, die durch eine sinnvolle und vielfältige Freizeitbeschäftigung in der Gesellschaft einzubeziehen und ihr die Möglichkeiten der Persönlichkeitsentfaltung zu eröffnen...

Bürgerhaus als Kommunikationszentrum

Die Fertigstellung des Bürgerhauses wird für die kulturellen Vereine und Organisationen eine spürbare Verbesserung ihrer Arbeitsmöglichkeiten bedeuten...

Vom Facharbeiter zum Techniker

Neue Kurse des DAG-Technikums

Alle fortbildungswilligen Facharbeiter aus Langen und Umgebung, die sich für die Fortbildung zum Techniker beim Technikum der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft interessieren...

Die Ausbildung erfolgt in den Fachrichtungen: Elektrische, Energieelektronik, Hochbau, und auch für die Teilnahme an den Kursen ist eine abgeschlossene Lehre, eine Berufspraxis von einem Jahr nach der Lehre...

Ferienprogramm der Arbeiterwohlfahrt

Auch in diesem Jahr bietet die Arbeiterwohlfahrt ein umfangreiches Angebot von Erholungskursen für jüngere und ältere Menschen. Erholungskursen für Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren gibt es im Kindererholungsheim „Waldmännchen“ in Hinterried...

Zur Abrundung des Bildes einer freundlichen und umweltfreundlichen Stadt wies Weber auf einige weitere Anträge seiner Fraktion hin: Bei unbebauten und verworrenen Grundstücken sollte der Magistrat im Einvernehmen mit den Besitzern für ein ansprechendes Bild sorgen...

Seine Ausführungen wollte Weber auch verständlich machen als einen Beweis, daß unser Ziel, die menschliche Stadt, eine Stadt mit einzigem Anspruch an die Lebensqualität...

In den letzten Jahren konnte die Betreuung unserer älteren Mitbürger erfreulich weiter ausgebaut werden. Für das Haushaltsjahr 1974 haben wir wiederum eine Erhöhung der vorgesehenen Mittel beantragt...

Neue Richtlinien für den Unterricht müssen sein

Dies erklärte der Kreisvorsitzende der JU Offenbach/Land, Dr. Klaus Lippold, in seinem Vortrag über die Reform des Bildungswesens...

Vom Achtzehnergericht

Lassen Sie mich unserer Sparsamkeit an einem historischen Beispiel erläutern: „Das Achtzehnergericht 1655“, schreibt Dr. Betzenhöfer in seiner „Geschichte der Stadt Langen“...

Die wesentlichen Ausführungen der anderen Fraktionen zum Haushaltsplan folgen in der nächsten Ausgabe der LZ.

Offenbacher Europäer nahmen an Landesversammlung in Hofgeismar teil

Die Landesversammlung der Europa Union war in diesem Jahr in eine Tagung der Evangelischen Akademie in Hofgeismar übergegangen...

In drei Referaten wurde zu den grundsätzlichen Forderungen der Gegenwart Stellung bezogen. Alfred Mozer (Niederlande) stellte fest, gegenüber der Wirtschaft sei die euro-

o Pfarrer Schneider in Urlaub. Bis einschl. Mittwoch, 10. April, befindet sich Pfarrer Hans Hübner in Urlaub, bis einschließlich dem evangelischen Kirchentag in Hofgeismar.

o Mittwoch Rentner-Alten-Treff. Die Rentner und Freunde der „Mittwoch-Nachmittags-Gesellschaft“ treffen sich morgen, Mittwoch, 10. April, im Sportkassenraum an der Spessartstraße...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

GÖTZENHAIN

Wir gratulieren. Hohe Geburtstage feiern in dieser Woche am 2. April Wilhelmine Kieck, Walstraße 36 (82) und Gertrud Pieck, Höhenweg 3 (70), am 3. April Irene Wiedemann, Kaiser, Am Spilzen Pfad 5 (8), am 4. April Adam Hauck, Lessingstraße 10 (74), am 5. April Franziska Lauer, Wallstraße 25 (77), Heinrich-Georg Blumenschein, Hönenweg - (70) und als Seniorin Friederike Heilmann, Brühlstraße 23 (86).

g Passionsandacht. In der nächsten Passionsandacht am Donnerstag, dem 4. April, 20 Uhr in der evangelischen Kirche zeigt Pfarrer Lottes aus dem preisgekrönten Film von Pasolini „Das erste Evangelium“ den Streifen „Jesus vor dem Hohen Rnt.“

g Braunes Wasser kann es am 9. April, in der Gebirgs- und alten Orts und am nachfolgenden Tag in den neuen Baugruben geben, weil nach einer längeren Winterpause das Ortsrohrnetz gespült wird.

g Hauptversammlung beim HSV. Vor einer Zunahme der Mitglieder um 12 Prozent im letzten Jahr konnte Vorsitzender Friedrich Klepper den zahlreich erschienenen Mitgliedern in der Jahreshauptversammlung berichten...

g Rom, Moskau, Las Vegas waren Namen, die durch den Raum schwirren, bald werden neue hinzukommen. Wie wir erfahren, sind die Jacob-Sisters über Ostern in Beirut und im Mittel in Kessal. Dazwischen werden sie jedoch die 20-Jahr-Feier des HSV in Götzehain am 10. Mal durch Tanz und Gesang ausstellen.

g Brand in der Villa Recum. Seit einigen Wochen schon zog Frau von Recum aus ihrer Villa an der Langener Straße in Götzehain aus. Das Anwesen ging in den Besitz der Gemeinnützigen Baugenossenschaft-Dreieich über...

Volksbank Dreieich stellte Jakob-Sisters vor

Immer wieder ist die Volksbank Dreieich bemüht, ortsnässige Künstler einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. So erinnern sich die Langener noch an die deutlich durchgeführte „Weihnachts-Ausstellung“...

o Ärztlicher Notdienst. Mittwoch von 14.00 Uhr bis Donnerstag um 8.00 Uhr: Dr. Maximilian Engelbert, Offenbach, Bahnhofstr. 1, Telefon 52 00.

o Mittwoch Rentner-Alten-Treff. Die Rentner und Freunde der „Mittwoch-Nachmittags-Gesellschaft“ treffen sich morgen, Mittwoch, 10. April, im Sportkassenraum an der Spessartstraße...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...

o 1220 Mark Reinerlös für „Brot für die Welt“. Pfarrer Schneider hatte die Evangelischen Kirchen der Kreis-Nachmittags im evangelischen Gemeindehaus eingeladen...



Von allen Seiten streckten sich die Jacob-Sisters die Hände entgegen. Mit den Bildern und Autogrammen ihrer Stars zogen die Ju., entliehen Besucher beglückt von dem...

Rose Prélude

Erzählung von Gertrud Fussenegger

Sie saßen im Espresso und löffelten ihren Eiskaffee, nur Kai hatte sich einen Whisky bestellt, er war seit letzter Woche glücklicher Besitzer eines kleinen Fiat und wollte also, was er sich nun an seinem neuen Auto...

„Und was ist das?“ rief Oda, „das ist ja eine blaue Rose! Wirklich eine blaue Rose! Komm doch mal alle her und seht euch das an: eine blaue Rose, das gab es doch noch nie.“

„Und richtig stand im Mittelrand ein einziges höchstmaliges Rosenbüchchen mit vier oder fünf vollblühenden laven-delblauen Rosen. Daneben war eine Tafel aufgestellt, auf der die Züchtung einer blauen Rose gegliedert und sie trage den Namen Rose Prélude.“

„Ich möchte eine haben“, sagte Oda, „eine einzige Rose Prélude, ich möchte sie nach Hause schicken, meinem Paps, der würde Augen machen. Mein Paps hat immer gesagt, es wird mir gelingen, eine blaue Rose zu züchten, und jetzt ist sie da!“

„Red jetzt doch keinen Unsinn“, sagte Kai, „und laß das sein!“

„Odas Stim erschien eine elgennässige Falte. „Warum soll ich nicht?“ fragte sie. „Eine einzige Rose, es sind doch noch viele da.“

„Steck sie in die Tasche!“ riefen Plim und Andri, „Schnell!“ Und selbst der Schweigsame ließ sich vernehmen: „Das hätten Sie doch nicht tun dürfen, Fräulein Oda.“

„Ach, ihr Angstmeier“, rief Oda, „ich soll ja lange alle miteinander.“ Und, statt den fälligen in die Büsche zu schlagen, was tat sie, Oda, diese unmögliche Person? Sie steckte die Rose in ihr Haar, nestelte sie unter das Gummischürchen, das ihren Pferdeschwanz umhüllte.

Als während der Französischen Revolution eine Verordnung erlassen wurde, wonach jeder Bürger an seiner Wohnstätte eine Gasse und Alter anzubringen habe, gab die Sängerin Sophie Arnaut ihr Alter mit 37 Jahren an, obwohl sie schon die fünfzig umtollte Jahre überschritten hatte.

Namen sie nicht einmal wußte, nach dem zu fragen sie bis jetzt vergessen oder nicht nötig gefunden hatte, er war geblieben und neben sie getreten, und jetzt berührte er sie leise am Ellenbogen und sagte: „Sehen Sie, er geht vor.“

Oda blies stehen und blickte ihm entgegen. Die drei Mittelweg herunter kam ein Wächter mit Mütze und Tressen.

Er kam langsamen Schrittes wie ein Mann, der sich Zeit läßt, weil ihm ja doch nicht ein gutes Gesicht einfallen würde, er schwenkte die Wächter hinter ihm her, an ihm vorbei und zum Tor hinaus.



der PREIS macht die Musik

<b>Schweine-Braten</b> m.K., ohne Fett und ohne Schwarte 500 g	<b>Holl. Tomaten</b> schnellst., Klasse I, 250 g
<b>3.25</b>	<b>1.48</b>
<b>Schweine-Leber</b> aufgetaut, 500 g	<b>Ital. Sanguinelli Orangen</b> Klasse I, 2 kg im Holz
<b>3.45</b>	<b>1.98</b>
<b>Haspel</b> vom Vorderhaken, frisch oder gesalzen 500 g	<b>Span. Erdbeeren</b> Klasse I, 250 g-Schale
<b>1.95</b>	<b>2.18</b>
<b>Leberwurst einfach</b> im Ring, grob, 500 g	<b>3 Freesen und 3 Moosrosen</b> im Bund
<b>3.25</b>	<b>1.78</b>
<b>Erlenhof-Brathähnchen</b> 1.-DM billiger Hökl A, bratfertig (1 kg 4,99) 950-g-Stück 7,78	<b>Rauchschinken-Brot</b> 750 g unverbindliche Preisempfehlung 1,78
<b>3.78</b>	<b>1.38</b>
<b>Erlenhof-Markenhuhn</b> 1.-DM billiger Hökl A, bratfertig (1 kg 4,40) 1300-g-Stück 8,50	<b>Aistfelder Camembert</b> 30% Fett i.T., 125 g-Schachtel
<b>5.50</b>	<b>-98</b>
<b>Ung. Frühmastgänse</b> 2.-DM billiger Hökl A, bratfertig (1 kg 5,37) 2600-g-Stück 15,95	<b>PERWOLL</b> 2.-DM billiger (1 kg 4,19) 1,8-kg-Trommel 9,96
<b>13.95</b>	<b>7.95</b>
<b>Cornelia-Enten</b> Hökl A, bratfertig (1 kg 4,79) 1000-g-Stück 9,65	<b>ORION-Wäscheweich</b> 5 Liter-Flasche
<b>6.95</b>	<b>3.98</b>

Latscha

Zitronenfalter-Wald

Von Friedrich Schnack

Das Jahr hatte begonnen. Aber der Schmetterlingskalender war noch zugeklappt. Ereignislos verging der Januar. Mit Schnee und Sturm folgte der Februar. Man mußte sich noch gedulden. Endlich, in der letzten Märzwoche, wurde es wärmer. Es taute, die Dachröhren musizierten, der Schnee verschwand, in die Winterpelze der Wälder fielen große Löcher, die Heisen klingelten, und zu ersten Pflüchlingen verlockte der lebenswürdige Morgen. Zu zweit bummelten wir in den Wald, den Zitronenfalterwald, wo in jedem Frühjahr die ersten Zitronenfalter fliegen. Unter dem leichten Gebälk durchstapten Gräser die mühen Winterpelze. Wasser rieselte, Eis krachte, da und dort standen kleine Lachen. Im Wald war großes Aufregung, ein blitzender, geschäftiger Scheuertag hatte begonnen. Grün schwellen Moos- und Preiselbeerpolster; die Sonne hereinströmte in den nach Süden gelegenen Kieferwald, durchflirrte die Wipfel. Hinter der Höhe auf dem Eisenbahnstamm donnerten die Züge in die Ferne, und auf der großen Oberlandstraße jagten die Autos dahin.

Im Wald ging es jedoch nicht heftig zu. Das Kiefernwasser flüsterle und lief leicht auf feuchten Stellen, wie erstickt knirschten die Schritte im morschen Schnee. Aber kein Zitronenfalter war zu sehen. Wir gingen hinauf zu einem Birkenweg, der von Schmetterlingen alljährlich heiligt wird, auch von den kleinen Tausendfüßler den Jungfernkinderen, deren Schwirrfäden, braun- und orangerötlichen Waldgestirben, von der Natur als Sendboten

Der Fall Dr. Mezlik

Eine Satire von Karel Capek

„Hören Sie, Herr Dast“, sagte der Polizeibeamte Dr. Mezlik gedankenvoll zu dem alten Zauberkünstler, „ich komme eigentlich, um mir bei Ihnen Rat zu holen. Ich habe da einen Fall, in dem ich mich nicht zurechtfinde.“

„Also heraus damit“, meinte Herr Dast. „Wen betrifft der Fall?“

„Mich“, seufzte Dr. Mezlik. „Glauben Sie mir, er ist zum Verdrücken.“

„Nun, wer hat Ihnen denn etwas getan?“ fragte Herr Dast besinnfoll.

„Niemand“, stieß Dr. Mezlik hervor, „das ist ja das Schlimme, ich selbst habe etwas getan, was ich nicht hegreife.“

„Das wird wohl nicht so arg sein“, tröstete ihn der alte Dast. „Also, junger Mann, was haben Sie denn verbrochen?“

„Einen Geldschrankknacker habe ich erwischt“, entgegnete Dr. Mezlik finster.

„Und das ist alles?“

„Dieser Geldschrankknacker war wohl nicht der Richtige“, haif Herr Dast nach.

„Doch, er hat es ja zugegeben. Er hat die Kasse im Jüdischen Wohltätigkeitsverein ausgeraubt, verstehen Sie? Es ist ein gewisser Rozanowski oder Rosenberg, gebürtig aus Lemberg“, brummte Dr. Mezlik. „Man hat Nachschlüssel und dergleichen bei ihm gefunden.“

„Nun, und was möchten Sie gern wissen?“ forschte der alte Dast.

„Ich möchte wissen“, sagte der Polizeibeamte nachdenklich, „wieso ich ihn erwischt habe. Hören Sie zu, ich erzähle es Ihnen der Reihe nach. Vor einem Monat hatte ich bis Mitternacht Dienst. Ich weiß nicht, ob Sie sich erinnern, damals hatte es schon den dritten Tag geregnet. Ich wollte noch auf einen Sprung ins Kaffeehaus und nachher heim. Statt dessen aber zog es mich in entgegengesetzter Richtung in die Pfistergasse. Bitte, können Sie mir sagen, warum ich gerade nach dieser Seite hin gegangen bin?“

„Vielleicht zufällig?“ meinte Herr Dast.

„Hören Sie, bei so einem Hundewetter blüht man nicht zufällig durch die Straßen. Ich möchte wirklich gern wissen, was ich zum Kuckuck noch mal, dort eigentlich wollte. Was meinen Sie, konnte das nicht eine Vorahnung sein, eine Art Telepathie?“

„Hm, es etwas ist schon möglich“, erwiderte Herr Dast.

„Sehen Sie“, sprach Dr. Mezlik unbeherrht weiter. „Da haben wir es ja. Aber es konnte ebenso gut eine Vorstellung im Unterbewußtsein sein, der ich nachgab, um zu erfahren, was bei den ‚Drei Jungfern‘ los war.“

„Das ist wohl dieser Schlupfwinkel in der Pfistergasse“, überlegte Herr Dast.

„Richtig, dort übernachten nämlich meist Geldschrankknacker und Taschendiebe aus Pest oder Galien, wenn sie nach Prag kommen, um ihrer sogenannten Arbeit nachzugehen. Wir behalten das Lokal im Auge. Glauben Sie, daß es nur eine Polizeigewohnheit war, die mich dort hingehen ließ?“

„Könnte schon sein“, meinte Herr Dast. „So etwas tut man oft völlig mechanisch und schon gar, wenn Pflichtbewußtsein dabei ist.“

„Ich komme also in die Pfistergasse“, fuhr Dr. Mezlik fort, „schau so nebenbei in das Verzeichnis der Schlägerlinge bei den ‚Drei Jungfern‘ und gehe weiter. Am Ende der Pfistergasse bleibe ich stehen und kehre wieder um; nun bitte, sagen Sie mir, warum bin ich umgekehrt?“

„Aus Gewohnheit“, antwortete Herr Dast.

„Kann sein“, stimmte der Polizeibeamte bei. „Aber ich hatte dienstfrei und wollte nach Hause gehen. Vielleicht war es doch eine Art Vorahnung?“

„Solche Fälle gibt es“, meinte Herr Dast. „Aber die Vorahnung ist nichts Außergewöhnliches. Bekanntlich sind in jedem Menschen gewisse Fähigkeiten vorhanden.“

„Herrgott, war es also Gewohnheit oder Fähigkeit?“ fragte Dr. Mezlik. „Das möchte ich gern wissen.“

Gemütlich

Man sagt den Ostpreußen nach, sie seien ein sehr gemütlicher Menschenschlag. Diese Behauptung scheint auch folgende kleine Geschichte zu illustrieren.

Ein ostpreussischer Bauer telefoniert mit dem Nachbarn, wird jedoch während des Gespräches in den Stall abgerufen. Er bittet seinen Gesprächspartner, doch einen Moment zu warten.

Im Stall verpöft der Bauer das Gespräch und erledigt dies und jenes. Nach zwei Stunden findet er den Hörer auf dem Tisch und erinnert sich. „Rudolf“, ruft er in den Hörer, „Mein, biste noch da?“

„Ja, warum denn nicht?“ kommt es aus dem Telefon zurück.

„Hm, es etwas ist schon möglich“, erwiderte Herr Dast.

„Sehen Sie“, sprach Dr. Mezlik unbeherrht weiter. „Da haben wir es ja. Aber es konnte ebenso gut eine Vorstellung im Unterbewußtsein sein, der ich nachgab, um zu erfahren, was bei den ‚Drei Jungfern‘ los war.“

billig bei VEMA

<b>Erbsen</b> lein, mit Möhrchen, 850 ml	-98
<b>Stocki Rohe Klöße</b> 220 g, empl. Preis 1,88	1,23
<b>Traubenzucker</b> 500-g-Beutel	-69
<b>Nescafé Gold Mocca</b> 200 g	9,98
<b>Kaba fit</b> 400-g-Dose	1,98
<b>Wolf Sticks Brezeln</b> 150 g	-79
<b>Gottena „Exquisit“</b>	
<b>Waffelmischung</b> 500-g-Baukel	1,98
<b>Sarotti Schokolade</b> 100 g	-69
<b>Sprengel Herzkirschen</b> 125 g	1,78
<b>Sprengel Weinbrandbohnen</b> 125 g	1,78
<b>Trumpf Feinschmecker</b>	
<b>Pralinen</b> 200 g	3,98
<b>1973 Bornheimer Adelberg</b> QbA, 0,7 Liter	1,98
<b>Viniccello Rotwein</b> 0,7 Liter	1,98
<b>Tokajer</b> vollreif, 0,5 Liter	4,75

<b>Zwetschenwasser</b> 40 Vol. %, 0,7 Liter	7,98
<b>Scotch Whisky</b> 43 Vol. %, 0,7 Liter	8,95
<b>Herren-Hemden</b> modisch gemustert	12,95
<b>Credo Deo Spray</b> 175-g-Dose	3,48
<b>Lux Seife</b> Badestück	-99
<b>Super Luzil</b> 3 kg	6,98

AUS UNSEREN FRISCHFLEISCHABTEILUNG

<b>Kotelett</b> 500 g	3,98
<b>Schweinekamm</b> 500 g	3,98
<b>Schweinebauch</b> 500 g	2,48
<b>Dicke Rippe</b> 500 g	2,48
<b>Bratwurst</b> 500 g	3,68
<b>Thüringer Blutwurst</b> 200 g	1,55
<b>Wiener Würstchen</b> Stück	-95

VEMA Verbrauchermarkt Filiale Langen Südliche Ringstr. 182

NAPPA-JACKEN natürlich von LEDER-VATER

Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung bietet einmaße Vorteile beim Einkauf

Tip vom AM-Fachmann:



Nicht ärgern über Lohnabzüge

Wenn Sie sich bei der Lohn- oder Gehaltsabrechnung über die vielen Abzüge ärgern — dann ist das manchmal sogar Ihre Schuld.

Versicherungsbeiträge sind nämlich meistens lohnteuerbegünstigt. Wenn diese schon vorher beim Finanzamt in die Lohnsteuerkarte eingetragener sind, wird gleich entsprechend weniger abgezogen.

Hätten Sie's gewußt?  
Sprechen Sie am Ort mit

Herbert Kirchherr  
Langen, Schillerstr. 10, Tel. 06103/22893

Aachener und Münchener Versicherungen



Inserieren bringt Gewinn!

Herstellung u. Aufstellung v. Mülltonnen-schränken  
A. HEIMANN, 6079 Spremlingen Lindenstraße 46 Telefon: 06103/61961

Bestattungsunternehmen

Erd- und Feuerbestattungen Überführung mit eigenem Wagen Erledigung der Formalitäten  
PIETÄT DAUM Fahrgasse 1, Telefon 2 29 68

Anzeigen-Schluß!

Für die Dienstagegabe: Montags 10 Uhr  
Für die Freitagsgabe: Donnerstags 9 Uhr

Allen von Harzan Dank, die mir beim Helmgang malins lieben Mannes

Alfred Rudolf Roskosch  
Tröst gaben und ihm mit so viel Anteilnahme die letzte Ehre arwiesen.  
Ilse Roskosch und Angehörige  
Langen, im April 1974 Annastraße 65

Nach langer, schwerer und mit großer Geduld ertragener Krankheit ist meine geliebte Frau, unsere herzensgute Mutti, Tochter, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Ruth Lotz geb. Gelsler  
am 31. März 1974 im 42. Lebensjahr sanft entschlafen.

In tiefer Trauer  
Frazz, Bettina und Annette Lotz  
Eleonore Gelsler und alle Angehörigen  
Langen, den 1. April 1974 Hagebuttenweg 44

Die Beisetzung findet am Donnerstag, dem 4. April 1974, um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Mittwoch, 3. 4. 74, von 14 bis 21 Uhr singt und spielt für Sie  
BRUNO SEGATO  
Isenburg Zentrum, Eingang Nord  
Freundlich laden also:  
CAFETERIA RESTAURANT  
POT AUFEU Costasmeralda

Für das Ev. Rentamt in Laagen, Bahnstr. 44  
Mitarbeiter/in  
für einfache Büroarbeit gesucht. Vergütung nach BAT.  
Bewerbungen erbeilen an den Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses  
Herrn Otto Eckert, Langen, August-Bebelstraße 32, Telefon 2 35 15.

JETZT: HAUSFASSADEN-RENOVIERUNG!  
Fassadenanstriche, -beschichtungen, Verputze.  
Kurzfristige Bauterminer und fachgerechte, erstklassige Qualitätsarbeit gewährleistet. Rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie.  
BAU-NEIS, 6 Frankfurt/UM, Rendelarstraße 3, Telefon 46 44 44

Wir sind umgezogen!  
Spanglerei - Installation - Heizungsbau  
Harald N. Leiser  
607 Langen, Fahrgasse 5  
Telefon 2 91 86  
Wir sind leistungsstark für den großen und natürlich auch für den kleinsten Auftrag.  
Im gleichen Hause:  
Gasgeräte-Fachgeschäft  
Gasgeräte-Kundendienst

Hotel Scherer sucht  
Zimmermädchen  
für 4 Stunden vormittags  
Mörleldar Landstr. 55, Tel. 7 13 66

BARGELD  
bis 25.000,- DM, Laufzeit bis 60 Monate.  
Übernahme Ihrer alten Schulden. Auch an Ledige, getrennt Lebende und Ausländer, zu günstigen Zinsen. Einkommensnachweis und Ausweis genügen.  
Finanz-Büro Manfred Krepel  
607 Langen, Wassergassa 12, Tel. 2 93 79  
Geöffnet von 9-12 und 16-19 Uhr

Mehr Kontakte mit Betriebsräten  
Die Kontakte mit sozialdemokratischen Betriebsratsmitgliedern will die SPD im Unterbezirk Offenbach-Kreis verstärken und ausbauen. Mit der Gründung einer Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen im Unterbezirk und in verschiedenen Ortsvereinen sollen die Voraussetzungen für einen intensiveren Dialog zwischen der SPD und Arbeitnehmern geschaffen werden.  
In einem Gespräch mit Betriebsratsmitgliedern aus dem Kreis Offenbach hat sich herausgestellt, daß viele der SPD nahestehenden Arbeitnehmer Angriffen von Unternehmensvertretern und CDU gegen die Regierungspolitik in Bonn und Wiesbaden argumentativ schlecht gewappnet seien, weil ihnen die notwendigen Informationen fehlten.

UT-FILMBÜHNE

Dienstag-Donnerstag 20.30 Uhr

Verlängert!

Papermoon - ein Film der kessen Dialoge, der Situationskomik, ein Film umwerfenden Mutterwitzes und voll menschlichen Humors!

PAPER MOON Frankfurt 7. Woche Auch Schwinder haben's schwer!

Telefon 2 22 09 LICHTBURG Di. u. Mi. 20.30 Uhr Schaurig - gruslig - gänsehäutig! Ein Grusel-Thriller nur für Leute mit superstarken Nerven! DAS GEHEIMNIS DES GELBEN GRABES

Berufsausbildung zum Fahrlehrer auch Nebenerwerb, möglich Ein Lebenslauf Alter 23, Führpr. 3 Jahre, Ausk. Amli. anerkannte Fahrlehrer-Fachschule Düsseldorf, Lindenstraße 22, Tel. 66 27 00

Suche gebrauchtes Akkordeon 96 Bässe. Telefon 06103/49608

Prima Prima Käse aus Dänemark KAROLINE BEI SPAR So richtig frisch vom Stück! Dän. Steppenkäse 100 g -89 Havarti (Tilsiter) 100 g -89 Esrom 100 g -98

Auch als Kassenmitglied 'Patient mit Sonderwünschen' im Krankenhaus. Die NOVA zahlt! Ihre Bezirksdirektion: 6050 Offenbach Frankfurt Straße 48 Tel. (0611) 88 30 30

Puppenhaus 84 x 70 cm, 2. Stockwerke, Möbel, Trix-Eisenbahn, auch Einzelteile, preiswert abzugeben. Amsehweg 3 Telefon 72173

Heute, Dienstag, 20.30 Uhr Stammtisch im "Treppechen".

Sport- und Sängergemeinschaft 1889 e.V. Abt. Gesang Morgen, Mittwoch, um 20 Uhr Frauenchor. 20.30 Uhr Männerchor. Um pünktl. und vollständiges Erscheinen bitte der Vorstand.

Gelegenheit! Opel Kadett LS Coupé, Bj. 69, TÜV 75, viele Extras, Vb 2450,-, Birkenwäldchen 69 Telefon 29154

3 Zimmer Kü., Bad, Altbau, sof. zu vermieten Johann Rudolf Dreieichenhain Wiesenu 5 Telefon 84512

PRAXIS Dr. med. Heinz Hancke Arzt für Allgemeine Medizin Langen, Gartenstraße 72 Praxis geschlossen vom 6. bis 28. April 1974

PRAXIS Dr. Wilkens Langen, Elisabethstraße 7 Vertretung in dringenden Fällen: Dr. Block bis 15.4., Tel. 2 34 64; Dr. Lembke, Tel. 2 33 31; Dr. Mentzel, Tel. 74 151; Dr. Rauschenbach, Tel. 2 27 75

PRAXIS Wolfgang Streck URLAUB vom 6. bis 21. April 1974 Vertretung in dringenden Fällen: Dr. Greifenstein, Dr. Jork, Dr. Kober, Dr. Otto. Hausbesuche bitte bis 9 Uhr bestellen!

Wohnstufen freitrag. Stahl, Holz, Stein, für Alt- und Neubauten. Bitte den neuen Prospekt Nr. T-95 anfordern. Umbeu, 5781, Antfeld, Ruf 0 2962-2051

TIERARZT Dr. K.F. Schwarz Telefon Langen 2 37 03 Urlaub vom 2. bis 18. 4. 74 Ab 19. 4. 74 wieder Sprechstunden zu den gewohnten Zeiten

PRAXIS Dr. Christ geschlossen vom 8. bis 11. April 1974 Vertretung in dringenden Fällen: Dr. Feldmann, Darmstadt, Heidelberger Straße 13 Sprechstunden Mo.-Fr. 9-12 Uhr

EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach mit den amtlichen Bekanntmachungen

Nr. 27 Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26 Dienstag, den 2. April 1974

Vitamine an Wege

In jedem Jahr freuen wir uns aufs neue, wenn die Erde wieder grün wird. Und nich alles, was jetzt in der Lieblingstüte des nahenden Frühlings leuchtet, zu edlen Blumen und nützlichen Gemüse auszuwachsen wird, scheint uns im Augenblick gar nicht so wichtig.

3 Zimmer Kü., Bad, Altbau, sof. zu vermieten Johann Rudolf Dreieichenhain Wiesenu 5 Telefon 84512

Malerei- und Tapezierarbeiten sofort und preiswert. Off.-Nr. 255 an die LZ

Wir gratulieren!

Frau Margarete Schlapp, Bahnstraße 39, zum 78. Herrn Michael Zöllner, Wolfsgartenstraße 48, zum 71. und Frau Margarete Lorenz, Rheinstraße 29, zum 80. Geburtstag am 5. April. Die LZ wünscht den belagten Geburtstagskindern Glück und Gesundheit.

Silberne Hochzeit. Phil. Knöb und Frau Else geb. Hartmann, Margaretenstraße 6, begehen heute 2. April ihre Silberhochzeit. Herzlichen Glückwunsch.

Bürger- und Gemeindepächtag Wie bereits berichtet, hält der SPD-Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis Offenbach-Land und Hessische Sozialminister Dr. Horst Schmidt am Donnerstag, den 4. April im Egelsbacher Rathaus einen Bürger- und Gemeindepächtag ab. Um 14.00 Uhr wird er zunächst Gespräche mit Mitgliedern der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes führen. Im Anschluß daran (15.30 Uhr) hält Minister Dr. Horst Schmidt eine Pressekonferenz ab.

Heute Projektgruppe Jugendraum Auf ihrer letzten Sitzung erarbeitete die Projektgruppe Jugendraum zahlreiche Vorschläge zur räumlichen Ausgestaltung des Jugendraums im Bürgerhaus aus die in Kürze dem zuständigen Ausschuß der Gemeinde vorgelegt werden. Beim nächsten Treff der Projektgruppe will man sich zunächst auf die endgültige Fassung eines Satzungsentwurfes einigen. Ein weiterer Tagesordnungspunkt wird die Aufstellung einer vorläufigen Prämienkommisssion für die ersten Monate der Arbeit im Jugendraum sein.

50 Jahre Schuhmacherl. Freese

Die Schuhmacherl. Freese, ehemals Jakob Gaubatz in der Geschwindstraße, bestanden zurückblicken. Gegründet wurde der Handwerksbetrieb von Jakob Gaubatz 1924 in der Schulstraße. Es wurden nicht nur Schuhe repariert, Jakob Gaubatz hatte 1934 die Meisterprüfung abgelegt und war somit befähigt auch orthopädische Schuhe herzustellen. 1954 übernahm die Werkstätte der Schwiegersohn, Heinrich Freese mit seiner Frau Betty. Seit dem Tode ihres Mannes 1964 führt Betty Freese mit ihrem Sohn die Schuhmacherl. weiter; dabei ist noch immer, trotz seines fortgeschrittenen Alters, Jakob Gaubatz. 1933 nahm Jakob Gaubatz als einziger der Egelsbacher Schuhmacher an einer Handwerksausstellung in der damaligen Schule teil. Wie er uns sagte, hatte er in einer wirtschaftlich sehr schlechten Zeit sein Geschäft eröffnet. Durch seine Nebenbütigkeit als Musiker sei es ihm möglich gewesen, zum Lebensunterhalt die Familie auch etwas zu verdienen. Jakob Gaubatz spielte Trampel bis 1973 beim Orchester-Verein Langen-Egelsbach und seit 1911 ist er Mitglied der Sportgemeinschaft Egelsbach. Die 'Langener Zeitung' gratuliert der Fam. Gaubatz-Freese zu ihrem Jubiläum.

Bau-Steine-Erden - Ortsstelle Egelsbach lädt alle Mitglieder zur nächsten Monatszusammenkunft am 7. April, 10 Uhr im Eigenheim ein und bittet um vollständiges Erscheinen. Abfahrtsort: Langen-Egelsbach. Eine abschließende Tarifvertrag. Eine vorausgehende Besprechung in Erzhäusern soll erkennen, daß alle damit zusammenhängenden Fragen auf großes Interesse stoßen.



Bürgermeister Dr. Günter Simon hatte Spaß an diesem „Spatenstich“ mit der Planterraupe. Ohne Anstrengung wurden mehrere Kubikmeter Erde bewegt.

5,8 Millionen für die Abwasser-Vorbehandlung

Erster Spatenstich für die neue Anlage wurde vollzogen Der erste Spatenstich für die Abwasservorbehandlungsanlage des Abwasserverbandes Langen-Egelsbach, der sich am Freitag der Vertreter des Abwasserverbandes Langen-Egelsbach, Bürgermeister Hans Krelling, Bürgermeister Dr. Günter Simon, Stadtverordnetenvorsteher Dr. Heinz Wiekling, Erster Stadtrat Karl-Heinz Liebe, der Vorsitzende der Gemeindevertretung Egelsbach, Dieter Volk, Vertreter der Stadt- und Gemeindeparlamente, Vertreter des Wasserwerks Egelsbach, der beiden Gemeinden nutzen das schöne Wetter, um bei diesem ersten Spatenstich dabei zu sein.

Der Vorsitzende des Abwasserverbandes, Bürgermeister Hans Krelling, führte in seiner Ansprache aus, daß dieser erste Spatenstich der Auftakt sei für die zweite Erweiterung der Verbandskläranlage des Abwasserverbandes Langen-Egelsbach. Wörtlich sagte der Vorsitzende: „Als sich die Stadt Langen und die Gemeinde Egelsbach im Jahre 1964 entschlossen, die Kläranlage einwandfrei und umweltfreundlichen Aufbereitung ihrer Abwässer den Verband zu gründen und gemeinsam die vorhandene Kläranlage der Stadt Langen mit einem Kostenaufwand von 5 Millionen aufzubauen - das heißt auf 7000 Einwohner-Gleichwerte -“, da schienen die Abwasserprobleme beider Gemeinden für gemeinsame Lösung gelöst.“

Doch schon bald wurde erkennbar, daß durch Einwohnerrückgang und die Ansiedlung neuer Gewerbe- und Industriegebiete die Abwassermenge beständig anstieg. So mußten sich die Verbandsorgane - Vorstand und Verbandsversammlung - bereits knapp zwei Jahre nach Fertigstellung der letzten Kläranlagevergrößerung erneut mit der Frage beschäftigen, wie und auf welche Weise die Abwässer aus den Mitgliedsgemeinden auf die Dauer zweckmäßig und wirtschaftlich gereinigt werden könnten.“ Hans Krelling führte weiter aus, daß im September 1968 ein Gutachten zur Standortfrage für die künftigen Ausbau der Verbandskläranlage in Auftrag gegeben worden sei. Dieses Gutachten machte deutlich, daß unter Berücksichtigung der voraussichtbaren Entwicklung der Mitgliedsgemeinden Langen und Egelsbach und unter Einbeziehung der Entwässerung für das „Erholungsgebiet „Waldsee“ die Erweiterung der bestehenden Kläranlage an der B 486 um acht und wirtschaftlichen Gründen gegenüber anderen Lösungen vorzuziehen sei. Das Gutachten habe am 31. August 1971 die Zustimmung des Regierungspräsidenten in Darmstadt gefunden.

Krelling sagte zum Abschluß seiner Ausführungen: „Als Bauherr verbindet der Abwasserverband mit diesem ersten Spatenstich die Hoffnung, daß die Bauarbeiten zügig, technisch einwandfrei, ohne Kostenüberschreitung und vor allem sicher und unfallfrei ablaufen werden.“ Der Vertreter des Planungsbüros und der ausführenden Beauftragten erläuterten an Hand von Bauzeichnungen die Funktion der einzelnen Bauwerke. Der stellvertretende Leiter des Wasserwirtschaftsamtes Darmstadt, Franz Plohmann, übermittelte die Grüße des Hessischen Ministers für Landwirtschaft und Umwelt, Hans Krollmann, und die des Regierungspräsidenten Dr. Hartmut Weischer, Darmstadt.

Plohmann führte aus: „Innerhalb des allgemeinen gewachsenen Interesses für den Schutz des Gewässerschutz und Abwasserbe-

seiligung zum hochaktuellen Gegenstand der Diskussion geworden. Eine solche Verbreiterung des Umweltbewußtseins ist zweifellos notwendig. Sie ist sogar eine unerläßliche Voraussetzung für zufriedenstellende Lösungen.“ Plohmann verwies darauf, daß dieses Projekt des der Abwasserverband Langen-Egelsbach durchführt, im Bereich des Wasserwirtschaftsamtes Darmstadt bisher einmalig sei. Mit wachsendem Lebensstandard stieg auch der spezifische Wasserverbrauch und damit der Abwasseraustrag. Schon allein an dem Beispiel der Stadt Langen sei dies erkennbar. Die Stadt habe ihre erste Kläranlage für 24.000 Einwohnergleichheiten gebaut. Heute entsteht hier eine Anlage für 70.000 Gleichheiten. Abschließend sagte der Vertreter des Wasserwirtschaftsamtes: „Die Initiative des Abwasserverbandes Langen-Egelsbach ist zu begrüßen. Ich wünsche dem Unternehmen gutes Gelingen, und ich bin schon heute sicher, daß die entstehende Kläranlage ein wichtiges Glied in der Kette aller Bemühungen für eine saubere Umwelt sein wird.“

Die beiden Verbandsvorsitzenden, die Bürgermeister Hans Krelling und Dr. Günter Simon, nahmen dann den ersten Spatenstich - jeder auf seine Weise - vor. Das Langener Stadtoberhaupt betätigte sich mit diesem Spatenstich als Mitglied der Egelsbacher Verwaltungsgemeinschaft bestieg eine Planterraupe und nahm die ersten Erdbelegungen vor.

Bunter Melodienstrauß des Egelsbacher Musikzuges am Samstag, 6. April 1974 Durch ein technisches Versehen kündigten wir den Buntten Melodienstrauß des Egelsbacher Musikzuges in unserer Freitagsausgabe bereits für das vergangene Wochenende an. Wir bedauern dies und konnten mit der Vereinskasse nur hoffen, daß der Fehler rechtzeitig in Egelsbach durch die Platone und Texte der Eintrittskarten bemerkt wurde. Nachdrücklich weisen wir heute nochmals auf die Veranstaltung für den Samstag dieser Woche hin. Karten sind noch im Vorverkauf bei allen Spielteufen und an der Abendkasse erhältlich. Die Veranstaltung findet um 20.00 Uhr im Saalbau-Eigenheim statt. Der Eintrittspreis beträgt DM 3,50.

HL-MARKT Helfer in einer teuren Zeit. Kalbsbrust u. Kalbsragout 2,98, Deutsches Toastbrot -69, Rüttgers Club Sekt 3,79, Kalbsrollbraten 4,98, Milkhana Schmelzkäsescheiben 1,48, Granini Trinkfrucht 1,49, Kalbsbraten 5,98, Wiesenhof Poularden 3,48, Gointreux 12,95, Knoblauchwurst 1,18, Rotkohl oder Rote Beete -59, Dashi 7,98, Holl. Gurken -78, Sprengel Schokolade -69, 8x4 Deo Spray 2,88

FC Langen verlor einen Punkt

Eine faustdicke Überraschung gab es im Waldstadion in Langen, wo der Tabellenzweite FC Langen gegen den drittletzten der Tabelle, die SG Arheilgen, durch ein 1:1-Unentschieden einen wichtigen Punkt abgerufen mußte. Dadurch vergrößerte sich der Vorsprung des Spitzenreiters Erzhäusen auf zwei Punkte (nach Minsuspunkten gerechnet). Erzhäusen hatte mit dem 4:0 gegen Büttelborn keine Mühe. Der Tabellenritte Biebesheim sorgte für die zweite Überraschung des Tages, als er auf eigenem Platz gegen das Schlusslicht TG 75 Darmstadt nur 2:2 spielte.

Table with 3 columns: Team, Goals, Points. Lists results for FC Langen, SG Arheilgen, Erzhäusen, Büttelborn, etc.

SG Egelsbach unangefochten

Mit einem 4:1-Erfolg auf dem heißen Pfister Erbach zeigte die SG Egelsbach, daß sie sich die Meisterschaft der Darmstädter Bezirksklasse nicht mehr abnehmen lassen will. Der Sechspunkte-Vorsprung gegenüber der SG Ueberau blieb erhalten, nachdem auch Ueberau sein Spiel in Roddorf mit 3:0 Tore für sich entschied. Überraschungen hielten aus, wenn man von dem 2:2-Unentschieden der Sportfreunde Heppenheim vor eigenem Publikum gegen Pfungstadt abstellt. In der Tabelle jedenfalls gab es keine Veränderungen.

Table with 3 columns: Team, Goals, Points. Lists results for SG Egelsbach, SG Ueberau, KSV Urberach, etc.

Dietmar Werner schlug viermal zu

Zu einer ziemlich klaren Angelegenheit für die Schwarzweißen wurde die Begegnung im Erbacher Sportpark. Die Egelsbacher spielten dabei zeitweise inestorisch auf und hatten lediglich in der ersten Hälfte eine etwa fünfminütige Durststrecke zu überwinden, als Publikum gegen Pfungstadt abstellt. In der Tabelle jedenfalls gab es keine Veränderungen.

Enttäuschendes Remis des Clubs

So wie vor einem Jahr kam der 1. FC Langen auch diesmal auf eigenem Platz gegen die SG Arheilgen über ein mageres 1:1-nicht hinaus. Mit diesem insgesamt achten Unentschieden in dieser Verbandsrunde verlor sich der Gastgeber sofort wieder den wichtigen Punkt, den sie am Vorsonntag, als Erzhäusen in Mörfelden nur 1:1 spielte, in Nauheim gewonnen hatten.

Souveräner Sieg der SSG-Handballer

Im ersten Spiel der hessischen Feldoberliga schlugen die SSG-Handballer am vergangen Sonntag den Neuling TSV Griedel überraschend sicher, aber auch in der Höhe verdient, mit 16:8 Toren.

Mühsamer 2:0-Sieg der SSG-Fußballer

Zu einem Spiel der Fußball-B-Klasse Offenbach, bei dem es aber nicht um Punkte ging, hatte die SSG Langen die Türken-Elf aus Neu-Isenburg zu Gast. Diese Mannschaft spielte außer Konkurrenz in der Runde mit.

kauf-park ...auf ganzer Breite billig

Advertisement for 'kauf-park' featuring various food items like Bourbon-Whiskey, Eier-Ravioli, Pommes frites, and household goods like T-Shirts, jeans, and kitchenware. Includes a 'Sonderangebot' (special offer) of -47% on H-Milch.

Am Samstag, 6.4.74 ist der kauf-park von 8-18 Uhr (Bruchköbel u. Groß-Gerau von 8-16 Uhr) geöffnet.

»Die Rückseite des Spiegels«

»Aus der Reihe »Interessante Bücher aus der Gemeindeführerei« wird heute das Buch »Die Rückseite des Spiegels« von Konrad Lorenz vorgestellt. Man könnte ... in Anlehnung an die berühmte Formulierung Jacques Monods, den Konrad Lorenz gleich zu Beginn seines eigenen Buches zitiert ... mit Recht fragen: Ist es Zufall oder tieferer Naturgesetzmäßigkeit, daß sich die SSG-Elf auch in der Zukunft zu rechnen.

Richtgeschwindigkeit spart Zeit und Geld

Motorerhöhen in den USA sind geringer als in der Bundesrepublik. Das bedeutet, daß ein VW-Fahrer auf der Autobahn 160 km/h fährt, verbraucht auf 100 km Strecke 14,5 Liter. Bei Richtgeschwindigkeit 130 sinkt der Verbrauch auf 10 Liter und bei 100 km/h sogar auf 7,8 Liter.





AUS UNSERER STADT

Langen, den 5. April 1974

Palmarium

Der letzte Sonntag vor dem Osterfest, der Sonntag Palmarum, war für viele Christen der evangelischen Kirche auch der Tag der Konfirmation...

Mitgliederversammlung des Kaninchen- u. Geflügelzuchtvereins

Der Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein 1903 lädt für heute Abend (5. April) um 20 Uhr seine Mitglieder zur Versammlung ein...

Vortrag über Südtirol im Siederheim

Das Südtirol, Sozialamt wird am Mittwoch, dem 10. April, um 15 Uhr im Siederheim...

Chansonier und Musikclub beim Club Voltaire

Club Voltaire lädt ein und teilt mit: Horst Koch, der bekannte Chansonier und Musikclub aus Berlin...

Altstadt-Führung

mit Herrn Gerd J. Grein, Langen am Sonntag, 7. April 1974, um 10 Uhr.

Treffpunkt am Vierröhrenbrunnen

VOLKSHOCHSCHULE LANGEN

„Langener Kreuz“ ist im werden

Langener Autofahrer, die die Bundesstraße 486 nach Mürfelden befahren oder die Anschlussstelle Langen-Mürfelden an der alten Bundesautobahn A 10 zur Auffahrt benutzen...

Über die hier vorgesehenen Maßnahmen hatte der Magistrat die Bevölkerung bereits im Jahre 1971 informiert...

Der älteste und z. Z. am stärksten befahrene Autobahnabschnitt Deutschlands von Frankfurt bis Darmstadt soll von vier auf acht Fahrspuren erweitert werden...

Die Bundesstraße 486 vier-spurig ausgebaut werden soll, muß die bisherige Anschlussstelle Langen/Mürfelden an der BAB A 10 zu einem Vollkreuz...

Nachdem vor etwa zwei Jahren bereits der leidet notwendige Waldschlag durchgeführt wurde, konnte nun mit den unmittelbaren Ausbauarbeiten begonnen werden...

Im Monat März sind nun dem hiesigen Fundbüro folgende Gegenstände abgegeben und nicht abgeholt worden...

Die „Langener Zeitung“ in der kommenden Woche erscheint wie gewohnt am Dienstag, die Wochenendausgabe wegen des Karfreitags am Donnerstag...

Broschüre des Stadtbauamtes Anfang dieses Jahres brachte das städtische Bauamt eine Broschüre „Bestandsaufnahme der Altstadt“ heraus...

Rundgang durch die Langener Altstadt

Eine Informationsveranstaltung der Volkshochschule Langen

Am kommenden Sonntagvormittag besteht ab 10 Uhr die Möglichkeit, an einer sachkundigen Führung durch die Langener Altstadt teilzunehmen...

Bei dieser Informationsveranstaltung der Volkshochschule Langen soll jedoch weniger der städtebauliche Aspekt dieses Gebietes als vielmehr das historische Moment betrachtet werden...

Bei dieser Informationsveranstaltung der Volkshochschule Langen soll jedoch weniger der städtebauliche Aspekt dieses Gebietes als vielmehr das historische Moment betrachtet werden...

Kirchliches Zeitgeschehen

Älteren-Treffen in St. Albertus Magnus Das nächste Treffen der älteren Gemeindeglieder der Pfarrei St. Albertus Magnus findet nicht, wie üblich, am zweiten Donnerstag des Monats...

Sonntag-Dienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Sonntag, den 6. April, 12 Uhr, bis Montag, den 8. April, 7 Uhr.

Dr. Zacherl, Gartenstr. 112, Telefon 2 37 44

Notprechstunde Sonntag von 11-12 Uhr in der Praxis

Sonntags- und Feiertags-Notfallprechstunde von 11 bis 12 Uhr in der Praxis.

Ärztlicher Notfalldienst am Mittwoch, dem 10. April von 12 bis 24 Uhr:

Dr. Zacherl, Gartenstr. 112, Telefon 2 37 41

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach:

Mittwoch und Samstag von 15 bis 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr.

Der diensthabende Zahnarzt für Offenbach-Stadt am 6./7. und 10. April ist zu erreichen unter der Telefonnummer 9 81 17 74 (Ärztliche Notdienstzentrale).

Im westlichen Kreisgebiet: Dr. Jürgen Hubatsch, Dreieichenhain, Fahrassze 33, Telefon 8 44 66

Im östlichen Kreisgebiet: Friedrich Postel, Steinhelm, Berliner Straße 11, Telefon 0 61 81 / 6 13 14

Apotheken-Dienst Der Nachtdienst bzw. eventuell auch Sonntags- oder Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Sa., 6. 4.: Rosen-Apotheke, Friedrich-/Ecke Bahnhofsstr., Tel. 2 23 23

So., 7. 4.: Spitzweg-Apotheke, Bahnhofsstr. 102, Telefon 2 52 24

Mo., 8. 4.: Garten-Apotheke, Gartenstr. 82, Telefon 2 11 78

Di., 9. 4.: Eihorn-Apotheke, Bahnhofsstr. 61, Telefon 2 26 37

Mi., 10. 4.: Apotheke am Lutherplatz, Lutherplatz 9, Tel. 2 35 45

Do., 11. 4.: Braunschweig-Apotheke, Lutherplatz 2, Telefon 2 37 71

Fr., 12. 4.: Münch'sche Apotheke, Darnstädter Straße 1, Tel. 2 23 15

Öffnungszeiten der Langener Apotheken: Montags bis freitags 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr, samstags 8.30 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Vom 5. 4., 10 Uhr bis 12. 4., 7 Uhr, telefonisch zu erreichen: 27 71

Für Gas und Wasser: Hermann Born Für Strom: Adam Becker

Sonntagsdienst der Stadtschwester Am 6./7. März hat die Stadtschwester Resi Wurm, Langen, Neckarstraße 6, Tel. 203/396, Sonntagsdienst.

Patienten westlich der Bahnhöfe (Im Linden, Oberrind, Steinhelm, Neurott) werden ausschließlich von der Gemeindefürsorge der Evang. Martin-Luther-Gemeinde, Berliner Allee 31, Telefon 7 12 10 betreut.

Wichtige Telefon-Nummern Dreieich-Krankenhaus Ruf 2 00 1

Polizei: Südl. Ringstr. 80 Ruf 2 30 45

Notruf: Überfall, Verkehrsunfall und Feuer Ruf 2 30 45

Feuerwehr: W.-Leuschner-Pl. 11 Ruf 2 20 07

Krankentransport (Rotes Kreuz): Ruf 2 37 11

Stadtverwaltung: Südl. Ringstr. 80 Ruf 2 03 - 1

Bürgerbüro (autom. Gesprächs-aufzeichnung Tag und Nacht) Ruf 2 20 08

Krankentransport: Ruf 2 37 11

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Der Ball kam ins Rollen Von der Trägheit der Herzen wird heute immer und immer wieder gesprochen...

Wir erinnern uns noch an die kürzliche Prominentenschau mit Kultklub Fußballmannschaften in Gölzheim, die an einem Abend über 6000 Mark für die Praktisch Bildbaren in unserer Sonderschule einbrachte...

Doch der Ball rollt weiter: Seit gestern läuft die „Aktion Sozientend“ im Rewe-Markt in der Südlichen Ringstraße und wartet noch bis morgen auf den aktiven Einsatz aller, die nichts von einer Trägheit der Herzen wissen wollen.

Möchtest Du, möchtest Sie nicht auch zu ihnen stoßen, frag!

Wir fragen den Magistrat: „Hat Langen zuviel Kindergärtenplätze?“

Vom Magistrat wurden die Eltern verschiedentlich aufgefordert, ihre Kinder für den Besuch der in Ban befindlichen städtischen Kindergärten „Südliche Ringstraße“ und „Neurott“ anzumelden...

Magistrat: „Nein. Auch nach Fertigstellung dieser Kindergärten kann von einem Überangebot an Kindergartenplätzen nicht die Rede sein.“

Magistrat: „In den vergangenen Jahren konnten im allgemeinen nur Kinder von 5. Lebensjahr an in die Kindergärten aufgenommen werden.“

Magistrat: „Den Kindergarten besuchen z. Z. die Jahrgänge 1969-1971, d. h. alle Kinder im kindergartenfähigen Alter.“

Magistrat: „Nach den Richtlinien des Landesjugendamtes in Laude Hessen wird eine Anzahl von 20 Kindern pro Kindergartengruppe...“

Magistrat: „Der Prozentsatz der ausländischen Kinder beträgt zur Zeit 10 Prozent.“

Bilderwettbewerb „Rathaus“ ist entschieden

51 Arbeiten gingen ein Der Bilderwettbewerb für Schüler, den die Volkshochschule unter dem Motto „Rund um das Rathaus“ ausgeschrieben hatte, fand ein starkes Echo...

Inzwischen war auch die Jury am Werk. Zunächst einmal waren die Altersgruppen der Künstler an der Reihe. Neun Schüler der Ludwig-Erik-Schule und des Dreieich-Gymnasiums im Alter von 7 bis 17 Jahren suchten jene Arbeiten aus, die nach ihrer Ansicht prämiert werden sollten...



Bürgermeister Hans Krelling überreicht der Siegerin des Kindermalwettbewerbs, Birgit Michela Schneider, zwei Bücher als Preis für ihre gute Leistung.

Die Jury war einmütig der Auffassung, daß in diesem Bild die gestellte Aufgabe gelöst wurde. Die kindliche Aussage zu dem gestellten Thema sei hier noch unverfälscht erkennbar.

Als der Bürgermeister die kleine Künstlerin fragte, was sie sich beim Malen ihres Bildes gedacht habe, antwortete die Kleine charmant lächelnd: „Ach, eigentlich garnichts, ich habe nur so gemalt.“

Der Osterhase war schon im Rathaus

Über eine Woche vor dem Osterfest hat der Osterhase das Rathaus besucht und im Foyer seine Wahrzeichen, herrlich bunte Eier, hinterlassen.

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 28. 3. 1974 die erforderlichen Mittel in Höhe von DM 120.000,- für den Bau eines Kindergartens im Neurott genehmigt.

Das Jugendrotkreuz führt an diesem Wochenende wieder eine Altpapiersammlung durch und bittet die Einwohnerschaft, alte Zeitungen und alte Illustrierte gebündelt bereitzustellen.

Vortrag über Erziehungsprobleme löste Diskussion aus Im Rahmen seines Informations- und Unterhaltungsprogramms hatte das städt. Sozialamt vor einer Woche im Siederheim zu einem Vortrag über Erziehungsprobleme durch das Mitarbeiterforum des Abends Sozialpsychologie Dr. G. Neises, sprach u. a. über die Bewältigung der Schwierigkeiten im Trotzalter des Kindes...

Bazar des Clubs für alle Bürger Einen Bazar veranstaltete die zum Club für ältere Bürger gehörende Werkgruppe am letzten Samstag in der Allentagsstraße.

Der Hof des alten Rathauses wird der Pavillon des Einwohnermehrwaldes abgebaut. Er soll im Neurott wieder aufgestellt und als Kindergarten eingerichtet werden.



Der Hof des alten Rathauses wird der Pavillon des Einwohnermehrwaldes abgebaut. Er soll im Neurott wieder aufgestellt und als Kindergarten eingerichtet werden.

subjektiver und gefühlstoter beurteilen als Erwachsene, rechnete man auch mit verschiedenen Ergebnissen.

Die nach einem Punktsystem ausgewählten Arbeiten führten zu nachstehender Reihenfolge: Platz 1 der 11jährige Nico Agatz, Brahmstraße 2, den zweiten Platz teilten sich Sonja Herrgal, Pilsenerstraße 9 (10 Jahre) und Ulrike Haas, Pilsenerstraße 9 (16 Jahre).

Auf dem dritten Platz landeten Marc-Oliver Berc, Forsting 59 (10 J.), Steffen Bock, Gartenstraße 100 (11 J.) und Juliane Schring, Feldstraße 55 (12 J.).

Auf Anregung der Vorjury werden die gewonnenen Kinder zu einer nachmittäglichen Bauschule an einer Kunstausstellung oder einem Museumsbesuch der Volkshochschule eingeladen.

Die zweite Jury, die aus Erwachsenen bestand, suchte eine Woche später jenes Bild aus, nach dem ein Wandbehang gewebt werden soll, der einen schönen Platz im Rathaus einnehmen soll.

Die Jury war einmütig der Auffassung, daß in diesem Bild die gestellte Aufgabe gelöst wurde. Die kindliche Aussage zu dem gestellten Thema sei hier noch unverfälscht erkennbar.

Als der Bürgermeister die kleine Künstlerin fragte, was sie sich beim Malen ihres Bildes gedacht habe, antwortete die Kleine charmant lächelnd: „Ach, eigentlich garnichts, ich habe nur so gemalt.“

Geschäftsführerwechsel bei der DAK Dieter Engel, seit 1970 Geschäftsführer der DAK Langen, wurde jetzt mit der Leitung der DAK-Geschäftsstelle in Hanau beauftragt.

Die Stadterweiterungsarbeiten im Neurott werden in der kommenden Woche dann mit der Aufstellung des in diesen Tagen demontierten Pavillons begonnen.

Der neue Kindergarten wird zwei Gruppenräume für insgesamt 50 Kinder enthalten, außerdem die erforderlichen Nebenräume wie Küche, Leiterzimmer, Waschraum und Toiletten.

Es wird Juli/August 1974 werden, bis er fertiggestellt ist und seiner neuen Bestimmung übergeben werden kann.

Zwischen Tür und Angel

Natürlich können die anderen Menschen oft nicht wissen, daß wir es eilig haben...
An alle Auszubildenden im Druckgewerbe
Alle Auszubildenden, darunter auch alle Unorganisierten im Druckgewerbe...

EIN BLICK ZURÜCK

Friedhofswelle. Ein neuer Friedhof wurde in Langen am Sonntag, 31. Januar 1964 seiner Bestimmung übergeben...
Geschäftsführer. Ludwig Götz eröffnete im März 1964 in der Bahnhofstraße 57 ein Zigarren- und Tabakwarengeschäft.



„Wenn der April Spektakel macht“

Sprüche und Weisheiten um den launischen Monat
Bringt der April viel Regen, gibts der Scheuer Segen...
Wann der April spektakel macht, gibts Heu und Korn in voller Pracht...

Sicherer Listenplatz für Claus Demke

An vorgeschriebenem Samstag fand in Felder der Listenpartei der hessischen CDU statt...
Claus Demke, der 34-jährige Langener Jurist, der dem hessischen Landtag seit 1970 angehört...



Im Hof der Geschwister-Scholl-Schule trafen wir vor der Probe die neuen Lehrer des Mandolin-Orchesters...

Mandolinen-Orchester im Aufwinc

Zwei bekannte Virtuosen als Ausbilder
Das Mandolin-Orchester konnte noch einen weiteren Musiker, der bereits Weltruh genießt...

Das Mandolin-Orchester konnte noch einen weiteren Musiker, der bereits Weltruh genießt, für sich gewinnen...
Klaus Hempel hat eine umfassende musikalische Ausbildung...
Für das Wintersemester 1973/74 hat Klaus Hempel einen Lehrauftrag für Gitarre und als Orchesterleiter...

Raumausstatter Oswald eröffnet wieder

Josef Oswald ist in Langen kein Unbekannter. Bereits im Jahre 1957 eröffnete er in der August-Bebel-Straße sein erstes Geschäft...
Im Herzen von Alt-Langen, in der August-Bebel-Straße, eröffnet heute das Fachgeschäft für Raumausstattung Oswald wieder seine Pforten...



Josef Oswald in seiner Bettonabteilung.

Amtliche Bekanntmachungen

Betr.: Abfuhr von Sperrmüll
In der Zeit vom 16. bis 20. April und vom 22. bis 26. April 1974 wird nach folgendem Plan Sperrmüll abgefahren:
Vom Dienstag, dem 16. 4. 1974, bis einsch. Samstag, dem 20. 4. 1974, alle Stadtbezirke am Tage der gewohnten Ringelmerlenleerung...

ERZHAUSEN

Betr.: Gebührensatzung für das städtische Schwimmbad und das Strandbad Langener Waldsee
Die am 2. 2. 1973 in Kraft getretene Gebührensatzung für die Benutzung der Langener Freibäder wird gemäß Beschluß der Stadtverordnetenversammlung am 28. 3. 1974 wie folgt geändert:
§ 2 Ziffer II Zehnerkarten als Verbandskarte für das Schwimmbad und das Strandbad Langener Waldsee...

Änderung der Müllabfuhr und Straßenreinigung am Karfreitag und Ostermontag

Anlässlich der bevorstehenden Feiertage ändert sich die Abfuhr des Mülls und der Plan der Straßenreinigung wie folgt:
Müllabfuhr
Freitagstag (Karfreitag) vom 12. 4. auf Samstag, den 13. 4. 1974

Aus der Welt des Films

Ein Mann wie ein Orkan (Lichthaus)
Papillon, der Schmetterling
Der Mann mit der Todeskrone (UT)
In Verbindung mit dieser Verlegung verschieben sich die Sperrmüllabfuhr...

Der Magistrat der Stadt Langen

Karl-Helz Brück in Frankfurt/M.
Der Wort des Grundstücks ist nach § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 840,— DM.
Auf die Veröffentlichung im Staatsanzeiger für das Land Hessen Nr. 476 wird hingewiesen...
Die Mitgliederversammlung des Vereines...

KAUFHAUS BRAUN LANGEN
AKTION im KAUFHAUS BRAUN LANGEN vom 5. April bis 13. April
Oh! PREIS
Tolle Angebote 6,95 7,95
von Triumph INTERNATIONAL

Kirchliche Nachrichten

Samstag, den 6. April 1974
17.30 Uhr Wochenend-Liturgie in der Stadtkirche (Kantor Rhode)
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
18.00 Uhr Passionsandacht (Pfr. Lauber)
Sonntag, den 7. April 1974 (Palmarum)
Stadtkirche
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kretzer)
Predigttext: Phil. 2, 5-11
11.15 Uhr Kindergottesdienst
Gemeindehaus, Bahnhofstraße 46
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stefan)
Predigttext: Phil. 2, 5-11
11.15 Uhr Kindergottesdienst
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Lauber)
Predigttext: Röm. 13, 8-10
10.45 Uhr Kindergottesdienst
Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 4
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schilling)
Predigttext: Phil. 2, 5-11
11.00 Uhr Kindergottesdienst
Kollekte: Für ortskirchliche Zwecke
Das Gustav-Adolf-Frauenwerk hält seinen nächsten Frauenabend am Dienstag, dem 9. April, um 19 Uhr im Gemeindehaus in der Bahnhofstraße ab.
STADTMISION LANGEN
Sonntag, den 7. 4.: Bibelstunde 17.15 Uhr
Dienstag, den 9. 4.: Bibelstunde fällt aus
Freie evangelische Gemeinde Langen
Sonntag 9.30 Uhr: Gottesdienst
Bitte neue Adresse: Bahnhofstraße 15
(im neuen Kasino der Langener Volksbank-Hauptstelle) beachten.

**PRAXIS**  
**Dr. med. H. Kropf**  
 Facharzt für Chirurgie  
 Durchgangsarzt  
 vom 8. bis 27. April 1974  
 geschlossen  
 Vertretung:  
 Dr. Bergerhof, Dreieich-Krankenhaus  
 Dr. Holm, Darmstadt, Elisabethenstr. 5

**Dr. med. I. Franke**  
 Augenarzt  
 Langen, Friedrichstr. 10  
 vom 8. bis 19. April 1974  
 keine Sprechstunde  
 Vertretung: Dr. Wenke, Langen, Bahnstr. 9

Vom 8. bis 17. April 1974  
 Praxis geschlossen  
**Dr. Albrecht Pape**  
 Facharzt für Orthopädie  
 Langen, Bahnstraße 115  
 Für dringende Fälle hat Herr Dr. Niessner,  
 Neu-Isenburg, Vertretung übernommen.

Praxis geschlossen  
 vom 10. bis 19. April 1974  
**Dr. J. Lang**  
 Langen, Lutherplatz 2  
 Vertretung nur in dringenden Fällen:  
 Dr. Rahmig, Berliner Allee 5, Tel. 7 21 01

**Zum Frühling gehört der neue Schuh!**  
 Wir haben alle aktuellen Farben, und unsere Preise sind wie immer  
 interessant. Dazu bieten wir Ihnen einen ausgezeichneten Service  
 und individuelle Fußarztberatung!

**SCHUH-DISCOUNT**  
**W. JÄHNERT - Langen - direkt am Bahnhof**

**Kassettenrekorder**  
 Philips 2202 gebraucht  
 (auch defekt) zu kaufen  
 gesucht.  
 Telefon 7 25 58

1 Kinderwagen	70,-
1 Babybadewanne mit Gestell	15,-
1 Tragetasche (blau, Cord)	20,-
1 Schaukelwippe	5,-
1 Sitzwippe	5,-
1 Brautkleid, Gr. 38, mit Zubehör	50,-

Telefon 2 55 26

**Kühschrank**  
 120 Liter, zu verkaufen.  
 May, Dürenstr. 23

**kleintransporte  
schnellservice**  
 kleine umzüge,  
 transporte,  
 abfallbeseitigung,  
 zuverlässig u. preisw.  
 Telefon 06074/7127

**Fußbodenverlegung  
PVC- und Teppich-  
böden**  
 nach Vereinbarung.  
 Telefon 2 24 92

**BUCHDRUCKEREI  
KÜHN KG**  
 Langen, Darmstädter Straße 26,  
 Telefon 27 45

**BESTATTUNGEN**  
 Erd- u. Feuerbestattungen, Überführungen

**»Pietät« Gehring**  
 Inh. Otto Arndt  
 Langen, Mörfelder Landstraße 27  
**RUF 72794**  
 Erledigung aller Formalitäten - jederzeit erreichbar

**GRABSTEINE**  
 und Grabelfassungen in allen Farben (Großlager)  
 stellt selbst her und versetzt  
 Unverbindliche Beratung.  
 Nachschriften garantiert.  
**KEIL**  
 Spezialwerk für Grabdenkmale  
 6143 Lorsch (Kreis Bergstraße) Nähe Autobahn  
 Telefon (06251) 54 58  
 Direktverkauf - Günstige Preise

Für die aufrichtige Teilnahme beim Heimgang unserer  
 lieben Mutti und Oma

**Marie Konz**  
 geb. Brehm

sowie für alle Kranz- und Blumenspenden danken wir  
 herzlich.

In stiller Trauer:  
 Familie Josef Dörner  
 Familie Willi Konz  
 sowie alle Angehörige

Langen, Wilhelm-Burk-Straße 16

Nach schwerem Leiden verschied für uns unerwartet und viel zu früh mein lieber  
 Mann, guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Schwiegersohn und Schwager

**Heinrich Pfannemüller**  
 am 3. April 1974 im 62. Lebensjahr.

In stiller Trauer  
**Hildegard Pfannemüller geb. Niebergall**  
**Uwe Pfannemüller und Frau Hedy**  
**Thomas und Ingo**  
**Heinrich Niebergall und Frau**  
**Horst Niebergall und Frau**  
**Ernst Becher und Frau geb. Niebergall**

Langen, Hegweg 16

Die Beerdigung findet am Montag, dem 8. April 1974, um 11 Uhr auf dem Lange-  
 ner Friedhof statt.

Nach langer, schwerer Krankheit verstarb am 1. April 1974 mein lieber  
 Mann und guter Vater, unser lieber Bruder, Onkel und Schwager

**Edmund E. W. Liese**  
 im 42. Lebensjahr.

In tiefer Trauer  
**Elli Liese und Sohn Uwe**  
**Familie Werner und Waltraud Liese**  
**Fritz Liese und Frau**  
**Familie Artur und Elfriede Liese**  
**Edmund und Franziska Liese**  
**Günter Liese**  
**Ernst und Ruth Helmbrodt**  
**Gerhard und Lisa Nobis**  
**Alma Wesseling und Familie**  
 sowie alle Angehörigen u. Freunde

Langen-Oberlinden  
 Im Ginsterbusch 37

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 5. April 1974, um 15 Uhr auf  
 dem Friedhof in Langen statt.

**Klappfahrrad**  
 stehen geblieben. Ab-  
 zuholen bei  
 J. K. Bach,  
 Fahrgasse 17

Wir danken von Herzen allen, die während der schweren Er-  
 krankung und nach dem Tode unseres lieben Entschlafenen

**Friedrich Block**  
 mit Hilfe und stillem Verständnis für uns da waren.

Die zahlreichen Beweise aufrichtiger Teilnahme waren uns ein  
 wirklicher Trost. Zutiefst berührten uns die Worte der Wert-  
 schätzung und Sympathie sowie die vielen Blumenspenden.  
 Besonders danken wir Herrn Pfarrer Dr. Kratz für das Requiem  
 und die würdige Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen  
**KUNIGUNDE BLOCK**

Langen, Goethestraße 62  
 Im April 1974

**Bitte Vorsicht, Hundehalter!**  
 Der Schäferhund an der Bahnhofsgaststätte  
 hat unsere „Cherry“ (Rehpinscher) to-  
 gebissen.

Im Ginsterbusch 31  
**Gertrud Herth**

Langener Zeitung 27 45

**Zwangsversteigerung**  
 Öffentlich meistbietend sollen zwangsweise  
 gegen Barzahlung am 8. April 1974, vorm.  
 9 Uhr in Darmstadt, Sensfelderweg 26 -  
 Lagerhaus - versteigert werden:  
 Couch, Sessel, Wohnzimmerschrank,  
 Couchtisch, Schlafzimmerelement, div.  
 Wäsche sowie div. Hausgerät u. Geschir.  
 Langen, den 3. April 1974  
 Schäfer, Obergerichtsvollzieher

**UT-FILMBÜHNE**  
 Fr.-Mo. tägl. 20.30, Sa. u. So. 18.00 u. 20.30 Uhr  
 Sonntag 16.00 Uhr Jugendvorstellung  
 Karl May's  
**WINNETOU**  
 2. Teil  
 Der erste „China-Film“ aus Hollywood,  
 eine brandheiße Actionladung, die mit  
 nichts zu vergleichen ist!

**DER  
MANN MIT DER  
TODESKRALLE**

**LICHTBURG**  
 Telefon 2 22 09  
 Freitag, Samstag u. Montag 20.30 Uhr - Sonntag 14.30 17.30 20.30  
 Überleben war ihm nicht genug - er wollte frei sein!

**Ein Mann wie ein Orkan**  
 STEVE McQUEEN DUSTIN HOFFMAN  
 PAPILLON

**AUTOKINO**  
**GRAVENBRUCH** bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00  
 Das längste Autovergnügen mit dem geringsten Benzinverbrauch!

Ab Freitag, täglich 20.30 Uhr, bis Montag:  
 Wieder geht's rund mit dem unverwundlichen Spießvogel  
 Jerry Lewis mit Joan O'Brien und Pat Dahl in  
**GELD SPIELT KEINE ROLLE**  
 Breitwandfilm  
 Westentaschendetektiv auf der Jagd nach einem Millionenerben!  
 Freitag u. Samstag 23.15 Uhr Spätvorstellung: „Callgirl-Report“

Ab Dienstag, täglich 20.30 Uhr, bis Freitag:  
 Herald Leipzig, Doris Künsmann in dem Breitwand-Farbfilm  
**ALLE MENSCHEN WERDEN BRÜDER**  
 Nach dem Roman von Joh. Maria Simmel

Privater Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag 10 - 14 Uhr

**Jahreshauptversammlung**  
 laden wir alle Mitglieder herzlichst ein.

**Tagungsordnung:**

1. Jahresbericht des Vorstandes mit Rechnungsabschluss
2. Bericht der Rechnungsprüfer
3. Aussprache über die Berichte
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahl eines Wahlleiters
6. Festsetzung der Beiträge
7. Aussprache über Werbung (Allgemein + Weihnachten)
8. Verschiedenes

Anträge müssen bis zum 13. April 1974  
 beim 1. Vorsitzenden H. Wölflert, Bahn-  
 straße 85, abgegeben sein.  
 Eine schriftliche Einladung ergeht noch an  
 alle Mitglieder.  
 DER VORSTAND

**HOLZ-STÖRMER**  
**MODERNE BAUELEMENTE**  
 6070 LANGEN · TEL. (06103) 72340 + 72346

**Achtung! Sonderposten**

Herren-Hemden, gestreift und kariert 19,90 14,90  
 Pullover-Hemden, 1/2 Arm, gestrickt 19,90 14,90 10,-

**Modehaus Freisens**  
 Langen, Bahnstraße 8

**ELEKTRO-INSTALLATIONEN  
ELEKTRO-HEIZUNG**

- Plant -
- Installiert -
- Repariert

kurzfristig und preisgünstig

**Elektrobau E. WAUPOTITSCH**  
 6101 Wixhausen, Schillerstraße 88, Telefon 06150/6657

**Wir sind umgezogen!**  
 Spenglerel - Installation - Heizungsarbeiten

**Harald N. Leiser**  
 607 Langen, Fahrgasse 5  
 Telefon 2 91 86

Wir sind leistungsstark für den großen und  
 natürlich auch für den kleinsten Auftrag.  
 Im gleichen Hause:  
 Gasgeräte-Fachgeschäft  
 Gasgeräte-Kundendienst

**Wir sind umgezogen**  
**Pudelsalon Christel Leiser**  
 607 Langen, Fahrgasse 5  
 Telefon 2 91 86  
 Schere und trimme Ihren Pudel!

**Lange Koteletten und  
Mähnen sind passé!**

Mit feinem Haar über der Stirn  
 und leicht welligem Schwingen bis  
 zur kräftigen Nackenpartie,  
 die über dem Kragen abschließt,  
 präsentiert sich „classé moderne“  
 - die neue Frisurenmode für Männer.

**Coiffeur Cézanne**  
 607 Langen  
 Rheinstr. 36, Tel. 2 49 90

Mitglied im Herrenfachbetriebsrat Offenbach  
 Bedienung nach Vereinbarung

**NEUERÖFFNUNG  
am 5. April 1974**

... mit einem fortschrittlichen Programm in

**POLSTERMÖBEL-  
TEPPICHEN-  
GÄRDINEN UND  
BETTEN**

die Ihnen unsere Leistungsfähigkeit in Auswahl,  
 Qualität und Preis beweisen.

**raumausstattung  
OSWALD**

Langen, August-Bebel-Straße 8-10, Telefon 2 52 55  
 (180 Meter östlich Lutherplatz)

**WESTERN  
Jeans STORE**

Spendingen, Frankfurter Straße 40,  
 (an der Bushaltestelle), Telefon 18 26  
 Dieselstraße 8 (beim Kauf-Park),  
 Telefon 6 35 51 - 52

**Achtung Blutspender!**

Abnahmetermin im Werk Dreieichenhahn:

**Dienstag, den 9. April 1974, von 15.30 bis 18.30 Uhr**  
 Bei Vorlage des Personalausweises und zweier Paßbilder wird  
 ein Blutgruppenausweis ausgestellt.  
 Die Spende wird mit 24,- bis 30,- DM vergütet.  
 Spendealter: 18 bis 65 Jahre.  
 Bitte benutzen Sie die Parkplätze für Werksangehörige.

**BIOTEST-Serum-Institut GmbH**  
 Werk Dreieichenhahn  
 (Ortsausgang Richtung Spendingen, über die Bahnlinie,  
 Landsteinerstraße)

**hülsta**

**Junges Leben - neues Wohnen**  
 Frei von Klischees, von Wohnklischees,  
 Anders Wohnen, Jung Wohnen, neu  
 Wohnen. Farblich und attraktiv, von  
 Wand zu Wand, vom Boden zur Decke.  
 Kombiniert wie Sie wollen. Baukasten-  
 elemente von hülsta, für Wohn-  
 schlaf, Kinder-, Arbeitszimmer.  
 Ein Top-Design für Junge und Jungge-  
 bilbene.

**Junges Leben - neues Wohnen; young  
life von hülsta**  
 NEU bei Ihrem Möbel-Fachhändler.

**Ihr »EINBAUSTUDIO«  
in Langens  
größtem Möbelhaus**

**Möbelhaus  
Jallwey**  
 Langen, Obergasse

CDU, FDP und NEV zum Haushaltsplan der Stadt

CDU-Fraktionschef Werner Heinen

Scharfe Angriffe auf den Magistrat

Höhepunkt der Haushaltsrede des CDU-Fraktionsvorsitzenden Werner Heinen war die Auseinandersetzung mit den horrenden Mehrkosten beim Bau des Hallenbades...

„Die Selbstverwaltung der Gemeinden ist in Stück Freiheit wie die Pressefreiheit, die Rückfreiheit, die Freiheit der Berufswahl und die Freiheit in der Entscheidung...

Der CDU-Sprecher führt aus: „Da ist zunächst die Abhängigkeit von Abgeordneten zu nennen. Jede Abhängigkeit schränkt die Freiheit der Entscheidung ein...

Heinen führt weiterhin fort: „In diesem Zusammenhang denke ich auch an die Fragebogen-Inquisition der Jusos, die selbst bei den SPD-Parteimitgliedern wohl Bedenken auslöste...

Verständnis für Lohnerhöhung: Schließlich kann Heinen auf finanzielle Abhängigkeiten zu sprechen. Bevor er sich dann detailliert zum Haushaltsplan äußert...

Werner Heinen berichtet, daß bei der Förderung des Sportes — das sind Zuschüsse zu größeren Investitionen der Sportvereine...

„Wie es nicht gemacht werden sollte“: Mit Akribie untersuchte Heinen weitere Haushaltspositionen. Zum außerordentlichen Etat stellte er für insgesamt 120 000 Mark...

Versteckte Kritik: Es ist ein Jahr her, als die CDU den Antrag stellte, für „Essen auf Rädern“ innerhalb eines ganzen Kataloges von Maßnahmen...

denn diese hätten sicher alle Fraktionen unterstützt. Letztlich bauen wir ein solches Gebäude nicht alle zehn oder zwanzig Jahre...

Der Magistrat rechnet uns Mehrkosten von 967 145 Mark als „Kurssteigerung“ laut Statistik...

Die CDU-Fraktion rechnet mit Kosten von 33 Prozent über den Vorjahresansatz...

Die wachsenden Verwaltungsaufgaben beschäftigen sich auch in der Ausgabensteigerung des Einzelplan 0...

Ein Wachsen der Einsicht: Im Mittelpunkt der Beratungen dieses Haushaltsjahres stand die Sozialpolitik...

Zu den ausgangsbemerkten mit rund 25 Prozent am stärksten gewachsenen Einzelplänen gehört der Einzelplan für Bau- und Wohnungswesen...

„Wie es nicht gemacht werden sollte“: Mit Akribie untersuchte Heinen weitere Haushaltspositionen...

Versteckte Kritik: Es ist ein Jahr her, als die CDU den Antrag stellte, für „Essen auf Rädern“ innerhalb eines ganzen Kataloges...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

Jahrgang 1901/02: Wir treffen uns am Mittwoch, 10. April um 17 Uhr im Rebenstock.

Wohngemeinschaft: Wer hat Interesse? Interessenten(n) melden sich bitte zur Gründung u. Off. 254 am die LZ.

Jg. schwarzer Hund: mit weißem Brustfleck entlaufen. Firma Hoppe, Voltstraße.

Turnverein 1862 e.V.: Vorstandssitzung mit dem Abteilungsleiter Montag, 8. 4. 74 um 20 Uhr im Kasino Oberlinden.

L.K.G.: Heute abend Zusammenkunft im „Tropfen“.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

Am Samstagabend trifft sich der Verein zu einem gemütlichen Beisammeln bei Mitglied Fritz Wiederhold.

wir haben unsere beziehungen legalisiert michael otto + annelore otto geb. bergerschaefer langens, 4. april 1974

WIR HEIRATEN Irene Kammer Werner Kammer geb Lautenschlager 6070 Langen - Umlandstraße 9

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

Möbliertes Zimmer: in Oberlinden, sep. Eingang, DM 100,-, ab sofort zu vermieten.

Fritz Redlin: Immo. Langen, Liebermannstr. 25, Tel. 06103/72430

2-Zimmer-Wohnung: mit Balkon in Langen oder Umgebung. Off.-Nr. 250 an die LZ

1-Zi.-Appartement: für alleinziehende Frau gesucht. Off.-Nr. 256 an die LZ

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-4-ZW in Langen u. Umgeb. auf Anfrage. 5-Zi.-Hs. 115 qm, 800,- 6-Zi.-Hs., 161 qm, 1000,- Verkäu.

3-Fam.-Haus Offenbach, 3x3 ZW, Kachelböden, Öl-Ztl, Garagen, 165 qm, 1000,-

Bungalow Ertrahausen, 156 qm WF, Öl-Ztl, freisteh., Grdt. 415 qm; alle Steuervorteile, 265 000,-

SACHS-Immobilien: HDM Langen, Bahnhstr. 113, Telefon 232 48

Exelsbach: möhl. 2 ZW 310,-; NB, 80 qm, ruh. Lage, U/K, ab 15. 5. Langen: 2 ZW, 58 qm, 245,-; NB, 80 qm, ruh. Lage, U/K, ab 1. 5. Langen: 2-Zi.-Luxus-Wg. 395,-; NB, 80 qm, oberste Etage, 20 qm großer Balkon, sep. Hobbyraum, U/K, sof. Langen: 5-Zi.-Wohnung, 600,-; NB, 120 qm, Nähe BfH, U/K.

Gerhard Schwab: Immo. Langen, Telefon 7 15 86

Junges Ehepaar, Beamter und Krankenschwester, suchen sofort.

3-Zimmer-Wohnung in Langen. Von 8 bis 16 Uhr zu erreichen. u. Tel. 0611/7 44 22 23

Möblierte 2-Zi.-Wohnung mit Küche, Bad, Tel., Heizung, an solide 1. Etage, 20 qm, 200,- p. Uml.

4-Zimmer-Wohnung in Immo. Langen, Exelsbach oder Wixhausen mit Bad und Zentralheizung ab 1. 5. 1974, Garage und großer Hofraum wäre angenehm. Off.-Nr. 269 an die LZ

Erzhausen: beste Kapitalanlage, freistehendes 2-Fam.-Haus in bester Lage, 202 qm Wfl., 2 sep. 4-Zi.-WE, Garage, Waldnähe, zu verkaufen oder zu vermieten.

Fritz Redlin: Immo. Langen, Liebermannstr. 25, Tel. 06103/72430

Neubau in Langen. 2-Zimmer-Wohnung w. W. Küche möbl. Bad, 70 qm, Teppichböden, Miete 340,- + 40,- Uml

1-Zimmer möbl. oder leer; mit Küche, Bad, Ztl, Balkon, ca. 35 qm, zu vermieten. Danziger Str. 14

Telldöbl. Zimmer mit WC u. Dusche im Souterrain in Exelsbach zu vermieten. Miete DM 110,-. Unterlagen 30,-, Kaut. 10,-

Ein- oder zwei möblierte Zimmer ab sofort zu vermieten. (Küche, Bad, WC und Badbenutzung). Telefon 4 95 90

Möbliertes Zimmer mit Küche- und Badbenutzung, sep. Eingang, zu vermieten. Telefon 4 20 24

Möbliertes Zimmer Bad- und Küchenbenutzung, HZ, Nähe Bahnhof, zu vermieten. Off.-Nr. 260 an die LZ

Möbliertes Zimmer mit Bad und Küche, gelegenheit sowie möbliertes Zimmer an Deutsche zu vermieten. Telefon 2 17 43

Alu-Schilder — Resposchilder Geprägte Schilder — Kfz-Schilder Feilenschilder — Abziehbilder Kiebbuchstaben — Garagenschilder Stempel — Almschilder

SCHILDER-GÖTSCH: liefert schnell und preiswert Bürgerstraße 23, Telefon 2 23 90

Versteckte Kritik: Es ist ein Jahr her, als die CDU den Antrag stellte, für „Essen auf Rädern“ innerhalb eines ganzen Kataloges von Maßnahmen...

Am südwestlichen Ende der Langener Gewandung werden Rohre mit gewaltigem Durchmesser in die Erde versenkt...

1-Zimmer-Wohnung: mit Balkon in Langen oder Umgebung. Off.-Nr. 250 an die LZ

1-Zi.-Appartement: für alleinziehende Frau gesucht. Off.-Nr. 256 an die LZ

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.

1-Zi.-Appartement: Küche, Bad, Balkon, zum 1. 5. zu vermieten. 200,- p. Uml.



# Harzete Nüsse

**Lustiges Silberrätsel**  
Aus den Silben: an - bei - ber - bli - brill - chor - der - ein - ein - er - fen - fin - gef - haft - hemd - kelch - kom - le - lot - men - miß - neu - pl - rei - rei - sach - schaft - sel - sen - sil - stiel - ten - ti - wech - wirt - za - sind - 11 Wörter nachstehender doppel-sinniger Bedeutungen zu bilden. 1. zum Verstecken von Falschgeld benutztes Trinkgefäß, 2. sehr hoher Verdienst, 3. von einer Sängergruppe getragenes Wästelstück, 4. Augengläser für einen Werkzeuggriff, 5. Enkeltöchter eines persönlichen Führers, 6. ungebrauchtes Edelmetall, 7. von einer Engländerin geleitetes Lokal, 8. mit Fleischfang beschäftigte Germanen, 9. nur für den Firmeninhaber arbeitender Flugzeugführer, 10. Arrest für ein Tennisspiel, 11. Akzept für Wertpapiere. Die Anfangsbuchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben einen „Hersteller von kleinen Gefäßen“ (eh - 1 Buchstabe).

Werkzeug	Hand-taschen	Ingredienzien	Schloß	Zippen-draht	Entlasten	Stamm im Bier
Haar-flecken	Ausbil-dung	Spiele-würze	Stütze um Antwort	Europ.-Hauptstadt	Laboratoriumsgerät	
Klasse-kind	Grund-jahre	Gothiktyp		einzel-neuzeit	Zeichen für Feltter	
schon-heraus	See-wasser	Acker-gerätschaft	hoch-deutsch	orient.-Musik	Neu-moderne	Salfer/Mr.
Jordan-taucht	Sing-vogel	Wästel-stück	Abt. f. Ehren-bellier	fluß in Finn-land	Halm in Sumatra	
Büffeln	griech. Gotik	Küsten-stadt		Haut		
Klang		Frank.-Wald-sparte				
Knick in der Buch-reihe						

**Zahlenrätsel**  
Die Zahlen sind durch Buchstaben zu ersetzen. Dabei bedeuten gleiche Zahlen gleiche Buchstaben.

1.	10	15	3	8
2.	13	1	4	10
3.	3	2	9	12

wertvolles Pelztier  
and. Name für Wotan  
gewaltsamer Diebstahl

**Schachaufgabe Nr. 14**  
Weißer König in der Falle

**Konsonanten-Verhau**  
b n c h t s n d i k t z  
n g r

An den richtigen Stellen mit Selbstlauten ausgefüllt, liebt man einen Spruch.

**Auflösungen aus der vorigen Nummer:**  
Silbendominio: Murten - Tenno - Nobel  
Belga - Gaze - Zenon - Nonne - Neger  
Gerda - Dall - Lima - Maser - Serbe - Bela  
Laga - Namur.  
Kombinationsrätsel: Das Neue dringt herein mit Macht.  
Skandinavisches Kreuzworträtsel:  
R-O-T-H-E-A-R-A-N-L-E-B-E-I-R-G-E-K  
T-E-R-L-A-N-L-E-M-U-R-E-N  
L-E-N-S-E-S-T-R-U-T-E  
D-R-E-I-S-T-E-I-S-T-E  
D-R-E-I-S-T-E-I-S-T-E  
A-I-H-E-N-E-B-E-R-E  
F-A-L-S-E-T-T-E-R-N  
-N-U-E-S-T-E-R-N

## Nur ein Romantiker glaubt nicht an Krisen

(dpa) „Es wäre unangebracht pessimistisch, eine zu düstere Auffassung über die Zukunftsaussichten des Bündnisses zu hegen, nur weil es im Augenblick etwas stürmische Gewässer passiert.“ Dies erklärte NATO-Generalsekretär Joseph Luns in diesen Tagen zum 25. Geburtstag der NATO. Im NATO-Hauptquartier wird eine Parade abgehalten. Aber sonst gibt es weder schulfrei noch offizielle Staatsakte, obwohl sich das Bündnis als friedenshaltender Faktor ersten Ranges bewährt hat und ein Vierteljahrhundert Atlantische Verteidigungsgemeinschaft des Feierns wohl wert wäre. Aber den Regierungen ist bei der derzeitigen Krisensituation wohl nicht nach einem Festakt zumute.

## Letzte Saison brachte 60 Siege und Plazierungen

Die Mitgliederversammlung des Langener Reit- und Fahrvereins am 19. März eröffnete der Sprecher des Vorstandes, Wolfgang Baumgärtel, mit der auch von der Langener Reit- und Fahrverein zutreffenden Einsicht, daß man die Mitglieder eines Vereins in vier große Gruppen einteilen kann, und zwar: „Die wenigsten, die dafür sorgen, daß etwas geschieht; die vielen, die zusehen, daß etwas geschieht und die überwiegende Mehrheit, die keine Ahnung hat, was überhaupt geschehen ist.“

Die Mitgliederversammlung des Langener Reit- und Fahrvereins am 19. März eröffnete der Sprecher des Vorstandes, Wolfgang Baumgärtel, mit der auch von der Langener Reit- und Fahrverein zutreffenden Einsicht, daß man die Mitglieder eines Vereins in vier große Gruppen einteilen kann, und zwar: „Die wenigsten, die dafür sorgen, daß etwas geschieht; die vielen, die zusehen, daß etwas geschieht und die überwiegende Mehrheit, die keine Ahnung hat, was überhaupt geschehen ist.“

## Die neue Saison steht schon vor der Tür

Auf der Jahreshauptversammlung der 1. Langener Karneval-Gesellschaft am 29. März in der „Brunnenstube“ gab der Vereinsvorsitzende Hans Hoffart einen Rückblick auf die zurückliegende Saison. Zuvor gedachte die Versammlung des im letzten Jahr verstorbenen Ehrenpräsidenten Willy Gebells und der Aktiven Margarete Schmidl. Hoffart nannte beide „hervorragende Menschen, die sich um den Verein sehr verdient gemacht haben.“

Die vergangene Saison habe eine Fülle von Arbeit gebracht, die in musterhafter Zusammenarbeit erledigt worden sei und deshalb auch zu den großen Erfolgen geführt habe. Glanzpunkte waren neben dem alljährlichen Manöverball die Tingeltangel-Party mit Wolf-Kaiser-Bigband, die große Sitzung und ihre Wiederholung am darauffolgenden Sonntag, der Kreppelkaffee im DRK-Altenheim, der zu einer ständigen Einrichtung werden soll, sowie die Besuche befreundeter Vereine, wobei der Wochenendbesuch zur Dinkelsbühler Kinderreize besonders hervorzuheben sei.

Als erfreulich wurde bemerkt, daß sich die Zahl der Aktiven vergrößert habe, vor allem sei die Qualität der Darbietungen gestiegen, so daß man jetzt auf eine wesentlich größere Zahl von eigenen Mitwirkenden bei Veranstaltungen zurückgreifen könne. Der Vorsitzende dankte allen für die ersprießliche Mitarbeit und erhoffte sich dies auch für die Zukunft.

Der Bericht des Schatzmeisters Georg Schmidl brachte zufriedene Mienen, denn trotz erheblicher Kostensteigerungen konnte die Bilanz ausgeglichen gestaltet werden. Für die kommende Saison allerdings stünden verschiedene größere Anschaffungen an, schränkte der Schatzmeister ein, sodaß auch weiterhin sparsam gewirtschaftet werden müsse. Die Berichte der Gardien und des Sachverwalters waren ebenfalls erfreulich, sodaß am Ende die Revisoren Heinrich Quari und Detlef Scholz Entlastung des Vorstandes beantragten, die einstimmig gewährt wurde.

„Das kommende Jahr mit einer sehr kurzen Karnevalskampagne sieht ein umfangreiches Programm vor. Bereits am 5. Mai ist ein Vereinsausflug mit einem Tanzabend der Bundesbahn nach Annweiler/Trifels vorgesehen.“

## Heiteres Allerlei

### Mrs. Hopkins läßt sich scheiden

Schnurre von Simon Klett

Zum Scheidungsanwalt kam Mrs. Hopkins. „Was kann ich für Sie tun?“ fragte der Doktor. „Ach“, seufzte die Besucherin, „es geht so nicht weiter zwischen Harry und mir. Ich habe mich entschlossen, die Scheidung zu beantragen. Wollen Sie meine Interessen wahrnehmen, Herr Doktor?“

„Das kommt auf die Umstände an, Mrs. Hopkins“, sagte er. „Bitte, teilen Sie mir Näheres mit.“

„Das ist schnell getan“, sagte Mrs. Hopkins bitter. „Vor vier Jahren haben Harry und ich geheiratet. Unsere Ehe war glücklich, es gab keinen Streit, es fiel kein böses Wort. Aber seit einer Woche ist Harry plötzlich nicht mehr zuhause. Ich kenne ihn einfach nicht wieder.“

„Ihr Gott ist nicht mehr mit Ihnen?“

„Nicht mehr nett ist gar kein Ausdruck! Er tyrannisiert mich, wo er kann. Ich bin kreuzunglücklich. Sein Wesen ist wie ausgewechselt. Ich kann Ihnen gar nicht sagen, wie furchtbar es mir ist. Wenn ich an unsere Flitterwochen zurückdenke, Herr Doktor, könnte ich das heulende Elend kriegen!“

Der Anwalt nickte. „Also? ehenunwürdiges Verhalten des Gatten in Verbindung mit seelischer Grausamkeit?“

### Kein Mensch

Auf einer Gastspielreise kam Karl Valentin einmal auch nach Berlin. In dem Hotel, in dem er übernachtete, verlangte er schon zum Frühstück Bier. Der seriöse Kellerer war einsetzt und erlaubte sich zu erkundigen: „Zum Frühstück trinkt man entweder Tee oder Kaffee oder Kakao, aber kein Mensch trinkt doch schon zum Frühstück Bier?“

„Nimm Melonen“, sagte sein Weib, „dann sie sind größer und seltener.“ Da man dem Rat eines Weibes nie folgen soll, werde ich Feigen nehmen, dachte Nasreddin, füllte seine Schale mit diesen Früchten und ging.

### Zum Schmunzeln

**Brille**  
Die Frau des Schotten hatte eine Brille gebraucht. Stolz kam sie mit ihrer Brille auf der Nase nach Hause. Gefällt sie dir, Henry?“ fragte sie ihren Mann.

„Ganz hübsch soweit!“, meinte dieser, „aber wenn es nichts Besonderes zu sehen gibt, solltest du das teure Ding nicht dauernd tragen!“

**Lang Rede**  
An einen alten Anwalt wandte sich ein junger Jurist vor seiner ersten Verteidigungsrede: „Wievell Zeit soll denn mein Plädoyer in Anspruch nehmen?“

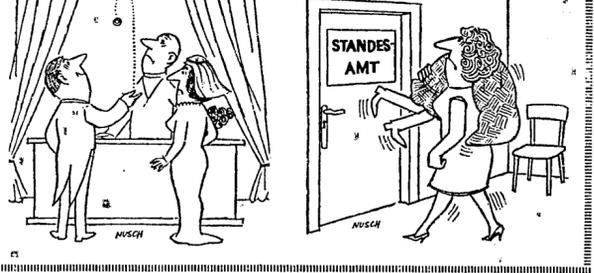
Der alte Anwalt erwiderte schlagfertig: „Reden Sie so lange Sie können, denn je länger Sie reden, desto später wird Ihr Klient eingesperrt!“

**Modernes Kind**  
Paulchen, der muntere Knabe, präsentierte seinem Papa ein sehr schlechtes Zeugnis mit der Bemerkung: „Papa, woran mag denn das nur liegen, daß ich so schlechte Zensuren bekomme? Am Erbfaktor oder an den Umwelteinflüssen?“

**Ersatz**  
„Vermißt du eigentlich deinen Mann nicht, wenn er so oft auf Reisen ist?“

„Nein, ich stelle bei den Mahlzeiten einfach die Zeitung hoch um seinen Teller, da ist es dann, als wäre er da.“

## Auf dem Standesamt



### Allah sei Dank!

Als die kleinasiatische Stadt Amasia von Tamerlan dem Großen belagert wurde, schickte man den Weisen Nasreddin in das Lager dem Überbringer einzeln an den Kopf zu werfen. Der Diener tat, wie ihm geheißen, und jedesmal, wenn eine Feige gegen den Kopf des armen Weisen klatschte, rief dieser laut und heiter: Allah sei Dank!

Tamerlan war verwundert über diese seltsamen Ausrufe und fragte Nasreddin, was sie zu bedeuten hätten. „Ich danke Allah“, erwiderte der Weise, „daß es Feigen sind und keine Melonen, wie mir mein Weib geraten hat.“

### Beim Pfandleiher

McIntosh war arbeitslos und trug seine Trompete zum Pfandleiher.

„Was geben Sie mir dafür?“

„Ein Pfund!“, sagte der Pfandleiher, nachdem er das Instrument unter die Lupe genommen hatte.

„Wie“, polterte McIntosh los, „ist das Ihr Ernst? Meine Nachbarn haben mir schon zwei Pfund dafür geboten!“

### Seine Rache

Montesquieu, der sich durch den Marquis de Sevigné sehr gekränkt fühlte, ließ eines Tages ein Buch erscheinen, das den Titel „Meinungen und Taten des Marquis de Sevigné“ hatte.

Der Marquis kaufte sich selbstverständlich sogleich ein Exemplar dieses Buches, um zu sehen, was da von ihm berichtet wurde, und mußte zu seinem Leidwesen feststellen, daß das Buch nur leere Blätter enthielt.

## Nur ein Romantiker glaubt nicht an Krisen

(dpa) „Es wäre unangebracht pessimistisch, eine zu düstere Auffassung über die Zukunftsaussichten des Bündnisses zu hegen, nur weil es im Augenblick etwas stürmische Gewässer passiert.“ Dies erklärte NATO-Generalsekretär Joseph Luns in diesen Tagen zum 25. Geburtstag der NATO. Im NATO-Hauptquartier wird eine Parade abgehalten. Aber sonst gibt es weder schulfrei noch offizielle Staatsakte, obwohl sich das Bündnis als friedenshaltender Faktor ersten Ranges bewährt hat und ein Vierteljahrhundert Atlantische Verteidigungsgemeinschaft des Feierns wohl wert wäre. Aber den Regierungen ist bei der derzeitigen Krisensituation wohl nicht nach einem Festakt zumute.

## Letzte Saison brachte 60 Siege und Plazierungen

Die Mitgliederversammlung des Langener Reit- und Fahrvereins am 19. März eröffnete der Sprecher des Vorstandes, Wolfgang Baumgärtel, mit der auch von der Langener Reit- und Fahrverein zutreffenden Einsicht, daß man die Mitglieder eines Vereins in vier große Gruppen einteilen kann, und zwar: „Die wenigsten, die dafür sorgen, daß etwas geschieht; die vielen, die zusehen, daß etwas geschieht und die überwiegende Mehrheit, die keine Ahnung hat, was überhaupt geschehen ist.“

## Die neue Saison steht schon vor der Tür

Auf der Jahreshauptversammlung der 1. Langener Karneval-Gesellschaft am 29. März in der „Brunnenstube“ gab der Vereinsvorsitzende Hans Hoffart einen Rückblick auf die zurückliegende Saison. Zuvor gedachte die Versammlung des im letzten Jahr verstorbenen Ehrenpräsidenten Willy Gebells und der Aktiven Margarete Schmidl. Hoffart nannte beide „hervorragende Menschen, die sich um den Verein sehr verdient gemacht haben.“

## Zu Ihrem Vorteil

**548,-**

Die schönsten neuen Modelle - zum günstigsten Preis.

Jugend-Gästezimmer-Einrichtung in guter Verarbeitung mit Korpus und Fronten in wöhllich grüner, kiefernartiger Folie. In der gezeigten Zusammenstellung mit 100 cm breitem Kleiderschrank, einem 100 cm breiten Anbauteil mit 2 Türen, Schreibecke und Bücherregal, einem 50 cm breiten

**BOEHME WOHNEN**

Wir führen die internationale Einrichtungskollektion von **musterring**

Neu-Isenburg, im Isenburg-Zentrum und Frankfurt, Zeil/Nähe Konstabler Wache und in der Klingerstr. Parkplätze direkt am Hause.

OFFENTHAL

„Jugendgruppe“ möchte Räumlichkeiten

Die „Jugendgruppe Offenthal“, die im letzten Jahr von den Jusos gegründet wurde aber als politisch unabhängig gilt, wünscht von der Gemeinde eigene Räume. Sie ist an die Gemeindeverwaltung mit dem Ansuchen herangetreten, daß ihr der obere Saal der „Alten Schule“ auf Dauer und ungelockert zur Verfügung gestellt wird. Die Jugendgruppe erfüllt in ihrem Antrag ihre bisherige Tätigkeiten und ihre Vorstellungen für die Zukunft. Sie möchte der Offenthaler Jugend Kommunikations- Unterhaltungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten in der Freizeit bieten. Hierzu gehören unter anderem Diskussionsabend, Filmvorführungen und Tanzveranstaltungen. Da es in Offenthal keine Jugendflieger gibt, will die Jugendgruppe verschiedene Bereiche der Jugendarbeit übernehmen. Großen Erfolg hatte sie schon bei der Gestaltung einer „Faschings-Party“ im evangelischen Gemeindehaus. Hier waren über 80 Jugendliche gekommen. Dies sei die Bestätigung für das Interesse der Offenthaler Jugend. Sollte die Arbeit der Jugendgruppe auch weiterhin Erfolg haben, meinen die federführenden Jugendlichen Willi Haller und Jens Daniel, müsse man sich regelmäßig treffen können und einen festen Veranstaltungsräum haben. Hier würde sich der obere Saal der Alten Schule anbieten, der zur Zeit noch vom Tischtennisverein genutzt wird, ihn aber in Kürze verlassen sollte.

Evang. Gottesdienste über Ostern

Pfarrer Schneider gibt folgenden Gottesdienstplan für die Osterfesttage bekannt: Gründonnerstag 19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Karfreitag 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Ostersonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, 11 Uhr Kindergottesdienst, Ostermontag 11 Uhr Gottesdienst. Anmeldungen zu Hausabendmahlfeiern an Ostern werden vom Pfarramt bzw. von Frau Helga Tröskel, Langen, Telefon 06103/23741, entgegengenommen. In diesem Zusammenhang wird vom Pfarramt noch mitgeteilt, daß der Kirchenvorstand kürzlich beschlossen hat, künftig bei den Abendmahlfeiern neben dem Gemeinschaftsraum auch Einzelküche anzubieten. Die erste Abendmahlfeier, bei der neben dem Gemeinschaftsraum auch Einzelküche gereicht werden, ist am Gründonnerstag im Gottesdienst um 19 Uhr.

Jusos wünschen kommunale Wohnungsvermittlungsstelle

In einem Schreiben an die SPD-Vorstand Offenthal setzen sich die Offenthaler Jungsozialisten für die Schaffung einer kommunalen Wohnungsvermittlungsstelle ein. Auch

in Offenthal gäbe es noch viele Wohnungssuchende. Diese müßten sich eine Wohnung jedoch meistens über einen Makler suchen, der bis zu drei Monatsmieten Provision von den künftigen Mietern verlangt. Den Wohnungssuchenden sollte deshalb durch die Gemeindeverwaltung die Möglichkeit gegeben werden, sich dort um freierwerbenden Wohnraum zu erkundigen. Allerdings müßten aber auch die Vermieter freie Wohnungen der Gemeinde melden.

Reitplatz bald turnierfähig

Die Arbeiten auf dem neuen Reitplatz der Pferdefreunde Offenthal an der Dietzenbacher Straße gehen dem Ende zu. Den Platz wollen die Pferdefreunde am 18. und 19. Mai mit einem Turnier eröffnen. Vorgesehen sind insgesamt 25 Prüfungen der Klassen B und C für Groß- und Kleinpferde. Die Veranstaltung wurde bereits von der Dillenburg-Kommision für Pferdeführungen genehmigt. Außerdem sind Dressur- und Springprüfungen und Staffetspringen, weiter Vorführungen von Einspänner, Zwei- und Vierspänner vorgesehen, die zusätzlich eine Dressurprüfung für Wagenpferde absolvieren können. Die Vielseitigkeitsprüfung für die Klasse C (Pferde im Stockmaß über 130-138 cm) wird um den Wanderpokal ausgetragen, der den Namen des neuen Reitplatzes, An der Schanze trägt. Hier wird nur derjenige Sieger werden können, der an der Dressur I für Großpferde oder Kleinpferde, der Springprüfung und der Dressur für Wagenpferde teilgenommen hat. Die niedrigste Gesamtzahl der Plätze aus allen Prüfungen ergibt dann den Sieger. Teilnehmer zu diesem Turnier werden aus weit und fern erwartet. Anmelde-schluß ist der 17. April 1974. Auskünfte und Unterlagen sind beim Vereinsmitglied Holger Brün, Urberach, Am Hallenbad, Telefon 5928 9, erhältlich.

ERZHAUSEN

2. Jubiläre werden geehrt

Ortsbrandmeister Albert Bender konnte bei der Eröffnung des Familienheides der Freiwilligen Feuerwehr eine große Anzahl Mitglieder und deren Angehörige begrüßen. Besondere Grußworte richtete er an den Ehrenbrandmeister Georg Friedrich Wilhelm Lotz, Ehrenbrandmeister Georg von Berg, Ehrenbrandmeister Karl Köhres und an die Gemeindevorstandsmitglieder, an der Spitze Bürgermeister Albert Leyer. Im Laufe des Abends wurden Georg Wannemacher und Heinrich Lehr für 40jährige Mitgliedschaft, für 25 Jahre Jakob Thomas, Ludwig Völker, Karl Benz, Ludwig Haab und Heinrich Kaul geehrt. Zu Löschmeistern wurden ernannt: Theo Kaul und Ernst Pöhl, zu Oberfeuer-

währmännern: Reinhold Bachmann, Reinhold Klink, Walter Thomas, Dieter Köhres und Günther Stroth. Im Namen der Jubiläre bedankte sich Georg Wannemacher herzlich für die Ehrungen und überreichte ein Geldgeschenk. Außerdem wurden für ihren regelmäßigen Besuch der Übungen geehrt: Walter Breider, Erwin Mertz, Reinhold Klink, Ernst Pöhl, Kurt Thomas, Albert Bender, Fritz Weiß, Gerhard Wannemacher und Erich Lotz. Sie erhielten als Anerkennungsgeschenk je ein Bierglas überreicht. Mit großem Applaus wurde die Vorführung des Tonfilms vom Besuch der Baseler Werkfeuerwehr in Erhausen im letzten Herbst belohnt. Albert Bender dankte dem Mitglied Harald Raykowsky für seine mühevollen Arbeit bei der Erstellung des Tonfilms und überreichte ihm ein kleines Präsent als Dankeschön. Die reichhaltige Tombola mit wertvollen Preisen, darunter ein Hauptgewinn eine Pelzjacke, war ein Höhepunkt des Abends. Albert Bender bedankte sich bei allen Spendern, die zu der reichhaltigen Tombola beigetragen hatten. Nach den Klängen der Kapelle Richter wurde noch bis in die frühen Morgenstunden getanzt.

GÖTZENHAIN

Einführung der Konfirmanden. Die neuen Konfirmanden der Jahrgänge 1961/62 werden am kommenden Sonntag im Gottesdienst eingeführt und der Gemeinde vorgestellt.

Der Posuenerchor wird den Gottesdienst musikalisch unterstützen. Er wirkt auch am ersten Osterfeiertag mit. Am Karfreitag singt die Kantorei und am zweiten Feiertag wird die Kantorei durch ihr Mitglied Hans-Georg Weber vertreten, der schon mehrfach als Solist in Götzenhain und kürzlich auch in Langen auftrat.

Straße nach Dietzenbach einseitig gesperrt.

Mit einer Verkehrsbehinderung vom kommenden Montag ab bis Ende Juli ist auf der K 171 zwischen Götzenhain und Dietzenbach zu rechnen. Die Kreisstraße wird in dieser Zeit ausgebaut. Ampelanlagen werden den Verkehr regeln.

Grünanlage lädt ein. In der Grünanlage vor dem Ringwäldchen werden in der vergangenen Woche noch einige Büsche und Bäume gepflanzt und vier neue Bänke aufgestellt. Sie entwickelt sich dadurch mit dem anschließenden Ringwäldchen zu einem immer beliebteren Aufenthalt für alle erholungssuchenden Menschen. Besonders ältere Ortsbürger suchen sie gern auf, aber auch Mütter mit Kleinkindern pikieren gern dahin, weil sie dort ein ungestörtes Plätzchen für ihre Schützlinge finden.

Sozialminister Dr. Schmidt führt Hermann Dettbarn als neuen Leiter ein

Zum neuen Leiter des Landesjugendamtes hat Sozialminister Dr. Horst Schmidt den 40jährigen Diplom-Sozialwirt und Regierungsdirektor im Hessischen Sozialministerium, Hermann Dettbarn, berufen. Er wird Nachfolger von Dr. Erdmuth Falkenberg, die nach fast zwanzigjähriger Tätigkeit in dieser Funktion in den Ruhestand tritt. Im Rahmen einer Feierstunde anlässlich der Einführung des neuen Leiters sprach Dr. Schmidt der Vorgängerin den aufrichtigen und herzlichen Dank der Hessischen Landesregierung für ihre aufopfernde und erfolgreiche Arbeit aus.

Der neue Leiter des Landesjugendamtes hat seit 1965 als Referent im Hessischen Sozialministerium um verschiedene Aufgabenbereiche der Jugendhilfe wahrgenommen. Er wird auch nach der Berufung in das Amt in Personalunion als Referent im Sozialministerium für Angelegenheiten des Landesjugendamtes zuständig bleiben. Minister Dr. Schmidt erklärte dazu, die engere Verbindung beider Stellen diene der Arbeitserleichterung und der Vermeidung von Doppelarbeit.

Hessen fördert kommunale Jugendinitiativen

Die Hessische Landesregierung will die Arbeit der in eigener Verantwortung tätigen örtlichen Jugendinitiativen, Jugendzentren und Jugendclubs im Rahmen eines besonderen Förderungsprogramms finanziell unterstützen. In Wiesbaden kündigte Sozialminister Dr. Horst Schmidt an, daß für die Jahre 1975 deshalb ein Förderungsplan aufgestellt werde. Um festzustellen, in welcher Weise die Jugendzentren selbst an einer Förderung interessiert seien und welche Bedürfnisse dabei Vorrang hätten, werde die Landesregierung bereits in diesem Jahr ein vorläufiges Testprogramm zur Förderung örtlicher Jugendinitiativen durchführen. Für 1974 stehen dafür zunächst 200 000 Mark zur Verfügung.

In einem Schreiben an die kommunalen Spitzenverbände nannte der Minister zugleich die für die Förderung maßgebenden Voraussetzungen. Danach kann eine Jugendinitiative finanziell gefördert werden, wenn sie bereits mindestens ein Jahr lang bestanden hat. Ferner ist festgelegt, daß das Land nur Zuschüsse für Maßnahmen gibt, die den Aufgaben der Jugendhilfe entsprechen. Dazu zählen Seminare, Kurse, Veranstaltungen, die fachliche Beratung von Jugendzentren, Jugendinitiativen und Jugendclubs sowie die Finanzierung von Gebrauchsgegenständen wie zum Beispiel Tonbandgeräten und Plattenspielern, die der Jugendbildungs- und Jugendfreizeitpädagogik dienen.

FIAT advertisement featuring a Fiat 127 car. Text: 'Fiat 127: drei Türen sind sparsamer als zwei'. Includes an image of the car and a small illustration of a person.

Deutsche Fiat AG advertisement. Text: '... weil man mehr und größere Sachen ins Auto hineinbekommt, die man sonst zurücklassen, schicken (lassen) oder für die man zweimal fahren müßte. Wo es doch drauf ankommt, jede Autofahrt auszunutzen - gerade heute!'. Lists features like '3-türige Mehrzwecklimousine, DM 6 890,-' and 'mit umklappbarer Rückenlehne, 1 m³ Stauraum, Zuladung 400 kg, 2-türig DM 6 590,-'. Mentions 'Unverbindliche Preisempfehlung' and 'Serienmäßig korrosionsschutz'. Contact: EMIL MUELLER KRAFTFAHRZEUGE, FIAT-Händler - geg. 1932, Offenbach, Spremlinger Landstraße 234, Tel. 83 63 20, 83 35 21.

OLYMPIA Sieger advertisement. Text: 'in 0,8 Sekunden'. Features an image of a woman in a kitchen. Text: 'Ihr Spezialist in allen Einbaufragen'. Includes 'Möbel-Dietrich' logo and address: 'Dreieichenhain, Fahrgasse und Malenfeldstraße'.

Möbel-Trass advertisement. Text: 'SEIT 70 JAHREN BEKANNT FÜR PREISWERTE QUALITÄTS-MÖBEL'. Includes 'Merk Dir das' logo and address: 'Nur in Frankfurt ZEL 43 gegenüber G&A'. Lists 'WOHNZIMMER - POLSTERMÖBEL (MODERN UND ALTDEUTSCH) - SCHRANKMÖBEL'.

KAISER DECKEN UND WÄNDE advertisement. Text: 'Billiger bauen selbst verlegen'. Includes an image of a person working on a wall. Text: 'Auch Sie können die einbaufertigen Kaiser-Träger und Deckensteine schnell und leicht verlegen. Die Rippen füllen man einfach mit Beton. Kaiser-Decken sparen Heizkosten durch gute Wärmedämmung und sorgen für ein gesundes Raumklima. Statik und Verlegepläne werden mitgeliefert. Unser Verkaufingenieur Günter Meyer berät Sie. Kaiser-Decken GmbH & Co. Niederlassung 6 Frankfurt-M., Bockenheimer Landstraße 66, Telefon (0611) 7140-1, abends und samstags Telefon (0611) 561657'.

Rolladen-Schneider advertisement. Text: 'Das Haus muß erst noch gebaut werden, an das keine Flexalum-Aluminium-Rolläden montiert werden können. Beratung und Montage. Rolladen-Schneider, Egelsbach, Mühlweg, Telefon 41 26'.

CARL WEISS Umzüge advertisement. Text: 'Umzüge mit Fachpersonal. 607 Langen Lutherstr. 26 (0 61 03) 2 36 91. Unverbindliche Umzugsberatung'.

Heimorgel Piano-Lang advertisement. Text: 'Probieren Sie doch mal eine. Großauswahl bei Heimorgel Piano-Lang. Frankfurt, Stifftstraße 32 (Am Eschenheimer Turm)'.

SPAR advertisement. Text: 'Leistungsbeweis zum Osterpreis'. Lists products and prices: 'SPRENGEL-Schokolade, „Die Echte“ in verschiedenen Sorten, 100-g-Tafel -69; SPAR Wappen Export Wappen Pils, Kasten à 20/0,5-Ltr.-Fl. ohne Pfand 8,95; SPAR-Hähnchen, Handelsklasse A, gefroren, bratfertig, zartfleischig, 1100-g-Stück 3,98; Grande Victoire, V.S.O.P., der große Weinbrand von SPAR, 0,7-Liter-Flasche 9,95; Fröhlicher Zecher, 1973er Dirmsteler Schwarzerde oder Pflizer Traubenblut, Qualitätswein rot, Liter-Flasche ohne Glas 2,65; 1973er Schweigener Guttenberg, Qualitätswein weiß, Liter-Flasche ohne Glas 2,95; Formosa Stangenspargel, geschält, 800-g-Hochdose 4,48; SPAR Kalifornischer Fruchtcocktail, 850-ml-Dose 1,98; Dr. Oetker Eis Mixerle, Erdbeer, Kirsch, Heidelbeer und Schoko/Orang, 500-ml-Becher 1,78; Luxor Feinstrumpfhosen, empfohlener Preis DM 1,95, Stück -98'.

SPAR Mainz advertisement. Text: 'In SPAR-Märkten mit Frischfleischabteilung'. Lists products and prices: 'Kammkotelett, saftig und zart, 500 g = 3,88; Hausmacher Sülze, pikant gewürzt, 100 g -74; Ita! Nelken, 5 Stück oder 1,99; Holl. Tulpen, 10 Stück 1,99; Span. Blut Oval Orangen, Klasse II, vollsaftig, 4-kg-Tasche 2,99; Dtsch. Golden Delicious, Klasse I, knackig frisch, 3,5-kg-Korb 2,99; Span. Erdbeeren, Klasse I, 250-g-Schale 1,99; Hortensien, 3 - 5 Blütenbälle, große Stücke 4,99'.

3 GLOCKEN Gold-Ei Landnudeln advertisement. Text: 'man schmeckt das 5. Ei • Jetzt Probier-Preis •'.

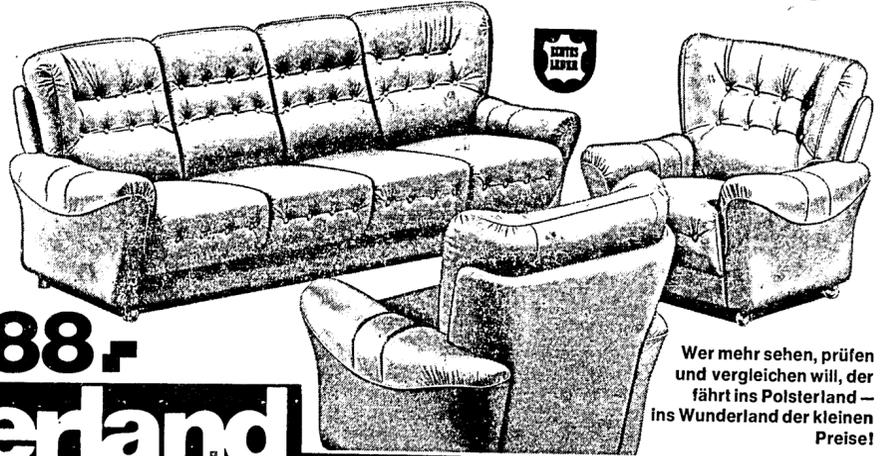
AKTION SORGENKIND Sonderaktion am 4. 5. und 6. April 1974 im REWE-Markt LANGEN Südliche Ringstraße. Includes '1 Würstchen', '1 Brötchen', '1 Schlag Eintopf'. Lists products and prices: 'Rinderbraten, zart und abgehangen, 500 g 3.78; Kalbsleberwurst, „extra“, 100 g -98; Suppenfleisch, Brustkern, 500 g 2.98; Rindergulasch, Spitzen-Qualität, Sonderpreis, 500 g 3.78; Gek. Hinterschinken, eigene Herstellung, 100 g 1.18; Apfelsmus, 720-ml-Glas -69; Moha Dickmilch, mit Früchten, 200-g-Becher, statt -63 -39; CHANTRE, 0,7-Liter-Flasche 8.98; Langnese Eis, Kirsch u. Erdbeer, 500-ml-Hausbecher, statt 2,30 1.68; Eierteigwaren, 500-g-Beutel -99; Vileda Tücher (Auto-Tücher), statt 6,98 2.78; Rüttger's Club Sekt, 0,75-Liter-Flasche 3.88; Moha süße Sahne, 200-ml-Becher, statt 1,18 -85; Klosterberg Kräuterlikör, 0,7-Liter-Flasche 9.98; Iglo Suppen-Gemüse, 450-g-Packung 1.58; Maggi Eier-Ravioli, 850-ml-Dose, statt 2,55 1.98; Albi Apfelsaft, 1-Liter-Flasche o. Gl. -59'.

Einige große Überraschungen für Ihre Kinder sind vorgesehen! Kommen Sie, versäumen Sie nicht diese Gelegenheit. Es erwartet Sie Ihr REWE-MARKT GÄRTNER

NAPPA-JACKEN natürlich von LEDER-VATER advertisement. Text: 'Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung bietet einmalige Vorteile beim Einkauf'. Includes '3 x in Frankfurt' and 'Katharinenstraße (s. d. Hauptwache) Kaiserplatz (gegenüber Frankf. Hof) Hauptwache (U-S Bahnhof)'.

# Preiswert!

Im Wunderland der kleinen Preise zahlen Sie selbst für eine Komfortgarnitur aus echtem Leder keinen Luxus-Preis. Der beste Beweis ist diese behäbige Ohrenbacken-Garnitur mit extra hoher Rückenlehne. Die losen Kissen sind mit Knöpfen abgepolstert, die ausladenden Armlenken durch markante Nähte wirkungsvoll betont. Zur Garnitur gehören zwei Sessel auf Chromrollen und ein 4-sitziges Sofa — alles in weichem, strapazierfähigem, echtem Leder zum Sonderpreis von komplett nur



**1688,-**

**polsterland**  
Egelsbach bei Langen — an der B3 — Großparkplätze am Haus

Wer mehr sehen, prüfen und vergleichen will, der fährt ins Polsterland — ins Wunderland der kleinen Preise!

Fahr doch mal ins polsterland!

Wir führen nicht nur Fliesen! Überzeugen Sie sich selbst!

**KERAMIK-FLIESEN-CENTER MIT TEPPICHSTUDIO**

Verkauf auch samstags von 8 — 12 Uhr

**H. H. HEIL KG**

6079 Sprendlingen, Maybachstraße 22, Telefon 061 03 / 6 10 31  
6100 Darmstadt, Adelingstraße 16, Telefon 061 51 / 2 14 82

**Schwerhörige**  
Römerberg 15  
Piontek

Größte Auswahl und Gewähr ständiger Betreuung im Fachinstitut Piontek Frankfurt am Main Römerberg 15, Tel. 288195 Auf Wunsch Hausbesuch

In dringenden Fällen Privat: Gelsissen, Dreieichenhain, Berliner Ring 101, Telefon 06103/85722

Der bekannte Preisbrecher mit den absolut günstigsten Großhandelspreisen (inklusive Mehrwertsteuer) jetzt endlich auch in Neu-Isenburg.

Bevor Sie kaufen, kommen Sie erst zu uns! Der weiteste Weg lohnt sich immer!

... die besten Geräte zu absolut günstigsten Preisen!!

**Fernseh-Hammer**

Radio - Fernseh - HiFi-Stereo - Großvertrieb

6078 Neu-Isenburg, Bahnhofstraße 31-33, Am Wochenmarkt  
offen bis 18.30 Uhr, samstags bis 14.00 Uhr  
Parkplätze in der Waldstr. - Selbstabholer-Service spart viel Geld

Weitere Filialen: Ffm., Spessartstr. 11, Königstaler Str. 17  
Main-Taunus-Zentrum

**FIAT**

FIAT - SONDERSCHAU bei EMIL MUELLER KRAFTFAHRZEUGE am Samstag, 6. 4. 74, 9-17 Uhr

Sie sehen das große Programm der FIAT-Wagen vom Kleinwagen bis zum 6-Zylinder-Modell FIAT 130, Sportwagen, Kombiwagen, Transporter.

OFFENBACH/Main - Sprendlinger Landstraße 234 - Telefon 83 63 20

**G. WAGNER**  
UMZÜGE · MOBELTRANSPORTE · LAGERUNG

607 Langen, Heinrichstraße 42, Telefon 2 31 19

**Baumschulpflanzen**

finden Sie in reicher Auswahl in unserem Verkaufsgarten.

**FRITZ DIETRICH**  
Deutsche Markenbaumschule  
Mörfelden, Obsthof  
Telefon U 61 05 - 2 25 67

Verkauf: Mo. bis Fr. von 8-12 und 14-17 Uhr, Sa. von 8-15 Uhr

**Auto-Felle vom Hersteller**

Eigene Fertigung, daher günstig. Täglich 14-18 Uhr (auch Mi.), Sa 10-16 Uhr.

Fell-Lager Mörfelden Rüsselsheimer Str. 36

**BARGELD**

bis 25.000,- DM, Laufzeit bis 60 Monate. Übernahme Ihrer alten Schulden. Auch an Ledige, getrennt Lebende und Ausländer, zu günstigen Zinsen. Einkommensnachweis und Ausweis genügen.

Finanz-Büro Manfred Krepel  
607 Langen, Wassergasse 12, Tel. 2 93 79  
Geöffnet von 9-12 und 16-19 Uhr

**MARKISEN**  
auch zum Selbstmontieren

**Heinrich Arenz**  
Marktsantabrik  
Frankfurt a. M., Frankensallee 74  
Telefon 73 60 05

**Fahrräder**  
In allen Preislagen

**Schneider**  
Dorotheenstr. 8-10

**Teppichboden-Reinigung**

In fachgerechter Ausführung.

Hfg-Teppichbodenservice  
Langen, Ohmstr. 8  
Tel. 06103/74 07

**Preisgünstige Umzüge**

ohne Berechnung der Anfahrt. Wir sind täglich, auch samstags, fahrbereit.

**E. A. VEMARIA**  
Telefon 4 93 80

**Entwürfe Keller und Speicher, Schuttabfuhr**  
Tel. 06150 / 36 89

**NEU INFORMIERT!**

**Aus dem Langener Stadtparlament:**

Bei der Stadtverordnetenversammlung am 28. 3. 1974 stimmte die Fraktion der NEV dem Haushaltsplan 1974 nicht zu.

Planung und Durchführung der Baumaßnahme Stadthalle-Bürgerhaus ist in vielen Dingen unklar. In den Sitzungen der Ausschüsse konnten die offenen Fragen nicht geklärt werden.

In Verantwortung gegenüber den Bürgern unserer Stadt müssen wir die volle Klärung aller Fragen verlangen. Daher wurde im Antrag gefordert:

1. Der Haushaltsansatz Bürgerhaus wird mit einem Sperrvermerk versehen.
2. Es wird ein Vergabeausschuß, dem Vertreter aller Fraktionen angehören, gebildet. Der Ausschuß ist berechtigt, nach entsprechender Prüfung der Aufträge, die Sperrvermerke aufzuheben.

Ein Dringlichkeitsantrag für diese Maßnahmen wurde mit den Stimmen der SPD und FDP abgelehnt.

In der Abwicklung der Baumaßnahme soll keine Unterbrechung eintreten, aber in der Ausgabe der Finanzmittel muß Klarheit und Wahrheit sein. Sollen Aufträge mit der Wirkung von Millionen Mehrausgaben in der seitherigen Art weiter vergeben werden?

# EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach mit den amtlichen Bekanntmachungen

Nr. 28 Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26 Freitag, den 5. April 1974

**7. 4. 1974**

Haben Sie Spaß an Zahlenspielen? Dann wird Ihnen das sonnige Datum gefallen: der 7. 4. 74. Er steht zwar nicht der Kuriosität der Zahlenfolge wegen rot im Kalender, sondern weil der 7. April gleichzeitig ein Sonntag ist — Palmsonntag, am genau zu sein. Außerdem fällt auf diesen Termin in jedem Jahr der Weltgesundheitsstag, der diesmal dem Thema Ernährung gewidmet ist. Aber auch ohne Gedenktagecharakter würde sich das Datum auf Briefen recht dekorativ machen. Wer sich mit der Zahlensymbolik befaßt, hat ebenfalls seine Freude daran. Ist doch die Sieben beispielsweise eine heilige Zahl und spielt seit dem Altertum im Leben der Völker eine bedeutende Rolle. Sieben Himmel und sieben Höllen gibt es, der Gott der Sonne sendet sieben Strahlen aus, Buddha schreibt dem Alleinigen sieben Eigenschaften zu, ihm zu Ehren wurden die Tempel sieben Stockwerke hoch gebaut. Die erste Dynastie der Ägypter zählte sieben Götter, zum Einbalsamieren mußten sieben aromatische Essenzen verwendet werden. Die Babylonier kannten sieben Planeten, für die Juden war jedes siebente Jahr ein Sabbatjahr.

Auch der Vier haftet viel Symbolcharakter an: gibt es doch vier Jahreszeiten und vier Elemente, vier Himmelsrichtungen und glückbringende Vierkleblätter. Bei einer bestimmten Yoga-Atmung, dem Pranayam, wird auf vier Pulsschläge eingetmet, vier der Atem angehalten und auf nächste vier wieder ausgeatmet. So wird die Atmungsweise in Einklang mit dem normalen Pulsrhythmus gebracht, und zwar so, daß nach dem Takt eines Metronoms, der auf 75 Schläge pro Minute eingestellt ist, im erwählten Rhythmus getatmet wird, nämlich vier mal vier mal vier ... Bei einem so symbolträchtigen Datum müßte uns eigentlich der erste Aprilsonntag viel Glück bringen!

## Wohnung: Basis für humane Entfaltungsmöglichkeit

Egelsbachs größter Bauförderer, der Beamten-Wohnungs-Verein, der zur Zeit die Wohnungsbauverwaltung Egelsbach errichtet, feierte im März sein 75-jähriges Jubiläum. In einer Feierstunde im Zoo-Gesellschaftshaus in Frankfurt waren neben 1300 Mitgliedern viele Ehrengäste erschienen.

Vorstandsvorsitzender Amtsrat Alfred Wechsung dankte den Behörden, Banken und gemeinnützigen Genossenschaften für die gute Zusammenarbeit, vor allem in den harten Nachkriegsjahren, als die Schaffung neuen Wohnraums besonders vordringlich gewesen sei.

In der Festansprache unterstrich der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Richter Werner Hummerich, daß die Genossenschaft mit ihrem Bekenntnis zum Gemeinwohl eine anerkannte soziale Einrichtung sei und hob hervor, daß jedes Mitglied mit seinen Anteilen zum Gelingen beitrage. Er gab dann einen Rückblick über die Geschichte der Genossenschaft. Familienrechtlich Wohnungen seien ein würdigen Lebens. Dafür habe sich die Genossenschaft immer eingesetzt und vertraue auch trotz Hochzinspolitik und angespannter Kapitalmarktlage auf ihre treuen Mitglieder und guten Freunde.

Der Hessische Innenminister Bielefeld überbrachte die Glückwünsche der Landesregierung und fand die jugendliche Akti, die der Genossenschaft nach 75 Jahren bewundernswert. Wir wünschen für den Verein eine Existenzgrundlage und die Basis für menschliche Entfaltungsmöglichkeit. Deswegen würden auch die drei großen Wohnungsbauprogramme des Landes fortgeführt.

Anschließend überbrachten Vertreter der verschiedensten Gremien ihre Glückwünsche und sprachen alle die Hoffnung aus, daß der Beamten-Wohnungs-Verein den bisher beschrittenen Weg unbeirrt weiter verfolge.



Das Hochhaus der Wohnungsbauverwaltung Bayersfeld setzt im südlichen Teil Egelsbachs einen bedeutsamen Akzent. Es ist auffallendster Teil des Gesamtprojektes, das von dem Beamten-Wohnungs-Verein errichtet wird, der im vergangenen Monat auf sein 75-jähriges Bestehen zurückblicken konnte. (Siehe auch Bericht)

## Jahreshauptversammlung der Sängervereinigung

Neuen Zielen entgegen — Klassisches Konzert in Vorbereitung

Im gut besuchten Eigenheim-Kolleg eröffnete der 1. Vorsitzende Manfred Keil die Jahreshauptversammlung 1974 der Sängervereinigung. Zu Anfang wurde durch stilles Gedenken der im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. M. Keil gab dann die sieben Punkte umfassende Tagesordnung bekannt. Gegen das von der Schriftführerin vorgelesene Protokoll der Hauptversammlung wurden keine Einwände erhoben. Der 1. Vorsitzende, M. Keil, gab in seinem folgenden Geschäftsbericht einen Überblick über die Ereignisse des vergangenen Jahres, in dem als Höhepunkt die im Frühjahr stattgefundenen Reisen, verbunden mit einem großen Konzert bei dem befreundeten Verein Tögido in Aals/Holland, sowie das Folklore-Konzert im Herbst, zusammen mit dem Mandolinen-Orchester Langen, betrachtet werden können. Auch an zahlreichen Freundschaftsingen bei anderen Gesangsvereinen nahm die Sängervereinigung teil. Bei verschiedenen Veranstaltungen der Egelsbacher Ortsvereine bildete der gemischte Chor oder das Folklore-Ensemble den musikalischen Rahmen.

Das gesellige Vereinsleben kam im letzten Jahr nicht zu kurz. Angefangen vom Vereinsball im März, dem Frauenchor- und dem Männerchor-Ausflug, bis zum Waldfest im Naturfreundehaus und der Weihnachtsfeier im Eigenheim war es ein abgerundetes Programm. Während der Singstundenbesuch bei den Frauen als gut zu bezeichnen ist, wäre eine Belebung bei den Männern durchaus erwünscht. Am Ende seines Geschäftsberichts gab M. Keil die Namen der 9 eifrigsten Singstundenbesucher bekannt, die dann mit Römern beschenkt wurden. Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen Vorstands- und Vereinsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Der Kassenbericht der Kassiererin ergab einen zehnjährigen Verlust, da die festen Ausgaben nicht durch die hereinkommenden Mitgliedsbeiträge gedeckt wurden. Der Bericht der Revisoren bescheinigte der Kassiererin einwandfreie Buchführung. Der anschließende Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig angenommen.

Die Neuwahl des Vorstandes übernahm als Wahlleiter der Ehrenvorsitzende Karl Gärtner.

## 100 Jahre SPORT IN EGELSBACH

Großes Konzert des Egelsbacher Musikzuges

„Bunter Melodienreigen“

Am morgigen Samstag, dem 6. 4. 74, findet das diesjährige Konzert der Egelsbacher Spielmannschaft im Saalbau-Eigenheim um 20.15 Uhr statt. Diese schon zur Tradition gewordene Veranstaltung wird in diesem Jahr im Rahmen einer Kette von Veranstaltungen anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums der Sportgemeinschaft Egelsbach durchgeführt. Allein diese Tatsache gibt eine Garantie dafür, daß die Egelsbacher Spielleute ihrem Publikum etwas bieten werden. Ein vollkommen neues Programm, das jedem Besuchergeschmack gerecht wird, enthält eine breite Skala von beliebten und bekannten Musikstücken. Hier einige Beispiele: Schneewalzer, das Küstleinlied, Morgens um sieben ist die Welt noch in Ordnung, Sound of James und viele andere.

Dargeboten wird die Musik vom Schülerzug und dem Musikzug der SG Egelsbach unter der Leitung von Horst Kern. Die Ansage übernimmt in bewährter Weise Ludwig Fink.

## Montag, den 8. April Kindergartenaufnahme

Es wird erneut darauf hingewiesen, daß am Montag, dem 8. April, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und von 16 bis 17 Uhr die Kindergartenaufnahme in die Kindergärten erfolgt und zwar im Rathaus, Zimmer 16. Zur Anmeldung gelangen die Kinder, die bis Ende Dezember 1971 geboren sind. Kinder, die bereits im vergangenen Jahr angemeldet, aber noch nicht aufgenommen wurden, müssen erneut angemeldet werden.

## Mingolganlage bald wieder geöffnet

Ab Karfreitag, den 12. April, kann die kleine Mingolganlage wieder rollen. An diesem Tag wird die Anlage am Schwimmbad wieder geöffnet. Werktags kann man von 14 bis 21 Uhr sich an dieser modernen und unterhaltsamen Sportart erfreuen, an Sonn- und Feiertagen beginnt der Betrieb bereits um 9 Uhr morgens. Der Eintritt beträgt 1,50 Mark.

## Wir gratulieren!

- ... Frau Katharina Fink, Langener Straße 20, zum 70. Geburtstag am 6. April;
  - ... Frau Anna Krüppel, Wolfgartenstraße 34, zum 80. Geburtstag am 8. April;
  - ... Herrn Philipp Schroth, Ernst-Ludwig-Straße 59, zum 77. Geburtstag am 8. April;
  - ... Frau Friederike Büsse, Langener Str. 23, zum 72. und Herrn-Wilhelm Kraft, Brückenweg 5, zum 70. Geburtstag am 9. April.
- Die besten Wünsche für ein weiteres Wohlergehen entbietet auch die LZ.

## Silberne Hochzeit

Herr Philipp Müller mit Frau Frieda geb. Töpper, Egelsbach, Am Tränkbach 7, feiern am 9. April 1974 ihre Silberne Hochzeit. Herzlichen Glückwünsche!

## Mütterberatung

Die nächste Mütterberatung findet am Mittwoch, dem 10. April um 14 Uhr in der Gesundheitsstation des Bürgerhauses statt.

## Einwandfreies Trinkwasser

Eine Trinkwasseranalyse des Zweckverbandes Wasserversorgung Stadt und Kreis Offenbach im Verbrauchsgebiet West, das die Gemeinden Dietzenbach, Driedelshain, Egelsbach, Götzshain, Offenbach und Messel umfaßt, hat ergeben, daß das Trinkwasser bakteriologisch einwandfrei ist und nicht gechlort wird.

## Spülung des Wassernetzes

Es wird darauf hingewiesen, daß am 6. 4. das Ortsnetz der Wasserversorgung im gesamten Ortsbereich gespült wird. Der Gemeindevorstand bittet daher um Verständnis, wenn evtl. aufgrund dieser Spülung gewisse Druckschwankungen im Rohrnetz auftreten.

**Frühlingsfest in Egelsbach**  
vom 6. bis 8. 4. 1974 Festplatz am Bürgerhaus

Täglich ab 14 Uhr geöffnet - Montag um 14.30 Uhr großes KINDERFEST mit Freifahrten und Überraschungen.

Es laden ein: DIE VERANSTALTER

Vorverkauf der Bade-Dauerkarten beginnt

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, daß mit dem Verkauf der Dauerkarten (Saisonkarten) für das Freibad Egelsbach am Montag, dem 8. April, begonnen wird.

Der Dauerkartenverkauf findet dann jeweils montags und mittwochs von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 10 bis 16.30 Uhr im Rathaus, Edgeschoß, Schalterhalle, statt.

Table with 2 columns: Ticket type and Price. Includes categories like 'Tageskarte', 'Jugendliche', 'Erwachsene', 'Zwischenkarten'.

Der Anteil der Mädchen in weiterführenden Schulen ist in Hessen in den letzten zehn Jahren beträchtlich gesunken.

Der Anteil der Mädchen in weiterführenden Schulen ist in Hessen in den letzten zehn Jahren beträchtlich gesunken.

Der Anteil der Mädchen in weiterführenden Schulen ist in Hessen in den letzten zehn Jahren beträchtlich gesunken.

Kinder greifen in die Ladenkasse

Einem Radiohändler aus Egelsbach konnte es nicht verborgen bleiben, daß ihm innerhalb von drei Tagen 410 DM aus der Ladenkasse verschwanden.

Als ihn der Besitzer stellte, gab er nach anfänglichem Leugnen nicht nur den soeben gefüllten Diebstahl, sondern auch die vorhergehenden zu.



Heinrich Kelm wurde gestern im großen Sitzungssaal des Kreishauses in Offenbach von Landrat Walter Schmitt im Auftrag des Hessischen Ministerpräsidenten Albert Oeswald mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen ausgezeichnet.

Naturfreunde blicktigen Elektrizitätswerk

Die Egelsbacher Naturfreunde wollen am morgigen Samstag, dem 6. April 1974, das Elektrizitätswerk Frankfurt/M. in der Gultewitzstraße besichtigen.

Jahreshauptversammlung beim Bund der Vertriebenen

„Der vorprogrammierte Mensch“

Aus der Arbeit des Altenbeirates

Wie Bürgermeister Dr. Simon in einem Rundschreiben an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger in Egelsbach, die über 65 Jahre alt sind, mitteilt, hat der Altenbeirat der Gemeinde Egelsbach in seiner Sitzung am 11. 3. beschlossen, einen Handarbeitsnachmittag am Donnerstag, dem 18. April um 15 Uhr im Altenwohnheim, Diederichs-Str. 31, durchzuführen.

Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind ohne vorherige Anmeldung im Aufenthaltsraum des Altenwohnheims herzlich eingeladen.

Die Einzahlung der Ausschreibungsgebühr von je DM 3,- bei dem Bauamt der Gemeinde Egelsbach abgeholt werden.

Die Zuschlags- und Bindefrist beträgt zwei Monate.

Egelsbach, 1. April 1974

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach Dr. Simon, Bürgermeister

Alle Jugendlichen sind eingeladen

Wichtige Telefonanschlüsse

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Egelsbach

Herren-Hüte - Mützen Strohhüte

Nach langer, schwerer Krankheit ist am 3. April 1974 unser lieber Sohn

Helmut im blühenden Alter von 25 Jahren entschlafen.

Ärztlicher Dienst

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst: s. unter Langen Apotheken-Notfalldienst: Sonntags- und Nachtbetreuung beginnt Samstagabend 7-13 Uhr.

Wichtige Telefonanschlüsse

Telefonische Feuermeldung: Tag und Nacht, Telefon 4 92 22

Wichtige Telefonanschlüsse

Wichtige Telefonanschlüsse

Wichtige Telefonanschlüsse

Wichtige Telefonanschlüsse

Hat der Club noch eine Chance?

Zwei Punkte marschiert der FC Langen hinter dem Spitzenreiter Erzhäuser in der Tabelle. Nach dem bösen Ausrichter am letzten Samstag, als man gegen den Drittplatzierten der Tabelle vor eigenem Publikum einen Punkt verschenkt hat, haben viele Anhänger die Meisterschaft abgeschrieben.

Die Zuschlags- und Bindefrist beträgt zwei Monate.

Es kann für die Mannschaft des FC Langen nur noch eine Parole geben, die restlichen Spiele müssen gewonnen werden.

SKG Roddorf gefährlicher Außenseiter

Werden die SSG-Fußballer

Werden die SSG-Fußballer

Fußballturnier am Jugendcafé

Fußballturnier am Jugendcafé

Peter Bonk mit neuem Rennwagen

Wenn sich am Wochenende auf dem Motodrom in Hockenheim die Startflänge zum internationalen Jim-Clark-Rennen senkt, wird auch der Langener Rennfahrer Peter Bonk mit am Start sein.

Die Zuschlags- und Bindefrist beträgt zwei Monate.

Es kann für die Mannschaft des FC Langen nur noch eine Parole geben.

SKG Roddorf gefährlicher Außenseiter

Werden die SSG-Fußballer

Werden die SSG-Fußballer

Fußballturnier am Jugendcafé

Fußballturnier am Jugendcafé

Bruchköbel zu stark für SSG-Soma

Am letzten Samstag spielte die SSG-Soma erstgeschwächt beim Tabellenführer Bruchköbel. Das Vorspiel konnten die Langener klar mit 3:0 für sich entscheiden.

Die Zuschlags- und Bindefrist beträgt zwei Monate.

Es kann für die Mannschaft des FC Langen nur noch eine Parole geben.

SKG Roddorf gefährlicher Außenseiter

Werden die SSG-Fußballer

Werden die SSG-Fußballer

Fußballturnier am Jugendcafé

Fußballturnier am Jugendcafé

Langener Sportschützen die großen Sieger

Zum Teil hervorragende Leistungen vollbrachten Langener Sportschützen bei den Kreismeisterschaften des Schützenkreises 29 Offenbach.

Die Zuschlags- und Bindefrist beträgt zwei Monate.

Es kann für die Mannschaft des FC Langen nur noch eine Parole geben.

SKG Roddorf gefährlicher Außenseiter

Werden die SSG-Fußballer

Werden die SSG-Fußballer

Fußballturnier am Jugendcafé

Fußballturnier am Jugendcafé

Hartmut Olejnik hessischer A-Jugend-Meister der Gewichtheber

Bei den hessischen Meisterschaften der A- und B-Jugend im Gewichtheben erzielte die Langener Nachwuchsler gute Ergebnisse...

Siebtler im Mittelgewicht der A-Jugend wurde Berthold Olschewsky. Er erreichte in seinem ersten Wettkampf gute 120 kg im Zweikampf...

JUGEND-FUSSBALL

1. FC Langen

Zum ersten Sieg seit vielen Wochen kam die A-Jugend. Die FTG Pfungstadt hatte nie die Spur einer Chance...

Die B-Jugend zeigte sich erneut von ihrer besten Seite. Der 4:0-Sieg gegen die TSG 46 Darmstadt war eine runde Sache...

Im ersten Nachholspiel unterlag die C-1-Jugend dem SC Griesheim mit 0:2 Toren. Es soll allerdings nicht unausgesprochen heißen, daß gerade die C-1-Jugend des Clubs in den letzten Spielen durch einseitige Schiedsrichterentscheidungen benachteiligt wird.

Vorschau

Am morgigen Samstag spielen: C-1-Jgd.: RW Darmst. - 1. FCL (15.30 Uhr) D-Jgd.: 1. FCL - FCA Darmst. (14.30 Uhr) Waldstadion) ...

Am Sonntag spielen:

A-Jgd.: SV Hahn - 1. FCL (10.00 Uhr) B-Jgd.: SC St. Stephan - 1. FCL (9.00 Uhr)

SG Egelsbach

Die A-Jugend verlor ihr Spiel der Bezirksleistungsklasse bei Rot-Weiß Wallhof mit nur 7:1 Toren. Man mußte die spielerische Überlegenheit der Gastgeber anerkennen...

Die B-Jugend gewann ihr Punktspiel gegen Rot-Weiß Darmstadt mit 4:0 Toren. Die widererwarteten Gäste verlangten den Egelsbachern alles ab und deckten deutliche Abwehrschwächen der Gastgeber in der ersten Halbzeit auf...

Die D-Jugend gewann überraschend gegen den Meisterschaftsanwärter SKV Biedenkopf mit 2:1 Toren und konnte damit die Vorspielniederlage wettmachen. In einem ausgeglichener Spiel zeigte die D-Jugend vor allem im kämpferischer Hinsicht eine gute Leistung...

Die E-Jugend war ebenfalls spielfrei.

Vorschau

Samstagnachmittag: Die C-Jugend führt zum Meisterschaftsanwärter SV 98 Darmstadt. Die D-Jugend erwartet die SC Arheilgen zum fälligen Punktspiel...

Sonntagvormittag: Die A-Jugend empfängt die Spgm. Seehelm-Jugendheim, während die B-Jugend bei der SKG Roddort zum fälligen Punktspiel der Leistungsklasse antritt.

SSG Langen

Das vergangene Wochenende stand im Zeichen von Nachhol- und Freundschaftsspielen, da keine der SSG-Jugendmannschaften ein Nachholspiel in der zur Zeit laufenden Pokalrunde zu absolvieren hatte...

Die E-1-Jugend gegen die E I des SV Dreieichenhain. Sie fand noch nicht recht zu ihrem Spiel und verlor mit 0:1, obwohl genügend Chancen zum Ausgleich vorhanden waren.

Die D-1-Jugend gegen die D I des SV Dreieichenhain. Sie konnte ihre Erfolgsserie fortsetzen und gewann 3:2.

Die D-1-Jugend gegen TUS Zepplenheim (Punktspiel). Langen konnte auch dieses letzte Punktspiel klar und verdient mit 0:5 gewinnen und festigte den 2. Tabellenplatz.

Die C-Jugend mußte ebenfalls zum vorletzten Punktspiel in Zepplenheim antreten. Auch sie knüpfte an die zuletzt gezeigten guten Leistungen an und gewann 1:6.

Die B-Jugend trat gegen die A-Jugend von der Susso Offenthal an. Sie konnte nach dem schwachen Pokalspiel erstmals wieder unbezwungen aufspielen. Spielerische Überlegenheit und kämpferische Einzelleistungen erbrachten bis zur Halbzeit jedoch nur eine 1:0-Führung...

Die A-Jugend trat gegen die A-Jugend von der Susso Offenthal an. Sie konnte nach dem schwachen Pokalspiel erstmals wieder unbezwungen aufspielen. Spielerische Überlegenheit und kämpferische Einzelleistungen erbrachten bis zur Halbzeit jedoch nur eine 1:0-Führung...

Die A-Jugend trat gegen die A-Jugend von der Susso Offenthal an. Sie konnte nach dem schwachen Pokalspiel erstmals wieder unbezwungen aufspielen. Spielerische Überlegenheit und kämpferische Einzelleistungen erbrachten bis zur Halbzeit jedoch nur eine 1:0-Führung...

Vorschau für das kommende Wochenende

Für alle Mannschaften, mit Ausnahme der A-Jugend, geht es um den Eintritt in die 3. Pokalrunde. Die Auslosungen ergaben: Samstag, den 6. April: E-1-Jugend gegen Susso Offenthal I, dort, 15 Uhr, Abfahrt 14.15 Uhr.

Die Gegner der D-11-Jugend, D-1-Jugend und C-Jugend sind noch nicht bekannt.

Sonntag, den 7. April: B-Jugend gegen SG Dietzenbach, hier, 10 Uhr A-Jugend (Gegner noch nicht bekannt)

Die Spieler der D I, D II, C- und A-Jugendmannschaften werden gebeten, sich am Freitagabend am Aushang im Clubheim über die Anfangszeiten zu informieren.

EIN BLICK ZURÜCK

Egelsbach

Vor 85 Jahren

Ein Konzert von früher. Am 3. März 1889 hielt der Gesangsverein „Germania“ Egelsbach in seinem Vereinslokal im Gasthaus Knöb ein Konzert. Das Programm umfaßte als Chorkonzert, so „Lobt freudig fromme Lieder schalen“, „Fahr wohl“ und „Rhein und Main“ und „Schümmere mein Lieb“...

Die D-1-Jugend gegen TUS Zepplenheim (Punktspiel). Langen konnte auch dieses letzte Punktspiel klar und verdient mit 0:5 gewinnen und festigte den 2. Tabellenplatz.

„Beruf ist schwieriger als die Schule“

Zweites Betriebspraktikum ist beendet

Noch vor dem Beginn der Osterferien hat auch die letzte Realschulklasse der Adolf-Reichwein-Schule ihr Betriebspraktikum beendet. In einer Reihe von Firmen, Banken, Dienstleistungsbetrieben und bei freischaffenden Berufen erhielten die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Arbeitswelt...



Auch für den Sozialbereich interessieren sich die Betriebspraktikanten. So versuchte sich ein Junge als „Kindergärtner“ und stellte überrascht fest, daß man für diesen Beruf „auch“ Nerven haben muß.

Die Erkenntnisse aus diesem Praktikum werden nach den Ferien ausgewertet. Zunächst einmal mußten alle Teilnehmer einen Bericht abgeben, der die fachliche Seite des Erlebten wiedergeben soll, daneben urteilten die Schülerpraktikanten aber auch über die Art des Praktikums und stellten Vergleiche an.

Ein Schüler, der in der kaufmännischen Abteilung eines Betriebs praktizierte, hielt eine ganze Woche lang Schreibeberkel für langweilig. Außerdem habe ihm das ungewohnte lange Sitzen Rückenschmerzen verursacht. Sonst sei der Einblick in die Büroarbeit sehr interessant gewesen, wenn er sich auch manches anders vorgestellt hätte.

Ein Schüler, der in der kaufmännischen Abteilung eines Betriebs praktizierte, hielt eine ganze Woche lang Schreibeberkel für langweilig. Außerdem habe ihm das ungewohnte lange Sitzen Rückenschmerzen verursacht. Sonst sei der Einblick in die Büroarbeit sehr interessant gewesen, wenn er sich auch manches anders vorgestellt hätte.



Da war die Tätigkeit in der Großküche des Dreieich-Krankenhauses schon „einfacher“, obwohl es wegen der vielen Diätmaßnahmen auch vieles zu beachten gab.

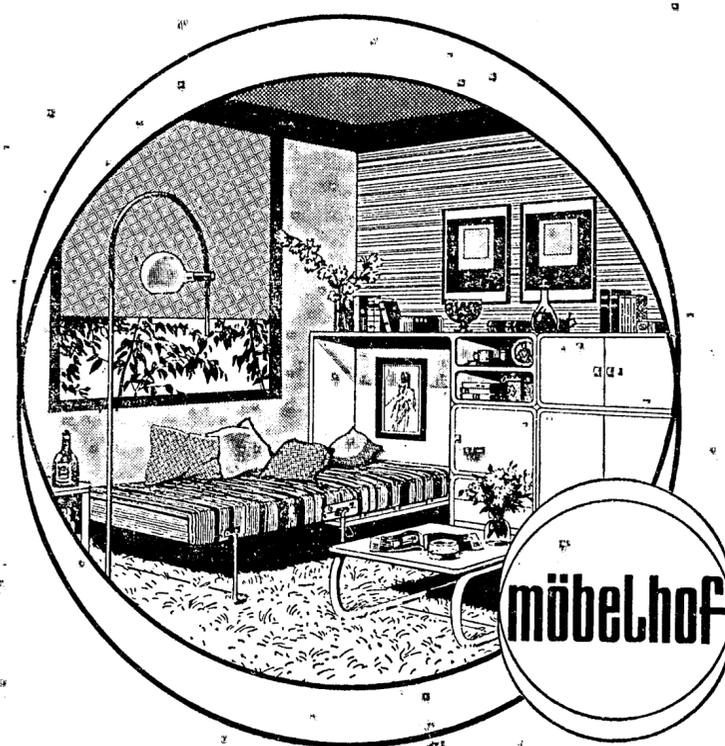


In der Kinderstation des Krankenhauses gab es für die SchülerInnen alle Hände voll zu tun.

Philipp Keller und Franz Herzig im Bezirksvorstand der Jungen Union

Die Delegierten des Bezirksverbandes der JU Rhein-Main wählten in Offenbach ihren neuen Bezirksvorstand. Auch der Kreisverband der JU Offenbach-Land ist im neuen Bezirksvorstand vertreten. Einstimmig wurde Philipp Keller jun. zum Schriftführer in den Bezirksverband gewählt. Er fungiert im Kreisvorstand als Schriftführer und ist zugleich auch Vorsitzender der JU Langen. Der 1. Vorsitzende der JU Neu-Isenburg, Franz Herzig, kam ebenfalls mit großer Mehrheit in den Bezirksvorstand. Er übernahm das Referat für Arbeitnehmerfragen. Beide JU-Politiker des Kreisverbandes Offenbach-Land sind Landesdelegierte und werden an den kommenden JU-Landestagen teilnehmen.

Nach den Worten des Pressesprechers der JU Offenbach-Land, Armin Kins, konnte die JU Offenbach-Land somit ein weiteres Aktionsfeld erringen. Er wertete den Vertrauensbeweis für Philipp Keller und Franz Herzig auch als Anerkennung für die gute Arbeit, die im Kreisverband Offenbach-Land geleistet wird.



Junge Leute wohnen anders. Junge Leute von 20, 30, 40 oder 50. Jugend erkennt man nicht an den Lebensjahren, sondern an der Weltoffenheit, am unbeschwerten Gestaltungswillen des ureigenen Lebensraums.

möbelhof darmstadt

Darmstadt-Arheilgen, Frankfurter Landstraße 7, Telefon (0 61 51) 3 10 15-8. Geschäftszeit 8-12 Uhr und 13.30-17.30 Uhr, Sonabends 8-12 Uhr. Verkauf über den Handel und das Einrichtungshandwerk. Unverbindliche Besichtigung. Direkt an der B3 gegenüber der Firma MERCK - Großer Parkplatz am Haus.

Advertisement for NOVA insurance. Title: Die Sicherheit. Text: Niemand kann Sie wirklich vor Krankheit oder Unfall schützen. Doch die NOVA kann Sie so versichern, daß Sie auf komfortable Weise gesund werden und finanziell gesund bleiben. Logo: Die NOVA zahlt.

Advertisement for Schade products. Title: Oster-Hits. List of products and prices: Martini (4.95), Kleine Rebhals (2.95), Cognac Boillard (11.98), Schweizer Emmentaler (1.33), Langnese Eiskrem (1.78), Schwabes Bienenhonig (1.68), Deutsche Tafeläpfel (1.78), Französischer Camembert (1.29), Kellergeister (1.59), Rinderrouladen (4.98), Zigeunerbraten (5.98), Zartes Rumpsteak (1.90), Pfeffersteak (1.40), Fleischwurst (2.95), Gelbwurst (1.96).

Die Bundesbahn bietet Kurzurlaub oder Tagesausflüge. 25. - 28. April: Ferien an der Nordsee in Cuxhaven. Meerestrische Nordseeluft atmen - ausspannen - Aale oder Labskaus essen - mit dem Seebüchschiff nach Helgoland fahren - das sind einige Tipps dazu. Anmelde-schluß 16. 4. - Teilnehmervpreis ab Darmstadt 154 DM. - Sonntag, 28. April: Tagesfahrt mit dem „Darmstädter Heiner“ und dem „Rollenden Weinkeller“ nach Limburg und Weiburg an der Lahn, nachmittags Weiterfahrt nach Koblenz. Zustiegsmöglichkeiten von Heppenheim bis Darmstadt Hbf und in Langen (H). Ab Heppenheim 23 DM, ab Darmstadt 21 DM. Ein idealer Familienausflug! - Sonntag, 5. Mai:

Form for NOVA insurance application. Title: Informieren Sie mich bitte kostenlos und unverbindlich. Fields: Name, Ort, Straße. Text: Bitte einsenden an Ihre NOVA-Bezirksdirektion: 6050 Offenbach, Frankfurter Straße 48, Tel. (0611) 88 30 30.

Raumausstatter bei gutem Lohn gesucht. Wohnung vorhanden.



Langen, Telefon 2 52 55 August-Bebel-Straße 8-10

MALER welche an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind. Rudolf Böhm u. Sohn Baudekoration 607 Langen/Hessen, Zimmerstr. 16

1 Putzfrau Verdienst nach Vereinbarung. Bitte melden Sie sich bei Riegelhof u. Gärtner

Heizungsmonteur für Baustellen in Ffm. und Langen gesucht. F. H. Sallweg KG

angelegene Maschinenschlosser sowie Frauen für leichte Maschinenarbeit und Versand. WILHELM MELK

Kaufhaus BRAUN Leiter des Werkzeugbaus

Part time exekutive secretary Choose your own working hours! Part time secretary needed for small international office.

Zellarbeit mit Sicherheit für qualifizierte SEKRETÄRINNEN, STENOTYPISTINNEN, PHOTOTYPISTINNEN, KONTORISTINNEN, SACHBEARBEITER(INNEN).

2 ROHRLEITUNGSSCHLOSSER mit Schweißkenntnissen. 1 HILFSARBEITER gesucht.

Berufsausbildung zum Fahrer/in auch nebenberuflich möglich. Ein Lebensjahr.

Kaufm. Angestellte für Auftragsbearbeitung und einfache Büroarbeiten. 1 Werkzeugmacher, 2 Metallschleifer, 2 Mechaniker

gesünder leben! natürlich düngen - ohne Chemikalien: Kutomin 70% kompostierter Kuhdung 25% luftgetrockneter Torf

ODENWALD Luftkurort Brombachtal (bei Bad König) früh, Kirch-Brombach, Am Herrenwäldchen.

1-Zimmer-Appartement (mögl. möbl.) mit Dusche oder Bad, von junger Dipl.-Übersetzerin gesucht.

Gravieranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik WERNER SCHÖDER OHG

Zuverlässige Frau für Pflegestelle von Montag bis Freitag von 13 bis 16 Uhr gesucht.

Maschinenarbeiter zur Bedienung von Metallsägen im Roh-teiliger. Keine Schichtarbeit, verbilligtes Mittagessen.

Fahrräder in allen Preislagen Schneider Dorotheenstr. 8-10

Anzeigen-Schluß! Für die Dienstagsausgabe: Montags 10 Uhr Für die Freitagausgabe: Donnerstags 9 Uhr

Metal macht Profil Metallprofil prägen markte Gesichter. Machen Männer inter-essant. Metallprofil aus Gold- oder Weiß-Double von Metzler international.

KAMINSORGEN? Kaminspülung, Kamin-Isolierung, Pfeils Einsetzung, Spezial-Kaminanlässe, Reparatur von Öl- und gasversetzten Kaminen.

OVERDICK-LEUCHTEN in 100 Jahren noch neu Fabrikation in Wohnraumleuchten mit die besten der Welt!

Inserieren bringt Gewinn - Familie (leitender Angestellter) sucht zum 1. 7. 74 od. früher in gut. ruhig. Wohnlage

Die Chance kriminell zu werden

Diesmal wendet sich das Kriminalpolizei-lische Vorbeugungsprogramm nicht an dieje-nigen, deren Eigentum in Gefahr ist; denn was gegen Ladendiebstähle getan werden kann, wissen die Geschäftsinhaber selbst am besten.

Forstbeamte treiben aktiven Schädlingsschutz

Wie der Leiter der Forstabteilung im Darm-städter Regierungspräsidium, Oberlandforst-meister Rudolf Graulich, in einem Gespräch mit Pressevertretern mitteilte, sind im ver-gangenen Jahr, bedingt durch die warmen und trockenen Sommer- und Herbstmonate, vielerorts umfangreiche Maßnahmen zur Schädlingbekämpfung in den Wäldern erfor-derlich gewesen.

BÜCHERTISCH

D'Arcy Niland: „Schwarz ist die Sieges-palme“. Joey, ein Halbweidhänger, lernt Star-ken kennen, den Außenseiter. Dieser Mann, der nach seinem eigenen Gesetz lebt, der die zweiseitige Moral der Bürger verachtet, und dieser Junge, der noch in seine Schuhe hinein-wachsen muß, werden Freunde.

Taschenbuch „Bestseller“ Dreifachband, 399 Seiten, 4,80 DM.

Henry Jaeger: „Die bestrafte Zeit“. Robert Labitzke glaubt, wegen des ihm in seiner Kind-heit widerfahrnen Unrecht ankämpfen zu müssen, und er tut das auf seine Weise.

Heinz G. Kossalik: „Heiß wie der Steppen-wind“. Kossalik ist einer der meistgelesenen Autoren deutscher Sprache. Seine Romane werden in 14 Ländern übersetzt.

Zitat „Schädigungen der Gesundheit durch chemi-sche Stoffe zu erkennen, zu quantifizieren und damit die Grundlagen zu deren gezielter Ver-hütung zu schaffen, ist die Aufgabe der Toxi-kologie.“

Leiter des Werkzeugbaus AMP DEUTSCHLAND

AvK Blechschröder Lackierer Wickler Für unser Werk in Neu-Isenburg suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt

In Sprendlingen: Einrichten mit Möbelcity WESNER Ihr Vorteil Möbelcity WESNER wo Kaufen richtig Freude macht





AUS UNSERER STADT

Langen, den 9. April 1974

Die Sonne bringt es an den Tag...

Dieses alte Sprichwort hat schon unzählige Male im Menschenleben seine Richtigkeit bewiesen...

Nicht für das Langener Altenwohnheim bestimmt

Der Hessische Sozialminister wendete sich in einem Schreiben an die Kommunalen Spitzenverbände...

Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Wegen der Osterfeiertage wird die Stadtbücherei am Samstag, dem 13. April, geschlossen sein...

Am Vierröhrenbrunnen gab's Ebbelwoi

Führung durch die Altstadt mit großer Beteiligung

Die Ankündigung einer sachkundigen Führung durch die Langener Altstadt am vergangenen Sonntag hatte eine erfreulich starke Resonanz gefunden...

Am Gründonnerstag: DRK hat große Übung

Mit vereinten Kräften werden die Ortsvereine des Deutschen Roten Kreuzes am Langen und Egelbach am Gründonnerstag...

Jugendcafé während der Osterfeiertage geschlossen

Während der Osterfeiertage, d. h. ab Karfreitag bis einschließlich Dienstag, dem 16. April, bleibt das Jugendcafé geschlossen.

Postdienst am Karfreitag und an Ostern 1974

Postamt 1 und Postamt 2 in Langen Das Postamt 1, Bahnstraße, hält am 12. 4. (Karfreitag) von 11 bis 12 Uhr die Schalter geöffnet.

Am Ostermontag und Ostermontag sind die Schalter geschlossen.

Das Postamt 2, Am Wernerplatz, ist an allen Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Telegramm- und Eilzustellung: am 12. April (Karfreitag) Telegramm- und Eilzustellung wie sonntags, am Ostermontag nur Telegrammzustellung, am Ostermontag Telegramm- und Eilzustellung wie sonntags.

Postkastenentleerung am Karfreitag wie sonntags, am Ostermontag keine Kastenentleerung, am Ostermontag wie sonntags.

Volkshochschule Langen bittet um Mitgestaltung ihres Programmes für 1974/75

Die Geschäftsstelle der Volkshochschule Langen stellt zur Zeit das Programm für das VHS-Semester 1974/75 zusammen.

Das dem freien Platz Ecke Fahrpassage wurden Erinnerungen an die frühere alte Schmiede wach; die Vierhäusergasse mit ihren malerisch verteilten Winkeln...

Die nächste Ausgabe der Langener Zeitung

erscheint wegen des Karfreitags bereits am Donnerstag.

Wir bitten, Inserate und Beiträge möglichst noch heute, spätestens jedoch bis Mittwoch um 9 Uhr einzusenden.

In der Woche nach Ostern erscheint die LZ mittwochs und freitags.

Der Verlag Ehrlichkeit wurde belohnt

In der vergangenen Woche gab es auf dem Fundbüro des Rathauses ein strahlendes Gesicht: Der 13jährige Christian Franusch hatte vor einem Jahr ein Fahrrad gefunden...

Oh die Gruppe der Schüler-Union am Gymnasium ihr schulpolitisches Programm vom Papier in die Tat umzusetzen, wird sich in einiger Zeit zeigen, spätestens wenn rote und schwarze Kriegsflaggen auf dem Dach unseres Schulheiligtums gehbt werden.

Silber und Bronze für sportliche Erfolge

Stadt Langen ehrt verdiente Sportler

Bürgermeister Hans Kreiling konnte am Freitagabend im großen Sitzungssaal des Rathauses im Namen des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung zahlreiche Langener Sportler ehren...

Einleitend sagte der Bürgermeister, daß die Würdigung dieser sportlichen Verdienste nach dem Vorschlag der Sitzung zur Verleihung der Ehrenplakette der Stadt geschiedt.

Die Sportvereine in unserer Stadt leisten nachweisbar Hervorragendes auf dem Gebiet der Jugendbetreuung.

Der Spitzensportler der Stadt Langen, Jürgen Hanke, erhielt die Ehrenplakette der Stadt Langen in Silber.

Die Ehrenplakette der Stadt Langen in Bronze überreichte Bürgermeister Kreiling an folgende Sportler:

Rolf Freser, Mitglied des Kraftsportvereins Langen, für die Erringung des Titels 'Hessischer Meister 1973 der Senioren in Federgewicht'.

Um sich Anregungen für einen Osterstraß zu holen, gibt es zur Zeit eine Ausstellung im Rathaus-Foyer, wo kunstvoll bemalte Eier aus vielen Ländern zu sehen sind.

Da war ein Spaziergang durch die nähere Umgebung doch weit angenehmer, wenn auch stellenweise ein scharfer Ostwind wehte, der alles austrocknete.

Der Verlag Ehrlichkeit wurde belohnt

In der vergangenen Woche gab es auf dem Fundbüro des Rathauses ein strahlendes Gesicht: Der 13jährige Christian Franusch hatte vor einem Jahr ein Fahrrad gefunden...

Gebrüder: Georg Schulmeyer, inzwischen 73 Jahre, aber jung geblieben, weil er stets mit der Jugend mit dem Turnen, mit dem Sport verbunden war...

Die Ehrenplakette der Stadt Langen in Bronze überreichte Bürgermeister Kreiling an folgende Sportler:

Die Ehrenplakette der Stadt Langen in Bronze überreichte Bürgermeister Kreiling an folgende Sportler:

Die Ehrenplakette der Stadt Langen in Bronze überreichte Bürgermeister Kreiling an folgende Sportler:



Die Ehrenplakette der Stadt Langen erhielten bei der Sportlerfeier am vergangenen Freitag für besondere sportliche Leistungen und Erfolge (v. l.): die beiden Kunstturner des TVL Bruno Bauer und Jimmy Wagstaff...



Ein Buchgeschenk erhielten die Mitglieder der Schülermannschaft der TV-Basketballer für ihre Meisterschaft. Die Verleihung der Plakette ist wegen des jugendlichen Alters noch nicht möglich.

Advertisement for VEMA featuring a list of products and prices: Eierlikör 20 Vol. % 0,7 Liter 4,98; Rum Rindsgulasch 400 g 1,98; Zigeunerbraten 500 g 5,48; Faber Sekt 'Kronung' 0,75 Liter 3,98; Rum Rindfleisch 300 g 1,98; Rindersteaks 100 g 1,65; Kloster Liebfrauenberg 1 Liter 2,45; Maggi Delik. Suppen empf. Preis -75 -59; Suppenfleisch 500 g 3,48; Form. Champignon III. Wehl, 315 ml -98; Blend A Med Zahncreme empf. Preis 3,60 nur 1,98; Gek. Hinterschinken ohne Fett 100 g 1,55; Mildessa Weinsauerkraut 580 ml -99; Ajax Allzweckreiniger 2 Liter nur 4,95; Landrauschschinken 100 g 1,75; Rote Beete 720-ml-Glas -69; Rotkohl 720-ml-Glas -69; AUS UNSERER FRISCHFLEISCHABTEILUNG; Rouladen 500 g 5,48.

Endlich kommt mehr Natur auf Ihren Rasen!

Mit dem neuen RASEN MANURAL! Die neue Rasendünger ist eine fortschrittliche Entwicklung auf der Basis besten Floratorfes.

RASEN MANURAL gibt Ihnen Sicherheit für den Rasen. Sie sparen Arbeit und Geld. RASEN MANURAL ist fein und gleichmäßig gekört und pebt durch den Streuwagen.

Floratorf Produkte Torfreueverand GmbH 29 Oldenburg Postfach 1229

Advertisement for Rasen Manural Feinkorn featuring an illustration of a woman watering a lawn and a product box. Text includes 'NEU', 'GUTSHEIN', and 'Kostenlos bei Ihrem Händler Floratorf-Produkte'.

NAPPA-JACKEN 3 x in Frankfurt ... natürlich von LEDER-VATER Deutschlands größtes Spezialgeschäft für Lederkleidung bietet einmalige Vorteile beim Einkauf

Silber und Bronze für sportliche Erfolge

Die Mitglieder der Handball-A-Jugendmannschaft der SSG: Dieter Ahrens, Rainer Beck, Joachim Hölse, Dietmar Kernchen, Ulrich Krippner, Christian Luschnetz, Wilfried Malwald, Peter Noll, Thomas Rüber, Bernd Schiebacher, Gerhard Steitz, Rudl Tilhof, Klaus Vikari, Norbert Köhnel, Trainer Rudolf Lorenz, Betreuer Herbert Mackel. Diese Mannschaft wurde 1973 Kreismeister des Kreises Darmstadt, Bezirksmeister Darmstadt, Süd-Hessenmeister und bei den Hessenspielen um die Hessensmeisterschaft Vizemeister.

Klaus Schneider und Kurt Linder vom Wassersportverein in der SSG. Sie erreichten in der Klasse der Schwertwürger als Mannschaft den 2. Platz bei der Hessensbestenmitemittung.

Bürgermeister Kreiting dankte abschließend den ausgezeichneten Sportlerinnen und Sport-



Die A-Jugendmannschaft der SSG-Handballer, die es 1973 bis zum hessischen Vizemeister gebracht hat, erhält Bücher als Geschenk.



Mit einem Buchgeschenk wurden die Mitglieder der ersten Mannschaft des Tischtennisclubs bedacht.

Tresor am Tage aus einem Wohnhaus gestohlen

Gut hatten vermutlich Einbrecher die Gewohnheiten eines Dreieichenhainer Bürgers beobachtet. Sie wußten, daß er am Donnerstag zwischen 7.30 Uhr und 17.30 Uhr außer Hause war und nutzten diese Zeit zu einem Einbruch aus. Sie durchsuchten im Erdgeschoß und im ersten Stock alle Räume und öffneten alle

Bei Peter Bonk kam das Pech gleich haufenweise

Als der Langener Rennfahrer Peter Bonk am Freitagmorgen im Sitzungssaal des Rathauses die bronzenen Ehrenplakette der Stadt Langen für seine Rennerfolge des Vorjahres in Empfang nahm, ahnte er noch nicht, daß die diesjährige Rennsaison für ihn mit einer knüppelreichen Pechsträhne beginnen würde.

Mit seinem neuen Rennwagen - wir berichten bereits ausführlich darüber - fuhr Bonk am Samstag in aller Frühe zum Hohenheim, wo er für den ersten Lauf zur deutschen Meisterschaft der Formel V mit internationaler Beteiligung gemeldet hatte. Da kam der erste Schlag: unterwegs blieb sein Transporter stehen und Bonk mußte reparieren. Dadurch kam er erst in letzter Sekunde zum Training an. Während der Trainingsläufe kam das zweite Mißgeschick: die Pumpen seines Motors fielen aus. Das bedeutete Reparaturarbeiten, die Zeit kosteten und vom Training abgingen. Trotz dieses Trainingsrückstandes kam Bonk von 60 gemeldeten Teilnehmern in den Endlauf. Das bedeutete, daß er sich unter den 25 Besten befand.

Als sich die Startflagge senkte, sprang Bonks Motor nicht an. Seine Konkurrenten brausten davon und erst als diese schon eine Runde Vorsprung hatten, konnte der Langener dann endlich in das Rennen eingreifen. Auf Grund seines fahrerischen Könnens gelang es ihm, den Rückstand aufzuholen und befand sich in der sechsten Runde (12 Runden waren zu durchfahren) auf dem 16. Platz. Doch das grüne Licht währte nicht lange. In der achten Runde kam das „aus“ für den letztjährigen Dritten der Deutschen Meisterschaft: ein Unfällekontakt war gebrochen und Bonk mußte ausscheiden. Pech für ihn, der sich von diesem ersten Rennen auf seinen neuen Monoposto viel versprochen hatte. Ein Trostpflaster für ihn möge sein, daß er nicht, wie den vielen schrie, die ihren Wagen zu Bruch fuhren.

Nun rüstet er für das nächste Rennen am 27. und 28. April auf dem Nürburgring. Vielleicht klappt es dort, viele Langener drücken ihm jedenfalls die Daumen.

Villa Recum in Götzenhain wird abgebaut

Eins der Wahrzeichen Götzenhains, die „Villa Recum“, wird seit Montag von einer Schar Bühen und Mädchen beseitigt. Die dem großen Kran zusehen, wie er mit seinem Greifler ganze Wände oder Dachflächen hinwegnimmt. Frei ist der Blick hinein in die Räume, die in den letzten Wochen so viel Neugier anregten. Bald dürften die Abbrucharbeiten vollendet sein, dann erinnert nichts mehr an das einst prächtige Haus in Götzenhain. Wie wir erfahren sollen an seiner Stelle einige Dungalows erbaut werden.

Endlich kommt mehr Natur auf jeden Rasen

Durch eine Neuentwicklung des Torfstreuverfahrens ist es jetzt möglich, den Rasen im heimischen Garten gleichzeitig mit Humus und Nährstoffen zu versorgen. Durch Rasen Manurall dieses neue Produkt wurde auf Florflur-Naturbasis hergestellt und enthält Humus und Nährstoffe in idealer Abstimmung. Sofort-Wirkstoffe werden dabei gleich wirksam und Langzeit-Wirkstoffe garantieren Düngewirkung über lange Zeit. Und das Besondere ist, daß der Rasen nicht mehr verbrennen kann, auch wenn nach dem Düngen nicht sofort gewässert wird.

Durch die gleichmäßige und feine Granulierung ist es möglich, Rasen Manurall mit dem Streuwagen auszubringen. Und die Dosierung ist ganz einfach: 1/2 Liter pro qm. Geliefert wird das Produkt in umweltfreundlichen Plastiksäcken mit 50 Liter Inhalt, die nur 25 kg wiegen. (Siehe auch Inserat)

Advertisement for Oster Süßwaren (Easter sweets) featuring a large 'KAUFHAUS BRAUN' logo and the text 'OSTERSÜSSWAREN Stark reduziert' and 'JETZT SCHNELL KAUFEN IM LANGEN'.

Mitgliederöffentliche Vorstandssitzung der Jusos

Die nächste mitgliederöffentliche Vorstandssitzung findet am 10. April 1974 um 19.30 Uhr im Naturfreundehaus Langen (Stelbeger) statt. Auf der Tagesordnung steht die Diskussion der Partei nach den vergangenen Wahlen und die programmatische Vorbereitung der Langener Jungsozialisten auf den Wahlkampf.

Beim Einbruch gestell

Zum zweiten Male in kurzer Zeit konnten durch die Mithilfe von aufmerksamen Anwohnern Einbrecher am Tatort in Dreieichenhain gestellt werden. In der Nacht zum Freitag hatten zwei Männer das Glas einer Eingangstür eines Lebensmittelmartks in Dreieichenhain eingeschlagen und waren in die Räume eingedrungen. Sie hatten wohl nicht damit gerechnet, daß ihr Tun nachts gegen 3.30 Uhr beobachtet werden könnte. Dies war jedoch der Fall. Nachbarn beobachteten die Vorgänge und meldeten sie sofort der Polizei in Sprendlingen. Die Streife war sehr schnell vor Stelle. Mehrere Wagen umstellten den Tatort. Einer der Einbrecher konnte entkommen, der zweite wurde jedoch noch im Lebensmittelmarkt gefasst und in Polizeigewahrsam genommen. Als Diebstahl wurden sicher gestellt 15 Stangen Zigaretten und 2 Fahrräder, die kurz zuvor in Sprendlingen gestohlen worden waren. 16 weitere Stangen Zigaretten waren an der Eingangstür des Marktes abgelegt. 16 andere Stangen wurden in einem unbebauten Grundstück in der Nachbarschaft aufgefunden, wobei sie vermutlich von dem geflohenen Einbrecher geworfen worden waren.

Ladendiebstähle in Stadt und Kreis Offenbach

Ladendiebstähle lohnen sich nicht, denn sie werden zum größten Teil aufgeklärt, ja, in den meisten der Fälle werden die Täter auf frischer Tat erwischt. Die Folgen sind jedoch immer sehr schwerwiegend. Ladendiebstahl ist eben keine Kleinigkeit, sondern wird jeder Diebstahl behandelt. Der Kriminalpolizei für Stadt und Kreis Offenbach wurden im letzten Jahr 617 Ladendiebstähle gemeldet. Das waren doppelt so viele als im Jahr zuvor.

Menschen aller Altersgruppen befinden sich unter dem Titel „Nicht nur Kinder konnten den Versuchungen nicht widerstehen, sondern vielfach auch Menschen im schon vorgerückten Alter, die bis dahin immer ein ehrbares Leben geführt hatten. Bis zu 21 Jahren überwog immer das männliche Geschlecht, zwischen 21 und 25 Jahren waren die Diebstähle gleich auf die Geschlechter verteilt, danach jedoch überwogen bei weitem die Frauen. Nur in ganz wenigen Fällen konnte tatsächlich werden, Kinder und Jugendliche ließen oft die ihnen zuzugenden Dinge unter dem Ladentisch verschwinden, weil sie damit vor ihren Altersgenossen ihren Mut beweisen wollten.

In den häufigsten Fällen wurde der Diebstahl in einem Lebensmittelmarkt oder Verkaufsstamm des Wohnortes verübt. Dabei konnte die Tat natürlich auch in der nächsten Umgebung des Ladengeschäfts unbekannt bleiben, was für den Dieb eine weitere empfindliche Strafe bedeutete.

Kirchliche Nachrichten

Donnerstag, den 11. April 1974
Stadtkirche 20.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Dr. Ziegler) Predigttext: Joh. 13, 1-15
Gemeindehaus, Bahnstraße 46 20.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Stefan) Predigttext: I. Kor. 11, 23-29
Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 20.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Lauber) Predigttext: I. Kor. 11, 23-29

GÖTZENHAIN

Wir gratulieren. Hohe Geburtstage feierten gestern, am 8. April, Elisabeth Lieberer, Moderator Herbert Kranz und Wolfhard Kühling mit seinen vier Mannschaften. Dank sagte er aber auch allen Spendern und Besuchern und allen, die irgendwie zum Gelingen beitrugen. Mit Freuden stellte er fest, daß durch noch nützlich eingegangene Spenden sich der Betrag etwa um 1000 DM erhöhte, den er an die Sonderschule in Langen abführen konnte.

Gemeinschaftsbank Götzenhain feiert. Die 75-Jahr-Feier der Gemeinschaftsbank soll zum Ereignis für den ganzen Ort werden. Die Bank lädt darum alle Mitbürger zu einer Starparade in die Halle des HSV für Freitag, den 19. April, ein und macht darauf aufmerksam, daß dafür Stühle gestellt werden, so daß alle Besucher bequem sitzen können. Der Eintritt beträgt 3 DM. Er wird jedoch voll für soziale Zwecke innerhalb der Gemeinde abgeführt werden. Für den 30. April ist dann, ebenfalls in der HSV-Halle, die offizielle Jubiläumseier geplant.

Silberne Hochzeiten. Am Sonntag, dem 7. April, feierten die Eheleute Hannl und Kurt Schulz, Schiefgartenstraße 25, und geliebt die Eheleute Elisabeth und Heinz Schäfer, Taunusstraße 13, ihr silbernes Ehejubiläum. Herzlichen Glückwunsch.

Bahnhof wird erweitert. Nach einstimmigem Beschluß der Gemeindevertretung wird das alte Fachwerkhaus gegenüber der evangelischen Kirche, Rheinstraße 32, abgerissen werden und an seine Stelle eine Erweiterung des Bauhofes vorgenommen, der bisher schon die Scheune dieses Grundstücks in Anspruch nahm. Damit fällt eines der wenigen alten Fachwerkhäuser in Götzenhain, die „Reichert'sche Wirtschaft“ der Spitzhaacke zum Opfer. Gemeindevertretung und Gemeindevorstand sind der Meinung, daß das Wohnhaus nicht mehr zu erneuern ist, weil das Fachwerk völlig morsch oder durchfault ist.

Bedanken der RPU wie auch Bedanken der FDP geklärt werden.

Gute Turnerfolge erzielten Sabine Lenz und Marion Pfeffer beim Hallenkinderturnfest des Turngaus Offenbach-Hanau. Beide erhielten ihre Ausbilidung neben der Schule in der Turnabteilung der Sportgemeinschaft Götzenhain.

Kanalilerung. Die Firma Eissner, Epperts-hausen, die schon mehrfach Tiefbauarbeiten in der Gemeinde ausführte, erhielt den Zuschlag für die Verlegung von über 1000 m im Kanalabschnitt innerhalb der Straße Am Alten Berg, durch die Schiller- und Lessingstraße, Fasanenweg bis zur K 171. Die Firma hatte sich als eine von fünf bis sieben angeschriebenen Firmen für die Arbeiten beworben. Ihr Angebot lag bei 450 000 DM, während das höchste 690 000 DM betrug.

Sportplatzgelände wird gekauft. Die Fraktion der CDU stellte in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung den Antrag, zur die 15 000 qm vor vorgesehenen Geländes von 15 000 qm zur Erweiterung der Gemeindefeiert.

Bebauungspläne. Die zum Bebauungsplanentwurf für das Gebiet „Fasanenweg - nördlich des Mühlweihers“ eingegangenen Antrags und Bedenken wurden von der Gemeindevertretung als gegenständlos erklärt. Dagegen veranlaßten Bedenken für den Planentwurf für das Baugebiet „Im Höchsten“ das Parlament, den Entwurf zur weiteren Bearbeitung an den Bauausschuß zurückzugeben. Insbesondere sollen dort die Bedenken der Stadt Dreieichenhain wegen des Kanals und

g Kindergarteneinrichtung verabschiedet. Ein-stimmig verabschiedete das Gemeindepärlament eine Kindergarteneinrichtung, Kinder-gartensitzung und Gebühreordnung für den gemeindefeierten Kindergärten am Lachen-graben.

Fünf Modelleinrichtungen für Familien-planung und Sexualplanung in Hessen
Das gegenwärtige Klima der öffentlichen Diskussion über die Reform des § 218 ist nach Ansicht des hessischen Sozialministers Dr. Horst Schmidt der Sache abträglich und birgt die Gefahr eines ideologischen Kampfes in sich. Wer glaube, diese Debatte ange-sichts kritischer publizistischer Äußerungen primär mit juristischen Schritten und laut-starker Entrüstung bestreiten zu können, leute von den inhaltlichen Fragen und der eigen-lichen Problematik ab. Gerade dieses Thema sei denkbar ungeeignet, um daran Macht und Einfluß in dieser Gesellschaft zu demon-strieren.

Auch die Befürworter der Familienplän-gung, zu denen er sich bekenne, seien keine An-hänger der Abtreibung und sähen ihre Auf-gabe darin, durch rechtzeitige Aufklärung und ein breit gefächertes Spektrum von Hilfe und Beratung, das Festsitzen unerwünschter Schwangerschaften zu verhindern. Wie Dr. Schmidt mitteilte, habe er deshalb fünf Mo-delleinrichtungen für Familienplanung und Sexualberatung in Hessen konzipiert und auch dem Bund zur Förderung im Rahmen seines flankierenden Programms vorgeschla-gen.

toom advertisement featuring a cartoon character and the headline 'Ehrliche Kalkulation! Wer überall vergleicht, weiß wie billig toom ist.' with subtext 'Das Geheimnis der günstigen toom-Preise'.

Table with 2 columns: Product Name and Price. Items include Baby-Pute, Spinat, Allgäuer Euro Tilsiter, Süße Sahne, Scharlachberg-Meisterbrand, Schinken-Rollbraten, Schweine-Schnittzfleisch, Herta-Krönchen, Original Schwarzwälder Schinken, Belg. Pfefferlöffelpastete, Schweine-Schnittzfleisch, Grobe Bratwurst, Cordon-bleu, T-Bone-Steaks, Wieshäuptl, Hüll. Tomaten, 10 holl. Nelken.

Table with 2 columns: Product Name and Price. Items include Baby-Pute, Spinat, Allgäuer Euro Tilsiter, Süße Sahne, Scharlachberg-Meisterbrand, Cora Wermuth, Schinken-Rollbraten, Schweine-Schnittzfleisch, Herta-Krönchen, Original Schwarzwälder Schinken, Belg. Pfefferlöffelpastete, Schweine-Schnittzfleisch, Grobe Bratwurst, Cordon-bleu, T-Bone-Steaks, Wieshäuptl, Hüll. Tomaten, 10 holl. Nelken.

Table with 2 columns: Product Name and Price. Items include Yes-Strumpfhosen von Opal, Feinstrumpfhosen, Feinstrumpfhosen, Feinstrumpfhosen, Feinstrumpfhosen, Herrenhemd, Herren-Pullover, Mädchen-Pullover, Kinder-Schlafanzug, Federball-Garnitur, Schüler-Etui, Ralvie-Londrink-Becher, Herren-Fußball-Sandale, Damen-Freitzeit-Clogs, Damenbademantel, Kinderbademantel, Damen-Nachthemd, Damen-Balstinaachthemd.

Table with 2 columns: Product Name and Price. Items include Super-Sonderknüller, Dudenhofen, Egelbach, Rodenbach, Braun-Küchenmaschine, Krups 3 Mix Set, Rowenta Dampf- und Trockenbügeltaffel, Bissel Teppichkehrer, Bissel Teppichkehrer, Bissel Shampooergerät, Teppich-Verbinder, Badezimmer-Hochvelour-Fliese, Badezimmer-Garnitur, 3-teilig, Zinnteller, Herren-Jeans-Hose, Damen-Freitzeit-Anzug, Modischer Damen-Rock, Kittelschürzen, Kinder-Blouson, Herrentademanuel, Damenbademantel, Kinderbademantel, Damen-Nachthemd, Damen-Balstinaachthemd.

Abgabe der Sonderangebote nur in haushaltsüblichen Mengen, solange der Vorrat reicht. Friedrichsdorf · Griesheim/Darmstadt · Dudenhofen · Bergen-Enkheim · Taunusstein · Heppenheim · Frankenthal · Heusenstamm · Egelbach · Bad Nauheim Ortsteil Nieder-Mörlen · Rodenbach vom. Niederrodenbach · Karben Ortsteil Kloppenheim an der B 3 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 18.30 Uhr durchgehend; Samstag von 8 bis 14 Uhr durchgehend; am Jangen Samstag von 8 bis 18 Uhr durchgehend. - Unsere Märkte in Friedrichsdorf, Taunusstein, Heusenstamm, Bad Nauheim haben am Jangen Samstag von 8 bis 18 Uhr durchgehend geöffnet.



# SPAR

- Rotbarschfilet** 2,48  
seegefrosset 400-g-Packung
- SPAR-Tiefkühlspinat** -,89  
600-g-Packung
- Nescafé Gold** 4,99  
100-g-Glas
- Bismarckheringe, Rollmops, Eingelegte Heringe u. Bratheringe** 1,98  
jedes 350-g-Haushaltsglas
- Bayernland-**Naturkäse** 1,68  
**40/45% Fetti. T.**  
Emmentaler, Edamer, Tilsiter, Gouda  
empfohlener Preis DM 1,85  
125/150-g-Packung
- Ammerländer Katen-schinken** 1,68  
mild geräuchert, roh 100 g
- Shantu Chic Haarspray** 2,48  
In verschied. Sorten jede 375-g-Dose
- Fa Deo Spray und Pid Sanft Deo** 3,75  
jede 125-g-Dose

# SPAR

- In SPAR-Märkten mit Frischfleischabteilung
- Schweine-Rollbraten** 4,58  
ohne Beilage 500 g
- Aufschnitt** 1,28  
Spitzenqualität 100 g
- Holl. Narzissen** 1,29  
10 Stück
- Holl. Tulpen** 1,99  
„Apeldoorn“ 10 Stück
- Neue Ernte  
**Span. Kartoffeln** 1,89  
Klasse I 1,5 kg im Netz
- Israel Erdbeeren** 1,79  
Klasse I 250-g-Schale
- Jaffa Orangen** 1,89  
Klasse I, 90er 8 große Früchte im Netz
- Dtsch. Golden Delicious** 2,99  
Klasse I 3,5-kg-Korb
- Bulg. Gurken** -,69  
Klasse I, 400 g Stück
- Frische Dtsch. Farmer** 1,98  
Klasse 3, HKL. A 10 Stück

# SPAR

Mainz

Nach schwerer Krankheit verschied meine herzengute Frau, Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Betty Kern**  
geb. Hüpler

Im Alter von 57 Jahren.

In stiller Trauer  
Heinrich Kern  
Heinz Blasius und Frau Helga geb. Kern  
Familie Hans Jilinger  
und alle Angehörigen

Egelsbach, den 8. April 1974  
Schillerstraße 38

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 11. April 1974, um 14.30 Uhr auf dem Egelsbacher Friedhof statt.

Von Beileidsbezeugungen am Grabe bitten wir abzusehen.

**Chrysler-Simca '74**



Simca 1000 Der Kompakte  
Simca 1301/1501S Die Schönen  
Chrysler 160/180/2L Die Großzügigen  
Simca 1100 Der Individuelle

**Trümpfe in allen Klassen**

Zwischen 40 und 110 PS. Mit Heck- oder Frontmotor. Mit Heck- oder Frontantrieb. Mit Schaltgetriebe, Selektiv- oder Vollautomatik. Als Limousine oder Kombi bzw. beides in einem. Mit 3, 4 oder 5 Türen. Mit komfortablen Liege- oder sportlichen Schalensitzen. Mit einem variablen Kofferraum. Als „Familienkutsche“ oder „heißer Otter“. Ab 5.799,- DM. In jedem Fall aber...  
...wirtschaftlich-komfortabel-komplett-preisgünstig...

- Hans Schäfer (CS)  
6079 Sprendlingen  
Ollenbacher Straße 43  
Telefon 06103/67547
- Autohaus Ernst Jugert (CS)  
6073 Egelsbach  
Schlesierstraße 7  
Telefon 06103/4683
- Karl Schaum (CS)  
6071 Götzenhain  
Langener Str. 48 u. Bahnhofstr.  
Telefon 06103/82860

## OFFENTHAL

Wir gratulieren Heinrich Arndt, Dieburger Straße 14, zum 71. Geburtstag, den er gestern feiern konnte, und Agnes Seiger, Feldbergstr. 18, heute zum 75. Geburtstag; am 11. April feiert Elisabeth Haller, Langener Straße 3, ihren 81. Geburtstag. Herzlichen Glückwunschl!

Bürgermeister Zimmer in Urlaub. Bürgermeister Albert Zimmer befindet sich bis zum 21. April in Urlaub. Die Amtsgeschäfte nimmt während dieser Zeit der 1. Beigeordnete Georg Wilhelm Jost wahr.

JUSO-Gemeinschaft Offenthal-Götzenhain. Die JUSO-Gruppen der Gemeinden Offenthal und Götzenhain haben bei ihrer letzten Zusammenkunft beschlossen, daß sie zukünftig ihre Zusammenarbeit verstärken wollen. Sie einigten sich darauf, den Landtagswahlkampf, soweit er von den JUSOS in der SPD geführt wird, gemeinsam zu bestreiten. Dabei sollen vor allem die Gruppen der Jungwähler — Schüler, Lehrlinge, junge „Lohnabhängige“ und junge Familien — angesprochen werden. Es wurde vereinbart, daß allwöchentlich eine Arbeitstunde stattfindet. Auf ihr soll ein Wahlkampfpogramm ausgearbeitet werden. Mit diesem will man zu gegebener Zeit an die Öffentlichkeit treten. Die JUSO-Gruppen der Gemeinden Dreieichenhain, Buchschlag und Sprendlingen würden ebenfalls zur Zusammenarbeit aufgerufen.

Tischtennis-Meisterschaft. Der Tischtennisclub Offenthal hat die Klassenmeisterschaft der C-Klasse Offenthal-Hanau erreicht. Die Meisterschaft steht bereits zwei Spieltage vor der Beendigung der Runde fest. Damit ist es den Spielern gelungen, direkt im Durchmarsch kurz nach Aufnahme des aktiven Spielbetriebes in die nächsthöhere Klasse aufzusteigen. Die Meisterschaftsfeier fand am Samstag, dem 6. April, statt. Bürgermeister Albert Zimmer übermittelte dem Tischtennisclub im Namen des Gemeindevorstandes seine Glückwünsche.

LANGENER ZEITUNG  
Verantwortlich für Politik und Lokalangelegenheiten: Friedrich Schädlich; für Unterhaltung u. Anzeigen: Ch. Kötter. — Druck und Verlag: Buchdruckerei Kötter KG, Langen, Darmstädter Straße 28, Ruf 27 45.

Nach einem arbeitsreichen Leben verstarb am 8. April 1974 plötzlich und unerwartet im Alter von 65 Jahren meine treusorgende Gattin, meine liebe Mutter, Schwiegermutter, unsere Schwester, Schwägerin, Tante und Cousine

**Frau Ilse Muschik**  
geb. Städtler.

In tiefer Trauer  
Hans Muschik, Gatte  
Gudrun Narr, Tochter  
Franz Narr, Schwiegersohn  
Lina Hopf, Schwester  
Deli Städtler, Schwester  
Hermann Städtler, Bruder mit Familie

Nun ruh'n die fleißigen Mutterhände,  
Die stets sorgte für unser Wohl,  
Die tätig waren bis ans Ende,  
Für die Ihren liebevoll.

Langen, Fürth/Bay.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 11. April 1974, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt.

Gott der Herr über Leben und Tod hat heute meinen lieben Mann, unseren treusorgenden Vater, Bruder, Schwager und Onkel

**Karl Steigerwald**  
Metzgermeister i. R.

Im Alter von 71 1/2 Jahren in die Ewigkeit abberufen.

In stiller Trauer  
Käthe Steigerwald geb. Reeg  
Paul Steigerwald  
Arno Steigerwald  
und alle Angehörigen

Langen, den 6. April 1974  
Friedrich-Ebert-Straße 74

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 10. April 1974, um 14 Uhr auf Wunsch des Verstorbenen auf dem Friedhof zu Nieder-Kainsbach im Odenwald statt.

Apotheker  
**Erich Hacke**  
\* 19. 8. 1897 † 6. 4. 1974

In stiller Trauer  
Gesine Strässle geb. Hacke  
Roland Strässle  
Oliver Strässle

Da.-Arheilgen, Wachtelweg 146

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 10. April 1974 um 11.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.  
Freundlich zuge dachte Kranz- und Blumenspenden bitten wir bei der Friedhofsverwaltung abzugeben.

Mein lieber Mann, mein guter treusorgender Vater und Großvater, unser Schwiegervater, Bruder, Schwager, Pate Onkel, Neffe und Vetter

**Friedrich Ludwig Görich**  
Kraftfahrzeughandwerksmeister

Ist am 5. April 1974 plötzlich und unerwartet, kurz vor Vollendung seines 71. Lebensjahres, heimgegangen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
Gretel Görich geb. Herling

Langen/Hessen  
Rheinstraße 4

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 10. April 1974, um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Unser 2. Vorsitzender

**Friedrich Görich**

Ist am 5. April 1974 unerwartet verstorben.

Sein persönliches Engagement im Vorstand des Gewerbevereins Langen sowie seine tatkräftige Unterstützung werden unserem Verein sehr fehlen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Gewerbeverein Langen  
gez. Der Vorstand

Dunkelblauer  
Konfirm.-Anzug  
doppeltreilig, Gr. 44,  
nur einmal getragen,  
zu verkaufen.  
Telefon 7430

Auto-Felle  
vom Hersteller  
Eigene Fertigung, daher günstig. Täglich 14—18 (auch Mi.), Sa 10—18 Uhr.  
Fell-Lager Mürfelden  
Rüsselsheimer Str. 38.

Am 5. April 1974 verstarb für uns alle unerwartet

**Friedrich Görich**

Seit 25 Jahren gehörte er unserem Club als Mitglied an. Neben seiner aufopfernden Tätigkeit als 1. Vorsitzender und danach als Ehrenvorsitzender galt sein Augenmerk der Touristik und den Fahrten für die Kinder von Schloß Wolfsgarten. Wenn wir einen Rat oder Hilfe brauchten, war er immer zur Stelle.

Wir werden immer an ihn denken.

Automobilclub Langen e.V.  
gez. Beckmann gez. Brückner

**BARGELD**  
bis 25.000,- DM, Laufzeit bis 60 Monate.  
Übernahme Ihrer alten Schulden. Auch an Ledige, getrennt Lebende und Ausländer, zu günstigen Zinsen. Einkommensnachweis und Ausweis genügen.

Finanz.-Büro Manfred Krepel  
607 Langen, Wassergasse 12, Tel. 2 93 79  
Geöffnet von 9—12 und 16—19 Uhr

Wohnhaustrappen freitrag. Stahl, Holz, Stein, für Alt- und Neubau. Bitte den neuen Prospekt Nr. 155 anfordern. Unibau, 5781 Anfeld, Ruf 02962-2051

Bestattungsunternehmen  
Erd- und Feuerbestattungen  
Überführung mit eigenem Wagen  
Erledigung der Formalitäten

**PIETÄT DAUM**  
Fahrgasse 1, Telefon 2 29 68

**Pianohaus Lang**  
Frankfurt am Main • Stiftstraße 32  
Am Eschenheimer Turm • U-Bahn-Haltestelle • Tel. 28 23 30  
Größtes Klavier-Fachgeschäft Deutschlands • Elektr. Orgeln

Finanzieller Rückhalt bei Unfall schon für 14 DM monatlich.

Für diesen Betrag können Sie bei der NOVA eine Unfallversicherung mit folgenden Leistungen abschließen:  
50 DM Unfall-Krankenarztageld,  
60.000 DM Invaliditätssumme,  
50.000 DM im Todesfall.  
Weltweite Geltung für alle Unfälle in Beruf und Freizeit. Beitrag für Hausfrauen sogar nur 10 DM monatlich.

**Die NOVA zahlt**

NOVA Versicherungen  
Ihre Bezirksdirektion:  
6050 Offenbach  
Frankfurter Straße 48  
Tel. (0611) 88 30 30

DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift, für die Blumenspenden sowie für das ehrende Geleit beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**Jakob Anthes**

sagen wir allen von Herzen Dank. Ganz besonderen Dank dem Sprecher der Freireligiösen Gemeinde, Herrn Schnelder, der Sport- und Sängergemeinschaft Langen, der SPD, Ortsverein Langen, dem Jahrgang 1885/86 sowie allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn.

In stiller Trauer  
Die Angehörigen

Langen, im April 1974  
Neckarstraße 30

Wir trauern um

**Hermann Otto Neumann**  
\* 12. 12. 1902 † 5. 4. 1974

Mein lieber Mann, unser guter Vater und Bruder, hat uns nach kurzer schwerer Krankheit für immer verlassen. Wir werden ihn sehr vermissen.

In tiefer Trauer:  
Adolf Neumann  
und Angehörige

Langen, Weißdornweg 26

Heilige Messe: Mittwoch, den 10. April 1974 um 9.00 Uhr, in der Thomas-von-Aquin-Kirche.

Beisetzung: Mittwoch, den 10. April 1974 um 14.00 Uhr, auf dem Langener Friedhof.

Dienstag u. Mittwoch 20.30
Es lobt ein großes
Lachgewitter -
Jerry ist nun Babysitter!



Telefon 2 22 09 LICHTBURG Di. u. Mi. 20.30 Uhr
Steve Mc Queen, Dustin Hoffman in einem Film voll dramatischer Spannung und Größe
PAPILLON
Do. 20.30 Uhr: Cecil B. de Mille's gewaltiges Filmepos
SAMSON UND DELILAH

Doppelbettcouch 2 Sessel u. Couchtisch
VW 1500 S sehr gut erhalten, für 600 DM zu verkaufen.
Ford 17 M Bj. 67, Garagenwagen, billig zu verkaufen.
Klavier günstig zu kauf. ges.

Neueröffnet 1. 4. 1974
PUDELSALON IRA
Inh. G. Stewart
Langen, Fahrgasse 16
Um Voranmeldung wird gebeten
Tel. 06103/23206 von 13-17 Uhr
Parkplatz hinter dem alten Rathaus

Eckreihenhaus für 2 Jahre von Privat zu vermieten.
3-Zi.-Wohnung 60 qm, ZH, WW, in Langen-Oberlinden z. l. 5. 74 zu vermieten.
3-Zi.-Wohnung 74 qm, in Urbrach für 340,- DM + Umlagen zu vermieten.

Stadt- u. Clubmetschafften in der Gafrescha (Ostereich), Fahrpr. 30,-, Jugendl. 15,- DM. Ahr. Freitag, 19. April, 13 Uhr ab Becker-Pavillon Rückfahrt Sonntag, 21. April. Letzte Meldemöglichkeit am Karfreitag im Deutschen Haus (Clubraum).

Jahrgang 1902/03
Wir treffen uns zur Teilnahme an der Beisetzung unseres Alterskollegen Friedrich Göric am Mittwoch, d. 10. April, um 14.45 Uhr an der Trauerhalle.

Für die Schulden meiner Frau komme ich nicht auf.

Doppelbettcouch gut erhalten, zu verk. Telefon 7621

Putzhilfe auch Ausländerin, für 4 Std. wöch. gesucht. Telefon 21662



Langen KARWOCHE Fisch-Week
Alle Sorten frische Fluß- und Seefische
Karpfen, Forellen usw. Goldbarsch, Kabinu usw.
Frisch ist doch besser



Langen Für das Osterfest empfehlen wir Enten, Hähnchen, Wild, la Stallhasen küchenfertig

Ein paar junge Hasen zu kaufen gesucht. Hans Lamb Heinrichstraße 22 Telefon 23828

Wir suchen zum baldigen Eintritt
MALER
welche an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind.
Rudolf Böhm u. Sohn
Baudekoration
607 Langen/Hessen, Zimmersr. 16
Telefon 2 91 84

Berufsausbildung zum Fahrlehrer auch nebenberuflich möglich. Ein Lebenslauf
Alter 23, Fahrpr. 3 Jahre, Ausk. im Amt. anerkannte Fahrlehrer-Fachschule Düsseldorf, Lindemannstr. 22, Tel. 06 27 08

Statt Karten...
Für die zahlreichen Gratulationen, Blumengruße und Geschenke anlässlich meines 75. GEBURTSTAGES danke ich allen Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie den Schulkolleginnen u. -kollegen des Jahrgangs 1898/99. Ganz besonders danke ich Herrn Pfarrer Schilling, der Bundesführung des Deutschen Pfadfinderbundes Hamburg sowie dessen Langener Mädchengruppe für das nette Geburtstagsständchen.
Sofie Fritsch geb. Lenz
Fabrikstraße 23

Ihr Partner in Bausparfragen und Finanzierungsberatung
Bezirkskollor Helmut Krahn, 6100 Darmstadt, Gutenbergstr. 56, Telefon (0 61 51) 7 59 87.
Landes Bausparkasse der Hessischen Landesbank und der Sparkassen

Tip vom AM-Fachmann:
Ansprüche steigen
Löhne und Gehälter steigen ständig. Die Ansprüche ebenso. Der Dynamik-Plan der Volkshilfe Aachener und Münchener Leben sorgt dafür, daß auch Alters- und Hinterbliebenenversorgung mitwachsen. Automatisch. Ohne viel Formalitäten. Hätten Sie's gewußt?
Sprechen Sie am Ort mit
Herbert Kirchherr
Langen, Schillerstr. 10, Tel. 06103/2 28 93
oder mit einem anderen Mitarbeiter der AM-Versicherungen
Auf gute Partnerschaft
Aachener und Münchener Versicherungen

EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach mit den amtlichen Bekanntmachungen
Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26
Dienstag, den 9. April 1974

Der hundertste Tag
Im allgemeinen Trubel der Ostervorbereitungen wird vermutlich das morgige Datum nicht besonders beachtet werden. Und doch gebührt ihm einige Aufmerksamkeit. Und das nicht nur, weil der Name des Propheten Ezechiel auf dem Kalenderblatt steht, und weil immer so etwas wie ein kleiner Feiertag war. Die Bedeutung dieses Mittwochs liegt vielmehr darin, daß er gewissermaßen ein Jubiläum darstellt: er ist nämlich der hundertste Tag des Jahres. Fast ein Drittel von 1974 haben wir also nun schon hinter uns gebracht - rechnen Sie nach: 31 vom Januar, 28 vom Februar, 31 vom März und nun noch die letzten zehn vom April... Wie schnell die Zeit verfliehet, erkennen wir immer erst an solchen Marksteinen des Jahres. Nicht daß wir darüber betrübt werden sollten... aber manchmal ist es vielleicht ganz gut zu erkennen, daß einem nicht unbegrenzte Zeit zur Verfügung steht, um Vorhaben zu verwirklichen, Ziele zu erreichen. Der hundertste Tag mag so eine kleine Mahnung sein!



Mit einem „Banten Melodienreigen“ erfreuten der Musikzug und der Schülerzug der SGE im Rahmen der Festlichkeiten „100 Jahre SG Egelsbach“ zahlreiche Besucher, die den Saal des Eigenheim am Samstagabend füllten. Horst Kern präsentierte einen Klangkörper, der an Können beachtliche Fortschritte zu verzeichnen hatte. Der volle ausgeglichene Klang des Orchesters kam dem abwechslungsreichen Programm entgegen, sodaß wirklich jeder Geschmack zu seinem Recht kam. Wir berichten noch darüber.

Wir gratulieren!

Herrn Rudolf Lotz, Niddastraße 70, zum 73. Geburtstag am 11. April.

Möge ihm das neue Lebensjahr nur Gutes bringen.
Silberne Hochzeit
Die Eheleute Hans Avemarie und Frau Margarete geb. Leonhardt, Langener Str. 10, begehen am 9. April ihre Silberne Hochzeit. Herzlichen Glückwunsch.

Der Verein der Hundefreunde bittet seine Mitglieder zu einer wichtigen Mitgliederversammlung am Freitag, dem 12. April, um 20.30 Uhr in der Gaststätte „Egelsbacher Hof“ (Höcker). Bei dieser Gelegenheit sollen verdiente Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden.

Fremde Gesichter in Egelsbach
Viele Egelsbacher Bürger waren verwundert, als in den letzten Tagen fremde Gesichter in Rote-Kreuz-Uniform an ihren Häusern klingelten und um die Mitgliedschaft im DRK vorsprachen. Mit allerlei vertrauens-erweckenden Worten - vielleicht nicht immer ganz korrekt - wurde den Leuten der Beitritt zum DRK schmuckhaft gemacht. Es muß richtiggestellt werden, daß diese Leute nicht im Auftrag und Namen der DRK-Ortsvereinigung Egelsbach kamen. Der Rote-Kreuz-Kreisverband in Offenbach hat eine Werbegentur den Auftrag erteilt, in den einzelnen Gemeinden um neue Mitglieder zu werben. So sind alle, die bei einem dieser Werber eine Beitrittsklärung unterschrieben haben, dadurch Mitglied beim Kreisverband Offenbach geworden.

Ist Vogelschutz in Egelsbach noch möglich?

Diese und andere Fragen stellen sich die Verantwortlichen des Vogelschutz- und Zuchtvereins Egelsbach bei der Feststellung der vielen willkürlichen Zerstörungen von Vogelschutzmaßnahmen in letzter Zeit. Schäden beträchtlicher Höhe entstanden für einen Verein, der unter Mithilfe der Gemeinde Egelsbach, Firmen und Privatpersonen eine Breitenarbeit leistet, die im Interesse der gesamten Bevölkerung liegt und darum auch von ihr getragen werden sollte.
„Vögel schützen, heißt Menschen nützen“, ist das Motto. Doch, was geschah? Futterhäuser wurden entwendet oder zerschnitten, Nistkästen in großer Zahl mit Stockschlägen unbewohnbar gemacht und an Blumen zer schlagen. Nisthöhlen mit Jungvögeln herumgerissen oder die Einfluglöcher mit Stücken verklebt.
Dies alles ist sehr schmerzhaft für Menschen, die Freizeit und Geld opfern, das Vogelschutzmaterial herzustellen und zu besitzen. Besonders niederschmetternd für sie ist es, wenn sie bei der Nistkastenkontrolle Kästen und Nisthöhlen finden, in denen junge Leben brutal ausgelöscht wurden. Selbst wenn sich ein Frevler gestellt wird - das Leben kann nicht zurückgebracht werden. Von angerichteten Schäden soll dabei erst in zweiter Linie gesprochen werden. Doch die

Erbitterung ist groß. Hier sollte einmal etwas Grundsätzliches geschehen. Mit einem Verweis eines Polizisten oder Richters in unserem demokratischen Staat verändert sich nichts. Früher unterband eine Tracht Prügel auf frischer Tat an Ort und Stelle das Unwesen meist für immer. Heute kann nur an Eltern und Lehrer der Appell um Mithilfe gerichtet werden. Die Brutaison ist in vollem Gange. Rasches Handeln ist notwendig.
Ein zweiter Übelstand beunruhigt die Gemüter durch das Abtrennen von Gräben, Wiesen und Hecken, das oft das Leben für ein ganzes Jahr auslöscht. Immer wieder wird trotz des Verbots dagegen verstoßen. Ein rechtzeitiges Mähen des Unkrauts wäre angebracht und gefährdete kein Leben der Tiere oder der Kleinlebewesen. Junghasen, Igel, Spinnen, Eidechsen und Vögel wie Goldammer, Kiebitz und Lerchen, die ja Bodenbrüter sind, verlieren oftmals in den Flammen ihre erste Brut. Hier werden nur Anzeigen helfen können. Also, Achtung, wenn der ersten ins Haus flütern!
Der Vogelschutz- und Zuchtverein Egelsbach wird in seinem diesjährigen Programm speziell versuchen, in Verbindung mit den Schu-

len Aufklärungsarbeit zu leisten. Er wird Möglichkeiten schaffen, den Schulklassen, aber auch anderen Interessierten, Vogelschutzmaterial in Wald und Flur zu zelgen und darüber belehren, wie und wo es am besten einzusetzen ist. Für die diesjährige Ausstellung wird erwogen, den Samstagvormittag allein der Schulkinder die Natur näher zu bringen und die Augen für ihren Schutz zu öffnen.
Die diesjährige Vogelstimmwanderung, die im Mai stattfindet, wird dann noch frühzeitig bekannt gegeben. Interessenten des Vogelschutzes oder der Vogelzucht haben auch sonst immer die Möglichkeit, die Monatsversammlungen zu besuchen. Auskunft kann unter Telefon-Nummer 06103/29145 und bei den Mitgliedern des Vereins eingeholt werden.

Osterwanderung der Egelsbacher Naturfreunde
Am Sonntag, dem 14. April (Ostersonntag) unternehmen die Naturfreunde eine Wanderung an die Bergstraße. Treffpunkt ist der Bushaltestelle Omnibusstation an der B 3, Richtung Darmstadt. Die Teilnehmer werden gebeten, bis 8.30 Uhr dort zu sein. Gäste sind willkommen.

Helfer in einer teuren Zeit.

HL-MARKT
Der HL-Markt: billig wie eh und je - dort stimmen die Preise.
Schweinerollbraten 3,98
Schweinebraten 4,18
gekochter Hinterschinken 1,48
Wiener Würstchen 4,78
Holl. Kopfsalat -,49
Holl. Babyputen 2,78
Saure Sahne -,39
Fischstäbchen -,98
Junge Erbsen -,59
Harvarti oder Danbo -,79
Flonheimer Adelberg 2,99
Sprengel Pralinen 2,88
ONKO Kaffee 5,98
Wilko Liköre 4,98
3x4 Seife -,88

Gewerbeverein Egelsbach
Wir empfehlen unseren Mitgliedern, am Mittwoch vor Ostern ihre Geschäfte auch am Nachmittag offen zu halten.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes items like Dash Vollwaschmittel, Leinor, Tisserand Weinbrand, etc.

Postdienst zu Ostern in Egelsbach und unserem Einzugsgebiet
Die Postämter Darsiedelshaus, Egelsbach, Götzenhain und Offenbach halten an allen Feiertagen ihre Schalter geschlossen, ebenso findet am Karfreitag und den beiden Osterfeiertagen keine Zustellung von Briefen, Paketen und Geldsendungen statt. Lediglich dringende Telegramme, Eilsendungen und Schnellpakete werden am Karfreitag und am zweiten Feiertag zugestellt. Am Ostersonntag dagegen erfolgt nur eine Zustellung von dringenden Telegrammen. Die Briefkastenleerungen erfolgen am Karfreitag und am zweiten Feiertag wie an den üblichen Sonntagen, am Ostersonntag dagegen werden die Briefkästen nicht geehrt.

Herbert Maaß Lebensmittel
Egelsbach, Bahnstraße / Ecke Taunusstraße
Abgabe der Sonderangebote in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.

Fleischwaren HOFMANN
vom. Ludwig Best, Egelsbach, Bahnstraße 19, Telefon 4 95 20
Gültig vom 10. bis 13. April 1974
Kasseler Braten, gerollt, ohne Knochen 500 g 4,78
Schweinerollbraten, sehr mager 500 g = 3,98
Delikat. Hinterschinken, gekocht, o. Fett 500 g 3,98
Wurstsortiment, 6 Sorten aufgeschnit. 100 g 0,89
Roastbeef, zart und abgehangen 100 g 1,58

Frau Marie Keim geb. Oswald
Im Alter von 70 Jahren.
In stiller Trauer:
Helmut Keim und Frau Marianne geb. Jost
Kurt Engel und Frau Marianne geb. Keim und Enkelkinder
Egelsbach, Ostendstraße 12
Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 10. April 1974, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Egelsbach statt.

3 Spitzenmannschaften verloren

In der Darmstädter Fußball-A-Klasse gab es am Sonntag Niederlagen für die drei führenden Mannschaften...

Am kommenden Sonntag (Ostersonntag) sind keine Punktspiele.

Table with 2 columns: Team names and scores. Includes SV Nauheim, Müldelborn, TG 75 Darmstadt, etc.

Table with 3 columns: Team names, goals scored, and goals conceded. Includes FC Langen, SV Erzhäuser, etc.

FC Langen scheiterte an Messeler Torwart

Der FC Langen vergab am Sonntag in Messel die Möglichkeit, nach Punkten zum Tabellenführer Erzhäuser aufzuschließen...

Das Spiel begann mit einem Schlag für Langen, als Spielertrainer Zwilling im fünften Minute nach einem Zusammenstoß verletzt ausscheiden mußte...

In der 30. Minute war es dann soweit: Messer war einmütig durchgebrochen...

Nach Wiederanpfiff gab es Leben im Messeler Strafraum. Langens Stürmer wollten es wissen...

Die leichte Feldüberlegenheit der Langener hielt zwar an, doch der nun erwartete Sturmangriff blieb aus...

Die leichte Feldüberlegenheit der Langener hielt zwar an, doch der nun erwartete Sturmangriff blieb aus...

Noch 1 Punkt zur Meisterschaft

Der Sekt zur Meisterschaftsfeier der SG Egelsbach muß noch eine Weile im Kühlschrank stehen bleiben...

Die Partie begann, nachdem Heinz Jakel für sein 250. Spiel geehrt worden war...

Table with 3 columns: Team names, goals scored, and goals conceded. Includes SG Egelsbach, SG Ueberau, etc.

FC Langen erhält neuen Flutlichtplatz

Die Sportanlage des Waldstadions Langen im Oberlinden ist um einen Platz erweitert worden...

Die Sportanlage des Waldstadions Langen im Oberlinden ist um einen Platz erweitert worden...

Am Donnerstag:

FC Langen erhält neuen Flutlichtplatz

Die Sportanlage des Waldstadions Langen im Oberlinden ist um einen Platz erweitert worden...

SSG Langen noch nicht Meister

In der Offenbacher Fußball-A-Klasse fand die von vielen erwartete Meisterschaftsentscheidung noch nicht statt...

Table with 3 columns: Team names, goals scored, and goals conceded. Includes SSG Langen, VfB Offenbach, etc.

Mühevoller Arbeitssieg

SG Egelsbach - SKG Roddorf 2:1

Einen mehr als mühsamen Sieg erkämpften die Schwarzweissen gegen die SKG Roddorf...

Die Partie begann, nachdem Heinz Jakel für sein 250. Spiel geehrt worden war...

Die Partie begann, nachdem Heinz Jakel für sein 250. Spiel geehrt worden war...



Vor dem Punktspiel zwischen der SG Egelsbach und der SKG Roddorf gab es am Sonntag auf dem Sportplatz am Reichsplatz eine besondere Ehrung...

Zeppelinheim verzögert Meisterschaft

TuS Zeppelinheim - SSG Langen 4:2 (2:0)

Aus der frühzeitigen Meisterschaft der SSG-Fußballer durch einen Punktgewinn in Zeppelinheim wurde nichts...

Von Beginn an drückte Zeppelinheim mehrfach auf Tempo, und die SSGler spielten beständig defensiv...

kauf-park ...auf ganzer Breite billig

Sie sparen im kauf-park Geld, wann immer Sie kommen!

- List of products and prices: Schweine-Schnitzel 4.45, Schweine-Schnitzfleisch 3.98, Rinderzunge gepökelt 3.75, Kalbs-leberwurst 1.98, etc.

...ein Riesenangebot stabiler Dauerpreise:

- List of products and prices: Jägermeister 11.98, Bourbon Whiskey 'Mc Henry' 9.98, etc.

- List of addresses: Bad Kreuznach, Planiger Str., Groß-Gerau, Mainzer Str. 50, etc.

Unnötige Niederlage der SSG-Handballer

TSV Dutenhofen - SSG Langen 13:10 (5:0)

Als die SSG-Handballer bei ihrem zweiten Punktspiel der hessischen Feldhandball-Oberliga kurz nach dem Seitenwechsel auf 7:5...

Nach der Pause schien sich das gute Spiel der Langener fortzusetzen...

Zunächst hatten die Gastgeber mehr vom Spiel und konnten auch mit 2:0 in Führung gehen...

Zu Beginn der VL-Saison starteten am vergangenen Sonntag sechs Teilnehmer des TV Langen in Gimbsheim erfolgreich...

Die vordersten Plätze der Klasse L 1 bis L 3 über 10 km unter 37 Minuten...

Bei den Damen über ca. 1000 m war der Erfolg des Langener Teams am größten...



Tritsch+Heppenheimer in Darmstadt ein immer lohnendes Einkaufsziel

Das führende Spezialhaus für Raumausstattung, Darmstadt, Ecke Elisabethen-Wilhelmsstr., Parkmöglichkeiten im Hof u. auf dem Dachparkplatz



# Eierlegender Osterhase

Anno 1758 amtlich beglaubigt

Die Frage, ob es wirklich einen Osterhasen gibt, der Eier legt, hat schon manchen in Verlegenheit gebracht. Dabei gibt es ein amtliches Protokoll, das - neben den von dem erwähnten Osterhasen gelegten Eiern - noch heute im bayerischen Ansbach aufbewahrt wird. Im bayerischen Ansbach aufbewahrt wird. Das Hirschaftliche Jägerhaus Onolzbach stellt unter dem Datum vom 28. Juli 1758 darin fest:

"Nachdem von dem Wildmeister Bolz zu Sulz die Anzeige geschieden, daß bei dem Förster Fuhrmann zu Solnhofen ein Hase, den er als jung aufgezogen, etliche Eier gelegt haben soll, und solche Sache, weil es als eine sehr seltsame Begebenheit angesehen unterrichtet worden, bei dem Hirschaftlichen Jägerhaus Onolzbach im Ansbach, der die Anzeige gegeben, nach dem Protokoll vorzuverwahren, beauftragten die Fürstlichen Jägermeister, daß er sich darüber als Protokollum vernehmen lasse.

Solchen nach findet sich der Förster zu Solnhofen, Johann Friedrich Fuhrmann, 62 Jahre alt, gezeichnet ein und sagt auf Befragen beim Jagdelektorat pflanzlichem aus: Er habe den Hasen, als er anno 1755 mit seiner (des Komparanten) Frau, welche von



### Selbsthilfe

Die Direktion des Zoos von Benson (Michigan) urteilte sich, daß in den letzten Tagen die Löwen, Elefanten und andere Tiere um die Mittagszeit regelmäßig schwere Müdigkeitserscheinungen zeigten und einschleifen und erst in den späten Nachmittagsstunden wieder aufwachten. Es stellte sich heraus, daß ein Besucher den Tieren während des Vormittags Zucker und Fleischstücke reichte, die mit einem Schlafmittel getränkt waren. "Ich wohne in der Nähe des Zoos", erklärte der Mann, "und jedesmal, wenn ich nach dem Essen meinen Mischsalat isst, wurde ich durch das Brüllen der Tiere und das Trompeten der Elefanten gestört. So mußte ich zur Selbsthilfe greifen."

feld vor dem Herrschaftl. Jäger-Hause Eyer gelegt...

Der Herrschaftl. Jäger-Hause Eyer gelegt... Ich wohne in der Nähe des Zoos, erklärte der Mann, "und jedesmal, wenn ich nach dem Essen meinen Mischsalat isst, wurde ich durch das Brüllen der Tiere und das Trompeten der Elefanten gestört. So mußte ich zur Selbsthilfe greifen."

Ich wohne in der Nähe des Zoos, erklärte der Mann, "und jedesmal, wenn ich nach dem Essen meinen Mischsalat isst, wurde ich durch das Brüllen der Tiere und das Trompeten der Elefanten gestört. So mußte ich zur Selbsthilfe greifen."

schluß umsehen müssen. Im Winter können wir hier nicht klappten."

"Warum nicht?" versetzte der 25jährige Günther Kapfer, "ein stundenlanges Ofen, schlugen ein Loch in die Decke, und fertig ist der Laden."

"Der Rauch wird uns verraten,"

Umsichtig, widersprach Kapfer, "dieses Haus liegt an der tiefsten Stelle der Gießgrube. Bis der Rauch über die steilen Wände kriecht, hat der Wind ihn längst zerblasen. Ich hinunter und sich nach dem Mädchen", befahl er unvernünftig.

Vor einer guten Stunde hatten sie die Bewußtlose in ihr finstres Verlies getragen und einfach auf die Erde gelegt. Raimund Dombrowski stand auf, zündete die Petroleumlampe an und stieg die fünf Stufen hinunter. Er schob den Riegel vor und öffnete die Tür.

Gisela kauerte mit angezogenen Beinen in einer Ecke. Mit aufgerissenen Augen starrte sie in den Lichtschein der Lampe. Sie sagte nichts, aber ihre Lippen zuckten hilflos, als sie der Verbrecher ansah. "Rauchst du?" fragte er und fingerte nach der Zigarettenpackung.

"Nein", antwortete sie.

"Ich bringe dir später eine Decke - wenn die anderen schlafen", sagte er. Er ließ die Lampe sinken, schob den Riegel wieder vor und ging nach oben. "Sie ist noch bewußtlos", erklärte er beim Eintreten.

"Hoffentlich passiert ihr nichts", entruhr es Billi Wagscheider.

"Und wenn", parierte Kapfer, "dann ist es noch immer besser, als wenn wir es tun müssen." Er langte wieder nach der Flasche und trank den letzten Rest Schnaps. "Ihr habt wohl Langeweile?"

"Mach endlich die verdammte Kassetze auf, entführ es Dombrowski unbewusst, "wie lange willst du uns noch auf die Folter spannen?"

"Klar", "Klar", das ist ein feierlicher Augenblick, entgegnete er. Er schob den Riegel auf und trat ein. "Mach endlich die verdammte Kassetze auf, entführ es Dombrowski unbewusst, "wie lange willst du uns noch auf die Folter spannen?"

"Mach endlich die verdammte Kassetze auf, entführ es Dombrowski unbewusst, "wie lange willst du uns noch auf die Folter spannen?"

"Mach endlich die verdammte Kassetze auf, entführ es Dombrowski unbewusst, "wie lange willst du uns noch auf die Folter spannen?"

"Mach endlich die verdammte Kassetze auf, entführ es Dombrowski unbewusst, "wie lange willst du uns noch auf die Folter spannen?"

"Mach endlich die verdammte Kassetze auf, entführ es Dombrowski unbewusst, "wie lange willst du uns noch auf die Folter spannen?"

### Gespens

Ewan Corming in der schottischen Stadt Glasgow erhielt von einem Gericht eine Strafe von zwanzig Pfund Sterling, weil er in einer gemieteten Garage Schlüsse aus einem Revolver abgefeuert hatte. Zu seiner Entschuldigung erklärte er: "Ich habe auf ein Gespenst geschossen, das regelmäßig die Ventile an den Reifen meines Autos öffnen und die Luft austreten ließ!" Der Richter verspricht, sobald die mit dem Gespenst bringen, das es auf Ihren Wagen abgesehen hat, erlasse ich Ihnen die Strafe!"

### Eiermann und Ostertaube

Während uns zum Osterfest Hasen in allen Größen und aus allen Materialien anleihen, essen die Kinder in anderen Ländern oftmals ganz andere Gebäckarten und Süßigkeiten. In Italien ist die Colomba die Osterhase, die Ostertaube, am bekanntesten und wird von vielen Bäckern als Teilfigur hergestellt. In der Schweiz finden die Kinder und Erwachsene oftmals eine Eiermännchen aus Kuchenteig mit einem elenkeckigen Hühnerkopf auf dem Osterisch vor. Was in Teilen Sachsens der Eiermann ist, wird in manchen Gegenden Griechenlands als "Eiermann aus Heraklion" gebakert. In Wien sind die Nester aus Kuchenteig bekannt, andernorts kennt man Lebkuchen in Hühner- oder gar das Osterlamm aus Firschnace, der im Ofen zum Baiser gebacken wurde.

In manchen Gegenden Deutschlands hat das Ostergebäck die Form eines laufenden Eierhasen, ähnlich ist es im böhmisch-mährischen Gebiet, wo das Ostergebäck verschiedene Tiere und Gestalten zeigt. Ebenso ist dort das Osterzuckerlamm sehr beliebt. An der Bergstraße hat sich noch der Brauch des Eierbrezels erhalten. An einem Stock ist eine große Brezel befestigt, an der nn bunten Bänder heller lauter gefärbte Eier herabhängen. Zu Ostern schwimmt man diesen Brezelschab zum Zeichen der in der Natur beginnenden Fruchtbarkeit.

Auf vielfältige Weise werden die Eier verzert. Im Röhmisches beklebt man sie mit

Stroh oder hatkist sie kunstvoll wie auch in Litauen. Bekannt sind die herrlich verzierten und gebakten Eier aus Matyo in Ungaru. Anderswo werden die Eier mit Schilfstängeln umwickelt und verziert, in der Tschechoslowakei liegen auf den Ostereiern Scherz nach alten Überlieferungen gefärbten und dann mit feinen Nadeln gekratzten Eier. Typisch für Rumänien sind die Holzener. In Polen schließlich werden die Eier zu Ostern in besonders kunstvoll geschmückten oder verzierten Eiervasen aufgestellt.

### Berufs jubiläum

Die Putzfrau Mary Tompson aus New York konnte kürzlich ihr zwanzigjähriges Berufs jubiläum feiern, wobei das Besondere an diesen Jubiläum ist, daß sie in diesen zwanzig Jahren nicht ein einziges Mal gefehlt hat. Sie verrichtet ihre Arbeit in einem großen New Yorker Versicherungsbüro. Der Generaldirektor des Unternehmens ließ es sich nicht nehmen, der bienenfleißigen Jubilarian persönlich zu gratulieren, und dabei fragte er sie, ob sie einen besonderen Wunsch habe. Den hatte Mary Tompson. "Ach ja", meinte sie, "ich möchte einmal einen Tag ausspannen und wünsche, daß Sie dafür meine Arbeit übernehmen!" Der Generaldirektor ließ sich nicht lumpen - er schrubhte einen Tag lang die Flure und Büros.

# DIE KIDNAPPER

ROMAN VON MICHAEL HAMMER

Copyright by Dörner, Düsseldorf, durch Verlag v. Gräber & G6rg, Frankfurt a. M. (7. Fortsetzung)

Als sie ausstiegen, stießen sie auf Herbert Kratzer, der gerade im Begriffe war, an der Wohnungstür zu klopfen. Hallo, Herr Gruber, begrüßte er rasch den Vater seiner Braut. Sie haben mich heute nach mehrere Male angerufen und - in diesem Augenblick erkannte er Kommissar Glücker und den Polizeileitend "Wachmeister Kratzer" stellte er sich den Herren vor.

"Sie sind der Verlobte von Gisela Gruber?" schnitt Glücker ihm jede weitere Frage ab. Ja, Herr Kommissar, wir sind so gut wie verlobt.

"Haben nicht Sie die Meldung über den Raubmord durchgegeben?" erfuhrte er sich.

"Glückert verstand diesen Mann

"Ja."

"Haben Sie ein Foto von Fräulein Gisela bei sich?"

"Ja, Herr Kommissar." Kratzer wundert sich, er langte in die Brieftasche und überreichte die Fotografie.

"Herr Gruber, was soll das bedeuten?" wandte er sich an den Geschäftsmann. Während der Kriminalbeamte zum erleuchteten Schaufenster ging, um das Bild zu prüfen, schob Julius Gruber plötzlich gegen die Schulter des Polizeiwachmeisters.

14.5 Uhr: Die Fotografie ist ausgezeichnet, erklärte Kommissar Glücker, "wir werden sie behalten..." Herr Kratzer, bitte fassen Sie sich: Ihrer Braut ist wahrscheinlich etwas zugestoßen.

Mit kurzen Worten deutete er den möglichen Hergang des Verbrechens an. Herbert Kratzer hörte den Bericht stumm und entsetzt an. "Es besteht eine winzige Hoffnung, daß Gisela Gruber nicht entführt wurde. Aber hier sind jetzt nicht mehr, sie befindet sich aller Wahrscheinlichkeit nach in den Händen des Mörders und seiner Komplizen", versetzte Glücker.

Gruber hätte sich wieder gefangen. "Ich muß zu meiner Frau", sagte er.

"Es wird besser sein, wenn wir uns hier verabschieden", antwortete Kommissar Glücker. Bitte, schonen Sie Ihre Frau, Herr Gruber. Sie darf jetzt die Wahrheit nur Stückchen erfahren, es wird die beste Methode sein. Bitte, entschuldigen Sie, aber ich muß zurück ins Präsidium und die Personenbeschreibung des Mädchens übergeben."

"Gisela hat schwarzes Haar und an der linken Schläfe eine kleine Narbe, die sie für gewöhnlich unter einer Haarlocke verbirgt,



### Die Kurzgeschichte:

#### Kleiner Umweg

Alles wird teurer. Die Post wird teurer. Das Fernsehen wird teurer. Die Lebensmittel werden teurer. Es wird teurer, das schon jetzt wegen einem Pfund Rindfleisch ihr Kinto überziehen müssen. Und zu diesen Leuten gehörte das Ehepaar Rosenteich.

"So geht das nicht weiter, Minna!" sagte Herr Rosenteich, als er seiner Frau wieder mal das Haushaltsgeld nachgerechnet hatte.

"Was geht so nicht weiter, Hannibal?"

"Du kaufst zu teuer ein. Die Preise, die du für Lebensmittel bezahlst, sind im Vergleich zu den Monatspreisen, sie sind Vollmondpreise. Du müßt einfach konsumbewußter werden."

Und was für teure Sachen? "Nun, du müßt einfach die Preise vergleichen. Nimm zum Beispiel Tomaten. Bei Klügelhuber kosten sie das Pfund DM 1,35, bei Schnapsenberger jedoch nur DM 1,33."

Aber zu Schnapsenberger hab' ich es eine halbe Stunde weiter.

"Dann läufst du eben." Laufen ist gesund. Auch wenn du in Gottes Namen morgens zwei Stunden länger zum Einkaufen brauchst. Dieser kleine Opfer sollte dir die Stabilität unseres Wirtschaftslebens wert sein. Wenn alle Hausfrauen in dieser Beziehung synchron denken würden, dann könnten sie einen verteilten starken Druck auf die Preise ausüben. Auch wenn sie dich zu jeder Morgen in der Zeitung nach den Preisen sehen würdest. Im Moment am billigsten sind, und dann kaufst du sie dort ein. Zeit spielt keine Rolle, Umweg hin, Umweg her."

Frau Rosenteich sah ihren Mann versonnen an und nickte dann mit dem Kopf. "Wie du meinst, Hannibal. Du bist ja der Haushaltungs- und Finanzvorgesetzte."

Acht Tage später kam Herr Rosenteich pfeffend heim und freute sich schon auf seine Frau und auf das Abendessen. Aber statt dem Abendessen fand er nur eine aufgelegene Zeitung mit einem Bericht über Teneriffa auf dem Tisch vor, und genau über diesem Bericht einen Zettel seiner Frau. "Lieber Hannibal, Bin in drei Tagen zurück. Kaufe nur Tomaten ein. Herzlichen Gruß Minna."

Herr Rosenteich wollte gerade ohnmächtig werden, als ihm auffiel, daß der Zettel auch noch ein PS hatte.

PS: Und Tomaten gibts um diese Zeit am billigsten auf Teneriffa!"

Mia Jertz

hochgehen. Zeit wird es allmählich. Es ist schon zwei Uhr vorbei."

"Okay", versetzte Kapfer. Er sah triumphierend von Billi zu Dombrowski. "Dann willst mir mal den Geldschrank knacken. Bringt einen Hammer. Mit drei Schlägen ist der Kasten offen."

Dombrowski brachte den Hammer. Fasziniert verfolgten sie jede Bewegung Kapfers. Der holte aus - und zertrümmerte mit dem ersten Schlag die Kassetze. Der Deckel sprang auf. Es war der Augenblick der Entscheidung. Billi stand wie aus Erzesgossen vor Kapfer und warf einen Blick zu Dombrowski hin. Niemand sprach eine Silbe. Patensille breitete sich in dem Zimmer aus.

Kapfer begann plötzlich, in der Kassetze zu wühlen. Er suchte nach gebündelten Geldscheinen. In seinen Augen war die gleiche maßlose Enttäuschung zu lesen, wie bei Billi und Dombrowski. "Schlechte flüchtige Kaper, er ließ einen ganzen Schwanz hübslicher, gemeiner Schlumpfwörter vor Stapel. Immer heftiger steigerte er sich in Erregung. Er schüttelte den Inhalt auf den Tisch und knallte die leere Kassetze gegen die Wand.

Billi Wagscheider zählte mit katzenhafter Wendigkeit die Geldscheine und die Münzen.

Kapfer konnte ihr gieriges Gebahr nicht ertragen und wandte sich ab, lehnte den Kopf gegen die Wand und trommelte mit den Fingern gegen den herunterfallenden Perleputz.

Billi zählte laut. In diesem Augenblick hatten beide Männer ihre Stimme.

"1 823 Mark und 36 Pfennig", sagte sie. "Das ist alles. Es langt nicht einmal zu einem Pelzmantel", schloß sie.

Kapfer fuhr auf dem Absatz herum und hob die Faust. Billi wich blitzartig zurück. "Habe ich etwas Falsches gesagt?" stotterte sie mit gekünstelter Ahnungslosigkeit. "Was hast ihr denn?" versuchte sie ihre Komplizen anzukomplimentieren. "Ei Gott, Donat oder Thor gewiß, aus dem alten China kennt man die Sitte, rotgefärbte Eier zur Geburt eines Sohnes zu schenken, das persische Neujahrsfest wird 'Fest des roten Eies' genannt. In Rom soll im Jahre 208 eine Henne ein rotes Ei gelegt haben, und die Römer umwickelten zur Erinnerung daran ihre Osterker nur Jahrhundertlang mit purpurfarbnem Stoff. Die Legende will allerdings wissen, die rote Farbe der Osterker sei eine Erinnerung an das vergossene Blut Christi."

Schon im Mittelalter schenkte man sich zu Ostern gefärbte Eier. Könige und Fürsten überreichten solche, die mit Blattgold verziert waren. Paten und Patenkinder, Lehrer und Schüler schenkten einander Eier, auch mit Sprüchen verziert.

Im späten 17. Jahrhundert hören wir zum erstenmal von der Sitte, den Kindern Eier zu verstecken, und zwar aus dem Elsaß, der Gegend, die uns auch den ersten Weihnachtsbaum bescher hat. Der Berichterstatter, Georg Franke, war Mediziner, und schreibt gleichzeitig mißbilligend über die zu Ostern sich

häufenden Magen- und Darmbeschwerden, hervorgehoben durch den übermäßigen Genuß hartgekochter Osterker.

Jedenfalls war nun das Osterei in Mode gekommen, und wenn auch die Kirche, vor allem die protestantische, heftig dagegen wettete, konnte sie doch nichts dagegen aussprechen.

Heute schenkt man sich auf der ganzen Welt Osterker, gefärbt, bemalt, von Künstlerhand verziert, mit gepreßten Bändern und mit Pflanzen beklebt. Könige und Fürsten taten sich dabei besonders hervor. Ludwig XV. von Frankreich pflegte an seinem Hof Eier zu verteilen, die von Künstlern wie Watteau und Boucher bemalt waren.

In Hessen gibt es noch zwei Landschaften, in denen besonders geschmückte Osterker verbreitet sind, genaues verschiedenes sind auch die Techniken, mit denen die Eier verziert werden.

In Österreich und den östlichen Nachbarstaaten werden die Formen der Ausschmückung der Osterker Legion. Besonders die Tschechoslowakei und Polen haben die meisten Varianten. In der Gegend des Ostertraumts aufzuweisen. Hier finden wir bemalte Eier, gebastelte, mit Scherenschnitten verzierte, mit Wollfäden und Stoff bezogene Eier usw.

Genaues reichhaltig ist die Auswahl an Ostergebäck und hier besonders die Osterhasen, die zu diesem Fest gebacken werden. Gebakene Osterhasen, teilweise mit eingebakenen Eiern, kennt man noch in verschiedenen Landschaften Hessens.

# Langener Zeitung

ALLGEMEINER ANZEIGER, HEIMATBLATT FÜR DIE STÄDTE LANGEN UND DEN DREIEICHGAU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Anzeigenpreise: Im Anzeigenteil 0,50 DM für die adhartgehaltene Millimeterzeile, im Textteil 1.— DM für die vierspaltige Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpräzision 10. Anzeigenaufgabe bis 9 Uhr am Tage des Erscheinens, größerer Anzeigen früher. Platzanordnung unveränderlich.

Angenommen: Im Anzeigenteil 0,50 DM für die adhartgehaltene Millimeterzeile, im Textteil 1.— DM für die vierspaltige Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpräzision 10. Anzeigenaufgabe bis 9 Uhr am Tage des Erscheinens, größerer Anzeigen früher. Platzanordnung unveränderlich.

Angenommen: Im Anzeigenteil 0,50 DM für die adhartgehaltene Millimeterzeile, im Textteil 1.— DM für die vierspaltige Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpräzision 10. Anzeigenaufgabe bis 9 Uhr am Tage des Erscheinens, größerer Anzeigen früher. Platzanordnung unveränderlich.

Angenommen: Im Anzeigenteil 0,50 DM für die adhartgehaltene Millimeterzeile, im Textteil 1.— DM für die vierspaltige Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpräzision 10. Anzeigenaufgabe bis 9 Uhr am Tage des Erscheinens, größerer Anzeigen früher. Platzanordnung unveränderlich.

# Die verlorene Hölle

...niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgeföhren gen Himmel, sitzend zur Rechten Gottes, von dannen Er kommen wird, zu richten die Lebendigen und die Toten. Wer denkt an Ostern noch an diese Katechismusworte, die bis vor kurzem jedem Schulkind eingeprägt wurden? Himmel und Hölle sind unwirklich geworden. Wir leben in einer pragmatischen Zeit. Da gelten nur Fakten. Himmel und Hölle lassen sich nicht im Computer speichern. Gedanken an ein gutes oder böses Jenseits erscheinen im Zeitalter des Fortschritts müßig.

Sind sie wirklich so müßig? Die Hölle breitet sich auf Erden aus - Vietnam, Kurdistan, nordirische Heckenschützen, Flugzeugentführung, Bankraub, Geiselnahme, privater und staatlicher Terror stehen dafür. Doch je stärker sich die gräßlichen Missetaten häufen, desto mehr werden sie dem bürgerlichen Aufwuchs entzogen. Die Schaulustigen erheben sich nur noch auf der Zunge wie die Cognefüller der Praline, die wir beim Fernsehen genießen. Und wenn Seuchen, Erdbeben, Hungersnöte doch einmal tiefer berühren, dann stehen die öffentlichen Spendenkonten bereit, diese Ruhekissen für das Gewissen. Das Schreckliche wird verdrängt.

Die Armen haben keine Lobby und die Verhungerten schreien nicht, dazu sind sie zu schwach. Wenn aber Not und Ungerechtigkeit nicht mehr zu übersehen sind, dann haben wir ein Modewort zur Hand, die unheile Welt. Dann sind wir nur zu gerne bereit, den modernen Propheten zu folgen, die die Geschlossenheit der Vergangenheit und dazu eine Klasse von heute, die Kapitalisten, dafür verantwortlich machen, die mit der Abschaffung des „Systems“ die heile Welt versprechen. Aber die heile Welt hat es nie gegeben, hier und dort nicht.

Man blickt der Hölle, die für Christus und Christen Wirklichkeit war, nicht mehr ins Auge und man weiß mit dem Jenseits nichts anzufangen. Es war aber, so dumm nicht von der Geschichte, Hölle, Aufzählung und ewiges Leben als Normen aufzustellen und so die Menschen von dem quälenden Zwang zu befreien, nach dem Sinn des Lebens zu fragen und ohne Antwort zu bleiben. Wo diese Normen, die Christus durch sein Sterben gleichmählich verdeutlichte, fehlen, gibt es nur noch die Tat, das Agieren im Vernunftlosen, das nur dem Heute und sich selbst verantwortlich ist. Man kann zum Christentum stehen wie man will. Aber auch der radikale Gottesleugner und Glaubensfeind kann nicht abstreiten, daß Christus Moralsetzer geschaffen hat, die vor dem Maßlosen bewahren, Gesetze, die noch heute Gültigkeit haben, wenn nicht alle Worte vom Humanen nur Geschwätz bedeuten.

Es gibt keine größere Schande für die Welt von heute als die Millionen von Darbenden und Verhungerten in der Sahel-Zone. Gewiß, es wird gespendet. Gewiß, Regierungen helfen und schicken Flugzeuge mit Hilfsgütern aller Art in die Hauptstädte der bedrohten Gebiete. Aber dann hapert es mit der Verteilung, mit dem Weitertransport, mit dem Transportraum überhaupt. Wenn an dem Wort von der menschlichen Solidarität aber nur ein Fünkchen Wahrheit ist, sollte es nicht unmöglich sein, genügend Flugzeuge und Lastwagen zur Verfügung zu stellen und die Hilfe international zu organisieren.

Solange auch das Humane nur Teil pragmatischer Politik ist, ist die Menschheit Katastrophen gegenüber machtlos. Es fehlt der Zwang des Gewissens und die Aussicht auf einen Lohn, der nicht in barem Münze erlegt, sondern „sitzend zur Rechten Gottes“ erteilt wird. Aller Pragmatismus ändert nichts daran, daß es für die Toten von Nordirland, Mozambique oder der Sahel keine Auferstehung gibt. Den Sterbenden und Bedrohten hat er nicht einmal die Hoffnung gelassen. Ein bißchen Hölle, die das Erschaun lehrt, täte uns gut.

Georg Walter



## Woher kommt das Osterei?

Wissenschaftler früherer Jahrzehnte haben eifrig versucht, den Ursprung und die Bedeutung des Osterker mythologisch zu deuten. Alle diese Versuche sind jedoch wissenschaftlich nicht haltbar. Auch die ausschließliche Deutung als rein christliches Symbol hat sich nicht als haltbar erwiesen.

Fest steht jedoch, daß das Osterei früher und heute noch in fast allen christlichen und nichtchristlichen Kulturen vorkommt. Man färbte die Eier in fast allen Kulturen vorwiegend in Rot. Bei den germanischen Stämmen war das gelbste Ei ein Gott Donar oder Thor geweiht, aus dem alten China kennt man die Sitte, rotgefärbte Eier zur Geburt eines Sohnes zu schenken, das persische Neujahrsfest wird "Fest des roten Eies" genannt. In Rom soll im Jahre 208 eine Henne ein rotes Ei gelegt haben, und die Römer umwickelten zur Erinnerung daran ihre Osterker nur Jahrhundertlang mit purpurfarbnem Stoff. Die Legende will allerdings wissen, die rote Farbe der Osterker sei eine Erinnerung an das vergossene Blut Christi."

Schon im Mittelalter schenkte man sich zu Ostern gefärbte Eier. Könige und Fürsten überreichten solche, die mit Blattgold verziert waren. Paten und Patenkinder, Lehrer und Schüler schenkten einander Eier, auch mit Sprüchen verziert.

Im späten 17. Jahrhundert hören wir zum erstenmal von der Sitte, den Kindern Eier zu verstecken, und zwar aus dem Elsaß, der Gegend, die uns auch den ersten Weihnachtsbaum bescher hat. Der Berichterstatter, Georg Franke, war Mediziner, und schreibt gleichzeitig mißbilligend über die zu Ostern sich

## Wie wird das Osterwetter sein?

Um diese Frage zu beantworten, müssen wir die Feiertage abwarten. Immerhin aber läßt sich auch der April ein wenig in die Karten gucken, am Morgen jedenfalls kann man doch auf die Gesamtanlage des Tages schließen, mit den üblichen Einschätzungen natürlich, die dieser Monat erfordert.

Wenn Sie also am ersten Feiertag aufwachen, dann werfen Sie rasch mal einen Blick auf das Fenster, nein, nicht a u s dem Fenster, das kommt später! Schen Sie nämlich beschlagene Fensterscheiben, an denen das Wasser auf der Zimmerseite herunterläuft, dann gibt es einen warmen, sonnigen ersten Feiertag.

In Hessen gibt es noch zwei Landschaften, in denen besonders geschmückte Osterker verbreitet sind, genaues verschiedenes sind auch die Techniken, mit denen die Eier verziert werden.

In Österreich und den östlichen Nachbarstaaten werden die Formen der Ausschmückung der Osterker Legion. Besonders die Tschechoslowakei und Polen haben die meisten Varianten. In der Gegend des Ostertraumts aufzuweisen. Hier finden wir bemalte Eier, gebastelte, mit Scherenschnitten verzierte, mit Wollfäden und Stoff bezogene Eier usw.

Genaues reichhaltig ist die Auswahl an Ostergebäck und hier besonders die Osterhasen, die zu diesem Fest gebacken werden. Gebakene Osterhasen, teilweise mit eingebakenen Eiern, kennt man noch in verschiedenen Landschaften Hessens.

Sicher, wenn unser Westentaschenbarometer Ihnen dieses erwähnten Auskünfte gibt. Man soll sich ja durch die Witterung der Laune nicht verberben lassen, aber es ist doch eben mal die größtenteils Ausflüge zu verzichten, wenn die verschiedensten Wolkenarten vom Himmel das Wetter brauen. Andererseits ist zur Vorsicht zu raten, wenn man schon in aller Morgenröthe eine überraschend weite Sicht hat. Auch wenn Ihnen beim Öffnen der Fenster eine schwüle, warme Luft entgegen schlägt, die nur zur Morgenstunde nicht erwartet, sollten Sie die Zeit Ihres Aufbruchs noch etwas verschieben, bis sich die Lage geklärt hat. Frau Sonne zeigt ebenso wie der vatter Mond eine Schlechtwetterfront mit Niederschlägen an, wenn sie im Dunst steht, nicht klar heraustritt, sondern einen "Hof" hat... Im Zweifelsfall bestatigt auch hier der Rauch aus dem Nachbarschornstein die Vermutungen.

Nun können Sie also Ihr eigenes Wetterprophet sein, immerhin ist es Ihnen möglich, diese kleinen örtlichen Beobachtungen mit den Berichten der Meteorologen Ihres Senders abzustimmen... Aber nehmen Sie's nicht ganz zu tragisch, sondern denken Sie an den alten Bauernregel, die wise verkündet: "Wenn der Hahn kräht auf dem Mist, ändert sich das Wetter - oder's bleibt wie es ist!"

(Fortsetzung folgt)



AUS UNSERER STADT

Langen, den 11. April 1974

Grün soweit das Auge reicht

In jedem Frühling erleben wir dasselbe, und es ist uns doch immer wieder neu: Unter Sonnenschein und Regen wandelt sich die Welt...

Jedes vierte Kind hatte ausländische Eltern

Siebenmal gab es Zwillinge

1111 Kinder wurden im letzten Jahr beim Standesamt Langen ins Geburtsregister eingetragen, darunter hatten 298 ausländische Eltern...

Sehr interessant ist ein Vergleich im einzelnen zwischen dem Jahr 1972 und 1973. Wir kennzeichnen ihn dadurch, daß wir die entsprechenden Zahlen für 1972 in Klammern setzen...

Bei den Geburten im Dreieich-Krankenhaus werden als Wohnort der Eltern außer Langen eine Anzahl von Nachbarorten genannt: In Langen selbst wohnen 193 (250) Eltern...

Eine bunte Palette von Ländern weisen die Wohnsitze der ausländischen Eltern auf. Die 298 Geburten verteilen sich auf nachfolgende Länder...

Kirchliches Zeitgeschehen

Aus der Johannesgemeinde

Im Anschluß an den Gottesdienst am Ostersonntag findet wieder ein Predigtgespräch statt.

Samstag-Dienstag für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst am Wochenende 12. 4. (Karfreitag): vom 11. 4., 20 Uhr bis 13. 4., 12 Uhr

Ärztlicher Notfalldienst am Mittwoch, dem 17. April von 12 bis 24 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach: Mittwoch und Samstag von 15 bis 18 Uhr

Der diensthabende Zahnarzt für Offenbach-Stadt am 12., 13., 14., 15. u. 17. April ist zu erreichen unter der Telefonnummer 9/811774

Im westlichen Kreisgebiet: 12. 4.: Dr. Hermann Griesinger, Neu-Isenburg, Bahnhofstraße 26, Tel. 0 61 02 / 85 65

13. u. 14. 4.: Dr. Gerhard Lindner, Dietzenbach, Tulpenstraße 2, Tel. 0 60 74 / 2 69 53

15. u. 17. 4.: Otto Lütlich, Spremlingen, Eisenbahnstraße 51, Tel. 0 61 03 / 6 72 79

Im östlichen Kreisgebiet: 12. 4.: Dr. Richard Reese, Hausen, Selgenstädter Str. 45, Tel. 0 61 04 / 7 12 73

13. 4., 14. 4.: Wolf Gerhard Zobel, Jügesheim, Eisenbahnstraße 55, Telefon 0 61 06 / 38 50

15. u. 17. 4.: Dr. Robert Schleiss, Selgenstadt, Frankfurter Str. 36, Telefon 0 61 82 / 2 29 13

Apotheken-Dienst

Der Nachdienst bzw. eventueller Sonntags- oder Feiertagsdienst beginnt jeweils am genannten Datum um 8.30 Uhr

Sa., 13. 4.: Oberinden-Apotheke, Berliner Allee 5, Telefon 77 13

So., 14. 4.: Rosen-Apotheke, Friedrich/Ecke Bahnhofsstr., Tel. 2 23 23

Mo., 15. 4.: Spitzweg-Apotheke, Bahnstraße 102, Telefon 2 52 24

Di, 16. 4.: Garten-Apotheke, Gartenstr. 82, Telefon 2 11 78

Mi., 17. 4.: Elhorn-Apotheke, Bahnstraße 61, Telefon 2 26 37

Do., 18. 4.: Apotheke am Lutherpark, Lutherpark 9, Tel. 2 33 45

Fr., 19. 4.: Braun'sche Apotheke, Lutherpark 2, Telefon 2 37 71

Öffnungszeiten der Langener Apotheken: Montags bis freitags 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke: Vom 12. 4., 16 Uhr bis 19. 4., 7 Uhr

Sonntagsdienst der Stadtschwester: Am 12./13. April hat die Stadtschwester Elisabeth Kerkhof, Am Belzborn 17, Tel. 203/394, Sonntagsdienst.

Patienten westlich der Bahnlinie (im Linden, Oberinden, Steubenstraße, Neuort) werden ausschließlich von der Gemeindefachwörter der Evang. Martin-Luther-Gemeinde, Berliner Allee 31, Telefon 7 12 10 betreut.

Wichtige Telefon-Nummern

Table with 3 columns: Institution, Address, Phone Number. Includes Dreieich-Krankenhaus, Polizei, Notruf, Feuerwehr, etc.

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Frohe Ostern!

„Vom Elbe betreibt sind Strom und Bäche, von des Frühlings holdem, belebendem Blick“ jubiliert Goethes „Faust“ bei seinem Osterspaziergang...

Also sät man sein Roß, das stählerne unter viel Chrom und Lack und eichenen Felern unter der Haube und Irnt seinen Osterspaziergang auf vier Rädern an...

Bei dieser Gelegenheit sei auch auf die Möglichkeit hingewiesen, sich bei der Gestaltung der Ostereier zu betätigen...

Wie es auch sei, jeder wird auf seine Art Ostern verbringen. Allen aber wünscht schönes Wetter, zufriedene und geruhame Feiertage!

Rauschgiftändler festgenommen

40 Kilo Haschisch sichergestellt

Umfangreiche Ermittlungen und ausgedehnte Recherchen der Offenbacher Kripo führten jetzt zur Festnahme von vier Rauschgifthändlern...

Bei den Festgenommenen handelt es sich um vier Türken im Alter von 21 bis 40 Jahren...

Aus den Reisebüchern und sichergestellten Papieren der Festgenommenen geht hervor, daß sie in wechselnder Beteiligung in der vergangenen Zeit des öfteren Fahrten in die Türkei unternommen haben...

Über die kommunale Wohnungsvermittlungswahl in diesen Tagen auf ein Jahr zurückblicken. Nach dem Andrang in den ersten Monaten des Bestehens hat sich der Betrieb etwas eingependelt...

Insgesamt waren 115 Wohnungen zur Vermittlung vorhanden, von denen jedoch 53 vom Vermieter selbst verwaltet wurden...

Die inzwischen eingespielte gute Zusammenarbeit mit einigen Trägern des sozialen Wohnungsbaus...

Die in letzter Zeit häufigen sich die Gartenhausbauwerke in Langen. Die bis jetzt unbekanntesten Einbrecher suchen dabei nicht ein bestimmtes Gebilde...

Ein ungewöhnlicher Ort für einen Spaziergang hatten sich in der Nacht zum Mittwoch zwei Ponies ausgesucht...

Die in letzter Zeit häufigen sich die Gartenhausbauwerke in Langen. Die bis jetzt unbekanntesten Einbrecher suchen dabei nicht ein bestimmtes Gebilde...

Die in letzter Zeit häufigen sich die Gartenhausbauwerke in Langen. Die bis jetzt unbekanntesten Einbrecher suchen dabei nicht ein bestimmtes Gebilde...

Karfreitag

Schon zwei Jahrhunderte nach dem Kreuzestod feierte die Christenheit diesen Tag in stiller Trauer. Das Konzil zu Nicäa erhob die Karfreitagfeier...

Pannenkurs bei der Volkshochschule

Für Autofahrer, die auch in schwierigen Situationen mit ihrem Vehikel fertig werden wollen, offeriert die Volkshochschule...

Beginn ist am Freitag, dem 19. April, um 18 Uhr. Der Kurs umfaßt fünf Doppelstunden (jeweils freitags) und kostet 10 Mark.

Die Leihbibliothek der SSG hat für Schülerinnen und Schüler eine Zeitspendenaktion vorgenommen...

Pro Tag im Jahr ein Wohnungssuchender

Die kommunale Wohnungsvermittlungswahl in diesen Tagen auf ein Jahr zurückblicken. Nach dem Andrang in den ersten Monaten des Bestehens hat sich der Betrieb etwas eingependelt...

Insgesamt waren 115 Wohnungen zur Vermittlung vorhanden, von denen jedoch 53 vom Vermieter selbst verwaltet wurden...

Die in letzter Zeit häufigen sich die Gartenhausbauwerke in Langen. Die bis jetzt unbekanntesten Einbrecher suchen dabei nicht ein bestimmtes Gebilde...

Über die kommunale Wohnungsvermittlungswahl in diesen Tagen auf ein Jahr zurückblicken. Nach dem Andrang in den ersten Monaten des Bestehens hat sich der Betrieb etwas eingependelt...

Insgesamt waren 115 Wohnungen zur Vermittlung vorhanden, von denen jedoch 53 vom Vermieter selbst verwaltet wurden...

Die in letzter Zeit häufigen sich die Gartenhausbauwerke in Langen. Die bis jetzt unbekanntesten Einbrecher suchen dabei nicht ein bestimmtes Gebilde...

Über die kommunale Wohnungsvermittlungswahl in diesen Tagen auf ein Jahr zurückblicken. Nach dem Andrang in den ersten Monaten des Bestehens hat sich der Betrieb etwas eingependelt...

Insgesamt waren 115 Wohnungen zur Vermittlung vorhanden, von denen jedoch 53 vom Vermieter selbst verwaltet wurden...

Die in letzter Zeit häufigen sich die Gartenhausbauwerke in Langen. Die bis jetzt unbekanntesten Einbrecher suchen dabei nicht ein bestimmtes Gebilde...

Über die kommunale Wohnungsvermittlungswahl in diesen Tagen auf ein Jahr zurückblicken. Nach dem Andrang in den ersten Monaten des Bestehens hat sich der Betrieb etwas eingependelt...

Insgesamt waren 115 Wohnungen zur Vermittlung vorhanden, von denen jedoch 53 vom Vermieter selbst verwaltet wurden...

Die in letzter Zeit häufigen sich die Gartenhausbauwerke in Langen. Die bis jetzt unbekanntesten Einbrecher suchen dabei nicht ein bestimmtes Gebilde...



Die Hammlöhle ist am frühen Morgen zu sehen. Viele Blüten haben ihre Blütenblätter schon wieder abgelegt...

Nur acht Besucher bei Umweltschutz-Information

Wer angesichts der erfreulich großen Teilnahme der Bevölkerung am samstäglichen Großeinmarsch im Waldangeren hatte eine entsprechend große Anzahl von Bürgern...

Dank des DRK

Auch dieses Mal war die Altkleidersammlung des DRK Langen wieder ein Erfolg. Die Ortsverwaltung sagt allen Spendern herzlichen Dank.

Die Altkleidersammlung wird alle halben Jahre durchgeführt, die nächste wäre dann im Herbst. Das DRK Langen würde sich über Ihre Mithilfe wieder freuen.

Die Altkleidersammlung wird alle halben Jahre durchgeführt, die nächste wäre dann im Herbst. Das DRK Langen würde sich über Ihre Mithilfe wieder freuen.

Die Altkleidersammlung wird alle halben Jahre durchgeführt, die nächste wäre dann im Herbst. Das DRK Langen würde sich über Ihre Mithilfe wieder freuen.

Die Altkleidersammlung wird alle halben Jahre durchgeführt, die nächste wäre dann im Herbst. Das DRK Langen würde sich über Ihre Mithilfe wieder freuen.

Die Altkleidersammlung wird alle halben Jahre durchgeführt, die nächste wäre dann im Herbst. Das DRK Langen würde sich über Ihre Mithilfe wieder freuen.

Die Altkleidersammlung wird alle halben Jahre durchgeführt, die nächste wäre dann im Herbst. Das DRK Langen würde sich über Ihre Mithilfe wieder freuen.

Wir gratulieren!

- Frau Katharina Rehn, Dieburger Str. 1, zum 80. Frau Susanna Gans, Sohlstraße 53, zum 84. Herrn Eugen Dietrich, Luisenstr. 5, zum 85. und Frau Frieda Flebig, Steubenstraße 41, zum 77. Geburtstag am 12. April.

Frohe Feiertage

Wünschen wir allen Lesern, Inserenten, Freunden und Bekannten. Verlag und Schriftleitung der Langener Zeitung

Stadt verabschiedete einen Mitarbeiter

Am vergangenen Mittwoch, dem 3. April, wurde im Rahmen einer kleinen Feierstunde ein langjähriger Mitarbeiter der Langener Stadtverwaltung, Johann Helfmann, verabschiedet.

Der 1912 geborene Langener erlernte zunächst das Schreinerhandwerk. Da er infolge einer Kriegsverletzung nach Kriegsende seinen Beruf nicht mehr ausüben konnte, ging er im November 1945 zur Stadtverwaltung.

Bürgermeister Hans Kreiling sowie die anwesenden Kollegen wünschten ihm für seinen Ruhestand alles Gute und noch viele angenehme Jahre im Kreise seiner Familie.

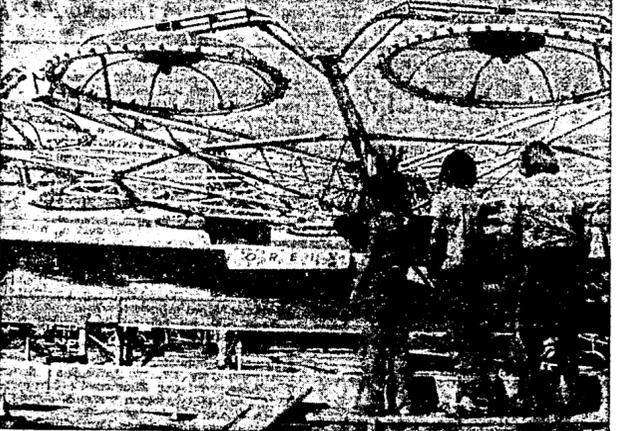
Deutsch-französisches Treffen ein voller Erfolg

Harmonikaspielzug hatte Besuch

Vom 29. März bis 1. April weilte das französische „Akkoordion-Orchester aus „Saint Pierre des Corps in Langen. Die Gäste kamen mit einer Abordnung von 60 Mann, davon waren 36 aktive Spieler.

Am Samstag trafen sich beide Vereine am Naturfreundehaus zu einer Stadtbefichtigung. Verschiedene historische Punkte in Langens romantischer Altstadt stießen auf allgemeines Interesse.

Am Sonntag trafen sich beide Vereine am Naturfreundehaus zu einer Stadtbefichtigung. Verschiedene historische Punkte in Langens romantischer Altstadt stießen auf allgemeines Interesse.



An Ostern drehen sich auf dem Platz an der Südlichen Ringstraße Ecke Zimmerstraße wieder die Karussells. Die Jugend wartet schon mit Spannung darauf, wie man auf dem Foto sieht, Allerlei wird zu diesem Ostermarkt wieder aufboten.



Angenehmer DDR-Transit

So lassen sich lästige Kontrollen vermeiden. Autofahrer, die zwischen Berlin und der Bundesrepublik unterwegs sind, müssen sich mitunter scharfen Kontrollen durch die DDR-Grenzorgane unterziehen.

Ein Brief kommt nicht an

Ein Brief, vielleicht ein Liebesbrief, verspätet sich. Was ist mit ihm geschehen? Ein Einzelfall? Was tut hier eigentlich die Post, Europas größtes Service-Unternehmen für Kontakte?

Gründonnerstag

Über die Herkunft des Namens „Gründonnerstag“ gibt es viele Meinungen. In der Frühzeit des Christentums nahm man an diesem Tage vor dem Osterfest die Büßer wieder in die Kirche auf.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

für den Monat März

- Geburten: 20.3. Jürgen Staudenmaler mit Edith Gadawa, Nordendstraße 43. 29.3. Valentin Schusser mit Birgit Hepp, Bahnhofsstraße 14. Sterbefälle: 1.3. Georg Strub, Frankfurter Straße 60. 3.3. Eugenie Melhuber geb. Ondrak, Frankfurter Straße 60.

UT-FILMBÜHNE. Nur Donnerstag 20.30 Uhr und Karfreitag 16.00, 18.00 u. 20.30. 1. u. 2. Feiertag 16.00 Uhr Jugendvorstellung. BURT LANCASTER KEINE GNADE FÜR ULZANA.

LICHTBURG. Ein einmaliges Ereignis der Filmgeschichte - das berühmteste Wagenrennen der Welt. BENHUR. Das größte Werk der Filmgeschichte. Freitag 16.00, 20.00, Samstag 20.00 Uhr, Sonntag 16.00, 20.00.

AUTOKINO. GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 061 02 / 55 00. Das längste Autovergnügen mit dem geringsten Benzilverbrauch! Täglich 20.30 Uhr, bis Freitag: ALLE MENSCHEN WERDEN BRÜDER.

OSTERN. MITTAGESSEN bei HÄHNCHEN-ERICH im herrlichen Blumen-garten. ANOTZON Waldrestaurant Schützenhaus Langen-Oberlinden, Telefon 7 16 08.

Ihr Vorteil! Vergessen Sie nicht den RÄUMUNGSVERKAUF. Möbel aller Art, zu Spottpreisen! in Langen, „Deutsches Haus“, Darmstädter Straße 25. Verkauf: vom 16. 4. 74 - 18. 4. 74, vom 22. 4. 74 - 25. 4. 74. MÖBEL-ZEYSS Langen, Darmstädter Straße 18.

Imbiß-Kegelbahn Dauber. Frankfurter Straße 32. wünscht frohe Ostern. Karfreitag von 10 bis 20 Uhr geöffnet. Ostersonntag und Ostermontag geschlossen.

Schlüsselbund. (braune Tasche mit 3 kl. u. 3 gr. Schlüsseln) in der Bahnstraße oder Post verloren. Abzugeben bei der Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26.

Restaurant Wildpark. BAYERSEICH. Wir wünschen allen unseren Gästen und Freunden ein frohes Osterfest FAMILIE HÖGER. Aus unseren Ostermenüs: Elchsteak - Bärenbraten - Osterlamm Rentierbraten - frischer Stangenspargel.

Samstag, 20. April, 20.15 Uhr. KONZERT DES TV-MUSIKZUGES. In der TV-Turnhalle am Jahnpfatz.

Münzhandlung I. Hoffmann. Ankauf-Verkauf-Kommission. Münzliteratur und Zubehör. 607 Langen-Oberlinden Im Hasenwinkel 28, Tel. 7015. 6 Frankfurt/Main Fahrgasse 9, Tel. 283220.

GASTSTÄTTE ZUR TANKSTELLE. Offenthal. 1. Osterfeiertag ab 17 Uhr Schnitzelabend Schnitzel ab DM 5,-. 2. Feiertag Hähnchenabend 1/2 Hähnchen DM 5,50.

Der Hessische Minister der Finanzen hat mich am 19. März 1974 zum STEUERBERATER bestellt. Hans Rollwage. 6101 Wixhausen, Sandweg 1, T. 06150/6780.

Praxis Dr. Rainer Block. geschlossen vom 15. bis 28. April 1974. Vertretung: Dr. Lembke, Gartenstr. 5, Tel. 23331 - Frau Dr. Mentzel, Berliner Allee 5, Tel. 7415 - Dr. Rauschenbach, Bahnstr. 67, Tel. 22775 - Dr. Wilkens, Elisabethenstr. 7, Tel. 22828 (ab 22. 4. 74).

PRAXIS Dr. Greifenstein. vom 16. bis 19. April geschlossen. Vertreter: Dr. Jork, Dr. Kober, Dr. Otto.

HOLZ-STÖRMER. MODERNE BAUELEMENTE. 6070 LANGEN - TEL. (06103) 72340 + 72346.

Auto-Felle vom Hersteller. Eigene Fertigung, daher günstig. Täglich 14-18 (auch Mi.), Sa. 10-16 Uhr. Fejl-Lager Mörfelden Rüsselsheimer Str. 36. kleintransporte schnellservice. kleine umzüge, transporte, abfallsorgung, zuverlässig u. preisw. Telefon 06074/7127. 607 Langen, Heinrichstraße 42, Telefon 2 31 19.

Gravieranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik WERNER SCHODER OHG. Schilder aus Resopal, Alu-efox. Stempel aus Gummi u. Metall. Im Industriegebiet, Ohmstr. 12 - Tel. 7738.

CARL WEISS Umzüge mit Fachpersonal. ohne Berechnung der Anfahrt. Wir sind täglich, auch samstags, fahrbereit. E. A. VEMARIA Telefon 4 93 80. 607 Langen Lutherstr. 26 (061 03) 2 36 91 Unverbindliche Umzugsberatung.

Wir trauern um den Tod unsres langjährigen Mitarbeiters Herrn Georg Schäfer. Sein Wirken war stets vorbildlich und von hohem Verantwortungsbewußtsein getragen. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Geschäftsleitung und Mitarbeiter der Firma Hermann Seltz.

Kurz nach ihrem 77. Geburtstag ist am Dienstag meine liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante Martha Kunle geborene Seipp für immer von uns gegangen. In stiller Trauer Willi Kunle und Frau Hella geb. Helfmann Klaus Schütte und Frau Gisela geb. Kunle und alle Angehörigen. Langen, den 9. April 1974 Brüder-Grimm-Straße 11. Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 16. April 1974, um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Eheschließungen: 8.3. Karl-Heinz Döffner mit Heideleore Richter, Forstring 25. 8.3. Robert Maisel mit Heidemarie Kulik, Frankfurter Straße 25. 8.3. Bernd-Ulrich Balzke mit Renate Brehm, Wolfgartensstraße 43.

Herzlichen Dank allen, die meinem Mann und Vater Edmund Liese beim Heimgang die letzte Ehre erwiesen und durch Karten, Kranz- und Blumenspenden seiner gedacht haben. Im Namen aller Angehörigen Eill Liese und Sohn Uwe und Angehörige. Langen, im April 1974 Im Ginsterbusch 37.

Danksagung. Zum Heimgang unseres lieben Vaters Heinrich Klingler sind uns zahlreiche Beweise aufrichtiger Teilnahme zugegangen. Allen, die uns mündlich und schriftlich Trost spendeten, durch Blumen und Kränze sowie durch persönliches Geleit ihre Verbundenheit mit dem Verstorbenen ausdrückten, sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank. Im Namen der Angehörigen Dr. Karl Heinz Klingler Inge Müller geb. Klingler. Langen, im April 1974.

TREFF Ostermarkt und Frühlingsfest. In Langen vom 13.-16. u. 19.-21. April. DIENSTAG, 16. April, 14 Uhr: GROSSES KINDERFEST mit Freifahrten und Überraschungen. Festplatz am neuen Rathaus. FREITAG, 19. April, ab 14 Uhr: auf allen Fahrgeschäften verbilligter Fahrpreis. Großstadt-Vergnügungspark mit TÄGLICH ab 14 Uhr geöffnet modernen Fahrgeschäften. Es laden ein die Veranstalter.

# EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach



mit den amtlichen Bekanntmachungen

Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26

Donnerstag, den 11. April 1974

Nr. 30

## »... das ist Musik für Dich!«

Konzert des Musikzuges war ein Erfolg

### Wenn der Kuckuck ruft...

Mehr als in anderen Jahren wird wohl an diesem 14. April dem Kuckuck Aufmerksamkeit geschenkt. Denn der „Aufmerksamkeit“ ist noch immer in Mode. Wer also an diesem Ostersonntag durch den Wald spaziert, sollte unbedingt etwas Geld mit sich führen. Denn wenn die Vorhersage eintrifft, wird am 14. April erstmalig der Kuckuck rufen. Und der Aberglaube weiß zu sagen, daß sich die mitgeführte Barschaft um soviel Mal vermehrt, wie oft der lustige Vogel seinen Ruf ertönen läßt. Auch wer auf das Kuckuckorakel nichts gibt, wird seine Freude haben, denn vom Tributtag heißt es: „... er kommt mit Sang und Schall und bringt den Bauern erweislich der 14. 4. als wichtiger Lastennacht: „Grüne Felder auf Tributtag ziehen viel Getreide nach“, glaubt man, und der Landmann freut sich, wenn an diesem Tage seine Äcker schon alle grün daliegen.

Mit einem Voltrefreer setzte der Musikzug die Reihe der Jubiläumsveranstaltungen „100 Jahre Sport in Egelsbach“ am vergangenen Sonntag fort. Zu einem bunten Melodienreigen hatten die Spielleute mit ihrem Dirigenten Horst Korn in den Eigenheim-Saal eingeladen, und welche Anziehungskraft ein solches Konzert auf das Egelsbacher Publikum auslöst, zeigt die Tatsache, daß kaum ein Stuhl an den langen Tischen frei blieb. Die Besucher mußten ihr Kommen auch nicht bereuen: das Konzert wurde zu einem Höhepunkt in der Reihe dieser Veranstaltungen. Der Musikzug zeigte sich in blendender Fassung und servierte ein abwechslungsreiches Programm, das für jeden Geschmack etwas zu bieten hatte.

Abteilungsleiter Gerhard Werner begrüßte die Anwesenden, unter ihnen den Vorsitzenden des Gesamtvereins, Friedel Weir, und zahlreiche Vertreter aus dem kommunalen Leben, eine Reihe von Ehrenmitgliedern und die Mitglieder des Ehrenausschusses.

Ludwig Fink führte durch das Programm, verhalf durch seine Plaudereien den Musikern zu einer willkommenden Atempause. Er versorgte in Form eines Spitzerganges durch die Natur Reminiszenzen an frühere Zeiten zu wecken und stellte in netter Form einen Übergang zwischen den einzelnen Darbietungen her.

Den Auftakt machte der Schülerzug, 20 Jugendliche ab zehn Jahren, die aus ihren Instrumenten - Pflöfen, Flöten, Trommeln und Lyras - moderne Schlagermelodien erklingen ließen. Sie zeigten dabei einen beachtlichen Leistungsstand und waren des Erfolgs sicher, für den sie sich noch mit einer Zugabe bedankten.

Der aktive Musikzug stellte 24 Musiker in traditioneller weißer Kleidung auf die Bühne.



Der Schülerzug - hier ein Ausschnitt - konnte sich beim Konzert hören lassen.

### Fast jeder Zehnte ist ein Ausländer

Bei dem Vergleich der Einwohnerzahlen von 1973 mit der auf Grund der Ausländerstatistik ermittelten Zahl der Ausländer von 758 im ersten Vierteljahr des Jahres 1974 beträgt die Ausländerquote in Egelsbach nunmehr 9,2%. Dies bedeutet eine Steigerung gegenüber dem letzten Vierteljahr 1973 um 12 Personen, wobei die Zahl der männlichen Personen um 9 und die Zahl der weiblichen Personen um 3 zugenommen hat. Somit befinden sich in Egelsbach 475 männliche und 283 weibliche Ausländer. Sie verteilen sich im einzelnen auf folgende Staaten: Australien 1, Bolivien 2, Tschechoslowakei 5, Chile 1, Dänemark 4, Finnland 1, Frankreich 7, Griechenland 4, Großbritannien 16, Irland 4, Israel 2, Italien 4, Jordanien 40, Jugoslawien 193, Kanada 1, Marokko 1, Niederlande 8, Nigeria 2, Norwegen 3, Polen 1, Portugal 17, Österreich 59, Spanien 179, Schweden 10, Schweiz 14, Türkei 84, Ungarn 3, USA 53. In der Ausländerzahl sind nicht enthalten: 5 Studenten.

### Verkehrsschau

Am Dienstag, dem 23. April 1974, findet auf Einladung des Straßenverkehrsamt Offenbach eine Verkehrsschau statt. Die Vertreter der einzelnen Behörden treffen sich zunächst um 9 Uhr im Egelsbacher Rathaus. Bei der Verkehrsschau werden mehrere verkehrsrechtlich relevante Punkte zur Sprache kommen, insbesondere die Verkehrssituation am Ortseingang in der Wolfgartenstraße, die Errichtung von Fußgängerampeln, die Schulwegsicherung und der Schulwegplan.



Bei dem Slow „Morgens um sieben“ zeigten die Trompeter, daß sie ihr Instrument beherrschen.

### Reiches Angebot an Sommerfreizeiten für unsere Jugendlichen

Auch 1974 können wieder Kinder und Jugendliche aus dem Kreis Offenbach im Alter von 10 bis 16 Jahren, ihre Ferien in Kreis-Jugendheimen oder Jugendherbergen verbringen. In Gruppen von 30 bis 80 Kindern werden unter Anleitung von Betreuern eine Anzahl von Freizeiten angeboten. Nicht nur der 14-Tage verbringer Schwimmbad, Sportplatz, ein phantastischer Waldspielplatz und die vielen Wanderwege des Westerwaldes bieten ausreichend Möglichkeiten, die Tage zu gestalten. Die Jugendlichen im Alter von 10 bis 11 Jahren werden in einer Jugendherberge wohnen; der Unkostenbeitrag beträgt 120,- Mark. (Termin: 9. 7. - 23. 7. 1974.)

Ein Leuchtenberg bei Weiden in der Oberpfalz befindet sich eine kleine Jugendherberge, in der die 12-11jährigen zu einem Unkostenbeitrag von 130,- Mark idyllische Ferien verbringen werden. Ein großer Spielplatz mit Lagerfeuerstelle, Kletterfelsen, eine Burgruine und die Wanderwege der Oberpfalz warten auf die „Naturfans“ aus dem Kreis Offenbach. (Termin: 27. 6. - 11. 7. 1974.)

Ein großes Angebot von Schwimmbad, Waldspielplatz, Wanderwegen, Spiel-, Sportplatz und Segelfluggelände bietet für die Jugendlichen im Alter von 12 bis 13 Jahren in Elchstatt bei Ingolstadt ausreichend Gelegenheit, Ferienzeiten zu verbringen und sich wohlzufühlen. Hier ist ein Unkostenbeitrag von 140,- Mark zu zahlen. (Termin: 27. 8. - 11. 7. 1974 und vom 11. 7. - 25. 7. 1974.)

Rad Brückenau, der Kurort in der bayrischen Rhön, wartet auf 60 junge Leute im Alter von 14 bis 15 Jahren aus dem Kreis Offenbach. Die Wanderziele der Rhön, ein Sport- und Spielplatz, Lagerfeuerstelle und Frei- und Hallenbad bieten sicherlich gute Möglichkeiten, einen Teil der Ferien mit besten Voraussetzungen für gute Ferientage zu verbringen. Die Bärstelnalm steht den 14- bis 16-Jährigen für einen Unkostenbeitrag von 160,- Mark in der Zeit vom 20. 8. bis 13. 7. und vom 13. 7. bis 27. Juli sowie vom 27. 7. bis 10. 8. 1974 zur Verfügung.

Anmeldungen und Prospektunterlagen für diese Ferientouren sind beim Sozialamt der Gemeinde Egelsbach, Rathaus, Zimmer 10, erhältlich. Ferner erteilt Auskunft das Jugendamt/Jugendpflege beim Landratsamt in Offenbach, Geleitsstraße 124, Tel. 8068/292.

### Wir gratulieren!

Frau Elisabeth Kraft, Bahnstraße 38, zum 72. und Herrn Lorenz Schneider, Schulstr. 39, zum 70. Geburtstag am 12. April!

Herrn Heinrich Workmann, Niddastraße 88, und Frau Katharina Rüster, Niddastraße 76, zum 71. Geburtstag am 13. April!

Frau Margarete Schlapp, Weeßstraße 10, zum 70. und Herrn Wilhelm Thomin, Bahnstraße 22, zum 70. Geburtstag am 14. April!

Frau Elise Seng, Bahnstraße 16, zum 72. und Frau Helene Weber, Weeßstraße 14, zum 71. Geburtstag am 15. April!

Frau Lisette Rausch, Bahnstr. 70, zum 76. Herrn Ignaz Haun, Karlsbader Str. 8, zum 79. und Frau Dorette Ritter, Goethestr. 15, zum 74. Geburtstag am 17. April.

Ein gesundes und glückliches neues Lebensjahr wünscht auch die L.Z.

Berichtigung: Durch ein Versehen wurde am 9. April Herrn Wilhelm Kraft, Brückenweg 5, zum 70. Geburtstag gratuliert. Es hätte heißen müssen Frau Wilhelmine Kraft.

### Silberne Hochzeit

Das silberne Ehejubiläum begehen am 16. April Erich Meinelt und Frau Maria Reich, Schillerstraße 82, sowie Johann Röhl und Frau Susanna geb. Bernhard, Weeßstr. 17. Herzlichen Glückwunsch.

### Eröffnung des Freibades Egelsbach

Der Gemeindeverband weist darauf hin, daß das Egelsbacher Freibad am Samstag, dem 27. April 1974, eröffnet wird.

Der Dauerkartenverkauf findet montags und mittwochs von 8 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 18.30 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Schalterhalle, statt. Alle Personen, die für die Saison 1974 bereits eine Dauerkarte hatten, werden gebeten, diese mitzubringen, um sie mit einer neuen Gebührenmarke für 1974 zu verlängern. Für sie entfällt das erneute Ausstellen. Die Verlängerungen der Dauerkarten können auch Familienangehörige oder Bekannte bei der Gemeindeverwaltung vornehmen lassen. Wer jedoch erstmals eine Dauerkarte haben möchte, kommt besser selbst, um Angaben zur Person wie Name, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift machen zu können.

Die Eintrittspreise sind die gleichen wie im Vorjahr.

### Rotes Kreuz übt Hilfe bei Flugzeugabsturz

Eine ganz besondere Situation legt der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes Egelsbach einer gemeinsamen Übung mit dem Langener Ortsverein zugrunde. Angenommen wird, daß sich ein Flugzeug auf dem Waldgrund in der Nähe des Bergfildes an ein größeres Sportfluggelände abgestürzt und dabei fünf Personen verletzt wurden und fünf weitere vermisst sind.

Die gemeinsame Übung der beiden Ortsvereine wird am heutigen Gründonnerstag, dem 11. April, zwischen 10 und 19.30 Uhr auf dem Waldparkplatz am Bergfild durchgeführt. Der Zeitpunkt wurde so gelegt, daß recht viele interessierte Zuschauer Einblick in die Maßnahmen des Deutschen Roten Kreuzes nehmen können. Sie werden außerdem Gelegenheit haben, das neue Verbandsschild des Langener Ortsvereins zu besichtigen.

Alle Mitglieder der beiden Ortsvereine freuen sich, wenn sie recht viele Besucher haben und laden darum die gesamte Bevölkerung sehr herzlich zu der Übung ein.

### Doppel-Etagen-Wohnung

(5 Zimmer), renov. Altbau, beste Ausstattung, in offener Kamin, Parkettböden, 2 Bäder, 1 Küche, 1 Anrichte, ca. 130 qm Wohnfläche, Zentralheizung, Garage, Gartenbenutzung, ab 1. 7. zu vermieten. Off.-Nr. 275 an die L.Z.

### Eigenumswohnung

oder Heilheimhaus bis DM 150.000,- in Langen gesucht. Tel. 0611/543692 oder Off.-Nr. 277 an die L.Z.

### Angeh. Krankenschwester

i. Betriebswirtschaft

### 2-Zimmer-Wohnung

mit Bad und Küche zum 1. 7. 74 oder später in Langen. Angebote erbeten unter Off.-Nr. 279 an die L.Z.

### 2- und 3-Zimmer-Neubau-Kompl.-Wg.

ab ca. 1. 7. 74 von Privat preisgünstig zu vermieten.

### Laden

ca. 140 qm oder 2 x 70 qm, evtl. mit Lagerraum, beste Lage, in Egelsbach zu vermieten. Tel. 06103 / 4 97 31

Junges Ehepaar, Beamter und Krankenschwester, suchen z. sofort.

### 3-Zimmer-Wohnung

in Langen. Von 8 bis 16 Uhr zu erledigen u. Tel. 0611 / 7 44 22 23

### 1-Zi.-Wohnung

mit Küche u. Bad zum 1. 5. in Langen-Neurot zu vermieten. Miete 225,- + 45,- DM Umh. Keine Ausländer. Anna Gath, Langen Carl-Schurz-Str. 17 Telefon 72721

### Möblierte 2-Zi.-Wohnungen

mit Küche, Bad, Tel., Heizung, ein solide ältere Dauermieter zu vermieten. W.-Rietig-Str. 35

### 3 Zimmer

Küche, Bad, Zentralheizung, von Privat an älteres Ehepaar zum 1. 6. 74 zu vermieten. Off.-Nr. 270 an die L.Z.

### Wir gratulieren!

Frau Elisabeth Kraft, Bahnstraße 38, zum 72. und Herrn Lorenz Schneider, Schulstr. 39, zum 70. Geburtstag am 12. April!

Herrn Heinrich Workmann, Niddastraße 88, und Frau Katharina Rüster, Niddastraße 76, zum 71. Geburtstag am 13. April!

Frau Margarete Schlapp, Weeßstraße 10, zum 70. und Herrn Wilhelm Thomin, Bahnstraße 22, zum 70. Geburtstag am 14. April!

Frau Elise Seng, Bahnstraße 16, zum 72. und Frau Helene Weber, Weeßstraße 14, zum 71. Geburtstag am 15. April!

Frau Lisette Rausch, Bahnstr. 70, zum 76. Herrn Ignaz Haun, Karlsbader Str. 8, zum 79. und Frau Dorette Ritter, Goethestr. 15, zum 74. Geburtstag am 17. April.

Ein gesundes und glückliches neues Lebensjahr wünscht auch die L.Z.

Berichtigung: Durch ein Versehen wurde am 9. April Herrn Wilhelm Kraft, Brückenweg 5, zum 70. Geburtstag gratuliert. Es hätte heißen müssen Frau Wilhelmine Kraft.

### Wochenend-Grundstück

in Egelsbach, am Wald gelegen, von Privat zu verkaufen. Off.-Nr. 282 an die L.Z.

### Möbliertes Zimmer

k. u. w. Wasser, sep., DM 90,- zu vermieten. Tel. 2 28 45

### Möbliertes Zimmer

zu vermieten. Im Singes 27 Anzusetzen ab 18 Uhr

Welcher jg. deutsche Herr sucht nettes möbliertes Zimmer mit ZII, w. w., in ruh. Hause (Zentrum). Tel. 2 35 64 nach 17 Uhr

Nachmieter für 1-Zi.-Appartement gesucht. Kluge, Heinrichstraße 43

Nachmieter für sofort gesucht. 1-Zi.-Appartement Langen, Bahnhofstraße. Tel. 06103 / 6 40 41 von 15-23 Uhr A. Behrens

Langen: 800 qm Bau-erwartungsland, Fl. 28, für 31.500,- zu verkaufen. Telefon 7 26 37

### Spare Zeit, nimm Stempel

Schnell und preiswert von

### Schilder-GÖTSCH

Bürgerstraße 23  
Telefon 06103 / 2 23 90  
Schilder - Stempel - Buchstaben

### WIR HEIRATEN

Gerhard Armer = Ursula Armer  
gab. Wloka

Langen, Magdeburger Straße 5

Die kirchliche Trauung findet am Sonntag, dem 14. April 1974, um 15 Uhr in der Kirche Hl. Thomas von Aquin statt.

### WIR VERLOBEN UNS

Monika Branke = Bernd Walter

5073 Egelsbach, Geschwindstraße 5

607 Langen, Elisabethstraße 51

Ostero 1974

### Ostermarkt und Frühlingfest

in Langen

vom 14. - 16. und 19. - 21 April 1974

Startplatz am neuen Rathaus

### Eine Bitte an unsere Klein-Insertenten

Wir bitten unsere Insertenten von Klein- und Familienanzeigen um Verständnis dafür, daß wir bei der Aufgabe aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung und Kostenersparnis Barzahlung erwarten. Der Verlag

### Fußbodenverlegung PVC- und Teppichböden

nach Vereinbarung.  
Telefon 2 24 02 3

### Maler-, Tapezier- u. Bodenverlegearbeiten

führt schnellstens aus:  
Tel. 06150 / 36 89

## Zu Ostern schönwärs Bayersisch

täglich BESICHTIGUNG unserer komfortablen BUNGALOWS als Bungalow mit Einlieger-Wohnung oder 2-Familien-Bungalow.

\* komfortablen EIGENTUMS-WOHNUMGEN  
Größe: 1½-, 2½-, 3-, 3½- u. 4-Zimmer in Wohn-Etagen mit nur 2- bzw. 3 Wohnungen.

\* Nähe BAB-Abfahrt Egelsbach und Bundesstraße 3 (unmittelbar am toom-Markt).

**BEAMTEN-WOHNUMGEN-VEREIN**  
Frankfurt am Main eG - gegründet 1899

**BESICHTIGUNG-INFORMATION**  
6073 TACHERSTR. 1/Egelsbach  
Kurt Bujorsky-Str. b

Gegründet 1899

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
werktätig und sonntäglich von 10 bis 20 Uhr

auch von Karfreitag bis einschl. Ostermontag.

06103/42849  
06103/42457

### Jahrgang 1894/95

Mittwoch, 17. April 74, 16.30 Uhr treffen wir uns in der Gaststätte „Zum Rebenstock“, Rheinstr. 12, zahlreiches Erscheinen erwünscht.

### Jahrgang 1902/03

Wir treffen uns am Mittwoch, 17. 4. um 15.30 Uhr in der Kuppelfarm. Hierbei Anmeldungen zur Busfahrt. Fußgänger sind um 14.30 Uhr am Arbeitsamt.

### Jahrgang 1903/04

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 18. 4. um 15 Uhr in der Gaststätte zum Lämmchen (Schafgasse).

### Turnverein 1662 e.V.

#### Alienkameradschaft

Unsere nächste Zusammenkunft ist am Freitag, dem 19. April um 15.30 Uhr im kleinen Saal der Turnhallen-Gaststätte.

Jahrgang 1895/96 trifft sich am 18. April im Gasthaus Rebenstock zu einem gemütlichen Besamensein zwecks einem Busausflug im Mai. I. A. Herth-Jost

Jahrgang 1907/08 Zu der geplanten Oberheesenfahrt (Schlitz) sind noch einige Plätze frei. Umgehende Meldung erbeten a. Käthe Dietz, Toomsplatz 7 sowie Ludwig Schäfer, Rheinstraße 30.

### Wohngemeinschaft

Wer hat Interesse? Interessierte (innen) melden sich bitte zur Gründung u. Off. 254 an die L.Z.

Einzelne, in Langen zuzugew. in Wunsch mit Bekanntheit mit Ehepaar mittl. Alters. Off. erb. u. Nr. 272 an die L.Z.

Baumschule Einzellagerung Drogen Pflanzenzubehör Gartengeräte

**Gartencenter**  
Birkenweg  
Coburg - Telefon 191 250 411 22

### Der Jugend helfen mit JUGENDMARKEN

JUGENDMARKEN erhalten Sie bei allen Postämtern - fragen Sie nach JUGENDMARKEN

### Metal macht Profil

Metallbrillen prägen markante Gesichter. Machen Männer interessant. Metallbrillen aus Gold- oder Weiß-Double von Metzler international.

**ALFRED Oeder**  
Bahnstraße 6 (Lutherplatz)  
Bahnstraße 122 (neben Sparkasse) und Oberlinden-Ladenzentrum (Farnweg 85)

### WIR HEIRATEN

Gerhard Armer = Ursula Armer  
gab. Wloka

Langen, Magdeburger Straße 5

Die kirchliche Trauung findet am Sonntag, dem 14. April 1974, um 15 Uhr in der Kirche Hl. Thomas von Aquin statt.

Probleme beim Bürgersprechtag erörtert

Dr. Horst Schmidt für eine zweite Sporthalle

In seiner Funktion als SPD-Landtagsabgeordneter hielt der Hessische Sozialminister Dr. Horst Schmidt am Donnerstag einen Bürgersprechtag in Egelsbach ab. Der eigentliche Bürgersprechtag fand am Freitag in Egelsbach statt. Der Landtagsabgeordnete sprach mit Bürgermeistern, Fraktionsvorsitzenden der Gemeindevertretung, Dieter Wolk, dem Vertreter der Fraktionen und Mitgliedern der Verwaltung vor. Auf einer anschließenden Pressekonferenz gab Dr. Horst Schmidt einen Überblick über die behandelten Themen.

Im Vordergrund der Besprechung stand die Funktionsverbesserung des Bürgerhauses. Dr. Schmidt wies darauf hin, daß der Umbau erforderlich ist; er hoffe, daß die Bauarbeiten zügig voranzutreiben werden. Den Zuschuß des Landes für diesen Umbau in Höhe von 10.000 Mark hatte der Minister gleich mitgebracht. Dr. Schmidt betonte, daß damit die Finanzierung gesichert sei. Er werde alle Möglichkeiten überprüfen, der Gemeinde im kommenden Jahr noch einen weiteren Zuschuß zu gewähren, da es sich herausgestellt habe, daß durch besondere Bausicherungsmaßnahmen die Kosten für den Umbau um einen beachtlichen Betrag über dem Kostenvoranschlag liegen werden.

Ein weiteres Problem, das die Vertreter der Gemeinde anschnitten, betraf die Verbesserung der Egelsbacher Sportanlagen. Die Gemeinde beabsichtigt, zwei weitere Tennisplätze anzulegen und den kleinen Aufenthaltsraum an der Hallschule zu vergrößern. Von dem ferner beabsichtigten Bau einer Gymnastikhalle riet der Minister ab. Nach seiner Auffassung werde die vorhandene Sporthalle so stark frequentiert, daß für nicht für alle Sportfreizeiter Platz sei. Aus diesem Grund schlug Dr. Schmidt vor, lieber eine zweite Sporthalle in der Größe von 17 x 42 Metern zu bauen. Diese Baumaßnahmen sollten, so sagte der Minister, in der nächsten Wahlperiode durchgeführt werden, damit die entsprechenden Verträge von Land gewährt werden könnten. Er werde sich bemühen, daß die kleinere Maßnahme, der Bau der beiden Tennisplätze, noch in diesem Jahr in Gang gebracht werden könnte.

Auf das Jugendprogramm der Gemeinde eingehend sagte Dr. Schmidt, daß hier die einzelnen Jugendinitiativen über die Gemeinden einen Antrag auf einen finanziellen Zuschuß stellen könnten. Er sei dann in der Lage, Zuschüsse bis zu einer Höhe von 3000 DM zu gewähren. Allerdings müßten über den Verwendungszweck gewisse Richtlinien eingehalten werden. Von diesem Geld könnten Seminare, Vorträge, Diskussionen und Material bezahlt werden. Aber im Vordergrund liege bei der Verwendung dieser Mittel der sozialpädagogische Wert für die Jugend zu stehen.

„In einem großen Land“

Aus der Reihe „Interessante Bücher aus der Gemeindebibliothek“ wird heute das Buch „In einem großen Land“ von Taylor Caldwell vorgestellt. In diesem Gesellschafts- und Entwicklungsroman, der im England der Gründerjahre endet, gestaltete Taylor Caldwell Glanz und Elend einer künstlerischen Existenz. Frank Clair's Kinderjahre sind Erinnerungen an eine englische, von Dickenschen Gestalten bevölkerte Industrielandchaft. Die Szene beherrscht seine Großmutter, die ein Lagerhaus betreibt und die mit ihrer Vitalität und Phantasie seinen Vater dazu bringt, samt der Familie nach den Staaten auszuwandern. Frank zu sehen ein empfindlicher und einsamer Junge, der seinen amerikanischen Lehrern und Mitschülern kein rechtes Verhältnis findet, der zwar beiläufig gute Aufsätze schreibt, aber sonst wenig Anklang findet. Als der einzige

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Egelsbach
Gründonnerstag, 11. April
20.00 Uhr Gottesdienst mit der Feier des 11. Abends (Pfr. Adam)

Katholische Kirche Egelsbach
Gründonnerstag, 11. April
20.00 Uhr Abendmahl mit der Feier des 11. Abends (Pfr. Giebner)

Alterfahrt zur Baumbliete ein voller Erfolg
Bei strahlendem Sonnenschein konnte Bürgermeister Dr. Günter Simon am vergangenen Mittwoch 200 ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer Fahrt an die Bergstraße begrüßen.

Änderung der Müllabfuhr
Wegen der Osterferien erfolgt die Abfuhr des Mülls in der kommenden Woche nicht am Donnerstag, sondern am Freitag, dem 19. April 1974. In der ersten Maiwoche wird ebenfalls der Müll freitags (3. Mai 1974) abgefahren.

Vermissten Sie etwas?
In der Zeit vom 1. Januar bis 31. März wurden folgende Fundstücke beim Fundbüro in Egelsbach abgegeben:

Arztlicher Dienst
Arztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar: 12/13, April: Dr. Hambeck, Odenwaldstr. 7, Tel. 4 94 22

Wichtige Telefonanschlüsse
Gemeindeverwaltung: 41 21
Telefonische Feuermeldung: Tag und Nacht Telefon 4 92 22

Antliche Bekanntmachung
In der Zeit vom 1. Januar bis 31. März 1974 wurden folgende Fundstücke beim Fundbüro in Egelsbach abgegeben:

GASTWIRTSCHAFT ZUR QUELLE
Bahnstraße 76
vom 11. bis 18. April geschlossen
Allen Bekannten und Gästen „FROHE OSTERN“

Tolle Leistungen der Langener Sportschützen

Gerhard Baumann wird Doppelkreuzmeister
Über das vergangene Wochenende wurden in Langen die letzten Gewehrkreuzmeisterschaften ausgetragen. Mit dem 60. Schuß abgeschlossen wurde am Samstagmittag begonnen, wobei Titelverteidiger Gerhard Baumann gleich im ersten Durchgang furios startete. Mit 100,98/99/97 und 96 Ringen konnte Baumann seine Konkurrenten beobachten. Diese kamen alle aus der eigenen Mannschaft, denn Werner Schäfer schoss 581, Rainer Orth 583 und Jürgen Pradel erreichte auf 581 Ringe. Auch der 5. kam aus Langen, denn Manfred Fischer schoss 573. Mit 2334 Ringen schuß die Mannschaft ein stolzes Ergebnis und verbesserte den Kreisrekord um immerhin 18 Ringe. G. Baumann schaffte mit seinem erneuten Sieg den 4. Titelgewinn im 60 Schuß Dreistellungskampf.

Zwei Silber- und zwei Bronze-Medaillen

Am 30. und 31. März fanden in Erlensee bei Homburg die Hessischen Geräte-Einzelmeisterschaften der Turnerinnen statt. Bei sehr guter Besetzung und unter sehr guten Voraussetzungen wurden diese Wettkämpfe durchgeführt. In guter Form war die Egelsbacherin Ute Werner, die am Schwebebalken und am Boden jeweils eine Silber-Medaille errang. Ute Becker, sonst eine der zuverlässigsten Turnerinnen auf Egelsbacher Seite, kam zwar an allen Geräten ins Finale, hatte aber vom Vortag schlechte Vornoten zu verzeichnen, so daß sie lediglich am Boden und am Barren eine Bronze-Medaille erreichte. Sie wirkte nach einer Schul-Wandwoche ohne Training gegenüber ihrer sonstigen Form unausgeglichen und konnte am Balken und Barren ihre Ohnungen nicht durchsetzen.

11-te am FC Langen

Spitzenreiter der Gruppenliga Süd zur Sportplatzweihlung
Um 19.30 Uhr heute abend wird Bürgermeister Hans Krelling auf dem neuen Rasenplatz des FC Langen im Waldstadion den Anstoß zu einem Fußballspiel machen, das einen besonderen Reiz auf alle Fußballfreunde ausüben dürfte. Der Spitzenreiter der Gruppenliga Süd, der FC Langen, tritt gegen den FC Langen an. Der Aufwärtsweg gegen den FC Langen antritt, um der Sportplatzweihlung die nötige Würze zu verleihen. Wie bereits gemeldet, wurde dieser Platz im vergangenen Jahr von der Stadt Langen hergerichtet. Er liegt hinter dem Hauptfeld, hat einen wunderschönen Rasen und ist mit einer Pluttkanalanlage ausgestattet. Als Besonderheit sind Betriebsstrahler im und um den Platz eingebaut, nicht um erhellte Gemüter abzukühlen, sondern um den Rasen an heißen Sommertagen frisch zu halten. Die Reservisten der Vereine spielen vorher auf dem Hauptfeld des Waldstadions.

Autofahrer fragen - Experten antworten!

Was ist und wie vermeidet man Aquaplaning?
Aquaplaning ist ein regelrechtes „Aufschwimmen“ des Wagens, wenn sich bei nasser Fahrbahn zwischen Reifen und Straßenbelag ein Wasserkeil bildet, den auch das beste Reifenprofil nicht mehr durchdringt. Typisches Aprilwetter kann dazu führen. Die Folge: Das Fahrzeug verliert den Bodenkontakt, ist weicher zu lenken noch zu bremsen. Seine Bewegung wird zu einem unkontrollierbaren Schludern. Geschwindigkeitsbegrenzungen sind keine Garantie dafür, daß Aquaplaning nicht auftritt kann. Schon bei 80 km/h beginnen die Reifen, den Kontakt mit der Fahrbahn zu verlieren — selbst mit guter Profilierung. Bei abgefahrenen Profilen noch erheblich darunter. Besonders gefährlich sind alle Stellen der Straßen, in denen sich das Regenwasser sammelt, wie zum Beispiel Spikesrillen, Querrinnen, aber auch Steigungen und Senken. Deshalb wenn's regnet: Auch bei Geschwindigkeitsbeschränkung runter mit dem Tempo, vor allem auf der Autobahn. Nicht schneller als 80 km/h fahren. Das ist die einzige Methode, um das lebensgefährliche Aquaplaning zu vermeiden.



JUGEND-FUSSBALL

SG Egelsbach
Ein schwarzes Wochenende erlebte die Jugendabteilung der SG Egelsbach, da alle Jugendmannschaften ihre Punktepiele verloren. Die A-Jugend, die aus der Bezirksleistungsklasse abstieg, verlor ihr Spiel gegen die Spgr. Seheim-Jugendheim klar mit 6:1 Toren. Durch die häufigen Niederlagen mangelt es einigen Spielern an der Motivation der letzten Ehrgeiz. Dennoch hofft man in den letzten Spielen auf einen guten Abgang aus der Bezirksleistungsklasse. Die B-Jugend verlor bei der SKG Roddorf mit 2:0 Toren. Bei etwas mehr Glück wäre ein Unentschieden durchaus möglich gewesen. Kommt neben dem vorhandenen Talent auch der Einsatz aller Spieler spielerisch zum Tragen, so sollte ein Platz im Mittelfeld der Leistungsklasse erreicht werden können. Die C-Jugend verlor bei der mit Abstand körperlich aber auch spielerisch besten Mannschaft der Runde, SV 98 Darmstadt, mit 6:1 Toren. Das Ergebnis täuscht jedoch über den Spielverlauf hinweg. Durch die frühe Führung der Gastgeber spielten die Egelsbacher offensiv (ausgeglichenes Eckverhältnis), konnte aber die schnellen Konter der Darmstädter nicht verhindern. Rechtzeitig in Form im Hinblick auf das 5. Nat. D-Jugend-Turnier am 27./28. April scheint die D-Jugend zu kommen. Der SV St. Stephan wurde am Mittwochabend nach guten Leistungen mit 4:1 Toren bezwungen. Bei der SG Arheilgen verlor man zwar mit 4:2 Toren, trotzdem konnte man mit den gezeigten Leistungen zufrieden sein. Abwehr und Torwartfehler begünstigten den Sieg der Gastgeber. Die E-Jugend verlor stark ersatzgeschwächt ihr Punktepiel bei Rot-Weiß Darmstadt mit 5:0 Toren. Bei aller Einsatzfreude der jünge-



Ostern unter Blüten. Einen Vorgeschmack davon hatten zahlreiche ältere Egelsbacher Bürger bereits bei der Fahrt zur Baumbliete an die Bergstraße. Nun ist es auch hier soweit. Die Obstbäume und Sträucher präsentieren sich in ihrem schönsten Kleid. Grund genug, einen ausgedehnten Osterspaziergang zu machen. Dazu wünschen wir allen Lesern, Kunden und Freunden geruhsame Feiertage.

WIR VERLOBEN UNS
ASTRIT LULEY
ALFRED JAKOUBEK
14. April 1974
Egelsbach, Frankfurter Straße 26
Roddorf, Bahnhofstraße 21

HERZLICHEN DANK
für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer VERLOBUNG, auch im Namen unserer Eltern.
Karin Balß - Georg Halfar
Egelsbach, Rheinstraße 48
Mühlheim, Hausener Weg 17

DANK
Für die vielen Gratulationen, Blumen und Geschenke anlässlich meines 80. GEBURTSTAGES sage ich auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank.
Heinrich Schneider
Egelsbach, Weesstraße 8

Herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer SILBERHOCHZEIT.
Phil. und Else Knöß
Egelsbach, Im April 1974
Mergelersstraße 8

Für leichte Büroarbeiten und Telefondienst suchen wir eine weibliche Büroangestellte (Ganztagsbeschäftigung und gute Bezahlung)
Firma AERO CHARTER
Egelsbach, Flugplatz, Tel. 06103/42230 od. 06074/28713

Für die vielen Geschenke, Blumen und Karten anlässlich meines 80. GEBURTSTAGES sage ich hiermit allen recht herzlichen Dank.
Margarete Lorenz
Egelsbach, Im April 1974
Rheinstraße 29

Fleischwaren HOFMANN
vorm. Ludwig Best, Egelsbach, Bahnstraße 19, Telefon 4 95 20
Gültig vom 10. bis 13. April 1974
Kasseler Braten, gerollt, ohne Knochen 500 g 4,78
Schwelerollbraten, sehr mager 500 g 3,98
Dellkat, Hinterschinken, gekocht, o. Fett 100 g 1,48
Wurstsortiment, 6 Sorten aufgeschnit. 100 g 0,69
Roastbeef, zart und abgehangen 100 g 1,58

Polsterarbeiten
Telefon 2 14 04
Herren-
Hüte - Mützen
Stroh Hüte
PELZ-MÜLLER
Egelsbach, Westendstraße 8, Ruf 48 08

NACHRUf
Am 3. April 1974 verstarb unser lieber Schulkamerad
Helmut Egger
Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten
Egelsbach, April 1974
Jahrgang 1948/49

WK 550
Beziehen, wie man will. Stellen, wie man will.
Es lebe die Wohnfreiheit.
individuelle WK wohnen
Gessmann richtet's richtig ein ... Gessmann richtet's richtig ein ... Gessmann richtet's richtig ein ...

Gessmann Einrichtungshaus
Polster Elemente WK 550 sind mobil, variabel, unkonventionell. Heute so, morgen so. Heute Besuch, morgen allein, übermorgen eine Party, Heute Kuschelmulde, morgen Einzelsessel, übermorgen Vis-à-vis-Sitzgruppe. Heute kochen, morgen dokuzokufen. Anbauen - ausbauen.
Mit den verschiedenen Elementen: Hocker, Sessel, Kuschel-Elemente, Sitzkissen, Kuschelkissen. Bezugsarten in verschiedenen Leder. In verschiedenen Stoffen. In verschiedenen Farben. Hocker und Kissen auch in reizvollem Kontrast.
Eigenes Innenarchitektur-Büro
Werkstatt, Textil- und Topfwarenabteilung, Galerie - Boutique
Neu-Isenburg
Frenkürter Straße
Ecke Schulstraße
Telefon 06102/22980, 23796, 6023

Seen im Süden

Zwischen Tessin und Trentino: die oberitalienisch-schweizerische Seenplatte

Sie kamen nie aus der Mode. Immer bleiben sie die Seen des Frühlings...

berühmten lombardischen Bildhauerfamilie, der „Maestri Campionesi“...

Den Comer See preisen vor allem ältere Reiseführer als schönsten der italienischen Seen...

Ziemlich genau zwischen Comer See und Gardasee liegt der Lago d'Isco...

Jeder zehnte Zypernurlauber kam 1973 aus der Bundesrepublik...

Belnahe griechisch wirkt an manchen Frühlingstagen der italienische Seen...

Während beim Lago Maggiore der Hauptteil des Sees in Italien liegt...

Reiz, bei uns jedoch noch kaum bekannt. Die von einem sechshundert Meter hohen Berg...

Über Riva am Nordende des Sees liegt noch ein langsam verlorener Glanz...

Kreuzfahrten mit „MS Sagafjord“

Erstmals in diesem Jahr wird die traditionsreiche Norwegische Amerika Linie (N.A.) Kreuzfahrten von deutschen Häfen...

Um sich soweit wie möglich auf die Interessen und Wünsche der Passagiere...

So besucht die „Sagafjord“ auf ihren Sommerkreuzfahrten vorwiegend Häfen...

Gast im Schloß - Burggraf auf Zeit

Auf den Spuren der Minnesänger mit der Rückendeckung zeitgemäßen Komforts

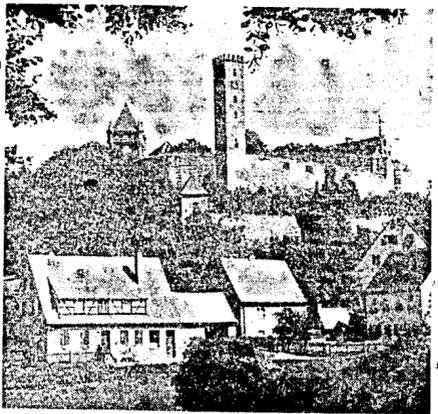
Könnten Sie sich vorstellen, während Ihres Urlaubs unter dem Baldachin eines mittelalterlichen Himmelbetts zu schlafen?

In eine Welt, deren Uhren noch beträchtlich langsamer gehen.

Witterungs- und Umweltinflüsse, Plünderungen und kriegerische Ereignisse haben manchen stolzen Adelsitz in eine malerische Ruine umfunktioniert...

wohnt, halten ihre Tore Anno 1974 weit offen.

Allein im Land Salzburg belohnen 51 Orte fleißige Wanderer mit Wandermänteln...



Die fränkisch-romantische Burg Ahenberg, südlich von Nürnberg gelegen, ist längst zum Burg-Hotel umgebaut worden.



Fast griechisch mutet die Landschaft rings um den Gardasee an

Europäische Reiseziele bevorzugt

„Dieses Jahr wird das Jahr der großen Bewährung. Die Touristik-Industrie wird härter kämpfen müssen als jemals zuvor“...

Mehr als eine halbe Million Einzelreisende haben im vergangenen Jahr beim DER gebucht...

Ausgangspunkt wurde im Programm vor allem die Einzelreise in europäische Bereiche.

Die besondere Stärke des DER, mit rund 700 Vertretungen und 34 eigenen Filialen im Bundesgebiet und West-Berlin die größte Ver-

„Der Deutschen liebstes Reiseland“

Österreich bleibt, das haben Umfragen ergeben, auch 1974 das bevorzugte Urlaubsland jener Deutschen, die jenseits der Grenzen Ferien machen.

Im vergangenen Jahr kamen vier von fünf ausländischen Gästen in Österreich aus der Bundesrepublik...

Fränkischer Weinfahrplan

Einen neuen Rekord hat die Würzburger Verbindung „Frankenweit“...

über hundert Fitneß-Parcours und zahlreiche Kipp-Wandwege angelegt.

Allein im Land Salzburg belohnen 51 Orte fleißige Wanderer mit Wandermänteln...

Aus dem Reise-Tagebuch

In Paris ist der dritte Großflughafen der Seinstadt, der Aéroport Charles de Gaulle, eröffnet worden.

Das Hochland Mexikos auf Maultieren durchqueren können Touristen nun mit Hilfe des neuen Trekking-Programms von Terramar.

Niedersachsen hat ein neues Fallblatt mit farbiger Panorama-Karte aufgelegt: „Niedersachsen hat immer Saison“.

Bad Dürheim, Europas höchstgelegenes Solbad, hat seine Kurrichtungen jetzt auch auf die Behandlung von Herz- und Kreislaufkrankheiten ausgedehnt.

Davos tut etwas für Wanderer: Zwischen 10.30 Uhr und 14.30 Uhr täglich ist der Autoverkehr in den beiden Seitentälern Dischma und Scryg verboten.

In Bad Kreuznach wird wieder die natürliche Radon-Inhalations-Therapie angewendet.

Mein Freund, der Erfinder

Kurzgeschichte von Heinz Fürstenau

Haben Sie Angst vor Straßenräubern? Senen Sie vor dem Schlafengehen unter dem Bett? Fürchten Sie das Finanzamt?

Wenn Sie sich wirklich an solchen Kleinigkeiten stoßen, wenn ein gewöhnlicher Raub Ihnen noch Schrecken entlösen kann...

Kurt ist Bastler. Keiner von den Großen, die den Kaiser Dom aus Strohhalmen nachbauen.

Er arbeitet nur an Verbesserungen im Haushalt. In seinem eigenen, kleinen Haushalt.

„Atemlos raste ich zu ihm hinauf - vier Treppen sind schließlich keine Kleinigkeit...“

„Zögernd folgte ich dieser Aufforderung. Und dann kam der Augenblick, der mich nicht unbedingtem Stolz erfüllte...“

„Entschuldige bitte, daß ich dich nicht begrüßen kann“, sagte er, „aber ich lasse die Apparatteile nicht aus den Augen...“

„An meinem Platz steht es abschließend. Ich werde sehr dankbar sein, wenn die Fenster geschlossen werden könnten.“

„Ein weiteres bedeutsames Geschäft dieses Jahres bringt die Fußballweltmeisterschaft.“

„Trotz des Gelingenisses, das ihn umgab, bin ich immer gut mit ihm ausgekommen.“

Konsum-Muffel

Von Petra Michaely

Ich leide natürlich schwer unter meinem verhängnisvollen Versagen. Und ich gebe mir viel Mühe, es zu verbergen.

Ich bin ein schlechter Verbraucher. Meine Wohnung gefällt mir ohne Teak, kleine Küche ohne Mixer...

Natürlich ist das nicht normal, und ich schäme mich bei dem Gedanken, daß es den andern auffällt.

Sollte ihr auch die Hunde abschaffen, nur weil sie ein bißchen lästig sind?

Stellen Sie sich ein bißchen vor: Ich bin ein schlechter Verbraucher...

den. Statt dessen lebe ich unangefochten von den verführerischsten Angeboten...

Verständlich ist mir längst klar, daß diese überholte Denkweise jede Karriere von vornherein ausschließt.

Man traut sich ihm nicht zu, Rückstättler, wie ein notwendig ist, und finde nur wenig nur.

Das Hochland Mexikos auf Maultieren durchqueren können Touristen nun mit Hilfe des neuen Trekking-Programms von Terramar.

Loch im Tank

Von P. R. Laug

Durch das Tor der Autowerkstätte zuckelte ein Kleinwagen und hupte die gesamte Beleuchtung in den Hof.

Niedersachsen hat ein neues Fallblatt mit farbiger Panorama-Karte aufgelegt: „Niedersachsen hat immer Saison“.

„Was ist denn geschehen?“ fragte der Mann. „Das Schlimmste, was meinem künftigen und mir heute passieren konnte.“

„Inzwischen war auch der Fahrer und Hochzeiter ausgesiegen und kam verschüchtert näher.“

„Als“, fragte der Werkstattleiter Punzer mit sanfter Ungeduld, „seit wann ronn der Tank, und wieviel Sprit haben Sie schon verloren?“

Er sah den Bräutigam an, aber die Antwort kam von der Braut: „Ist das so wichtig? Der Tank rinnt, Sie sehen's doch, und in zwei Stunden müssen wir in Leinbach sein.“



In Frühlingslaune Foto: Leidmann-Bavaria

Geringere Steuereinnahmen im Februar 1974

Nach Mitteilung des Hessischen Finanzministers Heribert Reitz war für den Februar 1974 gegenüber dem Februar 1973 ein Steuererückgang um 26,3 Millionen Mark oder um 4,9 Prozent zu verzeichnen.

Der Beschuh war Kurt. Er entschuldigte sich, daß er mir nur ein paar selbstgeplünderte Bilder mitgebracht habe.

Advertisement for Schade products, including Kalbsbrust, Kalbsbraten, Kalbsschnitzel, Wiener Würstchen, Fleischchen, Puten-Rollbraten, Holl. Schlangengurken, Magerquark, Franz. Käse, Stangenspargel, Ananas, Edel-Mokka, Krabben, Sauerkonserven, Franz. Champignons, Sprengel Herzkirschen, Rümerkause Rotwein, 73er Liebfraumilch, and Slivovitz 40 Vol.%. Includes the Schade logo and contact information.



In der lebendigen und abwechslungsreichen Atmosphäre des Bürgerhauses in Langen, das kultureller Mittelpunkt der Stadt sein wird, wartet eine vielseitige u. interessante Tätigkeit auf eine

## Mitarbeiterin

(Verg.-Gr. VI b BAT)

mit schneller Auffassungsgabe und ausgeprägter Einsatzfreude. Sie soll unseren Sachbearbeiter tatkräftig unterstützen und in allen delegierbaren Verwaltungsbereichen unterstützen. Sie hat einiges zu schreiben, viel zu telefonieren und noch mehr zu terminieren. Engagiertes Mitdenken und sympathische Umgangsformen sollte sie mitbringen.

Sie erhält ein 13. Monatsgehalt und die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.

Bewerbungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Lichtbild und lückenlosem Tätigkeitsnachweis werden bis zum 30. 4. 1974 erbeten an den

## Magistrat der Stadt Langen

6070 Langen, Südliche Ringstraße Rathaus.

## Fotolaborantinnen

zum sofortigen oder späteren Eintritt gesucht. 5-Tege-Woche. Ungelernte jüngere Damen können erlernt werden.

Rufen Sie uns bitte an.

## 'Gamma'-Color-Großlabor

6079 Buchschlag/Fhm., 2 Min. vom Bahnhof  
In der Luxhohi 5, Telefon 061 03 / 6 40 15

## Zahntechniker(in)

für modernes Praxislabor in Langen gesucht. Kann in allen Sparten Incl. Keramik und Gnatologie eingearbeitet werden.

Bewerbungen mit Gehaltsvorstellungen und Angabe der vorhandenen Kenntnisse unter Offert.-Nr. 281 an die LZ erbeten.

## Für leichte Büroarbeiten und Telefondienst suchen wir eine weibliche Büroangestellte

(Ganztagsbeschäftigung und gute Bezahlung)

Firma AERO CHARTER

Egelsbach, Flugplatz. Tel. 06103 42230 od. 06074 26713

## MARKISEN



direkt ab Fabrik

## gerhard Störmer

Werkstattvertretung von Gebr. Klimmich, Fhm. Spredlingen  
Darmstädter Straße 62, Telefon 6 10 70

## BARGELD

bis 25 000,- DM, Laufzeit bis 60 Monate.  
Obernahme Ihrer alten Schulden. Auch ein Ledige, getrennt Lebende und Ausländer, zu günstigen Zinsen. Einkommensnachweis und Ausweis genügen.

## Finanz-Büro Manfred Krepel

607 Langen, Wassergasse 12, Tel. 2 93 79  
Geöffnet von 9-12 und 16-19 Uhr

## Straßendienst

Im Auftrag des ADAC

## Tag und Nacht

Abschlepp-Dienst Erhart  
Tel. 46 44 oder BP-Tankstelle, Tel. 4 90 89  
Wir führen Ihren Altwagen der Verschrottung zu. Wir bedienen Sie weiterhin preisgünstig.

Wagenwartung  
TUV-Vorfahrt schnell und zuverlässig  
BP-TANKSTELLE ERHART

## Langener Zeitung 27 45



ausch zum Selbstmontieren

## Heinrich Arenz

Markisenfabrik  
Frankfurt a. M., Frankenallee 74  
Telefon 73 60 05

## Ca. 50 qm Büroraum

im neuen Industriegebiet zu vermieten.  
Miete 250,- DM + Nebenkosten.

Langen, Robert-Bosch-Str. 13, Tel. 7 90 18.

## Wir benötigen laufend WOHNUNGEN

für amerikanische Familien

HOUSING REFERRAL OFFICE  
6000 Frankfurt/Main  
UnterschwEinstiege, Geb. 347  
Telefon 0611-691303



Das Haus muß erst noch gebaut werden, an das keine Flexalun-Aluminium-Rolläden montiert werden können. Beratung und Montage

Rolläden-Schneider  
Egelsbach, Mühlweg, Telefon 41 26

## Sozialamt dehnt seinen Aufgabenbereich aus

### Rechenschaftsbericht 1973 mit großem Aktionsprogramm

Das Sozialamt der Stadt Langen hat jetzt für das Jahr 1973 wieder einen Rechenschaftsbericht vorgelegt, der einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben und Leistungen dieses Amtes gibt. Ihm ist zu entnehmen, daß bei der Hilfe zum Lebensunterhalt eine Steigerung des finanziellen Aufwandes im Vergleich zu 1972 in Höhe von 9,8 Prozent zu verzeichnen war. In dem Berichtszeitraum wurden 198 Personen durch das Sozialamt unterstützt. Hierfür wurden 255 298,97 Mark ausgezahlt. An einmaligen Zuwendungen wurden 98 801,82 Mark gezahlt. Zusammengefaßt sind dies über 350 000 Mark gegenüber rund 322 000 im Jahr davor. Hilfe in besonderen Lebenslagen (Krankenhilfe, Pflegegeld) wurde bis zum Jahresende 187 Personen zuteil. Auf Grund der Verordnung über die Befreiung von Rundfunkgebühren aus sozialen Gründen sind zur Zeit in Langen 573 Personen der Gebührenerhebung befreit. In den Jahren 1971 waren es 381 Personen und 1972 bereits 511 Personen.

Im Oktober 1973 wurde in Hessen der Gesundheitsausweis eingeführt. In seiner kostenlosen Ausstellung haben bisher 269 Personen in Langen Gebrauch gemacht. Für Sozialhilfepfänger und Minderbemittelte gab das Sozialamt 420 Butterkarten aus, die zum Bezug von verbilligter Butter berechtigten.

### Hilfe für Besucher aus der DDR

Insgesamt wurden 1334 Besucher aus der DDR betreut und dafür eine Gesamtsumme von 120 060 Mark ausgezahlt. Daran beteiligte sich der Bund mit 49 020 Mark, das Land Hessen mit 26 680 Mark, der Kreis Offenbach mit 13 340 Mark und die Stadt Langen zahlte 40 020 Mark. Von diesen 1334 Besuchern wurden 123 Anträge auf Kostenerstattung für ärztliche und zahnärztliche Zuzuschüsse gestellt. Ein Besucher ist in Langen verstorben. Bei Todesfällen von Besuchern aus der DDR entscheiden die Angehörigen, ob eine Bestattung in Langen oder in der Heimatort erfolgt. An 86 Gastgeber von Besuchern der DDR wurde Hilfe zum Lebensunterhalt für die Dauer des Aufenthalts in Höhe von 11 365 Mark gewährt. Zusatz- und Rückfahrkarten beantragten 281 Buskarten an DDR-Besucher ausgeben.

### Rat bei Sozialversicherungsangelegenheiten

Auch bei Sozialversicherungsangelegenheiten steht das Sozialamt, obwohl es eigentlich nicht in seinen Aufgabenbereich fällt, Rat. So wurden 280 Rentenansprüche gestellt, davon 102 Anträge auf Altersruhegeld 102 Anträge, flexible Altersgrenze 53, Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsrente 57, Hinterbliebenenrente 68. 1973 gab es 16 Anträge auf Rückzahlung von Beiträgen. An Versicherungsstellen wurden als 1972, 5272 Stück aufgenommen (Arbeiterrentenversicherung 2549, Angestelltenversicherung 2723). Hundert Anträge, die nach dem Unterhaltsicherungsgesetz gestellt waren, mußten bearbeitet werden. Hierunter fallen Anträge von Verheirateten, die zur Bundeswehr einrücken müssen. An Amtshilfeleistungen wurden von den Mitarbeitern des Sozialamtes 204 Anfragen erledigt.

Daß die Abendsprechstunden eine wichtige Einrichtung sind, zeigen die Besucherzahlen. In der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1973 wurden in der Abendsprechstunde 1285 Berufstätige (einschließlich der Sprechstunden der Familienfürsorgern vom Kreis Ausschuß) bedient. Im Jahr 1972 machten 99 Personen mehr von dieser Einrichtung Gebrauch. Von den Stadtschwestern wurden 12 238 Pflegebesuche gemacht, 16 Mütterberatungs- und 10 öffentliche Impfungen fanden statt.

### Schwerpunkte in der Jugendarbeit

Durch eine personelle Verstärkung konnte 1973 die Arbeit in der kommunalen Jugendförderung und Altenpflege weiter ausgebaut und verstärkt werden. Die Ferienspiele waren wieder der zentrale Punkt in der kommunalen Jugendförderung in Langen. Sie wurden 1973 zweimal durchgeführt. Insgesamt nahmen an den Ferienspielen 274 Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren teil.

Das Jugendcafé, das am 10. Mai 1973 in der Zimmerstraße eröffnet wurde, hat in der Zwischenzeit seinen festen Platz in der Jugendarbeit der Stadt eingenommen. Dieser Treffpunkt ist vor allem den Jugendlichen der nicht-organisierten Jugendlichen und deren Freizeitbedürfnisse bestimmt. Zur Zeit wird es täglich von 200 bis 300 Jugendlichen besucht.

Das Sozialamt teilt weiter hierzu mit, daß es gelungen sei, einen Jahrespraktikanten zu gewinnen, der mit der pädagogischen Leitung betraut wurde. Obwohl dieser erst vor einigen Wochen seine Arbeit aufgenommen habe, könne gesagt werden, daß sich viele Jugendliche, die vorher nur des Konsums wegen in die Jugendarbeit gekommen seien, jetzt den Arbeitsgemeinschaften und Neigungsgruppen angeschlossen hätten.

### Spielnachmittage verbessert

Vom Sozialamt wurden im letzten Jahr unter Leitung von Gerd Grein Spielnachmittage auf einigen Schulhöfen eingeführt. Diese Spielnachmittage erfreuten sich bei den Kindern großer Beliebtheit. Bis zu den Sommerferien waren es 75 Spielnachmittage, die in der katholischen Kirche, in der evangelischen Gemeinde hl. Thomas von Aquin und der Club Voltaire ihre Räume zur Verfügung stellten. Alle Spielnachmittage fanden unter Aufsicht von Betreuern statt. Durchschnittlich kamen 30 Kinder von den Nachmittagen. Als eine bessere Lösung bezeichnete Gerd Grein die Eröffnung des Abenteuerpielplatzes an der Nördlichen Ringstraße. Bei gutem Wetter hätten sich hier täglich bis zu 50 Kinder eingefunden, bei schlechtem Wetter sei der Platz auf 20 abgesunken. Die Hauptbeschäftigung der Kinder habe, ebenfalls unter der Anleitung von Betreuern, im Hüttenbau gelegen.

An Einzelveranstaltungen hatte das Sozialamt für Kinder und Jugendliche im vergangenen Jahr eine stattliche Auswahl. Besonderen Spaß hatten Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren an der „Zigeunerfahrt“ mit Planwagen durch den vorderen Odenwald. Diese Fahrt findet auch in diesem Jahr statt. Dies und ist inzwischen bereits ausgebucht. Die Herbstferien konnten 20 Kinder auf der Burg Otzberg im Odenwald verbringen.

### Ausstellungen und Seminare

Das Sozialamt führte außerdem in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule eine Ausstellung „Gutes Spielzeug“ durch. Auf dieser Ausstellung wurden rund 400 Spielobjekte gezeigt, 2000 Kinder und Erwachsene wurden als Besucher gezählt.

Für die Betreuung der Schulhofaktion und Gruppenleiter Langener Jugendgruppen führte das Sozialamt von Januar bis März 1973 ein Gruppenpsychologisches Seminar durch, das sich über 19 Abende erstreckte und von 20 bis 30 Teilnehmern besucht war. Den Betreuern und Gruppenleitern wurden Grundkenntnisse in Gruppenpsychologie und Gruppenarbeit vermittelt. Vorbereitungsseminare wurden ebenfalls für die 18 Betreuer der Ferienspiele durchgeführt. 23 Gruppenleiter von Langener Jugendgruppen nahmen an einem Werkseminar in Gebenhausen teil, das gemeinschaftlich mit dem Stadtjugendring durchgeführt wurde.

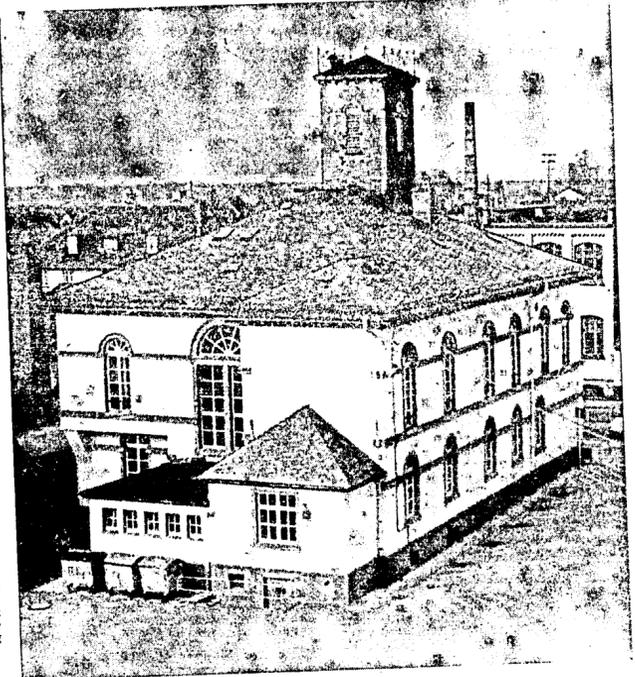
Für die behinderten Kinder wurden in Zusammenarbeit mit dem Stadtjugendring ab Mai 1973 zwölf Spielnachmittage durchgeführt. Die Leitung dieser Spielnachmittage hatte eine Fachkraft der Sonderschule für praktisch Bildbare.

### Drogen- und Erziehungsprobleme

Im Laufe des Jahres 1973 wurden eine Reihe von Jugendlichen und Eltern beim Sozialamt vorstellig, die Rat in pädagogischen Fragen suchten. Es handelte sich meist um solche Probleme, für die zwar das Kreisjugendamt in Offenbach zuständig ist, sie aber aufgrund von personellen Schwierigkeiten nicht alle bewältigen kann. Insgesamt wurden 347 Einzelgespräche geführt, wovon 180 auf Erziehungsprobleme, 97 auf Drogenprobleme, 70 auf Mißbrauch und sonstige entfielen. In 65 Fällen waren Hausbesuche notwendig.

Der Förderung der freien Jugendhilfe (Jugendgruppen und Jugendfördernde Organisationen) wurde durch das Sozialamt im vergangenen Jahr besondere Hilfe zuteil, die sich von der Beratung bis zur finanziellen Unterstützung erstreckte. Besonders wird in dem Jahresbericht die Arbeit des Stadtjugendring hervorgehoben, der mit seinen Mitgliederorganisationen wesentlich die Bemühungen der kommunalen Jugendpflege ergänzt habe. Die vom Stadtjugendring herausgegebene Zeitschrift „Das Forum“ habe jetzt in der Jugendarbeit einen festen Platz eingenommen.

Für kirchliche Familien stand auch 1973 ein verbilligter Ferienaufenthalt im Feriendorf Krüchelbach (Odenwald) zur Verfügung. Insgesamt konnten sechs kirchliche Familien (35 Personen) eine fünf-tägigen Urlaubsaufenthalt dort verbringen.



Das alte Rathaus, in den Jahren 1826 und 1827 im klassizistischen Stil erbaut, soll im Erdgeschoss eine Altevaterstube aufnehmen, in anderen Räumen sind Geschäftsräume und Betätigungsräume für die Jugend vorgesehen.

Dem Jahresbericht des Sozialamtes ist weiter zu entnehmen, daß für Eltern und Erzieher im Dezember 1973 eine Vortragsreihe des Diplom-Psychologen Jülicher begonnen wurde. In dieser Vortragsreihe soll Eltern und Erziehern die Bedeutung der Kleinkindpsychologie- und -pädagogik vermittelt werden. An der ersten Veranstaltung hatten 100 Personen teilgenommen.

An Kinderspielflächen konnte der Spielplatz „Belzborn-Ranch“ und ein Bolzplatz im Neurtal in Betrieb genommen werden.

### Altenpflege wurde verstärkt

In der kommunalen Altenpflege entfaltete das Sozialamt 1973 eine rege Tätigkeit. Das 1972 begonnene Informations- und Unterhaltungsprogramm wurde weiter ausgebaut. Insgesamt wurden 32 Einzelveranstaltungen mit 2104 Besuchern durchgeführt. Auch die Bestattungswesen wurden in der Gemeindeverwaltung nach langem Verhandeln jetzt von der Stadt betreut werden. Hier wird eine wichtige Aufgabe erfüllt. An den dreiwöchigen Altenherholungsmaßnahmen, die der Kreis alljährlich anbietet, nahmen 94 ältere Langener Bürger teil.

Auch die Busfahrten für minderbemittelte Rentner erfreuten sich großer Beliebtheit. Insgesamt wurden 2000 Busfreikarten ausgeben.

### „Club älterer Bürger“ ist aktiv

Bürgermeister Hans Krilling wies darauf hin, daß der vom Stadtparlament im Rahmen der Haushaltsberatungen 1973 angeregte „Club älterer Bürger“ in Ansätzen habe realisiert werden können. Eine Reihe von Neigungsgruppen und Interessengruppen seien im Laufe des Jahres entstanden, die als Teile des Gesamtklubs verstanden werden müßten. Es bestehe jetzt eine Gruppe von 30 Damen, die sich mit Handarbeiten und Bastelarbeiten beschäftigen. Eine andere Gruppe habe sich zu Gymnastikvereinigungen zusammengeschlossen. 15 ältere Damen hätten sich zu einer Skatrunde zusammengeschlossen. Durch die Einstellung einer Altenpflegerin habe die Arbeit auf diesem Sektor intensiviert werden können.

Der Bürgermeister sprach die Hoffnung aus,

daß man bis zum Jahresende noch eine weitere Altenpflegerin einstellen könne. Neben der Betreuung durch die Altenpflegerin in spezifischen Problemen, der älteren Bürger kamen Beratungen auf Hilfsmöglichkeiten des Bundessozialhilfegesetzes hinzu. Die Altenpflegerin, Helene Pabst, machte durchschnittlich in der Woche 20 Haushesuche.

### Im Halteverbot auch Entladen verboten

Autofahren ist ganz einfach, wenn man es kann, notiert die Barmer Ersatzkasse in der neuesten Ausgabe ihrer Mitgliederzeitschrift. Dazu gehört aber nicht nur, daß man seinen Wagen beherrscht, dazu gehört auch, daß man Verkehrsregeln und die Verkehrszeichen kennt. Gerade damit hapert es aber ganz offensichtlich. Und so mancher, der vor zehn Jahren seine Fahrprüfung mit Bravour abgelegt hat, würde mit seinem heutigen Wissenstand kärglich durchfallen. Besonders problematisch ist offensichtlich für viele immer noch Halten und Parken. schreibt die Barmer weiter. Im Halteverbot (runde Scheibe, rot gerändert, blaues Mittelfeld mit rotem Kreuz) darf generell nicht gehalten werden! Auch nicht zum Beladen oder Entladen, und schon gar nicht um einen Brief in den Kasten zu werfen oder Zigaretten aus dem Automaten zu ziehen. Die BK-Pressstelle dazu: Wer meint, das sei doch klar, frage nur einmal die Polizei.

### Auch ein Arbeitsunfall

Der Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung, schreibt die Barmer Ersatzkasse (BEK) in der neuesten Ausgabe ihrer Mitgliederzeitschrift, reicht viel weiter als man gemeinhin denkt. Versichert sind nicht nur die berufliche Tätigkeit selbst und der Weg vom Arbeitsplatz zum Arbeitsplatz. Auch wer hilft, einen Unfall zu vermeiden, ist versichert. Das gilt für die Barmer: „Nur die wenigsten Kavaliere im Straßenverkehr wissen, daß sie einen Entschädigungsanspruch gegen die gesetzliche Unfallversicherung haben, wenn sie bei einer Pannenhilfe verletzt werden.“ Ein Unfallversicherer ein. Und zwar u. a. mit ambulanten und stationärer Heilbehandlung. Verletztengeld, Rehabilitation oder Umschulung und Rente für den Verletzten oder seine Hinterbliebenen.

## Selbständig arbeitende Installateure und Spengler

bei hohem Lohn stellt ein

**DIETER BÄRENZ**  
607 Langen, Forstring 205, Tel. 71834

## Wir sind das führende Unternehmen einer Investitionsgüterbranche. Für unsere Kundendienstabteilung suchen wir eine

**KONTORISTIN** (ganztags) die an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Ihr Arbeitsgebiet umfaßt u. a. Monteurrechnungen, Korrespondenz u. allgemeine Büroarbeiten.

Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Bezahlung und Sonderleistungen eines internationalen Konzerns. Bitte bewerben Sie sich.

## Clark Verkaufs-u. Service GmbH

Niederlassung Südwest  
607 Langen/Hessen, Otto-Hahn-Straße 9  
Telefon 06103/7861

## Suchen für halbe Tage

**Kfm. Kraft**

Schreibmaschinenkenntnisse erwünscht, Führerschein Kl. 3 wäre von Vorteil, jedoch keine Bedingung.  
Telefon 27 77

## Wer montiert zuverlässig u. preisgünstig meine Zentralheizung?

Angebote erbeten unter Off.-Nr. 271 a.d.LZ

**Wohnungstrassen** Freitag, Stahl, Holz, Stein, für Alt- und Neubauten. Bitte den neuen Prospekt Nr. T-95 anfordern. Unbeu, 5781 Anfield, Ruf 02962-2051

## Zuverlässige

## Haushalterin

Montag bis Freitag 2 1/2 Stunden täglich in Ein-Personen-Haushalt gesucht.  
Freundl. Angebote unter Off.-Nr. 274 an die Langener Zeitung erbeten.

Zettarbeit mit Sicherheit für qualifizierte SEKRETARINNEN, STENOYPISTINNEN, BUCHHALTERINNEN, KONTORISTINNEN, PHOTOKOPPISTINNEN, PHOTOKOPPISTINNEN, U. ARBEITSVERTRAG ganz nach Ihren Wünschen und Möglichkeiten: ganztags, halbtags, befristet oder unbefristet. Volle Bezahlung, auch wenn wir Sie nicht unterbrechen bei unseren Kunden einsetzen können. Volle soziale Leistungen, 24 Tage Jahresurlaub, Fertigungsbezahlung, Essensgeldzuschuß, Fahrerlaubnis und Vermögenswirksame Leistungen sind selbstverständlich.

**INTER-TIME-TEAM gmbh & co kg, Langen, Bahnstraße 119, Telefon 06103-25623.**

## Wie man die Preise auch vergleicht, der

## ORGEL-MARKT

bleibt unerreicht.  
Hammond Concorde statt DM 26 600,-  
DM 19 850,-

Elektron-Organ ab DM 180,-  
Eigener Kundendienst, Orgelschule  
Frankfurt/M., Wiesbaden, Rodenbach, Neumkirchen

Darmstadt, Kasinostr. 19, Tel. 06151/23668

## gesünder leben! natürlich düngen - ohne Chemikalien:

**Kutomina**  
70% kompostierter Kuhdung  
25% luftgetrockneter Torf  
5% Benlonit  
Das biologische Düngemittel mit der echten Naturkraft für Ihren Boden.



**SAMUEL GRAF**  
Garten-Blumen  
Zoo-Zentrum  
DREIEICHENHAIN

## Klaviere

Interessante Angebote Kaufmiete

**W. EPPELSHEIMER**  
Darmstadt, Rheinstraße 24, Telefon 4 88 00

## 30.4. BAUSPAR-ZEIT

Sichern Sie sich jetzt das billige Baugeld zu nur 5% Zinsen. Vor dem 30.4. gewinnen Sie Zeit und Geld.

Was Sie mit Bausparen alles machen können - der Leonberger sagt's verständlich.



**Leonberger BAUSPARKASSE**  
K. Schlrmer  
607 Langen, Feldstr. 5  
Telefon 06103/29392

## Fakturistin

Wir sind ein führendes Unternehmen im Schallplattenvertrieb und suchen zum baldmöglichsten Eintrittstermin eine

- der es Freude bereitet, mit netten Kolleginnen in einem jungen, dynamischen Unternehmen zu arbeiten,
- die mit Zahlen umgehen kann und von sich behaupten kann, gewissenhaft zu arbeiten.

Neben einem guten Gehalt bieten wir Ihnen die üblichen Sozialleistungen wie Fahrkostenrückerstattung, 13. Monatsgehalt, verbilligten Mittagstisch und Urlaubsgeld.

Interessiert Sie diese Aufgabe? Wenn ja, rufen Sie uns einfach an und verlangen Sie Fr. Schwarz.

Oder schicken Sie Ihre Bewerbung an das Personalbüro der

**W. D. WARREN COMP. KG**  
6079 Buchschlag, im Steingrund 5  
Telefon: 061 03/61051

## Endlich kommt mehr Natur auf Ihren Rasen!

RASEN MANURAL gibt Ihnen Sicherheit für den Rasen. Sie sparen Arbeit und Geld. RASEN MANURAL ist fein und gleichmäßig gekörnt und paßt durch den Sträuchergras. Sie werden Ihr grünes Rasen-Wunder erleben!

Kostenlos bei Ihrem Händler für Florator-Produkte. Der praktische „Ratgeber für den Rasen“, Erschlüsseln Sie, wie man einen Rasen anlegt und ihn das ganze Jahr über pflegt.

**Floratorf Produkte**  
Torfstreuverband GmbH  
29 Oldenburg  
Postfach 1229

### Historische Siegel aus Luxemburg

Vier Stücke aus der Sammlung im Staatsarchiv des Großherzogtums

Die Kulturstelle des Großherzogtums bringt auf vier Werten zu 1 F dunkelviolett, olivocker und dunkelbraun, 3 F grün, ocker und dunkelbraun, 4 F dunkelrotbraun, ocker und schwarzbraun sowie 19 F grünlich-ocker und dunkelbraun Siegel aus dem 13. und 14. Jahrhundert.



So das Königssiegel von Heinrich VII., der 1274 in Valenciennes geboren und 1308 in Frankfurt zum römischen König gewählt wurde. Die Krönung erfolgte 1309 in Aachen und die Erhebung zum Kaiser 1312 im Lateran. Die Verwaltung der Grafschaft Luxemburg überließ er seinem Sohn.

Dieser Johann, genannt der Blinde, heiratete 1310 mit Prinzessin Elisabeth die Erbin der böhmischen Krone. Seine Krönung zum böhmischen König fand 1311 in Prag statt. Sein ererbter Besitz führte in politischer, militärischer und wirtschaftlicher Hinsicht zu einer Machtstellung. Er fiel 1346 als Bundesgenosse Philipps VI. in der Schlacht bei Crécy. Das Rittersiegel zeigt ihn hoch zu Roß mit der Waffenkette befestigt. Schwert.

Städt und Marktvogel Dietrich erhielt ihre Freiheitsurkunde im 13. Jahrhundert. Ihm

Als König Harald Schönhaar 16 war, segelte der Wikinger Ingolf nach Island und baute sich dort ein Haus. Das war vor 1100 Jahren. Vier Gedenkmarken veranschaulichen als erster Teil einer Serie Landnahme, Gründung von Althing und Freistaat, Christianisierung und Aufkommen der Literatur. Die nach Gemälden zeitgenössischer Künstler ausgeführten Nennwerte lauten auf 10, 13, 30 und 70 Kronen. Herstellung als mehrfarbiges Rasterbild. Druck. - Zweit weitere Partien mit insgesamt sieben Einzelmarken schließen sich im Verlauf des Jubiläumsjahres an.

Die ersten Männer des Westpostvereins Anlässlich des hundertjährigen Bestehens des Westpostvereins legt die Schweiz drei Marken zu 30, 40 und 80 Rappen mit den Bildnissen von Männern der ersten Stunde vor.

Es handelt sich um Eugène Borel (1835-02), Schweizerischer Bundesrat und erster Direktor des WPV-Vöbus (1831-07), Generalsekretär des Deutschen Reiches, Initiator und Begründer des WPV. Schließlich: Montgomery Blair (1813-63), Generalsekretär der USA, der bereits 1863 für einen Zusammenschluß eintrat.

Vor 25 Jahren Ende der Luftbrücke Nach der Sperrung der Zufuhrwege zu Lande und zu Wasser versorgten Flugzeuge der drei Westalliierten vom 24. Juni 1948 bis zum 12. Mai 1949 die Westsektoren von Berlin. In mehr als 200 000 Flügen schafften sie 17 Millionen Tonnen in die abgeschnittene Stadt. Während dieses Einsatzes ließen 70 Angehörige der Luftstreitkräfte der westdeutschen Heiler ihr Leben. Auf ihrer Gedenkmarke zum 25. Jahrestag der Beendigung dieser Notmaßnahmen veranschaulicht die Landespostdirektion das 1950 von Professor Eduard Ludvig gestaltete Luftbrückenlandmarkmal in Berlin-Tempelhof. Am unteren Rand des Wertes zu 90 Pf sind die Fahnen der USA, Großbritanniens und Frankreichs angeordnet.



### Gut gekaut, halb verdaut

Die Verdauung der aufgenommenen Nahrung beim Menschen geht (oder sollte gehen) so vor sich, daß die einzelnen Nahrungsmittel zuerst im Mund zerkleinert werden. Gleichzeitig beginnt mit der Einspeichelung der chemische Verdauungsprozess. Die chemische Verdauung wird dann im Magen und Darm fortgesetzt bis das Endprodukt dem Körper wieder verlegt.



Der Mund mit dem Gebiß ist die einzige Stelle auf dem langen Verdauungsweg, wo die Nahrung mechanisch zerkleinert wird. Die Muskulatur etwas des Magens spielt - anders

Stuhlgang unverdaute Nahrungsteile nachweisen. Wird schlecht gekaut, werden eine ganze Reihe von Nahrungsmitteln nur ungenügend ausgenutzt, auch das Brot. Bei Milch, Gemüsen (Hülsenfrüchten) oder Nüssen liegen die Verhältnisse noch ungünstiger. Am besten wird noch Fischfleisch verweigert, das schon während des mechanischen Druckes also ohne große Kautarbeit - zerfällt. Die Folge einer mangelhaften Verdauung ist nicht nur der rein zahlenmäßige Verlust der nicht verdauten Lebensmittel, schlecht gekaute Speisen führen auch früher oder später zu einer Reizung und Entzündung des Darmtrakts. Dadurch wird die Resorption vermindert. Vitamine, Mineralstoffe, Eiweißbaustoffe werden dem Körper nicht mehr in genügender Menge angeboten. Eine ganze Reihe von Krankheitserscheinungen kann sich daraus ergeben, z.B. Nervenerkrankungen, Hautblutungen, Blutarmut, Knochenkrankungen, um nur einige zu nennen.

Abhilfe schafft in solchen Fällen ein ordentliches Hygiene-Außersehen, um die Kaufen zu benutzen. Es ist auf die Dauer besser, als Verdauungsferment, Coll- und Milchsäurebakterien, künstliche Vitamine und Mineralstoffe zusätzlich zu sich zu nehmen, was als Anfangsmaßnahme zum Ausgleich von Mangelzuständen durchaus zweckmäßig sein kann.

Dr. med. Sch.

### Die Wüste wird bewässert

Türkmenen will Karakumwüste erschließen und Frühjahrsniedererschläge speichern. Die Größe der Becken ist so projektiert, daß das Fassungsvermögen eines einzelnen ausreicht; pro Jahr 3 500 Schafe zu tränken. Die größten Schätze der Wüste, die kaum angegriffen sind, ruhen im Erdinneren. Es birgt Erdöl, Gas, Schwefel und Mineralsalze.

Diplomhygieniker In Trenton (USA) dürfen sich die fünfjährig Angestellten der städtischen Müllabfuhr neuerdings "Hygiene-Außersehen" nennen, wenn sie einen zehnwöchigen Kurs "Müllabfuhr und Beseitigung" absolviert haben. Nach einem Fortbildungskurs wird ihnen sogar der Titel "Diplomhygieniker" verliehen.

„Wort“ der Bulmannstraße - als ich vor euch floh.“ Kapfer stutzte. Er wechselte einen rosen Blick mit Dombriški, der seitlich angespannt, ja sprungbereit, neben dem Tisch stand. „Sie lügst nicht“, sagte Dombriški, „du siehst es dir doch an.“

„Sie lügt!“ prägte Kapfer durch die Zähne. „Ich... ich lüge nicht!“ stammelte Gisela, die plötzlich zu stehen begann, daß der verblende Schweiß die Gangster in ihre Bedrängnis brachte. „Ich habe ihn in der Bulmannstraße verloren... ich schwöre es!“

„Kapfer ließ den Hammer fallen. Mit dumpfen Laut polterte er zu Boden. Der Mörder immer in der Ecke kauern. Sie hatte bis jetzt nicht geschlafen. „Komm mit“, sagte er. Gisela blieb sitzen. Schützend hielt sie die Arme vor das Gesicht.“

„Los, steh auf!“ befahl Dombriški unmutig. „Ich habe Angst“, stammelte das Mädchen. „Es passiert dir nichts. „Los, komm schnell...“ Als sie sich noch immer weigerte, zerrte er sie gewaltsam hoch und schob sie zur Treppe. In dem Augenblick, da er sich umwandelte, um den Ringel vorzuschleichen, jagte Gisela die Stufen hinauf. Er war ihre einzige Chance, zu entkommen. Sie erreichte die Tür - und prallte gegen einen menschlichen Körper. „Sachtle, Puppel!“ vernahm sie Kapfers Stimme. Im selben Augenblick war auch Dombriški an ihrer Seite. „Trodt“, sagte Kapfer zu seinem Komplizen. „Ich habe dir doch gesagt, dich Tübbchen mit offnen, als wir angenommen haben - los, dort hinein!“

„Gisela gab die Hoffnung auf. Sie wankte in das Zimmer. „Dorthin“ befahl Kapfer und machte eine befehlende Kopfbewegung zur Wand.“

„Billi richtete sich auf und verfolgte mit gespannter Neugierde das Geschehen. „Was hast du vor, Boß?“ fragte sie. „Das wirst du gleich sehen... Los, die Arme hoch!“ herrschte er das Mädchen an. Kapfer trat mit dem Hammer, mit dem er die Kassette geöffnet hatte, vor das bleiche, wie ein Leinwand Gemälde der letzten Jahre, wenn du mich anrufst“, prägte er hervor. Billi setzte sich gerade. Sie spürte, daß es Kapfer ernst mit der Drohung war, sie konnte ihn nicht gut „Sing die Wahrheit“, wandte sie sich an die Gefangene. „der meint es wirklich so.“ Kapfer hob den Hammer. „Und jetzt heraus mit der Sprache“, sagte er und blickte auf ihre Füße. Tatsächlich, sie trug nur einen Schuh. „Wo ist der andere?“ fragte er.

Gisela blickte auf den Hammer. Die Furcht prägte ihr die Brust zusammen. Aber sie mußte antworten, wollte sie verhindern, daß er seine Drohung wahr machte. „Ich habe ihn verloren“, entgegnete sie mit ersterster Stimme. „Warum“, gab er zgedehnt zur Antwort.

### Ostern

Die Bauernführer Schlesiens und Ostpreußens bestand die Sitte, daß die Musikkapelle, die einen Trauerzug mit klagenden Melodien zum Friedhof geleitet hatte, nach dem Feiern mit fröhlichen Marschmusik den Leuten aus dem Gasthaus zum Leinwand schierte. Was das makaber? Oder war es nur ein Ausdruck gesunden Empfindens? Das Leben muß ja weitergehen. Wir können nicht immer in Resignation und Trauer verharrten. Am besten, man geht gleich wieder an die Arbeit. Dabel kommt man auf andere Gedanken und vergißt, was man mal nicht zu ändern ist. Ein Schönheitsfehler freilich bleibt bestehen: Auch unser Flinnen und Schiffen ist sehr in seiner grobartigen Novelle erzählt. Er hat seinen Traum erfüllt, den Fisch seines Lebens gefangen. Er ist so groß, daß er ihn nicht ins Boot nehmen kann. Er findet ihn nicht, die Hale abzuhängen. Und als er schließlich in den Hafen zurückkehrt, bringt er nur noch das Gerippe seiner Beute mit.

Am Schluß des Johannes-Evangeliums sieht eine geheimnisvolle Erscheinung nach all den schrecklichen und aufregenden Ereignissen, die am Karfreitag und Ostern in Jerusalem geschehen waren, entschließen sich sieben der Jünger, wieder dorthin zurückzugehen, um zu sehen, was geschehen ist. In ihnen vorgehen, aus Nazareth folgten. Was in ihnen vorgehen, wird nicht berichtet. Es wird nur erzählt, daß sie sich entschließen, wieder in ihrem alten Schneeglockchen zu tanzen. Menett im Holz auf einem Bein. Feldherrn sagt uns Kindelbett, will nur noch Mutter sein.

Sulweide spreizt den Schirm von Gold, im Braut vom Bienensturm. Der Igel durch den Hohlweg trollt und schmaust den festlen Wurm. Im Baum die Meisen gatten sich, die Föhren leuchten rot. Im blauen Glanz ein Flockenstrich formt sich zum Wolkenboot.

Im sanften Moos, umsurrt vom Wind, die Föhren leuchten rot. Im blauen Glanz ein Flockenstrich formt sich zum Wolkenboot. Karl Burkert

Deruf weiterzumachen. Vergessen freilich werden sie nie, daß ihnen Gott, das Licht, in diesem Zeit so nahe war. Jünger, die aus der Erinnerung leben, Jünger ohne den Herrn. Ist das etwa das Bild, das die Christenheit heute bietet? Man erinnert sich an ihn, man predigt von ihm, man feiert Wehnacht, Karfreitag und Ostern, man bringt die Kinder zur Taufe und segnet die Ehen. Ein in seinem Namen, man führt Karnele und Statistiken, man pflegt Kranke, Gebrechliche und Alte - aber wo ist er, der lebendige Herr? Die Jünger haben in der Nacht, da sie zum Fischer hinausführe, nichts vergessen. Jüngerschaft ohne den lebendigen Herrn ist eine lahme Sache. Vielleicht hat ein Leben mit Religion noch einen gewissen Stimmungswert. Es gibt noch etwas Positives in dem Bild der Alltagswelt, wenn wir Welt ohne feiern oder Ostern, wenn kleine Kinder getauft werden, Brautpaare gesegnet werden, an Gräbern von der Hoffnung gesprochen wird. Aber das ist auch alles. Im Grunde bleibt es eine schöne Dekoration oder Illusion.

Wie die sieben Fischer im Morgengrauen nach erfolgreicher Nacharbeit heimrücken, so erkennen sie einen Mann am Strand stehen. Sie erkennen nicht, wer es ist. Er ruft sie an. Nur wird das Netz überst. Nun funkelt es bei einem der Jünger, es ist der Jüngste aus ihrem Kreis. Er ruft: „Es ist der Herr!“ Als Petrus das hört, streift er sich schnell das Gewand über - sie haben bei der Nacharbeit an den nassen Stricken und Netzen die Kleider geschonnt und nach getrocknet - springt kopfnackend ins Wasser und schwimmt an Land zu seinem Herrn. Die anderen folgen ihm ans Ufer. Und nun ist alle Ungewißheit und Resignation auf einmal verschwunden. Sie bräuteln sich nicht mehr aus der Erinnerung zu leben. Er ist bei ihnen.

Wie schon gesagt, dieser Bericht von dem Fischzug der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte. Er hat den Theologen und Philologen von jeder zu schaffen gemacht. Manches ist ganz zart darin, manches gleichsam wie hinter einem Schleier verborgen. Manches ganz realistisch und nüchtern, manches ganz poetisch und märchenhaft. Außerdem ist die ganze Geschichte eine Art Nachtrag. Im Kapitel davor geschließt nämlich das Evangelium. Und dann wird dieser Bericht noch an dem Fischer der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte. Er hat den Theologen und Philologen von jeder zu schaffen gemacht. Manches ist ganz zart darin, manches gleichsam wie hinter einem Schleier verborgen. Manches ganz realistisch und nüchtern, manches ganz poetisch und märchenhaft. Außerdem ist die ganze Geschichte eine Art Nachtrag. Im Kapitel davor geschließt nämlich das Evangelium. Und dann wird dieser Bericht noch an dem Fischer der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte.

### Die Nachschrift / Von Johannes Baudis



„Auferstehung Christi“, mit Öl auf Holz gemalt vom Meister des Marienbergs. Foto: Marburg

Manchmal, wenn wir einen Brief schreiben. Wir haben alles erzählt, was wir uns vorgenommen haben und dann Grund und Urforschritt. Beim Zusammenfüllen aber fällt uns ein, daß wir etwas ganz Wichtiges vergessen haben. So entfallen wir ihn noch einmal und fügen ein Postscriptum an. So will auch der Schreiber dieser Nachschrift uns etwas Wichtiges sagen. Er hat vorher von den Osterfesten erzählt, von deren Leeren Grab, von den Frauen am Ostertage, von den Zeugen der Auferstehung, aber nun kommt ihm wohl der Gedanke: „Was hilft es den Leuten, die lesen? Sie haben ja das alles nicht selber gesehen. Sie werden die Osterbotschaft hören und dann wieder an ihre Arbeit gehen. Sie werden weiter im Schatten des Todes leben müssen.“ So greift er noch einmal zur Feder und schreibt: „Seht, genauso ist es ja auch uns ergangen. Auch wir waren so kindiggläubig, voller Resignation. Aber für uns kam das Licht, kam Ostern später.“ Er will helfen und zeigen, wie man Licht, Freude, Osterglauben gewinnt. Ja, was haben die Fischer-Jünger, die haben den Herrn nicht gesucht. Sie sind wieder an ihre Arbeit gegangen. Aber er ist zu ihnen gekommen. Der Auferstandene hat sie angerufen. Sie haben es gehört und sind ihm begegnet.

Ostern Schneeglockchen tanzen Menett im Holz auf einem Bein. Feldherrn sagt uns Kindelbett, will nur noch Mutter sein. Sulweide spreizt den Schirm von Gold, im Braut vom Bienensturm. Der Igel durch den Hohlweg trollt und schmaust den festlen Wurm. Im Baum die Meisen gatten sich, die Föhren leuchten rot. Im blauen Glanz ein Flockenstrich formt sich zum Wolkenboot.

Im sanften Moos, umsurrt vom Wind, die Föhren leuchten rot. Im blauen Glanz ein Flockenstrich formt sich zum Wolkenboot. Karl Burkert

Deruf weiterzumachen. Vergessen freilich werden sie nie, daß ihnen Gott, das Licht, in diesem Zeit so nahe war. Jünger, die aus der Erinnerung leben, Jünger ohne den Herrn. Ist das etwa das Bild, das die Christenheit heute bietet? Man erinnert sich an ihn, man predigt von ihm, man feiert Wehnacht, Karfreitag und Ostern, man bringt die Kinder zur Taufe und segnet die Ehen. Ein in seinem Namen, man führt Karnele und Statistiken, man pflegt Kranke, Gebrechliche und Alte - aber wo ist er, der lebendige Herr? Die Jünger haben in der Nacht, da sie zum Fischer hinausführe, nichts vergessen. Jüngerschaft ohne den lebendigen Herrn ist eine lahme Sache. Vielleicht hat ein Leben mit Religion noch einen gewissen Stimmungswert. Es gibt noch etwas Positives in dem Bild der Alltagswelt, wenn wir Welt ohne feiern oder Ostern, wenn kleine Kinder getauft werden, Brautpaare gesegnet werden, an Gräbern von der Hoffnung gesprochen wird. Aber das ist auch alles. Im Grunde bleibt es eine schöne Dekoration oder Illusion.

Wie die sieben Fischer im Morgengrauen nach erfolgreicher Nacharbeit heimrücken, so erkennen sie einen Mann am Strand stehen. Sie erkennen nicht, wer es ist. Er ruft sie an. Nur wird das Netz überst. Nun funkelt es bei einem der Jünger, es ist der Jüngste aus ihrem Kreis. Er ruft: „Es ist der Herr!“ Als Petrus das hört, streift er sich schnell das Gewand über - sie haben bei der Nacharbeit an den nassen Stricken und Netzen die Kleider geschonnt und nach getrocknet - springt kopfnackend ins Wasser und schwimmt an Land zu seinem Herrn. Die anderen folgen ihm ans Ufer. Und nun ist alle Ungewißheit und Resignation auf einmal verschwunden. Sie bräuteln sich nicht mehr aus der Erinnerung zu leben. Er ist bei ihnen.

Wie schon gesagt, dieser Bericht von dem Fischzug der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte. Er hat den Theologen und Philologen von jeder zu schaffen gemacht. Manches ist ganz zart darin, manches gleichsam wie hinter einem Schleier verborgen. Manches ganz realistisch und nüchtern, manches ganz poetisch und märchenhaft. Außerdem ist die ganze Geschichte eine Art Nachtrag. Im Kapitel davor geschließt nämlich das Evangelium. Und dann wird dieser Bericht noch an dem Fischer der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte.

### Matthäuspassion

Von Gertrud Bäumer

Die Erde war offen und mächtig, die Luft voll heimlicher Kräfte. Die Töne führten auf mit magischem Finger und aus tiefem Grunde stieg es auf wie Wärme, wärm und süß und unauffaltbar. Oder sie brandeten heran wie Meeresbrandung, und das Herz erzielte bis an die Wurzeln. Wenn man die Augen schloß und lauschte: etwas schwoll dunkel. Adern - unnenbar nicht, aus tiefem und weich, dann tobend wie Fluten; lauter wurde der Rhythmus des Blutes, wie um das Maßlose zu halten und zu fassen. Brauste der Frühling draußen oder drinnen?

Nie war der Frühlingsregen so lind und frisch wie in diesem Jahr. Die aufbrechenden Knospen so grün in einem grauen Schleier, nie der Duft der schwarzen Erde so schwelkend, nie die ziellose Herrlichkeit des Werdens, die Macht der Schöpfung so eindringlich, nie die stille Wärme so schwer vom Leben und Wahagen die Matthäuspension.

In der verdämmenden Kirche, über dunklen, stummen Reihen, schwebte es auf. „Komm, ihr Töchter, in uns klagen.“ O, was ist das, was ich nicht mehr aus dem Jahr, wenn mich der Frühling in seine Süße jagen, wenn der Tod eine wird! Ist nicht das Brodeln dieser ersten Fuge wie ein Strom, der die geheimnisvoll aufgerufenen Seelen mit sich reißt in die Geheimnisse des Todes! Du stieg es auf, umbranded von dem Gott, es schwebte in die Höhe, ein Altar, um den die Flammen des Frühlings lodern, steht der Cantus firmus im wogenden Meer der Klage - diese Klage, diese Klage von dem Mysterium der Passion und des Todes.

Vom Frühling bewegt, von ihm angerührt und wissend gemacht, erlebt sie das große, unheimliche Schauspiel. Der Tod verschlingt das Leben, das Leben verschlingt den Tod. Sind dies nicht die beiden dunkelgewaltigen, unheimlichen, die miteinander kämpfen, die miteinander um die Macht kämpfen, die miteinander kämpfen, die miteinander kämpfen, die miteinander kämpfen.

Manchmal, wenn wir einen Brief schreiben. Wir haben alles erzählt, was wir uns vorgenommen haben und dann Grund und Urforschritt. Beim Zusammenfüllen aber fällt uns ein, daß wir etwas ganz Wichtiges vergessen haben. So entfallen wir ihn noch einmal und fügen ein Postscriptum an. So will auch der Schreiber dieser Nachschrift uns etwas Wichtiges sagen. Er hat vorher von den Osterfesten erzählt, von deren Leeren Grab, von den Frauen am Ostertage, von den Zeugen der Auferstehung, aber nun kommt ihm wohl der Gedanke: „Was hilft es den Leuten, die lesen? Sie haben ja das alles nicht selber gesehen. Sie werden die Osterbotschaft hören und dann wieder an ihre Arbeit gehen. Sie werden weiter im Schatten des Todes leben müssen.“ So greift er noch einmal zur Feder und schreibt: „Seht, genauso ist es ja auch uns ergangen. Auch wir waren so kindiggläubig, voller Resignation. Aber für uns kam das Licht, kam Ostern später.“ Er will helfen und zeigen, wie man Licht, Freude, Osterglauben gewinnt. Ja, was haben die Fischer-Jünger, die haben den Herrn nicht gesucht. Sie sind wieder an ihre Arbeit gegangen. Aber er ist zu ihnen gekommen. Der Auferstandene hat sie angerufen. Sie haben es gehört und sind ihm begegnet.

Ostern Schneeglockchen tanzen Menett im Holz auf einem Bein. Feldherrn sagt uns Kindelbett, will nur noch Mutter sein. Sulweide spreizt den Schirm von Gold, im Braut vom Bienensturm. Der Igel durch den Hohlweg trollt und schmaust den festlen Wurm. Im Baum die Meisen gatten sich, die Föhren leuchten rot. Im blauen Glanz ein Flockenstrich formt sich zum Wolkenboot.

Im sanften Moos, umsurrt vom Wind, die Föhren leuchten rot. Im blauen Glanz ein Flockenstrich formt sich zum Wolkenboot. Karl Burkert

Deruf weiterzumachen. Vergessen freilich werden sie nie, daß ihnen Gott, das Licht, in diesem Zeit so nahe war. Jünger, die aus der Erinnerung leben, Jünger ohne den Herrn. Ist das etwa das Bild, das die Christenheit heute bietet? Man erinnert sich an ihn, man predigt von ihm, man feiert Wehnacht, Karfreitag und Ostern, man bringt die Kinder zur Taufe und segnet die Ehen. Ein in seinem Namen, man führt Karnele und Statistiken, man pflegt Kranke, Gebrechliche und Alte - aber wo ist er, der lebendige Herr? Die Jünger haben in der Nacht, da sie zum Fischer hinausführe, nichts vergessen. Jüngerschaft ohne den lebendigen Herrn ist eine lahme Sache. Vielleicht hat ein Leben mit Religion noch einen gewissen Stimmungswert. Es gibt noch etwas Positives in dem Bild der Alltagswelt, wenn wir Welt ohne feiern oder Ostern, wenn kleine Kinder getauft werden, Brautpaare gesegnet werden, an Gräbern von der Hoffnung gesprochen wird. Aber das ist auch alles. Im Grunde bleibt es eine schöne Dekoration oder Illusion.

Wie die sieben Fischer im Morgengrauen nach erfolgreicher Nacharbeit heimrücken, so erkennen sie einen Mann am Strand stehen. Sie erkennen nicht, wer es ist. Er ruft sie an. Nur wird das Netz überst. Nun funkelt es bei einem der Jünger, es ist der Jüngste aus ihrem Kreis. Er ruft: „Es ist der Herr!“ Als Petrus das hört, streift er sich schnell das Gewand über - sie haben bei der Nacharbeit an den nassen Stricken und Netzen die Kleider geschonnt und nach getrocknet - springt kopfnackend ins Wasser und schwimmt an Land zu seinem Herrn. Die anderen folgen ihm ans Ufer. Und nun ist alle Ungewißheit und Resignation auf einmal verschwunden. Sie bräuteln sich nicht mehr aus der Erinnerung zu leben. Er ist bei ihnen.

Wie schon gesagt, dieser Bericht von dem Fischzug der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte. Er hat den Theologen und Philologen von jeder zu schaffen gemacht. Manches ist ganz zart darin, manches gleichsam wie hinter einem Schleier verborgen. Manches ganz realistisch und nüchtern, manches ganz poetisch und märchenhaft. Außerdem ist die ganze Geschichte eine Art Nachtrag. Im Kapitel davor geschließt nämlich das Evangelium. Und dann wird dieser Bericht noch an dem Fischer der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte.

Wie die sieben Fischer im Morgengrauen nach erfolgreicher Nacharbeit heimrücken, so erkennen sie einen Mann am Strand stehen. Sie erkennen nicht, wer es ist. Er ruft sie an. Nur wird das Netz überst. Nun funkelt es bei einem der Jünger, es ist der Jüngste aus ihrem Kreis. Er ruft: „Es ist der Herr!“ Als Petrus das hört, streift er sich schnell das Gewand über - sie haben bei der Nacharbeit an den nassen Stricken und Netzen die Kleider geschonnt und nach getrocknet - springt kopfnackend ins Wasser und schwimmt an Land zu seinem Herrn. Die anderen folgen ihm ans Ufer. Und nun ist alle Ungewißheit und Resignation auf einmal verschwunden. Sie bräuteln sich nicht mehr aus der Erinnerung zu leben. Er ist bei ihnen.

Wie schon gesagt, dieser Bericht von dem Fischzug der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte. Er hat den Theologen und Philologen von jeder zu schaffen gemacht. Manches ist ganz zart darin, manches gleichsam wie hinter einem Schleier verborgen. Manches ganz realistisch und nüchtern, manches ganz poetisch und märchenhaft. Außerdem ist die ganze Geschichte eine Art Nachtrag. Im Kapitel davor geschließt nämlich das Evangelium. Und dann wird dieser Bericht noch an dem Fischer der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte.

Wie die sieben Fischer im Morgengrauen nach erfolgreicher Nacharbeit heimrücken, so erkennen sie einen Mann am Strand stehen. Sie erkennen nicht, wer es ist. Er ruft sie an. Nur wird das Netz überst. Nun funkelt es bei einem der Jünger, es ist der Jüngste aus ihrem Kreis. Er ruft: „Es ist der Herr!“ Als Petrus das hört, streift er sich schnell das Gewand über - sie haben bei der Nacharbeit an den nassen Stricken und Netzen die Kleider geschonnt und nach getrocknet - springt kopfnackend ins Wasser und schwimmt an Land zu seinem Herrn. Die anderen folgen ihm ans Ufer. Und nun ist alle Ungewißheit und Resignation auf einmal verschwunden. Sie bräuteln sich nicht mehr aus der Erinnerung zu leben. Er ist bei ihnen.

Wie schon gesagt, dieser Bericht von dem Fischzug der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte. Er hat den Theologen und Philologen von jeder zu schaffen gemacht. Manches ist ganz zart darin, manches gleichsam wie hinter einem Schleier verborgen. Manches ganz realistisch und nüchtern, manches ganz poetisch und märchenhaft. Außerdem ist die ganze Geschichte eine Art Nachtrag. Im Kapitel davor geschließt nämlich das Evangelium. Und dann wird dieser Bericht noch an dem Fischer der sieben Jünger ist eine geheimnisvolle Geschichte.

Wie die sieben Fischer im Morgengrauen nach erfolgreicher Nacharbeit heimrücken, so erkennen sie einen Mann am Strand stehen. Sie erkennen nicht, wer es ist. Er ruft sie an. Nur wird das Netz überst. Nun funkelt es bei einem der Jünger, es ist der Jüngste aus ihrem Kreis. Er ruft: „Es ist der Herr!“ Als Petrus das hört, streift er sich schnell das Gewand über - sie haben bei der Nacharbeit an den nassen Stricken und Netzen die Kleider geschonnt und nach getrocknet - springt kopfnackend ins Wasser und schwimmt an Land zu seinem Herrn. Die anderen folgen ihm ans Ufer. Und nun ist alle Ungewißheit und Resignation auf einmal verschwunden. Sie bräuteln sich nicht mehr aus der Erinnerung zu leben. Er ist bei ihnen.



# Lauenburg an der Leba

Des Deutschen Ritterordens Burg in Ostpommern

Im Jahre 1329 erwarb der Deutsche Ritterorden das Land Lauenburg in Ostpommern. Zunächst wurden die Gebiete an der Leba unmittelbar von Danzig aus verwaltet; die Verwaltungsarbeit war vorwiegend dem Süden gewidmet, den Burgen Schlochau, Tuchel und Schwetz. Der langjährige Krieg mit Polen wurde 1343 durch den Frieden von Kalisch beendet; Dietrich von Altenburg war in diesem Kriege zuerst als Marschall, dann als Hochmeister der Leiter der militärischen Unternehmungen, er haute die Burgen in Danzig und Schwetz, wandte sich dann auch der

auch, daß auf dem Ordenshofe die ebenfalls bis in unsere Zeit vorhandene Hausmühle lag, die von einem Abzweig der Leba getrieben wird; diese eigene Mühle findet sich, wenn ein Wasserlauf in der Nähe war, in vielen Ordensburgen.

Den wehrhaften Charakter kündeten die Wehrgangsluken und die Nachrichten über einstige Waffenrüstungen: 1384-1391 waren es 29 Armbrüste, später 18, ferner 1407 und 1434 eine Büchse. Auch die Stadtbefestigung ist zweifellos unter Mitwirkung des Ordens entstanden; hier zeichnen sich die rechteckigen Ecktürme vorzüglich durch ihre schöne Gestalt aus. Die Pfarrkirche St. Jakobi, die ursprünglich über den Seitenschiffen Wehrgänge enthalten sollte, und das 1874 abgebrochene Rathaus stehen auf hoher künstlerischer Stufe. Lauenburg ist somit als Stadt mitnam ihrem Ordenshaus ein städtebauliches Denkmal hohen Ranges. Es war damals die Zeit, in der 1344 die Schloßkirche zu Marienburg vollendet wurde und der Orden über die besten Baumeister verfügte. G. S.

## Alle Heimat

Von Justinus Kerner

In einem dunklen Tal  
Lag längst ich träumend nieder,  
Da sah ich einen Strahl  
Von weicher Heimat wieder.

Auf morgenroter Au  
Ward Vater's Haus geblieben,  
Wie war der Himmel blau!  
Die Flur wie reich an Segen!

Wie war mein Heimatland  
Voll Gold und Rosenhain,  
Doch bald der Traum verschwand,  
Schmerz trat an seine Stelle.

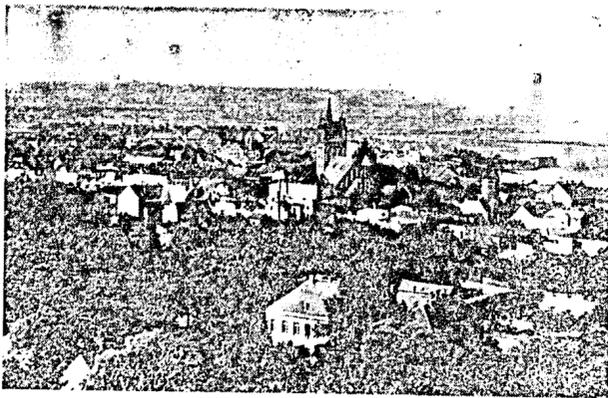
Da irr ich weit hinaus  
Ins tiefe Land voll Sehnen;  
Noch irr ich, such das Haus,  
Und find es nicht vor Tränen.

Westgrenze zu gründete hier an der Leba einen festen Platz, Lauenburg.

Am 1. Januar 1341 stellte der Hochmeister zu Marienburg die Handfeste für die Stadt aus. Tucher von Zimmerich sollte sie mit Siedlern besetzen, und der Bau eines Ordenshauses wurde vorgesehen. Der tatsächliche Bau ist dann in den nächsten Jahren erfolgt.

Stadt und Ordenshaus sollten der ganzen Anlage nach eine städtebauliche Einheit bilden. Vier Mauertürme schlossen die nahezu quadratische Stadfläche, drei starke Ecktürme sichern die Verteidigung, und an der vierten Ecke steht statt des Turmes der Ordenshof. Zwischen den Ecktürmen sichern im Norden und Osten je zwei Mauertürme die stadtsüdliche Fronten, auf dem anderen Seiten sechs und sieben. Dasselbe Bild wiederholt sich im kleinen im Ordenshof; er hat drei Ecktürme, und als vierten das Haus selbst. So ist die Stadt mit dem Straßen- und Siedlungsplan, dem sogenannten „Vorburg der Ordensstadt“, ein einheitliches Bild, wie sie der Orden auch anderswo baute, die hier aber in vollendeter Klarheit ausgeführt wurde. Das Haus selbst, später Amtsgeschäftsgebäude, ist ein schlichter Bau von rund fünfzig Meter Länge. Hier residierte nachweisbar seit 1363, der Vogt, ein Ordensbeamter im ritterlichen Amt, der zugleich die Verwaltung des engeren Gebietes Lauenburg hatte. Ihm standen nur wenige Ordensbrüder zur Seite, nicht etwa ein geschlossener Konvent. Daher enthält das Haus im Erdgeschoß einige Wirtschaftsräume und die Gerichtshalle, oben die Wohngemächer des Vogtes, einen kleinen Remter und auch eine Kapelle. Der einzige bis in die Neuzeit vorhandene architektonische Schmuck war der Ostgiebel; nur die statlichen Maße und die Lage am Rande der Stadt, an die sich die unbebauten Lebewiesen anschließen, verraten den besonderen Zweck des Hauses. Bezeichnend ist es

Der böhmisch-mährische Raum, das Sudetenland, ist eine einzige Landschaft der Musik. Die Jahrhunderte ein so reiches Volksliedergut bewahrt, haben sich Volkslieder und Spielmusik erhalten, wie dies sonst nur in wenigen deutschen Landschaften der Fall ist. Die „Böhmischen Musikanten“, die man in allen Teilen der Welt traf, waren zumeist Sudeten- deutsche. Die geistliche Musik des 12. Jahrhunderts bestimmten schon deutsche Meister. Die Minnesänger haben später an den Hof König Ottokars von Böhmen viele ihrer



Blick auf Lauenburg in Pommern

## Musik im Sudetenland

Von den Minnesängern bis zum Konservatorium in Prag

Besten entsandt. Heinrich Frauenlob ließ sich hier nieder, Ulrich von Eschenbach präsidierte die Vorzüge der Geige.

Das „Hohenfurter Liederbuch“ wies in kirchlich-musikalischer Umwandlung den reichen Bestand damaligen sudetendeutschen Volksesanges auf. Die Musik der Reformation gewann durch den Pastor Balihisar Resnadius aus Leipzig, Clemens Stephanus aus dem Egerland, Christoph Demantius aus Reichenberg und Andreas Hamerschmidt aus Brüx u. a. ihre bedeutendsten Vertreter. Prag war am Ende des 16. Jahrhunderts eine der ersten Musikstädte der Welt. Die Religionswirren führten zwar zur Abwanderung vieler sudetendeutscher Musiker in andere deutsche Lande, doch verlagerte sich im 17. Jahrhundert das Schwergewicht der Musikpflege in Böhmen auf das Gebiet der Instrumentalmusik. Ignaz Franz Biber, der aus Nordböhmen stammte,

zählte zu den größten Geigern seiner Zeit. Unter Rudolf II. hatte die deutsche Musik in Böhmen ihre hohe Zeit. Vater und Sohn Hailer und Jakob Gallus wirkten hier.

Im 18. Jahrhundert war das Sudetenland zum „Konservatorium Europas“ geworden. Die Kirchenmusik fand im kleinsten Dorf Píseck, Johann Stamitz und sein Freund Anton Piltz schufen eine neue Symphonik. Mit Gluck setzte die Reihe der deutschen Meister der Musik ihre Bindungen zu den Sudetenländern fort, die auch für Bach und Händel nachgewiesen werden können. Mozarts „Figaro“ fand in Prag seine Verständnisse, das ihm in Wien versagt geblieben war, für Prag schrieb er „Don Giovanni“ und „Titus“.

Mit der Gründung des Konservatoriums in Prag entstand 1811 ein neuer Mittelpunkt der Musikpflege im Lande, an der namhafte Musiker lehrten und lernten.

## Osterwasser vom Brunnen

Wie man in Schlesien einst Ostern feierte

Während das Saatreiben vorwiegend noch in großbäuerlichen Kreisen des Gebirgslandes geübt wurde, vor jeder Hof einige Pferde besaß, war das Kreuzstecken allgemein und überall verbreitet. Mit großer Liebe wurden 15 bis 20 cm große Kreuze aus weichem Holz geschnitten und dann zusammen mit Weidenkätzchen, die am Palmsonntag in der Kirche geweiht worden waren, in die vier Ecken der Saatfelder gesteckt, auch dort, wo die Saatprozessionen nicht vorboikamen. Überall in Oberschlesien kündeten die grünen Äcker so den Auferstehungsglauben des Volkes, verbunden mit der Bitte um Gedeihen und Segen für die Saat wie um Weterschutz vor Hagel, Schnee und Frost.

Frühmorgens vor Sonnenaufgang wurde im Bach oder Brunnen das Osterwasser geschöpft, dem man besondere Heilkraft zuschrieb. Danach erwartete man, war der Horizont nicht bedeckt, den Sonnenaufgang. Hieß es doch: die Sonne mache am Ostermorgen drei Freuden sprünge.

Freude war überhaupt das Kennzeichen des heimatischen Osterfestes. Dazu gehörte von vornherein eine reich und schwer gedeckte Tafel auch in der kleinsten Kumpelhütte. Am Sonnabend bereits fand die traditionelle Speiseweibe in den Kirchen statt. Da schleipeten die Jungen und die Frauen ganze Korbladungen heim. Das Ostermädchen folgte ebenfalls, wobei das Osterziecklein - sie gehörten zum Frühlingsfest wie Karpen und Mohrkübel zur Weihnacht. Ebenso natürlich auch der gut durchgerührte Osterzinken, die so mild nach Kumpel auftendenden Seuler und die zarte Osterwurst, dazu frisches Brot und vielerlei Art von Kuchen.

Das Bemalen der Ostereier war eine Kunstfertigkeit, die von manchen Dörfern - es sei nur an das Trachtendorf Schönwald bei Gleiwitz erinnert - so rühmlich betrieben wurde, daß sich in mancher Glasvitrine der Heimat direkt „Schaustücke“ mit besonders gelungenen Ornamenten Jahrelang hielten.

Alfons Hadyuk

## Anna Melanchthon

Ein Frauenschicksal der Renaissance in Königsberg

Im Königsberger Doin bewunderte der Besucher die zahlreichen Epitaphien von besonderer Schönheit. Holländische Meister des 16. Jahrhunderts hatten wahre Wunderwerke aus Marmor und Sandstein, aus Alabaster und Granit geschaffen und z. B. dem Herzog Albrecht und seiner Gemahlin würdige Grabmäler gefertigt. Vielfach umschreibt dabei ein Gemälde aus goldglänzendem Sandstein, das in einem Cranachschen Gemälde ein Juwel früher deutscher Malerei aufwies. Es war das Epitaph für Anna Sabinus, der Tochter Melanchthons und früh verstorbenen Gattin des ersten Königsberger Universitätsrektors. Mit noch nicht 25 Jahren starb sie, nachdem sie sechs Kinder - fünf Mädchen und einen Knaben - zur Welt gebracht hatte. Ein wehrloses Leid sprach aus den Zügen des Gemäldes, und tatsächlich ist auch das kurze Erdensais dieser Frau von tiefster Tragik erfüllt gewesen.

Es ist das Schicksal eines Wunderkindes eines weltberühmten Vaters, jenes Philipp Melanchthon, der schon mit 19 Jahren Universitätsprofessor und der beste Kenner der griechischen Sprache auf deutschem Boden war. Seine ihm 1522 in Wittenberg geborene Tochter Anna enttäuschte denn auch nicht die hohen Erwartungen, die die Humanistenkreise der Wittenberger Universität für sie hegten. Mit sechs Jahren hatte sie bereits das Pentagramm der damals freilich geringen weiblichen Schulbildung bewältigt und erlernte sehr bald unter der Obhut ihres Vaters die lateinische Sprache. In kurzen konnte sie selbst formvollendete lateinische Verse schreiben. Martin Luther nahm den regen Anteil an der geistigen Entwicklung des frühreifen Mädchens und förderte auf wärmste ihre Studien. Bald war Anna Melanchthon eine in ganz Deutschland bekannte Persönlichkeit und Dichterin.

Eben war das Kind zwölf Jahre alt geworden, als ihren Lebensweg der junge Georg Sabinus kreuzte und bestimmend in ihr Schicksal eingriff. Er schrieb geschliffene lateinische Verse und war als Hof- und Postpoeet beehrt, der Kaiser hatte ihm den Titel des „gekrönten Dichters“, des „poeta laureatus“, verliehen. Melanchthon war stolz auf die Werbung des gelehrten Mannes, der mit gut deutlichen Namen Schuler hielt und aus Brandenburg stammte. Man versohnte die Hochzeit jedoch um einige Zeit, da die Braut noch zu jung war. Am 6. November 1536 fand in Wittenberg die Vermählung statt. Bald darauf wurde Sabinus als Professor an die neugegründete Universität Frankfurt an der Oder berufen. Als dann im fernen Königsberg ein kunstreudiger Fürst eine neue Universität gründete, wurde Melanchthon, der bewährte

„praecceptor Germaniae“, nach dort berufen, der Hohen Schule das Statut zu geben.

Um ihren Ruhm zu festigen, wollte Herzog Albrecht die gelehrtesten Männer aus deutschen Landen nach dem Osten ziehen. Wer aber sprach in Deutschland ein besseres Latein als Sabinus? Er erschien als der geeignete Rektor der „Alberlina“, wie die Universität nach ihrem Stifter genannt wurde. Ein glänzendes Angebot erging an ihn, das er sofort annahm.



Die Langgasse in Königsberg

Im Jahre 1544 hielt Anna an der Seite des ersten Königsberger Universitätsrektors ihren Einzug in die Residenz Herzog Albrechts. So viele Ehren auch dem Paare nie erwiesen wurden, so sehr auch die wirtschaftliche Grundlage der Ehe durch fürstliche Mühen festgesetzt wurde, so sehr der wachsende Kindesgesez zur inneren Gesundheit der Ehe hätte beitragen können: in Königsberg wie in Wittenberg wurde es bald ein allgemeines Gespräch, daß zwischen dem Gatten ein unheilbares Zerwürfnis bestünde.

Dazu kam noch, daß Annas Gesundheit, nicht zuletzt auch durch die rasche Geburtfolge in noch so jugendlichem Alter, erseht-

Die Sprache ist ein großes Totenreich, un- auslosbar tief; darum empfangen wir aus ihr das höchste und teuerste zeitlose Schicksal in ihr, und die Übergewalt der Gemeinschaft über das Einzelne.

Hugo von Hofmannsthal

tert wurde. Väterlicher Trost so wenig wie fürstliche Gunstbesetzungen - der Herzog hatte bei Annas einzigem Sohne die Paten- stellung übernommen - konnten das Schicksal aufhalten. Am 26. Februar 1546 starb Anna Sabinus zu Königsberg im blühenden Alter von noch nicht 25 Jahren. Den Sark geleiteten fünfzig Studenten von der damaligen Universität zur Professorenruhr der nahen Domkirche.

Das Grabmal, das Sabinus seiner Frau errichten ließ, legte mit seinem prägnanten stütz-bunten Wappen und den klingenden lateinischen Distichen Zeugnis ab von der Begräbnisstätte Annas und ihres Sohnehmens. Meister Cranach, der ja mehrfach in Königsberg stütz-bunten Wappen und die herrliche übertragenden Meisterschaft hinterlassen hatte, stattete das Epitaph mit einem Madonnenbild aus, das in seiner leidvollen Figurlichkeit und seinen wunderbaren matten Farbflächen zuletzt einen Sohn früh herrschend die Meinung, daß diese Madonna niemand anders als Anna Sabinus darstellen würde.



### Nimmst du Parmesan?

„Nimmst du Parmesan?“ fragte die Dozentin der Philosophie. „Ja, aber nur ganz wenig.“ Und dann zwanzig Minuten bei guter Ober- hilfe überbedenken. ent- genehte die Zahnärztin. „Also ich tue in die Mitte immer einen Klecks Preiselbeergelee“, ver- kündete die Steuerberna- terin. „Das gibt ein raf- finiertes Aroma.“ Der Buchhändler nickte ihr mit anerkennendem Lächeln zu. „Das mit dem Gelee habe ich auch schon einmal versucht“, sagte er im Tone großen Sachverständigen. „Es ist wirklich gut!“

Sehr flott ist diese kurze Jacke im Old-Fashion- Stil mit Schillerkragen und angekrantzen Ärmeln aus granatrotten Ziegen-Velours. Trendmodell: Ertmeter Foto: WJ/Haechen

## Die Katze nicht im Sack kaufen

Goldene Regeln für Katzenliebhaber

- Hören Sie nicht auf jene Zeitgenossen, die Ihnen glauben machen wollen, daß eine sogenannte „Malkatze“ besser sei als eine, die im Sommer oder Winter geboren wurde. Diese „Volksweisheit“ trifft auf Rassekatzen jedenfalls nicht zu.
- Wenn Sie sich entschlossen haben, „eine Katze kommt ins Haus“, nehmen Sie nicht gleich die „Erstbeste“. Wählen Sie unter den vielen Lang- und Kurzhaarrassen der verschiedenen Farbvariationen die aus, die Ihrem Temperament am nächsten kommt.
- Kaufen Sie Ihre Katze nur bei einem seriösen Züchter, der einem anerkannten Club angehört. Nur so haben Sie die Gewähr, daß die Ihnen glauben machen wollen, daß eine sogenannte „Malkatze“ besser sei als eine, die im Sommer oder Winter geboren wurde. Diese „Volksweisheit“ trifft auf Rassekatzen jedenfalls nicht zu.

### Vorsicht mit Beruhigungsmitteln

Nach amerikanischen Beobachtungen bleibt der Dauergebrauch - nicht aber die kurzfristige Anwendung oder die Dosis - von starken Beruhigungsmitteln, den sogenannten Psychopharmaka, nicht ohne Einfluß auf das Wachstum und die Entwicklung von Kindern, die diese Medikamente z. B. wegen ständiger Unruhe in der Schule erhielten. Es wurde festgestellt, daß fast alle der überprüften 93 Kinder nur 62 bis 83 Prozent der normalen Körpergröße und 75 Prozent des Normalgewichts hatten. Sie holten zwar etwas auf, wenn sie in den Sommerferien keine Tabletten einnahmen, erreichten aber keinen vollen Ausgleich des Rückstandes.

## Das Frühjahr chic bemantelt...

demz zur Jacke als sehr zugängig erwiesen. Mit Freude an lang erprobter Nonchalance empfangen die Frauen aller Altersstufen die Kombination von Kleider und Jacke als zwanglose Eleganz unserer Tage. Aber trotz verlockender Möglichkeiten, ohne Mantel auszukommen, schaut eine Garderobe ohne klassische Hütle doch recht unvollständig aus.

Der Mantel wirkt angezogener als die Jacke und die Ensemble-Effekte von Rock-Mantel, Kleid-Mantel und Hose-Mantel sind nun mal nicht zu überreifen. So haben die Spitzen der internationalen Modemacher dem Mantel den gebührenden Platz angewiesen. Er ist keineswegs vergessen und wird in seinen neuen Trends treue Anhängerinnen finden.

Neben der schlichten Silhouette der „Chanel-Mantel“ hat Dior den tadelloso geschmeidigen „Überzieher“ vorgestellt. Nicht mehr die Redingotelei regiert bei ihm, sondern der leicht körperbetonte gerade Mantel mit markanten Notzügen über den diskreten Hemdblusenkleidern, zum geraden Rock mit seidener Bluse, zum kleinen Wollkleidchen aus schmiegsamem Jersey.

Der lose Kurzmantel, häufig ohne Kragen, gelegentlich mit halboffenen Ärmeln, wird häufig als „Hose getragen, was sehr lässig aussieht. Der Kardiganausschnitt ist recht beliebt, man zeigt dabei den weitestgelegten Blusenkragen, die Bündchen der Kleider und die hübschen Flatterschals. Viele Mäntel haben angekrantzte Passen, von denen die Weite mehr oder minder betont ausspringt.

Auch „schlabbrige“ Kimonoärmel mit „un- Bindgürtel“ und Beled- manntel sind nicht verschunden, man liebt ihre Ungezugenhaft. Bemerkenswert, daß viele Mäntel

Sehr flott ist diese kurze Jacke im Old-Fashion- Stil mit Schillerkragen und angekrantzen Ärmeln aus granatrotten Ziegen-Velours. Trendmodell: Ertmeter Foto: WJ/Haechen

### Nimmst du Parmesan?

„Nimmst du Parmesan?“ fragte die Dozentin der Philosophie. „Ja, aber nur ganz wenig.“ Und dann zwanzig Minuten bei guter Ober- hilfe überbedenken. ent- genehte die Zahnärztin. „Also ich tue in die Mitte immer einen Klecks Preiselbeergelee“, ver- kündete die Steuerberna- terin. „Das gibt ein raf- finiertes Aroma.“ Der Buchhändler nickte ihr mit anerkennendem Lächeln zu. „Das mit dem Gelee habe ich auch schon einmal versucht“, sagte er im Tone großen Sachverständigen. „Es ist wirklich gut!“

### Vorsicht mit Beruhigungsmitteln

Nach amerikanischen Beobachtungen bleibt der Dauergebrauch - nicht aber die kurzfristige Anwendung oder die Dosis - von starken Beruhigungsmitteln, den sogenannten Psychopharmaka, nicht ohne Einfluß auf das Wachstum und die Entwicklung von Kindern, die diese Medikamente z. B. wegen ständiger Unruhe in der Schule erhielten. Es wurde festgestellt, daß fast alle der überprüften 93 Kinder nur 62 bis 83 Prozent der normalen Körpergröße und 75 Prozent des Normalgewichts hatten. Sie holten zwar etwas auf, wenn sie in den Sommerferien keine Tabletten einnahmen, erreichten aber keinen vollen Ausgleich des Rückstandes.

## Das Frühjahr chic bemantelt...

demz zur Jacke als sehr zugängig erwiesen. Mit Freude an lang erprobter Nonchalance empfangen die Frauen aller Altersstufen die Kombination von Kleider und Jacke als zwanglose Eleganz unserer Tage. Aber trotz verlockender Möglichkeiten, ohne Mantel auszukommen, schaut eine Garderobe ohne klassische Hütle doch recht unvollständig aus.

Der Mantel wirkt angezogener als die Jacke und die Ensemble-Effekte von Rock-Mantel, Kleid-Mantel und Hose-Mantel sind nun mal nicht zu überreifen. So haben die Spitzen der internationalen Modemacher dem Mantel den gebührenden Platz angewiesen. Er ist keineswegs vergessen und wird in seinen neuen Trends treue Anhängerinnen finden.

Neben der schlichten Silhouette der „Chanel-Mantel“ hat Dior den tadelloso geschmeidigen „Überzieher“ vorgestellt. Nicht mehr die Redingotelei regiert bei ihm, sondern der leicht körperbetonte gerade Mantel mit markanten Notzügen über den diskreten Hemdblusenkleidern, zum geraden Rock mit seidener Bluse, zum kleinen Wollkleidchen aus schmiegsamem Jersey.

Der lose Kurzmantel, häufig ohne Kragen, gelegentlich mit halboffenen Ärmeln, wird häufig als „Hose getragen, was sehr lässig aussieht. Der Kardiganausschnitt ist recht beliebt, man zeigt dabei den weitestgelegten Blusenkragen, die Bündchen der Kleider und die hübschen Flatterschals. Viele Mäntel haben angekrantzte Passen, von denen die Weite mehr oder minder betont ausspringt.

Auch „schlabbrige“ Kimonoärmel mit „un- Bindgürtel“ und Beled- manntel sind nicht verschunden, man liebt ihre Ungezugenhaft. Bemerkenswert, daß viele Mäntel

## Wozüber man spricht

Am Austausch von Kochrezepten nehmen auch Männer heute regen Anteil

Dieser Dialog klingt, als ob er aus einem englischen Lustspiel stamme. Und dabei hat dieses Gespräch, weit entfernt von jeglichem Theater, genauso stattgefunden; es ist erst ein paar Tage her.

„Etwas hätte ich mir als junges Mädchen gewünscht: Ich würde nie, niemals und unter gar keinen Umständen auf einem Sofa sitzen und über Kochrezepte sprechen. Was war das doch geüßlich Dieses...“ und dann noch eine Prise Zucker und eine Messerspitze Muskatnuß? Nein, ich jedenfalls würde nie...“

So und nun sah ich mit der Philosophin, der Steuerberaterin und der Zahnärztin doch tatsächlich auf einem Sofa und sprach mit Begeisterung über Kochrezepte! Zwanzig Jahre später. Aber das ist es nicht allein; Ihre Katze habe ich auch schon einmal versucht“, sagte er im Tone großen Sachverständigen. „Es ist wirklich gut!“

Sehr flott ist diese kurze Jacke im Old-Fashion- Stil mit Schillerkragen und angekrantzen Ärmeln aus granatrotten Ziegen-Velours. Trendmodell: Ertmeter Foto: WJ/Haechen

### Nimmst du Parmesan?

„Nimmst du Parmesan?“ fragte die Dozentin der Philosophie. „Ja, aber nur ganz wenig.“ Und dann zwanzig Minuten bei guter Ober- hilfe überbedenken. ent- genehte die Zahnärztin. „Also ich tue in die Mitte immer einen Klecks Preiselbeergelee“, ver- kündete die Steuerberna- terin. „Das gibt ein raf- finiertes Aroma.“ Der Buchhändler nickte ihr mit anerkennendem Lächeln zu. „Das mit dem Gelee habe ich auch schon einmal versucht“, sagte er im Tone großen Sachverständigen. „Es ist wirklich gut!“

### Vorsicht mit Beruhigungsmitteln

Nach amerikanischen Beobachtungen bleibt der Dauergebrauch - nicht aber die kurzfristige Anwendung oder die Dosis - von starken Beruhigungsmitteln, den sogenannten Psychopharmaka, nicht ohne Einfluß auf das Wachstum und die Entwicklung von Kindern, die diese Medikamente z. B. wegen ständiger Unruhe in der Schule erhielten. Es wurde festgestellt, daß fast alle der überprüften 93 Kinder nur 62 bis 83 Prozent der normalen Körpergröße und 75 Prozent des Normalgewichts hatten. Sie holten zwar etwas auf, wenn sie in den Sommerferien keine Tabletten einnahmen, erreichten aber keinen vollen Ausgleich des Rückstandes.

## Das Frühjahr chic bemantelt...

demz zur Jacke als sehr zugängig erwiesen. Mit Freude an lang erprobter Nonchalance empfangen die Frauen aller Altersstufen die Kombination von Kleider und Jacke als zwanglose Eleganz unserer Tage. Aber trotz verlockender Möglichkeiten, ohne Mantel auszukommen, schaut eine Garderobe ohne klassische Hütle doch recht unvollständig aus.

Der Mantel wirkt angezogener als die Jacke und die Ensemble-Effekte von Rock-Mantel, Kleid-Mantel und Hose-Mantel sind nun mal nicht zu überreifen. So haben die Spitzen der internationalen Modemacher dem Mantel den gebührenden Platz angewiesen. Er ist keineswegs vergessen und wird in seinen neuen Trends treue Anhängerinnen finden.

Neben der schlichten Silhouette der „Chanel-Mantel“ hat Dior den tadelloso geschmeidigen „Überzieher“ vorgestellt. Nicht mehr die Redingotelei regiert bei ihm, sondern der leicht körperbetonte gerade Mantel mit markanten Notzügen über den diskreten Hemdblusenkleidern, zum geraden Rock mit seidener Bluse, zum kleinen Wollkleidchen aus schmiegsamem Jersey.

Der lose Kurzmantel, häufig ohne Kragen, gelegentlich mit halboffenen Ärmeln, wird häufig als „Hose getragen, was sehr lässig aussieht. Der Kardiganausschnitt ist recht beliebt, man zeigt dabei den weitestgelegten Blusenkragen, die Bündchen der Kleider und die hübschen Flatterschals. Viele Mäntel haben angekrantzte Passen, von denen die Weite mehr oder minder betont ausspringt.

Auch „schlabbrige“ Kimonoärmel mit „un- Bindgürtel“ und Beled- manntel sind nicht verschunden, man liebt ihre Ungezugenhaft. Bemerkenswert, daß viele Mäntel

## "Elterliche Gewalt"

Im Gesetz ist ein einschlägiger Stellen der Richterlichen Gewalt. Zugabe, das Wort klingt nicht schön, aber so autoritär, wie es klingt, ist es auch nicht gemeint.

Über das Ausmaß des Autoritätsschwundes hat eine große amerikanische Frauenzeitschrift Buch geführt. 600 Mütter wurden nach ihrem Verhältnis zu ihren Kindern befragt, und dabei kam eindeutig heraus: Kinder haben Oberwasser. 77 Prozent der Befragten erklärten ausdrücklich, daß sie die elterliche Gewalt nicht wählten und ihre Kinder Dinge tun lassen, mit denen sie als Mütter oder Eltern nicht einverstanden sind.

Bemerkenswert sind die Gründe, die die Eltern im entscheidenden Augenblick vor einem Machtwort zurückschrecken lassen. Da ist erst einmal die Angst, die Kinder zu bestrafen. Dann die Angst, in Erziehungsfragen als allmählich zu gelten. Und schließlich die Angst, die Liebe der Kinder zu verlieren.

Über moderne Erziehungsmethoden wird viel geschrieben und noch mehr gesprochen. Wenn dabei herauskommt, daß es die Eltern mit der Angst, zu tun kriegen, dann muß sich irgendwo ein Mißverständnis eingeschlichen haben. Es kann nicht der Sinn moderner Pädagogik sein, daß die Eltern sich schlechtere von den Kindern tyrannisiert fühlen. Zurück zu den Eltern! Elterliche „Gewalt“ sollte schon, wenn's der Sprößling zu haarig treibt, sichtbar und vor allem spürbar werden. R. K.

## Zum Fest eine Ostertorte

- Baketen vorbereiten: E-Herd 175, G-Herd 2-3, Springform (Ø 24 cm), nur den Boden fetten.
- Den Blisauktieck nach Anleitung herstellen. In die Springform füllen, gut durchheizen. 30-35 Minuten backen.
- Die Tortencreme nach Anleitung zubereiten. In die Tortencreme erkaltete Blisauktieck einmalt lassen.

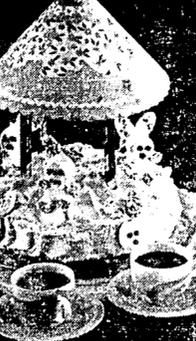


Foto: Kraft

quer durchschneiden. Mit 1/4 der Creme füllen, mit der restlichen Creme und den Marshmallows-Rand und Oberfläche garnieren.

Und so werden Marshmallows gemacht:

- 2 Marshmallows aufeinanderstapeln, am besten oben etwas anschneiden, dann kleben sie vor allein aneinander.
- Von einem Marshmallow mit der Schere 2 Scheiben abschneiden (die Scheiben bekommen durch das Schneiden eine längliche Form). Die kleben Hasenohren am hinteren Kopfende aneinander. Aus dem restlichen Marshmallow 2 Arme und 2 Beine schneiden, ansetzen.
- Für Augen, Mund und Nase kleine Liebesperlen verwenden.
- Hinzu: Man kann auch Zahnstocher zur Hilfe nehmen.

## Wasser-Schönheitstip

### Wein Sie abnehmen wollen...

Ein wichtiger Schritt bedeutet, ein Programm aufzustellen, das Ihnen zu der gewünschten Gewichtnahme verhilft. Machen Sie es sich aber nicht zu schwer und stecken Sie Ihr Ziel nicht zu hoch! Gesünder ist es ohnehin, langsam, aber stetig, anstatt rapide abzunehmen. Das einfachste, aber wirkungsvollste Rezept dafür heißt: Sämtliche großkalorische Nahrung vom Speiseplan streichen, dafür - über den Tag verteilt - mehrere kleinere, abwechslungsreiche und pikante Imbisse zu sich nehmen. Niemals Heißhunger aufkommen lassen!

# Langener Zeitung

Amtsverköndungsblatt für die Behörden

D 4449 B



**ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGAU**

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (In diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5 % MwSt). Einzelpreis: dienstags 40 Pfg., freitags 60 Pfg. — Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Elm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45.

## Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreise: Im Anzeigenzeit 0,50 DM für die adäquatspartene Millimeterzeile, im Textteil 1,— DM für die vierspaltige Millimeterzeile + 11 % MwSt. Preisnachlässe nach Anzeigenpreisliste 10. Anzeigenanfrage bis 9 Uhr am Vorlage des Erstellungs, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unentgeltlich.

Mittwoch, den 17. April 1974

78. Jahrgang

Nr. 31

### THEMA DES TAGES

#### Magna Charta für 16 Millionen

Man kann das Gesetz für Jugendhilfe gestrotet eine Magna Charta für 16 Millionen jungen Menschen in unserem Lande nennen. Der Paragraph soll, 50 Jahre nachdem das alte Jugendwohlfahrtsgesetz in Kraft trat, der jungen Generation in der Bundesrepublik ein vielfältiges Erziehungsangebot, man möchte sagen, auch die Jugendlichen selbst dürfen nach 14 Lebensjahr an den Vormundschaftsrichter um solche Hilfen bitten.

Selbstverständlich wird man diese Ansprüche nicht allerorten und nicht sofort befriedigen können; die Zahl der 13 Millionen Kinder- und Jugendlichen, die in der Kindertagesstätte oder in der Kindertagesstätte aufwachsen, ist nicht gering. Die Einleitung fachlicher Beratungen ist ein langwieriges, genau wie es heute der Anspruch auf einen Platz in der Volksschule ist. Nicht nur Eltern und Erziehende können den Anspruch geltend machen, auch die Jugendlichen selbst dürfen nach 14 Lebensjahr an den Vormundschaftsrichter um solche Hilfen bitten.

Noch vor der Sommerpause, so hofft Frau Katharina Focke, Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit, soll das Kabinettsurteil über diesen Entwurf entscheiden, nachdem in den kommenden zwei Monaten Länder, Kommunen und Verbände ihre Stellungnahmen abgeben. Bis zum Ende der Legislaturperiode soll das Gesetz in parlamentarischer Form vorliegen. In Kraft treten wird es freilich nach den Plänen im Hause von Frau Minister Focke erst zum 1. Januar 1977. Die ersten Jugendhilfepläne der Landkreise und kreisfreien Städte darf man dann für das Haushaltsjahr 1979 erwarten. Schritt für Schritt sollen dann die kostspieligen Vorstellungen des neuen Jugendhilfegesetzes verwirklicht werden.

Frau Focke nennt das neue Jugendhilfegesetz ein Angebot für wachsende Bedürfnisse in diesem Bereich, und sie sprach von dem großen Nachholbedarf, der sich sprach von dem großen Bedarf der jungen Menschen, die nicht erfüllt werden, wenn — um das alte Sprichwort zu zitieren — das Kind in den Brunnen gefallen ist. Das Jugendwohlfahrtsgesetz gibt einem jungen Menschen nun dann einen Anspruch auf Erziehungsleistungen — und zwar durch Erziehungsleistungen oder Fürsorgeerziehung, also Unterbringung in einem Heim —, wenn Verwahrlosung droht. Das neue Jugendhilfegesetz hingegen enthält einen breit gefächerten Katalog konkreter Angebote für Jugendliche und Eltern.

Verankert ist in dem Gesetz der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz, der Anspruch auf Aufnahme in einem Kinderhort oder einer Kinderkrippe in allen Fällen, in denen ein Erziehungsnotstand herrscht oder

Notlagen wirtschaftlicher Art vorliegen; zum Beispiel, weil die Mutter die Familie ernähren muß. Auch Beratungen in einer Erziehungsberatungsstelle, Erziehung in einer Pflegefamilie, Stellung eines Erziehungsbeistandes, und schließlich Erziehung in einem Heim oder in einer Wohngemeinschaft werden zu persönlichen einklagbaren Ansprüchen, genauso wie es heute der Anspruch auf einen Platz in der Volksschule ist. Nicht nur Eltern und Erziehende können den Anspruch geltend machen, auch die Jugendlichen selbst dürfen nach 14 Lebensjahr an den Vormundschaftsrichter um solche Hilfen bitten.

Selbstverständlich wird man diese Ansprüche nicht allerorten und nicht sofort befriedigen können; die Zahl der 13 Millionen Kinder- und Jugendlichen, die in der Kindertagesstätte oder in der Kindertagesstätte aufwachsen, ist nicht gering. Die Einleitung fachlicher Beratungen ist ein langwieriges, genau wie es heute der Anspruch auf einen Platz in der Volksschule ist. Nicht nur Eltern und Erziehende können den Anspruch geltend machen, auch die Jugendlichen selbst dürfen nach 14 Lebensjahr an den Vormundschaftsrichter um solche Hilfen bitten.

Wenn heute 1,7 Milliarden Mark für die Jugendhilfe insgesamt zur Verfügung stehen, wird man diesen Betrag zweifelslos vervielfachen müssen, soll das neue Jugendhilfegesetz lebendige Wirklichkeit werden. Nicht verweigern sie, daß man nicht alle Probleme der Jugend und der Jugendhilfe in diesem einen Gesetz regeln konnte und wollte. Die Betreuung behinderter junger Menschen bleibt der Sozialhilfe und ihren Gesetzen vorbehalten. Das Jugendstrafrecht wird nicht angestastet, auch wenn man den Richter anhalten will, nach der Schuld feststellung bei einem straffälligen Jugendlichen zunächst die Jugendhilfe und ihre erzieherischen Möglichkeiten einzuschalten, ehe er unmittelbare Weisungen gibt oder Strafen verhängt.

Christian Decius

#### Bauberufe am stärksten betroffen

Arbeitsamt Langen meldet Arbeitslosenquote von 1,6%

Beim Dienststellenbesitz des Arbeitsamtes Frankfurt in Langen hatte man mit einem Aufschwung des Arbeitskräftebedarfs mit dem eintretenden Frühjahr gehofft, doch noch nie war die Arbeitslosenquote in diesem Bezirk so hoch wie in diesem Jahr. Der Leiter des Arbeitsamtes Langen, Horst Umbach, sagte am Freitag, daß in erster Linie die Bauberufe betroffen seien. Wie die Firmeninhaber bestätigen, seien Bauinteressenten zwar in großer Zahl vorhanden, die Inanspruchnahme der Arbeitskräfte sei jedoch durch die Mangel an Arbeitskräften sehr eingeschränkt.

Das Arbeitsamt Langen hat zurzeit die höchste Arbeitslosenquote von 1,6 Prozent im hiesigen Dienststellenbesitz. Arbeitsamtes Frankfurt. Im Gesamtbezirk Frankfurt liegt die Arbeitslosenquote bei 1,4 Prozent. Dem 777 registrierten Arbeitslosen stehen 100 offene Stellen gegenüber. Beim Arbeitsamt Langen waren Ende März 375 Männer und 191 Frauen als arbeitslos gemeldet. Der Zugang belief sich im Monat März auf 210 Männer und 93 Frauen, die keine arbeitslos gemeldet. Von den 566 arbeitslos gemeldeten Arbeitslosen waren 128 männlich und 438 weiblich. Im Vergleich dazu waren 1973 im gleichen Monat 112 Männer und 123 Frauen als arbeitslos gemeldet.

Die Stadtverwaltung macht noch einmal darauf aufmerksam, daß in der Zeit vom 18. April bis 4. Mai, montags bis samstags, durchgehend von 8 bis 18 Uhr, der Vorverkauf für Badesaisonkarten an der Kasse des Schwimmbades erfolgt. Die Möglichkeit des Kartenerwerbs während der Vorverkaufszeit wird besonders den Langener Einwohnern empfohlen, denn für sie sind die Badesaisonkarten erheblich preisgünstiger zu erhalten. Die Dauerkarten kosten im Vorverkauf für Personen ab 18 Jahren 30 Mark, für Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren 15 Mark, für Schüler, Studenten, Rentner, Wehr- oder Ersatzdienstpflichtige, Auszubildende, gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises 10 Mark (später 15 Mark); für kinderreichere Familien (mindersprechenden Nachwuchs ab Eltern und das 1. und 2. Kind 10 Mark (später 30 Mark bzw. 15 Mark); h) ab dem 3. Kind Gebührentreue, wenn mindestens zwei Karten gekauft wurden (später 15 Mark).

#### Badesaison beginnt am 20. April

Ab 16. April Dauerkarten-Vorverkauf

Die Stadtverwaltung macht noch einmal darauf aufmerksam, daß in der Zeit vom 18. April bis 4. Mai, montags bis samstags, durchgehend von 8 bis 18 Uhr, der Vorverkauf für Badesaisonkarten an der Kasse des Schwimmbades erfolgt. Die Möglichkeit des Kartenerwerbs während der Vorverkaufszeit wird besonders den Langener Einwohnern empfohlen, denn für sie sind die Badesaisonkarten erheblich preisgünstiger zu erhalten. Die Dauerkarten kosten im Vorverkauf für Personen ab 18 Jahren 30 Mark, für Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren 15 Mark, für Schüler, Studenten, Rentner, Wehr- oder Ersatzdienstpflichtige, Auszubildende, gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises 10 Mark (später 15 Mark); für kinderreichere Familien (mindersprechenden Nachwuchs ab Eltern und das 1. und 2. Kind 10 Mark (später 30 Mark bzw. 15 Mark); h) ab dem 3. Kind Gebührentreue, wenn mindestens zwei Karten gekauft wurden (später 15 Mark).

Auswahlwette: 1 0 2 1 1 1 2 1 1 0  
Auswahlwette: 6 aus 39; 2 10 11 15 24 35 (30)  
Lottozahlen: 7 32 39 47 49 (38)  
Sidddeutsche Klassenlotterie: 052 328

Die Öffnung des städt. Schwimmbades ist für Samstag, den 20. April 1974, vorgesehen. Die Um- Aus- und Erneuerungsarbeiten im Strandbad Langener Waldsee sind weitestgehend bis Ende des Monats April abgeschlossen, so daß die Eröffnung am Samstag, dem 27. April 1974, erfolgen kann.

#### Haben Sie so getippt?

Fußballtoto, Efferwette: 1 0 2 1 1 1 2 1 1 0  
Auswahlwette: 6 aus 39; 2 10 11 15 24 35 (30)  
Lottozahlen: 7 32 39 47 49 (38)  
Sidddeutsche Klassenlotterie: 052 328

#### Toto- und Lottoquoten

Fußballtoto, Ergebniszettel: 1. Rang 66 076 DM;  
2. Rang 1510 30 DM; 3. Rang 103 85 DM.  
Auswahl-Wette „6 aus 39“: 1. Rang 171 455,60 DM;  
2. Rang 5357,95 DM; 3. Rang 375,45 DM;  
4. Rang 9,50 DM; 5. Rang 1,50 DM;  
Zählweise: Gewinnklasse I: 500 000 DM;  
Klasse II: 87 282,60 DM; Klasse III: 3840,85 DM; Klasse IV: 56,45 DM; Klasse V: 3,25 DM.



Nicht der Osterhase dominierte am Ostersonntag im „Erlen“, sondern rund 150 Deutsche Schäferhunde aus nah und fern gaben sich auf dem Übungsgelände des Vereins für Deutsche Schäferhunde am Waldrand ein Stelldichein. Die strengen Augen der Wertungsrichter mußten die Vierbeiner zeigen, ob sie in ihrem Äußeren jenen Maßstab erfüllen, der zu Züchterpreisen führen. Die Hunderehalter umrundeten mit ihren vierbeinigen Freunden das abgesperrte Viereck — für die Züchter gleichzeitig eine „Ausaufprüfung“ — halter umrundeten mit ihren vierbeinigen Freunden das abgesperrte Viereck — für die Züchter gleichzeitig eine „Ausaufprüfung“ — halter umrundeten mit ihren vierbeinigen Freunden das abgesperrte Viereck — für die Züchter gleichzeitig eine „Ausaufprüfung“ —

#### Knuffige Zeiten sind angebrochen

Ein pummeliges Wassertier schick sich an, den traditionellen Nilpferd Nr. 1 zu werden: Knuffi, grünes „Nilpferd“, taucht jetzt an allen Ecken auf. Er schwimmt im Trübel der Düsseldorf- und Mainzer Rosenmontagszüge mit, erobert die Handumdrehen die Drogerien und Einzelhandelsgeschäfte im Raum Kassel und hält nun allenthalben Einzug in Schaufenster, Küchen, Badezimmer, ja sogar in Garagen. Denn Knuffi ist mehr als nur ein putzliebes Maskottchen; Knuffi signalisiert einen Wandel in den Hygienegehalt der Deutschen.

Dieser Wandel könnte bereits jetzt beim traditionellen Frühjahrsputz eintreten, denn wenn Mutter sich bemüht, die Wohnung frühlingstreu zu gestalten, dann ist Knuffis große Zeit.

Knuffi macht mit Keimen Schluss Hinter dem freundlichen Nilpferd verbirgt sich nämlich ein neuartiges Schwammmaterial, das gründlich mit allen - teilweise auch herheiligten - Vorurteilen den Saugkörper, die jemals gegen Schwämme bestanden. Gegenüber den herkömmlichen „Natur-, Gummi- oder Viskoseschwämmen hat Knuffi nämlich die Vorteile, desmnders weich und anschmiegsam, extrem saugfähig und vor allem hygienisch zu sein. Knuffi ist nämlich auskochbar. Gerade dies war und ist aber bei vielen anderen Schwämmen ein Problem. Durch krankheitsverbreitende Keime wurde die Gesundheit unmittelbar gefährdet, andere Keime verdrängen den Gedanken an Sauberkeit geradezu ins Gegenteil.

Damit ist jetzt Schluss! Der Knuffi-Schwamm besteht als Topf- oder Putz-Knuffi aus Polyurethan als Bade- oder Baby-Knuffi aus TDH-PolyXer, heides Kunststoff, bei denen auch Kochen den sonstigen guten Eigenschaften - Weiche, Anschmiegsamkeit und extreme Saugfähigkeit - keinen Abbruch tut.

Ein Programm für die ganze Familie Das Knuffi-Programm kann man gestrotet als Programm für die ganze Familie bezeichnen. Da wäre zunächst einmal der Topf-Knuffi. Mit seiner zarten und weichen Oberfläche ist er besonders für Geschirre und Gläser geeignet, der Scheuerwille auf der anderen Seite sorgt für schone, aber gründliche Reinigung von Pfannen und Töpfen.

Der Putz-Knuffi säubert Kacheln und Autos, Kühlschränke und Polstermöbel. Auch er hat zwei praktische Seiten. Darum wird er sicher bald Küche, Garage und Badezimmer erobern haben. Das Badezimmer ist allerdings auch die Domäne des Bade-Knuffi. Weich, saugfähig und auskochbar sorgt er für sanfte Hygiene am ganzen Körper. Dabei ist er aber



Das ist „KNUFFI“, das grüne „Nilpferd“. Es kündigt eine hygienische Revolution in Küche, Bad und Garage an.

#### Schlankheit verlängert das Leben

#### Vernünftig essen will gelernt sein

Wer Übergewichtig ist, fühlt sich nicht nur schlecht, sondern ist meist auch nicht gesund. Schlankheit und Schlankbleiben ist also mehr als eine Mode- oder ästhetische Angelegenheit. Allerdings genügt es nicht, die Mahlzeiten möglichst klein zu halten, sondern sie müssen richtig zusammengesetzt sein, um alle notwendigen Nährstoffe zu enthalten. Jede Hausfrau, die eine Familie zu versorgen hat, muß also auch Grundkenntnisse der Nahrungsmittelkunde besitzen. Bescheid wissen über die Hauptnährstoffe, ihren Nährwert und den Kalorienverbrauch.

Am sparsamsten sollte man mit Fett umgehen, zumal nicht nur das sichtbare Fett auf dem Bratenspfannchen und auf dem Brot Kalorien birgt, sondern auch das unsichtbare Fett in Wurst und Fleisch, in Erdnüssen und Schokolade. Kohlenhydrate sollten auch nur in Maßen genossen werden, denn sie werden vom Körper wiederum in Fett umgewandelt, und das erklärt, warum Liebhaber von Mehlspeisen, Torten und Süßwaren bei einem Mangel an Diätetika in Gefahr sind. Auch die Kalorien finden hier eine gute Angriffsfläche. Weilmehlprodukte und Zuckererzeugnisse fördern sie geradezu.

Beim Verzehr verdauungsstörender Nahrungsmittel sollte man sich gut überlegen, denn Eiweiß ist der wichtigste Träger des Lebens, baut die Muskeln und

Selbst ist der Mann:

Hohe Eiweißpreise belasten viele Landwirte sehr stark. Daher liegt es nahe, zur Selbsthilfe zu greifen. Sojaschrot und Fischmehl können nämlich durch gleichwertiges, wirtschaftsgeeignetes Eiweiß ersetzt werden.

Wie ist das zu erreichen? Die Ertragskraft unserer Wiesen ist nicht voll ausgeschöpft. Wer sehr Grünland optimal nutzen will, muß jetzt intensiver düngen. Z. B. mit Nitropeaks. Dann produziert 1 kg Stickstoff ungefähr 3 kg Eiweiß. Bedenkt man, daß Eiweiß aus Sojaschrot ca. DM 5,- und 1 kg Stickstoff etwa DM 1,10 kostet, so ist diese Eigenproduktion für den Landwirt äußerst interessant.

Die wichtige Freihaltung der Wiesen von Unkräutern erziele zuverlässig die bekanntesten U-46-Spezialisten. Zur Erhaltungslage steht dem Landwirt LUPROSIL zur Verfügung. So kann die Nachgründung wirkungsvoll verhindert werden.

Eine Stickstoff-Spüldüngung steigert auch Ertrag und Eiweißgehalt im Futtergetreide. Die Pflanzen nehmen bekanntlich nach dem Abnehmezeitpunkt bis zu 50% ihres Gesamtbedarfs an Stickstoff auf. Damit ist die Spüldüngung eine äußerst wichtige Maßnahme. Winter- und Sommerweizen erhalten 60 bis 80 kg/ha Stickstoff, Futtergerste 50 bis 60 kg/ha und Roggen sowie Hafer 40 bis 50 kg/ha Stickstoff. In der Ertragssteigerung kann auf die dritte Stickstoffgabe verzichtet werden.



public relations/anzeigen

#### Immer am Ball

und anderen voraus ist die Schauspielerin EVELYN KUNNEKE. Als Fußball- und Eskrim-Fan hat sie ihre „World-Cup-Premiere“ schon hinter sich. „Erst mal einen World Cup von Langnese — und dann der Anstoß“ sagte Evelyn vor einem Fußballspiel auf dem Hamburger HSV-Sportplatz und ließ das Publikum warten, bis das Eis aufgeschaltet war. Während der Weltmeisterschaft wird sie nur in den Städten zu sehen sein — eben Langnese „World-cup“ in der rechten Hand. Den linken Daumen drückt sie fest für ihren Favoriten Uli Hoeneß.



#### Mit Volldampf bügeln...

Stoffe aller Art bis hin zum Samt können in kurzer Aufheizzeit mit diesem Dampf-Spray- und Trockenbügler-automat DA-10 durch die hohe Dampfleistung 13 g/min. schonend behandelt werden.

Die stufenlose Temperaturregelung sowie der Dampfstopp in den Bügelpausen und eine Wasserstandsanzeige runden den großen Bedienungskomfort dieses Gerätes ab.

Rowenta-Pressbild

#### Greifen Frühjahrsmädielkeit:

#### Frische Fruchtcocktails

Endlich hat der Frühling den Winter in die Mädi geschlossen, und wir freuen uns, täglich zu beobachten, wie frisches Grün die graue Dürre um uns verdrängt, wie Bäume, Sträucher und Wiesen erste blühende Farbtupfer zeigen. Ein kleiner Wernutrostfleck füllt allerdings in den Becher unserer Freude: Wir fühlen uns nicht so lustig und energiegelad, wie wir es verdienen. Unser Körper vollzieht die Umstellung auf die veränderte Witterung nicht so reibungslos, wie unsere Stimmung sich der neuen Jahreszeit anpassen möchte. Obwohl Sonne und milde Temperaturen uns ins Freie locken, fühlen wir uns oft lustlos und matt, eben frühjahrsüde. Man muß diesen Zustand aber nicht als unüberwindlich hinhinnehmen, denn es läßt sich einiges dagegen tun. Ein hübsches Morgengymnastik am offenen Fenster beispielsweise, regelmäßige Bürstenmassage und — nicht zuletzt — Vitamine, Vitamine! Sie wirken aufbauend, machen fit und unternehmungslustig.

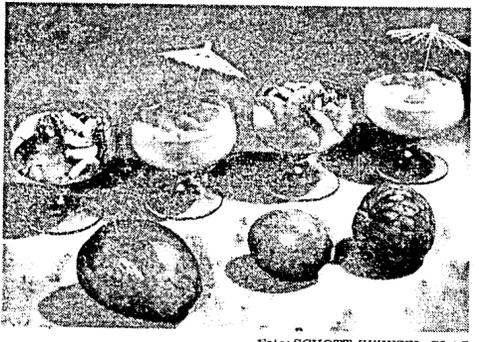


Foto: SCHOTT-ZWIESEL-GLAS

Zitrusnassaft zugeben und einige Zeit durchziehen lassen. Den Fruchtcocktail in Sektschalen füllen, die Salatmayonnaise mit dem Schlagrahm vermischen und den Cocktail damit garnieren.

#### Exotischer Fruchtsalat

Zutaten: 1 kleine Dose Ananas in Stücken (Saft abseihen), 1 Grapefruit und 1 Orange in Spalten geteilt, 1-2 Bananen, in Scheiben geschnitten, 10 Datteln, entkern und der Länge nach halbieren, 1 reife Papaya, geschält, halbieren, die Kerne entfernen und das Fruchtfleisch in Würfel schneiden, 1/2 l Schlagrahm, Zitronensaft und Cognac beibräuteln, Zucker, einige Nüsse.

Zubereitung: Die vorbereiteten Früchte außer Ananas und Papaya in eine Schüssel geben, nach Geschmack einzuckern und einige Zeit ziehen lassen. Kurz vor dem Servieren die Ananasstücke und die Papayawürfel unterrühren, in Sektschalen füllen und mit Nüssen garnieren.

#### Orangencrème

Zutaten: Saft von 3 Orangen, mit Weißwein auf 1/2 l Flüssigkeit aufgefüllt, 3 Eier, 1/2 Päckchen gemahlene Gelatine, 1/2 l Schlagrahm, 5-8 Etl. Zucker (nach Geschmack).

Zubereitung: Gelatine in etwas Weißwein 10 Minuten quellen lassen. Inzwischen in einer Kasserolle Zucker und Eiweiß schaumig rühren. Saft, Wein und Gelatine dazugeben und unter ständigem Rühren erhitzen, bis eine Crème entsteht. Auskühlen lassen, Eiweiß und Schlagrahm steif schlagen und unter die Crème ziehen. In Sektschalen füllen und mindestens zwei Stunden kühl stellen. Vor dem Servieren mit Orangensaft und japanischen Schmirnchen garnieren.

Vitamin-Cocktail  
Zutaten: 1 Apfel und 1 Birne, geschält und in dünne Scheiben geschnitten, 2 Orangen, geschält und in Spalten geteilt, 250 g Weintrauben, 2 Bananen, geschält und in Scheiben geschnitten, 1/2 Tasse Rosinen, 1-3 Etl. Zucker und Zitronensaft (nach Geschmack).

Für die Soße: 1/2 Tasse Salatmayonnaise, 1/2 Tasse süß geschlagener Schlagrahm.



AUS UNSERER STADT

Langen, den 17. April 1974

Goldene Konfirmation für Jahrgang 1909/10

Der Jahrgang 1909/10 feiert am kommenden Sonntag seine goldene Konfirmation. Etwa 100 Kameradinnen und Kameraden werden den dankwürdigen Tag feierlich, festlich und besinnlich begehen.

Waldbrand am Ostersonntag

Auch Langens Feuerwehr rückte aus. Ein Waldbrand brach am Ostersonntag nachmittags gegen 16.30 Uhr in der Nähe von Gravenbruch aus und alarmierte die Feuerwehr.

Pony auf der Autobahn

Zu einem Verkehrsunfall auf der Autobahn 91, in den ein Kraftfahrzeugführer und ein Pony verwickelt waren, war vorüber bereits in der Ostermorgenberichterstattung zu sehen.

SPD fordert Maßnahmen zum Umweltschutz

Die SPD-Fraktion möchte den Magistrat von der Stadtverordnetenversammlung beauftragt wissen, beim Kreis Offenbach und den zuständigen Fachbehörden darauf hinzuwirken, daß eine Möglichkeit der geordneten Beseitigung von Sandschlämmen geschaffen wird.

Langener und Egelsbacher Rotes Kreuz bei gemeinsamer Einsatzübung

Ahnungslose Spaziergänger, die sich am Donnerstagabend in der Nähe des Waldparkplatzes am Steinberg aufhielten, bekamen sicher einen Schrecken, als sie lautes Wehklagen und Schmerzensschreie aus dem Wald vernahmen.

Der Alarm zum Einsatz wurde zuerst beim Schnellereinsatz des DRK Langen ausgelöst. Zugführer Gerhard Stellmacher, der die Leitung der Übung übernommen hatte, stellte ein Vorkommando zusammen.

leuchtete. Auch diesen sieben Personen wurde Erste Hilfe zuteil, und der Abtransport ins Krankenhaus wurde vorbereitet.



Vierzehn „Verletzte“ hatten die Helferinnen und Helfer des Roten Kreuzes bei einer Übung am Grillenberg...

Kurse für externes Abitur erwünscht

In einem Antrag an die Stadtverordnetenversammlung bitten die Sozialdemokraten um die Beauftragung des Magistrats, sich bei der Kreisvolkshochschule Offenbach dafür einzusetzen, daß in Langen Kurse angeboten werden, die zum externen Abitur führen.



Über Funksprengerät war der Zugführer mit seinen Suchtrupps verbunden, die im Wald nach den „Verletzten“ suchten.

Strenge Maßstäbe im Anliegerverkehr

In eine nur für Anlieger freigegebene Straße darf man nur einfahren, wenn man tatsächlich in dieser Straße wohnt und nicht etwa nur in der näheren Umgebung — zu tun hat.

Ämtliche Bekanntmachung

Betr.: Ersatzberufung für den Stadtverordneten Werner Vogelgesang (SPD). Der Stadtverordnete Werner Vogelgesang (SPD) hat sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung niedergelegt.

Immer mehr Fernsprechhäuschen werden beschädigt

Große Sorgen bereiten der Post die stets mutwilligen Beschädigungen der Fernsprechhäuschen und der öffentlichen Münzfernsprecher. Täglich werden die Entwürfer der Bundespost gerufen, weil Telefon-Rowdies tätigt waren.

CDU zur Berufsausbildung

Der CDU-Ortsverband Langen lädt für Freitag, den 19. April um 20 Uhr zu einer öffentlichen Veranstaltung im Gasthaus „Lämmchen“ ein.

Plan für »Trimm-Park Mühlthal« ist fertig

Langen und Dreieichenhain tragen die Kosten

Der Bauausschuß wird in seiner öffentlichen Sitzung am Donnerstagabend einen Tagesordnungspunkt behandelnd, der schon seit fast einem Jahr durch die Instanzen des Parlaments geht. Es handelt sich um eine Trimm-Dich-Anlage, die im oberen Mühlthal angelegt werden soll.

Gartenhausknacker gestellt

Durch verstärkte Streifenfälligkeit ging die Langener Polizei den in letzter Zeit vermehrten Einbrüchen in Gartenhäusern nach, über die wir immer wieder berichten mußten, und die in der letzten Woche zu einem Erfolg führten.

Polizeibeamte waren schneller

Am Osteramstag wurde von der Polizei in Langen in Höhe der Straßenmeisterei ein Pkw sichergestellt, der in Frankfurt gestohlen worden war.

Hessen hilft seinen Blinden

Blinde und wesentlich Sehbehinderte in Hessen erhalten seit dem 1. Januar dieses Jahres ein Blindenzuschlag, bei dessen Festsetzung Einkommen oder Vermögen nicht anzurechnen werden.

Wertvolle Siamkatze angeschossen

Am Donnerstag, dem 11. April, gegen 16 Uhr kam in Langen eine Hauskatze, die von Luftgewehrgeköll getroffen, verletzt nach Hause.

Fahndung nach Mopeddieben hatte Erfolg

Eine am letzten Montag gegen 20 Uhr ausgelagerte Fahndung nach Mopeddieben verlief zunächst erfolglos. Gegen 21.45 Uhr wurde jedoch der Polizei Langen mitgeteilt, daß oben der gleiche Täter vor dem Kino Lichtburg an einem Mofa herumhantierte.

Strohverbrennung soll eingeschränkt werden

Landesbehörden ermöglichen in Hessen Einsatz von Spezialmaschinen. Die in den letzten Jahren praktizierte Strohverbrennung auf abgeernteten Getreidefeldern soll in Hessen künftig weitgehend eingeschränkt werden.

Wir gratulieren!

Frau Elisabeth Thulke, Borgnasse 2, zum 83. Frau Elsa Möksen, Frankfurter Straße 60, zum 82. und Frau Katharina Lannert, Wolfsgartenstraße 72, zum 78. Geburtstag am 18. 4.

Silberne Hochzeiten

Gestern konnten die Eheleute Margrit und Martin Göttsch in Wendstraße 59, ihr silbernes Ehejubiläum feiern, wozu wir ihnen nachträglich noch unsere herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

Ebenfalls nachträglich gratulieren wir dem Ehepaar Herrn Dachdeckermeister Georg Eichhorn und Frau Gretel geb. Bär, Südliche Ringstraße 102, zur Silberhochzeit, die am 14. April stattfand.

Jahrgangstreffen

Am heutigen Mittwoch, dem 17. April, ab 15.30 Uhr treffen sich die Kameradinnen und Kameraden des Jahrgangs 1909/10 in der „Kupferfanne“ in Egelsbach. Dabei werden Anmeldungen für die geplante Busfahrt entgegengenommen.

Eine Frau mehr im Stadtparlament

Bürgermeister Hans Kreiling als Wahlleiter der Stadt teilt mit, daß der SPD-Stadtverordnete Werner Vogelgesang sein Mandat niedergelegt hat. An seine Stelle ist Frau Hannelore Wahl, Verkäuferin, Langen, Joseph-von-Eichenhorff-Straße 27, getreten.

Städtische Bühnen Frankfurt

Am Samstag, dem 20. April, kommt für das Samstag-Abonnement D das Schauspiel „Emilia Galotti“ von Lessing zur Aufführung. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr, der Bus fährt eine Stunde vorher an den bekannten Haltestellen ab.

Am Festplatz an der Südlichen Ringstraße drehen sich an Ostern die Karussells, so der Duft von Brautwürsten nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsenen an. Die Wetterlage wird es mit einem großen Frühlingfest weitergehen. Noch einmal ein Grund, den Festplatz mit seinem bunten Leben aufzusuchen.

Baupreisanstieg wieder stärker

Im Winter 1973/74 hat sich der Preisanstieg auf dem hessischen Baupreismarkt wieder verstärkt, nachdem er im Sommer und Herbst des vergangenen Jahres nachgelassen hatte oder teilweise sogar leicht zurückgegangen war.

Wertevolle Siamkatze angeschossen

Am Donnerstag, dem 11. April, gegen 16 Uhr kam in Langen eine Hauskatze, die von Luftgewehrgeköll getroffen, verletzt nach Hause. Das Tier hatte sich wie gewöhnlich für etwa eine halbe Stunde in dem Bereich Goethestraße in der Nähe der Mühlthal-Anlage aufgehalten und war dort von einem unbekannten Angeschossenen worden. Die Operation durch einen Tierarzt ist der Tier später verendet. Es handelte sich um eine wertvolle junge Siamkatze.

Fahndung nach Mopeddieben hatte Erfolg

Eine am letzten Montag gegen 20 Uhr ausgelagerte Fahndung nach Mopeddieben verlief zunächst erfolglos. Gegen 21.45 Uhr wurde jedoch der Polizei Langen mitgeteilt, daß oben der gleiche Täter vor dem Kino Lichtburg an einem Mofa herumhantierte. Bei der wiederum sofort eingeleiteten Fahndung mit zwei Streifenwagen, die aus zwei verschiedene Richtungen zuvor aus der Gegend anfahren, konnte schließlich am Ende der Gleichelthalerstraße (Sehring-Hochhaus) ein gestohlenen Kleinmoped Honda aufgefunden werden.

Strohverbrennung soll eingeschränkt werden

Landesbehörden ermöglichen in Hessen Einsatz von Spezialmaschinen. Die in den letzten Jahren praktizierte Strohverbrennung auf abgeernteten Getreidefeldern soll in Hessen künftig weitgehend eingeschränkt werden. Die Hessische Landesregierung hat bereit, Landesbehörden zur Beschaffung der Maschinen bereitwillig, mit denen den Landwirten das Häckseln und Einbringen des Stroh in den Ackerboden möglich ist.



Immer noch April

Auch wenn es nicht viele wahrhaben wollten und sich, was das Wetter angeht, bereits fast im Sommer wähnten: die Osterfeiertage fielen in den April und man weiß von diesem Monat, daß ihm nicht recht zu trauen ist.

Alles was kann jedoch viele Bürger nicht davon abhalten, einen ausgedehnten Osterspaziergang zu unternehmen. Im Wald ließ es sich auf windgeschützten Wegen auch recht gut aushalten.

Dafür konnten viele Spaziergänger anderen Vögeln nicht ausweichen. Im „Erlen“ haben die Vorfürsorge ihr Gehege wieder für den Publikumsverkehr geöffnet und eine große Anzahl von Spalzgängern nutzte die Osterstage zu einem Besuch.

Diesen Wunsch nach Regen allerdings haben die Kieglgärtner, die das notwendige Gießen und Spritzen — well es wirklich sehr trocken ist — im Hinblick auf die kommende Wasserrechnung ganz noch eine Weile verniedeln lassen. Aber jedem kann man es recht machen und besonders am Wetter — oh welches Glück — kann der Mensch noch nicht drehen.

# Schnee fiel in die Baumblüten

Mit vorsonnerlichen Temperaturen und einem Missanstrich auf den Autobahnen und allen Straßen am Gründonnerstag und Karfreitag begann Ostern in den deutschen Bundesländern. Allüberall schlugen die Herzen höher. Alle erwarteten sich an der Blütenpracht, die von der Nordsee bis zu den Alpenbergen Gärten, Anlagen und Straßenränder in ein weißes oder rötliches Gewand hüllten. Wolkenlos blauer Himmel herrschte über die grüne Erde.

Auch der Osteranfang zeigte sich noch hell und strahlend, wenn auch bereits ein scharfer Feiertagsnebel am Morgen des zweiten Tages über den Westwind. Die Querschnitte fielen an manchen Orten von teilweise 20 Grad über Null bis unter den Gefrierpunkt. Sowohl im Norden als auch im Süden litten darunter die Blüten der Obstbäume. In Bayern und Württemberg fiel Regen, der sich im Laufe des Tages in nassen Schnee verwandelte.

Die Autofahrer, die am Karfreitag sich nur mühsam in Schlangen, aber unter lichtblauen Himmel vorwärts in Nordens bewegt hatten und die über den Osteranfang und Ostermontag hinweg fast wie an normalen anderen Tagen fahren konnten, mußten sich nun auf regnerischen oder schneeflockigen Straßen nach Norden wagen. Kein Wunder, daß es wieder eine Menge von Unfällen gab und die Zahlen des Vorjahres erreicht wurden. Schlimmer wäre es vielleicht noch gekommen, wenn sich der Verkehr des zweiten Feiertags nur auf die späten Abendstunden zusammengeköhnt hätte. Durch die Kälte entzerrte er sich, weil mancher Osterrfahrer nur leicht

## GÖTZENHAIN

**Wir gratulieren.** Hohe Geburtstag feiern in dieser Woche am 14. April Barbara Sieburg, Feldstraße 22 (63), Liesbeth Schaller, Am Spitzten Pfad 5 (70) und Georg Lenhardt, Mühle (74), am 16. April Hilda Locher, Wallstraße 2 (70), Heinrich Lehr, Friedhofstraße 3 (85) und Helene Schlicker, Höfenweg 34 (64), am 17. April Wilhelm Dechert, Langener Straße 15 (78), Kurt Kösel, Frühlingstraße 19 (71) und Franz Schüller, Dietzenbacher Str. 10 (74) und Dorothea Müller, Rheinstraße 43 (71). Mag Ihnen allen ein gesegnetes neues Lebensjahr beschieden sein.

**Sprechstunde** mit Sozialminister. Am Donnerstag, dem 25. April, weist der Hessische Staatsminister Dr. Horst Schmidt wieder in der Lieb-Frauenkirche in der Abschaffung des § 218. Der Kardinal, der sich in letzter Zeit mehrfach für das werdende Leben eingesetzt hat, wird eine Fristenlösung oder eine zu weit gesteckte Indikation ablehnt, verließ unter Polizeischutz das Gotteshaus. Aufregung herrschte unter der Menge der Gottesdienstbesucher.

Nun hat uns der Alltag wieder. Seit gestern herrscht der April in gewohnter Weise. Und hier den Paragrafen 218, sowohl es ein Paragraf ist, werden doch die Abgeordnete nicht scheiden; für den 25. April steht er der Tagesordnung des Bundestages. Ob sie dabei auch über das Leben der Ungelobten die rechte Entscheidung treffen, wird die Zukunft lehren.

## OFFENTHAL

**Wir gratulieren** am 16. 4. Herrn Heinrich Reitz, Feldstraße 7, zum 73. Geburtstag. Am 19. 4. Frau Susanne Schiele, Friedhofstraße 4, zum 79. und am 20. 4. Frau Dora Oslander, Feldhergstraße 9, zum 79. Geburtstag.

**„Alt-Konfirmanden“** treffen sich. Am Dienstag, 23. April, treffen sich die Mitglieder der Konfirmandenjahrgänge 1924 und 1926 im evangelischen Gemeindehaus. Bei diesem Treffen sollen die Vorbereitungen für die Feier der silbernen und goldenen Konfirmation, welche am Sonntag, 12. Mai, stattfindet, getroffen werden.

**Ev. Frauenhilfe** trifft sich. Am kommenden Montag, 22. April, kommt die Ev. Frauenhilfe im evangelischen Gemeindehaus zusammen. Ab dem Monat April finden die Zusammenkünfte wieder monatlich — und zwar an jedem letzten Montag im Monat — statt.

**Fahrt zur Tulpenblüte nach Holland.** Die evangelische Kirchengemeinde veranstaltet in diesem Jahr eine Fahrt zur Tulpenblüte nach Holland. Die Abfahrt ist am Freitag, 26. April, pünktlich um 5 Uhr morgens, am ev. Gemeindehaus, Teilnehmer, die einen gemeinsamen Umtausch des Taschengeldes wünschen, wollen sich diesbezüglich am Montag, 22. April, vormittags beim Pfarramt einfinden.

**Am 22. April wieder Altendachmittag.** Der Altendachmittag des Winterhalbjahres 1973/74 findet am Mittwoch, 24. April, 15 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus statt. Mittelpunkt dieses Altendachmittags wird eine Diastase über die Heimatgemeinde Offenthal sein. Sie wurde von Frau Brunhilde Steitz, die als Lehrerin in Offenhal, aufgenommen und zusammengefasst. Alle Offenthaler, gleich welcher Konfession, im Rentenalter sind zu diesem Altendachmittag eingeladen. Mit dem Monat Mai beginnen dann wieder die monatlichen Ausflugsfahrten der „Altendachmittags-Runde“.

**Dank des DRK für Kleidersammlung.** Die Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes führte kürzlich eine Kleidersammlung in Offenthal durch. Nach Auskunft des Ortsvereins war diese Sammlung auch wieder ein großer Erfolg. Die Ortsgruppe des DRK's Offenthal bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich für die vielen Spenden.

**Wer nimmt „Berliner Kind“ auf?** Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, daß auf dem Rathaus eine Spendenliste für das „Hilfs-1960 im evangelischen Gemeindehaus. Bei diesem Treffen sollen die Vorbereitungen für die Feier der silbernen und goldenen Konfirmation, welche am Sonntag, 12. Mai, stattfindet, getroffen werden.

**Ev. Frauenhilfe** trifft sich. Am kommenden Montag, 22. April, kommt die Ev. Frauenhilfe im evangelischen Gemeindehaus zusammen. Ab dem Monat April finden die Zusammenkünfte wieder monatlich — und zwar an jedem letzten Montag im Monat — statt.

# Vorsicht vor rohem Fleisch

### Toxoplasmose — eine der heimtückischsten Infektionskrankheiten

(dgk). Die Toxoplasmose zählt zu den heimtückischsten Infektionskrankheiten: Befallen die Erreger-Parasiten Schwangere, so muß mit einer Fehlgeburt gerechnet werden. Professor Dr. Westphal vom Hamburger Tropeninstitut fußt noch hinzu: „Wird das Kind austragen, ist es hauptsächlich durch die besondere Affinität des Parasiten zum Zentralnervensystem gefährdet.“ Im Klartext: Die Kinder können einen Wasserkopf, einen Hydrozephalus, bekommen, aber auch eine Entzündung des Gehirns. Komplikationen, die lebensentscheidend, zumindest aber schwerwiegend werden. Niemand bestreitet mehr, daß ein Teil der sogenannten geistig Behinderten das Resultat einer intrauterinen Infektion ist. Freilich: Die sichelförmigen Parasiten, die dieses Krankheitsbild verursachen, beschränken sich nicht nur auf das Zentralnervensystem, sie nisten sich auch in anderen Organen, etwa in der Niere, Lunge, Leber, sogar im Herzmuskel und im Darm, häufig auch in den Lymphknoten ein und bedingen Entzündungsprozesse, die, wenn überhaupt, zumeist erst nach zahlreichen Untersuchungen erkannt werden können.

Wie kann man sich vor dieser Krankheit schützen? Die Antwort auf diese Frage lautet bisher: Vermeide den Kontakt mit Haustieren, in erster Linie mit Hunden und Katzen. Privatbesitzer von Haustieren, in erster Linie von Hunden und Katzen, sollten sich regelmäßig von einem Tierarzt untersuchen lassen. Dr. Westphal vom Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie der Technischen Universität in München gibt auf Grund ausgezeichneter Untersuchungen nun konkretere Ratschläge. Um vor allem die folgenreicheren Komplikationen für das Ungeborene zu vermeiden, sollten die Schwangeren den Genuß von rohem Fleisch etwa in Form von Tatar oder auch von ungenügend gekochtem Fleisch vermeiden. „Der Genuß von rohem Fleisch als wichtigste Infektionsquelle wurde nun auch statistisch belegt. Insbesondere aus Schweinefleisch konnten schon mehrmals Toxoplasmen isoliert werden. Die Empfehlung zur Enthaltensamkeit im Genuß von rohem Fleisch sollte heute Inhalt jeder Schwangerschaftsberatung sein.“

Dem direkten, manuellen Kontakt mit Fleisch kommt nach Ansicht des Münchner Fachmanns keine besondere Bedeutung zu Metzger und Küchenpersonal sind nicht stärker gefährdet als die Durchschnittsbevölkerung. Entgegen der bisherigen Meinung ist die Ansteckungsquelle nur wenig Gewicht bei Dr. Braveny: Jeder, der sich mit Toxoplasmose-Diagnostik beschäftigt, weiß, wie oft die Haustiere, vor allem immer noch der Hund, als Urheber menschlicher Infektionen angesehen werden; die Vernichtung ganzer Tierbestände — Hunde, Katzen, Singvögel — war schon öfters die Folge. Selbst Hauskatzen, die Endwirte der Parasiten, scheinen nur gelegentlich Öozysten auszuscheiden.“ Dr. med. Bastian Besser

# Freitag

ist es endlich soweit:  
Die Busch-Handelsgruppe eröffnet einen Möbel-Verbrauchermarkt im großen Stil mit einem Vollsortiment im Niedrigpreisbereich

## zur Eröffnung: 3 tolle Tage

Verlosung einer Weltreise  
anlässlich der Eröffnungstage vom 19. — 21. April 74



### Platzkonzerte:

Samstag, den 20. 4. ab 14.30 Uhr und Sonntag, den 21. 4. ab 10.30 Uhr: Spielmannszug der Sekt- und Weinstadt Hochheim/Main, dreifache Gewinner des Preises der Flughafen AG — Frankfurt/M., Sieger im internationalen Wettbewerb um den silbernen Lorbeerkrans von Königin Juliane in Deventer (Holland).

Sonntag, den 21. 4. ab 14.30 Uhr: „DIE LABBEDUDDLER“ und ihre Tanzmädden, Fanfarenzug der Froschgarde Zeilheim, mehrfach hessische und deutsche Meister, Gewinner einer Gold- und Silbermedaille bei den Weltmusikspielen.

### Viele Überraschungen für Groß und Klein.



... soll er wirklich preiswert sein. Kauf bei Möbel-netto ein!

**Möbel Netto**, der neue Verbrauchermarkt von Busch: In einer über 135 m langen Halle finden Sie ein Riesensortiment an preiswerten Möbel und Einrichtungsgegenständen. Geöffnet: werktags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr samstags von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr am langen Samstag bis 18.00 Uhr sonntags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

**Besichtigung**  
An den Eröffnungstagen 19. bis 21. April durchgehend von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Samstag, dem 20. April ab 14.00 Uhr und am Sonntag, dem 21. April nur Besichtigung — kein Verkauf

Busch's **möbel netto**  
Hochheim/Main

### Aller Anfang ist leicht ...

Ein altes Sprichwort behauptet: „Aller Anfang ist schwer“, und damit hat es auch seine Richtigkeit. Denn hierüber ist in der Regel der Beginn einer neuen Tätigkeit gemeint, die Lehrzeit, die jeder einmal durchmachen muß, und die Mühen, die sich jedem Anfänger entgegenstellen. Wenn man nun im schulischen Bereich diesen Spruch behauptet, daß aller Anfang leicht wäre, dann soll damit die Weisheit des Spruches nicht in Zweifel gezogen werden. Es wird vielmehr darauf hingewiesen, daß nun zu einem Anfang vielerlei nur frisches Mut und eine Portion Selbstvertrauen benötigt, während die wahren Schwierigkeiten erst im Durchleben und Weiterführen der Angelegenheit liegen. Leider ist das frisch Begonnene eben nur halb gewonnen, und wenn es an den Anfang fehlt, der wird selbst nach einem vielversprechenden Anfang kläglich scheitern müssen.

Viele Menschen, die sich vom Scheitern vernachlässigt fühlen, können nur deshalb nicht voran, weil sie nicht die nötige Energie zur Erlangung ihres Zieles besitzen, weil sie auf Erfolg warten. Es gibt Leute, die in ihrem Leben hundertmal etwas Neues anfangen, immer wieder ihre Stellung wechseln und es nirgends lange aushalten. Sie sollen sich nicht über die wahren Umstände beschweren, sondern darüber nachdenken, wie weit sie selbst durch mangelnde Zähigkeit und Ausdauer an diesen unfruchtlichen Verhältnissen scheitern!

### Kreis-Jahreshauptversammlung verlegt

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald hat ihre für den heutigen Mittwoch vorgesehene Kreis-Jahreshauptversammlung auf den kommenden Freitag, den 19. April, verlegt. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr im Hotel „Römischer Kaiser“ in Seligenstadt.



Zur Eröffnung des Rasenplatzes im Waldstadion führte Bürgermeister Hans Kreiling (l.) den Anstoß aus. Vor dem Spiel (unser Foto) gratulierte er dem Spielerschulungsleiter Hans Ludwig und dem Vereinsvorsitzenden Hans Dieter Helnz zu der neuen Ergrünung.

### Bund und Länder fördern gemeinsam

Zwei Milliarden Mark für den ländlichen Raum

Bund und Länder geben in diesem Jahr für ihre gemeinsame Förderung der Agrarstrukturverbesserung und des Küstenschutzes zusammen rund 2 Mrd. DM; davon stellen entsprechend dem im Gemeinschaftsaufgabengesetz festgelegten Finanzierungsverhältnis der Bund 1,2 Mrd. DM und die Länder rund 770 Mill. DM zur Verfügung. Welche Maßnahmen mit diesen Mitteln in einzelnen gefördert werden und wo die Schwerpunkte der Förderung liegen, zeigt der jetzt von der Bundesregierung dem Bundestag vorgelegte Rahmenplan für die diesjährigen Förderungsmaßnahmen. Aus dem Plan wird auch deutlich, daß es sich bei den fördernden Maßnahmen keineswegs nur um Hilfen für die Landwirtschaft handelt. Die Gelder kommen vielmehr zu einem erheblichen Teil der Verbesserung der Lebensverhältnisse im ländlichen Raum Menschen, die auf dem Lande leben, arbeiten oder Erholung suchen.

Von den 2 Mrd. DM fließt der größte Betrag über 600 Mill. DM in die wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen im ländlichen Raum. An zweiter Stelle der Kosten steht mit über 550 Mill. DM die Flurwirtschaft allein, sondern der Entwicklung des gesamten ländlichen Raumes dien. Regionalen haben mit jeweils 450 Mill. DM Niedersachsen und Bayern den größten Anteil an den Förderungsmaßnahmen. Es folgen mit 274 Mill. DM Baden-Württemberg an dritter und Schleswig-Holstein mit 234 Mill. DM an vierter Stelle.

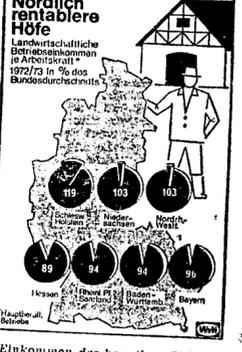
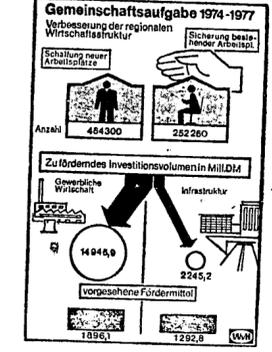
Bei den einzelnen Förderungsmaßnahmen sind die Schwerpunkte jedoch unterschiedlich auf die Regionen verteilt. Der Schwerpunkt Bayern, der insgesamt im Bundesgebiet vorgesehene 2,6 Mill. ha Flurbereinigungsfläche liegen dort 838 000 ha. Schwerpunkte

der langfristigen Verpachtung im Rahmen der Flurbereinigung, die für über 9 000 ha gefördert werden soll, sind Bayern, Baden-Württemberg und Niedersachsen. Beim freiwilligen Landtausch liegen von den insgesamt 5 600 ha allein 3 450 ha in Niedersachsen. Die Verpachtungsräume — insgesamt für 23 000 ha — haben dieses Jahr ihre Schwerpunkte in Niedersachsen, Bayern und Schleswig-Holstein. Bei der agrarstrukturellen Vorplanung liegt das Schwergewicht in Hessen, Bayern, Baden-Württemberg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen.

Die einzelbetriebliche Investitionsförderung ist entsprechend dem Anteil an entwicklungs-fähigen Betrieben relativ gleichmäßig über die Bundesländer verteilt. Finanzielle Schwerpunkte bei der Förderung zur Rationalisierung der Wohngebäude der Bauernhöfe liegen in Niedersachsen, Bayern und Nordrhein-Westfalen.

Bei den wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen sind die räumlichen Schwerpunkte die schon seit mehreren Jahren geförderten Regionalprogramme Küstenschutz, Emslandprogramm, Nordprogramm und Alpenplan sowie die für die schwachen strukturierten ländlichen Räume gebildeten Sonderprogramme Schwäbische Alb, östlicher Oberpfälzer Wald, Westelbe, Mosel/Saar und niedersächsische Aller-Leine-Oker-Plan.

Bei den Förderungsmaßnahmen nach dem Marktstrukturgesetz zeigt sich, daß bisher die regionalen Schwerpunkte bei der Förderung von Erzeugergemeinschaften in marktkernen Gebieten liegen. Nunmehr rechnen jedoch auch die markthellen Länder mit einer stärkeren Zunahme der Erzeugergemeinschaften. Zahlreiche überwiegen die Erzeugergemeinschaften für Schlachttiere und Ferkel, für Qualitätsgetreide und für Weine.



### Warum Kinder im Frühling wachsen

(dgk). Viele Eltern sind der Ansicht, daß Kinder am meisten im Frühjahr wachsen. In der Tat ist etwas Richtiges daran. Statistische Messungen haben gezeigt, daß das Wachstum der Kinder in den einzelnen Jahreszeiten verschieden stark ist. Es handelt sich dabei allerdings um Durchschnittsziffern, die natürlich nicht für jeden einzelnen zutreffen.

Es gibt drei Wachstumsperioden im Lauf des Jahres. Bei vielen Kindern besteht von März/April bis Mitte August, also im zweiten Jahresdrittel, eine starke Zunahme der Länge, dagegen Abnahme des Gewichtes oder keine Gewichtszunahme. Im dritten Jahresdrittel, also von Mitte August bis Ende November, kommt es zur stärksten Gewichtszunahme bei Kindern. Sie wachsen dagegen gering oder gar nicht. Im ersten Jahresdrittel, von Ende November bis März, sind Gewichtszunahme und Längenzunahme mittelstark.

Kinder zeigen im Frühling und Vorsummer oft stärkeren Appetit. Eltern erklären das mit der vielen Bewegung im Freien, und sicher spielt das eine Rolle. Aber mehr noch ist es das innere Wachstumsgesetz, es fordert im Früh-

### Ersetzt Kaugummi das Zähneputzen? Eine ökologische Katastrophe

(dgk). Zehn Studenten in Schweden haben sich 48 Stunden die Zähne nicht geputzt. Auch durch halbtagelanges Kaugummikauen konnte die zahnmedizinischen Antworten die entstandenen Verschmutzungen nicht entfernen. Selbst durch fünfständiges Kauen konnten Flecken auf zuvor mit Bimsstein gereinigten Zähnen nicht beseitigt werden.

Damit ist die weit verbreitete Ansicht, Kaugummikauen sei für die Zähne gesund und reinigend, eindeutig widerlegt. Auch besteht für die heute schon bei Jugendlichen oft lockeren und schwachen Zähne die Gefahr, daß durch das Gummie die Zähne im Zahnhals gelockert werden.

Weltraum-Aufnahmen von Bord der Skylab II haben einige der Beeinträchtigungen bei der Erbauung des Staudamms von Assuan, Ägypten, gezeigt. Mehr als 2500 Quadratkilometer des Nildeltas sind ausgetrocknet und der Salzgehalt des Mittels hat sich verändert, wodurch die Erntemöglichkeiten verloren gingen. Der NASA-Berater Robert Underwood erklärte kürzlich, die Skylab II-Aufnahmen hätten gezeigt, daß der Bau des Assuan-Damms eine „ökologische Katastrophe“ sei. Welche Folgen dies für die Gesundheit der Menschheit haben wird, ist heute noch nicht abzusehen.



Die Zeit der Gartenernte ist gekommen und jeder freut sich über den Aufenthalt im Freien. Eifrig wird gegraben, gepflanzt, umgesetzt, beschützt... Wer achtet dann schon auf kleine Verletzungen, Schürfwunden, Hautrisse usw., die man sich „so nebenbei“ zuziehen kann? Jeder sollte jedoch wissen, daß man über diese sogenannten Bagatelverletzungen, denen man weder keine Beachtung schenkt, mit dem gefährlichen Wundstarrkrämpererregung in Berührung kommen kann. Dieser Gefahr sollte man aber durch eine rechtzeitige Schutzimpfung vorbeugen.  
Foto: Wolff & Tritschler

# 25 Jahre Grundgesetz

Der Hochkommissar der Bundeshauptstadt, Walter Henckels, Journalist und Schriftsteller, erinnert sich

Am 6. und 8. Mai 1949 wurde das Grundgesetz im Plenum des Parlamentarischen Rates auf der Grundlage der Beschlüsse des Hauptplusses in 2. und 3. Lesung verabschiedet. In der Schlussabstimmung sprachen sich 53 Abgeordnete für das

## Nach der Übergangszeit: Neue Bewährungsprobe

Das deutsche Volk hatte vor 25 Jahren dem staatlichen Leben für eine Übergangszeit eine neue Ordnung gegeben. So steht es in der Preamble zum Grundgesetz - nur etwas pathetischer formuliert. Diese neue Ordnung hat sich seither bewährt. Innerhalb des verfassungsrechtlichen Rahmens wurde über die Weichenstellungen der neuen Republik gestritten und schließlich entschieden: Marktwirtschaft, Montanunion, Aufrüstung, Westintegration, Notstandsgesetze, Ostpolitik. Dem neu geordneten staatlichen Leben kam zugute, daß die Demokratie - anders als in der Republik von Weimar - nie ernsthaft in Frage gestellt wurde. Für die Mehrzahl der Bundesbürger war Demokratie gleichbedeutend mit wirtschaftlichem Wohlergehen plus unbegrenztem Wachstum. Das Bekenntnis zum freiheitlichen Rechtsnismus als direkte Bedrohung empfunden wurde. Nun verlangen neue politische und versorgungswirtschaftliche Realitäten eine Neukonzeption: Demokratie ohne steigendes Wirtschaftswachstum, Bedrohung von außen. In dieser veränderten Lage steht das Grundgesetz vor der zweiten Phase seiner Bewährung.

Grundgesetz, 12 dagegen aus. Zu der ablehnenden Minderheit gehörten 6 von 8 bayerischen CSU-Abgeordnete und je 2 Vertreter des Zentrums, der Deutschen Partei und der Kommunisten. In der Zeit vom 18. bis 21. Mai sagten 10 von 11 Ländern "Ja" zum Grundgesetz; nur in Bayern wurde es abgelehnt. In seiner Schlussabstimmung am 23. Mai 1949 stellte



Die persönliche Freiheit, die das Grundgesetz garantiert, schließt auch ein, daß jeder einzelne seinen Feierabend nach Lust und Laune gestalten kann.

## Ein Twen mit Grundsätzen

Das dritte Dutzend von Änderungen des Grundgesetzes seit 1949 ist fast voll - mehr als eine für jedes der 25 Lebensjahre. Aber leichtfertiger Umgang mit Grundsätzen der Verfassung ist unseren Gesetzgeber trotzdem nicht nachzusagen. Denn jede Änderung kann nur von zwei Dritteln aller Stimmen im Parlament bewirkt werden. Für Bonn heißt das: eine Partei allein kann gar nichts ausrichten. Die garantierten Grundrechte kann überdies keine Regierung und keine noch so große Mehrheit beseitigen. Die Festschreibung der Bundesrepublik Deutschland trat am 23. Mai 1949 ein. Provisorium in Kraft, dabei auch der Name "Grundgesetz". Der Dauerauftrag zur Reform war sozusagen schon mit eingebaut, denn das Werk galt einem noch nicht voll souveränen Staat, der bis Mai 1955 noch unter Besatzungsstatut stand. Zwei Unvollständigkeiten blieben von vornherein zu reparieren: Die Wehrverfassung (1950) und die Notstandsverfassung (1958). Der weitgehende Föderalismus entsprang kurz nach dem Kriege dem Mißtrauen gegen eine allzu mächtige konzentrierte Staatsgewalt. Und auch heute ist bundesstaatlicher Aufbau noch unabänderliches Prinzip. Aber die technische und industrielle Entwicklung der letzten Jahrzehnte und zunehmende Verflechtung mit den Nachbarländern brachte den Zwang mit sich, eine Reihe von Kompetenzen doch wieder auf eine vereinheitlichte Zentralgewalt zu übertragen. Beispiele für diesen Trend zum Bund sind die Einrichtungen einer Bundesluftverkehrsverwaltung, die Übertragung von Gesetzgebungsgewalt für Kernenergie, Umweltfragen, für Hochschulwesen, Forschung, Krankenhäuser und andere Gemeinschaftsaufgaben.

## Das Grundgesetz ist keine Zwangsjacke

Die vom Grundgesetz garantierte Staatsverfassung ist uns längst ein Stück der alltäglichen Wirklichkeit geworden. An Freiheit des einzelnen, Gesetzmäßigkeit der Verwaltung, Unabhängigkeit der Justiz und Offenheit des Rechtswesens haben wir uns gewöhnt. Und doch sind sie gar nicht so selbstverständlich. Denn wer mit offenem Blick das Wirken der widersprüchlichsten Kräfte in unserer Gesellschaft verfolgt, der spürt bald, daß die Demokratie als ein Auftrag des Grundgesetzes das aktive Engagement aller Bürger voraussetzt. Der freie Staat muß täglich neu erstritten und verteidigt werden. Als weiteres Grundprinzip postuliert unsere Verfassung die Sozialstaatlichkeit. Dieses Vermittlungsgebot führt freilich bisher ein Schattendasein. Nicht einmal als Auftrag ist es klar dem Grundgesetzts lei und ausführlich von der Garantie des Eigentums und des Erbrechts getrennt worden, nicht aber davon, daß der

Als Abschluß des Sonntagmorgen-Spazierganges hat Paul seine Familie zum Frühschoppen ins "Posthorn" eingeladen. Petra findet die Idee prima. In Gastwirtschaften schmeckt ihr der Apfelsaft immer besser als zu Hause. Deshalb krüht sie, kaum daß sie an einem der blankgeschauerten Holzstische sitzt. "Ich möchte einen Apfelsaft!" "Du bist noch gar nicht gefragt", weist sie ihr Vater zu recht. "Sei doch nicht so barsch zu dem Kind", meint Pauline. "Zwei Bier, einen Apfelsaft", bestellt Paul, als die Bedienung an den Tisch kommt. "Wie du Petra behandelst, könnte man glauben, das Kind zu machen", meint Pauline. "Staat machen, Staat machen! Das sollen wir den Politikern überlassen, die machen den Staat!" Paul erregt sich. Pauline bleibt ruhig. "Nee, die machen die Gesetze. Den Staat, den machen wir. Wir alle sind der Staat." Paul möchte auf ein anderes Thema ablenken. "Ich hab' so ein flüssiges Gefühl in der Augen- gegend. Würde es nicht Zeit, daß du schon nach Hause gehst und das Mittagessen vorbereitest?" "Ich?" Pauline stellt sich dümm. "Wieso ich?" "Weil du dafür verantwortlich bist!" "Und warum machst du das nicht mal? Schließst du die Augen nicht?" Pauline hat ein schlechtes Gefühl. "Staat machen, Staat machen! Das sollen wir den Politikern überlassen, die machen den Staat!" Paul erregt sich. Pauline bleibt ruhig. "Nee, die machen die Gesetze. Den Staat, den machen wir. Wir alle sind der Staat."

## Paul und Pauline Staat machen

hätte nicht die einfachsten Grundrechte in unserer Familie. Dabei bemühe ich mich, daß das Kind von früh auf lernt, daß es nicht nur Pflichten, sondern auch Rechte hat", sagt Pauline. "Du mit deiner neomodischen Erziehung!" sagt Paul und spricht damit ein Thema an, über das es zwischen ihnen keine Übereinstimmung gibt. Die Bedienung stellt zwei Bier und einen Apfelsaft auf den Tisch. Pauline macht, "Ich hätte ja lieber einen Wein getrunken." "Du hättest doch nur was zu sagen brauchen", wendet Paul ein. "Es ging alles so schnell, und ich bin doch gar nicht gefragt worden." "Du bist ja schüchtern, als deine Tochter", bemerkt Paul. "Als Petra sich meldete, bist du ihr sofort über den Mund gefahren", erinnert Pauline. "Aber ich bitte dich! Petra und du! Das ist doch wohl ein Unterschied?" Mensch ist Mensch, Frau ist Frau, Familienmitglied ist Familienmitglied! Wo ist denn da der Unterschied? "Na ja, schließlich ist Petra noch ein Kind", meint Pauline. "Hüfig denn die Meinungs-freiheit vom Alter ab?" fragt Pauline. "Bei Vater schon", wirft Petra schnell dazwischen, was ihr einen streifen Blick ihres Vaters einbringt. "Du mit deinem Demokratieverständnis! Damit ist kein Staat zu machen.", bemerkt Paul. "Als Petra sich meldete, bist du ihr sofort über den Mund gefahren", erinnert Pauline. "Aber ich bitte dich! Petra und du! Das ist doch wohl ein Unterschied?" Mensch ist Mensch, Frau ist Frau, Familienmitglied ist Familienmitglied! Wo ist denn da der Unterschied? "Na ja, schließlich ist Petra noch ein Kind", meint Pauline. "Hüfig denn die Meinungs-freiheit vom Alter ab?" fragt Pauline. "Bei Vater schon", wirft Petra schnell dazwischen, was ihr einen streifen Blick ihres Vaters einbringt. "Du mit deinem Demokratieverständnis! Damit ist kein Staat zu machen.", bemerkt Paul.

## Wächter in roten Roben

Das Bundesverfassungsgericht sei eine der wagen staatlichen Institutionen, die im Bewußtsein der Bürger noch ihr volles Ansehen haben können. Die namentlich der hessischen CDU-Politiker Ernst Benda als ein Hauptmotiv, als er Ende 1971 von Bonn Abschied nahm, um in Karlsruhe der dritte Präsident des höchsten Gerichtshofes der Bundesrepublik zu werden.



Untersuchung des Grundgesetzes am 23. Mai 1949 im Turnsaal der Bonner Pädagogischen Anstalt. Stehend Dr. Konrad Adenauer, neben Theodor Heuss und Carlo Schmid einer der Väter des Grundgesetzes.

# billig bei VEMA

<b>Apfelmus</b> 720 ml.	-69
<b>Sauerkraut</b> 850 ml.	-69
<b>Erbsen</b> sehr fein, 850 ml.	1,17
<b>William's Christ Birnen</b> 1/2 Frucht, 850 ml.	1,48
<b>Del Monte Tomaten Ketchup</b> 1000 g	2,38
<b>Kraft Knäckebrot</b> 200 g	-79
<b>Velveta Schmelzkäse</b> 20 %, 200 g, empf. Preis 1,40	nur 1,09
<b>Maxwell Kaffee</b> 200 g	7,78
<b>Wiener Böden</b> 3tagig hell und dunkel	nur 2,38
<b>Sarotti Schokolinsen</b> 200 g	-79
<b>Jägerschoppen</b> 0,7 Ltr.	1,98
<b>Deinhard Cabinet</b> Prädikatssekt, 0,75 Ltr.	6,98
<b>Litamin-Schaumbad</b> 500 ml. mit Nährschutz Lotion	3,98

**AUS UNSERER FRISCHFLEISCHABTEILUNG**

<b>Kalbsbraten</b> . . . . . 500 g	5,98
<b>Kalbsschnitzel</b> . . . . . 100 g	1,85
<b>Kalbsrollbraten</b> . . . . . 500 g	5,68
<b>Kalbsbrust</b> . . . . . 500 g	3,98
<b>Bratwurst</b> . . . . . 500 g	3,48
<b>Fleischwurst</b> . . . . . 200 g	1,25
<b>Vorderschinken</b> . . . . . 200 g	1,75

**VEMA** Filiale Langen  
**Verbrauchermarkt** Südliche Ringstr. 182

## Positive »Wald-Bilanz«

150 Hektar mehr aufgeforscht als gerodet

Im Regierungsbezirk Darmstadt war die »Wald-Bilanz« im Jahr 1973 positiv. Wie der Darmstädter Regierungspräsident Dr. Hartmann Wierscher mitteilte, standen einer Rodungsfläche von 213 Hektar Aufforstungen auf einer Gesamtfläche von 363 Hektar gegenüber.

Der Regierungspräsident, sei zwar durchweg mehr Wald aufgeforscht als gerodet worden. Dieses Plus resultiere aber aus Aufforstungen in ohnehin schon walddreichen Landschaften, während in den ausgesprochenen Ballungsgebieten die Bilanz seit Jahren negativ sei.

Im vergangenen Jahr habe dies aber etwas korrigiert werden können. Dies gelte insbesondere für die gegen Waldverluste besonders empfindliche Planungsregion Untermain, wo einer Rodungsfläche von 85,2 ha Aufforstungen von 101,57 ha, also ein Plus von 16 Hektar, gegenüberstehe. Eine geringe Zunahme von 2 Hektar sei auch in der Planungsregion Rhein-Main-Taunus zu verzeichnen gewesen. Dagegen schließe die Jahresbilanz in der Planungsregion Starkenburg mit einem Defizit von rund 15 Hektar ab.

Insgesamt gesehen, sagte Dr. Wierscher, könne man feststellen, daß im südhessischen Raum, wo der »Druck auf den Wald« besonders stark sei, unvermeidbare Rodungen durch entsprechende Ersatzaufforstungen hätten ausgeglichen werden können bzw. noch ausgeglichen würden. Im Zusammenwirken mit den Regionalen Planungsgemeinschaften und den kommunalen Körperschaften sei es zu mindest gelungen, in Südhessen den Waldbestand »auszubalancieren«.

Die positive »Wald-Bilanz« für den Regierungsbezirk Darmstadt sei aber wiederum, wie in den Jahren zuvor, auf Aufforstungen im mittelhessischen Raum zurückzuführen. Im Kreis Biedenkopf seien beispielsweise 4,3 Hektar gerodet, dafür aber 84,4 Hektar aufgeforscht worden, im Dillkreise habe das Verhältnis 1,88 Hektar und im Vogelsbergkreise 0,33:39,8 Hektar betragen.

**Wer möchte Polizist werden?**

Einstellungsberater helfen gern

Die Polizeidienststellen für Stadt und Kreis Offenbach können in Zukunft alle, die sich für den Beruf eines Polizisten interessieren, wesentlich wirkungsvoller beraten als bisher. Drei erfahrene Männer stehen für die- hauptmeister Alter, Polizeibeamter Löffler und Polizeimeister Niefer, die durch ihren langjährigen Polizeidienst die Gewähr geben, über alle Fragen sachgerecht und ausführlich Antwort zu erteilen. Da sie sich auch an Wochenenden, außerhalb der üblichen Dienstzeiten nach vorheriger Absprache zu Beratung bereithalten, seien ihre Privatanschriften angeführt: Erich Alter, Klein-Audersheim, Beethovenstraße 23, Tel. 06181/60606, Kurt Löffler, Offenbach, Schreberstraße 30, Tel. 836499, Jürgen Niefer, Offenbach, Dornbuschstraße 47, Tel. 853322. Auf Wunsch kommt auch einer der Herren ins Haus eines Interessenten.

Durch all diese Maßnahmen möchte man recht viele jüngere oder auch ältere Männer erreichen und sie für eine Einstellung in den Polizeidienst interessieren.

**Bestattungsunternehmen**  
Erd- und Feuerbestattungen  
Überführung mit eigenem Wagen  
Erdlegung der Formallitäten  
**PIETÄT DAUM**  
Fahrtwege 1, Telefon 2 29 68

**kleintransporte schnellservice**  
kleine umzüge, transporte, abfallbeseitigung, zuverlässig u. preisw., Telefon 06074/7127

**NACHRUUF**  
Am 14. April 1974 verstarb  
**Herr Gefreiter Bernd Walter**  
an den Folgen eines tragischen Verkehrsunfalls. Die Nachschubkompanie 350 wird Ihrem Kameraden ein bleibendes Gedenken bewahren.  
**Für die Nachschubkompanie 350**  
Richtstein  
Hauptmann und Kompaniechef

**Monika Branke**  
im Alter von 19 Jahren  
Egelsbach, Geschwindstraße 5  
Die Beerdigung von Monika Branke findet am Donnerstag, dem 18. April, um 14 Uhr auf dem Egelsbacher Friedhof statt.

**Bernd Walter**  
im Alter von 20 Jahren  
Langen, Elisabethenstraße 51  
Eltern Werner und Ruth Walter und Geschwister  
Die Beerdigung von Bernd Walter ist am Freitag, dem 19. April, um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof.

Junges hoffnungsvolles Leben ging frühzeitig zu Ende.  
Durch einen tragischen Unfall verloren wir unsere lieben Kinder  
IN STILLER TRAUER:  
Eltern Aloys und Martha Branke und Geschwister  
Eltern Werner und Ruth Walter und Geschwister

1919 1920 DEUTSCHE GESCHICHTE 1929 1930 1931 1932 1933 1934 1935 1936 1937 1938 1939 1940 1941 1942 1943 1944 1945

UT-FILMBÜHNE England 1747 - Ein geheimnisvolles „Monster“, ein Ungeheuer, versetzt die Bevölkerung der Grafschaft Essex in Angst und Panik.

**IN DEN KRÄLLEN DES HEXENJÄGERS**

Der Hexenjäger schlägt wieder zu!

Telefon 222 09 LICHTBURG Mittwoch 20.30 Uhr  
Ein Science-Fiction-Thriller voll Spannung - Sensation - Tempo und Härte

**PLANET DES GRAUENS**

Die besten Filme der Welt Do. 20.30: Einer der schönsten Heimatfilme mit Musik und Humor DIE FISCHERIN VOM BODENSEE  
Ab Freitag „BUD SPENCER - SIE NANNTEN IHN PLATTFUSS“

Herstellung u. Aufstellung v. Mülltonnen-schränken  
A. HEIMANN, 6079 Sprendlingen Lindenstraße 46  
Telefon: 06103/61961

Berufsausbildung zum Fahrer/Lehrer auch Nebenerwerblich, in Lebensmittel- u. Metzgerei, 23. Jahrgang, 3 Jahre, Ausk. - u. Amli. ein-Kassierer/Fachschule Düsseldorf, Lindemannstr. 22, Tel. 0672 99

Wohnhaustreppen freitrag. Stahl, Holz, Stein, für Alt- und Neubauten. Bitte den neuen Prospekt Nr. T-95 anfordern. Untere, 5781 Anifeld, Ruf 02922-2051



**Der Shopping-Schutz**

Auch Gegenstände, die Sie eben erst gekauft haben, gehören schon zu Ihrem „Hausrat“ und sind in der Versicherung mit eingeschlossen, z. B. Beraubung. Wird Ihr beim Einkaufsummel geparktes Auto aufgeknackt, ersetzt die Versicherung bis zu DM 500,- für gestohlenen Hausrat. Auch für den neuen Mantel, den Sie noch gar nicht ausgepackt hatten. Hätten Sie's gewußt?

Sprechen Sie am Ort mit

**Herbert Kirchherr**

Langen, Schillerstr. 10, Tel. 06103/22893

oder mit einem anderen Mitarbeiter der AM-Versicherungen

**Auf gute Partnerschaft  
Aachener und Münchener  
Versicherungen**



Hermit zeige ich an, daß ich meine Anwaltspraxis ab sofort in Sozietät mit Herrn

**RECHTSANWALT ROLF HARTMANN** führe.

**CLAUS DEMKE**  
RECHTSANWALT

Praxis: 607 Langen, Postfach 1226, Bahnstraße 112 (Eingang Friedrichstraße), Telefon 0 61 03 / 2 13 43

**ACHTUNG! ELBE-OBST!**

**Elbe-OBST-VERKAUFSAKTION ZU NIEDRIGPREISEN**

Deutsche Tafel-Apfel-Splizenqualität ohne chemische Behandlung (Cox-Orange, Boscop, Golden-Delicious usw. HKL 111)

Karton nur 9,80 DM, 11,- DM, 12,- DM und 13,- DM Komme morgen Donnerstag, den 18. April, mit 2000 Kartons zum Verkauf:

**LKW II**  
9.00 Uhr Buchschlag/Post  
9.15 Uhr Sprendlingen/Kirche  
9.30 Uhr Spredl./Marktplatz  
Am Hirschsprung

**LKW III**  
9.00 Uhr Langen/Bahnhof  
9.15 Uhr Langen/Kirche Mitte  
9.30 Uhr Dreieichh./Postamt  
10.00 Uhr Götzehain/Kirche

Frische knackige Früchte aus dem größten Anbauggebiet Deutschlands!  
KARL GRIMM / Hollern / Altes Land

**Fotolaborantinnen**

zum sofortigen oder späteren Eintritt gesucht. 5-Tage-Woche. Ungelernte jüngere Damen können angelernt werden.  
Rufen Sie uns bitte an.

**„Gamma“-Color-Groblabor**

6079 Buchschlag/Fm., 2 Min. vom Bahnhof  
in der Luxhohl 5, Telefon 0 61 03 / 6 40 15

Langener Zeitung 27 45

**BARGELD**

bis 25 000,- DM, Laufzeit bis 60 Monate.  
Übernahme Ihrer alten Schulden. Auch an Ledige, getrennt Lebende und Ausländer, zu günstigen Zinsen. Einkommensnachweis und Ausweis genügen.

Finanz.-Büro Manfred Krepel  
607 Langen, Wassergasse 12, Tel. 2 93 79  
Geöffnet von 9-12 und 16-19 Uhr

**3-Zi.-Wohnung**  
Küche, Bad, Balkon, Tel. für 340,- DM + Uml. zu vermieten.  
Tel. 0 60 74 / 5 06 73

Suche zum 1. 5 oder später

**1-2-Zi.-Wohnung**  
(möglichst Hochhaus),  
Tel. 0 61 03 / 7 18 13  
18 - 21 Uhr

Oberbackensessel  
Übergartnerei  
Stores für Blumenfenster u. Balkontüre  
Wolkenstores  
preiswert zu verkaufen.  
Telefon 2 44 27

**Gasherd**  
30l., wenig gebraucht  
**Kleiderschrank**  
160 cm breit  
**Komb. Schrank**  
160 cm breit  
abzugeben.  
Bühnstr. 29 1/2 I. St.  
Telefon 2 22 67

Schicken, schwarzen  
**Samtanzug**  
Gr. 44, für 120,- DM  
abzugeben.  
Telefon 7 13 14

**2 Pony-Fohlen**  
(Shetland), 1- u. 2jäh-  
rig, verkauft preisg.  
Kappes, Egelsbach,  
Westendstraße 19  
Telefon 47 75

**2 Paar Flugenten**  
weiß und bunt, mit  
Eiern zu verkaufen.  
Off.-Nr. 285 an die LZ

Grüner  
**Wellenstift**  
entflogen, Ring-Nr.  
029967. Gegen Belohnung  
abzugeben.  
Tel. Langen 2 91 65

**Maler- u. Tapezier-  
arbeiten**  
sofort preiswert.  
Off.-Nr. 276 an die LZ

**Auto-Felle vom Hersteller**  
Eigene Fertigung, daher günstig. Täglich  
14-18 (auch Mi.), Sa  
10-16 Uhr.

**Fell-Lager Mförladen**  
Rüsselheimer Str. 36

**Haushaltshilfe**

für sofort gesucht. Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Telefon 2 27 98

# EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach mit den amtlichen Bekanntmachungen

Nr. 31

Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26

Mittwoch, den 17. April 1974

*Früher Flieder*

Es ist schon ein merkwürdiges Jahr, dieses Jahr 1974: zuerst bleibt der von vielen Sportlern so heiß ersehnte Winter aus, und dann muschelt der Frühling mit Siebentellenstiefeln durchs Land. Oder finden Sie etwa nicht, daß es mit dem Grünen und Blauen ungewöhnlich schnell gegangen ist? Normalerweise verbindet sich mit dem Begriff Flieder doch die Vorstellung, daß dieser herrlich duftende Strauch seine Blüten um die Malemitte öffnet, so um Pfingsten herum... Und diesmal ist er vielerorts schon zu Ostern aufgeblüht, obwohl das Fest keineswegs besonders spät lag. So werden wir denn zu Pfingsten vermutlich überall Rosen erwarten können... Schon seit 400 Jahren ist der Flieder, ein aus Asien stammendes Ölbaumgewächs, bei uns in Europa bekannt. „Türkischer Holunder“ nennt man ihn in einigen Gegenden auch, oder Lilack und Nügelchenbaum. Wer jetzt einen Spaziergang durch unsere Stadt macht und aus den Gärten und Anlagen die großen Dolden herüberleuchtet sieht von der unverwechselbaren Duft dieser herrlichen Blüten umfängt, der fragt wohl kaum nach Strauchform und Namen, der freut sich, daß der Frühling schon Zeit angebrochen ist, wenn ihn nicht ein Schneeschauer oder Nachtfrost nur allzu empfindlich daran erinnern, daß noch immer April ist. GB



Die Helferinnen und Helfer des DRK Egelsbach beteiligten sich an Gründonnerstag an einer Nachübung ihrer Langener Kollegen. Am Waldbrand zur Koberstadt war ein grosser Sanitätssatz aufgebaut, wo den 14 Verletzten ein simuliertes Flugzeugabsturztes erste Hilfe geleistet wurde.

**Apfel für gesunde u. kranke Tage**

Noch immer wird dem Verbraucher ein reichhaltiges Angebot an Äpfeln zu annehmbaren Preisen angeboten. Sie schmecken nicht nur gut, sondern sind auch sehr gesund; denn sie enthalten wertvolle Fruchtsäuren, Vitamine und Mineralstoffe. Ob als Pausen-Apfel, kalorienarme Zwischenmahlzeit am Arbeitsplatz, auf der Reise oder zu Hause, ob als Kraftfahrerinbiss unterwegs, ob roh, gekocht, gedünstet, gebraten, als Kompott oder Mus - stets sind Äpfel eine bequeme, milde Erfrischung. Auch an kranken Tagen, in der Diätetik spielt der Apfel eine nicht unbedeutende Rolle. Bei Darmkatarrhen wirkt er stopfend. Das in ihm enthaltene Pektin hat sich nicht nur als schleimhautschützende erwiesen, ihm werden aufgrund amerikanischer Forschungsergebnisse auch noch eine günstige Wirkung auf den Cholesteringehalt und eine bakterienabtötende Wirkung nachgesagt. Ferner sollen mit sogenannten „Apfel-tagen“ milde Entfettungskuren möglich sein. Dabei werden pro Tag zwei bis drei Pfund verabreicht, die auf fünf bis sechs Portionen verteilt werden. Englische Untersuchungen haben ergeben, daß sich mit dem Verzehr von Äpfeln der Kariesanfälligkeit vorbeugen läßt, besonders bei Kindern und Jugendlichen. Der Apfel - bereits seit Jahren als „Zahnbürste der Natur“ bezeichnet - sollte daher recht oft roh gegessen werden. Bei Herz-Krankungen wird der Apfel-Reisler zur Entwässerung verordnet, bei Blasen- und Nierenbecken-Entzündung, Apfelkompott. Am besten ist es natürlich, wenn man den Apfel an gesunden Tagen entweder knackig-frisch oder als delikaten Apfelpannkuchen bzw. in anderer schmackhafter Form genießen kann. VD.

**Jahreshauptversammlung der Egelsbacher Karnevalisten**

**Fallen die nächsten Fremdensitzungen wegen Terminschwierigkeiten aus?**

**Wir gratulieren!**

... Herrn Rudolf Greihansel, Kirchenrothweg 8, zum 78. und Herrn Max Barlach, Weendstraße 14, zum 76. Geburtstag am 18. April. Ein gesundes und glückliches neues Lebensjahr wünscht auch die LZ.

**Goldene Hochzeit**

... Das Ehepaar Georg u. Margarethe Schlappe geb. Keil, Ostendstraße 7, konnte am letzten Donnerstag das Fest der goldenen Hochzeit feiern. Zu den vielen Gratulanten gehörte auch Bürgermeister Dr. Günter Simon, der im Namen des Gemeindevorstandes dem Ehepaar ein Geschenk überreichte. Auch die „Langener Zeitung“ gratuliert dem Jubelpaar nachträglich mit den besten Wünschen für die Zukunft.

**Silberne Hochzeit**

Die Eheleute Karl Dworatzek u. Frau Alma geb. Schiffer, Egelsbach, Hühnenweg 10, begehen am 17. April ihre silberne Hochzeit. Herzlichen Glückwunsche.

**40jähriges Dienstjubiläum**

... Auf eine 40jährige Tätigkeit in der gleichen Firma konnte am gestrigen Dienstag, dem 16. April, Frau Wilhelmine Jost aus der Wiesenstraße 10 zurückblicken. Die Jubilarin trat 1934 in den Dienst der Firma Hermann Hanns Müller in Frankfurt, die Lampenschirme herstellt. Nach dem Krieg siedelte der Betrieb nach Sprendlingen über und wurde 1962 von der Berliner Firma oca-Leuchten übernommen, die auf die Mitarbeit von Frau Jost als Lampenschirmnäherin nicht verzichtete. Zu ihrem seltenen Dienstjubiläum erhielt die Jubilarin eine Urkunde der Industrie- und Handelskammer.

... In der anschließenden Wahl wurde Ministerpräsident Klaus-Dieter Borek im Amt bestätigt. Reinhold Leonhardt wurde zum Sitzungspräsidenten gewählt, und löste damit den nicht mehr kandidierenden langjährigen Sitzungspräsidenten Horst Stornfels ab, dem der 1. Vorsitzende den Dank des Vereins für seine hervorragende Arbeit in vielen Jahren aussprach. Für den Fastnachtssatz wurde ein verantwortliches Dreiergremium gewählt, das sich aus Rolf Diefenbach, Othmar Heck und Werner Stapp zusammensetzt, und Kassensprecher wurde Raimund Wurm und Ludwig Steltz.

Antrag auf Aufnahme in den Verein stellte der letzte Prinz, Otto Etzler, der auch einstimmig aufgenommen wurde. In diesem Zusammenhang stellte der 1. Vorsitzende noch einmal das hervorragende Auftreten des letzten Prinzenpaars, des Ehepaares Etzler, heraus. Prinzipalraum nahm die Termingestaltung für die nächste Saison ein. Dabei kam es zeitweise zu lebhaften Diskussionen. Während die Nacht im Mai und die Öffnung am 11. in bereits festgelegten Können für die Kampagne 75 keine Termine genannt werden. Bedingt durch eine sehr frühe Fastnacht, müßte die erste Veranstaltung bereits am 18. Januar 1975 stattfinden. Leider war dieser Termin, sowie der 25. Januar im Eigenheim bereits von anderen Vereinen belegt, als die KGE ihre Termine eintragen wollte. Diese Vereine, die keinesfalls Fastnachtsveranstaltungen, sondern Vereinsbälle abhalten wollen, die auch

... In der anschließenden Wahl wurde Ministerpräsident Klaus-Dieter Borek im Amt bestätigt. Reinhold Leonhardt wurde zum Sitzungspräsidenten gewählt, und löste damit den nicht mehr kandidierenden langjährigen Sitzungspräsidenten Horst Stornfels ab, dem der 1. Vorsitzende den Dank des Vereins für seine hervorragende Arbeit in vielen Jahren aussprach. Für den Fastnachtssatz wurde ein verantwortliches Dreiergremium gewählt, das sich aus Rolf Diefenbach, Othmar Heck und Werner Stapp zusammensetzt, und Kassensprecher wurde Raimund Wurm und Ludwig Steltz.

**Stoßdämpfer-Prüfung im Toom-Markt**

Der Automobilclub von Deutschland (AvD) führt vom heutigen Mittwoch bis zum Freitag, dem 19. April, jeweils von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und am Samstag, dem 20. April, von 9 bis 14 Uhr im Gelände des Toom-Marktes in Egelsbach eine Stoßdämpfer-Prüfung durch. Jeder Autofahrer erhält am Prüfstand die Testdiagramme, die Aufschluß über die Funktionsfähigkeit der Stoßdämpfer enthalten, ausgeschmückt. Die Prüfung erfolgt kostenlos.



Zum Abtransport der „Verletzten“ waren alle DRK-Fahrzeuge aus Egelsbach und Langen eingesetzt.

Agentur für die Egelsbacher Nachrichten  
Herr Karl Wodiczka  
Schillerstraße 66  
Telefon 4 95 85

**Fleischwaren HOFMANN**

vorm. Ludwig Best, Egelsbach, Bahnstraße 19, Telefon 4 95 20

Angebote vom 18. 4. - 20. 4.

Rinderschmorbraten, zart und mager . . . 500 g 4,35  
Rindergulasch . . . . . 500 g 4,25  
Odenwälder Würstchen  
ca. 90 g in zarter Eigenhaut . . . Stück -78  
Frischer Hausmacher Preßkopf . . . . 250 g 1,88

## Helfer in einer teuren Zeit.

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <b>Rinderrouladen</b><br>aus besten Stücken geschnitten<br>500 g <b>4,98</b> | <b>Odenwälder Bauernschnitten</b><br>Weberbrot, unverb. Preisempf., 1,45<br>600 g Packung <b>-89</b> | <b>Schoko-Vanille Eiscreme</b><br>Dr. Oetker<br>600 ml Becher <b>-99</b>                     |
| <b>Rinderbraten</b><br>beste Qualität<br>500 g <b>4,88</b>                   | <b>Westf. Dauerwurst</b><br>Kalbsrauch, Salami oder Cervelatwurst<br>500 g Stücke <b>3,98</b>        | <b>Coca Cola, Fanta</b><br>1ltr. Flasche, ohne Pfand <b>-69</b>                              |
| <b>Delikatess Dörrfleisch</b><br>extra mager<br>500 g <b>3,98</b>            | <b>Deutsche Markenbutter</b><br>Perga, 250 g<br>III. Wahl <b>1,49</b>                                | <b>Mars</b><br>3 Stück Packung <b>-69</b>  |
| <b>Gekochter Vorder-schinken</b><br>sattig + mager<br>100 g <b>-79</b>       | <b>Champignons</b><br>III. Wahl<br>315 ml Dose <b>-88</b>  | <b>Sonnenblumen-Margarine</b><br>Becht's, unverb. Preisempf., -99<br>250 g Becher <b>-74</b> |
| <b>Frischer franz. Spargel</b><br>Klasse I<br>600 g <b>2,98</b>              | <b>Pommes frites</b><br>gefrieren<br>1000g Beutel <b>1,18</b>  | <b>Lenor Weichspüler</b><br>5ltr. Flasche <b>7,28</b>  |

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen solange Vorrat reicht.

6070 Langen, Bahnstraße 29



**Der HL-Markt: billig wie eh und je - dort stimmen die Preise.**

**UT-FILMBÜHNE** England 1747 - Ein geheimnisvolles „Monster“, ein Untier, versetzt die Bevölkerung der Grafschaft Essex in Angst und Panik.  
**IN DEN KRALLEN DES HEXENJÄGERS**  
 Der Hexenjäger schlägt wieder zu!

Telefon 222 09 **LICHTBURG** Mittwoch 20.30 Uhr  
 Ein Science-Fiction-Thriller voll Spannung - Sensation - Tempo und Härte  
**PLANET DES GRAUENS**  
 Die besten Filme der Welt Do. 20.30: Einer der schönsten Heimatfilme mit Musik und Humor **DIE FISCHERIN VOM BODENSEE**  
 Ab Freitag **BUD SPENCER - SIE NANNTEN IHN PLATTFUSS**

Herstellung u. Aufstellung v. Mülltonnen-schränken  
**A. HEIMANN, 6079 Sprendlingen**  
 Lindenstraße 46  
 Telefon: 06103/61961

Berufsausbildung zum Fahrer  
 auch nebenberuflich möglich. Ein Lebenslauf  
 Alter 23, Führer, 3 Jahre, Ausk. -  
 Amt, anerkannte Fahrer - Fachschule  
 Düsseldorf, Lindemannstr. 22, Tel. 95 27 00  
 Wohnhustreppen freitrag. Stahl,  
 Holz, Stein, für Alt- und Neubauten.  
 Bitte den neuen Prospekt Nr. T-95  
 anfordern. Umbau, 5781 Anfeld,  
 Ruf 029 62-2051



**Tip vom AM-Fachmann**  
**Der Shopping-Schutz**  
 Auch Gegenstände, die Sie eben erst gekauft haben, gehören schon zu Ihrem „Hausrat“ und sind in der Versicherung mit eingeschlossen, z. B. Beraubung.  
 Wird Ihr beim Einkaufsummel geparktes Auto aufgeknackt, ersetzt die Versicherung bis zu DM 500,- für gestohlenen Hausrat. Auch für den neuen Mantel, den Sie noch gar nicht ausgepackt hatten. Hätten Sie's gewußt?  
 Sprechen Sie am Ort mit

**Herbert Kirchherr**  
 Langen, Schillerstr. 10, Tel. 06103/2 28 93  
 oder mit einem anderen Mitarbeiter der AM-Versicherungen  
 Auf gute Partnerschaft  
**Aachener und Münchener Versicherungen**

Hiermit zeige ich an, daß ich meine Anwaltspraxis ab sofort in Sozietät mit Herrn  
**RECHTSANWALT ROLF HARTMANN**  
 führe.  
**CLAUS DEMKE**  
 RECHTSANWALT  
 Praxis: 607 Langen, Postfach 1226, Bahnstraße 112 (Eingang Friedrichstraße), Telefon 061 03 / 2 13 43

**ACHTUNG! ELBE-OBST!**  
**Elbe-OBST-VERKAUFSAKTION ZU NIEDRIGPREISEN**  
 Deutsche Tafel-Äpfel-Spitzenqualität ohne chemische Behandlung (Cox-Orange, Boscop, Golden-Delicious usw. HKL. I!)  
**Karton nur 9,80 DM, 11,- DM, 12,- DM und 13,- DM**  
 Komme morgen Donnerstag, den 10. April, mit 2000 Kartons zum Verkauf:  
**LKW II** 9.00 Uhr Buchschlag/Post 9.15 Uhr Sprendlingen/Kirche 9.30 Uhr Sprendl./Marktplatz  
**LKW III** 9.00 Uhr Langen/Bahnhof 9.15 Uhr Langen/Kirche Mitte 9.30 Uhr Dreieich/Postamt  
 Am Hirschsprung 10.00 Uhr Götzenhain/Kirche  
 Frische knackige Früchte aus dem größten Anbaubgebiet Deutschlands!  
**KARL GRIMM / Hollern / Altes Land**

**Fotolaborantinnen**  
 zum sofortigen oder späteren Eintritt gesucht. 5-Tage-Woche. Ungelernte jüngere Damen können angelernt werden.  
 Rufen Sie uns bitte an.  
**„Gamma“-Color-Großlabor**  
 6079 Buchschlag-Fm., 2 Min. vom Bahnhof  
 In der Luxhohl 5, Telefon 061 03 / 6 40 15

**Langener Zeitung 27 45**  
**BARGELD**  
 bis 25 000,- DM, Laufzeit bis 60 Monate.  
 Übernahme Ihrer alten Schulden. Auch an Ledige, getrennt Lebende und Ausländer, zu günstigen Zinsen. Einkommensnachweis und Ausweis genügen.  
**Finanz-Büro Manfred Krepel**  
 607 Langen, Wassergasse 12, Tel. 2 93 79  
 Geöffnet von 9-12 und 16-19 Uhr

**Auto-Felle vom Hersteller**  
 Eigene Fertigung, daher günstig. Täglich 14-18 (auch Mi.), Sa 10-16 Uhr.  
**Fell-Lager Mörfelden**  
 Rüsselshelmer Str. 36

**Haushaltshilfe**  
 für sofort gesucht. Arbeitszeit nach Vereinbarung.  
 Telefon 2 27 98

**3-Zi.-Wohnung**  
 Küche, Bad, Balkon, Tel. für 340,- DM + Uml. zu vermieten.  
 Tel. 0 60 74 / 5 06 73  
 Suche zum 1. 5 oder später  
**1-2-Zi.-Wohnung**  
 (möglichst Hochhaus).  
 Tel. 0 61 03 / 7 18 13  
 18 - 21 Uhr

**Ohrenbäckensessel**  
 Übergardin  
 Stores für Blumenfenster u. Balkontüre  
 preiswert zu verkaufen.  
 Telefon 2 44 27

**Gasherd**  
 3fl., wenig gebraucht  
**Kleiderschrank**  
 160 cm breit  
**Komb. Schrank**  
 160 cm breit abzugeben.  
 Bahnstr. 29 1/2 I. St.  
 Telefon 2 22 67

Schicken, schwarzen **Samtanzug**  
 Gr. 44, für 120,- DM abzugeben.  
 Telefon 7 13 14  
**2 Pony-Fohlen**  
 (Shetland), 1- u. 2-jährig, verkauft preisg.  
 Kappes, Egelsbach  
 Westendstraße 19  
 Telefon 47 75

**Wir gratulieren!**  
 Herrn Rudolf Greihansel, Kirchenrotweg 8, zum 78. Geburtstag am 19. April. Ein gesundes und glückliches neues Lebensjahr wünscht auch die LZ.

**Goldene Hochzeit**  
 Das Ehepaar Georg u. Margarethe Schlapp geb. Keil, Ostendstraße 7, konnte am letzten Donnerstag das Fest der goldenen Hochzeit feiern. Zu den vielen Gratulanten gehörte auch Bürgermeister Dr. Günter Simon, der im Namen des Gemeindevorstandes dem Ehepaar ein Geschenk überreichte. Auch die „Langener Zeitung“ gratuliert dem Jubelpaar nachträglich mit den besten Wünschen für die Zukunft.

**Silberne Hochzeit**  
 Die Eheleute Karl Dworatzek u. Frau Alma geb. Schäfer, Egelsbach, Hühnenweg 10, begingen am 17. April ihre silberne Hochzeit. Herzlichen Glückwunsch.

**40jähriges Dienstjubiläum**  
 Auf eine 40jährige Tätigkeit in der gleichen Firma konnte am gestrigen Dienstag, dem 16. April, Frau Wilhelmine Jost aus der Wiesenstraße 10 zurückblicken. Die Jubilarin trat 1934 in den Dienst der Firma Hermann Hanns Müller in Frankfurt, die Lampenschirme herstellt. Nach dem Krieg siedelte der Betrieb nach Sprendlingen über und wurde 1962 von der Berliner Firma eea-Leuchten übernommen, die auf die Mitarbeit von Frau Jost als Lampenschirmmählerin nicht verzichtete.  
 Zu ihrem seltenen Dienstjubiläum erhielt die Jubilarin eine Urkunde der Industrie- und Handelskammer.

**Dauerkartenvorverkauf**  
 Der Dauerkartenvorverkauf für das Freibad, das am Samstag, dem 27. April, eröffnet wird, findet montags und mittwochs von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18.30 Uhr statt, nicht, wie in unserer letzten Ausgabe angegeben, ab 15 Uhr. Die Karten sind in der Schalterhalle des Rathauses erhältlich.

**Quer durch die Sahara**  
 Die Egelsbacher Naturfreunde machen bereits heute auf ihren Lichtbildervortrag „Quer durch die Sahara“ am Samstag, dem 20. April um 20 Uhr im Waldheim aufmerksam.

**Handarbeitsnachmittag bei den Senioren**  
 Noch einmal weisen wir auf den Handarbeitsnachmittag für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger hin, der am morgigen Donnerstag nachmittags um 15 Uhr im Altenwohnheim, Dresdner Straße 31, seinen Anfang nehmen wird. Der Altenbeirat der Gemeinde Egelsbach setzt damit seine vielfachen Aktivitäten fort und sorgt dafür, daß im Leben der älteren Menschen keine Langeweile aufkommt.

**Müllabfuhr erst am Freitag**  
 Noch einmal weisen wir darauf hin, daß die nächste Müllabfuhr erst am Freitag, dem 19. April, erfolgt. Ebenso wird es auch in den ersten Maiwochen sein, auch da wird statt donnerstags der Müll freitags abgeholt.

# EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach mit den amtlichen Bekanntmachungen  
 Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26  
 Mittwoch, den 17. April 1974

**Früher Flieder**  
 Es ist schon ein merkwürdiges Jahr, dieses Jahr 1974: zuerst bleibt der von vielen Sportlern so heiß ersehnte Winter aus, und dann mangelnd der Frühling mit Siebenmillenstiefeln durchs Land. Oder finden Sie etwa nicht, daß es mit dem Grünen und Blüten ungewöhnlich schnell gegangen ist? Normalerweise verbindet sich mit dem Begriff Flieder doch die Vorstellung, daß dieser herrlich duftende Strauch seine Blüten um die Maienmitte öffnet, so um Pfingsten herum... Und diesmal ist er vielerorts schon zu Ostern aufgeblüht, obwohl das Fest keineswegs besonders spät lag. So werden wir denn zu Pfingsten vermutlich überall Rosen erwarten können... Schon seit 400 Jahren ist der Flieder, ein aus Asien stammendes Obbaumgewächs, bei uns in Europa bekannt. „Türkischer Holunder“ nennt man ihn in einigen Gegenden auch, oder Lilack und Nageleichenbaum. Wer jetzt einen Spaziergang durch unsere Stadt macht und aus den Gärten um Anlagen die großen Dolden herüberleuchtet sieht wen der unverwechselbare Duft dieser herrlichen Blüten umfängt, der fragt wohl kaum nach Strauchform und Namen, der freut sich, daß des Frühlings hohe Zeit angebrochen ist, wenn ihm nicht ein Schneeschauer oder Nachtfrost nur allzu empfindlich daran erinnern, daß noch immer April ist. GB



Die Helferinnen und Helfer des DRK Egelsbach beteiligten sich an Gründonnerstag an einer Nachhilfe ihrer Langener Kollegen. Am Wahlabend zur Koblenzstadt war ein großes Sanitätszelt aufgebaut, wo den 14 Verletzten eines simulierten Flugzeugabsturzes erste Hilfe geleistet wurde.

**Apfel für gesunde u. kranke Tage**  
 Noch immer wird dem Verbraucher ein reichhaltiges Angebot an Äpfeln zu annehmbaren Preisen angeboten. Sie schmecken nicht nur gut, sondern sind auch sehr gesund; denn sie enthalten wertvolle Fruchtsäuren, Vitamine und Mineralstoffe. Ob als Pausenapfel, kalorienarme Zwischenschokolade am Arbeitsplatz, auf der Reise oder zu Hause, ob als Kraftfahrereinnuß unterwegs, ob roh, gekocht, gedünstet, gebraten, als Kompott oder Mus - stets sind Äpfel eine bekömmliche Erfrischung. Auch an kranken Tagen, in der Diätetik spielt der Apfel eine nicht unbedeutende Rolle. Bei Darmkatarrhen wirkt er stopfend. Das in ihm enthaltene Pektin hat sich nicht nur als schleimhautschützend erwiesen, ihm werden aufgrund amerikanischer Forschungsergebnisse auch noch eine günstige Wirkung auf den Cholesteringehalt und eine bakterienabtötende Wirkung nachgesagt. Ferner sollen mit sogenannten „Apfeltagen“ milde Entfettungskuren möglich sein. Dabei werden pro Tag zwei bis drei Pfund verabreicht, die auf fünf bis sechs Portionen verteilt werden. Englische Untersuchungen haben ergeben, daß sich mit dem Verzehr von Äpfeln der Karotisarterienfestigkeit vorzugen läßt, besonders bei Kindern und Jugendlichen.  
 Der Apfel - bereits seit Jahren als „Zahnbürste der Natur“ bezeichnet - sollte daher roch oft roh gegessen werden. Bei Herzerkrankungen wird der Apfel-Reisig zur Entwässerung verordnet, bei Blasen- und Nierenbecken-Entzündung Apfelmarmelade. Am besten ist es natürlich, wenn man den Apfel an gesunden Tagen entweder knackig-frisch oder als delikaten Apfelmarmelade bzw. in anderer schmackhafter Form genießen kann. VD.

## Jahreshauptversammlung der Egelsbacher Karnevalisten

Fallen die nächsten Fremdsitzungen wegen Termischwierigkeiten aus?  
 Versammlung beschließen, verbunden mit der Hoffnung, daß noch eine Einigung in diesen heiklen Fragen erzielt werden kann, da letztlich Fastnachtveranstaltungen nun einmal nur in der Fastnachtszeit durchgeführt werden können.

**Stoßdämpfer-Prüfung im Toom-Markt**  
 Der Automobilclub von Deutschland (AvD) führt vom heutigen Mittwoch bis zum Freitag, dem 19. April, jeweils von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und am Samstag, dem 20. April, von 9 bis 14 Uhr im Gelände des Toom-Marktes in Egelsbach eine Stoßdämpfer-Prüfung durch. Jeder Autofahrer erhält am Prüfstand die Testdiagramme, die Aufschluß über die Funktionsfähigkeit der Stoßdämpfer enthalten, ausgehandigt. Die Prüfung erfolgt kostenlos.  
 Ihre Generalversammlung hielt die Karneval-Gesellschaft 1974 Egelsbach e. V. am Gründonnerstag im Vereinslokal Eigenheim ab. Da in diesem Jahr keine Vorstandswahl vorgesehen war, wurde der Vorstand für die nächsten Jahre bestätigt. Die KGV-Mitglieder sprachen sich dafür aus, wenn hier keine Einigung erzielt wird, eine Kurzsaison durchzuführen, d. h. beide Fremdsitzungen sowie den Alltagsnachmittag ausfallen zu lassen. Außerdem wurde der Vorstand beauftragt zu prüfen, ob man in diesem Zusammenhang auch auf die Durchführung des Fastnachtzuges verzichten sollte. Es wurde zwar darauf hingewiesen, daß im nächsten Jahr aus Anlaß des „100 Jahre Egelsbach“ eine solche Maßnahme nicht begründenswert wäre, andererseits könne man bei einer so kurzen Saison nicht noch einen Fastnachtzug, der den Verein nur Geld kostet, durchführen.  
 Nach vierstündiger Dauer konnte der 1. Vorsitzende eine am Schluß doch noch stürmische



Zum Abtransport der „Verletzten“ waren alle DRK-Fahrzeuge aus Egelsbach und Langen eingesetzt.

**Agentur für die Egelsbacher Nachrichten**  
 Herr Karl Wodiczka  
 Schillerstraße 66  
 Telefon 4 95 85  
**Fleischwaren HOFMANN**  
 vorm. Ludwig Best, Egelsbach, Bahnstraße 19, Telefon 4 95 20  
 Angebote vom 18. 4. - 20. 4.  
 Rinderschmorbraten, zart und mager . . . 500 g 4,35  
 Rindergulasch . . . . . 500 g 4,25  
 Odenwälder Würstchen  
 ca. 90 g, in zarter Eigenhaut . . . . . Stück -,78  
 Frischer Hausmacher Preßkopf . . . . . 250 g 1,88

**Helfer in einer teuren Zeit.**

**HL-MARKT**

Der HL-Markt: billig wie eh und je - dort stimmen die Preise.

<b>Rinderrouladen</b> aus besten Stücken geschnitten 500 g 4,98	<b>Odenwälder Bauernschnitten</b> Waherrol, unverb. Preisempf. 1,45 500 g Packung -89	<b>Schoko-Vanille Eiscrème</b> Dr. Oetker 500 ml Becher -99
<b>Rinderbraten</b> beste Qualität 500 g 4,88	<b>Westf. Dauerwurst</b> Käsefleisch, Salami oder Cervelatwurst 500g Stücke 3,98	<b>Coca Cola, Fanta oder Lift</b> 1ltr. Flasche, ohne Pfand -69
<b>Delikatess Dörrfleisch</b> extra mager 500 g 3,98	<b>Deutsche Markenbutter</b> Parga, 250g 1,49	<b>Mars</b> 3 Stück Packung -69
<b>Gekochter Vorder-schinken</b> sattig + mager 100g -79	<b>Champignons</b> III. Wahl 315 ml Dose -88	<b>Sonnenblumen Margarine</b> Becht's, unverb. Preisempf. -,99 250 g Becher -74
<b>Frischer franz. Spargel</b> Klasse I 500 g 2,98	<b>Pommes frites</b> gefroren 1000g Beutel 1,18	<b>Lenor Weichspüler</b> 5ltr. Flasche 7,28

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen solange Vorrat reicht.  
 6070 Langen, Bahnstraße 29

# Die schwarze Armee

Schwarzarbeiter schädigen in zunehmendem Maße unsere Volkswirtschaft

Oft wird bei Renovierungsarbeiten gesagt: Dazu holen wir uns einen Schwarzarbeiter. Der macht alles nach Feierabend oder am Wochenende um halbes Geld!

Jeder von uns hat das schon gehört, im Familienkreis, bei Freunden, bei Kollegen. Und jeder kennt den gewissen Triumph, mit dem diese „elieven“ Leute verkünden, daß sie Geld gespart haben.

Die schwarze Armee der Feierabend-, Wochenend- und Gefälligkeitsarbeiter kümmert es nicht, wenn ihr Treiben ungesetzlich und strafbar ist.

Schwarzarbeit ist ein Problem unserer Volkswirtschaft, denn für die Milliarden, die jährlich in die Taschen der Schwarzarbeiter fließen - und diese Summen sind von Jahr zu Jahr gestiegen - werden weder Steuern noch Sozialversicherungsbeiträge gezahlt.

Man schätzt die Einnahmen der Schwarzarbeiter auf etwa 6 Milliarden DM im letzten Jahr. Der öffentlichen Hand und den Sozialversicherungen wurden damit rund 2,5 Milliarden DM an Steuern und Beiträgen entzogen. Schwarzarbeiter leisten. Endlos eine geringere Leistung bieten. Kein Wunder, denn kein Meister überwacht ihre Arbeit, dafür wollen sie nicht selten vom Auftraggeber mitverpflegt werden. Mitgegangen - mitgefangen heißt aber die Devise, wenn dem Schwarzarbeiter ein Unfall bei der Arbeit widerfährt, das volle finanzielle Risiko. Wer denkt auch daran, ob das Material, vom Schwarzarbeiter herbeigebracht, wirklich so günstig war oder ob es aus lauterer Quelle stammt?

## Erleichterung für Bausparer

Beschließt ein Bausparer, mit seinen Bauspartnern eine wohnwirtschaftliche Maßnahme eines nahen Angehörigen zu finanzieren, kann er auf eine vorübergehende Abtretung der Ansprüche aus seinem Bausparvertrag (Übertragung) nicht zu verzichten. Wie die Gesetzgebungsstelle Öffentliche Bausparbanken mitteilt, hat das Bundesfinanzministerium jetzt bestätigt, daß ein entsprechendes Urteil des Bundesfinanzhofes vom 15. Juni 1978 (AZ VI R 277/79) von der Finanzverwaltung angewandt wird. Der Bundesfinanzhof (BFH) hatte entschieden, daß die Verwendung der Bausparsumme vor Ablauf der Sperrfrist zur Finanzierung des Wohnungsbaues eines Angehörigen nicht dem primär unschädlichen ist, wenn der Angehörige, obwohl Bausparer, nicht Inhaber des Bausparvertrages wird.

Die Verwendung eines Bausparvertrages unter Angehörigen war, bisher ohne Steuer- bzw. Prämienverluste innerhalb der Sperrfrist nur möglich, wenn der Bausparer seinen Bausparvertrag dem Angehörigen, der die Bauspartnerei für wohnwirtschaftliche Zwecke

evtl. aufreivende Mängel. Zudem gibt es neutrale Sachverständige, die von den Kunden eingeschaltet werden können.

Schwarzarbeiter bieten keinerlei Haftung und keine Gewähr für die sachgemäße Ausführung einer Arbeit. Sie arbeiten außerhalb der Legalität und können nicht zur Schadendeckung herangezogen werden. Da der Schwarzarbeiter ein schlechtes Gewissen hat, geht jeder Auftraggeber vornehmlich das Risiko ein, sich Ärger und im Endeffekt sogar höhere Kosten einzuhändigen, als sie bei der Ausführung durch einen soliden Fachbetrieb entstanden wären. Wellige Tapeten, fleckige Anstriche, unsauber gestrichene Türen und Fenster sind doppelt ärgerlich, weil einmal teures Material verdorben ist und zum anderen die Arbeit häufig neu gemacht werden muß. Schlechte Arbeit bedeutet zudem kürzere Lebensdauer von Wänden oder Türen, wenn das Material durch unsachgemäßen Auftrag seine Schutzfunktion nicht ausüben kann.

Hier zeigt sich nach geraumer Zeit, warum Schwarzarbeiter letzten Endes eine geringere Leistung bieten. Kein Wunder, denn kein Meister überwacht ihre Arbeit, dafür wollen sie nicht selten vom Auftraggeber mitverpflegt werden. Mitgegangen - mitgefangen heißt aber die Devise, wenn dem Schwarzarbeiter ein Unfall bei der Arbeit widerfährt, das volle finanzielle Risiko. Wer denkt auch daran, ob das Material, vom Schwarzarbeiter herbeigebracht, wirklich so günstig war oder ob es aus lauterer Quelle stammt?

benötigte, formell übertrug. Das ist nun nicht mehr erforderlich. Für diese Bausparer erfüllt damit der sonst notwendige „Formularkrieg“, der nur deshalb geführt werden mußte, um die gewährten Steuer- bzw. Prämienvergünstigungen nicht zu verlieren. Will ein Bausparer die Bauspartnerei einem Angehörigen zukommen lassen, reicht es nach der Zustimmung des Bausparvertrages „aus“, wenn der Bausparer die Verwendung gegenüber der Bausparbank nachweist. Das bedeutet für Bausparer und Bausparkassen eine erhebliche Erleichterung.

Das BFH-Urteil schließt jedoch nicht aus, daß aus anderen als steuerlich- bzw. prämienrechtlichen Gründen Übertragungen von Bausparverträgen auch in Zukunft notwendig sein werden. Das gilt insbesondere dann, wenn der Angehörige des Bausparers außer den Bauspartnern auch das zinsgünstige Bauspardarlehen in Anspruch nehmen will. Das Bauspardarlehen darf die Bausparkasse nur Personen gewähren, die ihre Vertragspartner, also Bausparer, sind.

Nach der geltenden Rechtsprechung sind Schönheitsreparaturen, für die der Mieter aufzukommen hat, fachmännisch auszuführen. Bei Mieterwechsel kann jeder Hauswirt in Schwarzarbeit unsachgemäß ausgeführte Reparaturen ablehnen und Abänderung verlangen. Auch in diesem Bereich gehen zahlreiche Auseinandersetzungen und Prozesse auf Kosten „hüßiger“ Schwarzarbeiter.

Was manche Leute nach wie vor veranlaßt, lieber das Risiko mangelhafter Schwarzarbeit einzugehen, ist die Vorstellung von „Mondpreisen“, die ihnen von handwerklichen Fachleuten über den Daumen gepellt, „aufgeknallt“ werden.

Das Maler- und Lackierhandwerk hat deshalb, wie einige andere Handwerkszweige auch, diese Vorstellung jetzt in einem „Preis-Kurz und amüsant

An heißen Tagen geht es in der Abteilung „Bäder und Camping“ eines Kaufhauses in Newcastle (England) ziemlich „edelt“ zu. Dann dürfen - ausgesucht hübsche - Verkäuferinnen im Badeanzug ihre Arbeit tun. Wie sich gezeigt hat, beeinflusst dies den Umsatz nicht ungünstig.

Die freiwillige Feuerwehr einer kleinen Texas-Gemeinde sammelte einen neuen Löschapparat und veröffentlichte folgende Anzeige: Wir bitten um einen Beitrag für eine neue Feuerspritze. Sollte nicht genug gespendet werden, sehen wir uns gezwungen, ein Konzert zu veranstalten.

Bei einem Jagdrennen in Schweden stürzten zwei Reiter an dem gleichen Hindernis. Einer blieb unverletzt, bestieg rasch wieder das Pferd, stieg ab - und vorwärts. Er hatte in der Rille das Pferd des anderen bestiegen.

Merktblatt! zurückgewiesen und seine Kalkulation offenlegen. Den Hauptanteil an den Preisen, die auf der Basis von Arbeitsstunden berechnet werden, haben die Lohn- und Personalnebenkosten. So stecken in jeder „verdienenden“ Mark mehr als die Hälfte an Lohn- und Personalnebenkosten. Für Wagnis und Gewinn als Betriebsergebnis verbleiben nicht mehr als 10 Prozent. Diese Zahl dürfte sicher so manche falsche Vorstellung von den „goldenen Käsen“, die sich das Handwerk verdient, karieren lassen und der Umsatz an.

In jedem Handwerkszweig stehen die Fachbetriebe in einem harten Wettbewerb. Schon



Hohe Luftfeuchtigkeit, erhöhter Salzgehalt der Luft und extreme klimatische Belastungen können Großlagerhallen mit Holzleimbinderkonstruktionen nicht anhaben. Das ergab sich bei ausgiebigen Tests vor allem an der deutschen Nordseeküste und in den deutschen Seehäfen. Lagerhallen in Holzleimbauweise sind rasch montiert, korrosionsfest und sind über lange Jahre hinweg wartungsfrei. Hallen aus Holz beherbergen Container, Schütt- und Stückgut ebenso wie hochwertige Produktionsanlagen. So erlebt der Baustoff Holz, schon einmal fast vergessen, an den Übersichts der deutschen Küche seine Renaissance. Foto: Kirschner/Metropress

Heiratensanzeige als Weinetikett Auf dem Etikett ihrer Flaschen vorfand sich eine Pariser Weintirma, deren Inhaber zugleich eine Ehevermittlung unterhält, neuerdings die Fotos weiblicher und männlicher Ehepaare nebster Chiffre. Die Zahl der Zuschriften wuchs stetig und der Umsatz an Weintirnen haben sich seit Einführung dieser Neuerung beträchtlich gesteigert.

### Bessere Ausbildung macht sich bezahlt

An jeder Gehalts- oder Lohnabelle ist mannos abzulesen: bei einer besseren Berufsausbildung verdient man mehr Geld. Gleich ob Studium, Fachschule oder Berufsschule, das eingesetzte Kapital wird reiche Zinsen tragen. Jede Ausbildung setzt allerdings eine gesicherte finanzielle Grundlage der Eltern voraus. Aber noch ist die Zahl derer, die auf einen schnellstmöglichen Verdienst der Kinder angewiesen sind, recht hoch. Sie können außergewöhnliche Belastungen, wie Kosten für Lernmittel aller Art, Fahrgehalt und Mittagsgeld oder gar eine notwendige, auswärts Unterbringung nicht auf sich nehmen.

Vielen Kindern wurde erst dadurch ein Studium oder der Besuch einer weiterführenden höheren Schule ermöglicht, weil Eltern, Großeltern oder Paten beizellen dann gedächten, sich Ausbildungskosten abzuscheiden. Denn: über Jahre in monatlichen kleinen Raten gezahlte niedrige Beträge, die in ihrer Endsumme ein Studium sichern, sind leichter zu „verkräften“.

Bei R+V Versicherung im Raiffeisen-Volksbankverbund wird eine solche Versicherung als „Kapitalversicherung auf festen Termin“ (Termen-Versicherung) oder als Ausstattungsvorsicherung ohne Unterschied für Jungen und Mädchen angeboten.

Während bei der Ausstattungsvorsicherung die Versicherungssumme am Tag der Hochzeit des Kindes, spätestens aber an dessen 25. Geburtstag, fällig wird, legt man den Auszahlungstermin bei der „Termen-Versicherung“ nach Vereinbarung fest, beispielsweise zum 18. Lebensjahr. Beide Arten der Versicherung garantieren ein Kapital für Berufsausbildung, Existenzgründung, Aussteuer oder Ausstattung des Kindes, auch wenn der Versicherungsnehmer, der für das Kind vorsorgt, vor Ablauf der Versicherung sterben sollte. Obwohl in diesem Fall die Beitragszahlungen aufhören, bleibt die Versicherungssumme in voller Höhe bestehen. Übrigens: Die Beiträge zu beiden Versicherungen sind als Sonderausgaben steuerlich absetzbar. Unser Tip: Lassen Sie sich beraten; die Fachberater der R+V Versicherung im Raiffeisen-Volksbankverbund finden Sie überall - Sie erreichen sie auch bei Volksbanken und Raiffeisenbanken.

### Zwang zum intensiven Getreidebau wird stärker

Gebieten, in denen wegen der Spelzenbräunefähigkeit die Cycocel-Anwendung bisher nicht möglich war, macht der Einsatz von Cereobin M den Weg für Standfestigkeitsverbesserung durch Cycocel überhaupt erst frei.

Auch bei Hafer zeigte sich in den vergangenen Jahren die gute Cycocel-Wirkung. In Verbindung mit höherer N-Düngung wurden Mehrerträge um 4 dz/ha erzielt.

Zel Roggen zeigt sich eine günstige Kombinationswirkung zwischen Halmverkräftung und Fungizid-Einsatz. Auch hier wurde Cereobin M zugelassen.

Insgesamt erfordern die genannten Maßnahmen ein hohes pflanzent- und ackerbauliches sowie betriebswirtschaftliches Können des Betriebsleiters.

Wie jeder landwirtschaftliche Betrieb, so steht auch der Getreidebauer unter dem Druck, immer mehr vom Hektar ernten zu müssen. Denn die Kosten der Erzeugung steigen schneller als die Erträge. Wer die Rentabilität seines Betriebes nicht gefährden will, muß in den intensiven Getreidebau. Welche Chancen hier liegen, zeigt allein die Tatsache, daß der Getreideertrag in den letzten 20 Jahren jährlich um 0,6 dz/ha gestiegen ist.

Eine weitere Steigerung ist jedoch nur zu erreichen, wenn alle ertragsbestimmenden Faktoren beseitigt werden:

- Lagergefahr durch Einsatz von Wachstumsregulatoren (Cycocel);
- Unkraut- und Ungraskonkurrenz durch gezielte Unkrautbekämpfung (U 46, Basagran DP);
- und heute mehr denn je:
- Getreidekrankheiten durch gezielte Bekämpfung mit Fungiziden (Cereobin M, Calixin) und
- tierische Schädlings durch den Einsatz von Insektiziden im Bestand.

Beispiel Wachstumsregulatoren: Durchschlagender Erfolg konnte Cycocel bei Weizen verzeichnen. Die Kombination von erhöhter N-Düngung und Cycocel ergibt eine Wechselwirkung, die zu Mehrerträgen von annähernd 8 dz/ha führte.

Rechtzeitig für die zweite Saison, 1974 wurde das systemische Fungizid Cereobin M auch zur Bekämpfung der Halmbruchkrankheit zugelassen (0,5 kg, ha, Wachstumsstadium H-3). In

## Bären-Junges weiß, was gut schmeckt

Als die Braubärin Berolina in den Tiergarten zu Bremerhaven im Januar zwei Bären-Bäys zur Welt brachte, war die Freude groß, aber auch die Sorge, denn die Bären-Mütter konnte die beiden Kleinen nicht ernähren. Das stärkere Junge das man bei der Bärin ließ, lebte nur 13 Tage. Das schwächere Bärenkind nahm die Familie des Tiergarten-Direktors auf, wo es mit viel Liebe und großer Mühe mit der Flasche großgezogen wird. Wichtigster Bestandteil der Nahrung ist Bärenmilch, nicht des Namens wegen, sondern weil eine bestimmte Mischung aus Bärenmilch der eigenlichen „Bärenmilch“ am nächsten kommt. So gedeiht das Bären-Junge in der Wohnung des Tiergarten-Direktors prächtig. Als es zu Welt kam, wog es 450 g, heute mehr als 5000 g. Darauf kann die Pflegemutter mit Recht stolz sein!



### Neuheit Elektro-Glass

Über 200 000,- DM Markt für die „Deutsche Altershilfe“

Einen Scheck von über 200 000,- DM konnte jetzt Frau Wilhelmine Lübke, die Ehrenpräsidentin des „Kuratoriums Deutsche Altershilfe“, in Empfang nehmen. Es handelt sich hier um den Erlös aus den ersten 100 000 verkauften Langspielplatten „Star-Treff 74“ (BSF-Nr. 10 21877-5), bei denen vom Verkaufspreis von DM 10,- jeweils DM 2,- der „Deutschen Altershilfe“ zufließen.

Namhafte Interpreten (Heino, Cindy + Bert, Ulli Martin, Siw Mainkvist, Jonny Hill, Peter Beil, Knut Kiesewetter, Freddy Breck, Manuela, Christian Anders, Marianne Rosenberg, Peter Rubin, die Uwe-Born-Singers und Udo Jürgens) verzeichneten auf ihre Einnahmen zugunsten der „Deutschen Altershilfe“. Der Verkauf läuft weiter, und wenn Frau Wilhelmine Lübke bei der Schecküberreichung im Scheinvermerklich des Deutschen Fernsehens der Platte weiterhin einen guten Erfolg wünscht, dann darf man schon heute voraussagen, daß die Chancen nicht schlecht stehen, daß dieser Wunsch in Erfüllung geht.

Patent. elektr. Fensterreinigungsgerät o. Motor. Reingt mühelos mit Dampf, auch stark verschmutzte Scheiben und alte glatte Flächen, ohne Reinigungsmittel, trocken zugleich. Geht auf 85 cm zu verlänger, Edelstahlgehäuse, kleine Pflege, Goldmedaille. 1 Jahr Garantie. Preis DM 98,-, Lieferung per Nachnahme oder „Kassenlos“ Prospekt durch Wilhelm Günther, 7510 Fichtenberg, Postfach 1250-F.

# kauf-park

...auf ganzer Breite billig

Sie sparen im kauf-park Geld, wann immer Sie kommen!

### Sonderangebote ... Sonderangebote ...

<b>Austr.Pirsiche</b> ½ Frucht, 850ml Dose bei Abnahme von 12 Dosen 11,88=per Dose -99	<b>1,08</b>	<b>Schweine-Kotelett</b> 500g	<b>2,98</b>
<b>Maggi-Dosensuppen</b> Hühner- od. Rindfleischsuppe, 400g Dose unverändliche Preispfehlung 1,25= bei Abnahme von 6 Dosen 4,50=per Dose -75	<b>-79</b>	<b>Dörrfleisch mager</b> 500g	<b>2,48</b>
<b>Weinbrand Burgkron</b> 38 Vol.%, 0,7 Liter Flasche	<b>5,98</b>	<b>Riesenbockwurst</b> Vml lang, 100g Stück	<b>-78</b>
<b>Kellergeister Gold extra</b> 0,7 Liter Fl.	<b>1,39</b>	<b>Kammbraten</b> 500g	<b>2,98</b>
<b>Holl. Kopfsalat</b> KI, 1 Stück	<b>-49</b>	<b>Suppenhühner</b> Handelsklasse A, 500g	<b>-99</b>
<b>Chiquita Bananen</b> KI, 1 500g	<b>-49</b>	<b>Camping Tuch Jaquard</b> reine Baumwolle in mod. Dessins und Farben, Gr. 70/140cm	<b>7,95</b>
		<b>Elektro-Rasenmäher</b> 300mm Schnittbreite, schuttsoliert, 300W, VDE-geprüft, 5,5kg, orange/blau	<b>85,-</b>

Abgabe der Sonderangebote nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat.

### ...ein Riesenergebnis stabiler Dauerepreise:

Grundnahrungsmittel	Kosmetik
Hochzucker-Frischkeimwaren	
<b>Banandübel</b> unverändliche Preispfehlung 1,66= 250g Paket	<b>2,98</b>
<b>Pfann Semmelkörnel</b> im Kochbeutel, 200g Pkg.	<b>2,98</b>
<b>Caro Instant Groddose</b> 200g	<b>4,78</b>
<b>Mixlati Frucht-dessert</b> 500g Becher	<b>1,69</b>

- Bad Kreuznach, Planiger Str.
- Bruchköbel, Marktplatz
- Darmstadt, Eschollbrücker Str. 44
- Dormigheim, direkt an der B 8
- Groß-Gerau, Mainzer Str. 50
- Mainz-Weisenau, an der B 9
- Raunheim, direkt an der B 43
- Spreldingen, Offenbacher Str.
- Wetzlar, an der B 277
- Wiesbaden, Mainzer Str. 110

## Sport NACHRICHTEN

### Unter Flutlicht auf neuem Rasen

Die Spielanlagen im Waldstadion sind erweitert worden. Seit Donnerstagabend stehen dort zwei neue Rasenplätze zur Verfügung, die im vergangenen Jahr von der Stadt Langen hinter dem Hauptfeld angelegt wurde. Inmitten des Nadelwaldes ist er ein Schmuckstück im Kreis der Langener Sportplätze. Seine Flutlichtanlage ist so ausgestattet, daß Punktspiele der Amateurliga durchgeführt werden können, eine Beleuchtungsanlage sorgt dafür, daß der herrliche Rasen auch bei heißen Sommerwochen leicht instandgehalten werden kann.

Zur Einweihung des neuen Platzes hatte der FC Langen einen attraktiven Gegner eingeladen. Mit dem FC 06 Spredlingen kam der Spitzenreiter der Gruppenliga Süd, der die besten Aussichten hat, in der kommenden Saison in der Hessenliga zu spielen. Dieser Klassenschied wurde auch in der Begegnung deutlich. Die Gäste aus der Henegastadt waren in allen Belangen ihren Gastgebern überlegen und führten in der 18. Minute bereits mit 3:0, nachdem ihr erster Anstoß bereits zwei Minuten nach dem Anpfiff durch Torhüter Pavelka zum 1:0 übertrug. In der 24. Minute gelang Schmidt mit einem überlegt eingeschossenen Tor der Anschluß und in dieser Phase hätte es für die Langener durchaus zu einer weiteren Resultatverbesserung kommen können. Denn kurz nach dem 3:1 war Eisner durchgebrochen und nur durch eine Glanzparade konnte Spredlingens Torhüter das 3:2 verhindern.

Dann dominierte wieder der Gast und erzielte seine Tore nach Belieben. Zu groß war der Unterschied zwischen den beiden Mannschaften und den Zuschauern wurde klar, daß die Gäste sich in der Gruppenliga durchaus verdient ist. Zur Pause stand es 6:1 für die Gäste; nach der Halbzeit wurde etwas zurückgesteckt und im Stille eines Train-

### Ein Nachholspiel der Darmstädter A-Klasse

Im einzigen Spiel der A-Klasse Darmstadt am letzten Wochenende gab es ein Erfolg des SV Naheim beim Tabellenletzten Klein-Gerau. Die Naheimer kamen durch diesen doppelten Punktgewinn auf den vierten Platz.

Am kommenden Wochenende gibt es wieder ein volles Programm. Tabellenführer Erzhausen hat die Elf aus Wolfshöhlen zu Gast, die auf dem ersten Tabellenplatz zu finden ist und dem Spitzenreiter wohl kaum ein Bein stellen dürfte. Der FC Langen als Tabellenzweiter und noch - zumindest theoretisch - mitspracheberechtigt um die Vergabe der Meisterschaft, erwartet den Tabellenneunten Mörfelden. In der Vorrunde holten die Langener einen 3:0-Erfolg nach Haus. Man sollte annehmen, daß es am Sonntag wieder zu einem doppelten Punktgewinn kommen wird. Nach den mäßigen Vorstellungen gegen Arheilgen und in Messel müde der Club seinen Anhängern einmal zeigen, daß er das Fußballspielen doch nicht verlernt hat.

### Verkehrssünder „nach Punkten ko“

Neue Broschüre des ADAC-Verlags über das Verkehrssünder-Punktensystem

Autofahrer, die ab 1. 5. 74 Verkehrsverpflichtungen übertragen und ein Bußgeld von über 40 Mark bezahlen müssen, erhalten zugleich Strafpunkte nach einem neuen Verkehrssünder-Punktensystem aufgebürdet. Damit die Autofahrer wissen, woran sie sind, hat der ADAC rechtzeitig zum Inkrafttreten der neuen Verkehrsverpflichtungen das neue Verkehrsverpflichtungs-Punktensystem herausgebracht. Enthalten ist nicht nur die Punktebewertung von über 600 Straftaten und Verkehrsverpflichtungen, sondern auch die Höhe der Verwarnungsbüßen und Bußgeldbeträge. Wichtig für den Führerscheinbesitzer ist die Antwort auf die Fragen: Wann werde ich in Flensburg notiert, wie erfahre ich meinen Kontostand und wie komme ich aus der Karte wieder heraus? Die Broschüre gibt es beim ADAC und im Buchhandel für 4 Mark.

1. SV Erzhausen	28	95:40	48:10
2. FC Langen	27	63:25	42:12
3. Biebsheim	27	71:38	40:16
4. SV Naheim	28	64:27	37:19
5. SV Gelnhausen	28	68:48	36:20
6. SV St. Stephan	28	68:49	31:25
7. TSG Messel	28	52:50	30:26
8. VfB Glnshelm	28	38:45	27:29
9. Mörfelden	28	51:52	24:32
10. Eintracht Rüsselheim	28	49:54	23:33
11. Wolfshöhlen	28	46:51	23:33
12. SG Arheilgen	28	33:59	22:34
13. TSV Goddelau	28	43:55	21:35
14. Büttelborn	28	45:71	21:35
15. TG 75 Darmstadt	27	24:80	12:42
16. Klein-Gerau	28	31:94	11:45

Am nächsten Wochenende spielen: Biebsheim - Messel, SG Arheilgen - Büttelborn, Rüsselheim - Naheim, St. Stephan - Gelnshelm, Goddelau - TG 75 Darmstadt, Erzhausen - Wolfshöhlen, Klein-Gerau - Glnshelm, Langen - Mörfelden.



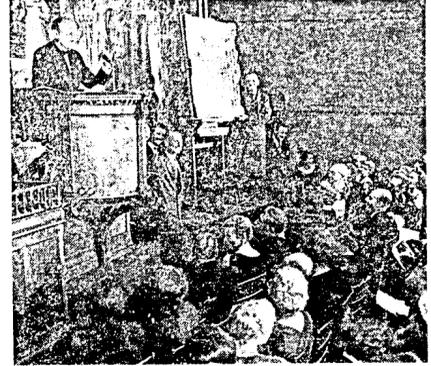
Perücken über die Krankenkasse
In Schweden wird man vielleicht bald keine Kahlköpfe mehr sehen.

Buddelschiffe mit Beleuchtung...

... bastelt ein Bremerhavener / Positionslaternen und Leuchtleuer
Eine Marktlicke hat der Bremerhavener Buddelschiffbauer Alfred Tiefenlof offenbar für sich entdeckt.

Einst eine bescheidene Buchhandlung

Das Auktionshaus Sotheby / Vor 240 Jahren gegründet
Vor 240 Jahren, im Jahr 1734, wurde Sotheby von einer herihmten Londoner Buchhandlung für 90.000 Pfund erworben.



Eine Auktion bei Sotheby. Bei einer „Impressionisten-Auktion des Jahrhunderts“ bezeichnete Sotheby im Oktober 1958 westlichen in 21 Minuten sieben Gemälde für insgesamt 781.000 Pfund den Besitzer.

Wird dürfen nicht ausweichen, Elisabeth“, erwiderte er, „wir müssen den Dingen ins Auge sehen. Gisela befindet sich in der Gewalt von Verbrechern, in der Hand eines Mörders.“
„Jeder Gedanke an Ihr Schicksal macht mich krank vor Angst.“

Europäische Zirkusreise:

Der besteuerte Tanzbär

Wenn die Manege in den Niederlanden aufgebaut wird, sind auf die Eintrittskarten vier Prozent Mehrwertsteuer zu entrichten. Am nächsten Tag tritt der Tanzbär in benachbarten Belgien auf und siehe da, der Steuerzirkus beträgt sechs Prozent.

Die Geister

In Chester wurde jetzt ein Ehepaar nach zwanzigjähriger Ehe geschieden. Die Frau hatte die Scheidung eingereicht, weil ihr Mann als fanatischer Anhänger des Spiritismus sich seit Jahren stets mit den Worten von ihr verabschiedete: „Du bist nicht allein, die Geister beobachten dich!“

DIE KIDNAPPER ROMAN VON MICHAEL HAMMER

Copyright by Dörner, Düsseldorf, durch Verlag v. Graberg & Görg, Frankfurt a. M. (9. Fortsetzung)

„Bring sie nach unten, Raimund“, sagte Kapfer.
„Al riht, Boß.“ Er winkte Gisela. „Kommt mit.“ Im Gehen steckte er einige Brotkrumen zu sich.
„Damit sie uns nicht verhungert, Boß“, erklärte er. Kapfer nickte zustimmend.

Fachleute lehrten Brandschutz

3. Semester der Ortsbrandmeister des Kreises Offenbach
Die Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr des Kreises Offenbach und Kreisbrandinspektoren Georg Schäfer

Wochenenden einrichtet sind. Außerdem forderte der Kreisbrandinspektor von seinen ihm unterstellten Ortsbrandmeistern die Aufstellung von Einsatzplänen für besonders brandgefährdete Objekte.
Hierbei wurde insbesondere auf die vielen Hochhäuser im Kreis Offenbach aufmerksam gemacht.

Sonntag, 4. Oktober: Ein Schläge trug der Ostwind vom nahen Kirchdamm der Gustav-Adolf-Kirche herüber.
Die Eltern hatten in dieser Nacht so gut wie nicht geschlafen. „Es ist furchtbar, hier sitzen und einfach warten zu müssen... auf eine Nachricht, auf ein Wunder“, sagte Gruber leise.

Langener Zeitung D 4449 B

AMTSVERKÜNDUNGSBLATT FÜR DIE BEHÖRDEN
ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIETICHGAU

Bezugspreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (In diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5% MwSt.). Einzelpreis: 60 Pf. Langen ab Ffm., Darmstadtstraße 26, Telefon 27.45.

Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

THEMA DES TAGES

Mehr Sicherheit im Waldsee

Falsche Prämissen Zweites Unfallretungsboot und Funksprechgeräte
Berufene und Unberufene beteiligten sich, Kluges und weniger Kluges wurde gesagt. Die erschreckende Unfallbilanz des österreichischen Reiseverkehrs hat wiederum die Diskussion um eine Regelung der Autobahn-Höchstgeschwindigkeiten angeheizt.

Stückchenweise bessere Ortsdurchfahrt

Auf der gestrigen Sitzung des Bauausschusses gab es unter anderem einen Situationsbericht über die Plannung zur Verbesserung der Ortsdurchfahrt der Bundesstraße 3. Diese Initiative für die der Bunn zuständig ist, brant schon seit langem den Stadtplanern unter den Nägeln.

Bereits im vergangenen Jahr hatte das Stadtparlament einen Bauentswurf zugestimmt, der die Führung der B 3 verändern sollte. Die Finanzierungsfrage des Bundes wurde dann aber durch die Ausgabensperre des Bundesverkehrsministeriums zurückgezogen. Inzwischen wurde jedoch vom Landesamt für Straßenbau zugesagt, daß die Mittel für einen Baubauabschnitt zur Verfügung stünden, so daß bald damit begonnen werden kann.

Die Ortsbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr des Kreises Offenbach und Kreisbrandinspektoren Georg Schäfer Anfang April in Graslensbach im Odenwald zu einem Fortbildungseminar. Es war das dritte Seminar dieser Art, das hier durchzuführen wurde.



Durch die Erweiterung der Fußgängerunterführung an der Main-Neckar-Bahnlinie soll die ganze Anlage noch sinnvoller werden.

Fußgängerunterführung an der Bahnlinie

Wieder im Gespräch ist die Fußgängerunterführung an der Main-Neckar-Bahnlinie im Bahnhof Langen. Anlaß zur Diskussion gab der bereits beim Bau geplante Aufgang zu den Bahnsteigen. Dieser Aufgang wurde seinerzeit zugemauert, weil die Bahnsteigperronen auf dieser Bundesbahnstrecke noch Bestanden sind.



AUS UNSERER STADT

Langen, den 19. April 1974

Fünf stille Minuten

Bitte antworten Sie ganz offen: Haben Sie heute auch nur fünf Minuten einmal nicht an Ihre Arbeit oder Ihre Pflichten... Und wie war es...? Wir haben uns das Dasein durch Maschinen so sehr erleichtert...

26 Jahre Osterfeier im „Lämmchen“

Heinz Hunkel, der Vorsitzende des Kaninchen- und Geflügelzüchtersvereins 1903 Langen... Osterfeier im „Lämmchen“... 26 Jahre Osterfeier im „Lämmchen“...

Volkswagenbus rampte Hausecke

Der Fahrer eines VW-Busses mit Darmstädter Kennzeichen... Volkswagenbus rampte Hausecke...

Staatsoper Darmstadt

Am Dienstag, dem 23. 4., um 20 Uhr wird in der Miete LA das Musical „Annie get your gun“ gegeben... Staatsoper Darmstadt...

Kirchliches Zeitgeschehen

Aus der Stadtkirchengemeinde Am Sonntag, dem 28. April 1974 findet bei uns ein Frauentreffen des gesamten Dekanats Dreieich statt... Kirchliches Zeitgeschehen...

Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins

Der Gewerbeverein Langen erinnert nochmals an seine für kommenden Montag, dem 22. April um 20 Uhr festgesetzte Jahreshauptversammlung im Hotel Weingold... Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins...

Wir fragten den Magistrat:

Was wird mit dem Unrat entlang der Bahnlinie?

LZ: Im vergangenen Jahr wurde der baumbestandene Wiesenstreifen zwischen der Main-Neckar-Bahnlinie und dem Fußweg... Was wird mit dem Unrat entlang der Bahnlinie?

Magistrat der Stadt Langen: Bei den genannten Müllablagungen handelt es sich... Magistrat der Stadt Langen...

Magistrat der Stadt Langen: Bei den genannten Müllablagungen handelt es sich... Magistrat der Stadt Langen...

Arztlicher Notfalldienst am Wochenende

Sonntag, dem 20. April, 12 Uhr, bis Montag, dem 22. April, 7 Uhr... Arztlicher Notfalldienst am Wochenende...

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken... Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken...

Arztlicher Notfalldienst am Mittwoch

Arztlicher Notfalldienst am Mittwoch, dem 24. April von 12 bis 24 Uhr... Arztlicher Notfalldienst am Mittwoch...

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

Mittwoch und Samstag von 15 bis 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr... Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach...

Der diensthabende Zahnarzt für Offenbach-Stadt am

20./21. und 24. April ist zu erreichen unter der Telefonnummer 9/8117/4 (ärztliche Notdienstzentrale)... Der diensthabende Zahnarzt für Offenbach-Stadt am...

Im westlichen Kreisgebiet:

Egon Walter, Heusenstamm, Marienstraße 4, Telefon 0 61 04 / 6 16 30... Im westlichen Kreisgebiet:

Im östlichen Kreisgebiet:

Werner Scholl, Hausen, Gutenbergstraße 14, Telefon 0 61 04 / 7 17 79... Im östlichen Kreisgebiet:

Apotheken-Dienst

Der Nachtdienst bzw. eventuell auch Sonntag- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr... Apotheken-Dienst...

Münch'sche Apotheke

Darmstädter Straße 1, Tel. 2 23 15... Münch'sche Apotheke...

Rosen-Apotheke, Friedrich-/Ecke

Bahnstraße, Tel. 2 23 23... Rosen-Apotheke, Friedrich-/Ecke...

Spitzweg-Apotheke

Bahnstraße 102, Telefon 2 52 24... Spitzweg-Apotheke...

Garten-Apotheke, Gartenstr. 82

Telefon 2 11 78... Garten-Apotheke, Gartenstr. 82...

Einhorn-Apotheke

Bahnstraße 61, Telefon 2 26 37... Einhorn-Apotheke...

Apotheke am Lutherplatz

Lutherplatz 9, Tel. 2 35 45... Apotheke am Lutherplatz...

Öffnungszeiten der Langener Apotheken

Montags bis freitags 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr, samstags 8.30 - 13.00 Uhr... Öffnungszeiten der Langener Apotheken...

Bereitchaftsdienst der Stadtwerke

Vom 19. 4., 16 Uhr, bis 26. 4., 7 Uhr, telefonisch zu erreichen: 27 71... Bereitchaftsdienst der Stadtwerke...

Sonntagsdienst der Stadtschwester

Am 20./21. April hat die Stadtschwester Gisela Müller-Reibling, Langen, Forsiring 74, Telefon 203/395, Sonntagsdienst... Sonntagsdienst der Stadtschwester...

Wichtige Telefon-Nummern

- Dreieich-Krankenhaus Ruf 20 01, Polizei: Süd. Ringstr. 80 Ruf 2 30 45, Notruf: (Überfall, Verkehrsunfall und Feuer) Ruf 2 30 45, Feuerwehr: W.-Leuschner-Pl. 11 Ruf 2 20 07, Krankentransport (Rotes Kreuz) Ruf 2 37 11, Stadtverwaltung: Süd. Ringstr. 80 Ruf 203 - 1, Bürgerleitfaden (autom. Gesprächsaufzeichnung Tag und Nacht) Ruf 2 20 08, Krankentransport: Ruf 2 37 11

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

April macht, was er will

Jeder Tropfen Regen der nur wenig ergiebigen Regenschauer der letzten Tage wurde mit Freuden begrüßt... Rund um den Vierröhrenbrunnen...

Mehr Sorgen noch bringt die plötzliche Kälte, die vielfach mit erheblichen Schneefällen verbunden ist... Mehr Sorgen noch bringt die plötzliche Kälte...

So bleibt nur zu hoffen, daß der April nicht zu arg sein beginnt und sich die Schichten nicht so schlimm auswachsen, wie sie im ersten Schrecken aussehen... So bleibt nur zu hoffen...

Ihr Tobias



95 Jahre Jung

In ihrem Haus Mittelweg 1 feiert am Samstag, dem 20. April eine der ältesten Einwohnerinnen unserer Stadt ihren 95. Geburtstag... 95 Jahre Jung...

Wenn man sie so sieht, wie sie noch täglich einkaufen oder spazieren geht, wie sie ihren Haushalt versorgt und regt an allen Gesprächen teilnimmt, glaubt man ihr das hohe Alter nicht... Wenn man sie so sieht...

Bürgerhaus-Management im Duett

Als Sachbearbeiter für Bürgerhaus-Angelegenheiten wurde am 1. April Rolf Günther bei der Langener Stadtverwaltung eingestellt... Bürgerhaus-Management im Duett...



Rolf Günther (links) und Bernd Knörzer sehen sich um die Belange des Bürgerhauses kümmern.

Flotte Musik und gute Laune

TV-Musikzug gibt wieder ein Konzert

Nach langer Pause werden die Freunde der Blasmusik am Samstag wieder einmal zu ihrem Recht kommen... Flotte Musik und gute Laune...

Die Spielleute haben ein Programm zusammengestellt, das für jeden Geschmack etwas enthält... Die Spielleute haben ein Programm zusammengestellt...

Zweites Bundesamt kommt nach Langen

Nachdem das Bundesamt für Flugsicherung seinen Sitz ins Neutrotzgebiet in Langen zu verlegen beabsichtigt, hat nun ein zweites Bundesamt bei der Stadt angeklopft... Zweites Bundesamt kommt nach Langen...

Auch die Stadtverordnetenversammlung hat im Prinzip keine Bedenken, das Institut in Langen anzusiedeln... Auch die Stadtverordnetenversammlung...

Ganztägige Inspektionsübung der Feuerwehr

Einen ganzen Tag lang werden die Langener Feuerwehrleute am kommenden Samstag, dem 20. April, bei einer Übung im Einsatz sein... Ganztägige Inspektionsübung der Feuerwehr...

Abendsprechstunden der Familienfürsorge

Die bisher wöchentlich abgehaltene Familiensprechstunde der Familienfürsorge in der Kreisverwaltung Offenbach... Abendsprechstunden der Familienfürsorge...

Nächsten Donnerstag

„Kunst des Blumensteckens“ Am kommenden Donnerstag, dem 25. April, wird innerhalb des Informations- und Unterrichtsprogramms des Sozialamtes für ältere Mitbürger der Vortrag über „Die Kunst des Blumensteckens“ stattfinden... Nächsten Donnerstag...

Die Geschäftsstelle der VHS Langen macht nochmals darauf aufmerksam, daß die Veranstaltung „Gymnastik — wie, wann, wo“ am Mittwoch, den 21. 4. 1974, verschoben werden mußte... Die Geschäftsstelle der VHS Langen...

Belm Banküberfall gab es Tote

In Hamburg wurde gestern nachmittag ein Geiseltag durch einen Banküberfall in der Filiale der Commerzbank veranlaßt und die Angestellten als Geiseln genommen... Belm Banküberfall gab es Tote...

Tierquälerei am Werk

Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt... Tierquälerei am Werk...

Club Voltaire

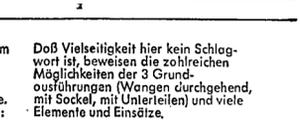
Wer hat Spaß am Musizieren? Am kommenden Samstag, 20. April, ist jeder, der ein Instrument spielt, herzlich eingeladen... Club Voltaire...

WdK-Ortsgruppe Langen

Die Ortsgruppe Langen des WdK ist mit 736 Mitgliedern die größte im Kreisverband Offenbach... WdK-Ortsgruppe Langen...

Gessmann Einrichtungshaus

Eigenes Innenarchitektur-Büro Werkstatt, Textil- und Teppichabteilung, Galerie Boutique... Gessmann Einrichtungshaus...



Gessmann Einrichtungshaus • bis 7. 5. 74 Ausstellung Genève/ Zondervan/Paris: Bilder

WK-country Entspannung im Landhausstil. individueller wohnen MOBEL. Gessmann richtet's richtig ein...

Gessmann richtet's richtig ein... Gessmann richtet's richtig ein... Gessmann richtet's richtig ein...

Abrennen von Hecken und Gräbläichen ist verboten

Noch einmal weist der Magistrat der Stadt Langen darauf hin, daß es verboten ist, die Bodendecke auf Wiesen, Feldrainen, ungenutzten Geländen, an Hecken und Hängen abzubrennen...

Bei der jetzt so trockenen Witterung besteht außerdem die Gefahr, daß bei nicht sorgfältigem Abrennen in der freien Natur folgenschwere Flächenbrände, besonders in Waldnähe, entstehen...

Bernhard Grzimek wird 65

Man kennt ihn überall auf unserem Erdball. Kinder sehen ihn am Fernsehbildschirm mit Tieren spielen...

Sonderschau für deutsche Schäferhunde von beachtlicher Qualität

Die Sonderschau für deutsche Schäferhunde, die der Verein für deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Langen, am Ostermontag auf seinem Übungsgelände im "Pferd" veranstaltete...

In der Jung-Hund-Klasse-Hündinnen belegte mit der Note „Sehr gut“ den 1. Platz Jina von der Berliner Straße, Besitzer: Hermann Kling, Lampertshelm...



Vor allem auch auf die Haltung kommt es an, wenn man einen Schönheitspreis haben will.

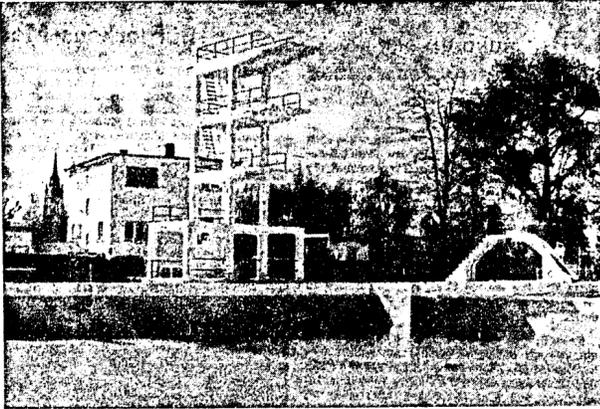
Die Einbrüche in Wohnungen und Gaststätten mehrten sich

Die Polizeidienststellen von Stadt und Kreis Offenbach wenden sich an die gesamte Bürgerschaft des Gebietes, den Dieben das Handwerk zu erschweren...

Öffnete Fenster, besonders dann, wenn es im Erdgeschoß oder nahe der Straße liegt. Deshalb sollten Fenster und Balkontüren in dieser Lage nicht flügelweit offenstehen...

Wie die Bestandsaufnahmen ergaben, wären gewiß viele dieser Einbrüche vermieden worden, wenn die Bürgerschaft etwas aufmerksamer gewesen wäre und auch nur geringe Sicherheitsvorkehrungen getroffen hätte...

Und daß Großmuttern Zeiten noch immer nicht vorüber sind, erweist sich in erschreckendem Ausmaß. Noch immer gelingt Dieben ein sicherer Griff in den Küchenschrank...



Für die Badesaison gerüstet

Über 100 000 Mark für Verbesserungen ausgegeben

Das Schwimmbad öffnet am Samstag seine Pforten. Bis zum Beginn dieser neuen Badesaison waren verschiedene Ausbau- und Renovierungsmaßnahmen notwendig...

Umkledekabine installiert, die vorhandene Lautsprecheranlage verästlicht und in Zusammenarbeit mit dem VVV ein öffentliches Münzfernsprecher aufgestellt...

Die Anzahl der Schwimmmeister wurde von zwei auf drei erhöht. Zu ihrer Entlastung am Wochenende und an besucherintensiven Tagen wird in noch stärkerem Ausmaß als bisher die DLRG eigenes Personal einsetzen.

Das Strandbad Langener Waldsee wird am Samstag, dem 27. April, eröffnet.

90 Altbürger in einer Brauerei

Recht zufriedene Gesichter gab es bei einer Betriebsbesichtigung der Henninger Bräu in Frankfurt durch etwa 90 Langener ältere Bürger...

Junger Mofa-Fahrer wurde schwer verletzt

Ein 15-jähriger Mofa-Fahrer erlitt bei einem Verkehrsunfall auf der Wilhelmstraße am Dienstagabend schwere Verletzungen...

Er wollte sich Vögel aus der Nähe anschauen

Ein Langener Vogelkundler überraschte am Dienstag einen Mann dabei, wie er die Tür eines im Garten befindlichen Vogelhauses öffnete...

ERÖFFNUNG am 24. April 1974. Wenn Sie alles haben, was Sie wollen, haben Sie noch nicht alles, was wir haben... RHEINBERGER bietet das individuelle mit der besonderen Note zum vorzüglichen Preis für Ausstattung und Pferdepflege...

Fast 55 000 DM Spenden für Langener Hallenbad

Hubschrauber- und Luftschiff-Freifahrten sind zu gewinnen. Gegenüber der 63. Spendenliste, die mit 51 206,90 DM abschloß, haben sich auf den Konten der Bürgeraktion Langener Hallenbad...

Schatzfunde aus dem 16. und 17. Jahrhundert

Schatzfunde aus dem 16. und 17. Jahrhundert hat das Hessische Landesamt für geschichtliche Landeskunde im vergangenen Jahr bearbeitet...

Der Bock als Gärtner

Man kann noch so alt und lebensklug geworden sein, man kann sich noch so viel auf seine Menschenkenntnis einbilden...

Table with 2 columns: Item/Account, Amount. Includes entries for Langener Hallenbad, Langener Volksbank, and Bürgeraktion Langener Hallenbad.

LANGENER ZEITUNG. Verantwortlich für Politik und Lokalnachrichten: Friedrich Schädlich...

Am 16. April 1974 entschlief nach schwerer, mit viel Geduld ertragener Krankheit meine liebe gute Mutter, Schwester und Tante

Frau Alide Petersohn im Alter von 83 Jahren. In stiller Trauer: Gerd Petersohn, Familie Eidebenz. Langen, Weißdornweg 15, Neu-Isenburg, Zeppelinstraße 71.

Barbara Walburga Brandl geb. Habann \* 12. 12. 1881 † 16. 4. 1974. Nach einem arbeitsreichen Leben starb im Alter von 92 Jahren am 16. April 1974 meine liebe Mutter, unsere gute Schwiegermutter, Großmutter, Urgroßmutter und Tante.

Barbara Walburga Brandl geb. Habann \* 12. 12. 1881 † 16. 4. 1974. In Trauer und Dankbarkeit im Namen aller Angehörigen. Familie Toni Brandl, Anneliese Brandl Wwe. geb. Schneider.

Aus derselben Zeit stammt ein bei Fürtth-Steinbach (Kreis Erbach) gemachter Fund von 285 Silbermünzen, der hauptsächlich Infanzgold des „Kipperzeits“ enthält...

Informationen aus dem Sozialbereich

Die privaten Krankenversicherungen bieten ihren Mitgliedern und mitversicherten Familienmitgliedern Versicherungsschutz auch in Fällen, da Neugeborene nach alter Voraussetzung einen besonderen Schutz...

Umwege auf dem Wege vom Wohnort zum Arbeitsplatz waren bislang vom Versicherungsschutz ausgenommen. Das ist seit dem 1. Januar 1974 anders geworden.

Aus der Welt des Films

„Der Mann aus El Paso“ (UT). Ein Western wird hier vorgestellt, in dem es darum geht, ob der Mann aus El Paso ein bezahlter Schurke und Killer ist, der zeitweise sein Gedächtnis verlor...

Am Dienstag verschied nach längerer Krankheit meine liebe Frau meine gute Mutter, Schwiegermutter und Oma

Elisabeth Schmidt geb. Breidert im Alter von 69 Jahren. In stiller Trauer: Heinrich Kramer, Albrecht Schmidt und Familie. Langen, Flachsbadstraße 19.

BESTATTUNGEN. Erd- u. Feuerbestattungen, Überführungen. Pietät Gebrüder. Inh. Otto Arndt. Langen, Mörfelder Landstraße 27. RUF 72794.

GRABSTEINE und Grabumfassungen in allen Farben (Großlager) stellt selbst her und versetzt Unverbindliche Beratung, Nachschriften garantiert. KEIL. Spezialwerk für Grabdenkmale. 6143 Lorsch (Kreis Bergstraße) Nähe Autobahn. Telefon (06251) 54 58.

**Dr. med. Rolf Franke**  
Augenarzt  
Langen, Friedrichstraße 10  
wieder Sprechstunde ab 22. 4. 1974

PRAXIS  
**Dr. med. G. Hanke**  
Annastraße 2  
Wieder Sprechstunde  
ab Montag, den 22. April 1974

PRAXIS  
**Wolfgang Streck**  
Sprechstundenbeginn  
Montag, den 22. 4. 1974

Berufsausbildung zum Fahrlehrer  
auch nebenberuflich, möglich. Ein Lebensberuf  
Alter 23, Führer 3 Jahre, Auk. 1974  
Amit. am. Kantine Fahrlehrer-Fachschule  
Düsseldorf, Lindemannstr. 22, Tel. 56 27 06

**BARGELD**  
bis 25 000,- DM, Laufzeit bis 60 Monate.  
Übernahme Ihrer alten Schulden. Auch an  
Ledige, getrennt Lebende und Ausländer,  
zu günstigen Zinsen. Einkommensnachweis  
und Ausweis genügen.  
**Finanz-Büro Manfred Krepel**  
607 Langen, Wassergasse 12, Tel. 2 93 79  
Gebünet von 9-12 und 16-19 Uhr

**Steuerberater**  
(der Buchführung übernimmt) für mittleren  
Betrieb gesucht.  
Tel. Anfragen bitte nur Samstag u. Sonn-  
tag unter Telefon Langen 74 49.

**KAMINSORGEN ?**  
Kaminreparaturen - Kamin-  
isolierungen - Plewa-Einsätze  
Spezial-Kaminhaulsätze - Reparatur von  
Öl- und gasversotteten Kaminen  
**HAUSKAMINBAU PFAU**  
61 Darmstadt, Hebbelstr. 11, T (06151) 35215

Verkauf:  
**Schäfer-Hund**  
(Rüde), acht Monate  
alt, zu verkaufen.  
Egelsbach, bei Willer,  
Tannustraße 13

**Wohnz.-Schrank**  
Nußbaum, 2,50 breit,  
1,40 hoch, für 250 DM  
zu verkaufen.  
Heinz Müller, Egels-  
bach, Schulstraße 23

**Dringend!**  
Guterhaltenes  
Schlafzimmer  
Birke, billigst zu ver-  
kaufen.  
Telefon 2 34 16  
Bahnstraße 51

**Beilgestell**  
mit dreiteiliger  
Schlafmatratze  
gegen Einrückgebüh-  
ren abzugeben.  
Telefon 2 28 04

**Auto-Felle**  
vom Hersteller  
Eigene Fertigung, da-  
her günstig. Täglich  
14-18 (auch Mi.), So  
10-16 Uhr  
Fell-Lager Mörfelden  
(Rüsselsheimer Str. 86

**BUCHDRUCKEREI KÜHN KG**

Jede Drucksache  
hat ihr Gesicht

Daß dieses „Gesicht“ an-  
sprechend und gewinnend  
ist, dafür sorgen unsere  
Drucksachengestalter. Von  
der Wirkung einer Druck-  
sache hängt der Erfolg ab  
Ob Briefblatt, Rechnung  
Prospekt, Katalog oder  
Festschrift, bei uns wer-  
den Sie gut bedient.



**schornsteinsorgen?**

Wir sanieren Ihren Schornstein, durch unser  
MASS-ÜBERSCHNITT-VERFAHREN mit der AHRENS-  
hydrothermischen KALT-GLASUR. Geprüft nach  
ministeriellem Erlaß - Prüfzeugnis Nr.: 22 069 4171.

**schornstein-technik**

6502 Mainz-Kastheim, Kothelmer Landstr. 24  
Sammler-Ruf 0 61 43/8 10 85



**UT-FILMBÜHNE**

Fr. bis Mo. täglich 20.30 Uhr  
Sa u. So. 18.00 u. 20.30 Uhr

**CRENNA**  
ROSANNA  
**SCHIAFFINO**  
STEPHEN  
**BOYD**  
FARLEY  
**GRANGER**  
**DER MANN**  
**AUS**  
**EL PASO**

Nach einem Feuergefecht  
war „DER MANN AUS EL  
PASO“ so gut wie tot.  
Aber seine Gegner mach-  
ten einen entscheidenden  
Fehler: sie vergaßen, ihn  
zu begraben.

So. 16.00 Uhr Jugendvorstellung  
**der Untergang  
von Troja**

Telefon 2 22 09



**LICHTBURG**

Fr. Sa u. Mo 20.30 Uhr - So 16.00, 18.00 u. 20.30 Uhr  
Jetzt geht's erst richtig los! Die „Dampframpe“ mit dem  
goldenen Herzen in einem riesengroßen „Prügelssaal“.  
Wenn „Bud“  
durch eine  
Straße  
schlendert,  
hat sich das  
Stadtbild  
schnell ver-  
ändert.

**Bud Spencer**  
**Sie nannten ihn**  
**Plattfuß**

So 14.00 Uhr: Ein neuer horrender Spaß von Walt Disney  
der jung und alt begeistert.  
**DER BARFUSSIGE GENERALDIREKTOR**



Allen, die uns bei dem Tod unseres lieben Entschlafenen

**Friedrich Ludwig Görich**

in so herzlicher Weise ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen  
wir unseren tiefempfundenen Dank aus.

Im Namen der  
trauernden Hinterbliebenen  
**Gretel Görich geb. Herling**

Langen im April 1974

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Teilnahme, die uns  
durch Wort und Schrift sowie Kranz- und Blumenspenden beim  
Heimgang unseres lieben Entschlafenen

**Emil Krüger**

zuteil geworden sind, danken wir.

Besonderen Dank allen Freunden, Bekannten und Nachbarn, die  
ihn auf seinem letzten Weg begleiteten sowie Herrn Pfarrer Lau-  
ber für seine trostreichen Worte bei der Trauerfeier.

In stiller Trauer  
**Hilde Krüger und Kinder**

Langen, Außerhalb SW 83

Zum Tode unseres lieben Verstorbenen

**Heinrich Pfannemüller**

haben wir viele Zeichen der Verbundenheit erhalten. Wir dan-  
ken allen von Herzen für die Anteilnahme. Unser besonderer  
Dank gilt Herrn Schneider für seine tröstenden Worte, den Schul-  
kameradinnen- und Kameraden des Jahrgangs 1912/13, der Beleg-  
und der Geschäftsleitung der Firma Adam Sehring & Söhne.

In stiller Trauer  
**Hildegard Pfannemüller**  
**Fam. Uwe Pfannemüller**  
**und Angehörige**

Langen, im April 1974

Statt Karten

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und  
Schrift sowie durch Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang  
meiner lieben Frau, meiner über alles geliebten Mutter, Schwie-  
germutter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Frau Ilse Muschik**  
geb. Städtler

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten,  
unserer treuen Kundschaft sowie der Belegschaft unserer Fri-  
seurbetriebe unseren innigsten Dank.  
Besonders danken wir dem Pfarrer der Petrusgemeinde Herrn  
Stefani für die tröstenden Worte am Grabe.

In stiller Trauer  
**Hans Muschik**  
**Gudrun und Franz-Xaver Narr**

Langen, Westendstraße 41, im April 1974

Danksagung

**Hermann Otto Neumann**

Allen, die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen in  
so herzlicher Weise durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumen-  
spenden, sowie durch Teilnahme am letzten Geleit ihre Anteil-  
nahme erwiesen haben, sprechen wir unseren tiefempfundenen  
Dank aus.

Im Namen aller Angehörigen:  
**Adolf Neumann**

Langen, Weißdornweg 26

Statt Karten

**Danksagung**

Die überaus herzliche Anteilnahme am Tode meines lieben Man-  
nes, unseres treusorgenden Vaters und Opas

**Georg Schäfer IX.**

war so groß, daß es uns nur auf diesem Wege möglich ist, all  
denen unseren tiefempfundenen Dank zu sagen, die mit Krän-  
zen, Blumen, Karten und trostvollen Worten seiner in so liebe-  
voller Weise gedachten. Unser Dank gilt besonders Herrn Pfar-  
rer Dr. Ziegler, der Geschäftsleitung und Belegschaft der Firma  
Seitz, sowie allen Verwandten, Freunden, Nachbarn- und Be-  
kannten, die unserem lieben Entschlafenen das letzte Geleit ga-  
ben.

**Elisabeth Schäfer geb. Schmidt**  
**Heinz Schäfer**  
**Hilde Winkel geb. Schäfer**  
**und Familie**

Langen, im April 1974  
Gabelsbergerstraße 24

**AUTOKINO**

**GRAVENBRUCH** bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00  
Das längste Autovergnügen mit dem geringsten Benzinverbrauch!

Ab Freitag, täglich 20.30 Uhr, bis Montag:  
Überleben genügte ihm nicht - er wollte frei sein!  
**Steve McQueen** und **Dustin Hoffman** in dem Breitwand-Farbfilm  
**PAPILLON**  
Henri Charriere's verwegene Abenteuer nach seinem Roman!  
Fr. u. Sa. 23.15 Uhr Spätvorst.: „Belichte eines Pornomädchens“

Ab Dienstag, täglich 20.30 Uhr, bis Donnerstag:  
Judith Fritsch, **Frank Sommer** in dem Breitwand-Farbfilm  
„**JAGD AUF JUNGFRÄUEN**“  
Keine Schanzel für die Schönen!

Privater Gebrauchtwagenmarkt jeden Samstag 10 - 14 Uhr

**HOLZ-STÖRMER**  
MODERNE BAUELEMENTE

6070 LANGEN · TEL. (06103) 72340 + 72346

**Turnverein 1862 Langen e. V.**

Musikzug

Am Samstag, dem 20. April 1974, um 20.15 Uhr

**Konzert**

in der Turnhalle am Jahnplatz.

Eintritt: DM 3,- Einlaß: 19.15 Uhr

Ihr Vorteil!  
Vergessen Sie nicht den

**RÄUMUNGSVERKAUF**  
Möbel aller Art, zu Spottpreisen!

Lager Langen, „Deutsches Haus“,  
Darmstädter Straße 25 (ganz hinten im Hof)

Verkauf: vom 22. 4. bis 25. 4. 1974  
letztmalig von 15.00 bis 18.30 Uhr

**MÖBEL-ZEYSS**  
Langen, Darmstädter Straße 18  
Mörfelden, Wilh.-Leuschner-Straße 40-42  
Groß-Gerau, Mainzer Straße 50

Ein Sanfter von Ski.

Das schönste Ski-Modell  
von Ski. Rafiniert geschnitten.  
Sanft formend. Mit Lycra.



Wir führen sie.  
Die sanfte Miedermode  
von Ski.

**Ganz neu!**  
**Miederpass**

Kostenlos nach fachlicher  
Beratung im:

**Sanitätshaus**  
**JACOBS**  
Orthopädische Werkstätten

607 Langen, Heinrichstraße 2  
Ecke Bahnstraße -  
Telefon 06103/25690

Die Christliche Pfadfinderschaft Langen  
hat anlässlich der Jugendsammelwoche  
1014,20 DM gesammelt. Wir bedanken uns  
für die freundliche Aufnahme unserer  
Sammler bei der Langener Bevölkerung  
recht herzlich.

Christliche Pfadfinderschaft  
„Grüner Drache“ Langen

**Besprechung für Jahrgangsfelder**  
Jahrgang 1933/34

Wir treffen uns am Freitag, dem 28. 4. 74,  
um 20 Uhr, im Gasthaus „Zum Lämmchen“  
Schafgasse. Herzlichst eingeladen sind  
alle zugezogenen Alterskolleginnen und  
-kollegen.

**Langener Zeitung** ☎ 27 45

Unser junges kastriertes  
**Katerchen**

10 Monate alt, weiß mit schwarzen Flecken  
(Kälbchen) fehlt seit Mittwoch. Wer bringt  
es wieder gegen gute Bezahlung? Auch  
Hinweise erbeten.

Langen, Gartenstraße 88 / Ecke  
Elisabethenstraße, Telefon 2 35 63

**Informationsversammlung**

Freitag, 26. 4. 1974, 20 Uhr  
in Langen, TV-Turnhalle,  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Platz 1

Interessenten sind herzlich willkommen.

**Sozial-  
versicherungs-  
wahlen '74**

**Angestellte  
wählen**  
Sicherheit  
durch Fortschritt.

**DAG**

**Millionen suchen besten Honig**

EDEN-Honig mit den 5 Pluspunkten

- naturrein
- voll ausgereift
- sorgfältig gelagert
- keine Wärmeschädigung
- Vollgehalt an Wirk- und Wertstoffen.

EDEN-Honig - es gibt keinen besseren.

**neuform-Depot Langen**  
Fachgeschäft für Reform und Diät  
Gesundheitszentrale  
Berliner Allee 5 - Telefon 77 13



**NEV-Information**

**Altölsammelstelle**  
auf dem städtischen Bauhof be-  
steht seit August 1973 und wird  
von der Bevölkerung genutzt und  
weiter zur Nutzung empfohlen.

Was soll der SPD-Antrag für eine  
schon bestehende Einrichtung?

**Wohnhaustreppen** freitrag. Stahl,  
Holz, Stein, für Alt- und Neubauten.  
Bitte den neuen Prospekt Nr. T-95  
anfordern. Unibau, 5781 Antfeld,  
Ruf 02962-2051

**Gartenmöbel**  
kauft man gut bei  
**J. K. Bach**  
Fahrgasse 17

**FERNSEH  
UND RADIO  
SERVICE**  
Langen  
Bismarckstr. 12  
☎ 23784

**RADIO  
VOIGT-KLEIN**  
Hier Zuerstklassiger Radio-  
und Fernsehapparat

**Maler-, Tapezier-  
u. Bodenverleger-  
arbeiten**  
führt schnellstens aus:  
Tel. 06150 / 36 89

**Großes Frühlingsfest in Langen**

vom 19. April  
bis  
22. April 1974

Heute Freitag, den 19. April, ab 14 Uhr,  
verbilligte Fahrpreise auf allen Fahrgeschäften  
Kommen - sehen - miterleben!

Festplatz am neuen Rathaus  
moderner Vergnügungspark



## Männerchor LIEDERKRANZ WAGEN

Heute, Freitag, 20.15 Uhr, Singstunde im Vereinslokal.

Samstag, 20. 4., 17 Uhr treffen wir uns zum Singen am Gasthaus „Zum Rebensteeck“.

Anschließend Abfahrt zur Herrnpark.

## L.K.G.

Heute abend Zusammenkunft in der TV-Gaststätte.

An die Anmeldungen zum Familienfest mit dem Tanzabend nach Anweiler/Triefels am Sonntag, dem 5. Mai, wird erinnert.

Der Vorstand,



Samstag, den 20. 4. 74 15.00 Uhr

Jahreshauptversammlung mit Führung von Mitgliedern

1. Saal des Gemeindehauses der ev. Stadtkirchengemeinde 1. der Frankfurter Straße. Die Mitglieder werden auf die Einbindung mit Tagesordnung in der „Fackel“ hingewiesen und um zahlreiche, zu pünktlichen Besuch gebeten.

Der Vorstand,

Alle Pensionäre und Rentner

der Stadtverwaltung Langen sowie deren Ehehälften treffen sich am Donnerstag, dem 25. April 1974 um 15.30 Uhr im Rathaus zur Besprechung.

Jahrgang 1898/99

Wir treffen uns am Dienstag, 23. 4. 74 um 15.30 Uhr in der „Tribüne“ am Johannisplatz. Hierbei Anmeldung zur Busfahrt. Es wird um rege Beteiligung gebeten.

Jahrgang 1904/05

Unsere Busfahrt (Halbtagesfahrt) findet am Dienstag, dem 21. Mai statt. Wir bitten um schnellste Einzeichnung und Entlastung des Unkostenbeitrages im „Hotel Weingarten“ bis 10. Mai. Abfahrtszeit später in dieser Zeitung.

Jahrgang 1905/06

Zusammenkunft am Donnerstag, 25. April 1974, 15.30 Uhr, Gasthaus „Zum Lämmchen“.

Jahrgang 1908/09

Schnitzabend am Mittwoch, 24. April, 19 Uhr, im „Lämmchen“.

Jahrgang 1910/11

Wir treffen uns am Dienstag, 23. April, 20.15 Uhr im „Lämmchen“.

Bürgerclub

Samstag, den 20. April, 10 Uhr, im „Lämmchen“.

Cortencenter

2 Pony-Fohlen (Schetland), 1- u. 2-jährig, verkauft preisg.

Kappes, Egelsbach, Westendstraße 19, Telefon 47 75

**Kühlschrank** (Bauknecht), 130 Liter, für 45 DM zu verkaufen. Götzshahn, Frühlingsstr. 19

**Gasherd** mit Heizung, dreiflüchtig, zu verkaufen. Telefon 4 90 46

**Billig zu verkaufen: Waschmaschine** „PRIVILEG“, 2 Jahre alt.

Liane Dorn 6078 Neu-Isenburg Kurt-Schumacher-Straße 15 Telefon 70 04 70

**Wohnzimmerschrank**, 2,15 m Kleiderschrank mit 3 Türen, zu verkaufen. Zinzjak, D., Ritz-Bosch-Str. 13

Aus Ermahne neue **Damenwäsche** Gr. 48-52, für ältere Damen, 50% unter Neupreis, zu verkaufen. Bahnsstraße 116 part. nur Samstag und Montag vormittag von 9-12 Uhr

**Damengarderobe** Gr. 44, wenig getragen, preiswert abzugeben. Telefon 2 44 94

**Radio** Braun SK 61, mit ein-gebaute Platten-spieler, gut erhalten, für 70 DM zu verkaufen. Tel. 06103 / 7 21 20

**Bettdecke und Schlafzimmer** zu verkaufen. Telefon 2 34 14

**Opel Kadett L** Autom., 55 PS, Bau-jahr 69, TÜV 8.75, zu verkaufen. Tel. 06150 / 65 15

**5-Räder/Kadett** Güterreifen, 400,-

**Schraoh, Langen** Darmstädter Str. 52

**Simca 1301** Bj. 1967, Austausch-motor mit 21 000 km, 6-fach besetzt, günstig abzugeben. Tel. 06103/16 25

**VW-Bus** zu verkaufen. Tel. 06103 / 2 21 15

**Audi S 90** Bj. 11/67, 75 000 km, TÜV 10/75, Radio, DM 700,- Tel. 06103 / 2 98 00

**Kadett 1950** Kadett 73, autom. Ge-liebte, 6700,- Kadett-Coupe 8800,- 73 74 8800,-

**SCHROTH**, Darmstädter Str. 52

**Opel Rekord L** 116 PS, Bj. 73, 12 400 km, bronze-met., helz., Heckscheibe, Mittelsch., zu verkf. Gärtner, Egelsbach, Schillerstraße 4

**Zu verkaufen Jawa 175 ccm** Bj. 67, TÜV Okt. 75, Elektrik verstellb., nur 4800 km, VB 600 DM.

H. Friedrich Dreieichenhahn Buchenweg 13

**Hanomag F 55** Lampenstriche, Bj. 70, best. Zustand, für DM 5950 zu verkaufen. Tel. 06103 / 4 25 51

**Wer leihst uns (2 Per-sonen, 1 Kind) einen Wohnwagen** für Ende August ca. 3 Wochen, um in Ur-laub zu fahren? Tel. 06103 / 4 25 51

**Suche VW-Käfer und Opel Kadett** ab Bj. 65 gegen Bar, Tel. 06103 / 4 25 51

**Wer leihst uns (2 Per-sonen, 1 Kind) einen Wohnwagen** für Ende August ca. 3 Wochen, um in Ur-laub zu fahren? Tel. 06103 / 4 25 51

**Suche Dipl.-Ing.-Anwärter** übernimmt statische Berechnungen v. Ein- und Mehrfamilien-häusern. Angebote unter Off.-Nr. 294 an die LZ.

**Schreib-Höchstverdienst** Idealer Verdienst zu Hause. Bis 1000 DM monatlich möglich. Auskunf-kostenlos: Büro Gruber, 8311 Harbach Nr. 153. Telefon 4 20 24

**Viele Außendienstleute** verdienen bei uns **NEBENBERUFLICH** ein 2. Monatsgehalt. Tel. 06151 / 2 19 56, Sa. 9-12, Mo. 9-18 Uhr.

**Nehme Malerarbeiten** in Nebenbeschäftigung an. Angebote unter Off.-Nr. 299 an die LZ.

**Übernehmen Schreibarbeiten** jeglicher Art. Telefon 4 94 46 oder 4 95 85

**Alu-Schilder** - Resopsalschilder

**Geprägte Schilder** - Kfz.-Schilder

**Folienschilder** - Abziehbilder

**Klebebuchstaben** - Garagenschilder

**Stempel** - Emailschilder

liefert schnell und preiswert

**SCHILDER-GÖTSCH** Bürgerstraße 23, Telefon 2 23 90

Ihre vermählung geben bekannt

**hans-peter götz = beatrix götz**  
geb. dickhardt  
19. april 1974

6070 langen zimmerstraße 40

Wir heiraten

**Raimund Grill = Ursula Grill**  
geb. Schaubo  
Wixhausen, Schillerstraße 64

Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 20. April 1974, um 14.30 Uhr in der Kirche von Wixhausen statt.

WIR HEIRATEN

**Karl-Heinz Schäfer = Brigitte Schäfer**  
geb. Daubert  
Sprendlingen Langen  
Freiherr-vom-Stein-Straße 14 Egelsbacher Straße 7

20. April 1974

Wir haben geheiratet

**Gerhard Jost = Elisabeth Jost**  
geb. Stimpfle  
Ostern 1974 München 19

607 Langen Ostliche Ringstraße 35 Minerviusstraße 10

Wir haben geheiratet

**Reinhold Schmidt = Käthe Schmidt**  
geb. Müller  
Dieldechenhain Solm. Weihersstraße 28

im April 1974

IHRE VERMÄHLUNG GEBEN BEKANT

**Jürgen Deißler = Helga Braune**  
Langen, Mittelweg 4

Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 20. April 1974, um 13.30 Uhr, in der Stadtkirche zu Langen statt.

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer VERMÄHLUNG sagen wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, auch im Namen unserer Eltern, herzlichen Dank.

**Werner Kammer und Frau Irene**  
geb. Lauenschläger  
Langen, Uhlstraße 9  
im April 1974

Über die vielen Glückwünsche zu unserer VERMÄHLUNG haben wir uns sehr getreut und danken, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich dafür.

**Jürgen Martin und Frau Anne**  
geb. Elmering  
Langen, Falbergsstraße 35

Ein zweites Monats-gehalt nebenberuflich wenn Sie kaufmänn. Kenntnisse besitzen, Pkw und Telefon. Tel. 06151 / 2 19 56, Sa. 9-12, Mo. 9-18 Uhr.

**Wenn Sie nebenberuflich in den Außendienst zu wachsen und dabei ein 2. Monatsgehalt verdienen wollen, rufen Sie an!** Telefon 06105 / 52 37

**Suche Putzhilfe** nach Vereinbarung. Telefon 2 31 97

**LKW-Fahrer** Führerschein Kl. 2, bei seine selbstlose, hohen Spesen und Fahrtkostenbeitrag. Telefon 4 20 24

**Hilfe für Haushalt** 1-2 x wöchentlich bei guter Bezahlung ges. Dr. Olaf Leue Südl. Ringstr. 254 Tel. 2 25 05

**Erlöse Unterricht** für Geige und Baß-gitarre. Telefon 4 23 17

**Suche** 1 Zimmer und kl. Küche zu mieten. Off.-Nr. 295 an die LZ

Suche für ruhiges Ehepaar (Spanier) 1 oder 2 Zimmer mit Küche und Bad, im Auftrag. Telefon 7 13 69

Erzhausen 2 Zimmer Küche, Bad, Heizung und Tel. für 250 DM und Uml. zu vermieten. Off.-Nr. 297 an die LZ

1 möbl. Zimmer zu vermieten. Miete 120,- + 30,- Umlagen. Telefon 4 95 90 nach 17 Uhr

1 möbliertes Zimmer mit Küche, Bad, Tel., Heizung, an solide ältere Dauermieter zu vermieten. Telefon 2 91 32

Möbliertes Zimmer mit Küche- und Bad-heizung, sep. Ein-gang, zu vermieten. Telefon 4 20 24

Zum 1. Mai gutmöbl. Zimmer mit Badbenutzung, Heizung, an Herrn zu vermieten. 16 qm, mögl. keine Ausländer. Besichtigung, vor 17 Uhr. Anemonenweg 28

1-Zi.-Appartement sep., möbl., DM 190,- + Uml., 2 MM Kaut. Telefon 7 92 98

Nachmieter sofort gesucht.

1-Zi.-Appartement im 2. Stock, 3 St., 60 qm, Kammer, Einbauschrank, elektr. Wärmepumpen-Ofen. Duschbad, 230 DM u. Nebenk. (ca. 20,-). 1000 DM Kaut. Erwünscht: alleinst. d. Ehepaar, etwa ab 40 o. j. H. Dame, Gesundheit: verträgl., vertragsgeregt von der zeitl. Hetze unbeeinträchtigt Dauer-mieter, die auf ruh. Zusammenleben Wert legen. Zuschr. m. näh. Angaben u. Off. 286.

Zu besichtigen samstags bei Kluge, Heinrichstraße 43

**Büro-Praxis oder Lagerräume** 70 qm, Öl-ZH, Dusche, WC, ab sofort zu vermieten. DM 350,- + NK, Telefon An-f. fragen 06151/54897 nach 18 Uhr.

**Bauerwartungsland** ca. 140 qm oder 2 x 70 qm, evtl. mit La-geraum, beste Lage, in Egelsbach zu ver-mieten. Tel. 06103 / 4 97 31

**3-Zimmer-Wohnung** am Uhlstein, zu erfragen unter Telefon 7 26 88

**Garage** zu vermieten, am Uhlstein. Zu erfragen unter Telefon 7 26 88

**Garage** in Langen, Odendwal-straße, sofort zu ver-mieten. Näheres Telefon 06103 / 76 09

**Hilfe für Haushalt** 1-2 x wöchentlich bei guter Bezahlung ges. Dr. Olaf Leue Südl. Ringstr. 254 Tel. 2 25 05

**Erlöse Unterricht** für Geige und Baß-gitarre. Telefon 4 23 17

Jung. Ehepaar, 2 Kin-der, 4 Jahre, 4 Monate, sucht hübsche

**3-Zimmer-Dachwohnung** ab August oder später. Miete bis DM 350,-. Incl. Balken- oder Gartenbenutzung an-genehm. Off.-Nr. 298 an die LZ

**Zu vermieten:** 2 Zimmer, Küche, Bad, Abstellraum und Keller. Off.-Nr. 293 an die LZ

**Dachwohnung** 2 Zimmer, Küche, Bad, Abstellraum und Keller. Off.-Nr. 293 an die LZ

**Dachwohnung** 2 Zimmer, Küche, Bad, Heizung und Tel. für 250 DM und Uml. zu vermieten. Off.-Nr. 297 an die LZ

**Möblierte 2-Zi.-Wohnungen** mit Küche, Bad, Tel., Heizung, an solide ältere Dauermieter zu vermieten. W.-Rietig-Str. 35

Junges Ehepaar, Be-muttert und Kranken-schwester, suchen so-foert.

**3-Zimmer-Wohnung** in Langen. Von 8 bis 16 Uhr zu erreichen u. Tel. 0611 / 7 4 22 23

Privat in Egelsbach im 2-Familien-Haus

**Eigentumswohnung** 3 Zi., Küche, Bad, Gar-ten, Garage, zentrale Ölversorgung, zu ver-kaufen. Telefon 6 36 62 Samstag u. Sonntag oder ab 17 Uhr

In Sprendlingen zu vermieten: Ruhige

**3-Zimmer-Wohnung** (Stadtzentrum, 2 St.), 60 qm, Kammer, Einbauschrank, elektr. Wärmepumpen-Ofen. Duschbad, 230 DM u. Nebenk. (ca. 20,-). 1000 DM Kaut. Erwünscht: alleinst. d. Ehepaar, etwa ab 40 o. j. H. Dame, Gesundheit: verträgl., vertragsgeregt von der zeitl. Hetze unbeeinträchtigt Dauer-mieter, die auf ruh. Zusammenleben Wert legen. Zuschr. m. näh. Angaben u. Off. 286.

**2-Zimmer-Neubau-Komf.-Wohnung** ab ca. 1. 7. 74 an Priv. preisgünstig zu vermieten.

**Laden** ca. 140 qm oder 2 x 70 qm, evtl. mit La-geraum, beste Lage, in Egelsbach zu ver-mieten. Tel. 06103 / 4 97 31

**3-Zimmer-Wohnung** am Uhlstein, zu erfragen unter Telefon 7 26 88

**Garage** zu vermieten, am Uhlstein. Zu erfragen unter Telefon 7 26 88

**Garage** in Langen, Odendwal-straße, sofort zu ver-mieten. Näheres Telefon 06103 / 76 09

**Hilfe für Haushalt** 1-2 x wöchentlich bei guter Bezahlung ges. Dr. Olaf Leue Südl. Ringstr. 254 Tel. 2 25 05

**Erlöse Unterricht** für Geige und Baß-gitarre. Telefon 4 23 17

**Suche** 1 Zimmer und kl. Küche zu mieten. Off.-Nr. 295 an die LZ

Suche für ruhiges Ehepaar (Spanier) 1 oder 2 Zimmer mit Küche und Bad, im Auftrag. Telefon 7 13 69

Erzhausen 2 Zimmer Küche, Bad, Heizung und Tel. für 250 DM und Uml. zu vermieten. Off.-Nr. 297 an die LZ

1 möbl. Zimmer zu vermieten. Miete 120,- + 30,- Umlagen. Telefon 4 95 90 nach 17 Uhr

1 möbliertes Zimmer mit Küche, Bad, Tel., Heizung, an solide ältere Dauermieter zu vermieten. W.-Rietig-Str. 35

Junges Ehepaar, Be-muttert und Kranken-schwester, suchen so-foert.

**3-Zimmer-Wohnung** in Langen. Von 8 bis 16 Uhr zu erreichen u. Tel. 0611 / 7 4 22 23

Privat in Egelsbach im 2-Familien-Haus

**Eigentumswohnung** 3 Zi., Küche, Bad, Gar-ten, Garage, zentrale Ölversorgung, zu ver-kaufen. Telefon 6 36 62 Samstag u. Sonntag oder ab 17 Uhr

In Sprendlingen zu vermieten: Ruhige

**3-Zimmer-Wohnung** (Stadtzentrum, 2 St.), 60 qm, Kammer, Einbauschrank, elektr. Wärmepumpen-Ofen. Duschbad, 230 DM u. Nebenk. (ca. 20,-). 1000 DM Kaut. Erwünscht: alleinst. d. Ehepaar, etwa ab 40 o. j. H. Dame, Gesundheit: verträgl., vertragsgeregt von der zeitl. Hetze unbeeinträchtigt Dauer-mieter, die auf ruh. Zusammenleben Wert legen. Zuschr. m. näh. Angaben u. Off. 286.

**2-Zimmer-Neubau-Komf.-Wohnung** ab ca. 1. 7. 74 an Priv. preisgünstig zu vermieten.

**Laden** ca. 140 qm oder 2 x 70 qm, evtl. mit La-geraum, beste Lage, in Egelsbach zu ver-mieten. Tel. 06103 / 4 97 31

**3-Zimmer-Wohnung** am Uhlstein, zu erfragen unter Telefon 7 26 88

**Garage** zu vermieten, am Uhlstein. Zu erfragen unter Telefon 7 26 88

**Garage** in Langen, Odendwal-straße, sofort zu ver-mieten. Näheres Telefon 06103 / 76 09

**Hilfe für Haushalt** 1-2 x wöchentlich bei guter Bezahlung ges. Dr. Olaf Leue Südl. Ringstr. 254 Tel. 2 25 05

**Erlöse Unterricht** für Geige und Baß-gitarre. Telefon 4 23 17

**Suche** 1 Zimmer und kl. Küche zu mieten. Off.-Nr. 295 an die LZ

Suche für ruhiges Ehepaar (Spanier) 1 oder 2 Zimmer mit Küche und Bad, im Auftrag. Telefon 7 13 69

Erzhausen 2 Zimmer Küche, Bad, Heizung und Tel. für 250 DM und Uml. zu vermieten. Off.-Nr. 297 an die LZ

1 möbl. Zimmer zu vermieten. Miete 120,- + 30,- Umlagen. Telefon 4 95 90 nach 17 Uhr

1 möbliertes Zimmer mit Küche, Bad, Tel., Heizung, an solide ältere Dauermieter zu vermieten. W.-Rietig-Str. 35

Junges Ehepaar, Be-muttert und Kranken-schwester, suchen so-foert.

**3-Zimmer-Wohnung** in Langen. Von 8 bis 16 Uhr zu erreichen u. Tel. 0611 / 7 4 22 23

Privat in Egelsbach im 2-Familien-Haus

**Eigentumswohnung** 3 Zi., Küche, Bad, Gar-ten, Garage, zentrale Ölversorgung, zu ver-kaufen. Telefon 6 36 62 Samstag u. Sonntag oder ab 17 Uhr

In Sprendlingen zu vermieten: Ruhige

**3-Zimmer-Wohnung** (Stadtzentrum, 2 St.), 60 qm, Kammer, Einbauschrank, elektr. Wärmepumpen-Ofen. Duschbad, 230 DM u. Nebenk. (ca. 20,-). 1000 DM Kaut. Erwünscht: alleinst. d. Ehepaar, etwa ab 40 o. j. H. Dame, Gesundheit: verträgl., vertragsgeregt von der zeitl. Hetze unbeeinträchtigt Dauer-mieter, die auf ruh. Zusammenleben Wert legen. Zuschr. m. näh. Angaben u. Off. 286.

**2-Zimmer-Neubau-Komf.-Wohnung** ab ca. 1. 7. 74 an Priv. preisgünstig zu vermieten.

**Laden** ca. 140 qm oder 2 x 70 qm, evtl. mit La-geraum, beste Lage, in Egelsbach zu ver-mieten. Tel. 06103 / 4 97 31

**3-Zimmer-Wohnung** am Uhlstein, zu erfragen unter Telefon 7 26 88

**Garage** zu vermieten, am Uhlstein. Zu erfragen unter Telefon 7 26 88

**Garage** in Langen, Odendwal-straße, sofort zu ver-mieten. Näheres Telefon 06103 / 76 09

**Hilfe für Haushalt** 1-2 x wöchentlich bei guter Bezahlung ges. Dr. Olaf Leue Südl. Ringstr. 254 Tel. 2 25 05

**Erlöse Unterricht** für Geige und Baß-gitarre. Telefon 4 23 17

## Wenn Sie wüßten...

Es ist nur eine menschliche Eigen-schaft, daß ein jeder gern dem an-deren imponieren möchte. Und wenn wir dies nicht durch unsere Stellung oder un-seren Besitz können, dann tun wir es zumindest dann und wann mit Worten und so geheimnisvoll vielsprechenden Andeutungen wie: „Wenn Sie wüßten...“ Das klingt dann immer sehr spannend für den Zuhörer, der sich enträtseln mag, ob wir nun meinel, daß wir besonders schwere Sorgen ha-ben, oder überraschend gute Berufsaus-sichten, hochfliegende Pläne, oder auch daß wir über einen anderen Menschen, von dem gerade die Rede ist, irgend etwas wissen, was unserem Gegenüber unbekannt ist. Diese Geheimnistuerei gehört nicht gerade zu den schönsten Charakterzügen, denn wir wollen uns ja vor dem anderen wichtig tun. Wenn es wirklich Dinge in unserem Leben gibt, von dem die anderen keine Ahnung ha-ben, Schwierigkeiten, die niemand er-kennen, hochfliegende Pläne, oder auch das Wissen, was unserem Gegenüber unbekannt ist. Diese Geheimnistuerei gehört nicht gerade zu den schönsten Charakterzügen, denn wir wollen uns ja vor dem anderen wichtig tun. Wenn es wirklich Dinge in unserem Leben gibt, von dem die anderen keine Ahnung ha-ben, Schwierigkeiten, die niemand er-kennen, hochfliegende Pläne, oder auch das Wissen, was unserem Gegenüber unbekannt ist. Diese Geheimnistuerei gehört nicht gerade zu den schönsten Charakterzügen, denn wir wollen uns ja vor dem anderen wichtig tun. Wenn es wirklich Dinge in unserem Leben gibt, von dem die anderen keine Ahnung ha-ben, Schwierigkeiten, die niemand er-kennen, hochfliegende Pläne, oder auch das Wissen, was unserem Gegenüber unbekannt ist. Diese Geheimnistuerei gehört nicht gerade zu den schönsten Charakterzügen, denn wir wollen uns ja vor dem anderen wichtig tun. Wenn es wirklich Dinge in unserem Leben gibt, von dem die anderen keine Ahnung ha-ben, Schwierigkeiten, die niemand er-kennen, hochfliegende Pläne, oder auch das Wissen, was unserem Gegenüber unbekannt ist. Diese Geheimnistuerei gehört nicht gerade zu den schönsten Charakterzügen, denn wir wollen uns ja vor dem anderen wichtig tun. Wenn es wirklich Dinge in unserem Leben gibt, von dem die anderen keine Ahnung ha

Gewerbeverein fährt nach Ingelheim

Auf seiner Jahreshauptversammlung zog der Egelbacher Gewerbeverein Bilanz für das abgelaufene Jahr. Die erschienenen Mitglieder stellten mit Genugtuung fest, daß ihre Arbeit erfolgreich verlaufen ist.

Im „Waldeck“ ist dann ein gemütliches Besamensessen mit Tanz vorgesehen. Die Verantwortlichen hoffen, daß an diesem Tag das Wetter schon ist, damit alle Beteiligten einen genussvollen Nachmittag erleben können.

1973 niedrigste Geburtenzahl in Hessen

In keinem Jahr der Nachkriegszeit sind in Hessen so wenige Kinder geboren worden wie 1973. Wie das Hessische Statistische Landesamt mitteilt, wurden 1973 55 500 Lebendgeborene gezählt, das sind über 8% weniger als im Jahr zuvor.

Setzt 1964, als mit mehr als 88 000 Geborenen der bisherige Höchststand registriert wurde, ist die Zahl von Jahr zu Jahr gesunken. Dabei hat sich der Rückgang in den letzten Jahren deutlich beschleunigt.

Die anstehenden Vorstandswahlen ergaben folgende Zusammensetzung des Vorstandes: 1. Vorsitzender Heinz Hofmann, 2. Vorsitzender Egon Lauer, 1. Kassierer R. Rath, 2. Kassierer L. Therkowitz.

Als erste Veranstaltung im neuen Geschäftsjahr ist eine Fahrt an den Rhein vorgesehen. Sie soll am Mittwoch, dem 15. Mai stattfinden. Treffpunkt ist um 13.15 Uhr am Kirchplatz.

Der Beitrag der Ausländer zur Geburtenentwicklung hat sich im Zeitablauf beträchtlich erhöht. Während 1964 nur jedes 27. in Hessen zur Welt gekommene Kind einen aus-

ländischen Vater bzw. bei Nichtehelichen eine ausländische Mutter hatte, war dies im Jahre 1973 bei fast jedem fünften Neugeborenen der Fall.

ÄRZTLICHER DIENST

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar:

20./21. und Mittwoch, 24. April: Dr. Hambeck, Odenwaldstr. 7, Telefon 4 91 22

Zahnärztlicher Notfalldienst: s. unter Langen Apotheken-Notfallbereitschaft: Sonntags- und Nachbereitschaft beginnend Samstagabend, tag 13 Uhr:

vom 20. April bis 27. April um 8 Uhr: Egelbacher-Apotheke, Ernst-Ludwig-Str. 48, Telefon 4 96 77

Wichtige Telefonanschlüsse

Gemeindeverwaltung: 41 21 Telefonische Feuermeldung: Tag und Nacht Telefon 4 92 22

Polizei-Ruf der für Egelbach zuständigen Polizeistation Langen, Telefon 2 30 45

Dreieck-Krankenhaus Langen, Telefon 2 00 1 Krankentransport (Rotes Kreuz): Ruf 2 37 11

Gemeinschweizer: Hedwig Lindenlaub, Nordendstraße 5 Telefon 4 95 08 (privat)

Jahrgang 1939 trifft sich a. Mittwoch, dem 24. April um 20 Uhr im „Egelbacher Hof“ (Ludwig Hickler.

Herren-Hüte - Mützen Strohhüte PELZ-MÜLLER Egelbach Westendstraße 8 Ruf 48 08

HERZLICHEN DANK sagen wir allen, die uns anlässlich unserer STAHLERHOCHZEIT mit Blumen, Glückwünschen und Geschenken erfreuten.

Margarete und Hans Avemaria Egelbach, Langener Straße 10

herzlich bedanke ich mich auf diesem Wege bei Allen für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines 70. GEBURTSTAGES

Lorenz Schneider

Egelbach, im April 1974 Schulstraße 38

Für die freundlichen Aufmerksamkeiten anlässlich unserer VERLOBUNG bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich.

Monika Jourdan Walter Friedrich

Egelbach, Ostern 1974

Wochenend-Angebot

8., 19. 4. und 20. 4. 1974 Fruchtjoghurt 10 Bech. sort. à 150 g 2,98 Naturjoghurt 10 Becher à 175 g 1,58

MAASS, LEBENSMITTEL Egelbach, Bahnstraße/Ecke Tauuusstr.

NACHRUF Am 14. April 1974 verstarb unsere Schulkameradin Monika Branke an den Folgen eines tragischen Verkehrsunfalls. Wir werden Ihrer stets gedenken. Jahrgang 1955/56 Egelbach, im April 1974

DANKSAGUNG Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, in Wort und Schrift, sowie für die Kranz- und Blumenspenden, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen zuteil wurden, sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Besonderer Dank Herrn Pfarrer Adam für seine trostreichen Worte am Grabe, der Sängervereinigung 1861 Egelbach, und der Firma Löwer, Egelbach.

In stiller Trauer Heirich Kern und Angehörige

Egelbach, im April 1974 Schillerstraße 38

DANKSAGUNG Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, in Wort und Schrift, sowie für die Kranz- und Blumenspenden die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen zuteil wurden, sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Besonderer Dank dem Prediger der freireligiösen Gemeinde, Oberstudienrat Fritz Ley, dem Gewerbeverein Egelbach, den Schulkolleginnen- und -kollegen des Jahrgangs 1911/12, sowie der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Firma Sanson Apparatebau Frankfurt/M.

Georg Schroth

zuteil wurden, sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Besonderer Dank dem Prediger der freireligiösen Gemeinde, Oberstudienrat Fritz Ley, dem Gewerbeverein Egelbach, den Schulkolleginnen- und -kollegen des Jahrgangs 1911/12, sowie der Geschäftsleitung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Firma Sanson Apparatebau Frankfurt/M.

In stiller Trauer: Margarete Schroth Sohn Helmut und Angehörige

Egelbach, im April 1974 Westendstraße 17

Dicke müssen früher sterben

Wer zu dick ist, hat eine geringere Lebenserwartung als der Schlanke. Fast 40% der Bevölkerung ist zu dick, ist schätzungsweise. Die Ergebnisse einer Untersuchung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Egelbach, Sonntag, 20. April 14.30 Uhr: Gottesdienst anlässlich der Goldenen Konfirmation (Pfr. Giebner)

Sonntag, 21. April 9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Giebner) 11.00 Uhr: Kindergottesdienst

Katholische Kirche Egelbach

Samstag, 20. April 18.30 Uhr (In Erzhause) Sonntagsmesse

Sonntag, 21. April 9.00 Uhr Beisungsmesse mit Feier der Erstkommunion (Platzkarten) 10.30 Uhr Beisungsmesse mit Predigt 17.30 Uhr Dankandacht der Kommunionkinder

Montag, 22. April

9.30 Uhr Dankmesse der Kommunionkinder mit gemeins. Kommunion Die Verabschiedung von Herrn Pfarrer Felge findet am Sonntag, dem 28. April im Hochamt um 10.15 Uhr statt.

Der Club darf noch nicht resignieren!

Durch die 1:2-Niederlage in Messel hat der FC Langen sich wieder in eine schlechte Lage gezwungen. Die Langener gingen nicht zu Sache und ließen die Offenbacher kaum zur Entfaltung kommen.

Nach dem Seitenwechsel kamen die Offenbacher besser ins Spiel, aber ihr Sturm war zu unständig, so daß die Langener Abwehr meist klären konnte, was dann noch aufs Tor kam, wurde eine sichere Beute von Torwart Sparr.

SSG-Handballer beim Tabellenführer

Vor ihrer in der kurzen Oberliga-Saison schwersten Bewährungsprobe stehen die SSG-Handballer am kommenden Sonntag. Sie fahren zum Meisterschaftsspiel in die heimliche Arena der TV Holheim.

Holt Egelbach den noch fehlenden Punkt?

Gelingt es den Schwarzweißen am kommenden Sonntag, die Meisterschaft des Bezirkes Darmstadt endgültig zu Dach und Fach zu bringen? Als Stalperstein haben die Termingegner die Hassia aus Dieburg.

Rundenbeginn der SSG Handballerinnen

Nach einer wohlverdienten Ruhepause beginnt für die SSG-Handballerinnen am Wochenende wieder der Kampf um die Punkte. Beide Mannschaften, die weibliche A-Jugend und die Frauen, konnten in der Hallensaison unangefochten die Kreismeisterschaft erringen.

Endlich wieder ein Sieg der SSG Soma

Nach zwei Niederlagen nacheinander konnte die SSG Soma endlich wieder einen Sieg landen. Gegner war auf heimischem Gelände die SSG-Handballerinnen an der Frauenmannschaft bevor.

Jetzt im Fernsehen!

Die rustikale Polstergarnitur der Luxus-Klasse! Wichtige Holzteile in massiver, uriger Eiche! Herrlich bequeme Polsterung! Zeitlos eleganter Strapazier-Bezug! Auch als Eck-Garnitur lieferbar!

6-sitzige Couch nur 1.117,- Sessel je 553,- Rustikale Gestell-Polstergarnitur der Luxus-Klasse! Wichtige Holzteile in massiver, uriger Eiche! Herrlich bequeme Polsterung! Zeitlos eleganter Strapazier-Bezug! Auch als Eck-Garnitur lieferbar!

Sport NACHRICHTEN

Er wurde vielmehr wiederum zu einigen Experimenten gezwungen, was sicherlich nicht gut für die Harmonie der Mannschaft ist. Man hofft zwar im Lager der SSGler, mit der derzeit stärksten Formation in Holzheim antreten zu können, doch ist dies sicherlich kein Garant für ein gutes Abschneiden.

Das Spiel beginnt in Holzheim um 15 Uhr. Die Abfahrt wurde auf 13 Uhr an der Zimmerstraße festgelegt. Auch die Kleinfeldmannschaft beginnt mit ihren Rundenfahrten am kommenden Sonntag mit ihrem ersten Spiel in Arheilgen.

Morgen Sonntag muß die SSG Soma zum fälligen Punktspiel nach Neu-Isenburg. Im Vorspiel unterliegen die Langener auf eigenem Platz mit 2:3 Toren. Die Langener wollen versuchen, zumindest einen Punkt aus Neu-Isenburg mitzubringen.

Große Erfolge für TV-Mittelstrecker

Für ihre herausragenden Leistungen in den letzten Jahren wurden die beiden Mittelstrecker Jürgen Lorösch und Jürgen Beckers vom Deutschen bzw. Hessischen Leichtathletik-Vorband zu einem Trainingslager auf der holländischen Insel Ameland eingeladen.

Wie die Mannschaft der TuS Griesheim die Langener Mannschaft ist in diesem recht starken Gruppe hinter Schneppenhausen etwa zusammen mit der TG 75 und der TSG 46 Darmstadt einzuordnen.

Nach einer wohlverdienten Ruhepause beginnt für die SSG-Handballerinnen am Wochenende wieder der Kampf um die Punkte. Beide Mannschaften, die weibliche A-Jugend und die Frauen, konnten in der Hallensaison unangefochten die Kreismeisterschaft erringen.

Junge Mädchen bei der Handballabteilung willkommen

Die Verantwortlichen der SSG-Handballerinnen tragen sich mit dem Gedanken, nachdem nun auch einige jüngere Mädchen den Weg zu ihnen gefunden haben, bereits im Sommer den Spielbetrieb mit einer Mannschaft der weiblichen Jugend B bzw. C aufzunehmen.

Die rustikale Polstergarnitur der Luxus-Klasse!

Wichtige Holzteile in massiver, uriger Eiche! Herrlich bequeme Polsterung! Zeitlos eleganter Strapazier-Bezug! Auch als Eck-Garnitur lieferbar!

Man hofft zwar im Lager der SSGler, mit der derzeit stärksten Formation in Holzheim antreten zu können, doch ist dies sicherlich kein Garant für ein gutes Abschneiden. Viel wird davon abhängen, wie die eigene Deckung mit dem sehr guten Sturmspiel von Holzheim fertig wird.

Auch die Kleinfeldmannschaft beginnt mit ihren Rundenfahrten am kommenden Sonntag mit ihrem ersten Spiel in Arheilgen. Am Freitag, dem 4. Mai, um 10 Uhr findet die Monatsversammlung der Soma im SSG-Clubhaus statt (Ausflug nach Wien).

„Auch Dein Körper braucht Bewegung“

Motto für die Sportabzeichenabnahme bei der SSG

Die SSG-Leichtathletikabteilung ist seit Jahren eine der größten Abteilungen im Breitensport. Sie gehört zu den führenden Vereinen in Hessen bei der Sportabzeichenabnahme. Daß es auch dieses Jahr so bleiben soll, darüber sind sich alle einig.

Trotzdem startete Jürgen Lorösch am Ostermontag beim Osterwäldchen in Ffirtal im Odenwald. Jürgen Beckers verzichtete auf einen Start, da für ihn das Trainingslager

wie die Mannschaft der TuS Griesheim. Die Langener Mannschaft ist in diesem recht starken Gruppe hinter Schneppenhausen etwa zusammen mit der TG 75 und der TSG 46 Darmstadt einzuordnen.

Die rustikale Polstergarnitur der Luxus-Klasse!

Wichtige Holzteile in massiver, uriger Eiche! Herrlich bequeme Polsterung! Zeitlos eleganter Strapazier-Bezug! Auch als Eck-Garnitur lieferbar!

doch ziemlich hart gewesen war. Damit verschonte er einen ersten oder zweiten Platz. Jürgen Lorösch startete bei der A-Jugend über 3000 Meter. In seinem Lauf befand sich starke Darmstädter Konkurrenz. In der ersten der drei zu laufenden Runden sprengte er durch ein schnelles Ende dieser Runde das Feld. Seinem Tempo konnte nur noch Jürgen Wolf folgen, aber nach der Hälfte der Strecke mußte der Darmstädter den Langener endgültig ziehen lassen.

Als nächste Wettkämpfe für die Mittelstrecker stehen DLV-Tourläufe auf dem Programm. Motto für die Sportabzeichenabnahme bei der SSG

„Auch Dein Körper braucht Bewegung“

Motto für die Sportabzeichenabnahme bei der SSG

Die SSG-Leichtathletikabteilung ist seit Jahren eine der größten Abteilungen im Breitensport. Sie gehört zu den führenden Vereinen in Hessen bei der Sportabzeichenabnahme. Daß es auch dieses Jahr so bleiben soll, darüber sind sich alle einig.

Trotzdem startete Jürgen Lorösch am Ostermontag beim Osterwäldchen in Ffirtal im Odenwald. Jürgen Beckers verzichtete auf einen Start, da für ihn das Trainingslager

wie die Mannschaft der TuS Griesheim. Die Langener Mannschaft ist in diesem recht starken Gruppe hinter Schneppenhausen etwa zusammen mit der TG 75 und der TSG 46 Darmstadt einzuordnen.

Junge Mädchen bei der Handballabteilung willkommen

Die Verantwortlichen der SSG-Handballerinnen tragen sich mit dem Gedanken, nachdem nun auch einige jüngere Mädchen den Weg zu ihnen gefunden haben, bereits im Sommer den Spielbetrieb mit einer Mannschaft der weiblichen Jugend B bzw. C aufzunehmen.

Die rustikale Polstergarnitur der Luxus-Klasse!

Wichtige Holzteile in massiver, uriger Eiche! Herrlich bequeme Polsterung! Zeitlos eleganter Strapazier-Bezug! Auch als Eck-Garnitur lieferbar!

Advertisement for Möbel Müller. Features images of a 6-seater sofa and armchairs. Text includes 'Jetzt im Fernsehen!', 'Die rustikale Spitzen-Leistung günstig wie nie!', and prices: 6-sitzige Couch nur 1.117,-, Sessel je 553,-. Contact: Telefon 225 68 und 8311, Neu-Isenburg Frankfurt Str. 89.



Internationales Osterturnier in Heppenheim

Am vergangenen Wochenende nahm die 2. Herrenmannschaft des TV an einem Turnier in Heppenheim teil. Die Langener taten dabei im ersten Spiel auf den SV Darmstadt 98 und gewannen nach einem spannenden Spiel...

JUGEND-FUSSBALL

Über das Osterwochenende war nur die C-Jugend der SG Egelsbach aktiv. Sie folgte gerne einer Einladung des 1. FC Langen zum Freispiel der B-Jugend...

Gewinner des Oster-Turniers bei der TSG 46 Darmstadt Am Ostermontag und Osterdienstag war die C-Jugend bei der TSG 46 Darmstadt zu Gast...

nach überlegen geführtem Spiel verdient mit 1:0 gewonnen. Mit dieser guten Leistung stand die SG Egelsbach als Turniersieger fest...

Jugenderfolg zum Saisonabschluß des Tischtennis-Clubs Langen

Mit einem sicheren 7:2-Erfolg über Nieder-Ramstadt II beendete die 1. Jugend die Saison. Für den erkrankten Lino spielte der Schüler Niemann, der sich jedoch ganz sicher durchsetzte...

Unterschiedliche Ergebnisse bei der B-Jugend

Bei den in diesem Jahr zum erstmalig ausgetragenen Kreisranglistenspielen der B-Jugend und der Schüler schied die Teilnehmer der TTC mit unterschiedlichen Erfolgen ab.

Zum § 218 - Erklärung von 14 evangelischen Pfarrern

Die Öffentlichkeit hat den Eindruck bekommen, für den Schutz des geborenen Kindes lehnten ohne Unterschied eine Veränderung des § 218 i. S. einer Fristenregelung ab. In dieser Situation erklären wir evangelischen Pfarrern:

„Altherrensommer“ Aus der Reihe „Interessante Bücher aus der Gemeindebücherei“ wird heute der Roman „Altherrensommer“ von Rudolf Hagelstange vorgestellt...

„Altherrensommer“

Zwei Deutsche, ein jüngerer Reporter und ein älterer Schriftsteller, begegnen einander in der gemischten Gesellschaft eines Passagierdampfers...

Belagenerhweis

Der heutigen Ausgabe liegt, außer bei den Postbestellern, eine Beilage der Firma Grünwald, Groß-Zimmern, bei.

Das Beste für Sie 1.498,-



Neu-Isenburg, im Isenburg-Zentrum und Frankfurt, Zeil/Nähe Konstabler Wache und in der Klingerstr. Parkplätze direkt am Hause.

Technisch unbegabt - ein Vorurteil

Die Ungeschicklichkeit der Frauen ist häufig nur noch Koketterie

Handwerker sind rar. Und wenn sie kommen, teuer. Darüber stöhnen vor allem die Frauen, weil sie angeblich ungeschickt und hilflos sind...

OFFENTHAL

Wir gratulieren. Am 19. April begeht Frau Susanne Schlee, Friedhofstraße 4, ihren 73. und am 20. April, Frau Dora Osander, Feldbergstraße 9, ihren 76. Geburtstag.

o Hundefreunde legten im Kreispaokalwettkampf. Die Kreisgruppe IV veranstaltete am Dietzenbacher Hundesportplatz den diesjährigen Kreispaokalwettkampf. Dabei schlugen sich die Offenthaler Hundefreunde hervor...

o Annahmen für Sommerfreizeiten 1974. Auch in diesem Jahr veranstaltet das Kreisjugendamt wieder Jugendfreizeiten in verschiedenen Gegenden Deutschlands, z. B. Westerwald, Odenwald, Pfalz, Bayern sowie in Österreich. Der Unkostenbeitrag für diese Fahrten ist minimal...

o Neue Übungszeiten beim Spielmannszug. Ab Monat Mai gelten bei dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Offenthal-Götzenhain neue Übungszeiten...

o Erneuerter Service bei der BSL. Die Zweigstelle der Bezirksparkkasse Langen ist mit Erweiterung ihres Kundendienstes an die Einwohnerschaft von Offenthal herangetreten...

o Konkrete Vorschläge der SPD für Freizeitspiele. Die Jungsozialisten hatten kürzlich die Initiative für die Einrichtung von Freizeitspielen ergriffen. Die SPD-Fraktion hat sich dieser nun mit konkreten Vorschlägen an die Gemeindevertretung angenommen...

o SUSGO plant Sportkasino-Erweiterung. Bei der letzten Jahreshauptversammlung des Sport- und Sängerevereins Offenthal gab es keine personellen Veränderungen in der Besetzung des Gesamtvorstandes. Die Mitglieder sprachen sich nach eingehender Diskussion für die Erweiterung des Sportkasinos...

o Regenklärungsbecken würde Abhilfe schaffen. Wie durch Gutachter festgestellt wurde, ist der Bau eines weiteren Regenklärungsbeckens vor der Kläranlage in der Waldstraße erforderlich geworden...

o Sozialminister Dr. Horst Schmidt hält am kommenden Donnerstag. Am kommenden Donnerstag, den 25. April, von 16.30 Uhr ab im Rathaus einen Bürgersprechtag ab. Zuvor wird er mit den gemeindlichen Gremien örtliche Probleme besprechen...

ERZHAUSEN

Am April-Übung der Feuerwehr. Zu ihrer April-Übung treffen sich die Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr am 21. April, punctlich um 8 Uhr, beim Gerätehaus.

Höchste Zeit für Ihre FVW-Kundenkarte.

Es hat sich herumgesprochen: Mit einer Zeitkarte fährt man in Zukunft noch am günstigsten. (Zum Beispiel: „Keine Monatswertmarke von montags bis freitags.“)

Technisch unbegabt - ein Vorurteil

Die Ungeschicklichkeit der Frauen ist häufig nur noch Koketterie. Handwerker sind rar. Und wenn sie kommen, teuer. Darüber stöhnen vor allem die Frauen...

OFFENTHAL

Wir gratulieren. Am 19. April begeht Frau Susanne Schlee, Friedhofstraße 4, ihren 73. und am 20. April, Frau Dora Osander, Feldbergstraße 9, ihren 76. Geburtstag.

o Hundefreunde legten im Kreispaokalwettkampf. Die Kreisgruppe IV veranstaltete am Dietzenbacher Hundesportplatz den diesjährigen Kreispaokalwettkampf. Dabei schlugen sich die Offenthaler Hundefreunde hervor...

o Annahmen für Sommerfreizeiten 1974. Auch in diesem Jahr veranstaltet das Kreisjugendamt wieder Jugendfreizeiten in verschiedenen Gegenden Deutschlands, z. B. Westerwald, Odenwald, Pfalz, Bayern sowie in Österreich. Der Unkostenbeitrag für diese Fahrten ist minimal...

o Neue Übungszeiten beim Spielmannszug. Ab Monat Mai gelten bei dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Offenthal-Götzenhain neue Übungszeiten...

o Erneuerter Service bei der BSL. Die Zweigstelle der Bezirksparkkasse Langen ist mit Erweiterung ihres Kundendienstes an die Einwohnerschaft von Offenthal herangetreten...

o Konkrete Vorschläge der SPD für Freizeitspiele. Die Jungsozialisten hatten kürzlich die Initiative für die Einrichtung von Freizeitspielen ergriffen. Die SPD-Fraktion hat sich dieser nun mit konkreten Vorschlägen an die Gemeindevertretung angenommen...

o SUSGO plant Sportkasino-Erweiterung. Bei der letzten Jahreshauptversammlung des Sport- und Sängerevereins Offenthal gab es keine personellen Veränderungen in der Besetzung des Gesamtvorstandes. Die Mitglieder sprachen sich nach eingehender Diskussion für die Erweiterung des Sportkasinos...

o Regenklärungsbecken würde Abhilfe schaffen. Wie durch Gutachter festgestellt wurde, ist der Bau eines weiteren Regenklärungsbeckens vor der Kläranlage in der Waldstraße erforderlich geworden...

o Sozialminister Dr. Horst Schmidt hält am kommenden Donnerstag. Am kommenden Donnerstag, den 25. April, von 16.30 Uhr ab im Rathaus einen Bürgersprechtag ab. Zuvor wird er mit den gemeindlichen Gremien örtliche Probleme besprechen...

Höchste Zeit für Ihre FVW-Kundenkarte.

Es hat sich herumgesprochen: Mit einer Zeitkarte fährt man in Zukunft noch am günstigsten. (Zum Beispiel: „Keine Monatswertmarke von montags bis freitags.“)

ERZHAUSEN

Am April-Übung der Feuerwehr. Zu ihrer April-Übung treffen sich die Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr am 21. April, punctlich um 8 Uhr, beim Gerätehaus.

Technisch unbegabt - ein Vorurteil

Die Ungeschicklichkeit der Frauen ist häufig nur noch Koketterie. Handwerker sind rar. Und wenn sie kommen, teuer. Darüber stöhnen vor allem die Frauen...

OFFENTHAL

Wir gratulieren. Am 19. April begeht Frau Susanne Schlee, Friedhofstraße 4, ihren 73. und am 20. April, Frau Dora Osander, Feldbergstraße 9, ihren 76. Geburtstag.

o Hundefreunde legten im Kreispaokalwettkampf. Die Kreisgruppe IV veranstaltete am Dietzenbacher Hundesportplatz den diesjährigen Kreispaokalwettkampf. Dabei schlugen sich die Offenthaler Hundefreunde hervor...

o Annahmen für Sommerfreizeiten 1974. Auch in diesem Jahr veranstaltet das Kreisjugendamt wieder Jugendfreizeiten in verschiedenen Gegenden Deutschlands, z. B. Westerwald, Odenwald, Pfalz, Bayern sowie in Österreich. Der Unkostenbeitrag für diese Fahrten ist minimal...

o Neue Übungszeiten beim Spielmannszug. Ab Monat Mai gelten bei dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Offenthal-Götzenhain neue Übungszeiten...

o Erneuerter Service bei der BSL. Die Zweigstelle der Bezirksparkkasse Langen ist mit Erweiterung ihres Kundendienstes an die Einwohnerschaft von Offenthal herangetreten...

o Konkrete Vorschläge der SPD für Freizeitspiele. Die Jungsozialisten hatten kürzlich die Initiative für die Einrichtung von Freizeitspielen ergriffen. Die SPD-Fraktion hat sich dieser nun mit konkreten Vorschlägen an die Gemeindevertretung angenommen...

o SUSGO plant Sportkasino-Erweiterung. Bei der letzten Jahreshauptversammlung des Sport- und Sängerevereins Offenthal gab es keine personellen Veränderungen in der Besetzung des Gesamtvorstandes. Die Mitglieder sprachen sich nach eingehender Diskussion für die Erweiterung des Sportkasinos...

o Regenklärungsbecken würde Abhilfe schaffen. Wie durch Gutachter festgestellt wurde, ist der Bau eines weiteren Regenklärungsbeckens vor der Kläranlage in der Waldstraße erforderlich geworden...

o Sozialminister Dr. Horst Schmidt hält am kommenden Donnerstag. Am kommenden Donnerstag, den 25. April, von 16.30 Uhr ab im Rathaus einen Bürgersprechtag ab. Zuvor wird er mit den gemeindlichen Gremien örtliche Probleme besprechen...

Höchste Zeit für Ihre FVW-Kundenkarte. Es hat sich herumgesprochen: Mit einer Zeitkarte fährt man in Zukunft noch am günstigsten. (Zum Beispiel: „Keine Monatswertmarke von montags bis freitags.“)



Erinnerungen an die dreißiger Jahre wecken Schnittführung und Details dieser beiden Modelle in Weiß und Pink. Das Material ist wehweicher Jersey. Foto: Wollelegelstein

GÖTZENHAIN

Kantorei vor neuem Start. Dr. Helmut Eckert kehrt von Skiurlaub zurück und nahm gleich am dritten Feiertag seine Arbeit in der Götzenhainer Kantorei wieder auf. Für die nächste Übungsstunde am kommenden Dienstag wird der Besuch aller Sängerrinnen und Sängern erwartet. Vorbereitet sind das Konzert im Mai in Jügesheim und das für den 26. November angesetzte Jubiläumskonzert in Götzenhain mit der Aufführung von Mendels „Messias“.

Starrparade für soziale Zwecke. Noch einmal sei auf die Jubiläumsvorstellung der Genossenschaftsbank für morgen abend in der HSW-Halle hingewiesen. Gustl Eder wird mit den Conne Bells, Geschwistern Wendling, Frank Rainmond und Geschwistern Leisemann eine Starrparade laufen lassen. Die jedem Besucher etwas bringen kann. Die 6 Plättchen zeigen einen Wirbelwind moderner Artistik, die Dinarid entfallen das Fest der 5000 Blüten, die Sunnys führen Akrobatik in Vollendung vor und das Tanzorchester Eddy Six will alle in den Frühling hinein tanzen lassen. Da alle Unkosten von der Bank getragen werden, können die Eintrittsgelder umgeschmälert für soziale Zwecke innerhalb der Gemeinde Verwendung finden.

Niehbrennbare Müll wird am kommenden Donnerstag abgefahren. Die Bürgerschaft wird gebeten, ihn so vor den Häusern zu stapeln, daß es keine Verkehrsbehinderungen gibt.

Sozialminister Dr. Horst Schmidt hält am kommenden Donnerstag, den 25. April, von 16.30 Uhr ab im Rathaus einen Bürgersprechtag ab. Zuvor wird er mit den gemeindlichen Gremien örtliche Probleme besprechen und deren Ergebnisse anschließend in einer Pressebesprechung erörtern.

Frühlingsfest auf dem Kerpplatz. Schausteller sind auf dem Kerpplatz in der Frühlingstraße aufzufahren und warten für Samstag und Sonntag auf guten Besuch.

ERZHAUSEN

Am April-Übung der Feuerwehr. Zu ihrer April-Übung treffen sich die Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr am 21. April, punctlich um 8 Uhr, beim Gerätehaus.

Höchste Zeit für Ihre FVW-Kundenkarte.

Es hat sich herumgesprochen: Mit einer Zeitkarte fährt man in Zukunft noch am günstigsten. (Zum Beispiel: „Keine Monatswertmarke von montags bis freitags.“) Wenn Sie die Zeitkartentarife des FVW nutzen wollen, bestellen Sie bitte möglichst bald Ihre FVW-Kundenkarte. (Sie ist gratis!) Die Sache ist so: Die Leute beim FVW müssen bis zum 26. Mai, dem Starttermin, über 240.000 dieser Karten ausstellen. Wenn die Bestellungen erst im Mai eingehen, werden viele tausend Kunden über den Verbund-Starttermin hinaus auf ihre Kundenkarte warten müssen. Ihre Kundenkarte ist dann dabei, wenn Sie jetzt Ihren Bestellschein abgeben. An allen Fahrkartenschaltern der Deutschen Bundesbahn, an den Verkaufsstellen der Stadtwerke Frankfurt und direkt beim FVW, Frankfurter Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, 6 Frankfurt a. M. Main, Mainheimer Straße 15-19. (Dort gibt es auch die Bestellscheine.)

# Mit SPAR fängt das Sparen an

- Ariel** 3-kg-Trommel **8,98**
- Eiscreme** „Fürst-Pückler-Art“ 500-ml-Becher **-,99**
- Frizzantino** weiß und **Lambrusco** rot, perlend jede 2-Ltr.-Fl. inkl. Glas **2,68**
- Sunkist Fruchtsaftgetränk** Orange, Zitrone, Kirsche und Himbeere jede Packung **-,35**
- SPAR Pfirsiche** halbe Frucht 850-ml-Dose **1,78**
- Marina Bisquit-Tortenboden** Stück **-,79**
- SPAR Schokolinsen** oder Sprengel 200-g-Beutel **-,79**
- Erfrischungsstäbchen** 75-g-Packung oder **Geleefrüchte** „Exquisit“ 200-g-Packung **-,79**
- Fruchtjoghurt** 8 x 150-g-Becher-Set in versch. Sorten **-,99**

# SPAR

- In SPAR-Märkten mit Frischfleisch-Abteilung
- Rindergulasch** zart und mager 500 g **4,58**
  - Cervelatwurst** fein gekörnt 100 g **1,38**
  - Holl. Salat** Klasse I 2 schwere Köpfe **-,79**
  - Deutscher Spargel** Kl. I, weiß, 12/16 mm 500 g **2,79**
  - Deutsche Golden Delicious** Kl. I, knackfrisch aus Co-2-Lager 2-kg-Tasche **1,69**
  - Ital. Nelken** 5 Stück **1,49**
  - Frühlingsstrauß** **1,79**

# SPAR Mainz

**El. Ei. 3 GLOCKEN Eier-Nudeln**  
• lecker • locker • leicht gekocht •

## Baumschulpflanzen

finden Sie in reicher Auswahl in unserem Verkaufsgarten.  
**FRITZ DIETRICH**  
Deutsche Markenbaumschule  
Mörfelden, Obsthof  
Telefon 0 61 05 - 2 25 87  
Verkauft: Mo. bis Fr. von 8-12 und 14-17 Uhr, Sa. von 8-15 Uhr

**Das Haus muß erst noch gebaut werden, an das keine Flexalum-Aluminium-Rolläden montiert werden können.**  
Beratung und Montage  
**Rolläden-Schneider**  
Egelsbach, Mühlweg, Telefon 41 26

**Straßendienst**  
Im Auftrag des ADAC  
**Tag und Nacht Abschlepp-Dienst Erhart**  
Tel. 46 44 oder BP-Tankstelle, Tel. 4 90 69  
Wir führen Ihren Allwagen der Verschrottung zu. Wir bedienen Sie weiterhin preisgünstig.  
Wagenwartung TÜV-Vorfahrt schnell und zuverlässig  
**BP-TANKSTELLE ERHART**

**G. WAGNER**  
UNZÜGE • MOBELTRANSPORTE • LAGERUNG  
607 Langen, Heinrichstraße 42, Telefon 2 31 19

**gesünder leben! natürlich düngen— ohne Chemikalien—**  
**Kutomin**  
70% kompostierter Kuhdung  
25% luftgetrockneter Torf  
5% Bentonit  
Das biologische Düngemittel für die natürliche Bodenverbesserung.  
**SAMEN-GRAF**  
Garten-Blumen Zoo-Zentrum DREIEICHENHAIN

Wie man die Preise auch vergleicht, der **ORGEL-MARKT** bleibt unerreicht.  
Hammond Concorde statt DM 26 600,— DM 19 850,—  
Elektronen-Organ ab DM 180,—  
Eigener Kundendienst, Orgelschule Frankfurt/M., Wiesbaden, Rodenbach, Neunkirchen  
Darmstadt, Kasinostr. 19, Tel. 06151/23668

Suchen für Mitarbeiter unserer Firma zu mieten.  
**1 Fam.-Haus** oder Reihenhaus **2 und 3 Zi.-Wohnungen** sowie **mehrere möbl. Einzelzimmer.**  
Angebote erbelten an  
**Feissner GmbH & Co.**  
Maschinenfabrik Egelsbach  
Telefon 41 41

**Was kann schöner sein... als ein gepflegter Rasen.**  
Deshalb brauchen Sie einen SABA-Rasenmäher. Denn SABA ist Spezialist für große und kleine Rasen-Probleme. SABA setzt Maßstäbe in puncto Robustheit, Langlebigkeit, Problemlosigkeit und Preiswürdigkeit. Und SABA hat ein „Rasenmäher-Programm“, das seinen gleichen sucht: Elektro-Rasenmäher, Rasenmäher mit Trockenbatterie, Rasenmäher mit klapp-sicherer Nababatterie, Motor-Rasenmäher (2-Takt, 4-Takt, Winkel).  
Ihr Fachhändler:  
**BAIER & ROTH OHG**  
vorm. Hch. Pfannemüller  
Eisenwaren | Stahlwaren  
Werkzeuge | Drahtgeflechte  
Beschlüge | Rasenmäher  
Heimwerkerbedarf | Gartengeräte  
607 LANGEN/HESSEN  
Rheinstraße 23 - Telefon 06103 22115  
Ihr Fachgeschäft für Rasenmäher und Gartengeräte

**BAIER & ROTH OHG**  
vorm. Hch. Pfannemüller  
Eisenwaren | Stahlwaren  
Werkzeuge | Drahtgeflechte  
Beschlüge | Rasenmäher  
Heimwerkerbedarf | Gartengeräte  
607 LANGEN/HESSEN  
Rheinstraße 23 - Telefon 06103 22115  
Ihr Fachgeschäft für Rasenmäher und Gartengeräte

**SONDERPOSTEN**  
**Wand- u. Bodenfliesen neu eingetroffen**  
Jetzt enorm preisgünstig!  
„Keramik-Fliesen-Center mit Teppichstudio“  
**H + H HEIL KG**  
6079 Spremlingen, Maybachstraße 22, Telefon 061 03 / 6 10 31

**Hier sparen Sie Geld**  
Damenhose, rundgebügelt, Gabardine . . . 49,50  
Jeans, ausgewaschen . . . 19,50  
Feincordhose 4 aufgesetzte Taschen . . . 24,00  
Feincord-Jacket 2 aufgesetzte Taschen durchgeknöpft . . . 19,50  
Herren Hemd uni und viele Farben . . . 19,50  
**HOSEN-SCHNEIDER**  
607 Langen, Bahnstraße 34

**Wir benötigen laufend WOHNUNGEN für amerikanische Familien**  
**HOUSING REFERRAL OFFICE**  
6000 Frankfurt/Main  
Unterschweinstiege, Geb. 347  
Telefon 0611-691303

**kleintransporte schnellservice**  
kleine umzüge, transporte, abfallbeseitigung, zuverlässig u. preisw.  
Telefon 06074/7127  
**Teppichboden-Reinigung**  
In fachgerechter Ausführung.  
hfg-Teppichbodenservice  
Langen, Ohmstr. 8  
Tel. 06103/74 07  
**Pretelegünstige Umzüge**  
ohne Berechnung der Anfahrt. Wir sind täglich, auch samstags, fahrbereit.  
**E. A. VEMARIA**  
Telefon 4 93 80  
**1- u. 2-Zimmer-Appartement**  
zu vermieten, zeitgem. Komfort einschl. Aufzug, Bad und Einbauküche. Verkehrsgünstige Lage.  
**1Zi-App. — 265,- u. Umlagenvorauszahlg. 2 Zi-App. — 365,- u. Umlagenvorauszahlg.**  
Keutlon und geringe Vertragsgebühren — Keine Maklerprovision —  
Telefon 06103/21620 (werkt. nach 17 Uhr)

Für unser Edelstahlager in Dreieichenhain suchen wir zum baldmöglichsten Eintritt mehrere  
**LAGERARBEITER**  
Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Zuschuß zum Mittagessen, 5-Tage-Woche, zusätzliche Altersversorgung im Rahmen des Mannesmann-Versorgungswerkes. Die Arbeitskleidung wird von uns gestellt.  
Um Ihre persönliche Vorstellung bitten wir montags bis freitags zwischen 8 und 17 Uhr, oder rufen Sie uns an unter Telefon 06103 85051.  
**ROLEY-Stahlhandel GmbH**  
6072 Dreieichenhain, Postfach 47  
Industrie- / Ecke Landsteinerstraße 7

Wir sind eine stark expandierende Vertriebsgesellschaft mit Sitz in Mörfelden und suchen per sofort für unsere Verwaltung eine  
**SEKRETÄRIN**  
für eine vielseitige und interessante Tätigkeit.  
Sie müßte die französische Sprache in Wort und Schrift beherrschen und Diktate in dieser Sprache aufnehmen können. Englische Sprachkenntnisse könnten zusätzlich von Nutzen sein.  
Ihre selbständig auszuführenden Arbeiten sind:  
• deutsche und französische Handels- und Verwaltungs-Korrespondenz  
• Sachbearbeitung des Personal- und Versicherungswesens  
• Kontaktführung mit Wirtschaftsprüfer und Steuerberater  
• Überwachung des Zahlungsverkehrs sowie der EDV-Auswertungen  
Sie sollte bereit sein, nach gründlicher Einarbeitung Verantwortung zu übernehmen.  
Dafür bieten wir:  
• freundlichen Arbeitsplatz in einem neuen modernen Büro  
• Mitarbeit in einem jungen Team  
• günstige Arbeitszeit  
• eine der Leistung entsprechende Dotierung  
Bitte bewerben Sie sich oder rufen Sie uns an. (Ihr Gesprächspartner ist Herr Uhl).  
**LEGRIS GMBH**  
6082 Mörfelden, Dreieichstraße 3, Telefon 06105/21007

Wir sind ein autorisierter Verlagebetrieb für ScotchInt-Sonnenschutzfolien der 3M-Compante, Deutschland.  
Für die Beschichtungsarbeiten suchen wir kurzfristig  
**jüngere Mitarbeiter**  
mit eigenem PKW.  
**GLASBAU-RHEIN-MAIN**  
KOMMANDITGESELLSCHAFT  
6082 Mörfelden - Dreieichstraße 5 - Telefon 06105-4054

**NORDMENDE**  
Wir suchen für sofort oder später  
**eine gewandte Buchhalterin**  
Voraussetzungen sind sichere Kenntnisse in der Finanz- und Debitorenbuchhaltung.  
Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, Mittagsgeld im Hause.  
Es erwartet Sie ein netter Kollegenkreis.  
Bitte rufen Sie unseren Herrn Titzmann an und vereinbaren Sie mit ihm einen Vorstellungstermin.  
**NORDMENDE**  
Rhein-Main Vertrieb KG  
6079 Spremlingen  
Otto-Hahn-Straße 1  
Telefon 061 03 / 6 20 21

Polsterarbeiten  
Telefon 2 14 04  
Wir suchen für unseren Innenausbau zum sofortigen Eintritt  
**Schreiner**  
**Herbert Jüngling**  
Fenster - Türen - Innenausbau  
Langen, Raiffeisenstraße 24  
Telefon 7 94 43

Wir stellen ein:  
**1 jüngere Nachwuchs-Sekretärin**  
für das Chef-Sekretariat, Vergütung und sonstige soziale Leistungen erfolgen nach Bundesangestellten tarif (BAT).  
Bewerbungen erbelten an:  
**Institut für Dokumentationswesen**  
(Max-Planck-Gesellschaft)  
6 Frankfurt/M.-Niederrad, Herriotstraße 5  
Telefon 67 60 11

Tüchtige zuverlässige  
**Anwaltsgehilfin**  
oder Steno- und Phototypistin gesucht.  
Eventuell halbtags.  
**Barth und Bein**  
Rechtsanwälte und Notare  
Langen, Bohnenstraße 80  
Telefon 2 37 66

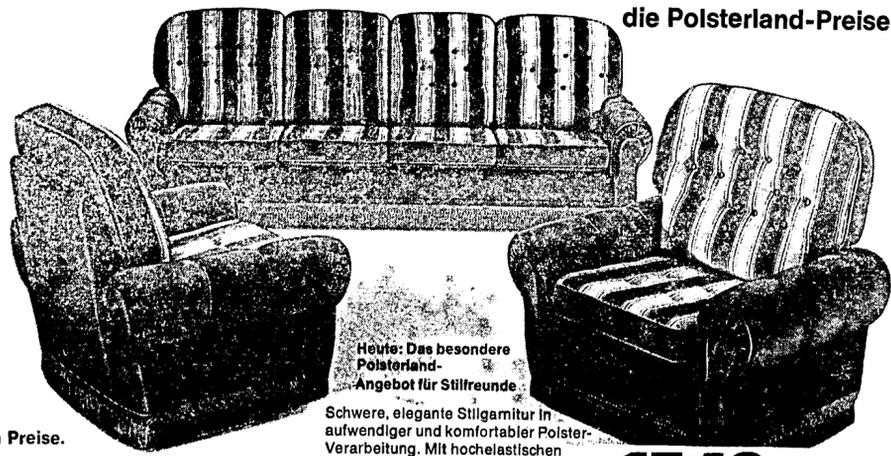
*Für Sie*  
**bedacht und klargemacht**  
**Ihre Bank und Ihre Mark.**  
Ein dünner Zweig ist leicht zu brechen. 50 solchen Zweigen, jeden einzeln genommen, ergötzt es ebenso. Aber 50 Zweige, zu einem Bündel vereint, bleiben zwar biegsam, sind jedoch nicht zu brechen.  
Dieses schlichte Beispiel veranschaulicht Wesen, Rolle und Bedeutung der Volksbanken. Viele Einzelne, die vorwärts kommen und an wirtschaftlichen Zufälligkeiten nicht scheitern wollen, schließen sich zusammen und machen sich stark. Jedes Volksbank-Mitglied, das an seinen Nutzen denkt, trägt damit zum Nutzen aller bei.  
Das geschieht freiwillig, selbstverantwortlich und nach demokratischen Regeln. Die Volksbank Dreieich begann das Jahr 1974 mit einem Geschäftsumfang von über 300 Millionen DM. Das sind die Einlagen tausender Sparer und Mitglieder, denen seit 1948 über 40 Millionen DM Sparzinsen gezahlt worden sind. Gemeinschaftlich erarbeitetes Geld!  
Volksbank-Mitglieder machen mehr aus Ihrem und Ihrem Geld.  
**IHRE VOLKSBAK DREIEICH**

Wir sind ein bedeutendes Internationales Unternehmen auf dem Gebiet fortschrittlicher Kommunikations-Systeme mit Hauptsitz im neuen Industriegebiet von Spremlingen, z. Zl. 23 Niederlassungen in allen größeren Städten des Bundesgebietes und seit über 65 Jahren in Deutschland vertreten.  
Zum 1. September 1974 suchen wir mehrere weibliche  
**AUSZUBILDENDE als Industriekaufleute**  
Wir bieten eine umfassende Ausbildung in allen kaufmännischen Abteilungen unseres modern eingerichteten und aufstrebenden Unternehmens.  
Alle Auszubildenden erhalten neben einer zeitgemäßen Vergütung noch Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Außerdem gewähren wir während der Ausbildungszeit kostenloses Mittagessen in unserer Betriebskantine.  
Von aufgeschlossenem und strebsamen jungen Menschen, die es in ihrem erwählten Beruf zu etwas bringen wollen, erbitten wir schon jetzt Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild und letztem Schulzeugnis. Zu telefonischen und persönlichen Auskünften stehen wir jederzeit zur Verfügung.  
**ADDRESSOGRAPH-MULTIGRAPH GMBH**  
HAUPTVERWALTUNG  
6079 Spremlingen, Robert-Bosch-Straße 5, Telefon: 06103/6011

**LANGENER ZEITUNG TELEFON 27 45**  
**BIOTEST**  
ein Unternehmen der pharmazeutischen Industrie mit Schwerpunkt Transfusion - Infusion - Diagnostik  
**sucht**  
für seine Produktion mediz. Kunststoffgeräte  
**SCHICHTMEISTER**  
dessen Aufgabengebiet sowohl die Überwachung von Maschinen wie auch die Betreuung des Personals umfaßt.  
Die Arbeitszeit liegt in der Spätschicht von 13.30 - 22.00 Uhr.  
Wir bevorzugen Fachpersonal wie Elektriker oder Mechaniker, sind aber auch bereit, technisch interessierte Herren anzulernen.  
Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit guten Arbeitsbedingungen, leistungsgerechte Bezahlung und abwechslungsreiche Tätigkeit.  
Ausreichende Einarbeitungszeit ist vorgesehen.  
Bitte stellen Sie sich vor, besichtigen Sie Ihren Arbeitsplatz und sprechen Sie mit der Personalabteilung über die Bedingungen.  
**BIOTEST SERUM INSTITUT GMBH**  
Werk Dreieichenhain  
6072 Dreieichenhain, Landsteinerstraße 7 - Telefon 06103 - 82244

# Wer hat die kleinsten Preise im Land?

Im Polsterland gibt's nicht nur ein Sonderangebot wöchentlich, sondern Polsterland bietet ein ganzes großes Haus voller Sonderangebote. Alles, was Sie im Polsterland sehen, ist außergewöhnlich preiswert. Deshalb: vergleichen Sie im Polsterland Qualität und Preis — dann erkennen Sie die echten Preisvorteile, die Ihnen Polsterland bietet. Dazu hat Polsterland die größte Auswahl weit und breit... Polstermöbel, Tische, Speisegruppen, Polsterbetten und viele bequeme Sitzmöbel.



Heute: Das besondere Polsterland-Angebot für Stille Freunde

Schwere, elegante Stilgarnitur in aufwendiger und komfortabler Polster-Verarbeitung. Mit hochelastischen Wendekissen in bestem Streifen-Velours.

4-sitziges Sofa und 2 Rollensessel nur

# 1542,-

Folgt doch mal ins polsterland!

## polsterland

Egelsbach bei Langen — an der B3 — Großparkplätze am Haus

Wir sind ein bedeutendes internationales Unternehmen der Büromaschinenindustrie mit Hauptsitz im neuen Industriegebiet von Spredlingen, Niederösterreich in allen größeren Städten der Bundesrepublik und seit 65 Jahren in Deutschland vertreten. Für unsere Kunden-Druckerei suchen wir noch eine kontaktfähige und an selbständiges Arbeiten gewöhnte

- KONTORISTIN: still guten Kenntnissen im Maschinenschreiben, Sie soll die gesamte Kunden-Druckauftragsabwicklung einschl. Terminüberwachung als
- Aufsteigerin: verantwortlich übernehmen. Außerdem suchen wir noch folgende Mitarbeiter/-innen:
- Phonotypistinnen und Stenotypistinnen: für unsere Abteilungen Einkauf und Verkauf, sowie eine
- weibliche Bürokräft: mit Kenntnissen im Maschinenschreiben für unsere Kundenauftragsabteilung.
- Packer: für unseren Warenversand.
- Lagerarbeiter: für unsere Ersatzteil- und Zubehör-Lager. Sie finden bei uns während der Arbeitszeit von 7.45 bis 16.30 Uhr angenehme Arbeitsbedingungen, guten Verdienst, die in einem modernen Unternehmen üblichen sozialen Leistungen, verbilligtes Mittagessen in unserer Betriebskantine, firmeneigenen Parkplatz und Betriebskantine. Rufen Sie uns bitte wegen Vereinbarung eines Vorstellungstermins an

**ADDRESSOGRAPH-MULTIGRAPH GMBH**  
HAUPTVERWALTUNG  
6079 Spredlingen b. Fim., Robert-Bosch-Straße 5,  
Telefon: 06103/6011

Wir suchen zum baldigen Eintritt:

### Kaufm. Angestellte

für Arbeitsvorbereitung, sowie einen

- 1 Werkzeugmacher,
- 2 Metallschleifer,
- 2 Mechaniker

zum Bau von Spezial-Maschinen. Arbeitszeit: Montag bis Freitag von 7.15 bis 16.00 Uhr. Bewerbungen erbeten an:

**ERNST KRATZ**  
NADELFABRIK  
Landsteinerstraße 2  
6072 Dreieichenhain  
Telefon 0 61 03 / 8 50 24

Zuverlässige

### Haushaltshilfe

(auch Ausländerin) für Montag bis Freitag von 14 bis 16 Uhr bei guter Bezahlung gesucht.

Telefon 2 37 63

### Hoher Verdienst

durch Abkassieren (kein Verkauf) von Spielautomaten, 50% vom Einspielergebnis erhalten Sie; mit ca. 400,- DM Garantie. Zeitaufwand ca. 2 Stunden wöchentl. Bedingung: Ehrlichkeit, guter Leumund u. ein Barkapital (Sicherh.) von ab 7000,- DM. Bewerbung an AVO Agentur B. Wagner, 334 Wolfenbüttel, Langestraße 7a, Abt. 73

Wir suchen

### 1 Friseurin

in Dauerstellung, evtl. auch halbtags oder Teilzeitbeschäftigung.

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung.

### Salon Heil

6070 Langen  
Joseph-von-Eichendorff-Straße 7  
Telefon 2 47 17

Frankfurt a. M., Opernplatz

Sperry Remington — ein Geschäftsbereich der Sperry Rand GmbH — sucht eine

## SEKRETÄRIN

für einen Abteilungsleiter

Es handelt sich um interessante und abwechslungsreiche Sekretariatsarbeiten innerhalb unseres Managements. Die Frage der Bezüge wird zufriedenstellend gelöst. Der Eintrittstermin sollte schon bald sein.

Wir erwarten Bewerbungen von qualifizierten, nach Möglichkeit jüngeren Damen mit guter Allgemeinbildung und gepflegtem Äußeren.

Rufen Sie bitte unsere Personalabteilung an, um einen Vorstellungstermin zu vereinbaren. Telefon (0611) 21 96 360 oder 361.

Rufen Sie bitte unsere Personalabteilung an.

**SPERRY REMINGTON**  
ELEKTRO-RASIERER UHREN GERÄTE

Geschäftsbereich  
Elektro-Rasierer - Uhren - Geräte  
6 Frankfurt/Main  
Neue Mainzer Straße 57

Suchen dringend

### FILIALLEITER

bei sehr gutem Gehalt. Rufen Sie bitte Herrn Heilmann an.  
Telefon 7 26 97

**TIP-Kauf GmbH**  
Lebenmittel-Filialbetrieb  
Langen-Neurott  
Carl-Schurz-Straße 14

Suchen dringend (auch halbtags)

### SEKRETÄRINNEN STENO-/PHONOTYPISTINNEN MASCHINENSCHREIBERINNEN KONTORISTINNEN BUCHHALTER(INNEN)

Urlaubs- und Felerlagsbezahlung, Essengeldzuschuß, Fahrgelderstattung, vermessungswirksame Leistungen.

**Inter-time-team gmbh & co kg**  
Langen, Bahnstraße 119, Tel. 06103/25623

## NORDMENDE

Wir suchen für sofort oder später

### Lageristen Lagerarbeiter

Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubsgeld, Weihnachtsgroßzahlung.

Die 5-Tage-Woche ist bei uns selbstverständlich, Mittagstisch im eigenen Kasino. Es erwartet Sie ein angenehmes Betriebsklima.

Bitte bewerben Sie sich bei unserem Herrn Weinrich.

**NORDMENDE Rhein-Main Vertrieb KG**  
6079 Spredlingen  
Otto-Hahn-Straße 1  
Telefon 06103/62021

Wir suchen

### 1 Friseurin

in Dauerstellung, evtl. auch halbtags oder Teilzeitbeschäftigung.

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung.

### Salon Heil

6070 Langen  
Joseph-von-Eichendorff-Straße 7  
Telefon 2 47 17

## AMP kauft Zweitwerk in Wört bei Dinkelsbühl

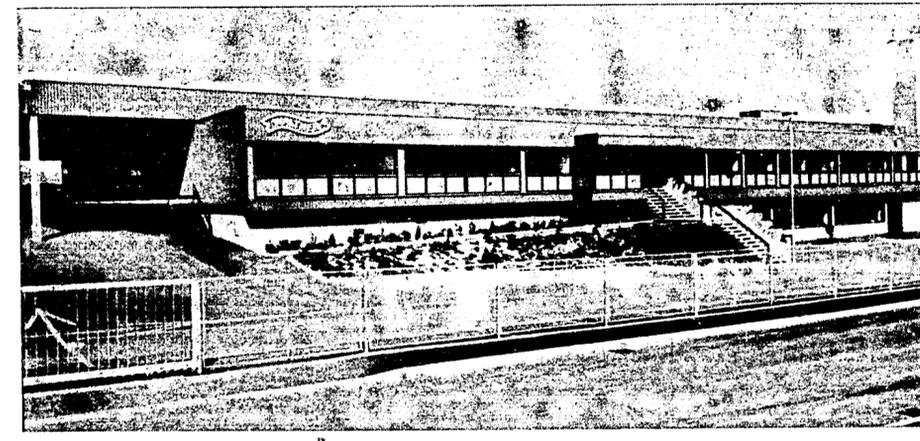
Die AMP DEUTSCHLAND GMBH hatte seit ihrer Anstellung in unserer Stadt eine außerordentlich günstige geschäftliche Entwicklung zu verzeichnen, welche sie zum größten Gewerbesteuerzahler Langens werden ließ. Aufgrund dieser Tatsache mußten allein in den letzten 6 Jahren die Verwaltungs-, Fertigungs- und Lageranlagen mehr als verdreifacht werden. Die Zahl der dadurch geschaffenen Arbeitsplätze erhöhte sich von 180 im Jahre 1968 auf 480 im März 1974.

Hiermit werden jedoch — früher als erwartet — die Grenzen der Langener Kapazität erreicht, und die weiterhin unverändert günstige Geschäftslage stellte die Firmenleitung vor fertigungs- und lagertechnische Probleme, welche auf lokaler Ebene nicht mehr zu lösen waren. Schwere noch als die räumlichen Probleme fiel dabei die im Rhein-Main-Gebiet permanent angespannte Personalsituation ins Gewicht, die es praktisch unmöglich machte, qualifizierte Fachkräfte in genügender Zahl einzustellen.

Alle diese Umstände zwangen Generaldirektor G. M. Schmidt zu der Überlegung, entweder den gesamten Betrieb an einen günstigeren Standort zu verlagern oder aber Teile des Werkes in anderen Regionen der Bundesrepublik anzusiedeln. Nach sorgfältiger Prüfung der Situation entschied sich die Firmenleitung für die zweite Möglichkeit und erwarb von der Firma Walthar Büromaschinen GmbH ein Zweitwerk in Wört bei Dinkelsbühl, welches nach den neuesten Erkenntnissen modernen industriellen Bauens konzipiert und vor zwei Jahren fertiggestellt wurde. Auf einem Gelände von 10 000 qm stehen 5000 qm Fertigungsfähige zur Verfügung, in welche die gesamte Produktion der AMP Deutschland GmbH verlegt werden wird. Eine Option auf weitere 20 000 qm Gelände sichert den nötigen Spielraum für weitere Expansionen.

Durch die Ausgliederung der Fertigung, insbesondere der Abteilungen Stanzteilproduktion, Kunststoffspritzguß und Fertigungsmontage werden in Langen ca. 40 Mitarbeiter ihren Arbeitsplatz verlieren. Für die Mehrzahl der Betroffenen konnte die AMP Deutschland GmbH bereits neue Arbeitsplätze beschaffen. Andererseits konnte durch die Übernahme des Werkes Wört den mehr als 50 dort beschäftigten Arbeitnehmern ihr Arbeitsplatz erhalten werden.

Die Verlegung der Fertigung schafft Raum für die dringend erforderliche Erweiterung des Zentralbüros, des Kundendienstes und für die Schaffung eines Demonstrationsraumes. Darüber hinaus wird damit gerechnet, daß alle übrigen Unternehmensbereiche, vor allem die beiden Verkaufsabteilungen Industrie und Ampiversal mit ihren jeweiligen Außen- und Innendienststellen, die Abteilungen Marketing, Entwicklung und Verkaufsförderung, Werkzeugaufbau, Materialwirtschaft mit Planung und Einkauf, der Bereich Finanz- und Rechnungswesen und nicht zuletzt die Abteilung Datenverarbeitung und Organisation, welche alle in Langen verbleiben, weiterhin kräftig expandieren werden.



Hier eine Teilsicht der neuen AMP-Produktionsstätte in Wört bei Dinkelsbühl.

## Jungdemokraten für Kirchenaustritt

Der Ortsverband der Deutschen Jungdemokraten hat dazu aufgerufen, sich am Freitag, 19. April, am Amtsgericht Langen einzufinden, um gemeinschaftlich und solidarisch den Kirchenaustritt zu erklären.

Rainer Schender als Ortsvorsitzender erklärte dazu: Die Langener Jungdemokraten lassen sich bei diesem Schritt von der Überlegung leiten, daß bei der Haltung der Kirche zu aktuellen politischen Problemen eine Mitgliedschaft und damit eine ideelle und finanzielle Unterstützung, gleichzeitig eine Billigung der kirchlichen Handlungsweise, nicht mehr zu verantworten ist. Die DJD Langen verurteilen aufs Schärfste die weltfremde Einstellung der Kirche zur Reform des § 218 und streben durch den Kirchenaustritt auch eine tatsächliche Distanzierung an. Eine Institution wie die der Kirche, welche auf der einen Seite einen sachlichen Film, der objektiv über die Durchführung einer ärztlichen Abtreibung informiert will, als Darstellung einer strafbaren Handlung verungulpiert, andererseits jedoch in ihren Gemeinden die Zerstückelung eines 5-Monats-Fötus als Abschreckung vorführen läßt, qualifiziert sich nach Meinung der Jungdemokraten als demokratischer Meinungsträger ab, wie es deutlicher nicht mehr gesehen kann. Die DJD Langen erkennen auch, daß die Kirche in der Vergangenheit wie in der Gegenwart ein Machtinstrument war und ist, welches, nach untrüglichen Dogmen agierend, sich nur zu oft als konservativ, ja reaktionär erwies.

## „Det Prinzip is richtig“

Bonifaz J. Hasemann, ein Berliner Bankier, der seinen König schon oft — zumal nach den schrecklichen Kriegen — aus der Tinte geholt hatte, kam einmal mit dem Landesherren ins intimere Gespräch.

„Nun sage Er mir, lieber Hasemann, woher hat Er so viel Glück. Die Familie ist immer heiter, und mit dem Getde ist Er immer flüssig.“

Hasemann mußte lächeln. Er nahm mit dem König gleichen Tritt auf, wenn auch behaglich und ohne jeden Zwang. Dann schob er den Knauf seines Spazierstockes unter Kinn und plauderte von Herzen: „Ja, Majestät, det flüssige Jeld kommt zweifellos nich von Vajeden. Un wat det Jlük anjeht, nu ja, so kann ikk zwar nich zaubern, wohl ab rechnen.“

„Parbleu, Hasemann, so rechte Er mir ein Exempel vor.“

Der Bankmann lächelte zum zweitenmal, räusperte sich die Stimme frei und sprach: „Sehen Majestät hier den Grund von meinem Stock —?“

„Echt Elfenbein, schätze ich.“

Falsch geratet. Jedrechselter Perdekönig, Majestät. Aha, jeder schwört uff Elfenbein. Ich wollte zum Exempel vor Jahren mit meiner Familie an die Riviera reisen, un wir landeten am Rhein, wo et noch molliger war. Meine Olla war wild uff chinesisches Porzellan, das kooftle ich Jeshirre aus Berlin, die uns besser jehten. Und derjeichen, Majestät, und derjeichen.“

„Ist alles schön und gut, Hasemann, aber die Genigsamkeit allein macht noch nicht selig.“

„Vorsicht, Majestät, ikk habe mir nie übernommen, und det Prinzip bringt Jlük auch im großen. Wenn die Menschen sich doch anjeöhnen würden, imma nur der Hälfte von dem zu schlucken, wat sie möchten. Det jilt ooch vom die Fresserei. Mein Wort, Erle, ne einzeln Biene schafft kein Fab voll Honig, ab so'n Bienevolk tut det jerne mit Zinsen.“

Sie gingen weiter, stumm zunächst, doch beide dachten nach. Bis der König auf einmal stehen blieb, weil er dort drei übermütige Mädchen beim Bockspringen beobachtete. Die kleinen Damen schrien vor Lehnslust, so daß der König sich schüttelte vor Heiterkeit: „Nun sehen Sie sich das Schauspiel an, lieber Hasemann!“

„Det muß ikk wohl, Majestät. Jroße Sprünge brauchene nich, die kleinen machen det selbe Vajäjnen. Die Jören sind nämlich meine Töchter!“

## Aktionskomitee - Jugendzentrum fordert Freizeitstätten ohne Nepp und Zwang

„Die rein formale Funktion des Jugendcafés sollte sein, jungen Leuten als Freizeitstätte zu stehen“, hieß es in der Magistratsvorlage für die Stadtverordnetenversammlung vom 5. 10. 1972, auf der das „Projekt Jugendcafé“ inhaltliche und organisatorische Formen annehmen sollte. Und was damals für die politischen Jugendorganisationen als Anfang eines Katalogs Jugendpolitischer Aufarbeitungen zu gelten hatte, erweist sich heute als „Rechtferdigungsobjekt“ für Planer und Mitarbeiter. So jedenfalls hat es den Anschein.

Jürgen Weber, der Pressesprecher des Aktionskomitees, gab dazu folgenden Situationsbericht:

Nach der anfänglichen Euphorie, mit der die Jugendbegegnungsstätte ihrer Bestimmung übergeben wurde, ist die Zeit der Ratlosigkeit eingetreten — in der Stadtverwaltung und unter den Jugendlichen. Die „Vertragspartner“ mußten erkennen, daß das Jugendcafé seiner aufgezogenen Funktion nicht gerecht werden kann. Darüber hinwegtäuschen weder diverse, wenig frequentierte Arbeitsgemeinschaften, Filmnechmittage und Kulturveranstaltungen, noch Fußballturniere und sportliche Betätigung auf der Rasenfläche. Das Problem des unkräftigen Freizeitverhaltens, der unkräftigen Einstellung gegenüber den Normen der Verschleißgesellschaft, ist heute ebenso relevant wie etwa noch vor einem Jahr, da es sich zeigte, daß das Jugendcafé die autoritätshierarchischen Erwartungshandlungen der Jugendlichen nicht abzubauen konnte. Und präventive Maßnahmen lassen sich in diesem Bereich der Sozialarbeit nicht treffen. Was den Jugendlichen fehlt, sind Freizeitstätten zur spontanen Entladung von Aggressionen und Gefühlsregungen, Möglichkeiten kritisch und kreativ ihre Vorstellungen von Freizeit zu verwirklichen, kurzum: Freizeitstätten ohne Nepp und Zwang. Das Jugendcafé Langen ist notwendig und brauchbar, aber es wäre beschämend für eine Stadt wie Langen, die ja über „Jahrbundebauten“ wie das Rathaus und den Bürgerhaus-Hallenbad-Komplex verfügt, wenn die einzige sogenannte Freizeitstätte zu jener Kategorie „städteteilnehmlich-sozialer Maßnahmen“ hinzuaddiert würde.

Der Club Voltaire und das Jugendcafé können nur als Funktionsbereiche im Vorfeld jugendpädagogischer Arbeit angesehen werden“, stellte das Aktionskomitee-Jugendzentrum schon im Dezember 1973 fest. Diese grundlegende Position beschreibt auch die politische Arbeit dieser Interessengemeinschaft.

Ein helbes Jahr nach den konzipierenden Gesprächen steht der Einzug der Jugendorganisationen in den „Alten Rathauskomplex“ an. Es hat sich gezeigt, daß eine Organisation größeren Rahmens durchaus in der Lage ist, etwas zu erreichen, wenn keine parteipolitischen Brötchen gebacken werden, sondern die Vertretung von Jugendinteressen das Motiv der Mitarbeit ist. Der Forderung nach Räumlichkeiten für die politischen Jugendorganisationen wurde wenigstens ansatzweise Rechnung getragen. Die Möglichkeiten, die eine solche Organisationsform allen Jugendlichen bietet, kommen aber erst dann zur vollen Entfaltung, wenn hinter den Forderungen der Organisationen Hunderte von Jugendlichen stehen, wenn es sich endlich herumgesprochen hat, daß Gemeinsamkeit stark macht. Man hat sich im Aktionskomitee-Jugendzentrum organisiert, um „seinen“ Interessen größeren Nachdruck verliehen zu können. Organisiert heißt: Zusammenfassung einzelner mit gleichen Interessen zur Durchsetzung eines gemeinsamen Ziels oder zur Wahrnehmung gemeinsamer Interessen. Das Interesse skizziert in der Forderung nach Jugendbegegnungsstätten, der Rahmen muß durch breite Organisation der Langener Jugendlichen gebildet werden, denn: Nur gemeinsam sind wir stark, nur organisiert kann etwas erreicht werden. Kontaktadressen zum Aktionskomitee-Jugendzentrum (AKJZ): Rainer Elsinger, Langen, im Birkenwäldchen 65; Andreas Simm, Neu-Isenburg, Georg-Büchner-Straße 7; Robert Dies, Langen, Rotkehlchenweg.

# Extra-Fab

## gegen den Grauschleier

### 4,5 kg extra günstig

Mit Voll-Waschpulver

Henkel

Weißes wird wieder weiß, Buntles wird wieder bunt.

es wird wieder weiß, es wird wieder bunt.

Ein grauer Schleier liegt über Duisburg

Bevölkerung flieht aus der City / Luftverschmutzung wird unerträglich

Eine Umweltkatastrophe besonderer Art bahnt sich in den bundesdeutschen Industriezentren an: Die Großstädte leiden an der schleichenden Ausdehnung...

Die Schwefeldioxid-Konzentration in der Luft ist irgendwie so groß wie in Duisburg. Auch das Trinkwasser ist mäßig...

Noch immer fallen pro Jahr 272 Tonnen Staub auf jeden Quadratkilometer Stadtgebiet...

Affe verhinderte Trauung



Norman Tuck in Methuen (Massachusetts) besitzt einen Affen, der ihm längst einen unangenehmen Streich spielte...

Was ist eine Lungenentzündung?

Über den Unterschied zwischen einer Lungenentzündung und einer Bronchitis sind sich eine Vielzahl von Patienten nicht ganz klar.

Stellen Sie sich die Lungen als eine mittelalterliche Stadt vor. Dann entsprechen die Straßen den Bronchien...

UNSER HAUSARZT

links zwei, rechts drei. Und die einzelnen Häuser dem eigentlichen Lungengewebe.

Wird diese Stadt von Feind angegriffen und der Feind tritt ein...

DIE KIDNAPPER

ROMAN VON MICHAEL HAMMER

Copyright by Dörner, Düsseldorf, durch Verlag v. Graberg & G6rg, Frankfurt a. M.

„Danke, herzlichen Dank“, sagte Julius Gruber und hingelächelt.

12.15 Uhr: Das Telefongespräch hatte ihn erschöpft. Er setzte sich wieder neben seine Frau...

„Und die Polizei?“ „Sie darf natürlich nichts von dieser Anzeige erfahren, entgegnete er.“

„Hoffentlich behältst du recht“, antwortete sie. Ihr Blick fiel auf eine Fotografie über dem Fernsehapparat...

Zum ersten Mal verprügte Gisela ein brennendes Hungergefühl. Noch schlimmer aber peinigte sie der Durst...

„Wie spät ist es?“ „Wagte Gisela zu fragen.“ „13.00 Uhr vorbei“, antwortete sie knapp.

„Wo bin ich?“ „tastete sich Gisela mit einer zweiten Frage vor.“ „Hier“, erwiderte Bill kalt.

„Hilfen Sie mir!“ stammelte Gisela. „13.00 Uhr: Eine Wagen tür wurde zugeschlossen. Sie konnte ganz genau feststellen, wie das Auto sich entfernte.“

daß sie nicht einmal die Hand vor den Augen erkennen konnte.

Plötzlich schien ihre Finger auf etwas Hartes. „Eisen!“ stellte sie fest. Hastig untersuchte sie im Dunkeln den Gegenstand.

„Lichtscheln drang in den engen Raum.“ „Ich bringe dir Wasser“, sagte Bill Wegscheidler und setzte den Krug vor auf die Erde.

„Sprech nicht so“, zischte sie. „Es ist ein Glück, daß du nicht auskennst, kannst, Bill! Du bekommst ebensoviele Zuchtjahre wie ich.“

„Verdammt, die weckt den Boß auf!“ entfuhr es Bill hastig.

„Gisela hatte nicht mehr als eine halbe Sekunde Zeit, um sich zu verbergen.“

„Hilfen Sie mir!“ stammelte Gisela. „13.00 Uhr: Eine Wagen tür wurde zugeschlossen. Sie konnte ganz genau feststellen, wie das Auto sich entfernte.“

Die gleichen Probleme wie alle übrigen Revierstädte auch, nur treten sie hier durch die stärkere Konzentration der Schwerindustrie am deutlichsten auf.

In Duisburg werden bereits Trends sichtbar, die anderwärts noch verborgen sind.

„Dabei versteht man in Duisburg eine Anhebung der Lebensqualität nicht nur im Auswärtigen, sondern auch im Inneren.“

„Dabei versteht man in Duisburg eine Anhebung der Lebensqualität nicht nur im Auswärtigen, sondern auch im Inneren.“

„Dabei versteht man in Duisburg eine Anhebung der Lebensqualität nicht nur im Auswärtigen, sondern auch im Inneren.“

„Dabei versteht man in Duisburg eine Anhebung der Lebensqualität nicht nur im Auswärtigen, sondern auch im Inneren.“

„Dabei versteht man in Duisburg eine Anhebung der Lebensqualität nicht nur im Auswärtigen, sondern auch im Inneren.“

„Dabei versteht man in Duisburg eine Anhebung der Lebensqualität nicht nur im Auswärtigen, sondern auch im Inneren.“

„Dabei versteht man in Duisburg eine Anhebung der Lebensqualität nicht nur im Auswärtigen, sondern auch im Inneren.“



Das Lebensnotwendigste

Bettina (19) näherte sich ihrem Vater mit dem Augenschlag eines angeschossenen Rehs, das von seinem guten alten Oberförster...

„Wieviel...?“ fragte er. „Aber, Papa“, sagte Bettina beleidigt. „Ich möchte doch nicht wieder mal die landesüblichen fünfzig Mark für einen kindischen Minirock von dir.“

„Und ich will heiraten“, erklärte Bettina mit schönem Anstand in den Gesichtszügen. „Und da ich, wie du weißt, erst Volljährig bei der Zeitung ist, brauchen wir dringend einen Vater, der drei Tausender in unsern aufblühenden Hausstand investiert, damit wir mit dem Glück starten können.“

„Ach nein. Wir fangen bescheiden an. Außerdem führen wir eine moderne Ehe im Stil der Zeit und wollen uns nicht mit Flüsch belasten.“

Gerade wollte sie gewissermaßen schwingend das Zimmer verlassen, als ihrem Vater noch eine dringende Frage einfiel.

„Du, Bettina?“ rief er seiner Tochter nach. „Was verstehst du eigentlich unter dem Lebensnotwendigsten?“

„Bettina zögerte keine Schokodose. „Einen Farbfernseher und zwei Luftmatratzen.“

„Er trommelte mit den Fingern auf der Tischplatte herum.“ „Wir haben keine Zeit mehr zu verlieren, Bill!“ drängte er.

„Mach dein Testament, Kleine!“ „Der Autoschlüssel steckt in Kapfers Hosentasche. Versuche ihn herauszuholen, ohne daß er aufwacht.“

„Hilfen Sie mir“, flehte Gisela noch einmal. „Laß mich los“, sagte Bill Wegscheidler. „Ich kann dir nicht helfen, wenn du mich festhältst.“

„Bitte hören Sie auf“, bat Gisela. „Ich meine es doch nur gut mit dir“, antwortete Bill. „du mußt die Männer kennenlernen.“

„Bitte schützen Sie mich vor ihm!“ stieß Gisela hervor. „Wie?“ parierte Bill kalt. „Sie müssen immer in meiner Gegenwart sein, wenn er da ist.“

„Bitte, helfen Sie mir!“ stammelte Gisela. „Ganz richtig, ohne.“ Bill hob die Lampe und leuchtete in ihr Gesicht.

„Bitte, helfen Sie mir!“ stammelte Gisela. „Ganz richtig, ohne.“ Bill hob die Lampe und leuchtete in ihr Gesicht.

„Bitte, helfen Sie mir!“ stammelte Gisela. „Ganz richtig, ohne.“ Bill hob die Lampe und leuchtete in ihr Gesicht.

Masken zaubern Frühlingstein

Wollen Sie wirklich etwas Gutes für Ihren vom Winter angegriffenen Teint tun, dem ein Feuchtigkeits und Fett fehlt, dann ist eine reinigende, klärende Abzieh-Maske genau das richtige Mittel.



„Ach nein. Wir fangen bescheiden an. Außerdem führen wir eine moderne Ehe im Stil der Zeit und wollen uns nicht mit Flüsch belasten.“

Gerade wollte sie gewissermaßen schwingend das Zimmer verlassen, als ihrem Vater noch eine dringende Frage einfiel.

„Du, Bettina?“ rief er seiner Tochter nach. „Was verstehst du eigentlich unter dem Lebensnotwendigsten?“

„Bettina zögerte keine Schokodose. „Einen Farbfernseher und zwei Luftmatratzen.“

„Er trommelte mit den Fingern auf der Tischplatte herum.“ „Wir haben keine Zeit mehr zu verlieren, Bill!“ drängte er.

„Mach dein Testament, Kleine!“ „Der Autoschlüssel steckt in Kapfers Hosentasche. Versuche ihn herauszuholen, ohne daß er aufwacht.“

„Hilfen Sie mir“, flehte Gisela noch einmal. „Laß mich los“, sagte Bill Wegscheidler. „Ich kann dir nicht helfen, wenn du mich festhältst.“

„Bitte hören Sie auf“, bat Gisela. „Ich meine es doch nur gut mit dir“, antwortete Bill. „du mußt die Männer kennenlernen.“

„Bitte schützen Sie mich vor ihm!“ stieß Gisela hervor. „Wie?“ parierte Bill kalt. „Sie müssen immer in meiner Gegenwart sein, wenn er da ist.“

„Bitte, helfen Sie mir!“ stammelte Gisela. „Ganz richtig, ohne.“ Bill hob die Lampe und leuchtete in ihr Gesicht.

„Bitte, helfen Sie mir!“ stammelte Gisela. „Ganz richtig, ohne.“ Bill hob die Lampe und leuchtete in ihr Gesicht.

„Bitte, helfen Sie mir!“ stammelte Gisela. „Ganz richtig, ohne.“ Bill hob die Lampe und leuchtete in ihr Gesicht.

Kombinieren ist kein Privileg der „jungen Mode“

Chic ist keineswegs das Ergebnis eines präp gefüllten Gelbheute. Viel eher wächst er auf dem Feld geschickter Kombinierungen...



1. Zur langen Hose ein leichter Pulli, der im Bund mit Gürtel getragen wird. Hübscher, lauter Schmuck...

2. Kostüm mit Giletkröck und langer doppelt geknöpfter, kräftiger Jacke, die sowohl zu der Hose wie zu dem einfarbigen Rock mit Querschäfte von Modell 3 paßt.

3. Leicht ausgestellter Rock mit vorderer Falte, Strickhülse und lose Strickjacke, kurz, mit halben Ärmeln, helles oder der Hose beizuziehendes.

4. 5. Plißrock mit bestickter Giletjacke: die Jacke kann auch zum langen Rock als Kasack oder offen als Hülse über dem tief dekollierten, rückenfreien Plisserhörtel...

Die Ernährungswissenschaftler warnen immer wieder vor dem unsichtbaren Fett, wie es z. B. in Würstwaren, Käse und anderen Lebensmittel verborgen ist.

Die Ernährungswissenschaftler warnen immer wieder vor dem unsichtbaren Fett, wie es z. B. in Würstwaren, Käse und anderen Lebensmittel verborgen ist.

Verhütung von Vogelschäden an Getreidesaaten An der Getreidesaat schaden überwiegend fressen vor allem Unkrautsamen oder schaden auf den mit der Hand gesäten Flächen.

Verhütung von Vogelschäden an Getreidesaaten An der Getreidesaat schaden überwiegend fressen vor allem Unkrautsamen oder schaden auf den mit der Hand gesäten Flächen.

Verhütung von Vogelschäden an Getreidesaaten An der Getreidesaat schaden überwiegend fressen vor allem Unkrautsamen oder schaden auf den mit der Hand gesäten Flächen.

Verhütung von Vogelschäden an Getreidesaaten An der Getreidesaat schaden überwiegend fressen vor allem Unkrautsamen oder schaden auf den mit der Hand gesäten Flächen.

Verhütung von Vogelschäden an Getreidesaaten An der Getreidesaat schaden überwiegend fressen vor allem Unkrautsamen oder schaden auf den mit der Hand gesäten Flächen.

Advertisement for Möbelcity Wesner. Headline: Wir führen Modelle aus der internationalen Musterring-Kollektion. Text: Wenn Sie das Besondere lieben, kommen Sie in die Möbelcity WESNER in Spredlingen...

# Harz Nüsse

### Schüttelrästel

Not - Dur - Tor - Regen - Rebe - Aron  
Die Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann eine Art der Leibesübungen.

### Rästelgleichung

(Gesamt wird x)

(a-b) + c + (d-e) + f = x

Es bedeutet: a) Stadt in Spanien, b) Imp. Brest, c) metallhalt. Mineral, d) still. Begriff, e) Skatalsdruck, f) Kfz.-Kennz. f. Nürnberg - x = ein Zahlwort.

### Kombinationsrästel

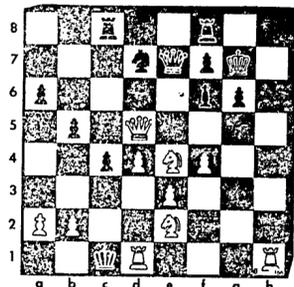
Die Selbstlaute a e e e e i i i i o sind den Mitlauten r t r f n s c h k g f n d t p e b h t l t t so zuzuordnen, daß sich der Titel eines Schauspiels von Jean Giraudoux ergibt.

### Großes Silbenrästel

Aus den Silben: a - af - ak - an - hebron - chel - ci - con - cre - di - drit - du - e - e - e - el - el - ein - en - er - er - gg - halt - he - hoor - hon - hie - ho - ho - hy - i - in - in - iv - ka - ka - ka - ko - ko - la - lag - las - le - le - le - lern - li - ment - mit - na - nai - ne - ni - ni - o - pard - ran - re - re - ri - ri - ron - schön - skop - so - sor - spl - stok - ta - tal - te - te - te - ter - ti - th - to - tor - tus - ur - ve - verb - wert

Ein-stiehl	Wurfs- waffeln	Vor- zeichen	Mark- zeichen (Wz.)	Wieder- sechsig- föhnen- zug	Blau- stimmung	Toten- tismen- tent	Schloß
Sagel- kom- mando	Auswurf	Sultan	Lond- streit- stadt	graßer Mensch	Nach- bar- schaft		
Schwarz- kopf- stadt	frz. Artikel	Zeichen (Wz.)	Urbiber	Wald- prophet			
Stadt in Thüringen	Sing- stimmung	Gewürs- stoff		Wand- stoff	ff. Normen- schreiben		
Milch- lung- mütter	Geruch	Bull- wark	An- sprache				
Verpack- lungsgewicht	langl. Halbes		Fisch	engl. Wort	Sie in Finnland	Lehr- stoff	
Stirn im Adler	Rümpf						
Ud- u. - stiel	bal. P- hilt						

### Schachaufgabe Nr. 16



Weiß: Kd1, Dd5, Td1 und h1, Se2 und e4, Bc3, d4, e3, f4, h4, Sd7, Bg6, Sf7, g6, e7, f7.

Als Weiß jetzt mit der Dame den Springer d7 schlägt, läßt Schwarz sich nicht lumpen und nimmt das scheinbar sinnlose Opfer an. Aber Weiß kommt mit einer eleganten Pointe und holt sich alles wieder. Was zog Weiß?

### Konsonantenverhar

Nach Ergänzung des Verharms mit den richtigen Selbstlauten lesen Sie einen Vers von Wilhelm Busch über den Schnaps: m n s g k n s e h n p s c h n p s f r n s g k r f t g s h i j d r g n.

### Besuchskartenrästel

Welchen Beruf hat dieser Herr?  
T. Schatan  
Wer!

### Auflösungen aus der vorigen Nummer:

Skandinavisches Kreuzwörterrästel:  
R-ENT-G-I-A-T-H-E-R  
A-G-E-I-D-E-I-R-R-O-R-R-A  
E-T-T-E-T-T-I-T-O-M-A-N-S-E-I-E-R  
R-E-A-L-T-H-E-R-N-O-M-O-S-E-I-E-R  
P-N-E-U-B-E-N-G-G-A-L-E-R  
T-N-E-S-S-B-O-S-T-E-T-T-E-R  
E-R-D-E-G-L-A-B-E-H-A-E-L-E-R

Zahlenrästel: 1. Hils, 2. Auge, 3. Malz, 4. Igor, 5. Lech, 6. Tand, 7. Oval, 8. Nerz - Hamilton. Silbendominio: Schriftsatz - Satzbau - Baustahl - Stahlseil - Seilbahn - Bahnfracht Frachtgut = Gutschritt. Konsonanten-Verhar: Vorsorge behütet Nachsorge. Schachaufgabe Nr. 15: 1. Dd8 K:d8 2. La5 Ke8 3. Td8 matt. Wortfragmente: Hoffen und Harren hält nanchen zum Narren. Besuchskartenrästel: Handelschemiker

## Hühnergänse im Frankfurter Zoo

Die Hühnergänse bevorzugen zur Brut immer die Wintermonate. In ihrer australischen Heimat sind diese aber für die Brut nicht zu kalt, und die Jungvögel haben dann trotz dem genügend Gras als Nahrung zur Verfügung. Ein „normaler“ europäischer Winter ist aber für Brut und Aufzucht der Hühnergänse meist zu kalt. Wegen der milden Witterung in diesem Jahr klappte aber nicht nur die Brut im Freien; das Gehege am Tierkinderhaus hat auch noch genügend Gras, sondern unter Führung ihrer Mutter begierig rasen. Hühnergänse ernähren sich nämlich fast ausschließlich von Gras. Im Zoo bekommen sie zusätzlich noch klein gehacktes Getreide und frisch gekeimtes Getreide.

Die silbergraue Hühnergänse sind in ihrer Heimat, den Küsten und kleinen Inseln Südaustralien, bedroht. Sie werden vom Menschen verfolgt, weil ihr Fleisch sehr schmackhaft ist und weil sie den Schafen das Gras weissen. Erst als ihr Bestand in bedrohlicher Weise auf unter 2000 Vögel zurückgegangen war, wurden die Vögel wenigstens stillenweise geschützt. In Zoologischen Gärten sind Hühnergänse nicht selten zu sehen. Allerdings pflanzen sie sich nur an wenigen Stellen fort, vor allem wegen ihrer Vorliebe für Wintertümpfen. Trotzdem werden sie in Zoologischen Gärten schon mindestens drei Viertel in Menschengebot geboren, so daß ihr Fortbestand gesichert erscheint. Es ist außerordentlich erfreulich, daß nun der Frankfurter Zoo zur Erhaltung auch dieser gefährdeten Tierart durch eigene Zucht beitragen kann.

### Ein Gänscherich spielt „Wilden Mann“

Wir spotten des Satelliten, Dieser Spalte der Stille Zwischen Ping und Schall Und sagen: Weltrekord. Es gab schon schnellere Fliege. Deren verspätetes Echo Riß uns aus unserem Schlaf. Nach vielen Jahren erst fort. Man hört ein lautes Rufen: Wir sind total ungeschick! Wer ruft denn da? Wir laufen, Öffnen die Fenster der Welt. Da stockt die Stimme plötzlich. Hinter den Fenstern fallen Sterne wie nach einer Salbe Tränke von Wänden fällt.

### Den Freunden

Von Wislawa Szymborska

Verrät mit den großen Räumen Zwischen Himmel und Erde, Verlieren wir uns im Raum Zwischen Himmel und Kopf? Der Weg vom Leid zur Traue Ist interplanetarisch. Unterwegs vom Trug zum Sein Ergrüt unser Kinderschloß.

Wir spotten des Satelliten, Dieser Spalte der Stille Zwischen Ping und Schall Und sagen: Weltrekord. Es gab schon schnellere Fliege. Deren verspätetes Echo Riß uns aus unserem Schlaf. Nach vielen Jahren erst fort. Man hört ein lautes Rufen: Wir sind total ungeschick! Wer ruft denn da? Wir laufen, Öffnen die Fenster der Welt. Da stockt die Stimme plötzlich. Hinter den Fenstern fallen Sterne wie nach einer Salbe Tränke von Wänden fällt.

(Übertragen von Karl Dedecus)

## EIN BLICK ZURÜCK

1914  
Der VHC Langen, gegründet 1911, hielt am 24. Januar 1914 in der „Krone“ sein erstes Dekorierungsfest. Es sprachen Hauptlehrer Diehl und die Wanderwartin Julius Wagner u. Heinrich Barthl. Ausgezeichnet für fleißige Wanderungen wurden zwölf Männer und Frauen. Julius Wagner hatte sämtliche 13 Wanderungen mitgemacht, elf Karl Guschmann und Heinrich Wilhelm Kalm, während Otto Steingölter und Walter Köhbe es auf zehn Wanderungen gebracht hatten.

1925  
Der Verein der Gartenfreunde Langen hatte Ende Januar 1914 seine erste Mitgliederversammlung nach der Gründung. Eine Verlosung von Buschrosen fand statt.

1925  
Straßen- und Platzbenennung. Der Gemeinderat von Langen beschloß in seiner Sitzung vom 11. März 1925, dem freien Platz am Eingang des „Linden“ den Namen „Werneplatz“ zu geben. Die Parallelstraße zur Bahn soll nach einem weiteren Beschluß des Gemeinderats dem Gedächtnis des damals verstorbenen Reichspräsidenten gewidmet sein und „Friedrich-Ebert-Straße“ heißen.

Sein zehnjähriges Bestehen beging am Sonntag, dem 15. März 1925 der Zweigverein Langen des Allee-Frauen-Vereins in Verbindung mit einem Wohltätigkeitsfest.

Radikale

mini

### Preise in allen SCHADE-Märkten

Sandzucker 1000 g Packung	abzüglich 3% Rabatt in Marken <b>1.12</b> 1.09	Excellenz Kaffee, gemahlen 500 g Vacuum-Dose	abzüglich 3% Rabatt in Marken <b>5.98</b> 5.81
Kölln-Flocken 500 g Packung	<b>-.99</b> -.97	Bärenmarke Kondensmilch 10% Fettgehalt, 340 g Ds. statt 1.14 jetzt	<b>-.99</b> -.97
Maggi Eierreivioli in Tomaten oder Fleischsoße, 850 ml Dose, statt 2.65 jetzt	<b>1.78</b> 1.73	Brandt Zwieback 225 g Packung statt 1.- jetzt	<b>-.83</b> -.81
Langnese Bienenhonig 500 g Glas statt 4.65 jetzt	<b>3.98</b> 3.87	Nesquik 400 g Dose statt 2.95 jetzt	<b>1.99</b> 1.94
Steinhäger 38 Vol. % 0,7l Glaskrug	abzüglich 3% Rabatt in Marken <b>6.48</b> 6.29	Apfelsaft 1 Literl. o. Glas statt -.88 jetzt	<b>-.75</b> -.73

Libby's Kondensmilch 75% Fettgehalt, 30 Dosen à 170 g Bismarck-Konfitüre 3 Sorten, 450-g-Glas Solo-Konfitüre 4 Sorten, 450-g-Glas, statt 2.48 jetzt	<b>-.99</b> -.97 <b>1.48</b> 1.44 <b>1.98</b> 1.93 <b>2.48</b> 2.41 <b>-.88</b> -.86	Knorr-Knödel, halb u. halb 340-g-Packung, Preisempfehlung 2.88 Dr. Oetker Schlagschneem 80-g-Doppelpackung unverb. Preisempfehlung 1.70 Knorr Klare Fleischsuppe 4er-Packung unverb. Preisempfehlung 1.88 Silva-Rind- oder Schweinefleisch jede 300-g-Dose Trinkmilch 1,5% Fettgehalt, 1 Liter Alfelder Camembert „Farga“ 125-g-Schachtel Deutsche Markenbutter „Parga“ 250 g Die Junge Rama 500-g-Becher Palmfrucht Kraft Philadelphia 60% Fett i.T., 200 g, statt 2.16 jetzt Roggenmischbrot 1000-g-Lab Belgian Butterkeke 175-g-Packung Chipschiff, ungersch 175-g-Beutel, statt 2.45 jetzt Sarotti-Schokolade 4 Sorten, jede 100-g-Tafel statt 1.- jetzt Toblerone 100-g-Folpack, statt 1.20 jetzt Ferro-Kinderchokolade 100-g-Folpack, statt 1.20 jetzt Mars-Riegel 3er-Packung, statt 1.10 jetzt Sprengel-Prellinen „Genießer“ 200-g-Packung, statt 1.48 jetzt Nimm-2-Vitamin-Bonbons 100-g-Beutel, statt 1.- jetzt Kaffee Hag 200-g-Packung Jacobs Edel-Mokka 500-g-Packung, statt 8.65 jetzt Maxwell Espresso-Kaffee 200-g-Glas Melitta-Filtertüten 1x4, Packung, statt 1.25 jetzt Melitta-Filtertüten 5x4, Packung, statt 1.70 jetzt Cinzano, rosso oder bianco 0,7l-Flasche Apfelwein 1 Literflasche o. Glas 73er Zitrusschmelze Lindt Schokolade Körper Nackersch 73er Rhabarber Kellerer Gold-Caca 0,7l-Flasche, statt 1.98 jetzt Franz. Schaufeln Princes Louis 0,75-l-Flesche m. Steuer	<b>-.99</b> -.97 <b>1.48</b> 1.44 <b>1.98</b> 1.93 <b>2.48</b> 2.41 <b>-.88</b> -.86 <b>1.98</b> 1.83 <b>-.99</b> -.97 <b>-.69</b> -.67 <b>1.88</b> 1.83 <b>1.99</b> 1.94 <b>1.38</b> 1.34 <b>-.79</b> -.77 <b>-.99</b> -.97 <b>-.99</b> -.97 <b>1.18</b> 1.15 <b>-.69</b> -.67 <b>-.72</b> -.70 <b>2.28</b> 2.22 <b>1.98</b> 1.93 <b>-.69</b> -.67 <b>1.98</b> 1.73 <b>1.18</b> 1.15 <b>1.69</b> 1.64 <b>-.99</b> -.97	<b>1.88</b> 1.83 <b>1.48</b> 1.44 <b>1.35</b> 1.31 <b>1.98</b> 1.93 <b>-.85</b> -.84 <b>-.89</b> -.87 <b>1.79</b> 1.74 <b>1.88</b> 1.83 <b>1.14</b> 1.11 <b>1.88</b> 1.83 <b>-.99</b> -.97 <b>1.98</b> 1.93 <b>-.99</b> -.97 <b>1.98</b> 1.93 <b>-.69</b> -.67 <b>-.88</b> -.87 <b>-.98</b> -.96 <b>-.88</b> -.86 <b>3.68</b> 3.57 <b>-.79</b> -.77 <b>3.98</b> 3.87 <b>7.65</b> 7.43 <b>7.98</b> 7.75 <b>-.98</b> -.96 <b>1.38</b> 1.34 <b>4.98</b> 4.84 <b>-.88</b> -.86 <b>1.98</b> 1.93 <b>2.48</b> 2.41 <b>1.98</b> 1.93 <b>2.98</b> 2.90 <b>1.98</b> 1.93 <b>1.38</b> 1.34 <b>3.29</b> 3.20 <b>2.98</b> 2.90 <b>7.98</b> 7.75 <b>1.38</b> 1.34 <b>1.69</b> 1.64 <b>1.28</b> 1.25 <b>-.78</b> -.76
---	--	--	--	--

## Weiteres Allerlei

### Nur keine Launen!

Kurzgeschichte von Werner Recke

„Rate einmal“, ruft Otto an, „wo ich jetzt bin!“ - Im Café neben deiner Wohnung können wir diese unverhoffte Gegebenheit nicht zu einem außerordentlichen Wiedersehen verwenden? - „Leider unmöglich“, antwortet Gerda, „ich kann nicht fort, Papa ist zu Hause.“  
Enttäuscht legt Otto den Hörer auf. Was soll er nun mit dem langweiligen Nachmittag anfassen? Er sieht sich im Café um: Ringsherum sind Kartenspiele im Gange. Er erkundigt sich bei der Bridge-Gemahnde, ob sie ihn vielleicht zu einreichen könne. Das ist nicht leicht, denn es ist schon nach fünf, und die Partien sind komplett. Aber sie zieht ihr Adressenverzeichnis zu Rate, und bald kann sie triumphierend melden: „Ich habe einige Herren angerufen, sie werden bald hier sein.“  
Das wäre also in Ordnung. Aber da wird Otto am Telefon verlannt.  
„Otto“, sagt Gerda freudig, „ich kann mich doch freimachen. Papa hat sich soeben entschlossen, fortzugehen; er zieht sich gerade um. Also, wo treffen wir uns?“ Die beiden entschließen sich für den Park nebenaan. „Laß mich nicht lange warten“, bittet Otto, „es regnet stark. Wir gehen dann gleich in eine versteckte Konditorei.“  
Otto verständigt die Bridge-Gemahnde, daß er nun doch nicht spielen kann. Ihr ist das sehr peinlich, weil sie nun den Herren, die sie süßen eingeladen hat, wieder absagen muß. Aber solche Unannehmlichkeiten bringt ihr Beruf nun einmal mit sich. Und Otto verläßt



„Wir müssen sie mitnehmen, Liebling. Es ist meine geschiedene Frau... der Wagen gehört zur Hälfte ihr!“

### Anekdotchen

**Geldfisch im Büro**  
Der Filmproduzent Carlo Ponti, Ehemann von Sophia Loren, hat auf seinem Schreibtisch ein Glas mit einem Goldfisch stehen. „Etwas ungewöhnlich - ein Fisch im Büro!“ meinte ein Bekannter. „Das mag sein“, erwiderte Ponti, „aber Sie glauben nicht, wie angenehm es ist, einen Mund zu sehen, der sich öffnet, ohne um eine Gagen- oder Gehaltserhöhung zu bitten!“

**Das Wichtigste**  
Frühzeitig bekam der französische Staatspräsident Charles de Gaulle wegen seiner Länge den Spitznamen „Der Spargel“. Als er später gefragt wurde, ob er gegen den Namen etwas einzuwenden habe, meinte er: „Absolut nicht. Ich finde ihn sogar besonders treffend, denn es handelt sich beim Spargel das Wichtigste der Köpfe!“

**Entschuldigung**  
Der Berliner Komiker Beckmann machte sich über den ihm mißliebigen Theaterkritiker Fränkel auf der Bühne lustig, indem er ihn in Mäcke und Gebaren karikierte, und das so wirksam, daß das Publikum am Schluß rief: „Fränkel raus!“ Der Kritiker ging zum Gericht, und Beckmann wurde verurteilt, den beleidigten in dessen Wohnung vor geladenen Zeugen um Entschuldigung zu bitten. Zur bestimmten Stunde sah Fränkel mit seiner Familie und den Zeugen in seiner Wohnung und wartete. Es verging eine Viertelstunde. Niemand kam. Endlich ging die Tür auf, und Beckmann steckte den Kopf herein und fragte: „Woher hier vielleicht Herr Meyer?“ - „Nein, er wohnt eine Treppe höher!“ antwortete Fränkel sorglos. - „Ah, dann entschuldigen Sie, bitte!“ sagte Beckmann und verschwand.

### Geistesgegenwart

Egon Kisch, der „grosente Reporter“, war in seinen Jahren Jahren Redakteur einer kleinen Prager Zeitung. Da entdeckte er beim Umbruch das vollkommen verpatzte, Kilschee eines Bildes mit der Unterschrift „Kaiser Franz Joseph“. Man sah praktisch nichts weiter als einen schwarzen Fleck. Das Erscheinen dieses Bildes mit der Unterschrift wäre einer Majestätsbeleidigung gleichkommen. Geistesgegenwärtig ließ Kisch die Maschinen anhalten und versah das Bild schnell mit der Unterschrift „London im Nebel!“

### Es geht nichts über Kundendienst

Schnurre von Simon Klett

„Und jetzt noch die Scheinwerfer einstellen!“ schannte er.  
Der Tankwart bekam grüne Lippen. Aber er stellte auch noch die Scheinwerfer ein. Dann richtete er sich auf und sah herausfordernd auf die Zapfsäule.  
McDonald lächelte huldvoll.  
„Richtig“, sagte er, „und dann noch tanken.“  
„Fünf Liter...?“ stammelte der Tankwart.  
„Fünf Liter!“ nickte McDonald ungerührt.  
Der Tankwart drehte mit zitternden Händen den Tankverschluß ob.  
„Und warum nicht volltanken?“ zischte er.  
McDonald, der frischegebakene Automobilist, blieb kühl.  
„Na, warum schon?“ sagte er. „Weiß ich denn, ob der Wagen noch so lange fährt?“

**MÖBEL NETTO — ein Unternehmen der Handelsgruppe BUSCH**

public relations report

**Warum MÖBEL NETTO? Warum einen Verbrauchermarkt im Niedrigpreisbereich?**

Die Geschäftsleitung der Handelsgruppe BUSCH beantwortet Fragen, die den Verbraucher interessieren:

**Frage:** Aus Ihren bisherigen Werbeanzeigen wissen wir, daß Sie bereits über 12.000 qm Ausstellungsfläche verfügen. Warum eröffnen Sie jetzt ein zweites Verkaufshaus hier in Hochheim und warum im Niedrigpreisbereich?

**Antwort:** Genaue Marktbeobachtungen haben uns gezeigt, daß wir eine Alternative zu unserem sehr exklusiven Einrichtungs-Großhandels- haus Busch & Sohn bieten müssen. In „Busch's MÖBEL NETTO“ findet der Käufer, der sehr preisgünstige und gleichzeitig saubere Qualität sucht, auf einer riesigen Ausstellungsfläche seine komplette Einrichtung.

**Frage:** Was verstehen Sie unter „Niedrigpreis“, und kaufen man hier wirklich billiger?

**Antwort:** Unter „Niedrigpreis“ verstehen wir, unserem Kunden den niedrigst vertretbaren Nettopreis anzubieten, der wesentlich unter der Handlungsempfehlung der Hersteller liegt.

Eine solche Preisgestaltung ist uns nur möglich, weil wir als Großunternehmen in der Lage sind, mit unserer Handelsgruppe Groß- einkäufe und entsprechende Abschlüsse zu tätigen, die

unseren Kunden zugutekommen.

**Frage:** Vom Großhandelsunternehmen Busch & Sohn weiß man, daß dort ein kaum zu überbietend großes Sortiment steht, bieten Sie auch bei MÖBEL NETTO eine große Auswahl?

**Antwort:** Unser Name verpflichtet. Wenn auch im MÖBEL NETTO ein ganz anderes Sortiment wie im Großhandels- haus Busch & Sohn steht — der Grundsatz unserer Geschäftspolitik bleibt auch hier bestehen: der Käufer muß die Chance haben, aus dem breiten Vollsortiment der aktuellen Produktion auswählen zu können.

**Frage:** Sie sprachen von SERVICE? Gibt es den denn noch?

**Antwort:** Auch hier wollen wir unseren guten Ruf nicht verlieren: Unser Verkaufspersonal ist auch im MÖBEL NETTO ein gut geschultes Team von Einrichtungsberatern.

**Frage:** Unser großer Auslieferungspersonal des Großhandels- unternehmens Busch & Sohn übernimmt auch den Auslieferung- und Aufstell-Service für alle Kunden von Busch's MÖBEL NETTO, soweit die Kunden die gekaufte Ware nicht selbst abholen wollen.

**Frage:** Sind in Busch's MÖBEL NETTO Teilzahlungskäufe möglich?

**Antwort:** Wir haben alle organisatorischen Vorbereitungen getroffen, daß wir als zusätz-



Eine Verleuerung erfolgt nicht, ein Preisvergleich und der Rundgang durch Busch's MÖBEL NETTO wird jeden Skeptiker schnell überzeugen.

**Frage:** Wie sieht es mit dem Service aus?

**Antwort:** Auch hier wollen wir unseren guten Ruf nicht verlieren: Unser Verkaufspersonal ist auch im MÖBEL NETTO ein gut geschultes Team von Einrichtungsberatern.

**Frage:** Unser großer Auslieferungspersonal des Großhandels- unternehmens Busch & Sohn übernimmt auch den Auslieferung- und Aufstell-Service für alle Kunden von Busch's MÖBEL NETTO, soweit die Kunden die gekaufte Ware nicht selbst abholen wollen.

**Frage:** Sind in Busch's MÖBEL NETTO Teilzahlungskäufe möglich?

**Antwort:** Wir haben alle organisatorischen Vorbereitungen getroffen, daß wir als zusätz-

lichen Service Ratenzahlungskäufe bis zu 36 Monaten, zu äußerst günstigem Zinssatz und ohne viel Formalitäten, ermöglichen.

**Frage:** Wie sieht es mit dem Service aus?

**Antwort:** Auch hier wollen wir unseren guten Ruf nicht verlieren: Unser Verkaufspersonal ist auch im MÖBEL NETTO ein gut geschultes Team von Einrichtungsberatern.

**Frage:** Unser großer Auslieferungspersonal des Großhandels- unternehmens Busch & Sohn übernimmt auch den Auslieferung- und Aufstell-Service für alle Kunden von Busch's MÖBEL NETTO, soweit die Kunden die gekaufte Ware nicht selbst abholen wollen.

**Frage:** Sind in Busch's MÖBEL NETTO Teilzahlungskäufe möglich?

**Antwort:** Wir haben alle organisatorischen Vorbereitungen getroffen, daß wir als zusätz-

lichen Service Ratenzahlungskäufe bis zu 36 Monaten, zu äußerst günstigem Zinssatz und ohne viel Formalitäten, ermöglichen.

**Frage:** Wie sieht es mit dem Service aus?

**Antwort:** Auch hier wollen wir unseren guten Ruf nicht verlieren: Unser Verkaufspersonal ist auch im MÖBEL NETTO ein gut geschultes Team von Einrichtungsberatern.

**Frage:** Unser großer Auslieferungspersonal des Großhandels- unternehmens Busch & Sohn übernimmt auch den Auslieferung- und Aufstell-Service für alle Kunden von Busch's MÖBEL NETTO, soweit die Kunden die gekaufte Ware nicht selbst abholen wollen.

**Frage:** Sind in Busch's MÖBEL NETTO Teilzahlungskäufe möglich?

**Antwort:** Wir haben alle organisatorischen Vorbereitungen getroffen, daß wir als zusätz-

**Frage:** Das Großhandels- haus Busch & Sohn war und ist unser Handelspartner. Ändert sich dieses Verhältnis nicht durch Busch's MÖBEL NETTO?

**Antwort:** Nein, grundsätzlich nicht. Unser Stammhaus, der Großhandel Busch & Sohn mit seiner über 12.000 qm großen, exklusiv dekorierten Ausstellungsfläche bleibt unverändert zur Verfügung des Fachhandels und seiner Kunden.

Mit Busch's MÖBEL NETTO bieten wir Ihnen zusätzlich die Möglichkeit, auch im Niedrigpreisbereich alle Wünsche Ihrer Kunden zu erfüllen.

**Frage:** Und welche Leistungen und welche Aufgaben haben wir als Fachhändler zu erbringen?

**Antwort:** Was wir Ihnen mit der Eröffnung von Busch's MÖBEL NETTO bieten, ist bisher einmalig: Sie übernehmen die Vermittlung von möglichst vielen Kunden. Alle sonstigen Leistungen, Kaufabschluß, Finanzierung, Service und Auslieferung übernehmen wir.

**Frage:** Wie wird sichergestellt, daß wir für die von uns vermittelten Kunden auch für uns berücksichtigt werden?

**Antwort:** Über unser Verkaufspersonal wird bei jedem Kaufabschluß der vermittelnde Fachhändler mit seiner vollständigen Anschrift erfragt und aufgenommen und entsprechend berücksichtigt.

**Frage:** Gibt es sonst noch etwas, was die Allgemeinheit interessieren könnte?

**Antwort:** Auch der Möbelfachmann stellt Fragen an die Geschäftsleitung von Busch & Sohn.

**Was bedeutet Möbel Netto für den Fachhandel?**

Auch der Möbelfachmann stellt Fragen an die Geschäftsleitung von Busch & Sohn.

**Busch's MÖBEL-Netto — ein Verbrauchermarkt im Niedrigpreisbereich**

**Am Aufbau und der Ausstattung von Busch's Möbel Netto waren beteiligt:**

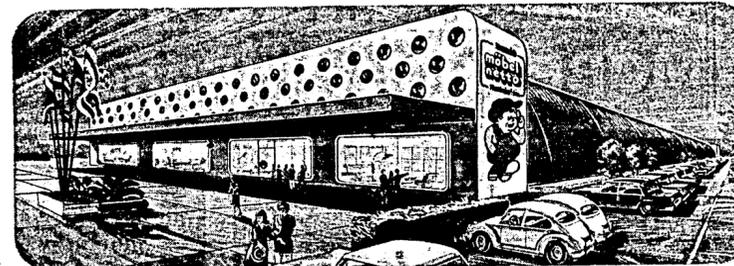
<b>Entwurf, Planung und geschäftliche Oberleitung</b>	Architekt Horst Harbich 6203 Hochheim/Main Danziger Allee 23 Tel.: 06146/829	<b>Stahl- und Leichtmetallbau</b>	Stahl Schanz KG 6052 Mühlheim/Main Tel.: 06108/601
<b>Erd-, Kanal-, Mauer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten sowie Außenanlagen</b>	Heinz Weibächer 6203 Hochheim/Main Frankfurter Straße 66 Tel.: 06146/2214	<b>Trennwandanlagen</b>	Kemmit-Bauelemente-GmbH 7400 Tübingen/Neckar Tel.: 06202/71123
<b>Fertigbau-Hallen</b>	Boemann Schnellbauhallen GmbH & Co. KG 69 Mannheim 1, Maximilianstraße 3 Tel.: 0621/409617	<b>Sprinkler-Anlagen</b>	Minimax 6000 Frankfurt/Main Hanauer Landstraße 52
<b>Stahlkonstruktionen</b>	Stahlbau - Hammer GmbH 6502 Mainz-Kostheim Hochheimer Straße 87 Tel.: 06143/61001	<b>Putz-, Maler- und Tapezierarbeiten</b>	Fritz Föhn 6203 Hochheim/Main Marzelstraße 29 Tel.: 06146/789
<b>Schaufensteranlagen und Schlosserarbeiten</b>	Heribert Rudersdorf 6203 Hochheim/Main Kirchstraße 26 Tel.: 06146/5601	<b>Rasterdecken- und Trennwandbau</b>	Herbert H. W. Metzger 6704 Mutterstadt An der Fohlenwerder 40 Tel.: 06234/1850
<b>Asphalt-Hallenboden</b>	Heinrich Löhndt GmbH 6 Frankfurt/Main Feldbergstraße 21 Tel.: 0611/727921	<b>Dachisolerungen</b>	Baum & Drageer 6454 Großauheim Tel.: 06181/5332
<b>Gerüstbau</b>	Wilhelm Roth 6203 Hochheim/Main Am Welher 17 Tel.: 06146/5360	<b>Werbeschriftung</b>	Werner Neugebauer 6203 Hochheim/Main Kirchstraße 26 Tel.: 06146/4294
<b>Spengler-, Sanitärarbeiten und Rauchabzugsanlagen</b>	Daniel Löw 6501 Seuilheim Schillerstraße 33 Tel.: 06732/602	<b>Blitzschutzanlagen</b>	Blitzschutzanlagen GmbH 6203 Hochheim/Main Danziger Allee 87 Tel.: 06146/2005
<b>Heizungs-, Lüftungsanlagen</b>	Adolf Becker 6203 Hochheim/Main Alleestraße 22 a Tel.: 06146/605	<b>Gasbeton-Fertigbau</b>	H. Bendick 6000 Frankfurt/Main Kettenbergstraße 9 Tel.: 0611/591958
<b>Elektroanlagen</b>	Fritz Weibächer 6203 Hochheim/Main Burgelstraße 7 Tel.: 06146/2287	<b>Gesamtwerbung und grafische Gestaltung</b>	Bernhard Brosse Werbeberatung 6201 Brentthal Am Königberg 11 Tel.: 06198/8260

Heute ist es soweit!

Heute ist es soweit!

**Startschuß für clevere Leute**

Die Handelsgruppe Busch eröffnet heute einen **Möbel-Verbrauchermarkt im großen Stil** mit einem **Vollsortiment im Niedrigpreisbereich**



Hochheim am Main, an der Frankfurter Straße

**Zur Eröffnung:** gänztägig 3 Tage lang geöffnet von 8.00 bis 18.00 Uhr: Freitag, den 19. April Samstag, den 20. April\* Sonntag, den 21. April\*

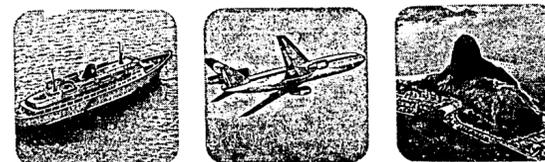
\* am Samstag ab 14.00 Uhr und am Sonntag nur Besichtigung, kein Verkauf



...soll er wirklich preiswert sein. kauf bei möbel-netto ein!

**Zur Eröffnung: 3 tolle Tage**

Verlosung einer Weltreise und zwei weiterer Reisen anlässlich der Eröffnungstage vom 19. - 21. April



**Platzkonzerte:**

Samstag, den 20. 4. ab 14.30 Uhr und Sonntag, den 21. 4. ab 10.30 Uhr: Spielmannszug der Sekt- und Weinstadt Hochheim/Main, dreifache Gewinner des Preises der Flughafen AG Frankfurt/M., Sieger im Internationalen Wettbewerb um den silbernen Lorbeerkranz von Königin Juliane in Deventer (Holland).

Sonntag, den 21. 4. ab 14.30 Uhr: „DIE LABBEDUDDLER“ und Ihre Tanzmädchen, Fanfarenzug der Froschgarde Zeilsheim, mehrfache hessische und deutsche Meister, Gewinner einer Gold- und Silbermedaille bei den Weltmusikspielen.

**Und viele Überraschungen für Groß und Klein:**

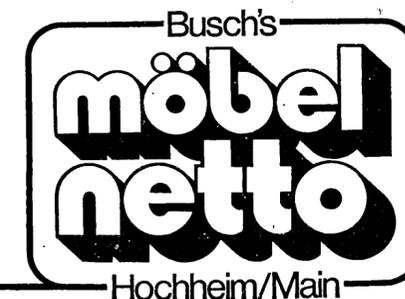


Kinderspielplatz

Hochheimer Wein-Ausschank

und vieles mehr

Geschäftszellen ab Montag, den 22. April: montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr samstags von 8.00 bis 14.00 Uhr am langen Samstag bis 18.00 Uhr sonntags von 14.00 bis 18.00 Uhr Besichtigung

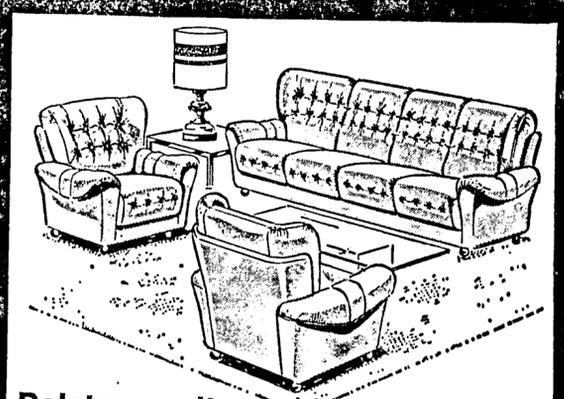


**MARKISEN**  
auch zum Selbstmontieren  
**Heinrich Arenz**  
Markisenfabrik  
Frankfurt a. M., Frankfurter Allee 74  
Telefon 73 80 05

**Gravieranstalt - Stempel- u. Schilderfabrik**  
**WERNER SCHÖDER OHG**  
Schilder aus Resopal u. Alu-Elax  
Stempel aus Chrom u. Metall  
Im Industriegebiet, Ohmstr. 12 - Tel. 77 38

**CARL WEISS**  
Umzüge mit Fachpersonal  
607 Langen Lutherstr. 26  
☎ (0 61 03) 2 36 91  
Unverblidliche Umzugsberatung

## Preissensation in echt Leder!



Am besten wir würden unser Geschäft an Ihren Wohnort verlegen. Da müßten wir aber dort eine so große Halle bauen, so groß wie die ganz großen Frankfurter Messehallen, so groß ist unsere Auswahl! Das käme aber sehr teuer, so daß wir nicht mehr so billig verkaufen könnten wie seither. Deshalb ist's am besten für Sie, daß Sie sich der kleinen Mühe unterziehen, unsere Ausstellung hier in Aschaffenburg zu besuchen, wenn Sie schöne Möbel preiswert kaufen wollen.

Polstergarnitur komplett in echt Leder! **1795,-**

## MÖBEL-SCHWIND ASCHAFFENBURG

Ladeneingang und Parkhof Bodelschwingstraße - Nähe Hauptbahnhof

**FIAT**  
Diese Mittelklasse können Sie sich leisten:  
**Fiat 128**

Was verstehen Sie unter Mittelklasse? Bequem ein- und aussteigen — unbegrenzt sitzen, geräuscharm fahren — genügend Leistungsreserven für zügiges Überholen und gute Reischnitte?

Dann beziehen Sie die Fiat 128 Modelle in Ihre Überlegungen ein. Auch wenn sie weniger Zentimeter (überflüssiges Blech) aufwiegen — und viele Hunderter weniger kosten als die „klassische“ Mittelklasse.

Mal ansehen und probefahren. Das kostet doch nichts. 1116 ccm, 55 PS, Frontantrieb, Gürtelreifen.

Fiat 128 2türig: DM 7.390,-, 4türig: DM 7.790,-, 3türig als Kombi: DM 7.990,-.

\*Unverblidliche Preisempfehlung  
Serienmäßig korrosionsgeschützt. Mit besonderer Garantie.  
**DEUTSCHE FIAT AKTIENGESELLSCHAFT**

**EMIL MUELLER KRAFTFAHRZEUGE**  
FIAT-Händler - gegr. 1932  
Verkauf - Ersatzteillager - Kundendienst  
Moderne Werkstatt mit gut geschultem Personal  
OFFENBACH, Spendinger Landstraße 234, Tel. 83 63 20, 83 35 21

**KARLHEINZ HOTZ**  
PKW - FIAT-Händler - LKW  
Allgem. Kfz.-Reparatur-Werkstatt und Autoelektrik  
Bremsendienst Unfallhilfe - Laiwagen  
DREIEICHENHAIN, Siemensstraße 1, Telefon 06103/8460

**KAISER**  
DECKEN UND WÄNDE

**Billiger bauen selbst verlegen**  
Auch Sie können die einbaufertigen Kaiser-Träger und Deckensteine schnell und leicht verlegen. Die Rippen füllt man einfach mit Beton. Kaiser-Decken sparen Heizkosten durch gute Wärmedämmung und sorgen für ein gesundes Raumklima. Statik und Verlegepläne werden mitgeliefert.  
Unser Verkaufsingenieur Günter Mayer berät Sie.  
Kaiser-Decken GmbH & Co.  
Niederlassung 6 Frankfurt-M., Bockenheimer Landstraße 66, Telefon (0611) 7140-1, abends und samstags Telefon (0611) 561657

**Autohaus Ernst Jugert (CS)**  
6073 Egelsbach  
Schlesierstraße 7  
Telefon 06103/4683

**Karl Schaum (CS)**  
6071 Götzenhain  
Langener Str. 48 u. Bahnhofstr.  
Telefon 06103/82860

**Hans Schäfer (CS)**  
6079 Spendingen  
Offenbacher Straße 43  
Telefon 06103/67547

**Wohnhaustreppen** freitrag. Stahl, Holz, Stein, für Alt- und Neubauten.  
Bitte den neuen Prospekt Nr. T-95 anfordern. Unibau, 5781 Antfeld, Ruf 02 962-2051

**Luxaflex-Jalousien** machen Ihre Wohnung großzügig.  
Weil sie gut aussehen, und weil sie ein gutes Licht auf Ihre Wohnung werfen. Denn mit Luxaflex-Jalousien können Sie einen Raum im Handumdrehen angenehm hell oder angenehm schummrig machen. Was nicht nur Ihre Augen schont, sondern auch Ihre Einrichtung vor dem Verbleichen schützt.  
**Beratung und Montage**  
**Rolladen-Schneider**  
Egelsbach, Mühlweg, Telefon 41 26

**Wirtschaftlich war der Simca 1100 schon immer. Nicht erst seit das Benzin so „wertvoll“ geworden ist.**  
Simca 1100 LS/GLS. Neu mit 54 PS Normalbenzin-Motor.  
Türen. Da hat er eine mehr im Heck. Als Zugang zum variablen Innenraum. Noch mehr Vorteile finden Sie, wenn Sie ihn fahren. Simca 1100: Ab DM 7.390,-.  
Die Stärken. Die Schöner. Die Schnellen. Die Wirtschaftlichen.  
**Autohaus Ernst Jugert (CS)**  
6073 Egelsbach  
Schlesierstraße 7  
Telefon 06103/4683

**schornsteinsorgen?**  
Wir sanieren Ihren Schornstein, durch unsere AHDRENS-MASS-QUERSCHNITT-VERFAHREN mit der AHDRENS-hydrophobieren-KALT-GLASUR. Geprüft nach dem Institut für Bautechnik. Prüfzeugnis Nr. 12 069 471.  
**AHDRENS Schornstein-technik**  
8602 Mainz-Kastell, Kappelheimer Landstr. 26  
Samstags-Tel. 061 43/10 05

**Münzhandlung I. Hoffmann**  
Ankauf-Verkauf-Kommission Münzliteratur und Zubehör  
607 Langen-Oberlinden  
Im Hasenwinkel 28, Tel. 7615  
Frankfurt/Main  
Fahrgasse 9, Tel. 283220

# Langener Zeitung

D 4449 B



AMTSVERKÜNDUNGSBLATT FÜR DIE BEHÖRDEN  
ALLGEMEINER ANZEIGER · HEIMATBLATT FÜR DIE STADT LANGEN UND DEN DREIEICHGAU

Jeden Dienstag mit der illustrierten Rundfunkbeilage „rtv“

Bezugpreis: monatl. 3,80 DM + 0,70 DM Trägerlohn (In diesem Betrag sind 0,24 DM MwSt. enthalten). Im Postbezug 3,90 DM monatlich + Zustellgebühr (incl. 5,5 % MwSt.). Einzelpreis: dienstags 40 Pfg., freitags 60 Pfg. — Druck u. Verlag: Kühn KG, 6070 Langen bei Ffm., Darmstädter Straße 26, Telefon 27 45.

## Egelsbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Anzeigenpreise: im Anzeigenteil 0,50 DM für die achtgespaltene Millimeterzeile, im Textteil 1,— DM für die viergespaltene Millimeterzeile + 11 1/2 % MwSt. Preisdifferenz nach Anzeigenpreisliste 10. Anzeigenaufnahme bis 9 Uhr am Vorabend des Erscheintags, größere Anzeigen früher. Platzanordnung unverblidlich.

Nr. 33 Dienstag, den 23. April 1974 78. Jahrgang

### THEMA DES TAGES

#### Rentner erhalten DM 92,- für private Krankenkasse

Die gängige Vorstellung vom Rentner als einem bedauernswerten Mitbürger auf der untersten Stufe der sozialen Erfolgskurve stimmt nur noch in Ausnahmefällen. Auch das brauchte indessen nicht zu sein. Mangelnde Vorsorge oder Gedanklosigkeit während der Lebensjahre mit gutem Einkommen kann sich allerdings im Ruhestand sehr nachteilig auswirken. Wer jedoch rechtzeitig daran denkt, daß niemand bis ins hohe Alter mit einem unverminderten oder gar stetig steigendem Arbeitseinkommen rechnen kann, wird also zu einer Zeit vorsorgen müssen, die das bei gutem Verdienst unschwer möglich ist.

Viele Rentner haben dadurch einen finanziellen Spielraum für Dinge, auf die sie gerade im Alter besonderen Wert legen. Dazu gehören nicht nur häufigere Reisen, sondern vor allem die optimale Sicherung bei Krankheit. Nach Angaben des Bundesarbeitsministeriums kommen Rentner doppelt so oft ins Krankenhaus wie andere Mitbürger. Sie bleiben meist auch länger in Behandlung. Die durchschnittliche Verweildauer beträgt 21 Tage, bei Rentnern dagegen 30 Tage. Verständlich, daß viel Rentner bemüht sind, ihren Krankenversicherungsschutz noch zu verbessern.

Einer Herabsetzung käme es gleich, wenn ein bisher Privatversicherter als Rentner in die gesetzliche Krankenversicherung überwechselte. Er wäre nicht mehr Privatpatient, weder beim Arzt, noch im Krankenhaus, wo er die Möglichkeit besserer Unterbringung einbüßte. Er würde dabei auf Ansprüche verzichten, die er sich durch seine Beitragszahlung in einer meist langen Versicherungszeit erworben hat. Wer in abschbarer Zeit Rentner wird, sollte deshalb, bevor er den Rentenanspruch stellt, mit seiner Versicherung sprechen. Dies ist schon wegen der Formalitäten des Befreiungsantrages notwendig. Außerdem muß geprüft werden, ob der Versicherungsschutz umgestellt werden muß. Auch mit dem Hausarzt ist ein Gespräch angebracht, damit dieser über die neue Situation seines Patienten informiert ist, denn die ärztlichen Honorarforderungen richten sich nach Einkommen und Lebensstellung des Patienten.

Das Verbleiben in der Privatversicherung wird dem Rentner dadurch erleichtert, daß er zusammen mit der Rente einen Beitragszuschuß erhält. Er beträgt z. Z. monatlich DM 92,— und erhöht sich alle halben Jahre. Mit diesem Zuschuß ist in vielen Fällen der größte Teil der Versicherungsprämie abgedeckt. Das gilt vor allem dann, wenn auch der Ehegatte Rente bezieht. Der Zuschuß ist personenbezogen und wird auch für Witwen und Waisenrenten gezahlt. Michael Haardt

### Anträge der Parteien auf der Tagesordnung des Haupt- und Finanzausschusses

Auf der heutigen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, die um 19.30 Uhr im Stadtsaal des Rathauses abgehalten wird, werden die Ausschußmitglieder über eine ganze Reihe von Punkten zu beraten haben. Bürgermeister Krelling wird eine vom Magistrat vorgelegte Änderung der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr und eine Änderung der Gebührensatzung für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr erläutern. Die Situation der städtischen Kindergärten steht ebenfalls auf der Tagesordnung.

Außerdem wird über einen CDU-Antrag, der die Errichtung einer Hortgruppe in den freizuerwerbenden Räumen der Stadtbücherei vorsieht, beraten. Auf Antrag der CDU-Fraktion soll ein Seniorenbereich gebildet werden, der sich aus den Mitgliedern des bereits bestehenden Clubs älterer Mitbürger zusammensetzen soll. Die CDU ist der Auffassung, daß die Planung und Aufstellung der Betreuungsmöglichkeiten für die älteren Bürger, und hier insbesondere im Freizeitbereich, nicht über die Köpfe der Betroffenen hinaus geschoben soll. Eine ganze Reihe von aktiveren älteren Clubmitgliedern hätte feste Vorstellungen über ihre Freizeit- und Betreuungserwartungen und könnten diese Wünsche auch gut artikulieren. Ein FDP-Antrag fordert bessere Informationen für die Bürger über den Umweltschutz.

Die SPD fordert in einem Antrag die Einrichtung von Parkplätzen, dafür sollen für den Parkplatz am Schwimmstadion 7200 Mark, für den Parkplatz gegenüber dem Finanzamt — Zimmerstraße Teilfläche — 4000 Mark und für den Parkplatz „An der rechten Weiser“ — für geräumig-Halten — 30 000 Mark zur Verfügung gestellt werden. Insgesamt sollen 100 Bäume und zusätzliche Hecken und Sträucher angepflanzt werden. Ein Antrag der FDP-Fraktion befaßt sich ebenfalls mit der Begründung der Stadt. Sie schlägt vor, in der Gartenstraße 40 Bäume anzupflanzen zu lassen, die einen Kostenaufwand von ca. 5600 Mark erfordern.

Schließlich wird Bürgermeister Hans Krelling über die Vorbereitungen eines Trägermodells für das Freizeit- und Erholungszentrum Langener Waldsee berichten. Dem Ausschuß liegt außerdem noch ein CDU-Antrag vor, der den Bau einer Kreisbahn befürwortet. Diese Anlage stand bereits am 11. März auf der Tagesordnung des Haupt- und Finanzausschusses, wurde aber zurückgestellt, so daß eine Beratung darüber heute ebenfalls erfolgt.

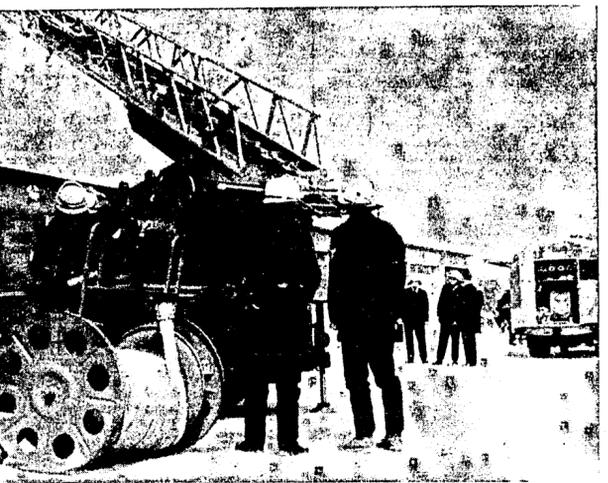
### Langens Brandschützer sind jetzt auch Autobahnfeuerwehr

Gemäß einem Erlaß des Hess. Ministers des Innern wurde der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Langen der Einsatzbereich auf der Autobahn A 91 zwischen Spendingen und Egelsbach als Autobahnfeuerwehr zugewiesen.

Zu den Autobahnen gehören neben dem Straßenkörper u. a. die Brücken, Tunnel, Dämme, Gräben, Böschungen, Trenn-, Seiten-, Rand- und Sicherungstreifen; das Zubehör wie z. B. Verkehrszeichen, die Verkehrsleitschienen und -anlagen aller Art, die der Sicherheit oder Leichtigkeit des Straßenverkehrs oder dem Schutz der Anlieger dienen, und die Befähigung; die Nebenanlage wie z. B. Straßenmeisterstellen, Gerätehöfe, Einnahmestellen, Hilfsbetriebe und -einrichtungen, die Nebenbetriebe wie z. B. Tankstellen und Raststätten.

Für Kraftfahrstraßen (autobahnähnlich ausgebauten Straßen, die gemäß StVO mit dem blau-weißen Verkehrsschild „Kraftfahrstraßen“ gekennzeichnet sind), erfolgt keine besondere Zuweisung. Für sie ist, wie bei den übrigen Straßen, jeweils die Feuerwehr der Gemeinde zuständig, durch deren Gemarkung diese Straße führt.

Zur Aufgabe einer Autobahnfeuerwehr gehört es, sich durch turnusmäßige Erkundungsfahrten auf den zugewiesenen und benachbarten Streckenabschnitten mit den Besonderheiten dieser Strecken (wie z. B. nichtöffentliche Zufahrten, Wasserschneckenstellen, waldbrandgefährdete Strecken, Wasserschutzgebiete usw.) vertraut zu machen.



Auf dem städtischen Bauhof operieren am Samstag die Männer der Freiwilligen Feuerwehr ihre Freizeit, um im Ernstfall gewappnet zu sein. Neben Übungen an den technischen Geräten — vom Kreisbrandinspektor mit wachsamem Auge überwacht — wurden auch Ernstfälle geübt wie hier im Bild, wo man annahm, daß eine Scheitelerne brannte.

### Immissionschutz betrifft jeden Einzelnen

Einschneidende Maßnahmen für Motorradfahrer und Hobbygärtner  
Seit wenigen Tagen ist das Umweltschutzgesetz — mit der amtlichen Bezeichnung „Bundesimmissionschutzgesetz“ in Kraft. Vom 1. April 1974 ab gilt die mutwillige oder leichtfertige Verschmutzung der Umwelt nicht mehr als lässliche Sünde, sondern als krimineller Tatbestand. Bei Verstößen gegen das Gesetz drohen jetzt drastische Strafen. Der Strafrahmen umfaßt Geldbußen bis zu 100 000 DM und Freiheitsstrafen bis zu zehn Jahren.

Nicht nur für große Industriewerke ist dieses Gesetz von einschneidender Bedeutung, auch der einzelne Bürger ist davon betroffen. Um hierfür nur ein Beispiel von vielen zu geben: Die Verordnung über den Betrieb privater Feuerungsanlagen bestimmt, welche Maßnahmen zur weitestgehenden Begrenzung von Verbrennungsrückständen der Heizungsanlagen zu treffen sind. Die Haushaltsvorstände sind somit gehalten, ihre Ofenungsanlagen überprüfen zu lassen. Auch die Phonstärken von Auto- und Kraftadmotoren sind festgelegt. Verstöße gegen diese Bestimmungen sind ebenso strafbar, wie der Gebrauch defekter Rasenmäher oder das genäßliche Zerklüppern von Holzklößen mit einer Motorhandsäge, eine Nachtschubung mancher Hobbygärtner.

Ein wesentlicher Grundsatz des neuen Gesetzes ist das Vorsorgeprinzip: Umweltschutz darf nicht erst dann einsetzen, wenn schon Umweltschäden eingetreten sind. Es muß vielmehr alles gesehen, um eine Belastung gar nicht erst eintreten zu lassen. Hier sind sowohl die Städteplaner in Städten und Gemeinden angesprochen, wie die expandierende Wirtschaft. Betriebe dürfen nur noch dann errichtet, Maschinen, Geräte und Fahrzeuge erst dann eingesetzt werden, wenn schädliche Auswirkungen auf ein vertretbares Mindestmaß beschränkt werden können.

Die Einbeziehung des Verkehrsrechtes in das Immissionschutzgesetz ist neu, war aber naheliegend. Die Verpestung der Luft durch giftige Verbrennungsrückstände der Kraftfahrzeuge, die insbesondere in Großstädten Verbot bestimmter Arbeitsmethoden lückenlos geregelt. Bei Smog oder Smog-Gefahren können Länder und Gemeinden jetzt den Verkehr beschränken oder ganz einstellen. Michael Hardt

ter Feuerungsanlagen bestimmt, welche Maßnahmen zur weitestgehenden Begrenzung von Verbrennungsrückständen der Heizungsanlagen zu treffen sind. Die Haushaltsvorstände sind somit gehalten, ihre Ofenungsanlagen überprüfen zu lassen. Auch die Phonstärken von Auto- und Kraftadmotoren sind festgelegt. Verstöße gegen diese Bestimmungen sind ebenso strafbar, wie der Gebrauch defekter Rasenmäher oder das genäßliche Zerklüppern von Holzklößen mit einer Motorhandsäge, eine Nachtschubung mancher Hobbygärtner.

Ein wesentlicher Grundsatz des neuen Gesetzes ist das Vorsorgeprinzip: Umweltschutz darf nicht erst dann einsetzen, wenn schon Umweltschäden eingetreten sind. Es muß vielmehr alles gesehen, um eine Belastung gar nicht erst eintreten zu lassen. Hier sind sowohl die Städteplaner in Städten und Gemeinden angesprochen, wie die expandierende Wirtschaft. Betriebe dürfen nur noch dann errichtet, Maschinen, Geräte und Fahrzeuge erst dann eingesetzt werden, wenn schädliche Auswirkungen auf ein vertretbares Mindestmaß beschränkt werden können.

Die Einbeziehung des Verkehrsrechtes in das Immissionschutzgesetz ist neu, war aber naheliegend. Die Verpestung der Luft durch giftige Verbrennungsrückstände der Kraftfahrzeuge, die insbesondere in Großstädten Verbot bestimmter Arbeitsmethoden lückenlos geregelt. Bei Smog oder Smog-Gefahren können Länder und Gemeinden jetzt den Verkehr beschränken oder ganz einstellen.

Michael Hardt



AUS UNSERER STADT

Langen, den 23. April 1974

Feuerwerk am Nachthimmel

In den Sternkalendern findet sich am Beginn des letzten Apriltrifels ein wichtiger Hinweis: Man erwartet in diesen Tagen nämlich eine verstärkte Tätigkeit der Lyriden...

Ehrenvolle Berufung für SSG-Leichtathleten

Mit der an Wolfgang Lautenbach (14 Jahre) vom Hessischen Leichtathletik-Verband ausgesprochenen Einbindung zu einem Förderungslehrgang nach Frankfurt...

Neue Lehrgänge beim Stenografenverein

Im Rahmen des Volkshochschulprogramms beginnen am Freitag, dem 28. April, beim Stenografenverein 1897 Langen E. V. wieder Lehrgänge in Kurzschrift, Maschinenschreiben...

Ganztägige Inspektion erwies hohe Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Langen bewies in einer über den ganzen Samstag hinweg ausgedehnten Inspektion durch Kreisbrandinspektor Georg A. Schäfer, Sprenglingen...

Vielseitig und voll immer neuer Einfälle mußte sich eine ganztägige Übung sein und anregend auch die Fragen, die im theoretischen Teil an die Männer gestellt werden...



Bürgermeister Hans Krelling und Stadtbrandinspektor Hans Jäckel schauten der Übung zu.

Diese Inspektionsübungen sind gesetzlich festgelegt und gehören zu den sehr wichtigen Aufgaben des Kreisbrandinspektors. Die Übungen dienen der Überprüfung der einzelnen Feuerwehren und sollen Aufschluß geben über den Ausbildungs- und Ausrüstungsstand...

Den Höhepunkt bildete schließlich die Bekämpfung eines angenommenen Brandes, der in einem Werkzeugtrakt in einem Holzstapel des Bauhofes ausgebrochen war.

Auf der Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald am Freitagabend in Soligenstadt...

Die Gruppe Dreieich, der Langen, Sprenglingen, Dreieichenhain, Buchschlag, Egelsbach und Offenthal angehören, ist mit rund 700 Mitgliedern der größte Ortsverband der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald in der Bundesrepublik.

Kinder feierten Erstkommunion

Auch in diesem Jahre gehörte der erste Sonntag nach Ostern wieder in ganz besonderem Sinne unseren katholischen Mitbürgern. Nach einem Brauch feierten sie den „weißen Sonntag“ besonders festlich...

Ring Politischer Jugend wiederbeleben

Der Kreisbeirat der FDP Offenbach-Land befaßte sich in Langen mit der Vorbereitung des Landesparteitages und mit organisatorischen Fragen. Zur Verstärkung der politischen Jugendarbeit wurde dringend die Wiederbelebung des Ringes Politischer Jugend (RPJ) im Landkreis Offenbach gefordert...

Auch Kettenhunde müssen Bewegungsfreiheit haben

Bei den staatlichen Veterinärämtern sind in letzter Zeit zahlreiche Beschwerden über Hundebesitzer eingegangen, die ihre Hunde angeblich zu kurz angekettet haben. Vom Darmstädter Regierungspräsidium wird deshalb darauf aufmerksam gemacht...

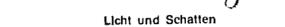
LANGENER ZEITUNG Verantwortlich für Politik und Lokalnachrichten: Friedrich Schädlich; für Unterhaltung u. Anzeigen: Ch. Kühn. - Druck und Verlag: Buchdruckerei Kühn KG, Langen, Darmstädter Straße 26, Ruf 27 45.



Bei der Feuerwehrrübung gab es auch „Verletzte“, die fachgerecht geborgen werden mußten.

Aktive Senioren sollen einen Beirat bilden

In Langen besteht seit einiger Zeit ein „Club älterer Bürger“, bei dessen Gründung der Magistrat Geburtshilfe leistete und der eng mit dem Sozialamt zusammenarbeitet. Bisher gibt es vier Neigungsgruppen innerhalb dieses Clubs...



Auf der letzten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im März wurde ein CDU-Antrag an den Magistrat verworfen, der sich mit der Bildung eines Seniorenbeirats befaßt. Der Magistrat hat sich inzwischen Gedanken über ein solches Vorhaben gemacht...

Polizei bittet um Mithilfe

Am Freitagabend 2 Uhr schnitt ein Pkw-Fahrer so sehr die Kurve am Alten Rathaus kommendes Rot-Kreuz-Fahrzeug zu einem riskanten Ausweichmanöver gezwungen wurde...

Wohnwagen wurde zerstört und beraubt

Während der Osterfeiertage suchten Unbekannte einen Pkw Hinomig „Wohnwagen“ an der Pflanzstraße heim. Sie brachen das Fahrzeuggelände auf und stahlen die Innenbeleuchtung, beide vorderen Scheinwerfer...



Von großer „Zigenerfahrt“ zurück kamen am Freitag neun Mädchen und neun Jungen. Am 10. April waren sie zu dieser vom Sozialamt organisierten Fahrt in den Odenwald aufgebrochen, die insgesamt über rund 120 Kilometer ging.

Alfred Thomin Gauführer des Dreieichgau der Christlichen Pfadfinderschaft

Der so aktive Gau Dreieich der Christlichen Pfadfinderschaft, dem zur Zeit 350 Mitglieder angehören, führte am vergangenen Sonntag im Evangelischen Gemeindegarten in Semd eine außerordentliche Gauversammlung durch. Dabei hatten die jungen Delegierten eine umfangreiche Tagesordnung zu bewältigen.

Advertisement for Deutsche Bank with the headline 'Ein neues Verkehrszeichen...? Ja! Ihr Wegweiser zum modernen Geld- und Kreditverkehr'. It features a graphic of a road sign and text describing the bank's services and reliability.

# Auf einer Woge der Begeisterung

Viel Beifall beim Konzert des TV-Musikzugs

Nach zweijähriger Pause gab der Musikzug des Turnvereins am vergangenen Samstag in der vereinsigen Turnhalle am Jahnpfatz wieder ein Konzert. Die zahlreichen Besucher allerdings hätte die Qualität des Konzerts noch mehr verdient gehabt. ...



Dirigent Wilhelm Kubasik und seine Hobbymusikanten gaben sich viel Mühe und zeigten große Fortschritte.

Zu Beginn des Konzerts begrüßte der stellvertretende Vorsitzende des TV, Jürgen Sommer, die Gäste, unter ihnen besonders Altbürgermeister Wilhelm Umbach, und warh um Nachwuchs für diese Abteilung seines Vereins. ...

Musikanten. Mit zahlreichen Gasts und viel Humor verstand er es in gewohnter Weise, daß der Kontakt zwischen Publikum und Bühne niemals abbrich. ...

Im zweiten Teil ging es ebenso beschwingt weiter. Der „Kufstein-Walzer“ und die „Schornsteinfeger-Polka“ öffneten die Gemüter und bereiteten so recht einen weiteren Höhepunkt im Programm vor. ...

Dann begann das abwechslungsreiche musikalische Programm. LKG-Präsident Hans Hüfart, seit Jahren dem Musikzug eng verbunden, stellte die Brücken zwischen dem einzelnen Musikstücken hier und sorgte durch gleichzeitig für Atempausen für die



Viel Applaus gab es beim Konzert des TV-Musikzugs am Samstag in der Turnhalle am Jahnpfatz.

# Hilfe für Claus Demke

Presseerklärung der JUNGEN UNION zur Landtagswahl

Der Kreisverband Offenbach/Land der Jungen Union hat den Landtagsabgeordneten der CDU, Ludwig Schwab (Wahlkreis 45) und Claus Demke (Wahlkreis 46) ihre volle Unterstützung beim Wahlkampf zugesichert. ...

den. Als einen Höhepunkt in der Veranstaltungsreihe sieht man den Besuch des Bundesvorsitzenden der Jungen Union, Matthias Wissmann an. ...

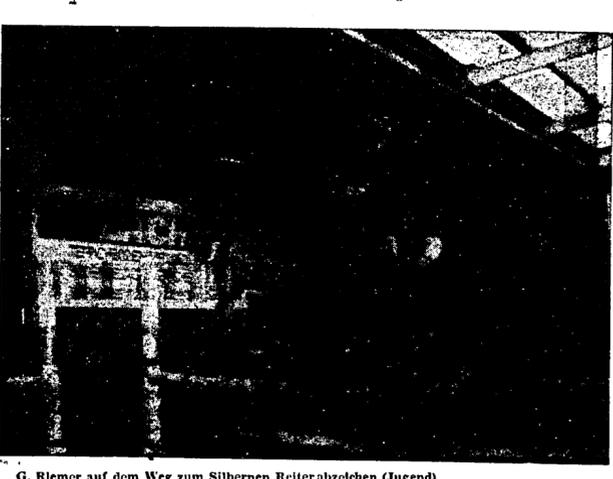
Jahreshauptversammlung beim Verkehrs- und Verschönerungs-Verein

Zur Jahreshauptversammlung hat der Verkehrs- und Verschönerungsvereins 1877 Langen e. V. für Freitag, den 26. April, 20.00 Uhr, ins Hotel „Weingold“ eingeladen. ...

# Ein gelungenes Turnier

Prüfungen für Reitabzeichen abgenommen

Viele Zuschauer drängten sich auf der Tribüne und am Eingang zur Reithalle des Reit- und Fahrvereins Langen e. V., wo die Prüfungen für die Reitabzeichen in Silber und Bronze stattfanden. ...



G. Riemer auf dem Weg zum Silbernen Reitabzeichen (Jugend).

# Zuviel Cola kann schädlich sein

(dtk). Kinderärzte stehen oft vor einem Rätsel, wenn ohne einen organischen Befund Kinder über Müdigkeit, Bauch- und Gliederschmerzen klagen. ...



Kinder trinken viel und gerne. Bei der Auswahl der Getränke sollte man allerdings auf den gesundheitlichen Nutzen achten.

# Aus Liebe zum Kind in die Obhut des Arztes

zur kostenlosen Vorsorgeuntersuchung in der Schwangerschaft und in den ersten vier Lebensjahren Ihres Kindes!

# Gute Mütter sorgen vor

Eine Aufforderung der Stiftung für Das Behinderte Kind und der Axel Springer Stiftung

# Gefahren des Rauchens:

# Doppelt so viele Fehlgeburten!

(dtk). Schon viele Forscher haben darauf hingewiesen, daß Zigarettenrauchen während der Schwangerschaft für das Kind nicht harmlos ist. ...



Das Geheimnis der günstigen toom-Preise

# Ehrliche Kalkulation!

Wer überall vergleicht, weiß wie billig toom ist.

# Preisknüller:

- Schweinebraten 2,68; Schweinerollbraten 2,68; Holsteiner 1,78; Kalbsleberwurst 1,68; Grobe Bratwurst 2,65; Schweinebrustspitze 1,68; Vorderhaspel 1,48; Rhes. Spießbraten 2,55; Pusztabraten 2,55; Org. Jugoslawische 1,75; Holl. Hähnchen 2,38; Franz. Gouda 2,59; Buttermilch -29; Bärentmarke -79; Sprengel-Schokolade 2,95; Crystallin-Bodenpflege 3,98; Kleenex-Tücher 1,08; Plastiktschdecke 1,98; Pronto-Möbelspray 2,68; K 2 R Fleckenspray 3,87; Insektenspray 1,68; Sandspiels garnitur 1,75; Kindersturzhelm 2,95; Zeichenblock A 3 1,40

- Zeichenblock A 4 1,65; Trinkgläser 1,50; „Lola“-Spülbürste -59; Teflon-Bratpfanne 4,95; Isollerkanne 9,95; Kinder-PVC-Stiefel 2,95; Damenkniestrumpfe 1,95; Herren-Frotteesocken 1,95; Herrenhemd, Halbarm 9,95; Damen-Batistnachthemd 12,50; Damen-Pullover od. -Pullover 12,95; Damen-Gahardinohose 24,50; Rindersaftgulasch 3,95; Schweinekotelett 4,20

- Super-Sonderknüller Dudenhofen, Egelsbach, Rodenbach; Herrenhalbschuhe 10,-; Kinnersandaletten 9,-; Mod. Damen-Pantoletten und Sandaletten 7,80; Junger modisch Damenrock 26,50; Damenhose 49,50; Modischer Rock in Nessel 22,50; Heimradio „Excellent“ 98,-; Servierwagen 37,50; Auslegware 9,95; Tufting-Schlingfliese 17,95; Alleschneider 14,95; Kaffeeservice 19,95; Boccia-Spiel 3,25; Trockenhaube „Jet-Set-Luxus“ 39,90; Holzsandalen 4,98; Partyl. „Osram“ 19,90

# Endlich kommt mehr Natur auf Ihren Rasen!

Mit dem neuen RASEN MANUAL! Dieser neue Rasendünger ist eine fortschrittliche Entwicklung auf der Basis besten Fioratorfes. ...

RASEN MANUAL gibt Ihnen Sicherheit für den Rasen. Sie sparen Arbeit und Geld. RASEN MANUAL ist fein und gleichmäßig gekörnt und paßt durch den Streuwagen! ...



Friedrichsdorf · Griesheim/Darmstadt · Dudenhofen · Bergen-Enkheim · Taunusstein · Heppenheim · Frankenthal · Hausenstamm Egelsbach · Bad Nauheim, Ortsteil Nieder-Mörlen · Rodenbach, vorm. Niederrodenbach · Karben, Ortsteil Kluppenheim an der B 3



# Neues Rohrsystem für Flughäfen

Der Technik ist es im Laufe der letzten Jahre gelungen, einen neuartigen Werkstoff für Gas- und Wasserrohre zu entwickeln, der dem Spuk von Rührbrüchen ein Ende bereitet. Es handelt sich um die sogenannten duktilen Gußeisenrohre, von denen bisher in der Bundesrepublik mehr als 40 Millionen Meter verlegt wurden.

Wegen defekter Rohrsysteme aufgerissen werden mußten, bedeutete das bei großen Weltflughäfen eine empfindliche und oft weit gefährliche Störung oder Einschränkung des Luftverkehrs.

So entschloß man sich beim Ausbau des Rhein/Main-Flughafens zu einem der modernsten und größten Air-Terminals des Kontinents für Frischwasser- und Abwasser-Druckleitungen sowie für Feuerlöscheinleitungen diesen abzuwechsellieren Werkstoff einzusetzen. In den Feuerlöscheinleitungen herrschen Drücke bis zu 14 Atü; das ist ein Mehrfaches des üblichen Stadtwasserdruckes, um im Ernstfall möglichst hohe Wurfweiten der "Wasserkanonnen" zu ermöglichen. Um ganz auf "Nummer Sicher" zu gehen, wurden die Rohre im Rohrleitungsbereich zusätzlich mit einer Betonummantelung versehen. Dadurch sind sie selbst der Last künftiger Superflugzeuge mit einem Gewicht bis zu 400 t gewachsen.

## Seungeheuer

Nach Ansicht einiger Meeresbiologen handelt es sich bei den in Seefahrerberichten erwähnten Seungeheuern weder um Hirne-geplinte noch um optische Täuschungen. Sie sind vielmehr der Meinung, daß in noch unerforschten Tiefen ein Seeaal existiert, der bis 30 m lang und einige Tonnen schwer wird. Larven des Tieres wurden schon gefunden.

Auch die Luftfahrt hat den Wert dieses neuen Sicherheitswerkstoffes erkannt und setzt ihn in steigendem Maße für das unterirdische Versorgungsnetz von Flughäfen ein. Hier kommt es ganz besonders auf höchste Zuverlässigkeit an, denn wenn die dicken, millimeterdicken Betonpisten der Flughäfen

# Hundeleben in Amerika

Amerikaner lieben Haustiere. Mehr als 700 Millionen Hunde, Katzen und weniger konventionelle tierische Hausgenossen sind zum Aushängeschild des "american way of life" geworden. Nur wird es selbst den Tierfreunden zuviel: sie propagieren die "Baby-Pille" für Hund und Katze. Die Pille ist der neueste Schötkler auf einem expandierenden Markt für das liebste Kind des US-Wohlstandes, 15 Millionen Mark geben die Amerikaner jährlich für das Halten ihrer Lieblinge aus. Im einschlägigen Fachhandel sind dies eine Vielzahl von Spezialprodukten, die vom Biokäse bis zum Abendanzug reichen. Der Halbesitzer hat sich schon längst der Juwelhandlung angenommen.

Schon haben sich spezielle Feinkostläden für Tierernährung aufgetan. Hundesalons müssen ihren Service auf Nagelpflege einschließlich Lack und Polier ausdehnen, wenn sie konkurrenzfähig bleiben wollen. Hunde- und Katzenpensionen verschieben an das im Urlaub wohnende Herrchen und Fräulein spezielle Grußkarten mit Fotoabdruck vom fernsten Strand. Selbst die Krankenversicherung für Struppel und Mohre gibt, um viele Tierärzte auch etwas fürs Tiergenüß; psychiatrische Behandlung ist gegenwärtig "in".

12

## Sinnvolle Freizeit bringt Freude und - Geld!

Urlaubsreise oder Wohnungsrenovierung? Wer's selbst macht, kann beides haben!

Pförtel, in einem Sonntag wie jedem anderen, sahen sich Millionen Autofahrer einer völlig neuen Situation gegenüber. Mit meiner Freiheit des Osterfestes Hebstes Kind, das Auto, stand in der Garage, der Sonntagsausflug war durch das Fehlen des Kellers, die Werkzeugkiste hervor, und Millionen Hausfrauen hatten Grund zu Freude: Der reparierte Wasserhahn wurde repariert, der vergammelte Fensterrahmen erder mit neuen Dichteln besetzt, das mit Nadeln lockere Wäschebecken im Badezimmer wurde wieder mit neuen Dichteln besetzt.

Das Sonntagsfahrverbot war jedoch für viele nur ein äußeres Anstoß, ihre Freizeit mit ein wenig sinnvoller zu verwenden. Längst hat sich herumgesprochen, wie viel man im eigenen Reparatur- und Bastelarbeiten in Haus und Garten und im Auto einsparen kann. Aus dem Hobby von früher: "Do-it-yourself-Geländekunst, ist schon nahezu eine Notwendigkeit geworden, wenn man sein ohnehin ständig an Wert verlierendes Geld nicht unnützlich zum Fenster hinauswerfen will.

Das haben auch die "großen Parfäner" des Freizeithandwerkers und -bastlers erkannt. Für wenig Geld gibt es inzwischen Werkzeuge und Hilfsmittel, die die Freizeit zu einer indirekten "Geldquelle" machen. Der neue Neumann-Katalog mag da als Beispiel dienen. Wer beispielsweise für weniger als einen Hunderteitel Parfänerisch, komplett ausgestattete Werkzeuge und Anleitungsbuch aus dem Katalog bestellt, kann in seiner Freizeit, ohne Hast und Termindruck, die längst aus Renovierung fällige Wohnung von Grund auf erneuern - und spart Hunderte von Mark. Die anderweitig verwendet werden könnten, Blumen, von der neuen riesigen Foto-Tapeie (Palmenstrand, herblicher Wald...)

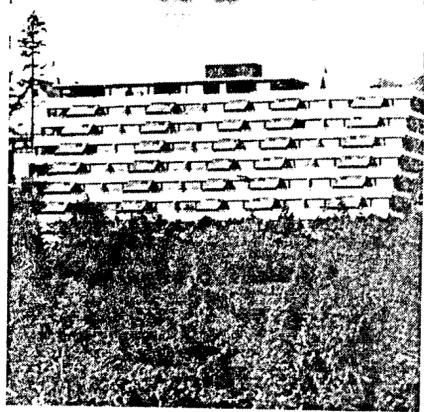
## Erste "süße" Hauptmahlzeit fürs Baby

Die Firma Alele hat jetzt in ihrem Kinderkost-Programm die erste fertige Süßspeise als Hauptmahlzeit für Kinder ab 8 Lebensmonat auf den Markt gebracht. Diese als Fertig-Produkt neue Variante ist den Müttern bekannt, denn das Ergebnis ist ein "Milchreis mit Ananas". Milchreis in verschiedener Abmahlung haben schon unsere Großmütter zubereitet, weil er leicht verdaut, bekömmlich und nahrhaft ist und herrlich schmeckt. Das Alele-Programm setzt damit eine Tradition fort, allerdings, es erspart der vielbeschäftigten Mutter von heute eine Menge Arbeit. Man muß nicht mehr am Mischtopf sitzen und rühren, damit der Milchreis nicht ansetzt. Man braucht das Glas nur geöffnet in helbes Wasser zu stellen, und das Kind hat in wenigen Minuten einen Milchreis-Mahlzeit. Sie schmeckt übrigens auch sehr gut.



Übrigens wird das Alele-Kost-Angebot um weitere Sorten bereichert. So können die Fruchtgetränk - aus schwarzen und roten Johannisbeeren mit Apfel hinzu; ferner eine Frucht-sortie "Kirsche mit Apfel" und dann ein Kleinkind-Menü aus zartem Schweinefleisch in Gemüse und Kartoffeln - wegen des hohen Eiweißgehalts von den Müttern oft gewünscht.

Ahle neuen Sorten sind von Müttern vorher getestet worden, und nur das kommt in die Geschäftsregale, was alle Tests mit überzeugendem Erfolg bestanden hat. So kann man den kleinen Verbrauchern zu all den guten Dingen zur gesunden Appetit wünschen.



## "Kleiner Olymp"

heißt dieses Terrassenhaus, neueste Attraktion im Erholungsort Winterberg im Sauerland. Alle 90 Eigenwohnungen von Ein- bis zum Dreizeimmerappartement haben jeglichen Komfort. Außerdem bietet das Haus für seine Eigentümer ein Trimm-dich-Center mit verschobenen Sportgeräten zur freien Benutzung, ein beheiztes Schwimmbad, eine finnische Sauna mit Salarium und einen Kinderspielplatz im Trockenen. Je nach Jahreszeit ist Winterberg ein luftiges Karussell in Grün, Weiß oder Gold. In 812 m Höhenlage kann man Verkehrtluft, Smog, Gewöhnlich und Enge vergessen. Ein ideales Paradies auch für den Wochenendurlauber.

Foto: Metro-Press

## Entschuldigung

In dem Zimmer der Hausangestellten Virginia Fellorna in Rom fand man 143 Wecker, die von dem Mädchen an den verschiedenen Plätzen gestohlen wurden, wo es in den letzten elf Jahren tätig war. Zu ihrer Entschuldigung gab Virginia Fellorna an: "Ich habe einen sehr festen Schlaf".

## Kurz und amüsant

Als gelehrig

erwies sich John Ridge. Er saß wegen Diebstahls vier Jahre im Gefängnis. Da er Analfabet war, brachte man ihm dort Lesen und Schreiben bei. Nachdem er einige Zeit auf freiem Fuß war, wurde er wieder in dieselbe Anstalt eingeworfen. Er hatte seine dort erworbenen Kenntnisse dazu benutzt, Urkunden zu fälschen.

Wenn der Fußballverein

der englischen Stadt Applodre auf einem fremden Platz spielt, begleiten die Mannschaften stets zwei Briefläufer. Die erste Briefläufer wird mit dem Erkenschein der Halbzeit aufgegeben, die zweite überbringt den Spielansatz.

In Mailand

verhaftete die Polizei einen Geldstranknacker auf frischer Tat. "Ich will einen Kriminalroman schreiben", entschuldigte sich der Mann, "und darin alles naturgetreu darstellen". Jetzt hat er dazu im Gefängnis Gelegenheit.

public relations/anzeigen

## Genauere Wohnflächenberechnung zahlt sich aus

Bauherrn, die erst kürzlich gebaut oder ihr Bauvorhaben geplant haben, sollten die Wohnflächenberechnung ihres Architekten oder Bauträgers nicht unkontrolliert hinnehmen. Das könnte erhebliche finanzielle Nachteile zur Folge haben. Darauf weist die Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkkassen in Bonn die Betroffenen hin.

Die Wohnfläche eines Gebäudes ist sowohl für die Frage der Steuerbegünstigung als auch für die Ermittlung des Einheitswertes von erheblicher Bedeutung. Eine Flächenberechnung wird beispielsweise bei Einfamilienhäusern nur dann ausgesprochen, wenn die anrechenbare Grundfläche 150 qm nicht übersteigt. Bei der Ermittlung des Einheitswertes spielt die Wohnfläche insoweit eine Rolle, als sie zusammen mit der Jahresmiete den Einheitswert bestimmt. Aus diesem Grunde sollte bereits beim Erwerb oder der Errichtung eines Wohngebäudes der vom Planungsarchitekten vorgelegten Wohnflächenberechnung erhöhte Aufmerksamkeit geschenkt werden. Eine "großzügige" Berechnung kann einen Grunderwerbsteuerbescheid des Finanzamtes, eine Versagung der zehnjährigen Grundsteuerbegünstigung und die Festsatzung eines zu hohen Einheitswertes nach sich ziehen.

Grundlage der Wohnflächenberechnung ist in diesen Fällen stets die Zweite Berechnungsverordnung, nicht die von den Planungsarchitekten üblicherweise herangezogene DIN-Norm 283, die häufig zu einer größeren Wohnfläche führen kann. So wird von Wohnflächenerklärungen häufig übersehen, daß von der für Zwecke der Steuerbegünstigung und Einheitswertbestimmung errechneten Grundfläche ein Einfamilienhaus bis zu 10 Prozent abgezogen werden können. Die Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkkassen empfiehlt den betroffenen Bauherren, sich in dieser Frage eingehend von ihrem Architekten bzw. Bauträger beraten zu lassen.

Lustig und lukullisch:

## Osterschmaus mit Freunden

Wer wäre es wenn Sie jetzt bereits Ihr Osteressen planen? Sie wissen doch: Gut und bereitet ist schon halb gekocht! Decken Sie dazu einen österlichen bunten Tisch mit Geschirr aus



Foto: SCHOTT-ZWIESEL-GLAS

## Die heutige Spitze: Profi-Bänder

Nach 1949 begann die Entwicklung kleiner Magnetgeräte, die als Heilmittelgeräten schnell einen breiten Interessentenkreis fanden. Ein neues Hobby war geboren: man konnte Tonbandmusik aufnehmen.

Schnell wurde das bislang nur professionelle Tonband den neuen, anderen Anforderungen angepaßt. Die ersten Heilmittelgeräten mit einem Bandabnehmer wurden entwickelt. Das erste Heilmittelgerät in Düsseldorf als Typ "GMH" zu sehen. Von jetzt an profitierten nicht mehr ausschließlich die Tonband-Produktionsstätten vom Verfahren der magnetischen Schallaufzeichnung. Das erste Heilmittelgerät war ein 82 (um 1000stel Millimeter) dickes Band, es wurde auf dem ersten Heilmittelgerät mit 18 cm Bandgeschwindigkeit und Halbspur gefahren. Vieles hat sich seitdem getan. Geräte- und Bandhersteller erarbeiteten Hand in Hand, um für die Tontechnik im eigenen Wohnzimmer immer neue Verbesserungen zu erzielen. Zur anfänglichen Halbspur kam 1959 die Vierspurtechnik, zum Mono- der Stereobetrieb (heute experimentell) man bereits auch hier mit der Quadrophonie). Die Bandträger konnten mehrfach vermindert für das abgabende Jahr 1973 können, nämlich zum Langspielband mit 28 (um und 198) das Dreifachspielband mit 18 (um).

## Unsere Zigaretten wurden leichter

Laut jüngstem Zigarettenentst der Zeitschrift "DM" weist die neue Reimstra R 0 als jetzt leichtere und nikotinärmere deutsche Zigarette nur noch einen Nikotinstoffgehalt von 0,8 mg und einen Nikotingehalt von 0,6 mg auf und liegt damit um 30 Prozent unter den Werten der bisher leichtesten deutschen Zigaretten. Den Hamburgern ist es gelungen, einen leichte Tabake mit der Würze kräftiger Sorten zu verschmelzen und somit die Schranke, die der Geschmacksverlust bei der Erzeugung von Zigaretten zu unterlaufen. Nach Feststellungen der englischen Fachzeitschrift "Preventive Medicine" ist der Nikotinstoffgehalt von Zigaretten bis 1971 der Teergehalt der deutschen Zigaretten in gewo-

JENAER GLAS OPAL im Dekor "Carina". Das stimmt lecker und verneigt. Und hier unser Rezeptvorschlag:

Gefüllte Lammkeule australisch für 6 Pers. Zutaten: 1,5 kg Lammkeule vom oberen Teil (den Knochen vom Metzger auslösen lassen), davon etwa 200 g Fett abschneiden und durch den Wolf drehen; 100 g Schinkenfleisch, fein gewürfelt; 100 g Schinkenspek, fein geschnitten; 2 Zwiebeln, 2 Knoblauchzehen, feingehackte, 2-3 scharfe Pfefferkörner; 1 Straußchen Petersilie; feingehackte, Pfeffer und Salz; 1 Suppengrün, 1/2 Fleischbrühe.

Zubereitung: Die Keule in ein Essig-getränktes Tuch einschlagen und über Nacht kühlstellen. Das durchgedrehte Fleisch, Speckwürfel, die feingehackten Zwiebeln, Knoblauch, Currypulver und Pfeffer fein mischen. Die Keule außen mit einer angemessenen Knoblauchzehen einreiben, pfeffern und salzen. An Stelle des austretenden Knochens gibt man die Füllung hinein und stecken die Keule wie einen Rohbraten zusammen. Eine feuerfeste Form mit Speckschabe auslegen, den Braten hineinstecken und mit Speckschabe bedecken. Runderhumpen gibt man dies kurz zerhackte Suppengrün und die Fleischbrühe bis 3 Stunden auf dem Feuer kochen lassen. Die Keule im Ofen bei 175 Grad Celsius in 3 Stunden schwacher Hitze schmoren. Die Soße durchsieben, das Fleisch in Scheiben schneiden, beides wieder in die Form geben und schön ordentlich mit Frühlingsgemüse und - wenn möglich - neue Kartoffeln. Als Getränk serviert man einen Rotwein.

# BILLIG BEI VEMA

Linsen 500-g-Boulet	99	Binding Römer Pils 6er Pack	2,68
ETO Suppen	empf. Preis -75 49	72er Binger St. Rochuskapelle 3,7 Liter	1,98
Ovomaltine 500 g	empf. Preis 5,90 4,48	72er Bereich Bernkastel Liter	2,98
Mandarin Orangen 311 g	79	"Chantre" Weinbrand 0,7 Liter	8,95
De Beukalaer Doppelkeks Riesenrolle 300 g	1,25	Durodont Zahncreme Familien-Tube	99
Mon Cheri 15 Stück	2,98	Dash 3 kg	7,99

AUS UNSERER FRISCHFLEISCHABTEILUNG

Schweineschnitzel	500 g	5,48
Schweinebraten und Rollbraten	500 g	4,68
Eisbein	500 g	2,28
Schweine-Leber	500 g	3,48
Kasseler Leberwurst	200 g	1,75
Fleischkäse	200 g	1,55



## Torsten Libbach und Peter Demmel auf Platz 2 und 3 bei den Landesmeisterschaften

Bei den am 20. April in Hanau ausgetragenen hessischen Juniorenmeisterschaften im Gewichtheben gingen drei Langener an den Start. Von den 6 Hebern, die der KSV Langen zu den Meisterschaften gemeldet hat, gingen nur Torsten Libbach, Peter Demmel und Dieter Mohr an die Hand. Rüdiger Mohr lief wegen einer Armverletzung aus. Gerhard Lein war beruflich verhindert, und Hagrmus Olejnik ruhte sich auf seinen Lorbeeren aus. So ging der sichere dritte Platz in der Mannschaftswertung flöten. Wäre sogar der Vizeletzt hinter Phönix Kassel möglich gewesen.

In guter Form stellte sich T. Libbach vor. Im Reißen bewältigte er sicher 70 kg im ersten Versuch. Die 75 kg im zweiten Versuch wurden noch besser zur Höchststrecke gebracht und sind neuer persönlicher Rekord. An 77,5 kg schaltete er nur knapp. Mit 75 kg lag er mit dem späteren Meister noch gleichauf. Im Stoßen brach er spielend 92,5 kg zur Höchststrecke. 97,5 kg setzte im zweiten Versuch leicht um, steß sie aber zu weit vor den Kopf. So daß er das Gewicht nicht mehr halten konnte. Sein Mitkonkurrent bewältigte 100 kg im zweiten Versuch. Jetzt mußte Libbach 102,5 kg nehmen, wenn er den Titel noch erreichen wollte. Diese Last konnte er nicht mehr umsetzen. So erreichte er 107,5 kg, wobei

er seine Bestleistung um 2,5 kg verfehlte. Peter Demmel stellte gleich drei (!) neue persönliche Rekorde auf. Im Reißen, im Stoßen und im Zweikampf. Im Reißen meierte er mit glänzender Technik 57,5 kg, 62,5 kg und dann noch 65 kg. Das war für ihn der dritte Platz nach dem Reißen und eine freudige Überraschung. Das Stoßen begann er mit 70 kg, die er sehr leicht bewältigte. Jetzt steigerte er auf 77,5 kg, die ebenfalls sehr sicher zur Höchststrecke gebracht wurden. Erst im dritten und letzten Versuch mit 82,5 kg war Endstation. Das Gewicht konnte zwar leicht umgesetzt werden, aber zum Auslösen fehlte ihm die Kraft. Im Zweikampf verbesserte er sich von 135 kg auf 142,5 kg, die den dritten Rang ergaben.

Dieter Mohr verbesserte seine Zweikampfleistung um 2,5 kg auf 137,5 kg. Im Reißen steigerte er zu vorsichtig mit 52,5 kg im ersten Versuch. Dann 57,5 kg im zweiten. Die 60 kg im dritten Versuch waren nicht leicht über den Kopf gerissen, so daß er diese Last nicht fixieren konnte. Im Stoßen brachte er 72,5 kg im ersten, 77,5 kg im zweiten und 80 kg im dritten Versuch sehr sicher zur Höchststrecke. Ihn merkte man noch seine Fußverletzung. Die meisten Leistungen waren sehr erfreulich für die Nachwuchsherber des KSV Langen.

## OFFENTHAL

- Wir gratulieren am 25. April Frau Juliane Köppen, Bahnstraße 8, zum 78. Geburtstag.
- Silberne Hochzeit feiern die Eheleute Walter Raffius und Elisabeth geb. Stapp, Oldendorferstraße 6, am heutigen Dienstag. Herzlichen Glückwunsch!
- Xrztlicher Notdienst. Mittwoch 14. Uhr bis Donnerstag, 8.00 Uhr: Dr. Leyerer, Messel, Roddörfer Straße 3, Telefon 277.
- Rentenanzahlung. Die Renten für den Monat Mai werden am Dienstag, dem 30. April, 9.00 bis 12.00 Uhr auf dem Postamt ausgezahlt.
- Morgen letzter Altennachmittag. Am morgigen Mittwoch findet im evangelischen Gemeindehaus der letzte Altennachmittag. Im Winterhalbjahr 1973/74 statt. Im Mittelpunkt steht ein Dia-Vortrag von der Offenthalb Götzenhain Brunnshild Steitz über die Heimatgemeinde Offenthalb. Alle Gemeindeglieder im Rentenalter wurden von Pfarrer Schneider herzlich eingeladen. Mit dem Monat Mai beginnen denn wieder die allmonatlichen Ausflugsfahrten des Altenkreises.
- Finanzamtsprechstunde. Von der Gemeindeverwaltung wird jetzt schon darauf hingewiesen, daß die letzte diesjährige Finanzamtsprechstunde am Donnerstag, dem 25. 4., 17-19 Uhr, auf der Gemeindeverwaltung stattfindet. Dieser Termin ist besonders wichtig. Anträge auf Rückstellung von Lohnsteuer für das abgelaufene Jahr 1973 können nämlich nur noch bis Ende April beim zuständigen Finanzamt eingereicht werden.

## GÖTZENHAIN

- Wir gratulieren. Hohe Geburtstage feiern in dieser Woche am 21. April Anna Hartmann Uhandlungsstraße 11 (72), am 22. April Michael Kirchner, Hügelstraße 9 (81), am 27. April Johannes Gotschämmer, Am Spilzen Pfad 5 (78) und Berta Lenz, Lindenstraße 13 (70). Mag ihnen alles Gute im neuen Lebensjahr beschied sein.
- Übergabefahrer für den neubauten Mehrzweckraum des Kindergartens in der Rheinstraße findet auf Einladung von Bürgermeister Telmann am Freitag, dem 26. April, um 16.00 Uhr statt.
- Programme werden abgeschlossen. Noch einmal wird auf die Beschlußfassung der Vorsitzenden der Ortsvereine am heutigen Dienstagabend 20 Uhr in der SG-Turnhalle hingewiesen. Das Erscheinen aller ist darum so wichtig, weil die Veranstaltungsprogramme für das nächste Halbjahr abgestimmt werden sollen.
- Gum don "Bart des Propheten" geht es in einem Latenspiel, das die Konfirmanden des 2. Abschnittes am Samstag, dem 27. April, im Nachhinein eines Elternabends im evangelischen Gemeindehaus darstellen werden.
- "Signale" Ist die Paradi-Reliee überschrieben, die Pfarrer Wilhelm Leites morgen nachmittag um 15 Uhr bei der Zusammenkunft der evangelischen Frauenhilfe zeigen wird. Alle Frauen der Gemeinde, besonders herzlich auch die Nichtmitglieder der evangelischen Frauenhilfe, sind dazu eingeladen.
- Feuerwehr fährt nach Bleswyl. Eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr fährt vom 26. bis zum 29. April nach Bleswyl, um die große Verschweiserwischer dieses Sommers vorzubereiten. Das ähnliche Ziel, doch ganz offiziell, hat eine Abordnung der gemeindlichen Gremien, die vom 17. bis zum 19. Mai in die Stremstadt in Holland weiten wollen.

## Weizsäcker als Gegenkandidat nominiert

Der Bundesvorsitz der CDU nominierte in seiner gestrigen Sitzung den stellvertretenden CDU-CSU Fraktionsvorsitzenden Fihara von Weizsäcker als Gegenkandidaten zu Walter Scheel für die bevorstehende Wahl zum Bundespräsidenten. Auch der CSU-Vorsitzende Strauß sprach sich für eine Gegenkandidatur der Unionsparteien aus. Die entfallende Entscheidung über die Nominierung Weizäckers werden die 501 Wahlmänner der Union in einer gemeinsamen Sitzung treffen.

## Herbert Karry Spitzenkandidat der F.D.P.

In einem Landespartitag stellte die F. D. P. am Wnohenenden den hessischen Wirtschaftsinvestor Herbert Karry an die Spitze für die Landtagswahl in Hessen. Karry erklärte sich eindeutig für die Fortsetzung der Koalition mit der SPD in Hessen.

## Besprechung für Jahressfeier Jahrgang 1933/34

Wir treffen uns am Freitag, dem 26. 4. 74, um 20 Uhr, im Gasthaus "Zum Lammchen". Schalgasse. Herzlichst eingeladen sind alle zugezogenen Alterskolleginnen und -kollegen.

## Professor Haager 65 Jahre

Prof. Dr.-Ing. Karlheinz Haager, seit 1965 Hauptgeschäftsführer der Vereinigung Deutscher Elektrizitätswerke - VDEW - e. V. in Frankfurt am Main, vollendet am 28. April sein 65. Lebensjahr, nachdem er bereits am 1. April auf eine vierzjährige Berufsdauer zurückberufen konnte. Schon frühzeitig entschied sich Kh. Haager für eine Tätigkeit in der Elektrizitätsversorgung. Nach Kriegsende kam Kh. Haager zunächst nach Sohesten. 1950 folgte er einem Angebot der Siemens-Schuckert-Werke AG nach Erlangen. 1953 übernahm er die Leitung der Wirtschaftsstabsabteilung der Energieversorgung Ostbayern AG in Regensburg.

1965 wurde Kh. Haager zum Hauptgeschäftsführer der VDEW nach Frankfurt am Main berufen. Er übernahm damit in einer für die Elektrizitätswirtschaft enormen Aufgabe. Mit unermüdlicher Energie und großem Sachverstand hat er die Interessen der Elektrizitätswirtschaft und ihrer Unternehmen vertreten. Er übernahm damit in einer für die Elektrizitätswirtschaft enormen Aufgabe. Mit unermüdlicher Energie und großem Sachverstand hat er die Interessen der Elektrizitätswirtschaft und ihrer Unternehmen vertreten. Er übernahm damit in einer für die Elektrizitätswirtschaft enormen Aufgabe. Mit unermüdlicher Energie und großem Sachverstand hat er die Interessen der Elektrizitätswirtschaft und ihrer Unternehmen vertreten.

**200 Flügel Pianos**  
Camball - Elektr. Orgeln  
Lieferung frei - Kundendienst  
Größtes Klavierhaus Deutschlands  
**Piano-Lang**  
Frankfurt, Südstraße 32  
(Am Eschenheimer Turm)

**Langener Zeitung** 27 45  
Polsterarbeiten  
Telefon 214 04  
Konfirmandenantrag  
Gr. 44, einmal gegen, schwarzer Samt, für 120 DM abzugeben.  
Telefon 713 14

**Bestattungsunternehmen**  
Erd- und Feuerbestattung  
Überführung mit eigenem Wagen  
Erdigung der Formalitäten  
**PIETÄT DAUM**  
Fahrgasse 1, Telefon 228 68

Am 19. April 1974 verließ uns für immer nach schwerem Leiden, mein lieber Mann, mein guter Vater, Schwiegervater, Opa und unser Onkel  
**Paul Kaiser**  
im 79. Lebensjahr. Sein Leben war Liebe und Arbeit.  
In tiefer Trauer  
Lina Kaiser geb. Kuchler  
Karlheinz Kaiser u. Frau Irma  
Enkelkind Silvia  
nebst Angehörigen  
607 Langen/Hessen, Goethestraße 9  
Die Trauerfeier findet statt am Mittwoch, dem 24. April, um 15.00 Uhr auf dem Langener Friedhof.  
Freundlichst zugedachte Kranz- und Blumenspenden werden zum Friedhof erbeten.

# EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach



mit den amtlichen Bekanntmachungen

Nr. 33

Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26

Dienstag, den 23. April 1974

**UT-FILMBÜHNE**

Helena, die Göttin der Schönheit, im Kampf um ihre unsterbliche Liebe, die den Untergang von Troja heraufbeschwört.

*Der Untergang von Troja*

Telefon 2 20 09

**LICHTBURG** Di. u. Mittw. 20.30 Uhr

Auch Langen lacht Tränen über den neuesten „Prügel-Hit“ mit dem dicken „Bohnen-Esser“, der wieder kräftig hintlangt!

**BUD SPENCER — SIE NANNTEN IHN PLATTFUSS**

Die besten Filme der Welt

Do., 20.30: 20 Mill. Dollar kostete dieser Zukunftsfilm voll optischer Tricks u. spannender Gags BARBARELLA

**Bauerngeräucherter**

aus Niederrhein, garantiert wie zu Großvaters Zeiten.

Wemmel, mager durchwachsen kg 6,— DM, Vorderbacken four ganze Stücke 2-4 kg kg 12,— DM, Hinterbacken kg 15,— DM, Bauernwürst kg 11,— DM, Rohsalami kg 9,— DM.

Gerade jetzt ein Stark Bauerngeräucherter, einen hübschen Rettich und eine Süßholzwurzel dazu ein Glas Bier, kennen Sie eine solche Brotzeit? Wenn nicht, sollten Sie es probieren.

Ab insgesamt 5 kg portio- und verpackungsfrei per Nachnahme.

Anton Maler, 8306 Schlierling - Telefon (0 94 51) 3 29

**Auto-Felle vom Hersteller**

Eigene Fertigung, daher günstig. Täglich 14-18 (auch Mi.), Sa 10-16 Uhr.

Fell-Lager Mürfelden Russelsheimer Str. 36

Bei einem Unfall in Neu-Isernburg wurde aus meinem beschädigten Auto meine Jacke mit Führerschein, jordanischem Paß Nr. 023661, ausgestellt in Zarka am 5. August 1970 sowie 300,— DM entnommen. Der Entwerder wurde beobachtet und wird gebeten, die entwendeten Gegenstände sofort zurückzugeben, da sonst Anzeige erstattet wird.

**Mustafa Kasem**  
Langen,  
Außerhalb 25

**Sport- und Sängergemeinschaft 1889 e.V.**

Abteilung Fußball Am 26. 4. (Freitag) Jahreshauptversammlung um 20 Uhr i. Clubhaus. Der Vorstand erhofft sich zahlreiches Erscheinen.

**Jahrgang 1926/27**  
Die Damen treffen sich am 24. April um 19.30 Uhr im Café „Marweg“ zum Wiedersehen mit einer Schulkollegin.

**3 Zimmer**  
Küche Bad, ca. 110 qm, qm, sehr schöne Lage für Wochenendwohnung ideal, in Nieder-Katnsbach, Affillbacher Str. 10, im Odenwald, zu vermieten.

Tel. 06161/567 ab 20 Uhr, in der Nähe der Jugendherberge d. Kreises Offenbach

Von Privat:  
**Haus gesucht**  
Ein- oder Mehr-Familien, auch älteres.  
Tel. 8 28 53 ab 12 Uhr

**Tip vom AM-Fachmann:**

**Zukunftschancen nutzen**

Bei jungen Familien sind Waisenrenten oft kleiner als man denkt. Wie sichert man dem Kind eine gute Ausbildung ohne große Kosten?

Das 624-Mark-Gesetz läßt sich auch für die Ausbildungsvericherung nutzen. Mit Zuschüssen vom Staat und Arbeitgeber. Mit garantiertem Sparziel vom ersten Tag an. Hätten Sie's gewußt?

Sprechen Sie am Ort mit

**Herbert Kirhherr**  
Langen, Schillerstr. 10, Tel. 06103/2 28 93

oder mit einem anderen Mitarbeiter der AM-Versicherungen

**Auf gute Partnerschaft  
Aachener und Münchener Versicherungen**

**Wohnhaustreppen freitrag, Stahl, Holz, Stein, für Alt- und Neubauten.**  
Bitte den neuen Prospekt Nr. T-95 anfordern. Unibau, 5781 Anfeld, Ruf 02962-7051

**STENOGRAFENVEREIN 1897 LANGEN E. V.**

**NEUE LEHRGÄNGE**  
In Kurzschrift, Maschinenschreiben und Englischer Kurzschrift

Anmeldung: Freitag, 26. 4. 1974, 19.00 Uhr, in der Adolf-Reichwein-Schule, Südliche Ringstraße / Zimmerstraße

**HAUS- UND GRUNDBesITZERVEREIN E. V., LANGEN**

**EINLADUNG**

Am 17. Mai 1974 findet anläßlich des diesjährigen Zentralverbandstages in Mainz eine

**GROSSKUNDGEBUNG**

statt.

Es ist erforderlich, daß möglichst viele Mitglieder unseres Vereins an dieser Veranstaltung teilnehmen. Abfahrt in Langen um 10.00 Uhr am Reisebüro Becker, Bahnstraße. In der Nähe von Weilburg gemeinsames Mittagessen. Die Fahrt geht dann durch das Lahntal zum Rhein. Möglicherweise ist in einem Weinort noch einmal ein kurzer Aufenthalt zum Kaffeetrinken vorgesehen. Ankunft in Mainz gegen 19.00 Uhr.

Der Fahrpreis incl. Mittagessen beträgt DM 10,—. Meldungen sind bis spätestens 27. April 1974 auf unserer Geschäftsstelle Langen, Taunusstraße 22, und den Fahrtkosten, abzugeben.

Die Kundgebung beginnt um 19.30 Uhr — unmittelbar nach der Veranstaltung fahren die Busse nach Langen zurück. Ankunft gegen 22.15 Uhr.

**Der Vorstand**

**Blühende Kastanien**

Keine andere Jahreszeit kann man so in ihrem Fortschreiten beobachten wie den Frühling. Man braucht kein Zentimetermaß, um festzustellen, wie die Knospen von Tag zu Tag wachsen, wie das Grün sich überall ausbreitet. Blüten erscheinen im Wiesengrün wie in den Gartenbeeten, an Hecken u. Sträuchern und auch an den Bäumen. Wie die Magnolien zum März, so gehören die Kastanien zum April. Neben der Eiche und der Linde ist uns der Kastanienbaum schon von Kindheit an besonders vertraut — wenn wir auch als Kindergarten- und Schulkinder mehr den herbstlichen Früchten der Kastanie Aufmerksamkeiten schenken als ihren frühlingshaften Blüten. Die Kastanie ist ein romantischer Baum, man kann sich eigentlich gar nicht vorstellen, wie sie als junges Bäumchen aussieht, sondern meint, daß sie immer Jahrzehnte alt sein müsse und viel vom Menschendasein mit angesehen hätte. Und man glaubt ihr auch nur ungern, daß sie ein Baum fremder Erdteile ist und daß ihre Urformen einst aus den Himalajagebiet und aus Nordamerika zu uns herkam. Überall bei uns stehen die zierlich gewachsenen, breikronigen Kastanien nun bald in ihrem schönsten Schmuck. Sie säumen die Straßen, gruppieren sich zu schattigen Alleen, wachsen auf weiten Parkwiesen oder breiten ihre Krone über dem plätschernden Brunnen in einer verwinkelten kleinen Stadt. Blühende Kastanien — sie zeigen uns den Frühling in seiner schönsten Pracht!

**SG Egelsbach - Meister der Bezirksklasse**

Nach dreijähriger Zugehörigkeit zur Bezirksklasse Darmstadt gelang der SG Egelsbach der große Wurf, sie wurde Meister dieser Klasse, und ist damit Aufsteiger zur Gruppenliga. Nach einem dritten Platz im ersten Jahr, und einem zweiten in der zweiten Runde, war der Erfolg praktisch vorprogrammiert. Doch es wurde den Schwarzweißten recht schwer gemacht das angestrebte Ziel zu erreichen. Von den Mitkonkurrenten auf den Vorwärtstufen gehoben, schien es lange Zeit, als würde man mit dieser Bürde nicht fertig werden. Daß man schließlich doch relativ sicher das Rennen machte, spricht für die Leistungsfähigkeit des Teams. Mannschaft wie Überbau, Urheber oder die beiden Heppenhaimers bewiesen zwar, daß sie einiges vom Fußballgeschäft verstehen, doch die größere spielerische Ausstrahlung ging zweifelslos von den Egelsbachern aus. Dieser stand manchmal Fortuna zur Seite, aber ohne das nötige Quentchen Glück ist einfach in einer 32 Spiele dauernden Runde keine Meisterschaft zu machen. Doch auch Pech hatten die Egelsbacher genügend. So fielen in der laufenden-Runde Stützen wie Müller, Basler und Blücher wegen schwerer Verletzungen über Wochen aus, die Mannschaft jedoch warf dies nicht um. Die dafür nachrückenden Spieler boten genau so konstante Leistungen, sonst wäre der erste Tabellenplatz nicht zu halten gewesen.

Anfangen hatte die Runde damit, daß innerhalb 5 Spieler die zum engeren Aufgebot für die erste Garnitur gehörten, den Verein verließen. Hinzu kamen dafür der erfahrene Heinz Müller, der ja ursprünglich aus der Egelsbacher Jugend hervorging, sowie die schwanzstarke Elif wie aus einem Guß, und Peter Song II. Nach anfänglich souveräner Führung kam Mitte der Vorrunde ein unerklärlicher Leistungsabfall und die Verfolger konnten aufschließen. Fazit dieser Schwächeperiode war, daß die Herbstmeisterschaft verpasst wurde. Der große Durchbruch gelang in der Rückrunde, wo es eigentlich nur ein einziges schwaches Spiel in Raumheim gab, das auch prompt verloren ging. Ansonsten spielte die schwarze Elif wie aus einem Guß, und mußte bis zum heutigen Tag nur ganze 0 Gegentore kassieren. Mit dem weltfaust hestem Torverhältnis und einer Reserve-Mannschaft, die ebenfalls vor der Meisterschaft steht, ist hewiesen die Egelsbacher, daß sie nicht nur ein Zufallsmeister, sondern der absolut leistungsstärkste Verein der Bezirksklasse Darmstadt sind.

18 Spieler wurden bisher in der ersten Mannschaft eingesetzt und das spricht dafür, daß eine breite Basis vorhanden ist. Es sind dies Edmund Hausmann, Hans-Peter Song I., Hans-Peter Song II., Dieter Lehmann, Adolf Fischer, Heinz Jäckel, Friedhelm Basler, Jürgen Thiel, Klaus Leonhardt, Peter Schmitges, Heinz Müller, Willi Dohmen, Hans Bialon, Walter Anthes, Karl-Heinz Graf, Dietmar Werner, Bernd Blücher und Günter Zink. Mit diesem Stamm hofft man, auch in der Gruppenliga bestehen zu können.

Bis 7 Spiele vor Schluß trainierte Reinhard Iduser die Elif vom Berliner Platz. Interne Differenzen führten dazu, daß Häuser den Trainerstuhl freimachte, und nun für den Rest der Runde und auch für die neue Saison der Alltionaltrainer Frankfurter Eintritt, Erich Bäumler das Zepter schwingt. Mit ihm erhofft man sich neue Initiativen und neue Begeisterung, um in der höheren Klasse bestehen zu können. Erklärtes Ziel dürfte vorerst in der Gruppenliga erst einmal der Klassenerhalt sein, aber natürlich wird man versuchen auch dort im vorderen Drittel mitzumischen, und man ist dazu, wie ja Freundsschichtspiele gegen Gegner aus der Gruppenliga bewiesen, auch durchaus in der Lage.

Vom Aufwand her ist die Gruppenliga ohne-

stungen sicher noch zu heben ist, dürfte die Gruppenliga für die SG Egelsbach in keiner Weise ein Risiko bedeuten. Der Mannschaft sei jetzt schon viel Erfolg in der neuen Umgebung gewünscht, verbunden mit den herzlichsten Glückwünschen für den Verein zur Erbringung dieser Meisterschaft im Jubiläumsjahr „100 Jahre Sport in Egelsbach.“



Im Egelsbacher Lager gab es am Sonntagmittag nur strahlende Gesichter. Neben bedienten die Fußballer der SGE ihr Punktspiel bei Hassia Dieburg mit einem unaufgerechten 4:0-Erfolg und halten sich dadurch vorzeitig die Meisterschaft der Darmstädter Bezirksklasse. Bürgermeister Dr. Simon hatte es sich nicht nehmen lassen, die Mannschaft nach Dieburg zu begleiten und überreichte dem Spielführer einen von ihm gestifteten Pokal für die hervorragende Leistung. Abteilungsvorsitzender Georg Anthes, der Vorsitzende des Gegners aus Dieburg und SGE-Vorsitzender Friedel Weiz gehörten ebenfalls zu den ersten Gratulanten. In den Kabinen knallten kurz darauf die Sektorkorken und noch eine ganze Weile erklangen Lieder der glückstrahlenden Kicker aus Egelsbach.



Dieses war der dritte Streik im Spiel Hassia Dieburg gegen die SG Egelsbach, Charly Graf ließ dem dieburger Torhüter aus kurzer Entferrung keine Chance. Die vielen Egelsbacher Schlächtenbummler hatten ihre Freude an den vier schönen Treffern und am überlegenen Spiel ihrer Mannschaft, die nun in der kommenden Saison in der Gruppenliga spielen wird.

**Wir gratulieren!**

- ... Herrn August Rüser, Am Tränkbach 2, zum 73. und Frau Frieda Jehmlich, Frankfurter Straße 13, zum 73. Geburtstag am 24. 4.
- ... Herrn Nikolaus Lanova, Schillerstraße 44, zum 73. und Herrn Jakob Schrodt, Schulstr. 44, zum 77. Geburtstag am 25. 4.
- ... Frau Anna Kühn, Niddastraße 41, zum 81. Herrn Johann Haas, Hönweg 12, zum 73. und Frau Katharine Keim, Rheinstraße 70, zum 75. Geburtstag am 26. 4.

Die LZ wünscht den betagten Geburtstagskindern Glück und Gesundheit!

**CDU-Ortsverband hat Jahreshauptversammlung**

Der CDU-Ortsverband Egelsbach läßt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung für Donnerstag, den 25. April, um 20 Uhr in das Flugplatz-Restaurant ein. Auf der Tagesordnung stehen der Bericht des Vorstandes und der Fraktion. Weitere Punkte sind Vorstandswahlen, Werbung neuer Mitglieder und das Wahlkampfpogramm. Sollten Mitglieder Gelegenheit gewünscht werden, dann bietet der Vorstand eine Anmeldung unter der Telefonnummer 4 96 71 vorzunehmen. Die Mitglieder werden gebeten, sich bereits jetzt Gedanken über die Punkte Mitgliederverbung und Wahlkampf zu machen.

**Anträge auf verbilligtes Telefon jetzt stellen**

Bürger mit besonders niedrigem Einkommen oder besonders Hilfsbedürftige können bei den Postämtern, Fernmeldeämtern und Sozialämtern jetzt die Formblätter für Anträge auf Gebührenermäßigung für ihr Telefon erhalten. Die Formblätter werden auf Anforderung von den Postämtern und Fernmeldeämtern auch zugesandt.

Wie bereits mehrfach bekanntgegeben, werden Personen, bei denen das Einkommen der Haushaltsgemeinschaft einen bestimmten Höchstbetrag nicht übersteigt, auf Antrag von der Erhöhung der Grundgebühren, der Abschließungsgebühren und der Übernahmegebühren für ihren Fernsprecheinrichtungen schluß ab 1. 7. 1974 ausgenommen, wenn sie schluß ihrer Ehepartnerin das 63. Lebensjahr überschritten haben oder als Schwerbehinderte dauernd und wenigstens 80 v. H. in ihrer Erwerbsfähigkeit gemindert sind.

**Es geht den Ratten an den Kragen**

Am Mittwoch und Donnerstag (24. u. 25. 4.) wird im Kanalnetz des gesamten Ortsbereichs eine Rattenbekämpfungsaktion durchgeführt.

**Malerei, Tapezier- u. Bodenverlegerarbeiten.**

führt schnellstens aus:  
Tel. 06150 / 38 89

**Fleischwaren HOFMANN**

vorm. Ludwig Best, Egelsbach, Bahnstraße 19, Telefon 4 96 20

Angebote vom 25. 4. bis 27. 4.

Kalbskammbraten	500 g	4,58
Kalbsbraten o. Kölln, beste Stücke	500 g	5,48
Kalbsbrust zum Füllen	500 g	2,98
Rindswurstchen, herzhaft pikant	ca. 100 g	0,68
Fleischrotwurst Thüringer Art	250 g	2,45

**Preise nach Maß**

Angebote vom 24. April bis 7. Mai 1974

Ariol, 3 kg	7,99	Holland-Hähnchen, Stück	
Sunli, 3 kg	7,99	bratfertig gefroren, 950 g	2,99
Kuschelweilch		Langnese Blütenhonig	
4-Liter-Jumboflasche	5,99	500-g-Glas	3,48
Lux-Selle		Maggi Elterrvoll	
Badesüß 150 g	0,79	in Tomaten- oder	
Colgate Fluor S		Fleischsoße, große Dose	1,68
Familien-tube statt 2,75	1,59	Dany + Sahne	
Zigeunerioli, Literflasche		In den Sorten Schoko,	
Ausländischer Rotwein	2,48	Kaffee, Nuß	Becher 0,49
Orangensaft 1 Liter			
prima Qualität	0,99	WOCHENSCHLAGER	
Korn, 32 %		ital. Kopfsalat, 2 Stück	0,78
0,7-Liter-Flasche	4,99		

**Herbert Maaß**  
Lebensmittel

Egelsbach, Bahnstraße / Ecke Taunusstraße

Abgabe der Sonderangebote in hauswirtschaftlichen Mengen, langem Vorrat reicht.

**Helfer in einer teuren Zeit.**

**Der HL-Markt: billig wie eh und je - dort stimmen die Preise.**

<b>Schweinekotelett und Schweinekammbraten</b> 500 g	<b>3,28</b>	<b>Speisequark</b> 250 g Becher	<b>-,39</b>	<b>Pepsi Cola</b> 0,35 ltr. Dose	<b>-,39</b>
<b>Gekochte Rippchen</b> 500 g	<b>3,98</b>	<b>Gold-Rahmcamembert</b> 100 g	<b>-,89</b>	<b>Norda Heringsfilet</b> Tomatensauce, Meeraraber oder Mexico, unverändliche Preisempfehlung 1,82	<b>-,99</b>
<b>Frisch-Wurst Aufschnitt</b> 4-fach sortiert	<b>2,98</b>	<b>Holl.Vollkornbrot</b> 500 g Packung	<b>-,49</b>	<b>Maggi Suppen</b> Fleischklößchen, Frühling-, Rindfleisch- oder Hühnersuppe extra, unverändliche Preisempfehlung -85	<b>-,49</b>
<b>Fleischwurst</b> im Ring pikant	<b>2,98</b>	<b>Nutella</b> unverändliche Preisempfehlung 2,98	<b>1,99</b>	<b>Müller's Kochbeutelreis</b> 500 g Packung	<b>1,29</b>
<b>Holl. oder Bulg. Gurken</b> Kl. I, bitterfrei	<b>-,69</b>	<b>Kakaoschnelgetränk</b> Benco, unverb. Preisempf. 4,75	<b>2,98</b>	<b>Krepp-Toilettenpapier</b> 4x200 Blatt	<b>-,49</b>

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen solange Vorrat reicht. 6070 Langen, Bahnstraße 29

### Erzhausen hat die Meisterschaft

In der Darmstädter A-Klasse sind am Sonntag die Würfel gefallen. Erzhausen, seit langem Spitzenreiter, sicherte sich durch einen 2:1-Erfolg über Wolfesheim die Meisterschaft und den Aufstieg in die Bezirksklasse. Die letzte Hoffnung für den FC Langen, diesen Platz an der Sonne noch zu erreichen, hing dahin, denn die Langener leisteten sich vor eigenem Publikum gegen den Tabellenunten eine 2:5-Niederlage.

Am kommenden Sonntag geht die Runde zu Ende. Der Langener Fußballclub hat eine schwere Partie beim Tabellendritten Blebeschheim ausgetragen und wird bei gleicher Spielweise wie an den letzten drei Spieltagen wohl um eine weitere Niederlage nicht herumkommen, die möglicherweise auch noch den zweiten Platz kosten kann. Allerdings hat der Club dann noch ein Nachholspiel gegen den Absteiger TG 75.

Es spielten:

Blebeschheim - TSG Messel	3:0
SG Arheilgen - Büttelhorn	3:0
Ev. u. Russelsheim - SV Nauheim	2:1
SV St. Stephan - SV Griesheim	4:2
TSV Goddelau - TG 75 Darmstadt	2:1
SV Erzhausen - Wolfesheim	2:1
Klein-Gerau - VfB Ginsheim	1:2
FC Langen - Mörfelden	2:5

1. SV Erzhausen	29	97:41	48:10
2. FC Langen	29	63:31	42:14
3. Blebeschheim	29	74:38	42:16
4. SV Nauheim	29	65:28	37:21
5. SV Griesheim	29	70:52	36:22
6. SV St. Stephan	29	70:51	33:25
7. TSG Messel	29	52:53	30:28
8. VfB Ginsheim	29	40:46	29:29
9. Mörfelden	29	56:54	26:32
10. El. Russelsheim	29	51:55	25:33
11. SG Arheilgen	29	36:59	24:34
12. Wolfesheim	29	47:53	23:35
13. TSV Goddelau	29	45:37	22:36
14. Büttelhorn	29	45:74	21:37
15. TG 75 Darmstadt	28	26:82	13:43
16. Klein-Gerau	28	32:96	11:47

Am kommenden Wochenende spielen: Büttelhorn - Mörfelden, Messel - Russelsheim, Griesheim - SGA, Nauheim - Goddelau, Wolfesheim - St. Stephan, TG 75 - Klein-Gerau, Ginsheim - Erzhausen, Blebeschheim gegen Langen.

### Rabenschwarzer Tag des Clubs!

Heute hätte der Club durch die 2:5-Niederlage gegen Spredlingen gewarnt sein müssen, doch wie zu hören war, war es gerade der Wunsch der Aktiven, das letzte Heimspiel der Verbandsrunde auf dem neuen Rasenplatz ausgetragen. Damit geben sie ihren Heimvorteil auf und spielen vor dem Club, das ihnen nahezu ebenso unbekannt und ungewohnt war, wie den Gästen aus Mörfelden. Diese Tatsache erklärt allerdings in keiner Weise die absolut unerwartete und zugleich auch unangenehme Niederlage. In dem Maße, in dem diese Ergebnisse kommen, ist ein rabenschwarzer Tag erwünscht. Es hilft ihr dann überhaupt nichts, wenn sie mindestens Dreierlei der Spielzeit dominiert und ungefähr ein Dutzend Tore herausgerauscht, denn in solchen Begegnungen gelingt den eigenen Stürmern beinahe gar nichts, während der Gegner nahezu mit jedem Konter Erfolg hat. Diese recht allgemein gehaltenen Beschreibungen gibt ziemlich genau das wieder, was die 2:5-Niederlage des Clubs in der 25-Niederlage des SV Mörfelden miterlebten. Natürlich bedeutete es für die favorisierten Gastgeber ein starkes Handicap, daß sie ohne ihre beiden besten Spieler, Zwilling mit Pavelka, Böhm, H. Hoffmeister, Kober, Kirde, Zirpel, Schulz, Siegel, Giltzter, Schmidt und Fischer antreten mußten, denn in mancher Phase des Kampfes fehlte es einfach an Ruhe und Übersicht im Mittelfeld und an der ebenfalls schon oft von Zwilling ausgehenden Dynamik, wenn es galt, sich in gegenüber dem Strafraum energisch durchzusetzen. Doch an vielen anderen Sonntagen wäre die aufgeregte Elf auch ohne ihren Trainer in der Lage gewesen, gegen Mörfelden beide Punkte zu gewinnen. Diesmal wurden dagegen gleich viermal sichere Chancen ungenutzt gelassen und dies führte zwangsläufig dazu, daß die gegnerische Abwehr in ihrem Selbstvertrauen gestärkt wurde und Schlußmann Bierbach schließlich über sich hinauswuchs. Dies war allerdings nur die eine Seite des Trauerspiels. Hinzu kam nämlich noch etwas, was die Anhänger des Clubs am meisten überraschte, und zwar die Fehler von Torhüter Pavelka. Bisher hatte schließlich niemand einen höheren Anteil daran, daß Langen von allen Vereinen die wenigsten Gegentore hingenommen hatte, nisi gerade er. Mit seiner großen Routine und Sicherheit hätte er oft dafür gesorgt, daß die gegnerischen Stürmer scheiterten und der eigene Angriff trotz einiger Schwächen die zum Sieg vorzuziehenden Chancen auszunutzen vermag. Doch die Torhüter erreichten nicht, was sie verdienen und wußten, daß die gegnerischen Stürmer einfach nicht zu stoppen waren und so genötigten den Gästen einfache schnelle Kontre und teilweise durchaus haltbare Schüsse, um seine und schreibe fünfmal ins Schwarze zu treffen. Das 0:1 fiel dabei bereits in der 6. Minute. Der junge Linksaßen der SKV Mörfelden, Knöbl, ging erstmals an Böhm vorbei, kurvte nach innen und schoß flach unter dem sich

### SG Egelsbach ist Meister

Zwei Spieldate vor Beendigung der Punkt-runde holte sich die SG Egelsbach durch einen glatten 4:0-Erfolg bei Hassia Dieburg die Meisterschaft der Bezirksklasse Darmstadt und wird in der kommenden Saison in der Bezirksklasse spielen. Die Egelsbacher zeigten sich in meisterlicher Form und waren während des gesamten Spiels nie in Gefahr. Überraschend kam die 1:2-Niederlage des KSV Urberach gegen TG Darmstadt. Dadurch konnte sich der FC Heppenheim, der in Erbach 4:2 gewann, vor die Urberacher schieben.

Am kommenden Sonntag kommt es am Berliner Platz in Egelsbach zu einem Spitzenduell. Die SG Ueberau, lange Zeit größter Rivale der Schwarzweissen, ist zu Gast und wird sicher die Egelsbacher veranlassen, vor eigenem Publikum noch einmal eine meisterliche Leistung zu vollbringen.

Es spielten:

Hassia Dieburg - SG Egelsbach	0:4		
SV 98 Amateure - 07 Raunheim	3:4		
KSV Urberach - TSG 1846 Darmstadt	1:2		
FC Ober-Roden - Blschofsheim	2:1		
FV Biblis - Germ. Ober-Roden	5:1		
FC Heppenheim - Eppertshausen	8:3		
FC Erbach - FC Heppenheim	2:1		
SKG Roßdorf - TSV Pfungstadt	2:4		
1. SG Egelsbach	30	81:33	46:14
2. SG Ueberau	29	79:38	39:20
3. SF Heppenheim	29	72:50	37:21
4. FC Heppenheim	29	58:48	35:23
5. KSV Urberach	30	61:38	35:25
6. SKG Roßdorf	29	52:50	32:36
7. 07 Raunheim	29	52:50	29:29
8. FC Erbach	29	47:58	29:30
9. TSV Pfungstadt	29	57:48	27:31
10. TSG 1846 Darmstadt	29	57:81	27:31
11. TG Ober-Roden	29	51:57	27:31
12. Hassia Dieburg	29	39:47	26:32
13. FV Biblis	29	60:94	24:34
14. SV 98 Amateure	30	49:73	24:36
15. Eppertshausen	29	44:67	22:36
16. Germ. Ober-Roden	29	40:68	20:38
17. Blschofsheim	29	39:61	19:39

### SG Egelsbach stürmte zur Meisterschaft

Nach einem Punkt benötigten die Schwarzweissen in der Begegnung gegen die Dieburger Hassia, um die Meisterschaft sicher zu stellen. Doch die Aufgabe schien nicht ganz so einfach, denn zum einen wurden die Dieburger in letzter Zeit recht hochgelobt, und zum anderen fielen bei den Egelsbachern mit Müller und Blücher zwei Stammspieler wegen Verletzung aus. Doch die Elf bewies einmal mehr, daß sie in der Bezirksklasse keinen Gegner fürchten braucht. Souverän und mit zeitweiser provokanter Katalitschnützigkeit wurde der Gegner ausgespielt, und hätten die Schwarzweissen nicht nach dem 3:0 die Zügel schloffen lassen, wäre das Gasgeber nicht einen Köhner wie Knöblach zwischen den Pfosten gehalten, es hätte für sie ein Dehakeil werden können. Die Egelsbacher waren in der Besetzung Klausmann, Fischer, Jäckel, Thiel, Leonhardt, Schmitges, Baster, Dohmen, Graf, Werner und Zink angetreten. Am Anfang war es ein ausgeglichenes Spiel, beide Teams versuchten zunächst einmal den Gegner frühzeitig zu stören. Doch die Egelsbacher besannen sich bald auf ihre spielerischen Fähigkeiten, und wurden hinfort immer stärker. Besonders wenn die Angriffe über Rechtsaußen Graf liefen, gab es Alarmstufe I für die Gastgeber. So war es keinesfalls verwunderlich, daß auch das 1:0 von der rechten Seite aus vorbereitet wurde. Die dritte Ecke kam kurz zu Graf, und in dessen scharfe Flanke rutschte Baster und drückte das Leder über die Linie. Bereits zwei Minuten später fiel eine gewisse Vorentscheidung, Dohmen hatte sich das Leder etwa 25 Meter vor dem Tor zum Freistoß zurechtgelegt, und Knöblach hatte gesehen, daß die Schüsse der von der nahen Abgabelung wurde, keine Chance. Die nächste Möglichkeit, von Graf tot vorbereitet und von Werner abgeschlossen, bereinigte der Dieburger Torhüter jedoch im großen Stil. Die Gäste versuchten sich durch kühnere, ferndistanz Einätze das Blatt zu wenden, doch zum einen stand die Egelsbacher Abwehr bombensicher, und zum anderen zeigte sich, daß der Mannschaft ein Vollstrecker fehlt. Die einzige wirkliche Torchance bot sich in der 44. Minute, als Wiederholungsfeldspieler Werner auf Kopf, aber Hansmann lenkte in den Strafraum geschnitten zur Ecke. Zuvor jedoch gab es reihenweise Torchancen für Egelsbach. Die beste hatte Werner, als sich Dohmen gegen drei

Gegner durchgesetzt hatte, doch der Egelsbacher Mittelstürmer hatte kein Schußglück und donnerte über das leere Tor. Danach mußte Verteidiger Fischer verletzt ausscheiden, für ihn kam Bialon auf Feld, und Schmitge rückte eine Station zurück. Nach dem Wechsel gab es das gleiche Bild wie in den ersten 45 Minuten. Egelsbach war die spielstärkere Mannschaft, und die Gastgeber hatten alle Hände voll zu tun, um Unheil zu verhindern. Zunächst gelang dies, als Graf's Schuß von Knöblach entschärft wurde, doch bereits in der 52. Minute fiel das alles entscheidende 3:0. Bialon hatte Linksaußen Zink mit einem Traumpfaß eingesetzt, und der Knöblach gegen den es keine Abwehrmöglichkeit gab. Danach tat sich lange Zeit nicht mehr viel, denn die Schwarzweissen im Gefühl des sicheren Sieges und der Meister-schaft ließen nun den Druck aufs Tor vermissen, und verloren sich in Schönspielerien, doch dies ist der Elf kaum zu verdeknen. Die Dieburger, durch das 3:0 geschockt, konnten sich ihrerseits nicht mehr zu einer großen Leistungssteigerung aufraffen, um den Egelsbachern gefährlich werden zu können. Die Gäste tauschen noch einmal aus, Graf wird durch eine gute Partie gefolgt, und Werner, der eine gute Partie gegeben hatte, kam Simca II und er war auch in der 88. Minute am 4:0 beteiligt. Seinen Kopfball konnte Torhüter Knöblach nur noch an die Latte lenken, und Graf vollendete endgültig. Eine jubelnde Mannschaft erlebte wenig später den Schlußpfiff des überzeugenden Schiedsrichters Fritz aus Schwalbach/Ts., und wurde vom Abteilungsleiter Georg Anthes, vom Dieburger Vorsitzenden, und vom Vorsitzenden der SSG, Friedel Wetz beglücklichtet. Bürgermeister Dr. Simon war ebenfalls erschienen, und überreichte Kapitän Leonhardt einen von ihm gestifteten Pokal. Damit wurden die Schwarzweissen 2 Spieltage vor Schluß Meister der Bezirksklasse Darmstadt, und erreichten ganz souverän das am Anfang angestrebte Ziel. Egelsbachs Reserve spielte sich wieder einmal selbst aus. Wiederum konnte ein 2:0-Vorsprung, den W. Anthes heraufgeschossen hatte, nicht gehalten werden, und man verlor völlig ungenützlich mit 2:2. Damit ist die Meisterschaft in der Reservrunde noch einmal in Gefahr geraten.

### SSG-Fußballer Meister der B-Klasse

Die Fußballer der SSG Langen haben es geschafft. Sie wurden Meister der B-Klasse und teilten sich die Meisterschaft mit dem härtesten Verfolger TuS Griesheim. Am Freitagabend, den 22. April, fand die abschließende Begegnung in der 25-Niederlage der SSG Langen nach zwei Jahren 11-Klassenzugehörigkeit diese Klasse wieder, nur in der A-Klasse erneut Fuß zu fassen. Auch wenn das letzte entscheidende Spiel die Zuschauer nicht mitreihen konnte, so gewannen sie trotzdem mit 3:1 Toren. In den ersten zehn Minuten dachte man, daß die SSG Langen auch die Meistertracht machen will, denn die Spieler griffen heher zu und versuchten Langen zu überraschen. Doch nach dieser Dranperiode kamen die Gastgeber immer besser ins Spiel, allerdings spielte man Spielständig, das Siegen müssen sehen den Spielern an die Nerven zu gehen. Es ergaben sich zwar etliche Chancen, doch wollte kein Tor fallen. In der 43. Minute war es endlich so weit. P. Schreiber flankte in den Strafraum und H. Eitner ließ dem Torwart zum 1:0 keine Möglichkeit. Sechs Minuten nach der Pause gab es ein typisches Jeschke-Tor zum 2:0. H. Valloz hatte geschossen, der Torwart wehrte die Ball ab, doch Jeschke brachte den abgewehrten Ball, in der Luft liegend, ins Gehäuse. Fünf Minuten später schoß Palla, doch der Torwart hielt bravest. Acht Minuten später erzielte der neue Mittelstürmer H. Valloz nach enormer Wurfkraft auszuspülen. Alleine viermal traf er in der zweiten Halbzeit ins „Schwarze“. So stark will man Dieter Steuernagel immer sehen. Hoffen wir, daß ihm dieses Spiel das nötige Selbstvertrauen gegeben hat, aber auch die anderen Stürmer steigen sich in einen wahren Spielrausch. Jetzt klappen auch die Anspiele zum Kreis (Schreiber und Vikari) zusehen sich hierbei besonders aus) und Rüdiger Klug konnte sich des öfteren erfolgreich durchsetzen. Nur einmal noch bäumte sich der Tabellenführer auf, doch jetzt ließen sich die SSG-Handballer den Sieg nicht mehr nehmen. Eberlein glänzte durch gute Paraden, die Abwehr attackierte schon früh die gegnerischen Stürmer und der Angriff spielte nun auf Sicherheit und erzielte die noch nötigen Treffer zum überraschenden und dennoch verdienten Sieg der SSG Langen. Kann die SSG Langen diese Form konstant nach ständig machen können, Zeppelinhoff gewann am Sonntag bei Sparta Bürgel.

### SSG-Handballer schlugen den Tabellenführer 13:9

Die SSG-Handballer sorgten mit ihrem Sieg beim sechzehnten Tabellenführer der Hessischen Feldhandball-Oberliga, TuS Holzheim, für die größte Überraschung der laufenden Punkt-runde. Nur die größten Optimisten hatten mit einem Unentschieden gerechnet. Doch die taktisch klug eingestellene Mannschaft, die sehr gute Moral waren an diesem Sonntag der Trümpf der „Conrad-Schützlinge“. Erstmals konnte man mit der stärksten Formation antreten, was sicherlich zum guten Ziel beizutragen war. Zunächst hatte jedoch die Abwehr um Werner Conrad einen sehr guten Tag wieder einmal Torhüter Eberlein, der die gegnerischen Stürmer schüler zu Verwirrung brachte. Aber auch „Oldtimer“ Junger und der wiederum sehr starke Anton Fackelmann, sorgten dafür, daß der Gastgeber nicht zu seinem Spiel fand. Zunächst hatte aber auch der eigene Angriff noch nicht zu seinem Spiel gefunden. „Wolfgang“ Lehmann versuchte es mit Wurfen aus der zweiten Reihe, doch das mit 7:9 gewünschte Erfolg führte. Doch nach etwa 20 Minuten waren auch die SSG-Stürmer im Bild und fielen auch die wichtigen Tore. Schnell hatte man so einen 6:3-Vorsprung heraufschoben, doch schon wieder war der Halbzeitpfiff vorbereitet, der die Gäste auf der zweiten Reihe hinter Torhüter Eberlein zum 6:5-Pausenstand ein. Hatte man in den bisherigen Spielen immer in der zweiten Spielhälfte konditionell abgefallen, so zeigte sich die SSG'er enorm. Jetzt hatte auch Steuernagel Gelegenheit seine

## kauf-park ... auf ganzer Breite billig

**Sie sparen im kauf-park Geld, wann immer Sie kommen!**

### Sonderangebote ...

Blend-a-med Zahcreme 67,5 ml Fam.-Tb. unverbindliche Preisempfehlung 3,63	1.79
Vernel Wäscheschweich 2 Ltr. Flasche	2.69
Kleenes-Hörschen-Windeln 20 Stück	2.98
Erdbeer-, Vanille-, Schokoladen-Eis 1000 ml Familienbecher	1.49
Holl. gew. Kartoffeln Sorte Bintje, K.I., 2,5 kg	-59
Holl. Gurken K.I., 500-800 g Stck.	-79
Holl. Tomaten K.I., 500 g im Netz	1.98

Blind-a-med 600g	3.55
Suppenfleisch wie gewaschen 500g	1.85
Hackfleisch gemischt 500g	2.65
Frishwurst-Aufschnitt 8-fach sortiert 500g	2.98
Gekochter Vorderschinken 250g	1.98
Michelin ZX Stahlgürtelreifen In Großauswahl zu Diskonpreisen, z. B.1 165 SR 13 sl für Opel Ascona, Manla, Simca 1300-1501, Ford Capri, BMW * Reifenpreis Incl. Montage	75.-
Rechteck-Grill *Festiva-Vertikal- u. Horizontal-Grill	45.-

<b>Getränke</b>	
Korn 32% 0,75 Ltr. Fl.	4.98
Coca Cola, Fanta, Lift 12 Fl. a 1 Ltr. per 1 Ltr. Fl. -83 Kasten o. Pl.	9.96
Schaumwein 0,75 Ltr. Fl. Ind. Steuer	2.99
1973er Liebraumlich Qualitätsweine 6 Fl. a 0,7 Ltr.	9.98

Erdbeerschaumwein 0,75 Ltr. Fl. Ind. Steuer	1.89
<b>Grundnahrungsmittel</b>	
Erdbeer- oder Aprikosen-Konfitüre 450g Glas	-79
Comet-Eiertelwaren 250g Pkkg	-59
Caro Instant 200g Großdose	3.48

- Bad Kreuznach, Planiger Str.
- Bruchköbel, Marktplatz
- Darmstadt, Eschollbrücker Str. 44
- Dörnigheim, direkt an der B 8
- Groß-Gerau, Mainzer Str. 50
- Mainz-Weisenau, an der B 9
- Raunheim, direkt an der B 43
- Spredlingen, Offenbacher Str.
- Wetzlar, an der B 277
- Wiesbaden, Mainzer Str. 10

### SSG Langen holte die Meisterschaft

Am SSG-Freizeitcenter knallten am Sonntagmittag die Sektorknallen, denn die SSG-Fußballer holten sich durch einen nie gefährdeten 3:1-Erfolg über Oberrod die Meisterschaft der Fußball-B-Klasse. In der kommenden Runde werden sie nun in der A-Klasse spielen. Der BSC Offenbach schob sich durch einen 4:2-Erfolg gegen die Offenbacher wieder auf den dritten Platz und ist der einzige Verein, der Zeppelinhoff die Vizemeisterschaft noch streitig machen können. Zeppelinhoff gewann am Sonntag bei Sparta Bürgel.

Am 26. April (Freitag) um 20 Uhr haben sich die SSG-Fußballer ihren Jahreshauptversammlung im Clubhaus Da Neuwachen angeschlossen und die Fußballer Meister wurden, dürfte sie für jedes Mitglied interessant sein. Der jetzige Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen.

### SSG Langen holte die Meisterschaft

Am Sonntag (Freitag) um 20 Uhr haben sich die SSG-Fußballer ihren Jahreshauptversammlung im Clubhaus Da Neuwachen angeschlossen und die Fußballer Meister wurden, dürfte sie für jedes Mitglied interessant sein. Der jetzige Vorstand freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen.

### SSG-Handballer schlugen den Tabellenführer 13:9

Die SSG-Handballer sorgten mit ihrem Sieg beim sechzehnten Tabellenführer der Hessischen Feldhandball-Oberliga, TuS Holzheim, für die größte Überraschung der laufenden Punkt-runde. Nur die größten Optimisten hatten mit einem Unentschieden gerechnet. Doch die taktisch klug eingestellene Mannschaft, die sehr gute Moral waren an diesem Sonntag der Trümpf der „Conrad-Schützlinge“. Erstmals konnte man mit der stärksten Formation antreten, was sicherlich zum guten Ziel beizutragen war. Zunächst hatte jedoch die Abwehr um Werner Conrad einen sehr guten Tag wieder einmal Torhüter Eberlein, der die gegnerischen Stürmer schüler zu Verwirrung brachte. Aber auch „Oldtimer“ Junger und der wiederum sehr starke Anton Fackelmann, sorgten dafür, daß der Gastgeber nicht zu seinem Spiel fand. Zunächst hatte aber auch der eigene Angriff noch nicht zu seinem Spiel gefunden. „Wolfgang“ Lehmann versuchte es mit Wurfen aus der zweiten Reihe, doch das mit 7:9 gewünschte Erfolg führte. Doch nach etwa 20 Minuten waren auch die SSG-Stürmer im Bild und fielen auch die wichtigen Tore. Schnell hatte man so einen 6:3-Vorsprung heraufschoben, doch schon wieder war der Halbzeitpfiff vorbereitet, der die Gäste auf der zweiten Reihe hinter Torhüter Eberlein zum 6:5-Pausenstand ein. Hatte man in den bisherigen Spielen immer in der zweiten Spielhälfte konditionell abgefallen, so zeigte sich die SSG'er enorm. Jetzt hatte auch Steuernagel Gelegenheit seine

### B-Klasse Offenbach West

1. SSG Langen	22	74:20	37:7
2. Zeppelinhoff	22	78:36	32:12
3. BSC 99 Offenbach	22	65:35	29:15
4. TG Spredlingen	24	54:32	29:19
5. VfB Offenbach	22	52:30	27:17
6. FC Offenbach	23	44:34	24:29
7. TV Dreieichenhain	23	48:51	21:25
8. Sugo Offenbach	23	48:51	21:25
9. Elche Offenbach	21	50:46	19:23
10. SG Götzhain	23	33:55	17:29
11. FT II Oberrod	22	39:37	15:29
12. Sparta Bürgel	22	29:78	7:37
13. Wiking Offenbach	22	21:98	7:27
a. K. TuS Isenbürg	24	46:82	14:34

Am kommenden Wochenende spielen: Sugo Offenbach - SG Götzhain, TV Dreieichenhain - BSC 99 Offenbach, Elche Offenbach gegen SSG Langen, FT II Oberrod - Sparta Bürgel, TuS Zeppelinhoff - SG Wiking, TSV Isenbürg a. K. - TSV Götzhain, Spielort: TG Spredlingen, FC Offenbach, Am 1. Mai spielen VfB Offenbach - Elche Offenbach (16 Uhr).

**Alles für das Auto**

Michelin-ZX Stahlgürtelreifen:

155 SR 13 sl für Opel Kadett, Fiat, Opel GT 1100	69.50*
6.40/7.00 SR 13 norm. für Daihatsu, Opel 190-200, Mercedes 200/230 (R 90), Ford 20 M, 20 M TS	79.-*
175 SR 14 mit P sl für Daihatsu BenZ 200 D, 230 ab Bauj. 68, Fiat 1500 L, Ford 20 M, 26 M	95.-*
135 SR 13 norm. für Nissr, Opel 1900 C, Prinz, Renault R 4, R 6	44.-*
* alle Reifenpreise Incl. Montage	

Johnson-Shampoo 500 ml Fl. 2.95  
Johnson-Auto-Pudding 250 g Dose 4.95

**Für Garten + Camping**

Grillmotor Batteriebetrieb	8.95
Grillbesteck 3-teilig	3.95
Hauszelt für 2 Pers., 8kg, 1,90 x 1,20 x 1,10 m	75.-
Liegematratze 190 x 75 cm	22.95
Schlafsack mit Rundrohrverschluss, 75 x 200 cm, Nylon-Polyester-Füllung	36.95
Trainingsanzug für Damen und Herren, in mod. Farben	34.95

**Für die Dame**

Jeans mit Schräglinie, Baumwolle-Chambray, Fb. blau	24.95
Bluse 1/1 Arm, Karo m. Blumenf., 65% Poly/35% Cotton, plügel.	29.95

**Für den Herrn**

Jeans mit roter Passpelierung und franz. Taschenform, Baumwoll-Chambray-Qualität	19.95
--	-------

**Für das Kind**

Kniestrümpfe Acryl-Gewebe, in vielen Farben	2.95
Mädchen-Bluse 1/2 Arm, bunt bedr., in 4 Fd. 65% Poly/35% Baumwolle, plügel, für 6-15 Jahre	14.95

**Schuhe + Lederwaren**

Turnschuhe für Kinder, Damen u. Herren, Fachhandel, Gültigkeit 1978/79	ab 3.45
Einkaufstasche mit Reißverschluss-Vortasche, Farb. sort.	9.95

### Helga Thalhäuser u. Dieter Steitz erfolgreichste TV-Läufer beim 1. Nibelungen-Volkslauf in Michelstadt

Mehr als 700 Teilnehmer traten beim Veranstalter VTL Michelstadt ein, um hier auf einer Bergstrecke über 10,5 km und 20 km ihre Kondition unter Beweis zu stellen. Mit dem TUS Griesheim und dem TV Michelstadt war der TV Langen mit sieben Teilnehmern am stärksten vertreten. Team-Alteiler Karl Kretschmar startete in der Klasse L 5 der Senioren über 10,5 km erfolgreich und belegte den 11. Rang in der beachtlichen Zeit von 1:02:41 Stunden. Fast vier Kilometer führte die Strecke in Serpentin in 20 auf 370 Meter bergan und die Hügel des Katzenhuckels hatten es in sich. Doch vom Jungsten bis zum Väterchen mußte diese Strecke absolviert werden. Dieter Steitz, der in der Klasse L 2 startete, belegte von 128 Konkurrenten den 10. Rang in 38:44 Minuten. Eine sehr beachtliche Zeit, wenn man die des Klassenleiters G. Meyer vom TUS Griesheim mit 34:31 Tagehaffel, Forst Mattar und Thalhäuser hierin in der gleichen Klasse gute Zeiten. Mattar kam auf Platz 98 mit 48:45 Minuten und Thalhäuser auf den 60. Rang in 50:18 Minuten. In der Senioren-Klasse L 3 über die gleiche Distanz belegte G. Wolzweisky von 70 Wettbewerbern den 19. Rang in 44:14 Minuten. Langstrecker H. Pohl, der sich für die 20 Kilometer entscheiden hatte, mischte in der Spitzengruppe LL 2 mit und durchlief das Ziel weit unter seiner Sollzeit.

Bei den Damen der Klassen D 1 bis D 3 stellten TUS Griesheim und der TV Michelstadt das Gros. 24 Teilnehmerinnen starteten über die 1500-Meter-Strecke. Spannend war der Zweikampf vom Start an zwischen Gisela Androsch (TV Weinheim) und der TV-Lerin Helga Thalhäuser. Beide wurden auf eine harte Probe gestellt. Siegerin blieb G. Androsch mit 6:47 Minuten. Helga Thalhäuser belegte den 2. Platz in 7:06 Minuten. In der Gesamtwertung aller Damen-Klassen gelang ihr den beachtlichen 3. Platz bei starker Konkurrenz zu erringen.



Nach dem 3:1-Erfolg gegen Oberrod, der den Fußballer der SSG vorzeitig die Meisterschaft der Offenbacher B-Klasse bescherte, stellten sich die Spieler dem Fotografen. Insbesondere waren es 17 Spieler, die im Laufe der Runde eingesetzt waren und diesen schönen Erfolg für ihren Verein errangen. Trainer Lehn (ganz links) hat aus den SSG-Fußballern eine gute Mannschaft gefordert, die sicher auch in der A-Klasse eine gute Rolle spielen wird.





AUS UNSERER STADT

Langen, den 26. April 1974

Überall Dackel

Unsere Stadt beherrscht — wie könnte das anders sein in diesem Zeitalter der Plättchen? — eine anscheinlich Zahl von Hundehaltern...

Bei der Eisbahn wurde es heiß

Der Haupt- und Finanzausschuss hatte sich in seiner Sitzung am Dienstagabend u. a. mit einem CDU-Antrag zu befassen...

Dr. Fischer (CDU) legte noch einmal die Gründe dar, die seine Fraktion zu diesem Antrag bewegt hat...

Kerbvadder wird gefaßt

In diesem Jahr scheint es wieder eine zünftige Kerb in Langen zu geben. Wenn auch dieser Termin noch weit entfernt ist...



Ärztlicher Notfalldienst am Wochenende, Sonntagabend, den 27. April, 12 Uhr, bis Montag, den 29. April, 7 Uhr...

Zwei Chorleiter stellen sich vor

Am Sonntagabend veranstaltet die Gesangsabteilung der Sport- und Sängergemeinschaft im Evangelischen Gemeindehaus...

Ärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Sonntagabend, den 27. April, 12 Uhr, bis Montag, den 29. April, 7 Uhr...

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

Mittwoch und Samstag von 15 bis 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr...



bedrängte Frau Marie Kolb, Wilhelm-Busch-Straße 7, zum 75. Geburtstag am 24. 4. 1974...

Als Gesangsolisten konnte das Sinker-Ehepaar Monica Hieronimi-Pick (Sopran) und Otto Hieronimi (Baß) verpflichtet werden...

Der diensthabende Zahnarzt für Offenbach-Stadt am 27./28. April u. 1. Mal ist zu erreichen unter der Telefonnummer 9 81 17 74...

Mütterberatung fällt aus. Das städt. Sozialamt teilt mit, daß die Mütter- und Säuglingsfürsorge im Mai ausfällt.

60 Jahre Veranstaltung zum 1. Mai 1974

Der Ortskartellverband des Deutschen Gewerkschaftsbundes hat die Vorbereitungen für die Mai-Veranstaltung 1974 abgeschlossen...

Der Nachtsticht bzw. eventuell auch Sonntags- oder Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Tagen um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr...

Mit 26 Jahren Friseurmeister

Auf der Landesfachschule für das Friseurhandwerk in Frankfurt hat der Langener Hans Müller seine Meisterprüfung mit Erfolg abgelegt...

Kameradschaften erinnern

Die Allenkameradschaft des Turnvereins 1862 bittet ihre Mitglieder, ihre Anzeige in der heutigen Ausgabe der LZ zu beachten...

Jahreshauptversammlung der SSG-Fußballer

Heute, Freitag, 20. Uhr, treffen sich die SSG-Fußballer in ihrem Clubhaus zu ihrer Jahreshauptversammlung...

Tanz im Mai

Der Gesangsverein „Frohstern 1862“ Langen lädt alle seine Mitglieder und Freunde zu einigen beschwingenen Stunden für diesen Samstagabend...

RUND UM DEN Vierröhrenbrunnen

Die Suppe auslöffeln. Es wird nichts so heiß gegessen, wie es gekocht wird... lautet ein Sprichwort...



Eine Gruppe von 80 Tänzern und Tänzerinnen war in der vergangenen Nacht in Langen zu Gast...

So werden sich also denken können, daß sie einen Wahlerauftrag zu erfüllen haben...

90. Geburtstag im Hotel Weingold

Die Seniorengastin des Hotels „Weingold“ vollendet am kommenden Dienstag, dem 30. April, ihren 90. Geburtstag...

Personalproblem im Kindergarten zufriedenstellend

Vor dem Haupt- und Finanzausschuss hatte Bürgermeister Hans Krelling über das günstige Platzangebot in den städtischen Kindergärten in Langen berichtet...

Die Kraftfahrzeugdiebstähle ließen nicht ab, wie die Polizei mitteilt, wurde in der Nacht zum 23. April in Langen ein Personenzug von Opel-Caravan, amtliches Kennzeichen OF-W 710, gestohlen...

Beatband im Jugendcafé

Der Stadtjugendring veranstaltet am Samstag, dem 27. April ab 18.00 Uhr im Jugendcafé einen Beatband...

Wieder ein Personenwagen gestohlen

Die Kraftfahrzeugdiebstähle ließen nicht ab, wie die Polizei mitteilt, wurde in der Nacht zum 23. April in Langen ein Personenzug von Opel-Caravan, amtliches Kennzeichen OF-W 710, gestohlen...

Stabpuppenbau und Opernaufführung in der Lüneburger Heide

45 Langener Mitglieder des Wandervogel, Deutscher Bund erlebten sonnige Tage in Wilsede mitten im Naturschutzpark Lüneburger Heide...

Osterfreizeit in Hilders

Die vom Sozialamt in Hilders/Itzehoe für Kinder von bis 14 Jahren organisierte Osterfreizeit wurde bei allen Teilnehmern großen Anklang gefunden...

Landesverbandstag des Bundes der Vertriebenen

Der Landesverband Hesse im Bund der Vertriebenen hielt vom 3. bis 5. Mal seinen Landesverbandstag in Alsfeld ab...

Disco im Jugendcafé

Das Programm des Langener Jugendcafés für das kommende Wochenende sieht wie folgt aus: Am Samstag spielt in einer Veranstaltung des Stadtjugendringes...

Kurs über Säuglingspflege

Die Geschäftsstelle der Langener Volkshochschule macht noch einmal darauf aufmerksam, daß sich zum 7. Mal bestimmter Kurs für Säuglings- und Kleinstkinderpflege...

Zuschuss für Dachshunde am 12. Mai

Wer seinen Dackel ausstellen will, kann dies am Sonntag, dem 12. Mai, von 9 bis 13 Uhr auf dem Clubgelände der Gruppe Offenbach im Deutschen Teckelclub in Offenbach...

Jacob-Sisters geben Autogrammsunde

Die in aller Welt bekannten und beliebten Jacob-Sisters werden am kommenden Sonntag ab 14.30 Uhr eine Autogrammsunde in Sprenglingen geben...



Im neuen Rathaus grünt es. Gegenüber dem Eingang zum Standesamt ist ein hübsches Pflanzenarrangement aufgebaut...

a 1000 Mark für Dahome

Ein herzliches Dankeschön möchte das Jugend-Rot-Kreuz der Langener Bevölkerung für das gute Ergebnis der letzten Altpapiersammlung sagen...

Sonntagsdienst der Stadtschwester

Am 27./28. April hat die Stadtschwester Regl Wurm, Neckarstraße 6, Telefon 203/399, Sonntagsdienst...

Wichtige Telefon-Nummern

- Dreieck-Krankenhaus Ruf 2 00 01
Polizei: Süd, Ringstr. 80 Ruf 2 30 45
Notruf: (Überfall, Verkehrsunfall und Feuer) Ruf 2 30 45
Feuerwehr: W.-Leuschner-Pl. II Ruf 2 20 47
Krankentransport (Rotes Kreuz) Ruf 2 37 11
Stadtverwaltung: Süd, Ringstr. 80 Ruf 2 03 11
Bürgermeister: (autom. Gesprächs- aufzeichnung Tag und Nacht) Ruf 2 20 08
Krankentransport: Ruf 2 37 11

Frühjahrsammlung der Arbeiterwohlfahrt

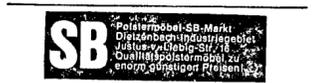
Die Arbeiterwohlfahrt führt in der Zeit vom 28. April bis 2. Mai ihre Frühjahrsammlung durch. Die Bürger sind aufgerufen, recht spendenfreudig zu sein, denn die Arbeiterwohlfahrt hat viele soziale Aufgaben zu erfüllen.

AUS DER POLIZEIMAPPE

Als die Sprendlinger Polizei einem Hinweis aus der Bevölkerung nachging, fand sie in einem Waldstück zwischen Buchschlag und Sprendlingen unter einem Baum verborgene Plastikteile mit 300 Gramm Haschisch.

Motorradfahrer kollidierten

In Höhe der Einmündung der Aschaffenburger Straße in die Steubenstraße kollidierten am Sonntag zwei amerikanische Motorradfahrer. Der erste Fahrer wollte vor dem STOP-Zeichen anhalten und bremste sein Fahrzeug ab.



Polizei-SB-Markt Diebstahl-Industriegebiet Qualitätsgüter zu enorm günstigen Preisen

GÖTZENHAIN

Jugendfreizeit im Gemeindefeuchhaus. Die evangelische Jugend führt für alle ihre Gruppen vom kommenden Montag bis Freitag eine Freizeit im Gemeindefeuchhaus durch.

75 Jahre Genossenschaftsbank Götzenhain. Mit einer prunkvollen Stabparade eröffnete die Genossenschaftsbank Götzenhain am Freitagabend ihre Jubiläumsfeierlichkeiten.

Tödlicher Unfall. Ein tödlicher Unfall ereignete sich am 20. April in Langen in einem Zwei-Familienhaus. Hausbewohner fanden den Mann, der am Fuß der Steintrappe, die in das Parterre führt, wie die kriminalpolizeilichen Ermittlungen ergaben, sticht zweifelsfrei fest, daß es sich um einen Unfall gehandelt hat.

Überfall auf eine ältere Frau an der Autobahn. Eine 56jährige Frau aus Holland wird eine Fahrt durch Deutschland für immer in böser Erinnerung behalten. Sie stieg auf ihrer Durchreise auf dem Rastplatz in der Nähe von Gravenbruch an der Autobahn aus und wollte sich bei einem kleinen Waldspaziergang etwas entspannen.

ERZHAUSEN

Die Radsporthabende der Sportvereinigungen in Erzhausen lädt am Dienstag, den 30. April, um 20 Uhr zum Tanz in den Mal in das Sportheim ein.

Die Karnevalsabteilung der Sportvereinigungen Erzhausen veranstaltet am Sonntag, dem 5. Mai, um 17 Uhr eine Frühlings-Disco im Sportheim.

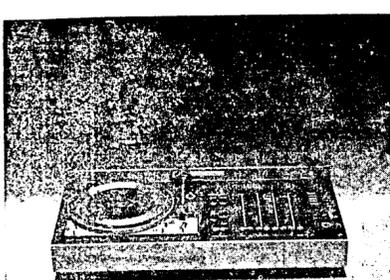
Super-Flohmarkt und Neueröffnung bei Braun

Das Kaufhaus Braun in der Bahnstraße eröffnet am Samstag, dem 4. Mai, im Untergeschoss eine große Stoff- und Gardinenabteilung. Im Zusammenhang mit dieser Neueröffnung wird ein Flohmarkt veranstaltet, wie er in dieser Größe und mit solchen Preisvorteilen noch nicht in Langen zu sehen war.

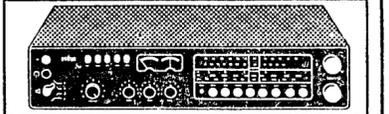


Unter nolanierter Aufsicht wird die versorgte Urne geöffnet und die 10jährige Christine Busch zückt die drei Gewinner anlässlich der Eröffnung von Busch's Möbel Netto in Hochheim.

HiFi-Ausstellung vom 26. April bis 7. Mai 1974



Braun regie 510. Ein Schritt in die Zukunft der HiFi Receiver-Technik.



Ein Receiver der Spitzenklasse. Seine technischen Daten beweisen es überzeugend. Dieses Gerät wird lange Jahre aktuell bleiben. Weil es heute schon in vielen Punkten einen Vorgänger auf die nächste Receiver-Generation darstellt.

Ein Kompakgerät, das technisch ausgereift ist. Wega studio 3213 hilft.

WEGA. Weil es die anspruchsvolle Technik hochwertiger HiFi-Anlagen aus Einzelbausteinen besitzt.

BRAUN. Bei diesen Vorführwochen gibt es auch noch viele andere Dinge bei uns zu sehen - und vor allem Tiefpreise - worüber Sie staunen werden.

Mit einer Ausgangsleistung von 2x30 Watt, einem Vierbereichstuner und Anschluß für 4 Lautsprecher sowie einem Plattenspieler in Studio-Qualität.

Bei diesen Vorführwochen gibt es auch noch viele andere Dinge bei uns zu sehen - und vor allem Tiefpreise - worüber Sie staunen werden.

VOGDT RUNDFUNK- UND FERNSEHDIENST

und beachten Sie bitte: Nur Riedstraße 12 / Ecke Flachsbachstraße.

Eröffnung Busch's Möbel-Netto in Hochheim

Über 1500 Besucher zählte man bei der Eröffnungstagen von Busch's Möbel Netto, einem Verbrauchermärkte für Möbel und Einrichtungsgegenstände in Hochheim am Main.

Aus der Welt des Films

Kung Fu - Die Karate-Tenfel (U). Sa-chen Ma, ein junges und tapferes Mädchen aus der Provinz, geht nach Shanghai, um den Tod ihres Bruders zu rächen.



Unter nolanierter Aufsicht wird die versorgte Urne geöffnet und die 10jährige Christine Busch zückt die drei Gewinner anlässlich der Eröffnung von Busch's Möbel Netto in Hochheim.

Amtliche Bekanntmachung OFFENTHAL

Betr.: Änderung der Müllabfuhr und Straßenreinigung am Maifeiertag. 0 400 Mark Erlös bei Jugendsammlung. Offentlicher Jugendtag haben anlässlich der Jugendsammelwoche insgesamt 397,10 DM gesammelt.

Kirchliche Nachrichten

Samstag, 27. 4. 1974. 17.30 Uhr Wochenschlußgottesdienst in der Stadtkirche (Kantor Rhode). Sonntag, den 28. April 1974 (Misericordias domini).

BLUMEN-KUTZNER

Frankfurter Straße 2 - Tel. 2 39 25. Ein reiches Angebot an Pflanzen: Geranien, Petunien, Begonien usw. finden Sie bei.

GELEGENHEITSKAUF!

Familien-Segeljolle „Flying-Fish“ variable Besetzung 10,3 - 13,5 qm, evtl. mit Trailer. Offerte-Nr. 301 an die LZ. Tel. 06103/75 22 nach 19 Uhr.

Herzschlag beim Fußballspiel

Zu einem bedauerlichen Zwischenfall ist es bei dem Fußballspiel SV 06 Sprendlingen gegen SC Griesheim am Sonntag in Sprendlingen gekommen. Ein 50jähriger Fußballspieler aus Sprendlingen erlitt auf dem Fußballplatz einen Herzinfarkt.

Brief an Tobias

Verkehrskontrollen der Langener Politessen. Vom Magistrat der Stadt Langen, Abteilung für Verkehr, erhielten wir folgendes Schreiben: „Alles hat zwei Seiten...“

Polizei und Feuerwehr als Lebensretter

Das Leben einer 42jährigen Frau retten ein Polizeibeamter und ein Feuerwehrmann am Mittwoch gegen 12.1 Uhr. Die Frau wollte sich aus einem 8 m hohen Fenster eines Hauses in der August-Bebel-Straße stürzen.

Der Magistrat erwidert der NEV

In dem nachfolgenden Schreiben des Magistrats der Stadt Langen an den Vorsitzenden der NEV, Christian Schneider, nimmt der Bürgermeister Stellung zu der Zeitungsanzeige der NEV in der „Langener Zeitung“ vom 5. April.

Jetzt wieder an Ihre Blumenkästen denken!

Ein reiches Angebot an Pflanzen: Geranien, Petunien, Begonien usw. finden Sie bei.

BLUMEN-KUTZNER

Frankfurter Straße 2 - Tel. 2 39 25. Ein reiches Angebot an Pflanzen: Geranien, Petunien, Begonien usw. finden Sie bei.

Nach kurzer Krankheit verstarb für uns alle unerwartet meine fürsorgende Frau, unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester

## Susanne Herth

geb. Schäfer

im Alter von 76 Jahren.

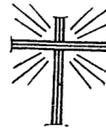
Langen, den 25. April 1974  
Sehretstraße 9

Die Beerdigung findet am Montag, dem 29. April 1974 um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

In stiller Trauer:  
Wilhelm Herth  
Familie Karl Rust  
Familie Helmut Herth  
Enkelkinder und Angehörige



**Fahrräder**  
in allen Preislagen  
**Schneider**  
Dorotheenstr. 8-10



**Trauer-Drucksachen**

liefert  
schnell und  
preiswert

Buchdruckerel

**KÜHN KG**

Langen  
Tel. 27 45

EINLADUNG

zur

**JAHRES - HAUPTVERSAMMLUNG**  
des Verkehrs- u. Verschönerungs-  
Vereins 1877 Langen e. V.

heute, Freitag, 26. April, 20.00 Uhr  
im Hotel Weingold

Auf der Tagesordnung stehen u. a. der Bericht des Vorstandes, der Kassenseiter und des Kassensprüfers. Nach der Aussprache und der Entlastung des Vorstandes werden Anträge, Anregungen, Vorschläge und anstehende Probleme behandelt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Reinh. Tollié, Vors.

**Straßendienst**

Im Auftrag des ADAC

Tag und Nacht

Abschlepp-Dienst Erhart

Tel. 46 44 oder BP-Tankstelle, Tel. 4 90 69

Wir führen Ihren Allwagen der Verschrottung zu. Wir bedienen Sie weiterhin preisgünstig.

Wagenwartung  
TUV-Vorfahrt schnell und zuverlässig

**BP-TANKSTELLE ERHART**

Beilagenhinweis

Der heutigen Ausgabe liegt, außer bei den Postbelegern, eine Beilage „Kaufhof“ bei.

Nach langem Leiden verstarb meine liebe Mutter, Schwiegermutter, unsere Oma

## Martha Schön

im Alter von 78 Jahren.

In stiller Trauer:

Heinrich Maskos  
Hildegard Maskos geb. Schön  
Hans Werner Maskos

Langen, Walter-Riotig-Straße 36

Die Beerdigung findet am Montag, dem 29. April 1974 um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Von Erde zu Erde —  
was soll ich klagen?  
Hat doch dazwischen  
so überviel Segen,  
Sonne, Leben und Liebe gelegen.

## Paul Großmann

\* 14. 1. 1885 † 25. 4. 1974

Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Marla Großmann geb. Schopf**

Langen, Im Ginsterbusch 5, den 25. April 1974

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 30. April 1974 um 14.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

ALLEN, DIE UNSEREN SCHMERZ BEIM HEIMGANG UNSERER  
ENTSCHLAFENEN

## FRAU MARTHA KUNLE

GEB. SEIPP

GETEILT HABEN UND IHR DIE LETZTE EHRE ERWIENEN,  
SAGEN WIR UNSEREN HERZLICHEN DANK.

EBENSO DANKEN WIR HERRN PFARRER DR. ZIEGLER  
UND DEN SCHULKOLLEGEN DES JAHRGANGS 1896/97  
FÜR DIE LIEBEVOLLEN UND TROSTREICHEN WORTE.

IM NAMEN ALLER ANGEHÖRIGEN  
**WILLI KUNLE UND FRAU**

LANGEN, IM APRIL 1974

## UT-FILMBÜHNE

Fr u. Mo täglich 20.30 Uhr  
Sa u. So 18.00 u. 20.30 Uhr



Se-cheng Ma, ein junges, tapferes Mädchen aus der Provinz, erfährt, daß ihr Bruder in Shanghai von Banditen mit 38 Axthieben ermordet wurde. Sie beschließt, den Tod ihres Bruders zu rächen.  
So. 16.00 Uhr Jugendvorstellung



Telefon 2 22 09

„Das Publikum brüllt vor Vergnügen“

**LINO VENTURA**  
UND **JACQUES BREL** IN

**Die Fitzlaus**  
(LEMMER DEUR)

Du bist ein Nagel zu meinem Sarg

REGIE: EDUARD MOLINARO

Ein qualitativer Film - technisch perfekt gemacht und von einer unverstehlichen Komik. L. AURIORE. Unerkennliches Kino für alle Besucher. FAMES MATCH

So. 16.00, 18.00, 20.30

Der Lechschlager des Jahres!  
Jung und alt lachen  
Tränen in diesem herrlichen Lustspiel!

Unser Tip -  
Hinain in diesen Jubel -  
Action - Hill

Fr. u. Sa. u. Mo. 20.30  
So. 16.00, 18.00, 20.30

So., 14.00: Tom und Jerry  
**AUF HEISSE FÄHRTE**

## AUTOKINO

GRAVENBRUCH bei Neu-Isenburg - Telefon 0 61 02 / 55 00  
Das längste Autovorgnügen mit dem geringsten Benzinverbrauch!

Ab Freitag, täglich 20.30 Uhr, bis Montag:  
Gangster und Polizisten lüchelten ihn gleichermaßen...  
**CHARLES BRONSON - Martin Balsam - David Sheiner in**  
**EIN MANN GEHT ÜBER LEICHEN**  
Breitwand - Farbfilm  
Bronson war noch nie so gut wie in diesem Thriller!

Fr. u. Sa. 23.15 SPATVORST.: Die Spätle der „Nymphomaninnen“

Ab Dienstag, täglich 20.30 Uhr, bis Donnerstag:  
Paul Newman und James Mason in  
**DER MACKINTOSH MANN**  
Dar packende Krimi von John Huston! - Breitwand-Farbfilm

Privater Gebrauchtwagenmarkt Jeden Samstag 10 - 14 Uhr

Wir verwöhnen Sie!



Sprendlingen, Kirchstraße 20  
Telefon 0 61 03 / 8 18 97  
- Donnerstag Ruhetag! -



Am 1. Mai

**Frühschoppen**

mit Musik.

Es spielt der Musikzug des Turnvereins 1862 Langen.

Dienstag, 30. April  
TV-Turnhalle, Langen

## Tanz in den Mai

mit den FIDELIOS, Sektbar und Maibowlen-Ausschank

Vorverkauf bei:

Drogarie Schwarz, Forstring

Bach, Fahrgasse

Wagner, Wernerplatz

Politzar, Kesslerplatz

TV-Turnhalle

Milch-Heuß, Bahnstraße

Abendkasse 6,- DM Vorverkauf 4,50 DM

Saalöffnung 19.30 Uhr Beginn 20.00 Uhr

HAUS- UND GRUNDBESITZERVEREIN E. V., LANGEN

## EINLADUNG

Am 17. Mai 1974 findet anläßlich des diesjährigen Zentralverbandstages in Mainz eine

## GROSSKUNDGEBUNG

statt.

Es ist erforderlich, daß möglichst viele Mitglieder unseres Vereins an dieser Veranstaltung teilnehmen. Abfahrt in Langen um 10.00 Uhr am Reisebüro Becker, Bahnstraße. In der Nähe von Weilburg gemeinsames Mittagessen. Die Fahrt geht dann durch das Lahntal zum Rhein. Möglicherweise ist in einem Weinort noch einmal ein kurzer Aufenthalt zum Kaffeetrinken vorgesehen. Ankunft in Mainz gegen 19.00 Uhr.

Der Fahrpreis incl. Mittagessen beträgt DM 10,-. Meldungen sind bis spätestens 27. April 1974 auf unserer Geschäftsstelle Langen, Tannusstraße 22, und den Fahrtkosten, abzugeben.

Die Kundgebung beginnt um 19.30 Uhr - unmittelbar nach der Veranstaltung fahren die Busse nach Langen zurück. Ankunft gegen 22.15 Uhr.

Der Vorstand

STENOGRAFENVEREIN 1897 LANGEN E. V.

## NEUE LEHRGÄNGE

in Kurzschrift, Maschinenschreiben und  
Englischer Kurzschrift

Anmeldung: heute, 26. 4. 1974, 19.00 Uhr  
in der Adolf-Reichwein-Schule,  
Südliche Ringstraße / Zimmerstraße

Maler-, Tapezier-  
u. Bodenverleger-  
arbeiten  
führt schnellstens aus:  
Tel. 08150 / 36 89

Wer montiert zuverlässig und preisgünstig meine Zentralheizung?  
Angebote erbeten unter Chiffre 271

DANKSAGUNG

Die überaus herzliche Anteilnahme am Tode unseres lieben Sohnes

## Bernd Walter

war so groß, daß es uns nur auf diesem Wege möglich ist, all denen unseren tiefempfundenen Dank zu sagen, die mit Kränzen, Blumen, Karten und trostvollen Worten seiner in so liebevoller Weise gedachten. Unser Dank gilt besonders Herrn Pfarrer Dr. Ziegler, den Kolleginnen und -kollegen der Latscha-Filiale Sprendlingen, der Bundeswehr-Nachschubkompanie 350 Hammelburg, dem Kegel-Club sowie allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Werner Walter und Frau Ruth  
und Geschwister

Langen, Elisabethenstraße

DANKSAGUNG

Statt Karten

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Teilnahme, die uns durch Wort und Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

## Elisabeth Schmidt

geb. Breidert

zuteil geworden sind, danken wir.  
Tiefen Dank für die trostreichen Worte des Herrn Pfarrer Schilling.

In stiller Trauer:  
Heinrich Schmidt  
Albrecht Wilh. Schmidt und Familie

Langen, Flachebachstraße 19

1914



1974

Kohlen **Keim KG** Heizöle

## Georg Keim Söhne KG

607 Langen, Annastraße 18-20, Kohlen - Heizöle, Tel. 22109

Welche junge Mutter turnt mit  
ihrem Kind nach der „Wolter“-  
Methode?

Bin in gleicher Lage und würde mich  
über Ihre Zuschriften freuen.

Off.-Nr. 306 an die Langener Zeitung

**Dr. med. Hancke**

Langen, Gartenstraße 72

Sprechstundenbeginn

am 29. April 1974

PRAXIS

**Dr. med. J. Lang**

Langen, Lutherplatz 2

vom Urlaub zurück

Sprechstunden nach Vereinbarung

Telefon 2 46 49

PRAXIS

**Dr. med. H. Kropf**

Facharzt für Chirurgie

Durchgangsarzt

ab 29. April 1974

wieder Sprechstunde

# EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach

mit den amtlichen Bekanntmachungen



Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26

Freitag, den 26. April 1974

Nr. 34

### Männerchor LIEDEKRANZ 1934

Sonntag, 28. 4., 9.30 Singstunde im Vereinslokal.

### Sport- und Sängergemeinschaft 1889 e.V.

Abl. Gesang Hauptprobe für gem. Chor am Samstag 17 Uhr im ev. Gemeindehaus, Stellprobe am Sonntag 15.30 Uhr für gem. Chor, 16 Uhr für den Kinderchor.

### Abteilung Fußball

Am 26. 4. (Freitag) Jahres-versammlung um 20 Uhr i. Clubhaus. Der Vorstand eröffnet sich zahlreiches Erscheinen.

### VTL 1962

Altenkameradschaft Meldungen zur Halbjahrs-Fahrt am Donnerstag, 9. 5. 74 müssen bis zum 1. 5. bei Thbr. Wilh. Görlich, Fabrikstraße 17, gemeldet sein.

### Am Sonntag, 28. April, 9.30 Uhr, findet in der TV-Turnhalle, Friedr.-Jahn-Patz, die Jahreshauptversammlung des LV der Geflügelzucht statt. Um zahlreichem Besuch wird gebeten. Der Vorstand.

### Jahrgang 1906/07

Donnerstag, 2. Mai um 17 Uhr Zusammenkunft im Gasthaus „Zum Rebenstock“.

Sie, 38/170, evang., geschieden, suchend **soiiden Herr** Arbeiter, zwecks Heirat kennenzulernen. Wohnung vorhanden. Off.-Nr. 305 an die LZ.

### Mitfahrgelegenheit Langen-Rüsselsheim

od. Raumheim gesucht. Besitze VW, der zum Binnsatz kommen kann. Erbteile Anruf. Tel. 2 53 67 nach 18 Uhr.

### Wellensittich

zugeben. Telefon 7 12 07

### Bungalow-Zelt

Marke Brand, 5-6 Pers., Neupr. 650 DM, 1 x benutzt, f. 400 DM zu verkaufen. Telefon 7 20 27

### Wohnzimmer-einrichtung

Eiche natur rustikal, modern (Bonanzstil), neuwertig, und versch. Anderes günstig zu verkaufen. Tel. Offenthal 06074/35 52

### Guterhaltenes Schlafzimmer

(dunkel) mit Sprungrahmen, Schonerdecke und Matratzen billig zu verkaufen. Feldstraße 7, part.

### Damen Garderobe

Gr. 44/46, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen.

1 Kostüm, perla  
1 Kostüm, beige  
1 Kostüm m. Sagen-Verzierung  
1 Jersey-Kleid  
1 Sommerkleid  
1 Hülkkleid  
1 Oberdeckbett, neuwertig. Telefon 7 19 88

### Gartenmöbel

kauft man gut bei **J. K. Bach** Fahrgasse 17

### Schw./w.-Fernseher

Philips, abzugeben. Telefon 7 21 33

### Couchgarnitur

für 150,- DM zu verkaufen. Telefon 2 12 40

### 1 Herren- und 1 Damen-Fahrrad

günstig abzugeben. Egelsbach, Rheinstraße 69, I.

Suche gebrauchte oder defektere **Farb- oder Schw./w.-Fernseher** Telefon 7 21 17

### Super 8 Kamera

Bauer C 2 B, für 300 DM zu verkaufen. Telefon 7 18 27

### Bettcouche und 2 Sessel

sehr gut erhalten, für 80,- DM zu verkaufen. Telefon 2 16 01 Josef-v. Jülichendorff-Straße 9

### Fahrräder

In allen Preislagen **Schneider** Dorotheenstr. 8-10

### Teppichboden-Reinigung

In fachgerechter Ausführung. hfg-Teppichboden-service Langen, Ohmstr. 8 Tel. 06103/74 07

### Guterhaltene Mofa

zu verkaufen. „Mini Moby“. Vorder- und Hinterradteleskop. Festpreis 250,- DM. Günter Neukirch Langen, Süd. Ringstraße 180 Sa. 13-14.30 Uhr So. 13-14.30 Uhr

### Verkaufe Mobylette

für 300,- DM, incl. Versicherung. F. Bruhn 6073 Egelsbach Rheinstraße 23

### Zu verkaufen Jawa 175 ccm

Bj. 67, TÜV Okt. 75, Elektrik verstellt, nur 1800 km, V3 600 DM. H. Friedrich Dreieichenhain Buchenweg 13

### Fernseh- und Radio Service

Engelstraße 12 Telefon 2 37 84

### RADIO VOIGT-KLEIN

Telefon 2 37 84

### Besprechung für Jahrgangsfreier Jahrgang 1933/34

Wir treffen uns heute, Freitag, um 20 Uhr im Gasthaus zum „Lämmchen“ (Schafgasse). Herzlichst eingeladen sind auch alle zugezogenen Alterskollegen und -kolegen.

### Der Hessische Minister der Finanzen

hat mich am 19. März 1974 zum **STEUERBERATER** bestellt

### Hans Rollwage

6101 Wixhausen, Sandweg 13, T. 06150/6780

### Spare Zeit, nimm Stempel

Schnell und preiswert von **Schilder-GÖTSCH** Bürgerstraße 23 Telefon 06103/2 23 90 Schilder - Stempel - Buchstaben

### IHRE VERMÄHLUNG GEBEN BEKANNT

**Ronald Pohl = Renate Latzkow** Langen, Elbestreße 4

### IHRE VERMÄHLUNG GEBEN BEKANNT

**Robert Maisel = Heidemarie Kulik** Langen, Frankfurter Straße 25 Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 27. April 1974 um 15 Uhr in der Stadtkirche zu Langen statt

### Über die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer VERMÄHLUNG

haben wir uns sehr gefreut und danken, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich dafür. **Gerhard Armer und Frau Ursula** geb. Wloka Langen, Magdeburger Straße 5

### Für die vielen Geschenke, Blumen und Glückwünsche anlässlich unserer VERMÄHLUNG

danken wir, auch im Namen unserer Eltern, recht herzlich. **Josef Becker und Frau Renate** geb. Wendlandt Langen, Im April 1974 Bahnstraße 11-15

### Für die lieben Glückwünsche und Geschenke anlässlich der KOMMUNION

bedanken sich recht herzlich **Pla Plisch und Eltern** Gartenstraße 25

### Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu meiner 1. HEILIGEN KOMMUNION

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich bedanken. **Michael Tull** Langen, Kelmstraße 8

### Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu meiner 1. HEILIGEN KOMMUNION

unserer Sohnes Peter sagen wir auf diesem Wege allen Freunden und Bekannten unseren herzlichsten Dank. **Hans und Eva Schlichtmann** Langen, Im April 1974 Tausnstraße 44

### Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu meiner 1. HEILIGEN KOMMUNION

erwiesenen Aufmerksamkeit danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich. **Regina Mager** Langen, Lorschstraße 1

### Wir treffen uns heute, Freitag, um 20 Uhr im Gasthaus zum „Lämmchen“ (Schafgasse).

Herzlichst eingeladen sind auch alle zugezogenen Alterskollegen und -kolegen.

### 2 Grundstücke

zu vermieten. 1441 qm und 1374 qm, Bauerwartungsland auf dem Steinberg, Gemarkung Langen, Flur 17, zu verkaufen. Grundstücke können auch geteilt verkauft werden, erbteite Angebote. Off.-Nr. 307 an die LZ

### Garage

zu vermieten. Ab 1. 5. 74. Reichert, Vor der Höhe 8

### Wer betreut vormittags (von Montag bis Freitag) die Kinder (7 u. 3½ Jahre) eines Lehrerehepaars?

Vorsprache: Neusel, Mierendorffstraße 4, Telefon 7 24 12

### Gartenhilfe

3-4 Stunden wöchentlich gesucht. Gartenstraße 99 Telefon 2 23 79

### Datapylistin

perfekt in IBM 026, 029, 059 und HONEYWELL KEYTAPE „700“ sucht Arbeit. Off.-Nr. 303 a. d. LZ

### Ein zweites Monatsgehalt nebenberuflich

wenn Sie kaufmänn. Kenntnisse besitzen, Fkw und Telefon. Tel. 06151/2 19 56, Sa. 9-12, Mo. 9-18 Uhr.

### Suche Putzfrau

für 1 wöchentlich 4 Stunden. Telefon 2 18 55

### DOB-Verkäuferin

sucht in Langen 3 ganze Tage Beschäftigung. Verkauf oder anderweitig. Off.-Nr. 300 a. d. LZ

### Soul-Wohnung

zu vermieten. 2 Zl., Kü., Bad, v.W., Zl., 50 qm, Off.-Nr. 312 a. d. LZ

### Komfortwohnung

3-4 Zl., ab Herbst 74, ruhige Lage. Off.-Nr. 302 an die LZ

### Neu möbl. Zimmer

sep., in Egelsbach, Off.-Zl., v.W., Kochgelegenheit u. Dusche, per sofort zu vermieten. Miete 140,- DM u. Umf. u. 250,- DM Kaution. Off.-Nr. 304 an die LZ

### Gut möbl. Zimmer

Zl. 16 qm, Badenutzung, zum 1. Mal an Herrn zu vermieten. Mögl. keine Ausländer. Angebote an Anemonenweg 28

### Leerzimmer

zur Einrichtung eines Büros gesucht. Firma Jos. Kunz Söhne GmbH. 623 Ffm.-Höchst, Silostraße 52-58

### Sep. möbl. Zimmer

mit WC und Waschküche, ohne Kochgelegenheit zu vermieten. Tel. 7 26 30

### 1-Zl.-Appartement

möbl., mit Koch-, Dusche u. WC, Htzg., ab 1. 9. zu vermieten. Bahnstraße 55, 1. Et.

### 1-Zl.-Appartement

ab sofort zu vermieten. 11. Vetter, Bahnhofstraße 119 Eingang Marienstr. von 10-13 Uhr

### Möblierte 2-Zl.-Wohnungen

mit Küche, Bad, Tel., Heizung, an solide ältere Dauermieter zu vermieten. W.-Rietig-Str. 35

### Reihenhaus

Langen-Oberlingen, 5 Zimmer, 110 qm, ab 1. 7. 74, Miete 800,-, Telefon 74 24

### Von Privat: Haus gesucht

Ein- oder Mehrfamilien, auch älteres. Tel. 8 28 53 ab 12 Uhr

### Baureifes Grundstücke

Langen, Bahnstraße, gute Geschäftslage, 4-Gesch., Bauweise, 13 m Straßenfront, 200 qm, gegen Höchstgebot von Privat zu verkaufen. Off.-Nr. 288 an die LZ

### Garten oder Acker

für Garten geeignet, zu pachten, evtl. zu kaufen gesucht. Off.-Nr. 308 an die LZ

### Suche Grundstück

oder **Bauerwart.-Land** 1 ha. 8 28 53 ab 12 Uhr

### Übernehme Scherarbeiten

Jeglicher Art. Tel. 06100/4946 oder 49585

### Putzfrau

für kleines Büro 3x wöchentlich bei guter Bezahlung gesucht. Telefon 7 26 72

### Suche per sofort Putzfrau

morgens 3 Stunden von 7-10 Uhr sowie Küchenhilfe für alle vor kommenden Arbeiten von 17-23.30 Uhr. Montags frei, Anfangsgelalt 700,- DM netto. Gasstätte „Zum Lämmchen“ Langen, Schafgasse

### Putzhilfe

für Haushalt 5-6 Std. wöchentlich gesucht. Telefon 2 23 01

### Freistehendes Haus

in Sprenlingen 34 J. alt, mit Einlieger-Wohnung, schöner Garten, sehr ruhig, verkehrsmässige Lage, für DM 155 000,- zu verkaufen über **Fa. Fritz Redlin** Immobilien 607 Langen, Liebermannstraße 25 Tel. 06103/7 24 30

### Bauplatz Götzenhain

ca. 1000 qm, sofort bebaubar, GRZ 0,4, GFZ 0,7, offene Bauweise, Südhang. VP: DM 210 000,- incl. Anlieger.

### ih Traum

freist. Haus, Bj. 1972, mit 2 abg. Schloß, 4-Z-W in Erzhäusern, 400 qm Grdst., Garage, keine GEst., noch Tz. zu verkaufen über **Fa. Fritz Redlin** Immobilien 607 Langen, Liebermannstraße 25 Tel. 06103/7 24 30

### Gelegenheit!

3-Fam.-Haus b. Langen, 8x3 ZW, Kü., KB, OelZ, 2 Garagen, schön. Garten (650 qm), Wohnfrei, nur 175 000,- DM erf. Kapital 80000,- Sachs Immo. Tel. 2 32 48

### 4 WH 1002

Komf. 4-Fam.-Haus, Darmstadt 11. Vetter, 3 x 3-Z-W, komf. Ausstattung, Garage, Baujahr 71, Olz, 309 qm Wfl., Verkaufspreis 285 000,-

61 Darmstadt, Kiesstraße 74 Telefon 06151-44013

### Eck-Reihenhaus, Lg.-Oberlind, DM 190 000

100 qm Wohnfl., 100 qm best. Ausstattung, Günst. Hypothek kann übernommen.

### Doppel-Etagenwohnung

(5 Zimmer), renov. Altbau, beste Ausstattung u. a. offener Kamin, Parkettböden, 2 Bäder, 1 Küche, 1 Anrichte, ca. 130 qm Wohnfläche, Ölzentralheizung, Garage, Gartenbenutzung, ab 1. 7. zu vermieten. Off.-Nr. 275 an die LZ

### Altbau-Wohnung

2 Zimmer, Küche, keine Ausländer. Waldstraße 29 Telefon 2 55 26

### Jung Ehepaar (2 Kinder)

sucht **3-Zimmer-Wohnung** auch Altbau, i. Langen, Off.-Nr. 311 an die LZ

### Die Sauna des Bürgerhauses

bleibt wegen des Umbaus der Heizungsanlage am Freitag, dem 26. April geschlossen.

### Die nächste Sperrmüllabfuhr

erfolgt vom 6. bis 9. Mai. Genaue Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

### Änderung der Müllabfuhr.

Der Gemeindevorstand weist darauf hin, daß in der ersten Mai-Woche die Abfuhr des Mülls nicht am Donnerstag, sondern am Freitag (3. Mai) erfolgt.

### Öffnungszeiten der Kindergärten

Die Kindergärten sind in der Zeit vom 1. April bis 30. September von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

### Für die Kindergärten anmelden

Alle Kinder, die 1971 und früher geboren sind, können noch bis zum 30. April im Rathaus (Zimmer 16) für den Kindergarten angemeldet werden.

### Saisonbeginn im Egelsbacher Freibad

Mit der Öffnung des Freibades beginnt die dritte Badesaison mit Rettungswachdienst, Durchführung von Kursen und Ausbildung der Mitglieder für die DLRG. Am 30. April werden die Kurse zur Erlangung des Grundschweisens und des Leistungsabzeichens der DLRG beginnen.

### Bürger aus der DDR

Im ersten Quartal wurden an 24 Personen, davon 17 Personen aus der DDR und sieben Personen aus ost- und südsüdosteuropäischen Staaten, Baugebühren für den Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland gezahlt. Davon erhielten drei Personen kostenlos Rückfuhrschne bis zur Grenzübergangsstelle und drei weitere Personen eine Zusatzreise innerhalb des Bundesgebietes.

### Alte Müllmarken entfernen

Bürgermeister Dr. Günter Simon bittet im Interesse einer reibungslosen Durchführung der Müllabfuhr, die alten, nicht mehr geltenden Müllmarken von den Mülltonnen zu entfernen, um den Müllwerkern eine schnellere Kontrolle zu ermöglichen.

## Jugendarbeit - Jugendzentrum

Veranstaltung des SPD-Ortsvereins Egelsbach am Montag, dem 29. April, 20 Uhr, findet im Feuerwehrraum eine Veranstaltung der Jugendzentrums SPD zum Thema „Jugendarbeit“ statt. Es referiert Herr Laers, Regierungsdirektor im Hessischen Sozialministerium. Der Referent ist als hervorragender Kenner dieses Fachgebietes bekannt. Die Egelsbacher SPD würde sich über ein zahlreiches Erscheinen politisch interessierter Bürger freuen.

## Kundgebung zum 1. Mai

Im Eigenheim-Saalbau veranstaltet das Ortskartell des DGB zum 1. Mai eine Kundgebung, in der als Redner der Sekretär der IG Chemie-Papier-Keramik, Franz Täubel, gewonnen wurde. Musikalisch umrahmt die Sängergemeinschaft und der Spielmusenzug der SG die Kundgebung.

## Bodennutzungserhebung 1974

In diesen Tagen wird in der Gemeinde Egelsbach eine Bodennutzungserhebung für 1974 vorgenommen. Auskunftspflichtig sind die Inhaber von Flächen ab 0,5 Hektar, die ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden. Die Auskunftspflichtigen erhalten von der Gemeindeverwaltung die erforderlichen Vordrucke. Die vom Betriebsinhaber gemachten Einzelaufgaben unterliegen der Geheimhaltung. Verstöße gegen diese Geheimhaltungspflicht werden bestraft.

## Eine Verkehrsschau fand statt

### Damit Egelsbachs Straßen noch sicherer werden

Bei einer Verkehrsschau am Dienstag, zu der die Straßenverkehrsbehörde des Landrats Offenbach Verkehrsabteilung eingeladen hatte, wurden Verkehrsprobleme im gesamten Ortsbereich von Egelsbach durchgesprochen.

Das Gremium kam bei der Beratung der Anträge des Gemeindevorstandes zu der Auffassung, daß in der Heibelberger Straße in Höhe der Ernst-Reuter-Schule eine Fußgängerbrücke (Fußgängerbrücke) installiert werden sollte. Es wurde angeregt, mit Hilfe der Verkehrswacht und der Polizei, einen Schülerlotsendienst einzurichten. Die Schülerlotsen sollen die Sicherheit der Straße gewährleisten. In der Bahnhofstraße soll im Bereich Geschwindstr./Mainzer Straße und vom Bahnhof bis zur Tausnstraße aus Gründen der Verkehrssicherheit ein weiteres absolutes bzw. eingeschränktes Halteverbot eingerichtet werden.

Der Fußgängerüberweg in der Wolfsgartenstraße soll besser beleuchtet oder bereits vorhandene Leuchtzeichen verschärft werden, wenn eine Verkehrsüberwachung nicht die Einrichtung einer weiteren Fußgänger-Leuchtzeichenanlage westlich der Einmündung der Schlesierstraße ermöglichen sollte.

Vor der Ortstraße wird in der Wolfsgartenstraße auf der K 168 aus Richtung Langen ein Halteverbot eingerichtet werden.

## Zum Taxe des Baumes

### Drei Fichten am Kindergarten „Forsthaus“

Drei Fichten werden am Samstag, dem 27. April um 16.00 Uhr am Kindergarten „Forsthaus“ gepflanzt. Mit diesem Akt, der musikalisch vom Musikzug der SGE und dem Chor der Sängergemeinschaft umrahmt wird, will die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald am „Tag des Baumes“ symbolisch ihren Bestrebungen Ausdruck verleihen.

Die Gruppe Dreieich dieser Gemeinschaft, der die Orte Langen, Sprenlingen, Dreieichenhain, Buchschlag, Offenthal und Egelsbach angehören, ist mit rund 700 Mitgliedern die größte in der Bundesrepublik. Sie sieht ihre Aufgabe vor allem darin, die natürliche Umwelt des Menschen weitgehend zu erhalten und womöglich zu verbessern, ohne sich dabei dem technischen Fortschritt zu verschließen. In enger Zusammenarbeit mit den Behörden ist es gelungen, manchen Waldschlag zu verhindern und damit diesen wichtigen Sauerstoffspender zu erhalten. Doch nicht nur die Erhaltung des Waldes gehört zum Aufgabengebiet der Schutzgemeinschaft. Auch durch die sinnvolle Gestaltung und Erhaltung der Landschaft soll das ökologische Gleichgewicht in der Natur gehalten und verbessert werden.

In einem „grünen Ring“ — auch dies ist weit und breit eine Besonderheit — hat man sich mit den naturverbundenen Vereinen in einer losen Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen. So gehören dazu der Bund für Vogelschutz, der Verein der Vogelliebhaber, der Odenwaldklub, der Touristenverein Naturfreunde, der Obst- und Gartenverein und der Verkehrs- und Verschönerungsverein. Je größer der Kreis der Mitglieder, Freunde und Interessenten sei, heißt es im Vorstand, umso



Erste Station der Verkehrsschau am Dienstag war die Ernst-Reuter-Schule, da man die Sicherung der Schulwege in Egelsbach vorrangigste Problem ansieht. Vertreter der Gemeinde mit Bürgermeister Dr. Simon, Fachleute des Straßenverkehrsamtes in Offenbach des Straßenbauamtes Darmstadt, der Verkehrswoche, Vertreter der Industrie- und Handelskammer sowie der Schullernlehrer versuchten, eine optimale Lösung für die finden. (Siehe auch Bericht).

## Konzert der Sängervereinigung Egelsbach im Palmengarten

Die Sängervereinigung 1861 Egelsbach e.V. veranstaltet am Sonntag, dem 5. Mai, um 15.30 Uhr im Gesellschaftsraum des Palmengartens ein Nachmittagskonzert. Es singen der gemischte Chor und das Foklore-Ensemble. Solisten sind Henrike Volk (Soprano) und Manfred Keil (Tenor) sowie Gudrun Hagelgans (Klavier). Die Leitung hat Karl-Heinz Hagelgans. Der Programmabend reicht von den Strauß-Kompositionen der Serenade für De laqua aus „Eine Nacht in Venedig“, dem Lied überwegen in der Schulstraße/Kirchstraße sowie in der Wogstraße zwischen Goethestraße und Jahnstraße und Ernst-Ludwig-Str./Kirchstraße.

Auf der Nordseite der Ostendstraße wird im Bereich August-Bebel-Straße — Weckstraße eine eingeschränkte Halteverbotszone angeordnet. Die Goethestraße sollte auf Weststraße in östlicher Richtung bis zur August-Bebel-Straße als Einbahnstraße beschildert werden. Mit dieser Anordnung trägt der Gemeindevorstand zur weiteren Sicherung der Kreuzung Wogstraße/Goethestraße bei, die als chemischer Unfallgefahrenpunkt bereits während der durch das Anbringen von Stoppschildern entschärft wurde.

Die Anträge des Gemeindevorstandes und die Vorstellungen des Schullehrerbezirks über die Schulwegsicherung sind von den Mitgliedern der Verkehrsschau als richtig und notwendig erkannt worden.

## Jahrgang 1909/10 feierte Goldene Konfirmation

Fünf Jahrzehnte nach ihrer Konfirmation trafen sich die Angehörigen des Jahrgangs 1909/10 am vergangenen Samstag um 11 Uhr auf dem Friedhof, um ihrer verstorbenen und gefallenen Kolleginnen und Kollegen, sowie gleichzeitig ihrer Angehörigen und ihrer Kränze nieder und hielt die Gedenkreide.

Um 14.30 Uhr folgte ein gemeinsamer Kirchengang mit einer besonderen Predigt und anschließendem Abendmahl. Alle Teilnehmer des Jahrgangs erhielten ein goldenes Stirnband. Bei Kaffee und Kuchen verging der Rest des Nachmittags und abends war man dann gemeinsam beim Abendessen und verlebte noch gemütliche und besinnliche Stunden. In schöner Verbundenheit will man diese Zusammenkünfte fortsetzen. Jeden Monat will man sich zu Spaziergängen oder Plauderstunden treffen.

## Hoher Besuch aus Österreich

Im Rahmen einer Informationsreise werden der Landeshaupptmann Kery des Burgenlandes/Osterreich in seiner Eigenschaft als Sportminister des Burgenlandes, Landestretende Landeshaupptmann Soronics, Landesdirektor Schwandner und der Persönliche Sekretär Dr. Engelbrecht gemeinsam mit dem Hessischen Sozialminister Dr. Horst Schmidt im heutigen Freitag Egelsbacher Sportplatz. Der erste gemütliche Nachmittag für die Kohnwey (Egelsbach), Georg Lotz (Erzhäuser) und Angelika Freud (Egelsbach), Uwe Hagenah (Frankfurt a. M.) und Helga Hutterer (Egelsbach) (Egelsbach).

Im Sterberegister waren zwanzig Sterbefälle zu verzeichnen. Diese Zahl erhöht sich um die auswärtigen Sterbefälle, die nicht im örtlichen Sterberegister eingetragen sind.

## Gemütliche Nachmittage für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Handarbeitsnachmittag für die älteren Egelsbacher Mitbürgerinnen hat ein lebhaftes Echo gefunden. Der Altenbeirat der Gemeinde Egelsbach hat deshalb beschlossen, diese Nachmittage jeweils alle vierzehn Tage donnerstags ab 14.30 Uhr im Clubraum des Altenwohnheimes durchzuführen. Der nächste Termin ist der 16. Mai. Interessierte Mitbürgerinnen können sich ohne vorherige Anmeldung zu diesem Zeitpunkt im Clubraum des Altenwohnheimes einfinden.

### »Der blaue Vogel«

e Aus der Reihe „Interessante Bücher aus der Gemeindegalerie“ wird heute der Roman „Der blaue Vogel“ von Uta Danella vorgestellt.

Der weiten Landschaft Ostholsteins, inmitten ihrer Hügel und Seen, zwischen Lübburg und Plön, liegt Breedenkamp, ein statliches Gut — Helmat, Nachbarschaft und in den Jahren nach 1945 Durchgangsstation für viele; die Leute vom Gut die Freunde und zahlreihe Flüchtlinge. Die Pferde nicht zu vergessen, die zum Leben dieser Menschen gehören.

Der blaue Vogel bringt Glück für die Leute auf Breedenkamp, heißt es in einer alten Chronik. Wenn er davonfliegt, beginnen die Jahre der Not; seit Jahren hat ihn keiner mehr gesehen. Und in der Tat erleben die Menschen hier böse Zeiten: Jon Kämpfners, der Gutsherr, hat zwei seiner Söhne verloren, der dritte birbt auf Lebenszeit für eine entsetzliche Tat. Er ist darüber sehr und unruhig geworden. In seiner Enkeltochter Christine jedoch wächst die neue Gutsherrin heran, die es versteht, einen großen landwirtschaftlichen Betrieb erfolgreich zu führen. Sie hat in früher Kindheit einen Schock erlitten und ist schüchtern scheu und verschlossen; selbst als junge Frau weicht sie vor jeder Bindung zurück. Erst einem Fremden, einem Mann aus einer ganz anderen Welt — Klug,

erfahren und geduldig —, gelingt es, Christine aus ihrer Starre zu befreien.

Ganz anders Winnie, Christines lebensfrohe und unbeschwerliche Cousine, die auch auf Breedenkamp aufwuchs. Ihre Probleme beginnen erst später, aber Breedenkamp bietet ihr Schutz und Zuflucht. Und eines Tages kommt aus Amerika, unerwartet und unwillkommen, Christines Halbgeschwister Moira aufs Gut; sensibel, labil, eine Künstlerin von hintergründiger Leidenschaft. Christine, die diese Junge Schwester Moira voller Hingabe liebt und sich für sie verantwortlich fühlt, gerät in einen neuen Konflikt, als ihre Zuneigung eines Tages mit Abneigung und Haß erwidert wird. Und doch kehrt der blaue Vogel eines fernen Tages zurück. Ein Kind hat ihn gesehen.

Dieses Buch kann in der Gemeindegalerie Regen eine Gebühr von wöchentlich 16 Pf und monatlich 60 Pf im Bürgerhaus, montags von 16 bis 18 Uhr, und dienstags von 17 bis 19 Uhr, ausgeliehen werden.

Dieses Buch kann in der Gemeindegalerie Regen eine Gebühr von wöchentlich 16 Pf und monatlich 60 Pf im Bürgerhaus, montags von 16 bis 18 Uhr, und dienstags von 17 bis 19 Uhr, ausgeliehen werden.

Verantwortlich für Politik und Lokalnachrichten: Friedrich Schmidt; für Unterhaltung u. Anzeigen: Ch. Kühn. — Druck und Verlag: Buchdruckerei Köhn KG, Langen, Daimstadtstraße 26, Ruf 24.

### LANGENER ZEITUNG

Verantwortlich für Politik und Lokalnachrichten: Friedrich Schmidt; für Unterhaltung u. Anzeigen: Ch. Kühn. — Druck und Verlag: Buchdruckerei Köhn KG, Langen, Daimstadtstraße 26, Ruf 24.

### STATT KARTEN

Herzlichen Dank sage ich auf diesem Wege allen für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meiner ersten heiligen Kommunion.

Birgit Wodczka und Eltern

Egelsbach, im April 1974  
Schillersstraße 66

### EINLADUNG

zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Egelsbach

Am Mittwoch, dem 15. Mai 1974 um 20.30 Uhr findet im Kolleg der Gassstätte „Zur Kupfiorplanne“, Ostendstraße 50, die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Egelsbach statt, zu der hiermit alle Jagdgenossen eingeladen werden.

- TAGESORDNUNG:**
1. Verlesen des letzten Versammlungsprotokolls
  2. Bericht des Jagdvorstandes
  3. Bericht des Genossenschaftsausschusses
  4. Entlastung des Jagdvorstandes
  5. Genehmigung der Jahresrechnung und des Haushaltsplanes
  6. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtvertrages
  7. Neuwahl
    - a) des Jagdvorstandes
    - b) des Genossenschaftsausschusses
    - 8. Verschiedenes

gez. Wannemacher  
Jagdvorsteher

### DANKSAGUNG

Allen, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

### Anna Bär

geb. Born

in so herzlicher Weise durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie durch Teilnahme am letzten Geleit Ihre Anteilnahme erwiesen haben, sprechen wir unseren tiefempfundenen Dank aus. Besonders danken wir Herrn Pfarrer Adam für seine tröstenden Worte, den Schulkollegen sowie der Evangelischen Frauenhilfe Egelsbach für die letzte Ehrung der Verstorbenen.

Im Namen aller Angehörigen:  
Familie Willy Becker  
Marie Jourdan

Egelsbach, im April 1974  
Erzhäuser Straße 7

### DANKSAGUNG

Für die aufrichtige Anteilnahme, die uns in so reichem Maße in Wort und Schrift, Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

### Monika Branke

zuteil wurde, sagen wir allen herzlichsten Dank. Besonderen Dank dem freireligiösen Sprecher, Herrn Schneider, der Sportgemeinschaft Egelsbach, den Schulkollegen und -kolleginnen des Jahrgangs 1958/59, der Firma Kropf und Arbeitskolleginnen für die Kranzniederlegungen sowie allen, die ihr das letzte Geleit gaben.

In stiller Trauer:  
Alois und Martha Branke  
sowie Geschwister

Egelsbach, im April 1974  
Geschwindstraße 5

### EIN BLICK ZURÜCK

### Kirchliches Zeitgeschehen

Der Kohlenverein Egelsbach wählte in seiner Generalversammlung am 6. März Anton Keil zum Vorsitzenden, Chr. Fink zum Stellvertreter und Gustav Schneider zum Rechner.

Evangelische Gemeinde Egelsbach  
Fairst auf den Schwanberg

Die Evang. Frauenhilfe Egelsbach unternimmt am 8. Mai eine Omnibusfahrt auf den Schwanberg im Steigerwald bei Würzburg. Dort soll ein Einblick gewonnen werden in die Tätigkeit der Community „Casteller Ring“. Der schöne Park lockt zum Spazierengehen. Auf der Hinfahrt ist Gelegenheit zum Kaffeetrinken in einem fränkischen Weinort, auf der Heimfahrt kann im Spessart zu Abend gegessen werden. Der Fahrpreis beträgt 9,— DM. Gäste sind willkommen. Anmeldung wird an die Pfarrämter erbeten.

### Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Egelsbach

Sonntag, 28. April  
9.30 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Adam)  
11.00 Uhr: Kindergottesdienst

Donnerstag, 2. Mai  
15.00 Uhr: Evangelische Frauenhilfe

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anläßl. meiner KOMMUNION bedanke ich mich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Evi Janko

Egelsbach, Lessingstraße 8

### WEGEN ULAUB

vom 6. Mai bis 18. Mai  
einschl. geschlossen

Vertretung: Dr. Hambek, Dr. Günes

Dr. med. Hans Krämer  
Egelsbach, Behnstraße 21

### Zur GOLDENEN HOCHZEIT

sind uns Glückwünsche, Ehrungen und Geschenke in so reichem Maße zuteil geworden, daß es uns nur auf diese Weise möglich ist, allen, die an und gedeckt haben, unseren herzlichsten Dank zu sagen. Besonderen Dank an Herrn Bürgermeister Dr. Simon für seinen Besuch, auch als Überbringer der Glückwünsche und Geschenke wie der Kreisvertretung und Gemeindeverwaltung Egelsbach sowie der Kreisvertretung Offenbach und der Landesregierung in Wiesbaden.

Herzlichen Dank auch den Schulkollegen und -kolleginnen der Jahrgänge 1898/99 und 1900/01, der Sperm- und Kreditbank Egelsbach, dem evang. Kirchenchor sowie dem Kulturkreis Egelsbach.

Georg Schlapp und Frau Margarete

Egelsbach, Ostendstraße 7

### Agentur für die Egelsbacher Nachrichten

Herrn Karl Wodczka  
Schillersstraße 66  
Telefon 4 95 85

### Konfirmationsanzug

taubenblau (Blazer), Gr. 164½, günstig zu verkaufen.  
Egelsbach, Rheinstr. 33

### Jahrgang 1928/29

Wir treffen uns am Freitag, 3. Mai 1974 um 20 Uhr im Egelsbacher Hof (L. Hickler) zwecks Jahrgangsfest. Es wird um rege Beteiligung gebeten.  
Die Einberufer.

### Jahrgang 1943/44

Wir treffen uns heute, Freitag, den 26. 4. in der Gassstätte „Zum Bannhof“. Hilfe in 1-Personen-Haushalt für 1-2 x wöchentlich bei guter Bezahlung nach Egelsbach ges.  
Telefon 48 23

### Schöne hängende Geranien

für Balkonkästen zu verkaufen.  
Niddastr. 8

### Herren-Hüte Mützen Strohhüte

PELZ-MÜLLER  
Egelsbach  
Westendstraße 8  
Ruf 48 08

### Herzliche Einladung

Aus Anlaß des

### Tag des Baumes

werden in diesem Jahr in Egelsbach am Samstag, dem 27. April um 16 Uhr am Kindergarten „Forsthaus“ von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald - Gruppe Dreieich - drei Fichten gepflanzt.

Die Feierstunde wird musikalisch umrahmt von dem Musikzug der SGE und dem Chor der Sängervereinigung Egelsbach.

Wir laden die Bevölkerung von Egelsbach und Umgebung dazu herzlich ein.

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

### DANKSAGUNG

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift sowie für die Kranz- und Blumenspenden, die uns beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

### Luise Hering

zuteil wurden, sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Giebner für die tröstlichen Worte am Grabe, Herrn Dr. Krämer für seine ärztlichen Bemühungen und der evangelischen Frauenhilfe für die Kranzniederlegung.

In stiller Trauer:  
Juliane Gally geb. Hering  
und Familie  
Johann Hering und Familie

Egelsbach, im April 1974  
Annastraße 3

### Billiger Draht für Alte und Kranke

#### Anträge auf verbilligtes Telefon schon jetzt stellen

Nicht alle Bundesbürger werden vom 1. Juli dieses Jahres an tiefer in die Tasche greifen müssen, um sich den begehrten Draht zu Freunden und Verwandten, zu Geschäftspartnern und Handwerkern zu sichern. Zum ersten Mal bietet die Post jene, die ein niedriges Einkommen haben und als Alte, Schwerbehinderte oder Hilfsbedürftige auf die Verbindung zur Außenwelt durch das Telefon in besonderem Maße angewiesen sind, einen verbilligten Service an. Die Merkblätter und Antragsformulare für das verbilligte Telefon können schon jetzt bei Postämtern, Fernmeldeämtern und Sozialämtern abgeholt werden. Auf Anforderung senden Post- und Fernmeldeämter diese Unterlagen den Antragstellern sogar zu.

Wie groß der Kreis der Antragsberechtigten unter den zwölf Millionen Telefonkunden ist, zeigt noch bezeugt, sein wird, ist schwer abzuschätzen. Eine Richtzahl für die Bundespost sind aber 800.000, die unter bestimmten Voraussetzungen von der Zahlung der monatlichen Rundfunk- und Fernsehgebühren befreit werden. Übungs werden diese Bürger, die ja ihre Bedürftigkeit und Hilfsbedürftigkeit bereits nachgewiesen haben, den Antrag auf die ermäßigte Telefongrundgebühr nur die zum 1. Juli auf 32 DM angehobene Grundgebühr auf den zur Zeit noch geltenden Satz von 26 DM im Monat. Interessanter wird es schon für jene, die einen Telefonanschluß bereits haben, wenn die Grundgebühr auf 26 DM im Monat sinkt. Interessanter wird es schon für jene, die einen Telefonanschluß noch nicht haben, wenn die Grundgebühr auf 26 DM im Monat sinkt. Interessanter wird es schon für jene, die einen Telefonanschluß noch nicht haben, wenn die Grundgebühr auf 26 DM im Monat sinkt.

### Probieren Sie mal Fischpudding!

Nirgends in ganz Europa verstehen es die Hausfrauen so trefflich, Fisch- und Fischkloben schmackhaft auf den Tisch zu bringen, wie gerade in den nordischen Ländern. Aus norwegischen und dänischen Kochbüchern stammen die folgenden Rezepte:

**Dänische Fischkloben**  
Man braucht dazu: 1 Eßl. Butter oder Margarine, 2 Eßl. Mehl, 2 Tassen Milch, ¼ Tasse süße Sahne oder Dosenmilch, 1 Teel. Salz, 1 Prise weißen Pfeffer, 1 Eßl. Krebssuppenpulver, feingehackten Dill.



### „Weißbuck“ einer Ehe

Vierzig Jahre trug Norman Smith, ein Geschäftsman aus Los Angeles, die Last seines Ehejochs. Doch er verschaffte sich Luft, indem er genau Tagebuch über alle häuslichen Streitereien führte. Jetzt verheiratet er seiner besseren Hälfte zum 40. Hochzeitstag des „Weißbuck“. Die Ehezeit-Statistik zeigt:

- Es gab Krach: 1870mal, weil das Essen nicht fertig oder mangelhaft war; 1487mal, weil die Ehefrau Geld forderte, oder weil sie mit dem Haushaltsgeld nicht auskam; 734mal, weil das Rasierwasser nicht warm genug war; 687mal, weil er die Kinder zu sehr verwöhnte; 817mal, weil sie die Kinder zu sehr verwehnte; 946mal, weil er immer wieder schadenfroh lachte; 476mal, weil die Wohnung kalt war;

**Krabbenauce**  
Man braucht dazu: 2 Eßl. Butter oder Margarine, 2 Eßl. Mehl, 2 Tassen Milch, ¼ Tasse süße Sahne oder Dosenmilch, 1 Teel. Salz, 1 Prise weißen Pfeffer, 1 Eßl. Krebssuppenpulver, feingehackten Dill.

**Norwegischer Fischpudding**  
Man braucht dazu: 1 Eßl. Butter oder Margarine, 1000 g schäleren Fisch, Seelachs, Kabeljaufillets, Dorsch, Schellfisch u. a., 1 Eßl. Mehl, 3 Eier, ¼ l Milch, 1 Prise Muskatnß, Salz nach Geschmack.

„Weißbuck“ einer Ehe  
Vierzig Jahre trug Norman Smith, ein Geschäftsman aus Los Angeles, die Last seines Ehejochs. Doch er verschaffte sich Luft, indem er genau Tagebuch über alle häuslichen Streitereien führte. Jetzt verheiratet er seiner besseren Hälfte zum 40. Hochzeitstag des „Weißbuck“. Die Ehezeit-Statistik zeigt:

### Bäume

Bäume wachsen langsam. Gewaltig oder zuflügeln stehen sie in Gruppen oder einzeln an einer Stelle und sind anfangs unscheinbar wie viele andere ihrer Artgenossen. Jahrzehntelang wachsen sie, werden größer, ohne daß es auffällt, und wachsen allmählich in ein Landschaftsbild hinein, bis sie ganz unerwartet ein dominierendes Bestandteil geworden sind. Manche Bauanlagen oder ganze Landschaften erhalten durch Bäume ihr spezifisches Gepräge. Denken wir an Burg Rheinfels mit ihrer Schloßmauer und Platane oder an die rheinischen Ebenen mit ihren Pappelalpen. In Egelsbach sind es die beiden mächtigen Kastanienbäume am Kirchplatz gewesen, die der Gesamtanlage ihren Stempel aufdrückten (die Bäume sind inzwischen gefällt), und der Langener Stadtbild, vom Schwimmbad her gesehen, ist die Pappel am Stumpfen Turm ein Bindeglied zwischen Natur und Stadt. Die Härte, die einer jeden von Mensch und Tier geschaffenen architektonischen oder landschaftlichen Anlage anhaftet, wird von Bäumen gemildert und gibt oft erst die letzte Abrundung. Vegetativer Bewuchs wird vielfach architektonisch und landschaftsgestalterisch, wie zum Beispiel an der Autobahn, sehr geschickt ausgewertet.

Bäume geben aber nicht nur Bauanlagen ihr spezifisches Gepräge, sondern sie haben auch selbst ihre Eigenheiten, sagen wir ruhig Charaktere. Was ist es doch für ein Unterschied im Ausdruck zwischen einer Trauerweide und einer Pappel oder einer Finsternen Tanne und einer leichten Birke. Besonders hoch am Erhalt unseres Wasserhaushalts und reiner Luft beteiligt. Letztlich aber sind sie ein Teil unserer Heimat.

### Allen wohl und niemand weh

„Allen wohl und niemand weh“, etwa nach dieser Devise reist der Hessische Sozialminister durch den Wahlkreis Dreieich um die Herzen der Bürger so ziemlich alles, was sie hören wollen. So kommentierte der FDP-Landtagskandidat Dieter Bahr die neuesten Verlautbarungen des Sozialministers auf einer Preisekonferenz in Egelsbach. „Und wenn er dann seine Versprechungen aus wahrheitsgemäßer und bezog sich auf die Äußerungen von Schmidt, daß er sich für eine Selbstbindung Egelsbachs und eine kleine Dreieich-Lösung einsetzen werde. Bahr zweifelte die Behauptung

zweifelndem sind sie in vielen Fällen von uns mit Namen belegt, wie die Sängerbuche, die Zigeunerliche usw. Wer die Ostseeküste kennt oder schon im Gebirge war, der erinnert sich an die sogenannten Wetterbäume, die von Sturm und Frost ihre eigenen Formen erheben. Der Gespensterwald an der Ostsee bei Gral-Müritz ist ein eindrucksvolles Beispiel.

Von unseren Vorfahren wurden Bäume sehr verehrt. In heiligen Hainen waren ihre Kultstätten. Der Name Hainbuche kommt davon. Unter einer Linde wurde zu Gericht gesessen. Gerichts- und Dorfenden finden wir noch vielfach. Wie oft wurden solche Heimgärten besungen. „Am Brunnen vor dem Tore, da steht ein Lindenbaum“ — Städte und Dörfer haben ihre Namen von Bäumen. Buchschatz, Dreieichenhain, Bayerisch, Lindenfels, Tammenmühle. Endlos würde die Reihe, wenn wir uns bemühen würden, weiter zu suchen. Palme, Lorbeer und Eiche geben ihre Blätter als Siegessymbol, und symbolhaft wird der Baum im Wappen geführt. Offenbach, Langen, Dreieichenhain und Egelsbach haben im Ortschaftswappen ihre Eichen.

Zelten uns diese vielen Beispiele nicht, daß wir mehr auf die Pflege unserer zur Heimat gehörigen Baumanlagen achten sollten? Bäume sollten uns liebe Vertraute sein. Wir haben ihnen nicht nur Ideelles zu verdanken, sondern auch Praktisches. Sie sind die Lebensstütze unserer Singsvögel und sind erbsenreich am Erhalt unseres Wasserhaushalts und reiner Luft beteiligt. Letztlich aber sind sie ein Teil unserer Heimat.

Zur Frage der Gebietsreform im Dreieichgebiet erklärte Bahr, daß alle hier gefundenen Lösungen in Übereinstimmung der beiden Koalitionsparteien in Wiesbaden realisiert werden müssen. Um so erstaunlicher sei es, wenn SPD-Politiker im Zusammenhang mit der FDP das Wort von „Eingemeindungs-fantastikern“ in den Mund nehmen würden. Seröse Politiker — und ein Minister sollte ein solcher sein — sollten bei Tatsachen bleiben. Und Tatsache sei es, daß die notwendige Gebietsreform letztlich allen Bürgern dienen würde und von den beiden Regierungsparteien zu verantworten wäre. Gerade in dieser Frage seien falsche Versprechungen aus wahrheitsgemäßen Überlegungen nicht nur unfair, sondern auch der Versuch, die Bürger für „dumm“ zu verkaufen. Bahr: „Ich bin sicher, daß die Bürger dieses doppelzüngige Spiel durchschauen!“

### ÄRZTLICHER DIENST

Ärztlicher Notfalldienst: Samstag ab 12 Uhr, wenn der Hausarzt nicht erreichbar:

- 27./28. April: Dr. Günes, Bahnstr. 39, Telefon 4 92 31
- 1. Mai: Dr. Krämer, Balnstraße 21, Telefon 4 92 68

Zahnärztlicher Notfalldienst: Samstag Langen  
Apotheken-Notfalldienst: Sonntags- und Nachtdienstbeginn Samstagabend um 13 Uhr:

- vom 27. April bis 4. Mai um 8 Uhr: Apotheke am Bannhof, Egelsbach, Bahnstraße 17, Telefon 4 90 08

### Wichtige Telefonanschlüsse

- Gemeindeverwaltung: 41 21
- Telefonische Feuermeldung: Tag und Nacht Telefon 4 92 22
- Polizei-Ruf der für Egelsbach zuständigen Polizeistation Langen, Telefon 2 30 45
- Dreieich-Krankenhaus Langen, Telefon 20 01
- Krankentransport (Rotes Kreuz): Ruf 2 37 11
- Gemeindefestwörter:  
Hedwig Lindenlaub, Nordendstraße 5  
Telefon 4 95 08 (privat)

## Endlich kommt mehr Natur auf Ihren Rasen!

RASEN MANURAL gibt Ihnen Sicherheit für den Rasen. Sie sparen Arbeit und Geld. RASEN MANURAL ist fein und gleichmäßig gekörnt und gibt durch die Streuwagen. Sie werden ihr grünes Rasen-Wunder erleben!

**GUTSCHEIN**  
Kostenlos bei Ihrem Händler für Floratorf-Produkte. Der praktische „Reißzettel“ für den Rasen, wie man einen Rasen anlegt und ihn das ganze Jahr über pflegt!

**Floratorf Produkte**  
Torfstreuverband GmbH  
29 Oldenburg  
Postfach 122B

Prestige-Kampf des Clubs in Biebesheim

Durch die unerwartete 2:5-Heimniederlage...

Trotzdem sollten die Langener Akteure nicht ohne jeden Ehrgeiz in Biebesheim antreten...

Kunz und Hunkel hatten zwei hundertprozentige Chancen, ohne sie zu verwerten...

Vorschau: Morgen am Samstag ist die SSG-Soma spielbereit...

SSG III schlug Tabellenführer

Die 3. Mannschaft hatte am Sonntag den Tabellenführer der Somerrunde Offenbach-Bieber...

SSG-Handballerinnen vom Pech verfolgt

Einen erfolgreichen Rundenbeginn konnte die weibliche A-Jugend in Griesheim verbuchen...

Die Frauenmannschaft kam zwar um die erwartete Niederlage gegen den Meister...

Trimm Dich fit beim Sportabzeichen

Bei der SSG-Leichtathletik-Abteilung besteht ab Samstag, dem 4. Mai, jeweils ab 14.30 Uhr...

100 Jahre SPORT IN EGELSBACH Großartig besetzte 5. nat. D.-Jgd.-Fußball-Turnier

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 100jährigen Bestehen der Sportgemeinschaft Egelsbach...

Es spielen in der Gruppe A: 1. FC Nürnberg, Blau-Weiß 90 Berlin, SKG Spredlingen...

Den Sieg verschenkt

Am letzten Samstag spielte die SSG-Soma im fälligen Punktspiel in Neu-Isenburg...

Nach dem Seitenwechsel verkürzte Neu-Isenburg auf 12. Nur mußten sich die Langener massierter Angriffe der Neu-Isenburger erwehren...

SSG-Handballer empfangen TV Hattersheim

Nach dem erfolgreichen Spiel der SSG-Handballer beim TV Holzheim...

Tritt nun am 1. Mai um 11.00 Uhr am SSG-Freizeit-Center gegen den seitherigen Tabellenletzten...

Im Vorpokal bestreitet die Kleinfeldmannschaft der SSG Langen ihr fälliges zweites Spiel...

Tip für Sonntag: große Möbelschau in Hochheim am Main

Busch's MOBEL NETTO Hochheim, an der Frankfurter Straße



Tip für Sonntag: große Möbelschau in Hochheim am Main von 14.00 bis 18.00 Uhr bei Busch's MOBEL NETTO...

Egelsbacher Handballer starteten in die Großfeldrunde

SG Arheilgen I - SG Egelsbach 11:21:17 (3:9) Zum Start in die Großfeldrunde der Saison 1974...

In der ersten Halbzeit hatten die Egelsbacher in den ersten 15 Minuten Schwierigkeiten...

Am Samstagabend findet im Vereinslokal Thell ein „Gemüthliches Beisammensein“ aller Jugendabteilungen...

Auch die 2. Egelsbacher Mannschaft, die in der 2. Darmstädter B-Klasse spielt...

Kurz nach Wiederantritt war es Heller, der seiner Mannschaft mit dem 6:3 wieder etwas Hoffnung gab...

JUGEND-FUSSBALL

I. FC Langen Im fälligen Punktspiel der Kreisleistungs-Klasse...

Die B-Jugend als Tabellenführer hatte beim SV Erzhausem keine Mühe...

Vorschau Am morgigen Samstag spielen: C-1-Jgd.: FCA Darmstadt - 1. FCL, 15.30 Uhr...

Am Sonntag spielen: A-Jgd.: 1. FCL - TSV Pfungstadt, 10.30 Uhr...

SSG Langen Wegen der Osterferien trugen am vergangenen Wochenende nur zwei der sieben Jugendmannschaften...

Vorschau: Die D 1-Jugend der SSG, die als einzige Mannschaft noch un den Kreispokal mitspielt...

Die anderen Jugendmannschaften trugen Freundschaftsspiele aus...

SG Egelsbach C-Jugend - SSG Langen Trotz der klaren Niederlage (19:4) der Jüngsten...

B-Jugend - SSG Langen Die B-Jugend der Grünweiden stellte sich in überraschend starker Form...

TV Langen SV Weiterstadt - SG Egelsbach III 10:21 (6:11) Für die Kleinfeldmannschaft begann bereits am Samstag...

Vorschau Die A-Jugend ist spielfrei, während die B-Jugend nach Germania überstadt zum fälligen Punktspiel fährt...

Samstagsnachmittag: 13.50 Uhr Beginn des 6. nationalen D-Jugend Turnieres...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

JUGENDHANDBALL

Guter Start in die neue Saison durch die C-Jugend der SSG-Handballer

Nachdem mit Ende der Saison 1973/74 der überwiegende Teil der Spieler...

Nach diesen Ergebnissen startete die neue Runde mit einiger Zuversicht in die neue Runde...

Es spielten und erzielten die Tore: Werner, Brehm (7), Müller (4), Lentz (2), Knöhl (1), Rüber (1), Apperath (1), Schäfer, Christmann, Nehmitz (3), Hamm.

SG Egelsbach C-Jugend - SSG Langen Trotz der klaren Niederlage (19:4) der Jüngsten...

B-Jugend - SSG Langen Die B-Jugend der Grünweiden stellte sich in überraschend starker Form...

TV Langen SV Weiterstadt - SG Egelsbach III 10:21 (6:11) Für die Kleinfeldmannschaft begann bereits am Samstag...

Vorschau Die A-Jugend ist spielfrei, während die B-Jugend nach Germania überstadt zum fälligen Punktspiel fährt...

Samstagsnachmittag: 13.50 Uhr Beginn des 6. nationalen D-Jugend Turnieres...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

SSG Langen Am Sonntag, dem 27. April, wird am Sportgelände des SSG-Freizeit-Centers...

Advertisement for Busch's Möbel-Netto featuring a cartoon character, a large 'Netto' logo, and text about furniture offers and store location in Hochheim/Main.

# Auch junge Leute bangen um ihren Arbeitsplatz

Arbeitsamt bezahlt Fortbildung oder Umschulung

Angesichts der gegenwärtigen Arbeitsmarktlage, die durch größere Arbeitslosenzahlen und Kurzarbeit gekennzeichnet ist, fürchten nicht nur ältere Arbeitnehmer um ihren Arbeitsplatz. Auch viele junge Leute haben noch keine abgeschlossene Ausbildung hinter sich, sondern sind als ungelernte Arbeiter tätig oder verdienen bisher durch Jobben nicht gerade leicht ihr Geld. Unter ihnen möchten sich eine zunehmende Unsicherheit breit, eine Existenzangst, die den Wunsch nach qualifizierter Aus- und Weiterbildung zur Erlangung eines sicheren Arbeitsplatzes wach werden läßt. Allzu viele sind nicht ausreichend über die vielfältigen Möglichkeiten einer Fortbildung oder Umschulung informiert, um die ihnen gemäßen Chancen wahrzunehmen.

Nach dem Arbeitsförderungs-gesetz von 1969 übernehmen die Arbeitsämter nach festgelegten Bestimmungen die Kosten einer Fortbildung oder Umschulung, die jeder wahrnehmen kann, der seine Berufssituation verbessern oder sichern will. An Stelle des bisherigen Gehaltes wird ein Unterhaltsgeld gezahlt, außerdem werden die Kosten für Lehrgänge, Lehrmittel und Fahrten zur Ausbildungsstelle übernommen.

Unter Fortbildung wird nach dem Arbeitsförderungs-gesetz eine weitere Qualifizierung in der bisher ausgeübten Berufstätigkeit verstanden. Auf der bisherigen Ausbildung und dem bereits vorhandenen Wissen wird hierbei durch Vollzeitunterricht oder Freizeitlehrgänge aufgebaut. So kann zum Beispiel ein Facharbeiter durch Fortbildung zum Techniker aufsteigen oder ein Techniker, der wirtschaftliche Kenntnisse benötigt, eine höhere Qualifikation erreichen.

Unter Umschulung hingegen versteht man das Umwechseln von einem Beruf in einen anderen, wozu persönliche Umstände wie eine Erkrankung oder die Arbeitsmarktlage zwingen können. Die Umschulung - z. B. vom Gärtner zum Kaufmann - geschieht meist durch eine betriebliche Ausbildung aufgrund eines Ausbildungsvertrages. Auch Hilfsber-

ber, die zumindest eine dreijährige Tätigkeit nachweisen können, haben einen Anspruch auf Finanzierung einer Umschulung.

Grundsätzlich wird für Fortbildung und Umschulung die gleiche Förderung gewährt. Auskunft über die Möglichkeiten und Voraussetzungen zur beruflichen Weiterbildung erteilen die Förderungsberater der zuständigen Arbeitsämter. Joachim Kutschke



## Feisch wie ein Frühlingwind

Ein Rock, eine Jacke, eine Hose, wie sie zum Kombinieren eines Frühlingssets passen: marineblau die Hose, weiß-blau kariert der leichte Wolleleinstoff von Hemdjacket und Faltenrock. Große aufgesetzte Taschen, eine abgesteppte Knopfleiste und Ärmelhübschen, zusammen mit einem dunkelblauen Gürtel sind die würdigen Zutaten mit sportlichem Pfiff.

Mit Rock, Hüthen und schicken Schuhen ist die Kombination ideal für einen Stadttummel. Mit Hose, Kopftuch und Sportschuhen bekommt sie einen leichten Landluft-Look.

## Fit für Schule und Beruf

Jugend-Fitness-Center in Cuxhaven / Bewegungskur für Jugendliche / Pro Jahr etwa 650 Patienten

Zehn Minuten vom Strand entfernt ist jetzt in Cuxhaven an der Nordsee das erste Jugend-Fitness-Center eröffnet worden. Bereits erkrankte oder auch nur geschwächte Jugendliche im Alter zwischen 14 und 20 Jahren sollen in vierwöchigen Bewegungskuren wieder fit gemacht werden für Schule und Beruf. Immer mehr setzt sich in der Medizin das alte Sprichwort in die Tat um: Vorbeugen ist besser als Heilen.

Trimm-dich-Kuren für junge Menschen sind wie die Statistik beweist, dringend notwendig. Von mehr als 3 000 Jugendlichen, bei denen Krankheits-symptome erkannt wurden, litten knapp 600 an allgemeiner Schwäche und Unterentwicklung. 500 klagten bereits über Kreislaufstörungen, 450 hatten Haltungsschwächen, 350 waren unter dem Symptomen-

komplex der vegetativen Dys-tonie einzuordnen. 250 litten an erhöhter Nervosität und über 200 hatten Beschwerden der oberen Luft-

Den laufenden Gerichten um ein Auseinanderbrechen der „Allman Brothers Band“ schob Mike Hyland, Sprecher der Gruppe, kürzlich einen Riegel vor: Gregg habe nicht die Absicht, die „A.B.B.“ zu verlassen.

Ohne gründliche Behandlung und komplette Heilung sind diese Jugendlichen die Frühinvaliden von morgen.

Die meisten Jugendlichen, die zur Fitness-Kur geschickt werden, fallen bei der zweiten Untersuchung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz, also nach einjähriger Lehrzeit, auf. Der

Arzt kann dann eine Frühbehandlungs- und Festigungskur empfehlen, die die Krankenkassen in aller Regel auch genehmigen.

Das Haus „Waterkant“ in Cuxhaven, ein ehemaliges Hotel, hat 58 Plätze, so daß pro Jahr etwa 650 Jugendliche dorthin zur Kur geschickt werden können. Gymnastik, Schwimmen, Tischtennis, Wattwanderungen, dazu



ärztliche Untersuchungen und Aufklärungs-vorträge gehören zum Programm. In der Hauptsache geht es bei diesen Kuren darum, dem jungen, noch lenkbaren Menschen die Wege zu zeigen, die ihn vor früher Krankheit bewahren können.



Peter Orloff, gefragter Autor und Komponist, war als Sänger wieder einmal im Studio. Seine neue Platte: „Ein Engel auf Urlaub“.



Neues läßt Albert Hammond von sich hören. Der Titel seiner jüngsten Single: „I'm A Fool“.

## Das neue Hobby

### Wellenreiten mit Brett und Segel

Wassersportler bestaunen es als echtes Weltwunder, Landratten als kenterträchtiges Abenteuer, dem man am besten vom sicheren Strand aus zuschaut: Windsurfing. Nach Wasserski und Wellenreiten eine neue Maritimsportart.

Der ganze Windsurfer besteht aus einem 3,66 Meter langen schaumstoffgefüllten Polyäthylenbrett in Bügelbrettform. Dazu gibt es einen 4,30 Meter langen Fiberglasmast, an dem außer 5,20 m Segelfläche ein einseitiger Griff der Windsurfer hängt. „Die Montage ist“, versichert der passionierte Windsurfer Carl Schmidt, „kinderleicht. In wenigen Minuten ist das Ding (Gewicht 27 Kilogramm) aufgebaut.“ Kinderleicht ist seiner Meinung nach auch das Erlernen des Windsurfing. Um das Boot einigermaßen zu beherrschen, brau-

chen Anfänger drei Unterrichtsstunden.“ Bis der Elève freilich soweit ist, daß er mit etwa 40 Stundenkilometern übers Wasser surfen kann, dauert's allerdings mehrere Wochen.

„Der Neuling“, so Schmidt, „beginnt am besten bei ruhigem Wasser und nicht mehr als zwei Windstärken. Zur läßt in hüfttiefem Wasser das Heck des Brettes von einer Begleitperson halten. Das Segel liegt in Lee, also in der dem Wind abgekehrten Seite, im Wasser. Der Surfer klettert nun auf das Brett, je einen Fuß links und rechts vom Mast aufgesetzt. Das Segel wird mit der Holecine in mehreren Etappen hochgezogen und in die richtige Stellung zum Wind gebracht.“

Auch vor plötzlich auftretenden Flaute brauchen Surfer nach Auskunft Schmidts keine Bange zu haben. Das kleine unsinkbare Schwert des Surfers kann man nämlich im Notfall ausgeklippt als Paddel „mitbrauchen“.



„Kleiner Clown, zehle keine deine Tränen, denn die große Show muß weitergehen“, singt Mary Roos von ihrer neuen Single. Der A-Titel: „Kleiner Clown“, auf der B-Seite besingt sie das „Sonntagskind“.

## Neues auf dem Plattenteller

Gaby Baginsky produzierte eine Single. Titel: „Ich fang soeben erst an zu leben“.

John Rick nahm die deutsche Originalversion von „The Most Beautiful Girl“, Nummer 1 der US-Hitparade, auf: „Du bist die Größte“.

Thomas Faber, Sänger, Pianist, Baßgitarrist, hat seine erste Single fertiggestellt: „Der Junge aus deinen Träumen“ und „Fragen der Liebe“.

Stephen Stills, US-Rock-Sänger, und seine französische Angetraute Veronique Sanson erwarten Nachwuchs. Während Mrs. Stills ihre musikalische Karriere zunächst einmal unterbrochen sieht, ist ihr Mann nach wie vor aktiv und beschäftigt sich z. Z. mit der Produktion einer neuen LP.

## Auf Tournee

Am 24. Mai wird Pop-Idol David Cassidy das erste Konzert seiner nächsten Europatournee im 15 000 Menschen fassenden „Glasgow Shawfield Stadium“ geben, zwei Tage später vor 40 000 Zuschauern im Londoner „White City“. Vom 27. bis 31. Mai steht Deutschland auf dem Programm!

Lange Zeit war es still gewesen um John Mayall, den weißen König des schwarzen Blues. Nun aber tritt der 40-jährige wieder ins Rampenlicht. Im April, genauer am 21., geht er auf Tournee durch die Bundesrepublik. In 14 Konzerten wird er zu hören sein, und zwar in den Städten Oldenburg, Bielefeld, Düsseldorf, Hamburg, Kiel, Frankfurt, München, Karlsruhe, Bielefeld, Dulsburg, Siegen, Münster und Nürnberg. Den Abschluß bildet am 5. Mai Augsburg.

## Unser Porträt

### Ernst H. Hilbich auf Platte

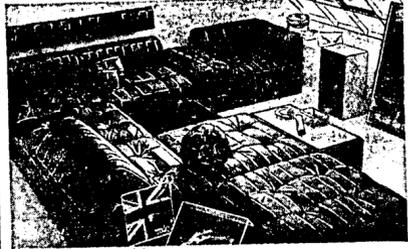
Steckbrief: geboren 1931 (am 16. März) in der Humpferdickstadt Siegburg bei Köln. Vorname heißt ich Ernst Hilbich. Eltern waren sehr ehrsame und wohlhabende Leute. Zwei Geschwister, die sich inzwischen daran gewöhnt haben, von den Leuten gefragt zu werden: „Hilbich, sind Sie etwa verwandt mit dem... na, wie heißt er... na, dieser...“

Vom Vater erst für einen „anständigen“ Beruf vorgesehen, ging ich nach abgeschlossener Lehrzeit (Elektromechaniker), während der ich schon mit einer Wanderschmüre, wie sie nach dem Krieg überall aus dem Boden schoss, „über die Dächer“ gefahren war, in mein erstes Engagement als: Cheffahrer, Inspektor, Requisiteur, Hilfsbelehrter und Schauspielanfänger. Danach drei Jahre als jugendlicher Komiker in Konstanz am Bodensee, ein Jahr unter Erich Pabst am Theater am Domhof in Osnabrück, anschließend ein Absteher von drei Jahren in die Operette (um „beweglich“ zu bleiben) als Tanzbuffo nach Hildesheim. (Sie haben eine Stimme zum Grünkohlensn, hat der Intendant gesagt, bevor er mich engagierte.) Anschließend dann 13 Jahre lang Mitglied des Kom(m)ödchen-Ensembles in Düsseldorf.



## Kissenlandschaft WK 619

Souverän in Form und Qualität.



individueller WK wohnen MOBEL

Gessmann richtet's richtig ein... Gessmann richtet's richtig ein... Gessmann richtet's richtig ein...

Der Gedanke der mobilen Sitz-elemente ist aktuell, aber nicht ganz neu. Neu an der mobilen Kissenlandschaft WK 619 aus herrlichem Leder-Patchwork ist der absolut individuelle Sitzkomfort. 8 verschiedene Kissen-typen ermöglichen jede Art des Sitzens: korrekt-aufrecht, halb leh-nend, leicht lehnen, mit hochgezogenen Beinen, frei, aufgestützt...

Gessmann Einrichtungshaus  
Eigene Innenarchitektur-Büro Werkstatt, Textil- und Teppichabteilung, Galerie Boutique  
Neu-Isenburg  
Frankfurter Straße  
Ecke Schulstraße  
Telefon 06102/22590, 23796, 6023

## Röteln - eine Gefahr für unser Kind!

(dgg). Vor rund zehn Jahren entdeckte die Wissenschaft, welche Folgen die früher als so harmlos geltenden Röteln für die Kinder jener Frauen hatten, die während ihrer Schwangerschaft an dieser Krankheit erkrankt waren. 1964/65 trat in den Vereinigten Staaten eine Röteln-Epidemie auf, an der sehr viele schwangere Frauen erkrankten. Das Ergebnis dieses Seuchenganges war erschütternd: 5000 Fehlgeburten wurden auf Grund dieser Röteln-Infektion registriert, 20 000 fehlergebildete Kinder wurden geboren.

Röteln, eine Virusinfektion, sind an und für sich harmlos. Sie brechen 14 Tage bis 3 Wochen nach dem Kontakt mit einer erkrankten Person auf, zeigen sich mit einem Hautausschlag hinter das Ohr, an der Stirn und den Wangen und verursachen, was für Röteln typisch ist, Drüsen-schwellungen am Hals. Fieber ist gering und muß überhaupt nicht auftreten. Die Krankheits-zeichen verschwinden nach einer Woche. Auch in der Bundesrepublik Deutschland werden jährlich 800 Fehlgeburten von Neugeborenen registriert, deren Mütter während der Schwangerschaft an Röteln erkrankt waren.

bringen. Zwar ist es unmöglich, vor allem in unseren Großstädten eine junge Frau während ihrer Schwangerschaft vor jedem Kontakt mit allen Virosträgern zu schützen, aber die heutige Wissenschaft hilft gegen Röteln die Schutzimpfung herbei. Um die Fehlgeburten während einer Schwangerschaft durch Röteln auszuschließen, hat man vorgeschlagen, alle jungen Mädchen, die noch nicht an Röteln erkrankt waren, durch Impfung gegen eine Rötelninfektion zu schützen.

Auf diesem Weg läßt es sich vermeiden, daß durch die Röteln Komplikationen für das Kind während der Schwangerschaft auftreten. Werden die jungen Mädchen rechtzeitig geimpft, bilden sie gegen Röteln die Schutzimpfung. Die im Falle einer Rötelninfektion eine Katastrophe verhindern können.

Nachdem, was wir heute über die Röteln wissen, ergibt sich, daß in der Bundesrepublik noch 10 bis 15 Prozent aller Frauen im gebärfähigen Alter „rötelnempfindlich“ sind. Frauen also, die mangels einer früheren Rötelninfektion noch keine Abwehrstoffe gegen diese Krankheit gebildet haben.



Kinder sind vielen gesundheitlichen Gefahren ausgesetzt - vor allem den gefährlichen Infektionskrankheiten. Jedes Kind sollte daher einen lückenlosen Impfschutz besitzen.

DAG  
Gegen soziale Enteignung und Einzelversicherung, für Solidität - keine Experimente!

Liste 1: DAG  
DAG

NORDMENDE  
Wir suchen für sofort oder später eine gewandte Buchhalterin

Voraussetzungen sind sichere Kenntnisse in der Finanz- und Debitorenbuchhaltung.

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubsgeld, Weihnachtsgroßzahlung, Mittagstisch im Hause.

Es erwartet Sie ein netter Kollegenkreis.

Bitte rufen Sie unseren Herrn Schneider an und vereinbaren Sie mit ihm einen Vorstellungstermin.

NORDMENDE Rhein-Main Vertrieb KG 6079 Spreidlingen Otto-Hahn-Str. 1 Telefon 061 03/62021

Wir sind ein autorisierter Vertriebsbetrieb für Scotchlint-Sonnenschutzfolien der 3M-Compagnie, Deutschland.

Für die Beschichtungsarbeiten suchen wir kurzfristig jüngere Mitarbeiter mit eigenem PKW.

GLASBAU RHEIN-MAIN KOMMANDITGESELLSCHAFT  
6082 Mörfelden - Dreieichstraße 5 - Tel. 06105-23054

WESTERN JEANS STORE  
Spreidlingen, Frankfurter Straße 40, (an der Bushaltestelle), Telefon 18 26 Dieselstraße 8 (beim Kauf-Park), Telefon 633 51-52

Für Camping und Urlaub: Schlafsäcke US Style, Mumienform, voll waschbar, olive nur DM 69,-

Machen Sie eine gute Figur.

Exquisite Form  
die technisch revolutioniert

Sanitätshaus JACOBS  
Orthopädische Werkstätten  
807 Langen, Heinrichstraße 2 Ecke Behnstraße Telefon 06103/25690

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Für unsere moderne Zweigniederlassung in Mörfelden suchen wir eine Lohnbuchhalterin

Schreibmaschinenkenntnisse sind Bedingung.

Während einer kurzen, sorgfältigen Einarbeitung werden Sie auf Ihre Aufgabe vorbereitet.

Ihr Gehalt liegt schon in der Einarbeitungszeit über dem Durchschnitt, deshalb erwarten wir eine gute Leistung. Die Arbeitszeit ist günstig geregelt (40-Stunden-Woche).

Wenn Sie gerne in angenehmer Büroatmosphäre erarbeiten wollen, bitten wir um Ihre Kurzbewerbung oder um Ihren Anruf zur Terminvereinbarung.

ALBRECHT KG, Lebensmittel-Filialbetrieb Zweigniederlassung 6082 Mörfelden, Hessenring 1-3 Telefon (0 61 05) 2 30 11

ALBRECHT

Suchen dringend (auch halbtags) SEKRETÄRINNEN STENO-/PHONOTYPISTINNEN MASCHINENSCHREIBERINNEN KONTORISTINNEN BUCHHALTER(INNEN)

Urlaubs- und Feiertagsbezahlung, Essensgeldzuschuß, Fahrgeldersatzung, vermögenswirksame Leistungen.

Inter-lime-team gmbh & co kg  
Langen, Behnstraße 119, Tel. 06103/25623

Wir suchen zum baldigen Eintritt  
**1 kaufm. Angestellten**  
 für Verkauf / Innendienst

**Auslieferungsfahrer**  
 für Verkaufswagen Kl. III

Wir wünschen uns zuverlässige Mitarbeiter in Dauerstellung.

**AUGUST BILSTEIN**  
 Verkaufsbüro  
 607 LANGEN  
 Rob.-Koch-Str. 3 Tel. 06103/7 10 09

Wir sind ferner interessiert an einem Grundstück, Kauf- oder Mietobjekt für Büro- und Lagerräume im Industrie- oder Gewerbegebiet in Langen.



Wir suchen für sofort oder später eine gewandte  
**SEKRETÄRIN**  
 für unseren Verkaufsteil.

Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubsgeld, Weihnachtsgroßkalkulation, Mittagstisch im Hause.

Es erwartet Sie ein netter Kollegenkreis.  
 Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen oder vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Sekretariat, Frau Werner.

**NORDMENDE**  
 Rhein-Main Vertrieb KG  
 6079 Sprenglingen  
 Ollig-Hahn-Str. 1  
 Telefon 06103/62021

Wir suchen:  
 für Bauhofverwaltung mit Nebenarbeit als  
**Zimmermann**  
 oder **Eisenbleger**  
 oder **Kranführer**  
 oder **Raupenfahrer**  
 bei guter Bezahlung.

Wir bieten:  
 für Büroreinigung für Ehepaar  
 kompl. 1-Zimmer-Sozialwerkwohnung  
 mit Heizung  
 kompl. 2-Zimmer-Sozialwerkwohnung  
 mit Heizung.

**FRITZ BREIDERT**  
 Bauausführungen  
 607 Langen, Robert-Bosch-Straße 13  
 Telefon 06103/7 90 16 17

An selbständiges Arbeiten gewöhnter  
**Malergeselle**  
 nach Dreieichenhain, bei Spitzenlohn, zum baldigen Eintritt gesucht.

**Hans Langen**  
 MALERMEISTER  
 6072 Dreieichenhain, Waldstraße 21

Suchen für halbe Tage  
**Kfm. Kraft**  
 Schreibmaschinenkenntnisse erwünscht, Führerschein Kl. 3 wäre von Vorteil, jedoch keine Bedingung.  
 Telefon 27 77

Zuverlässige, ordentliche  
**Haushaltshilfe**  
 für 2-Personen-Haushalt von Montag bis Freitag von 9 - 13.30 Uhr gesucht.  
**A. Oeder, Bahnstraße 6**  
 Telefon 2 38 77

Wir suchen an selbständiges Arbeiten gewohnte

**Schriftsetzer und Buchdrucker**

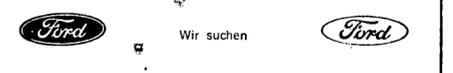
für unseren modern eingerichteten Betrieb. Sicherer Arbeitsplatz und gerechter Leistungslohn sind selbstverständlich.

**Buchdruckerei Kühn KG**  
 Langen, Darmstädter Straße 26 - Telefon 06103/27 45

Für unser lebhaftes Ladengeschäft im Flughafen Frankfurt am Main suchen wir  
**Verkäufer(innen)**

Sprachkenntnisse erwünscht (keine Bedingung). 7 Stunden Schichtdienst, von 7 bis 14 Uhr bzw. 14 bis 21 Uhr. Sehr gute Sozial- und interessante Arbeitsverhältnisse, telefonischer Rücksprache direkt am Flughafen erbeten: Ankunft, Halle B, bei Herrn Kammerlohr.  
 (Auch samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr.)  
**Dr. Müller's Buchdruckerei**  
 Telefon: 6 90 23 01

**LANGENER ZEITUNG TELEFON 27 45**



**Automobilverkäufer**

Erfahrung auf dem Neu- und Gebrauchtwagenmarkt Voraussetzung. Gute Umgangsformen, selbständiges, verantwortungsbewusstes, zuverlässiges Arbeiten werden verlangt.  
 Hervorragende Verdienstmöglichkeiten bei entsprechendem persönlichen Einsatz gewährleistet, da großes Bearbeitungsgebiet.

**Auto-Service**  
 Klaus Scholtyssek GmbH & Co. KG  
 Sprenglingen, Frankfurter Straße 126, Telefon 6 76 10/6 11 02

**Niederrad können Sie prima erreichen. Und haben keine Parkplatzprobleme.**

Wir sind eine international arbeitende Dienstleistungsgesellschaft in Frankfurt-Niederrad.  
 Unser Zentrales Rechnungswesen hat neue Aufgaben übernommen und sucht mehrere Mitarbeiter/innen als

**Buchhalter/in**  
 für Sachkonten und Kontokorrent

Da auch die Buchhaltungen ausländischer Tochter- und Schwesterfirmen bei uns geführt werden, können Sie sich vorstellen, daß es lebhaft und interessant zugeht.

Was wir bieten: ein gutes Gehalt und Nebenleistungen, 40-Stunden-Woche und gleitende Arbeitszeit, Kantine im Hause, moderne, vollklimatisierte Büros und nette, umgängliche Kollegen. Bitte rufen Sie uns an - Telefon (0611) 679184 - wir können uns dann gleich zu einem Treffen verabreden. Oder schicken Sie uns eine kurze schriftliche Bewerbung.

**DEUGRO** Inh. Carl E. Press  
 Zentralbuchhaltung  
 6 Frankfurt/M.-Niederrad (Bürostadt), Lyoner Str. 36

**Langens Kindergartenplätze reichen aus**

Magistrat stellte eine Erhebung an  
 Bürgermeister Hans Kreiling berichtete dem Haupt- und Finanzausschuß über die Situation der städtischen Kindergärten in Langen. Dieser Bericht wird auch den Stadtverordneten in der nächsten Sitzung vorgelegt werden.

Den Ausführungen des Bürgermeisters war zu entnehmen, daß in Langen zur Zeit insgesamt 730 Kindergartenplätze vorhanden sind. Davon entfallen auf den städtischen Kindergarten in der Zimmerstraße 100, Hegweg 100, Oberlinden 75 und Leukertsweg 75. Von den freien Trägern werden in der Umlandstraße (evangelisch) 100, Oberlinden (evangelisch) 100, Evangelisches Gemeindehaus 30, Landesflüchtlingslager 50, St. Albertus Magnus (katholisch) 75 und im Dreieichkrankenhaus 25 Plätze angeboten. In Kürze werden noch zwei weitere städtische Kindergärten, Südliche Ringstraße mit 75 Plätzen und Neurtal mit 50 Plätzen hinzukommen, so daß sich die Gesamtzahl an Kindergartenplätzen auf 855 erhöhen wird.

Demgegenüber stehen die Jahrgangsstärken nach dem Bevölkerungsstand von Januar 1974. Wurden 1968 noch 402 Neugeborene registriert, so ist deutlich an der Zahl von 1969 der „Pillenknick“ zu bemerken, denn in dem genannten Jahr waren es nur noch 313 Kinder. Ein weiteres Absinken konnten in den Jahren 1970 bis 1973 (222 Kinder) festgestellt werden. In den vorgenannten Zahlen sind auch die Kinder ausländischer Eltern enthalten. Es wird angenommen, daß im Laufe der nächsten Jahre geringe Zuwachsraten zu verzeichnen sein werden. Dabei wird auf die Fertigung größerer Bauvorhaben verwiesen und auf die Tatsache, daß nach Untersuchungen des Amtes für öffentliche Ordnung, Wirtschaft und Verkehr im Stadtgebiet noch 300 Wohnungen leerstehen. Bei der Bedarfsermittlung, so führte der Bürgermeister weiter aus, könne auch nicht davon ausgegangen werden, daß alle Kinder im Kindergartenalter den Kindergarten besuchen werden. Als Kindergartenbesucher seien 80 Prozent der Jahrgangsstärken für die Berechnung angesetzt worden, was sogar über dem Planziel der Landesregierung (75 Prozent) liegt.

Die Bedarfserhebung für 1974 weist folgende Zahlen aus: Jahrgang 1968 mit 402 Kindern, Jahrgang 1969 mit 313 Kindern, Jahrgang 1970 mit 283 Kindern. Zu diesen Zahlen kommen - nach den Berechnungen des Amtes - durch Zutritte noch 37 Kinder hinzu. Es ergibt sich aus diesen Zahlen eine Gesamtbedarfszahl von 1035 Kindergartenplätzen; da aber mit einem tatsächlichen Platzbedarf von (80 Prozent) 828 Plätzen gerechnet wird, besteht in diesem Jahr ein Überschuß von 27 Kindergartenplätzen.

Aufgrund der Voranmeldungen, die bei den städtischen Kindergärten vorliegen, könne eine Tendenz abgelesen werden, daß wesentlich weniger Eltern an einem Kindergartenplatz für ihre Kinder interessiert seien, als es die reine statistische Auswertung ausweise, erklärte der Bürgermeister. Eine Ursache hierfür könne sein, daß sich unter dem Kreis der Kinder im kindergartenfähigen Alter (3 bis 6 Jahre) eine Reihe von behinderten Kindern befände, deren Zahl nicht festgestellt werden könne, da eine gesetzliche Meldepflicht für diese Kinder nicht bestehe. Der Schulträger wolle aber für diese Kinder an der Sonderschule Langen eine Vorsehuklasse einrichten. Im Schloß Wolfsgarten würden außerdem in

**Legasthenie - ein schweres Schulschicksal**

CDU-Frauenvereinigung bietet zur Podiumsdiskussion

So manches normal und überdurchschnittlich begabte Kind mit guten Erfolgen im Rechnen und in der Sprache hat große Mühe, das Lesen und Rechtschreiben zu erlernen. Die Noten sind zumeist ungenügend. Eine derartige Schwäche - Legasthenie genannt - kann gar nicht ernst genug genommen werden, denn sie gefährdet die Schullaufbahn und die sozialen Aufstiegschancen der betroffenen Kinder. Daneben kann es zu erheblichen gesundheitlichen Schäden kommen. Internationale Forschungen haben ergeben, daß etwa bis zu 25 Prozent aller normal und sogar sehr gut begabten Kinder an einer solchen Lese- und Rechtschreibschwäche leiden. Allerdings sind die Häufigkeit der Fehler und der Schweregrad der Legasthenie unterschiedlich.  
 Durch Zusammenarbeit mit Ärzten und verständnisvollen und dem entsprechend ausgebildeten Lehrern kann vielen Kindern geholfen werden. Auch der Eltern-Kind-Beziehung kommt in diesem Fall eine große Bedeutung zu. Legasthenie kann eine Belastung für die ganze Familie darstellen, aber sie ist kein unabwehrbares Schicksal, wenn Eltern, Ärzte, Lehrer und die für das Schulleben verantwortlichen Stellen geeignete Hilfsmaßnahmen ergreifen.  
 Die CDU-Frauenvereinigung im Kreis Offenbach will daher im Rahmen einer Abendveranstaltung den Versuch unternehmen, die Eltern über die Zusammenhänge und die Vielschichtigkeit der Legasthenie aufzuklären, und zwar am Montag, dem 29. April, ab 20 Uhr im Restaurant des Waldschwimmbades Hausen-Obersthausen, Badstraße 17.  
 Das Thema lautet: Lese- und Rechtschreibschwäche bei Schulkindern. Gesprächsteilnehmer sind Prof. Dr. med. Hubert Harbauer (Universitäts-Kinderklinik Frankfurt), Dipl.-Psychologe Bernd Quasebarth, Frankfurt, Frau Susi Hübsch (Landeselternrat), ein Lehrer der Legastheniker betreut, und der CDU-Landtagsabgeordnete Ludwig Schwab.  
 Zu dieser Veranstaltung lädt die CDU-Frauenvereinigung im Kreis Offenbach alle interessierten Bürger, vor allem die Eltern betroffener Kinder, und die Lehrer an den Grundschulen herzlich ein.

**Es geht um die Erhaltung des Waldes und einer gesunden Umwelt**

Kreisverband der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald hielt Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 19. 4., fand die Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes Offenbach der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald in Seligenstadt im „Römischen Kaiser“ im voll besetzten Saal statt. Als Gäste dieses im Landtagsverhandlungssaal stückten Kreisverbandes waren neben den rund 1400 Mitgliedern wurden der Vorsitzende des Landesverbandes, der Bundesvorsitzende Dr. Schmitt-Vockenhausen und der Geschäftsführer, Landforstmeister R. R. Hoff auf Tapp vom Vorsitzenden des Kreisverbandes, Dr. Brinkmann, willkommen geheißen. Auf einer der Versammlung vorausgehenden Vorstandssitzung wurden Probleme und Fragen des Kreisverbandes mit dem Landesverband besprochen, u. a. diverse Straßenprobleme im Kreisgebiet, das Sand- und Kiesabbauvorhaben im griffelben Schönbörnchen Waldbereich östlich der Dietzenhauer Straße 1, 459 und die Pläne der Elterninitiative „Freies Spiel“.

Nach Eröffnung der Jahreshauptversammlung, in der Dr. Brinkmann einen Rück- und Ausblick auf die Arbeit der SDW gab, ergriff Dr. Schmitt-Vockenhausen das Wort und würdigte die Arbeit des Vereins im hiesigen

**Osterlager beim »Grünen Drachen«**

Zum Abschluß der im Winter durchgeführten Führerkurse führte die Christliche Pfadfinderschaft Langen ein Zeitlager durch. Es riefen um den Erwerb der „Lagerfähigkeit“. All das, was man sich in den Kursen an Können und Wissen angeeignet hatte, sollte nun erprobt werden. Eigentlich war es für ein Zeitlager mit „Neuen“ noch viel zu früh im Jahr. Doch Frohnputz machte man sich an den Lageraufbau. Es entstanden große Zelte, Lagergräber, Fahnenmaste und großartige Kochanlagen. Auch an einem Turm erprobte man sich.  
 Der Abenteuerplatz war nicht steril und schamlos. Spielendes Lernen in einem Feld, das von den Führern abgesteckt wird, soll dazu beitragen, daß der Junge oder das Mädchen sich ganzheitlich entwickelt.  
 Ein Besucher, Dr. der Jugend- und Entwicklungspsychologie, war von der ganzen Sache derart beeindruckt, daß er spontan nach Langen fuhr, um in kurzen Hosen wiederzukommen und einen ganzen Tag mit einem Kollegen filmenderweise im Lager zu verbringen.  
 Das Lager war ein voller Erfolg. Mide und „Jugendbrunn“ kehrten die 100 Jungen und Mädchen zurück. Alle hatten sich für das große „Ritter- und Bauernlager“ an Pfingsten qualifiziert. 40 Jahren mit großer Entfaltung im Sommererlebnis. Die Winterarbeit brachte sich gelohnt. Die Einheit von Theorie und Praxis ist nachgewiesen.  
 Teddy-



Im Wald hinter Märfelden standen an Ostern die Jurten und Koten der Pfadfinder aus Langen, die sich dort mit ihren Freunden an anderen Orten trafen und ein zünftiges Lagerleben vollführten. Allen hat es Riesenspaß gemacht und an Pfingsten werden viele davon wieder zur Stelle sein, wenn sich über 1000 Pfadfinder aus allen Gegenden zu ihrem großen Ritter- und Bauernlager treffen.

**Frühlingserwachen im Exotarium**

„Gerade rechtzeitig zu den Festtagen“ füllen sich die Kinderstuben des Exotariums. Die Abgottschlangen-Mutter hat vor einigen Tagen zehn Junge zur Welt gebracht. Mit fünfzig Zentimeter Länge gleichen sie bereits den schönen, gelb-braun-rot gezeichneten Eltern. Wie alle Riesenschlangen sind auch die Abgottschlangen für den Menschen normalerweise ungefährlich. In Brasilien werden sie sogar als „Hausschlangen“ zum Vertilgen von Mäusen und Ratten gehalten.  
 Was manche Junge Frau beim Menschen als giftig empfände, ist bei den Seepferdchen eingetretet. Hier hat nämlich der Vater die

**Latscha sucht**

Für das Zentrallager in Sprenglingen, Robert-Bosch-Straße

**Bürohilfen**  
 für unsere Belegsortierstelle

**Krafftfahrer** Klasse 2  
 für die Belieferung unserer Filialen

**Kommissionierer**  
 die die Warenlieferungen für unsere Filialen zusammenstellen

**Gabelstaplerfahrer**

**Putzfrau**

Wir bieten gute Bezahlung, Mittagstisch sowie die sozialen Leistungen eines Großbetriebes.  
 Wir erwarten Sie zu einem Gespräch in der Bufferteria des Kaufpark-Verbrauchermarktes, Robert-Bosch-Str. am  
 Samstag, 27. 4. 1974, von 10-13 Uhr  
 Montag, 29. 4. 1974, von 11-17 Uhr

**Latscha Filialbetriebe GmbH - Personalabteilung**  
 6 Frankfurt/Main 1, Schwedlerstraße 1-5  
 Postfach 3548, Telefon (06 11) 430 91

**Niederrad können Sie prima erreichen. Und haben keine Parkplatzprobleme.**

Wir sind eine international arbeitende Dienstleistungsgesellschaft in Frankfurt-Niederrad.  
 Unser Zentrales Rechnungswesen hat neue Aufgaben übernommen und sucht mehrere Mitarbeiter/innen als

**Buchhalter/in**  
 für Sachkonten und Kontokorrent

Da auch die Buchhaltungen ausländischer Tochter- und Schwesterfirmen bei uns geführt werden, können Sie sich vorstellen, daß es lebhaft und interessant zugeht.

Was wir bieten: ein gutes Gehalt und Nebenleistungen, 40-Stunden-Woche und gleitende Arbeitszeit, Kantine im Hause, moderne, vollklimatisierte Büros und nette, umgängliche Kollegen. Bitte rufen Sie uns an - Telefon (0611) 679184 - wir können uns dann gleich zu einem Treffen verabreden. Oder schicken Sie uns eine kurze schriftliche Bewerbung.

**DEUGRO** Inh. Carl E. Press  
 Zentralbuchhaltung  
 6 Frankfurt/M.-Niederrad (Bürostadt), Lyoner Str. 36

**Am Sonntag: Probewohnen im polsterland**  
 28. 4. von 11 - 18 Uhr

**Egelsbach bei Langen Direkt an der B3**

**Am Sonntag ist das größte Polstermöbel-Zentrum zum Probewohnen geöffnet - kein Verkauf. Das ist die ideale Gelegenheit, das größte und schönste Polsterangebot zu prüfen.**

So schnell und bequem können Sie ins Polsterland. Eine Fahrt, die sich immer und von überallher lohnt!

Also, am Sonntag ins Polsterland! Sie sind herzlich eingeladen, Willkommen im Polsterland - dem Wunderland der kleinen Preise.

# Morristänzer in bunten Kostümen

Tanzfestivals am 1. Mai / Fruchtbarkeitstanz aus heidnischen Zeiten

Ein ausgesprochen farbenfrohes Ereignis ist die Vorführung des Morrissdance oder Morristanzes auf einem englischen Dorf- oder Marktplatz. Der Ursprung des Morrissdance, der eng verbunden mit dem Schwertertanz ist, läßt sich nicht mehr genau feststellen; höchstwahrscheinlich stammt er jedoch aus heidnischen Zeiten, wo dextrale Tänze in Verbindung mit Fruchtbarkeitstänzen

des Aberglaubens geheimhalten. Auf jeden Fall ist der Morrissdance, wo immer er auch herkommt, mag in England außerordentlich beliebt, und es werden alljährlich - insbesondere am 1. Mai und zu Pfingsten - zahlreiche Tanzfestivals veranstaltet.

Die Gruppe setzt sich normalerweise aus acht Tänzern - ausschließlich Männern - zusammen, die nach überlieferten, auf Akkordeon und Fidel, manchmal aber auch auf Fife und Tamburin gespielten Melodien tanzen. Von Jahr zum Jahr zum Morrissdance gehörende Gestalten, die sich nicht am Tanz beteiligen, sondern die Zuschauer unterhalten, sind der Narr und der Mann mit großer Perle um den Hals. Im Jahr hundert wurde diese Tradition noch durch Gestalten wie Robin Hood und Maid Marion - Mitglieder der berühmten Häubardbande, die die Wohlhabenden beraubte, um den Armen zu helfen - bereichert. Ein Mann reicht seinen Hut herum, und die Spenden, die darin gesammelt werden, sollen angeblich Glück bringen.



Morristänzer in ihren traditionellen Kostüm in Thaxted in der Grafschaft Essex (Südengland). An ihren Hüften sind die Schenkel ständer befestigt.

aufgeführt wurden. Im Laufe der Jahrhunderte ist er allmählich zu einem Volkstanz geworden, obgleich man die charakteristischen Merkmale der Fruchtbarkeitstänze beibehalten hat. Einigen Quellen zufolge soll der Tanz während der Kreuzzüge nach England gekommen sein; andere behaupten wiederum, daß er aus Frankreich, Flandern oder Spanien stammt und während des Hundertjährigen Krieges (1338-1453) von den aus Frankreich heimkehrenden Soldaten mitgebracht worden sei.

Da die Morristänzer zuweilen ihre Gesichter schwärzen und einige dies nach heute noch tun, sind manche der Ansicht, daß der Name Morriss, manchmal Morrice oder Mourice geschrieben, auf das Wort „Maursisch“ zurückzuführen ist, was nach der Tanz schon bekannt um, bevor die Mauren nach Spanien kamen. Die Gesichtsschwärzung ist vermutlich auf eine uralte Tradition zurückzuführen und sollte die Identität der Tänzer aus Gründen

der Sonnenbestrahlung. Allgemein gilt, daß man bei kleinen Kindern mit einer Bestrahlungsdauer von maximal 30-60 Minuten pro Tag beginnen sollte, die man allmählich steigert. Die Badezeit richtet sich nach der Wassertemperatur und sollte bei Kindern jenseits des dritten Lebensjahres nicht mehr als ein paar Minuten betragen.

Nach den Ergebnissen der Forschung ist ein Urlaubssatz von drei Wochen an unzureichend. Insgesamt etwa vier Wochen beträgt. In einem Reizklima am Meer oder in den Bergen adaptieren sich Säuglinge und Kleinkinder langsame der gesunde Erwachsene. Am besten sind Eltern mit ihren Kindern mindestens vier Wochen am Urlaubsort bleiben. Können Kinder aus tropischen Ländern keine vier Wochen verzeihen, ist es sinnvoller, sie nicht an die Meeresküste oder in ein anderes Reizklima zu schicken, sondern sie vier Ferien in einem näher gelegenen Schonklima verbringen zu lassen. Dort sind die Auswirkungen der Eingewöhnung geringer.

Die Vorteile einer abgeschlossenen Ferienaufenthalte für Familien mit Kleinkindern sind nicht von der Hand zu weisen. Hier führt sich das kleine Kind im gewohnten Tagesablauf und bei gewohnter Kost am wohlsten und stärkt, nicht am liebsten, mit ihren Eltern um das Ziel, besonders in den Meeresküsten; ist wegen der räumlichmässigen Bedingungen im Innern des Zelt es problematisch, Säuglinge und Kleinkinder, deren Thermoregulation noch nicht voll entwickelt

# Urlaub mit Kindern gut planen

Urlaubsreisen mit Kindern müssen sorgfältig geplant werden, eine Forderung, die von Ärzten immer wieder erhoben wird. Eltern sollten deshalb die folgenden Hinweise beachten, damit der Urlaub erholsam und stressfrei verläuft: Säuglinge und Kleinkinder auf eine Urlaubsreise mitzunehmen, ist immer problematisch. Falls es sich einrichten läßt, sollte man sie besser in der gewohnten Umgebung zu Hause lassen.

Mit dreijährigen Kindern beginnt das ideale Sommerleben am Strand. Wenn man eine ausgedehnte Dosierung von Sonne und Wasser berücksichtigt und die Kinder nicht in der Mittagglut am Strand läßt, ist ein Urlaub ohne böse Überraschungen gesichert. In den meisten Ferienorten gibt es nach Jahres- und Tageszeit unterteilte Dosierungsrichtlinien für

# UNSER HAUSARZT

Die Sonnenbestrahlung. Allgemein gilt, daß man bei kleinen Kindern mit einer Bestrahlungsdauer von maximal 30-60 Minuten pro Tag beginnen sollte, die man allmählich steigert. Die Badezeit richtet sich nach der Wassertemperatur und sollte bei Kindern jenseits des dritten Lebensjahres nicht mehr als ein paar Minuten betragen.

Nach den Ergebnissen der Forschung ist ein Urlaubssatz von drei Wochen an unzureichend. Insgesamt etwa vier Wochen beträgt. In einem Reizklima am Meer oder in den Bergen adaptieren sich Säuglinge und Kleinkinder langsame der gesunde Erwachsene. Am besten sind Eltern mit ihren Kindern mindestens vier Wochen am Urlaubsort bleiben. Können Kinder aus tropischen Ländern keine vier Wochen verzeihen, ist es sinnvoller, sie nicht an die Meeresküste oder in ein anderes Reizklima zu schicken, sondern sie vier Ferien in einem näher gelegenen Schonklima verbringen zu lassen. Dort sind die Auswirkungen der Eingewöhnung geringer.

Die Vorteile einer abgeschlossenen Ferienaufenthalte für Familien mit Kleinkindern sind nicht von der Hand zu weisen. Hier führt sich das kleine Kind im gewohnten Tagesablauf und bei gewohnter Kost am wohlsten und stärkt, nicht am liebsten, mit ihren Eltern um das Ziel, besonders in den Meeresküsten; ist wegen der räumlichmässigen Bedingungen im Innern des Zelt es problematisch, Säuglinge und Kleinkinder, deren Thermoregulation noch nicht voll entwickelt

ist, leiden sehr unter den Temperaturschwankungen, wie sie in Zeiten, Wädhungen im Ablauf und unzureichend isolierten Holzhaus im Ablauf der Temperaturerhöhungen sind diese Unterkünfte tags oft zu heiß, nichts hingegen zu kühl und zu feucht.

Der Erholungseffekt kann aber auch durch Erkrankungen am Urlaubsort empfindlich geändert werden. Insbesondere während der Eingewöhnungszeit können ruhende Krankheitsherde, wie z. B. der Zähne, der Rachendarm und des Blinddarmes aufzuckern und eine dringliche Behandlung erforderlich machen. Die häufigste Urlaubskrankheit ist die Hesiendarrhé, die meist bei Fahrten in wärmere Regionen auftritt. Zu den nichtinfektiösen Durchfällen kommt es vor allem während der ersten Urlaubstage. Als Ursache kommt die bräunliche, qualitative und quantitative Ernährungsumstellung in Frage. Fertigpräparate und Fertigmahlzeiten bieten hier Abhilfevermöglichkeiten. Frischkost, Frischmilch oder gar eine Hotelküche sind für Säuglinge und Kleinkinder ungeeignet. Bei akuten Diarrhöen treten dagegen plötzlich und heftig auf, nachdem das Kind bis dahin die angewohnte Verpflegung gut vertrugen hatte. Als Infektionsquellen müssen nach der Häufigkeit der Angaben vermutet werden: Leitungswasser, Spelsekts, gekochte Getränke, zubereitete Rohkost, Wasserschuppen beim Baden, schlecht gewaschene Früchte und wahrscheinlich die sogenannte „Hotelinfektion“.

In den bevorzugten Feriensorten sind die Mitteleuropas sind ferner folgende Infektionskrankheiten endemic und können daher übertragen werden: die infektiöse Leberentzündung, Tuberkulose, Kinderlähmung und Malaria. Gegenüber der Cholera, Typhus, Syphilis, Israel und auf Zypern wird das Rückfallfieber durch Zecken übertragen. Ferner ist das bei Reinfektionen durch die Brucellen zu denken. Die Infektionen haben zumeist einen Inkubationszeit oder ihres chronischen Verlaufes die Eigenschaften, sind meist erst nach der Heimreise bemerkbar zu machen. Aus diesem Grunde ist bei Heimkehr sofort mit unklaren Symptomen im Zusammenhang die Beratung in einem Tropeninstitut erforderlich.

Auf jeden Fall sollte man jedoch schon vor Antritt einer Urlaubsreise überprüfen, ob der Impfschutz der Kinder und natürlich auch der eigenen ausreichend gegen die gefürchteten Infektionskrankheiten geftzt zu sein.

Dr. med. B.

# Der Hausarzt meint zum April

Mit Halsentzündungen ist nicht zu spaßen - Komplikationen können lebensgefährlich sein

Gerade in den Aprilwochen mit ihrem sehr wechselnden Wetter erkrankt man sich leicht. Schnell holt man sich mit leichter Kleidung bei einem plötzlichen Regenguß einen Schnupfen, auch Husten ist häufig in diesen Tagen, und nicht selten kommt es sogar zu einer Halsentzündung. Da hat man einige Tage lang heftige oder auch milder heftige Schluckbeschwerden, man fühlt sich abgeschlagen, hat Gliedererschmerzen, bisweilen sogar Fieber. Kurz darauf ist man aber wieder „fast gesund“ und versteht nicht, weshalb der Arzt mit dem Mundschmerz zum Arzt kommen muß. Durch den Trainer oder dem Vereinsvorstand, der leicht verstehen kann, daß der Arzt den Spieler für das „so wichtige Spiel“ am kommenden Wochenende nicht freilässt. Aber er hat seinen guten Grund. Denn ein leicht aussehendes Halsentzündung kann zu erheblichen Komplikationen führen. Da beruht die Presse vor einiger Zeit, daß ein Junge von 16 Jahren bei einem Handballspiel zuweilen Jugendmannschaften eigentlich ohne erkennbare äußere

# FÜR DEN GARTENFREUND

**Vorteile der Pflensaart**

Pflensaart wurde für den Gärtner und den Landwirt geschaffen. Es fand aber auch im Haus- und Kleingarten Eingang. Bei Pflensaart wird jedes Samenkarbrikmäßig mit einer Schutzschicht umgeben, die außer Nährstoffen auch Wirkmittel enthält. Durch diese Schutzschicht wird das Samenkarbrik vergrößert, so daß es ertrageicher ausgesetzt werden kann. Die Samenkarbrik kommen dadurch einzeln in den Boden. Bei der Freilandansaat werden Nährstoffen mit einem Zentimeter Zwißeln und Leuchtstoff umgeben. Dadurch wird die Keimkraft erhöht. Die Keimlinge sind vor Insekten und Krankheiten geschützt. Es gibt außerdem Kolibri, Petersilie, Radieschen und Rettiche als Pflensaart. Die Samenarten haben den Aufdruck „Pflensaart“ oder „Pflersaat“. Um die Folgezeit zu vermeiden, muß das Saatbeet ständig feucht gehalten werden.

**April**

Der April läßt junges Leben mit freudigem Beben nicht länger still. Es springt aus dem kalten Grab, streift die Hüße ab und will mit stürmischem Wallen sich neu gestalten.

Theodor Körner

Ursachen plötzlich tot zusammengesunken. Es war hatte es sich gehandelt! Nun, es fand sich eine Herzmuskelerkrankung, die wiederum Folgekrankheit einer etwa 10 bis 12 Tage vorausgegangen Halsentzündung, also einer Angina, war.

Wir kennen die Lymphknoten des Rachens, kurz als Gaumenmandeln bezeichnet, als ein Gewebe, von dem gewisse Fernwirkungen auf andere Organe ausgehen. Fernwirkungen besonders als Gelenkrheumatismus, als Nieren- oder Herzentzündung auftretend, sind leider keine Seltenheit. Alle drei sind Komplikationen, die es in sich haben und zu einer Gefahr selbst für das Leben des Betroffenen werden können.

Diese Komplikationen aber treten erst nach einem - oft völlig beschwerdefreien - Intervall von einigen Tagen auf. Da ist der Grund, weshalb man die Halsentzündung besonders

**Fichtenblütenlaus**

Eine wenige Millimeter große gräserne Blattlaus mit roten Knopfaugen ftegte in den vergangenen Jahren unseren Fichten in Parks und Gärten empfindliche Schäden zu. Die Fichtenzweige oder Sitkfichtenlaus belief die Zweige und schädigte diese, so daß sie abstarben. Ubrig blieben nur trockene Strünke. Jetzt ist die richtige Zeit für die Triebspritzung mit „Folido“-Öl-Spritzmittel. Längeres Warten hat zur Folge, daß die Spritzungen lästiger und schwieriger werden, weil sich inzwischen die Läuse massenhaft vermehrt haben.

**Umgang mit Torf**

Es ist schon vorgekommen, daß Gartenbesitzer Torf in den Boden eingearbeitet haben und sehr erstaunt waren, als die Pflanzen bald darauf zu verdursten schienen. Trockener Torf hat nämlich die Eigenschaft, bis zur Sättigung viel Wasser aus dem Boden zu ziehen. Torf saugt etwas Wasser an, wenn er erst ein wenig angefeuchtet ist. Deshalb darf Torf nur feucht eingearbeitet werden. Im Torf sind sehr viele freie Humussäuren enthalten. Dies kann bei übermäßiger Verwendung leicht zur Übersäuerung des Bodens führen. Rosen sind deshalb besonders empfindlich gegen diese Säuren. Man darf mit dem Torf, wenn er in den Boden eingebracht wurde, sollte im Frühjahr wieder vom Beet entfernt werden. Bei Stecklingsvermehrung hat sich Torf zur besseren Bewurzelung als vorteilhaft erwiesen.

# DIE KIDNAPPER

ROMAN VON MICHAEL HAMMER

Copyright by Dörner, Düsseldorf, durch Verlag v. Grobner & Görg, Frankfurt a. M.

(12. Fortsetzung)

Billi las in einer Zeitung, Gisela konnte die Titchelle erkennen. Rot sprang sie ihr in die Augen: „Noch keine Spur von Gisela Gruber... Eltern haben noch Hoffnung! ... Die machen ja kräftig Reklame für dich“, sagte sie, „sollest du hier lebend rauskommen, wird man dir bestimmt eine Filmmrolle anbieten. Glück hat sie auch noch“, schnüß sie wiederhöflich.

## Gisela kann wieder hoffen

Dombriski riß ihr das Blatt aus der Hand. Er gab es seinem Kompleen Kasper. „Komm, Boß“, sagte er, „Kasper nickte.“

„Hör zu“, wandte er sich direkt an die Gefangene, „wir geben dir eine kleine Chance. Glücklicherweise sind deine Eltern vermöglic. Ich lese dir mal die Anzeige vor, die sie in die Zeitung gesetzt haben: Kennwort Gisela... bitte rufen Sie mich sofort an. Strengste Diskretion wird zugesichert. Erbittet lediglich gute Behandlung... Na, haben wir dich etwa schlecht behandelt? Du hast zu essen und zu trinken bekommen.“

Gisela saß sprachlos vor dem Tisch. Am liebsten hätte sie jetzt gehaut, Vater... Mutter! Es war also noch nichts verloren. Ihre Eltern machten alle Anstrengungen, sie herauszuholen.

„Bist du taubstumm?“ fragte Dombriski.

„Ich... ich habe... verstanden“, stammelte Gisela.

„Nichts hast du“, unterbrach Kasper sie. „So ein Geißel hat nicht. Er betrachtete sie von oben bis unten, wie eine Ware, wie ein Stück in einer Auslage. Der Überfall an der Tankstelle hat uns leider nicht viel eingebracht“, fuhr er fort, aber du hast uns den entstandenen Verlust wiedergutmacht.“

„Vergiß meinen Pelzmantel nicht, Boß!“ pliepste Billi Wegscheider.

„Klapp“ herrschte Dombriski sie an.

Kasper deckte sich die breiten Lippen. „Zwanzigttausend“, sagte er klar und bestimmt. Gisela erschrak. Sie begriff, was diese drei vorhaten. Sie wollten ihre Eltern mit einem Lösegeld erpressen. Aber zwanzigttausend? So viel hat ihr Vater nicht. Es war viel Geld, zu viel.

Kasper schien ihre Gedanken zu erraten. „Zwanzigttausend“, sagte er, „oder das da.“ Er zog die Pistole drohend in der Hand. „Die Kasse, die dir dein Platz für uns bestimmt. Gisela erschrak. Sie begriff, was diese drei vorhaten. Sie wollten ihre Eltern mit einem Lösegeld erpressen. Aber zwanzigttausend? So viel hat ihr Vater nicht. Es war viel Geld, zu viel.“

Kasper schien ihre Gedanken zu erraten. „Zwanzigttausend“, sagte er, „oder das da.“ Er zog die Pistole drohend in der Hand. „Die Kasse, die dir dein Platz für uns bestimmt. Gisela erschrak. Sie begriff, was diese drei vorhaten. Sie wollten ihre Eltern mit einem Lösegeld erpressen. Aber zwanzigttausend? So viel hat ihr Vater nicht. Es war viel Geld, zu viel.“

In dem Sessel neben dem Fernsehapparat

# Der Leser hat das Wort

Dazu darf man nicht schweigen nochmals § 218

In der Langener Zeitung vom 19. 4. 1974 wurde eine Erklärung von 14 evangelischen Pfarrern zum § 218 veröffentlicht, in welcher die Freigabe der Abtreibung im Sinne der Fristenregelung propagiert wird. Nach langem Besprechungen mit mehreren Mitgliedern des evangelischen Kirchenvorstandes in Egelsbach und anderen empörten Gemeindeglieder führe ich mich zu folgender Stellungnahme zu o. g. Erklärung abzugeben:

Es ist angebracht, die Leser erst einmal darauf hinzuweisen, daß 14 Parvur nur einen sehr kleinen Teil der in den genannten Gemeinden tätigen Pfarrer ausmachen.

In der Erklärung fällt zunächst auf, daß diese 14 Pfarrer, Verkündiger des Wortes Gottes (J), ihre Auffassung mit allen möglichen Argumenten zu recht fertigen suchen, nicht aber mit Gottes Wort und Gebot. Das ist nicht verwunderlich, denn hierfür läßt sich Gott nicht als Zeuge aufrufen. Gottes Gebot lautet: „Du sollst nicht töten.“ Das gebietet Gott, „dein Erlöser, der dich vor Mutterleib bereitet“ (Jes. 44,2), der Gott, der gesagt hat – und das gilt noch heute und in alle Ewigkeit –: „Ich kannte dich, ehe denn ich dich in Mutterleibe bereitet...“ (Jer. 1,5). In der Bibel sind weitere Aussagen Gottes zu finden, in welchen er sich zum ungeborenen Leben bekennt (z. B. in Psalm 139 V. 13 und bei Jer. 49 V. 1). Uns Christen ist eindeutig gesagt, wann das Leben beginnt, dazu bedarf es keiner sozial-politischen Philosophie.

Ist es nicht eine Ungeheuerlichkeit, ja eine Beleidigung für viele Eltern, die ein zuweilen ungewolltes Kind bekommen haben, daß diese nun pauschal gewissermaßen als „Rabeneltern“ abgestempelt werden sollen? Sind uns nicht allen aus eigener Anschauung Fälle bekannt, die den allernächsten unabsichtlichen Kinder geßter die ganz große Elternliebe durch ihre ganze Kinderzeit hindurch erfahren dürfen. Diese Kinder wären nach der Empfehlung der 14 Pfarrer wahrscheinlich nie geboren. Andererseits haben beabsichtigte Kinder oft sehr unter dem Gebot der Eltern leiden müssen, werden gehaut und noch zu leiden. Hier sollt sie unser Sozial- und Wohlfahrtsstaet, auch unsere Kirche, eine andere Lösung für Eltern und Kind einfallen lassen; z. B. können ungewollte Kinder anderen Frauen das Mutterglück bringen, das sie bis dahin nicht hatten. Mord war noch nie eine Endlösung! Hat das deutsche Volk ein so kurzes Gedächtnis?

Was sich im übrigen verantwortungsbewußte Partner einander begegnen, wo ein gegenseitig Achtung und Vertrauensverhältnis besteht und wo man sich an der sogenannten Fristenlösung verweigert, wird sich im allgemeinen das ungewollte Kind vermeiden lassen. Werden aber, ernst nehmen muß. Wenn sich auch der Patient äußerlich wieder wohl fühlt, sollte er sich unter allen Umständen noch schauen. Das meint auch der Arzt und der Sportarzt damit, wenn er nicht sofort nach der ausgetänderten Krankheit die Arbeitsfähigkeit betretfend beschließen will. Denn er trägt eine ganz erhebliche Verantwortung.

Theodor Körner

abzüglich 3% Rabatt in Marken

**Die junge Rama** 1.88<sup>1.83</sup>

500 Gramm Becher

**Mondamin** -99<sup>-97</sup>

400g Packung statt 1.30 jetzt

**Solo Konfitüre** 1.98<sup>1.93</sup>

4 Sorten 450g Glas statt 2.48 jetzt

abzüglich 3% Rabatt in Marken

**Bahlsen Butterkeks** -99<sup>-97</sup>

175g Packung unverb. Preisempf. 1.35 jetzt

**Mars-Riegel** -88<sup>-86</sup>

3er Packung statt 1.10 jetzt

**Whisky 43 Vol. %** 8.98<sup>8.72</sup>

Gold Label 5jährig 0,7l Flasche

**Doria-Vermouth** 2.98<sup>2.90</sup>

rosso oder bianco 0,7l Flasche statt 3.75 jetzt

abzüglich 3% Rabatt in Marken

**Grillbratwurst** (nicht in allen Filialen) für Party und Camping 500g 2.95<sup>2.87</sup>

Deutsche Markenbutter Perga 250g Packung 1.64<sup>1.60</sup>

abzüglich 3% Rabatt in Marken

**Suppenfleisch wie gewachsen** 3.48<sup>3.38</sup>

Brüham oder Querripp je 500g

**Rindergulasch** 4.98<sup>4.84</sup>

zart und saftig 500 Gramm

abzüglich 3% Rabatt in Marken

**Iglo-Pizza Napoli** (eigefloren) 300g Packung statt 2.75 jetzt 1.98<sup>1.93</sup>

NEU ERNTETE **Argentine Tafeläpfel** „Granny Smith“ Klasse 1, 500g 1.49<sup>1.45</sup>

**Zott Fruchtjoghurt** 600g Familien-Bochort statt 1.05 jetzt -89<sup>-87</sup>

**Ital. Erdbeeren** 1.48<sup>1.44</sup>

300g Packung 250g Schale

SCHADE u. FULLGRABE · LEBENSMITTEL-FILIALBETRIEB

**Berliner Kindl Weisse** 3.98<sup>3.87</sup>

6er Packung statt 4.43 jetzt

# LAND & GARTEN

## Kleine Knollen zaubern Blütenpracht

Beste Pflanzzeit von Mitte April bis Ende Mai

Für die Pflanzung im Frühjahr werden jetzt im Fachhandel zahlreiche kleinere, unscheinbare, meist bräunliche Blütenknollen oder Zwiebeln angeboten. Sie bergen in sich die Keime der schönsten Blütenpflanzen...

gärten und blüht von August bis Oktober mit hellroten bis violettblauen Blüten in etwa 15 cm Länge. Von aparter Schönheit ist die Bernsteinblume (Trilonia) mit weißen bis bernsteinfarbenen Blüten...

lernen, damit sich die Stiele besser aufrecht halten. 30 cm hoch. Mit prächtigem Farbenspiel überraschen uns die bei Sonne weit geöffneten großen Blüten der Pflanzknolle oder Tigerblume (Tigridia). Pflanzhöhe 8 bis 10 cm. Höhe 50 cm. Bekannt und immer wieder zu empfehlen sind die bunten Gartenanemonen und Ranunkeln...



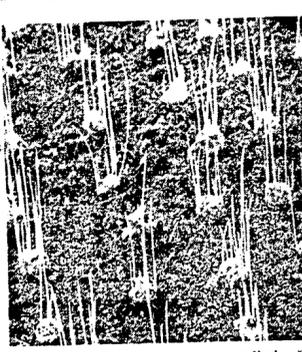
Weiße leuchten die weißen Blüten des afrikanischen Milchsterns, Ornithogalum thyrsoides. Foto: G. Wilthelm

## Teppichrasen - „pflegeleicht“

Feinkörnige Gräserarten können exakt und gleichmäßig ausgesät werden

Hobbygärtner und Gartenliebhaber wollen heute einen teppichartigen Rasen, dessen dichte Grasnarbe das Unkraut unterdrückt und der wenig gemäht zu werden braucht...

entfallen bei Weisenrispe rund 3000 Samen und bei Straußgras rund 10000 Samen auf ein Gramm. Demnach reichen bereits 10-12 g dieser hochwertigen Saatgutmischung für 1 qm Rasenfläche aus...



Samen je Gramm. Verständlicherweise ist es sehr schwierig, so geringe Saatgutmengen von 10-12 g je qm gleichmäßig auszusäen. Feinmischungen aus verschiedenen Sorten sowie Abtrieb bei Wind sind unvermeidlich. In dem von Sraat und Erntetechnik entwickelten Verfahren wird dieses feinsamige Saatgut in Spezialmaschinen mit organischen Materialien gemischt und zu festen 3-4 mm großen Körnern - eben der Granulat - geformt. Auf diese Weise werden aus 10-12 g Granulat gut 50 g Rasengranulat, deren Granulatkörner mehrere Samen der verschiedenen Gräserarten enthalten; sie können gleichmäßig von Hand ausgesät werden. Es gibt keine Lücken mehr, aber auch keine drangvolle Enge mit Behinderung der jungen Rasenpflanzen. Ein pflegeleichter, teppichartiger Zierrasen ist die Folge. Granulat hat noch weitere Vorteile: Da die Samenart nach der jeweiligen Keimfähigkeit (sie schwankt von Jahr zu Jahr) gemischt werden, bleibt die Zahl der keimfähigen Samen je Granulatkorn stets konstant. Außerdem kann man den organischen Substanzen des Granulats Dünger, Pflanzenschutzmittel

## Spargel-Neuheit

Die Unterhaltung einer Spargelanlage lohnt sich für den Garten, da sie mindestens 20 Jahre delikates Gemüse liefert. In der ersten Aprilhälfte ist die beste Pflanzzeit für ein- bis höchstens zweijährige Spargelstängel (Klaumen). Zu empfehlen ist die Neuzüchtung Spaganiva. Die Spargelstangen bleiben lange reinweiß, so daß man täglich nur einmal stechen braucht. Gegenüber älteren Sorten ist das eine wesentliche Erntvereinfachung. Schon eine kleine Fläche von 25 qm versorgt eine Familie während der Stachelzeit ausreichend mit Spargel. Man braucht dafür 50 Klauen. Man erntet davon nach einigem Jahren in einer Stechperiode bis zu 35 kg.

Die Anlage ist mit Überlegung und Sorgfalt auszuführen. Das für den Anbau vorgesehene Stück Land muß befreit von 50 bis 60 cm tief gegraben werden. Leichter Untergrund sollte mit Sand vermischt werden. Sämtliche Steine sind sorgfältig zu entfernen. Die Spargelfläche soll in voller Sonne liegen, damit der Boden durchwärmung wird. Lehmhaltiger Sandstein ist für Spargel besonders gut. Der Grundwasserstand muß natürlich tiefer als 60 cm liegen. Die so bearbeitete Fläche ist für 40 cm breite Gräben einzuteilen, die voneinander je 90 cm entfernt sein müssen. Von Grabenmitte zu Grabenmitte beträgt der Abstand dann 1,30 Meter. Dann hebt man die Gräben 25 cm tief aus und lagert den Aushub auf die Zwischenstreifen, die dadurch erhöht werden.

# Haute Nüsse

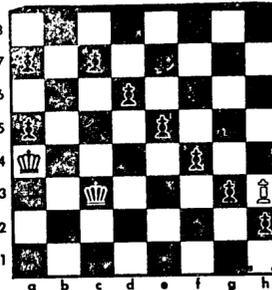
Rätselgleichung (Gesucht wird x) (a-b) + c + (d-e) + f + g = x Es bedeuten: a) Telle der Fülle, b) jap. Münze, c) Kfz.-Keranz, f. Nürnberg, d) Prophet, e) pers. Fürwort, f) Verhältniswort, g) Teil der Scheine. - x = eine Dachanlage auf weite Sicht.

Konsonantenverhauf wrndnngrrbgrbfrllsbtst hnn An den richtigen Stellen mit Selbstlauten bzw. Umlauten ausgefüllt, liest man einen Spruch.

Besuchskartenrätsel Welchen Beruf hat dieser Herr? L. Turf Herne

Zahlenrätsel Die Zahlen sind durch Buchstaben zu ersetzen. Doppel bedeuten gleiche Zahlen gleiche Buchstaben. 1. 4 1 17 7 14 Brillenschlange 2. 18 6 2 14 12 bibl. Prophet 3. 10 14 3 15 7 die lebendige Schöpfung

## Schachaufgabe Nr. 17



Kontrollstellung: Weiß: Kc3, Lh3; Schwarz: Ka4, Ba5, a7, e7, d8, e5, f4, g3, h2. In warmer, sonniger Lage und in humushaltigen, durchlässigen, nährstoffem, genügend frischem Boden ist die Entwicklung am Lüfter erweist sich als rettender Engel in höchster Not. Wie muß er ziehen, um ein Remis zu retten?

Schüttelrätsel Erbse - rot - Perle - Alt - Euler - Neid - Ton Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann eine Stadt in Pommern.

Auflösungen aus der vorigen Nummer:

Schüttelrätsel: Ton - Urd - Rot - Neger Erbe - Nora = Turnen. Rätselgleichung: a) Vigo, b) Go, c) Erz, d) Ehre, e) f) N - x = wierzchn. Konsonantenverhauf: Man sagt, ein Schnapschen, insofern es kräftig ist, hat jeder gern. Besuchskartenrätsel: Rechtsanwalt. Skandinavisches Kreuzworträtsel: - - - O - I - O - O - P - SEGMENT - BARRAS - RE - O - H - O - G - L - BERN - T - TEHERAN - M - B - E - E - L - I - S - ILMENAU - E - E - T - UTE - T - UFER - S - H - - - BASTEI - RE - D - TARA - OLD - E - I - N - ROHR - - AGENT - A - T - IR - - BESAN - H - R - TADEL - SLAWE - P - AGODE - ENE - RES - G - NENNI - LI - BE - G

A large grid puzzle with various words and clues. The grid is partially filled with letters and some words are visible, such as 'Christ', 'Fluß', 'Honig', 'Brot', 'Kfz-Z', 'besucht', 'modisch', 'physik', 'Schicht', 'Fotograf', 'Lager', 'Lager', 'Lager'.

# Heiteres Alerlei

## Gruß an die Lieben daheim

Kurzgeschichte von Jeremias Reising und zog eine Karte aus dem Ständer, auf der ein Trinkstillleben abgebildet war. Der Kunde erwiderte: „Nein, nein, das geht auch nicht!“ sagte er. Der Ladeninhaber suchte erneut.

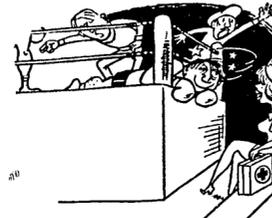
Ehrliche Auskunft Die aufdringlichen Fragen, die Wilhelm Raabe oft über sein Leben und seine Werke beantwortet haben, waren ihm äußerst zuwider. Als einmal eine Zeitschrift für seinen Werdegang von grundlegendster Bedeutung gewesen seien, erwiderte er sachlich: „Zweifelloserweise ist das meiste dem Kochbuch meiner Mutter und dem Sparkassenbuch meiner Frau.“

Unter Freundinnen „Also, du hast dich mit Egon verlobt. Hat er dir denn auch erzählt, daß ich ihm vorher einen Korb gegeben habe?“ „Er hat es angedeutet; er sagte nur, er hätte in letzter Zeit riesiges Glück gehabt.“

Der Traum McThompson reiste in Geschäften nach London. Dort wohnte er vier Wochen in einem preiswerten Hotel. Einmal faßte sich das Zimmermädchen ein Herz und sagte zu ihm: „Heute nacht habe ich von Ihnen geträumt, Mr. McThompson!“ „Was denn, mein Kind?“ „Daß Sie mir zehn Shilling Trinkgeld gaben.“

„Und diese Karte hier?“ fragte er. Vielleicht gefalle Ihnen besser. Ein Jagdstillleben, wie Sie sehen. Der Fasan ist doch allerliebste!“ Der Kunde sah den Fasan an, dann wogte er nachdenklich den Kopf. „Ja“, sagte er, „der Fasan ist ganz nett. Wenn Sie gar nichts anderes haben, nehme ich die Karte. Aber sie ist immer noch nicht das, was mir vorschwebt.“

„Und was schwebt Ihnen vor?“ „Nun“, antwortete der Kunde, „ich dachte an ein durch und durch schmackhaftes und leckeres Stillleben. So mit Würstchen und einem süßlichen Schinken vielleicht. Ich bin nämlich schon acht Tage auf Reisen und möchte einen netten Karrengrün schicken.“ Der Ladeninhaber schüttelte verständnislos den Kopf. „Aber diesen Zweck erfüllen doch auch eine andere Kratte!“ sagte er. „Warum ausgerechnet eine Karte mit Schinken und Würstchen?“ Der Kunde blickte ungehalten. „Warum schon?“ erwiderte er. „Mein Hund soll schließlich auch etwas davon haben!“



„Mann! Steh auf! Die ist vom anderen Lager geschickt!“



„Und wegen so einer Kleinigkeit bleibst du die ganze Nacht außer Haus!“

## Schweinskopf mit Lorbeer

Ein Beweis dafür, daß künstlerischer Ruhm nicht immer mit Macht, ist ein Brief, den 1817 der Komponist Carl Maria von Weber an seine Braut Caroline Brandt nach Prag schrieb. Es heißt darin: „Du hast recht, Minks, Lorbeerblätter haben wir wohl, aber sie riechen doch nicht hin, nur einen Schweinskopf damit zu würzen. Ja, wenn alle die Lobpreisungen sich in Butter und Schmalz, Würste und Eier verwandelten, das wäre was wert! Und dann - dann könnten wir auch bald heiraten!“



... und wer die Sechse würfelt, darf den Wasserhahn reparieren!“

## Die Würmer

Der Münchner Zoologe, Professor Riederer, war besonders versessen auf die Würmer. Das wußten die Studenten natürlich, packten sich besonders gut auf die Würmer ein und vorzeichen beim Examen ihre Kenntnisse an den Mann zu bringen. Der erste Kandidat kommt herein, der Herr Professor fragt: „Was wissen Sie von der Schnecke?“ „Gut“, sagte der Professor, „auch mit Ihnen bin ich sehr zufrieden.“ Der zweite Kandidat, ein Student aus Afrika, ist ein anderes Klima als bei uns, da ist es bedeutend wärmer. Die Würmer zerfallen in Regenwürmer, Bandwürmer, Spulwürmer, Madenwürmer, ... und wer die Sechse würfelt, darf den Wasserhahn reparieren!“

Der Elefant ist ein großes graues Tier, sehr groß, sehr grau - und hat vorne einen Rüssel. Der Rüssel ist gekrümmt wie ein Wurm. Die Würmer zerfallen in Regenwürmer, Spulwürmer, Madenwürmer, Bandwürmer, ... „Gut“, sagt der Professor, „auch mit Ihnen bin ich sehr zufrieden.“ Nun kommt der Kandidat Siegfried Morgenstern. Ihn fragt der Professor, was er vom afrikanischen Wüstenhund wisse. Morgenstern hat natürlich keine blasse Ahnung, ob es solch ein Tier überhaupt gibt, legt aber frisch drauflos: „Der afrikanische Wüstenhund lebt in Afrika. In Afrika ist ein anderes Klima als bei uns, da ist es bedeutend wärmer. Die Würmer zerfallen in Regenwürmer, Madenwürmer, Spulwürmer, ... Und er war gerollt.“

Wie man die Preise auch vergleicht, der ORGEL-MARKT bleibt unerreicht. Hammond Concorde statt DM 26 600,- DM 19 850,-. Elektronen-Orgeln ab DM 180,-. Eigenar Kundendienst, Orgelschule Frankfurt/M., Wiesbaden, Rodanbach, Neunkirchen. Darmstadt, Kasinostr. 19, Tel. 06151/23668

Gravieranstalt Stempel- u. Schilderfabrik WERNER SCHOEDER OHG. Schilder auf Metall u. Holz. Stempel aus Gummi u. Metall. Im Industriegebiet, Ohmstr. 12 - Tel. 7739

BARGELD bis 25.000,- DM, Laufzeit bis 60 Monate. Oberrahme ihrer alten Schulden. Auch an Ledige, getrennt Lebende und Ausländer, zu günstigen Zinsen. Einkommensnachweis und Ausweis genügen. Finanz-Büro Manfred Krepel 607 Langen, Wassergasse 12, Tel. 29379. Geöffnet von 9-12 und 16-19 Uhr

NEBENVERDIENST Durch Inkasso von Mitgliedsbeiträgen in LANGEN - SPRENDLINGEN u. Umgebung. Für rüstige Rentner, Hausfrauen oder schichtbeschäftigte Personen geeignet. Zentrale Mitgliederbetreuung DRK 6000 Frankfurt/M. 18, Postfach 0471

DRUCKSACHEN? Buchdruckerei KÜHN KG., Langen, Ruf 2745

HOLZ-STÖRMER MODERNE BAUELEMENTE 6070 LANGEN · TEL. (06103) 72340 + 72346

Sozialversicherungs wählen 74 Angestellte wählen Sicherheit durch Fortschritt. DAG

Luxaflex-Jalousien machen Ihre Wohnung großzügig. Well sie gut aussehen. Und weil sie ein gutes Licht auf Ihre Wohnung werfen. Denn mit Luxaflex-Jalousien können Sie einen Raum im Handumdrehen angenehm hell oder angenehm schattig machen. Was nicht nur Ihre Augen schont, sondern auch Ihre Einrichtung vor dem Verbleichen schützt.

Beratung und Montage Rolladen-Schneider Egelsbach, Mühlweg, Telefon 41 28

1- u. 2-Zimmer-Appartement zu vermieten, zeitgem. Komfort einschl. Autzug, Bad und Einbauküche. Verkehrsgünstige Lage. 1Zi-App. - 265,- u. Umlagenvorauszahlg. 2 Zi-App. - 365,- u. Umlagenvorauszahlg. Kaution und geringe Vertragsgebühren - Keine Maklerprovision - Telefon 06103 / 21620 (werkf. nach 17 Uhr)

Wir benötigen laufend WOHNUNGEN für amerikanische Familien HOUSING REFERRAL OFFICE 6000 Frankfurt/Main Unterschweinstiege, Geb. 347 Telefon 0611-691303

Moderne Hochhauswohnungen in Langen maklerfrei zu vermieten: Appartements, 2- u. 3-Zimmer-Wohnungen. Mietspiegel: 1. Zimmer, 36 qm = 277,- DM; 2. Zimmer, 60 qm = 325,- DM; 3. Zimmer, 65 qm = 398,- DM. Die Mieten enthalten alle Nebenkosten mit Ausnahme der Heizungs- und Warmwasserkosten. Auskunft und Anmeldung zur Besichtigung: Edmund König, Telefon 06103 / 2 97 29.

# Strom aus gereinigtem Kohlegas

Neuer umweltfreundlicher Kraftwerkstyp erprobt

Die Entwicklung eines umweltfreundlichen Kraftwerkstyps, der zudem den Wirkungsgrad von mit Kohle betriebenen Kraftwerken verbessert und die Anlagengosten verringert, gehört zu den Zielen im Energieforschungsprogramm der Bundesregierung. In einem Versuchskraftwerk erprobt die Steinkohlen-Elektrozentrifuge zur Zeit ein Verfahren, das sowohl die Reinigung der Luft als auch billigeren Strom verspricht. Dabei wird Steinkohle vor dem Verbrennen vergast, und zwar nicht wie bei der konventionellen Kokszerzeugung durch Schwelen (wobei Koksereisgas entsteht und Koks übrigbleibt), sondern durch vollständige Vergasung unter erhöhtem Druck mit Luft und Wasser, also durch die sogenannte Druckvergasung.

Das Verfahren ist an sich nicht neu. Es wurde schon in den 30er Jahren entwickelt und wird im Ausland auch zum Zweck der Kohleverflüssigung angewandt. Trotzdem darf man die Stromerzeugungsanlage, die von der

STEAG auf dem Gelände ihres Kraftwerks Kellermann bei Lünen (Westfalen) gebaut wurde, getrost unter die Beispiele ingenieurtechnischer Großtaten einreihen. Die mit dem 170-MW-Prototyp gemachten Erfahrungen lassen einen Wirkungsgrad von 43 Prozent erwarten. Zum Vergleich: Konventionelle Kraftwerke erreichten bisher 39 Prozent, Kernkraftwerke 35 Prozent.

Hinzu kommt, daß das unter einem Druck von 20 Atü aus Steinkohle erzeugte Schwachgas entschwefelt, entstaubt und von sonstigen Schadstoffen befreit wird, ehe es als Brenngas in einen Überdruckkessel gelangt. Der erzeugte Dampf treibt eine Dampfturbine von 100 MW Leistung, das bei der Verbrennung entstehende Abgas treibt eine Gasturbine absolut umweltneutral, erspart man sich den Einbau hochwertiger und darum kostspieliger Elektrofilter. Ein weiterer Vorteil liegt darin, daß dank dieser „Gaswäsche“ sogar Kohle mit einem Aschengehalt bis zu 30 Prozent, also schwerverwertbare Ballastkohle, eingesetzt werden kann.

Noch ist das neue Verfahren im Versuchsstadium, doch sind die STEAG-Ingenieure zuversichtlich, daß elektrischer Strom nach dieser Methode billiger erzeugt werden kann als mit konventionellen Dampfkraftwerken. Ein Hindernis für die verbesserte Wirtschaftlichkeit sind noch die derzeit gebauten Gasturbinen, die nur Temperaturen von etwas über 800 Grad Celsius aushalten. Es wird jedoch nicht mehr lange dauern, bis Gasturbinen mit Schaufeln aus wärmebeständigeren Werkstoffen oder mit gekühlten Turbinenschaufeln zur Verfügung stehen, die mit Gastemperaturen von über 1000 Grad betrieben werden können. Dann ist die Voraussetzung für eine weiten, dann werden auch die Anlagengosten für Kohlekraftwerke um etwa 15 Prozent gegenüber konventionellen Dampfkraftwerken heruntersinken.

Im übrigen beschäftigt sich die STEAG, die zusammen mit der Ruhrkohle AG für 1976 einen beispielgebenden Energieverbund plant, noch mit einer ganzen Reihe von anderen Forschungsprojekten, die im Rahmen des von der Bundesregierung erteilten Auftrags zur Entwicklung neuer Energiequellen liegen. Davon ist das Problem der Erzeugung von Schwachgas aus Kohle zur Verbrennung in Kesselanlagen bereits zufriedenstellend gelöst, die totale Umwandlung von Steinkohle in ein Starkgas, das als Ersatz für das knappe Erdgas in das öffentliche Leitungsnetz geschickt werden kann, hängt nur noch davon ab, wann die Kernforschungsanstalt Jülich Helium mit einer Temperatur von 1100 Grad beisteuern kann.



Glas und Glas gesellt sich gern

... dachte Ueßl Glas und besuchte die Glashütte der WMF in Gelsingen, übrigens die älteste noch arbeitende Glashütte Baden-Württembergs. Mundgeblasene Glasgefäße in der meistertlichen Tradition vieler Jahrhunderte können auch durch neue Techniken kaum verbessert werden. Durch die handwerkliche Herstellung erhalten die Gläser ihren unübertrefflichen Wert. Den durch die handwerkliche Herstellung erhaltene Wert der Gläser ihren unübertrefflichen Wert. Den durch die handwerkliche Herstellung erhaltene Wert der Gläser ihren unübertrefflichen Wert. Den durch die handwerkliche Herstellung erhaltene Wert der Gläser ihren unübertrefflichen Wert.

## Knapp zehn Prozent der Wohnungen in Fertigbauweise

In der Öffentlichkeit ist viel von Fertigbau die Rede, mehr als dem tatsächlichen Anteil am gesamten Hochbau entspricht, der nicht mehr als 15,3 Prozent beträgt. Wie aus neuesten Zahlen des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden hervorgeht, ist der Zuwachs des Marktanteils der Fertigbauweise an Wohnbauten und den übrigen Hochbauten im vergangenen Jahr gegenüber dem Jahre 1972 sogar erheblich zurückgegangen, nämlich auf 0,6 Prozent gegenüber einem Wachstum von 1971 auf 1972 in Höhe von 3,5 Prozent.

Besonders schwer tut sich der Fertigbau im Wohnungsbau. Hier sind die Prozentzahlen im Vergleich mit den Jahren 1971, 1972, 1973 und 1974 (ohne November und Dezember) 8,5 Prozent, 9,3 Prozent, 9,3 Prozent und 9,3 Prozent. Auch die Wachstumsraten sind hier von 0,9 auf 0,9 Prozent. Im Wohnungsbau hat also die Fertigbauweise noch nicht einmal die 10-Prozent-Grenze erreicht.

Im Nichtwohnungsbau sind die Marktanteile public relations/anzeigen

## Rezept für hochwertige Silage ohne Verluste

Hochwertige wirtschaftseligene Futtermittel für das Vieh in ausreichender Menge haben - das ist heute für den Betriebserfolg wichtiger als je zuvor. Außerdem werden Nachgarungen und Silierverluste durch intensive Grünlanddüngung, Wahl des rechtzeitigen Schnittzeitpunktes und sorgfältige Futtermittelherstellung im Jahr der Propriensäure „Luprosil“ ausgezeichnet bewahrt. Mehr als 30.000 Landwirte im In- und Ausland haben das Verfahren inzwischen erprobt und die gleichmäßige Verteilung der Säure mit Erfolg gemeistert. Für die Ausbringung und Verteilung der Säure auf Körner (Futtergetreide, Ackerbohnen und Mais) standen bisher schon Dosiergeräte zur Verfügung. Diese gibt es jetzt auch für die Benetzung von Grünland mit Luprosil.

1. Die Wasserstrahlpumpe. Diese ist zur Oberflächenbehandlung des Siliergetreides geeignet. Die Menge des Konservierungsmittels wird im Regelventil genau einstellbar. Die Silageoberfläche wird bis zu einer Tiefe von 30-50 cm durchfeuchtet.  
2. Dosiereinrichtung zum Anbau an LKW. Das unzerstörte Konservierungsmittel wird über ein Verteilerrohr dem Futterschwendel vor der Aufnahme zugeführt.  
3. Dosiergerät zum Anbau an Feldhäcksler. Dieses Gerät setzt das Luprosil unverdünnt und gleichmäßig dem Futter zu. Über die Düse kann die Aufwandsmenge reguliert werden.  
4. Neue Entwicklung auf dem Gebiet der Sillerhilfsmittel stelle das Luprosil-Combi dar. Es hat eine Doppelwirkung, indem es die Milch-

## Dachräume in Altbauten besser genutzt

Mit der reiftesten Unterspanspannbahn „Delta-Folie SPP“ kann jetzt jeder Altbau-Bewohner unter dem Dachboden neuen Wohnraum schaffen. Die Folie wird einfach zwischen die Sparren gespannt und bleibt trocken und sauber über und kann nun als Spielzimmer oder Hobbyraum genutzt werden. Für ein Spielzimmer ist die Delta-Folie einbauen sicher und leicht. Für Do-it-yourself-Neulinge jedoch gilt: besser vorher mit dem Dachdecker sprechen. „Delta-Folie“ ist erhältlich bei: 2.-DM. Hersteller: Ewald Dörken AG, 5804 Herdecke.



Mit Luprosil behandelter Körnermais (links) garantiert eine längere Lagerdauer als unbehandelter Futtermittel.

## Münzhandlung I. Hoffmann

Ankauf-Verkauf-Kommission  
Münzliteratur und Zubehör

607 Langen-Oberlinden  
Im Hasenwinkel 28, Tel. 7615  
6 Frankfurt/Main  
Fahrgasse 9, Tel. 263220

## Baumschulpflanzen

finden Sie in reicher Auswahl in unserem Verkaufsgarten.  
**FRITZ DIETRICH**  
Deutsche Markenbaumschule  
Mörfelden, Obalhof  
Telefon 0 61 05 - 2 25 67  
Verkauf: Mo. bis Fr. von 8-12 und 14-17 Uhr, Sa. von 8-15 Uhr

**schornsteinsorgen?**  
Wir sanieren Ihren Schornstein, durch unsere **AHRENS-MASS-QUELSCHNITT-VERFAHREN** mit der **AHRENS-hydrochlorierten-KALZ-GASUR**. Geprüft nach ministeriellem Erlaß - Prüfzeugnis Nr.: 22 069 4171.  
**AHRENS schornstein-technik**  
6502 Mainz-Kostheim, Kostheimer Landstr. 24  
8mmmal-Puf 0 91 43 91 0 66

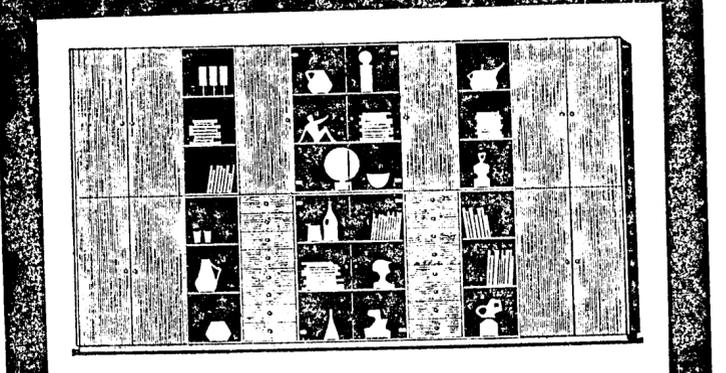
**FIAT**  
**Fiat 128 Sport Coupé:**  
Viel Spaß - viel Raum - wenig Kosten!

Ein echter Sportwagen in Stil und Leistung - mit soviel Passagier- und Kofferraum, daß mancher Limousinenfahrer neidisch wird - und das alles zu vernünftigen Kosten, wie man sie heute noch bieten kann.  
Den Fiat 128 Sport gibt es in 4 Versionen: ab DM 8.290,-  
\*Unverbindliche Preisempfehlung  
1100 S/SL: 64 PS, 1300 S/SL: 75 PS  
Frontantrieb, mit viel Serien-Ausstattung, besonders bei den SL-Versionen.  
Serienmäßig korrosionsschutz. Mit besonderer Garantie.  
**Deutsche Fiat AG**  
EMIL MUELLER KRAFTFAHRZEUGE  
FIAT-Händler - geg. 1932  
Verkauf - Ersatzteillager - Kundendienst  
Moderne Werkstatt mit gut geschultem Personal  
OFFENBACH, Sprendlinger Landstraße 234, Tel. 63 63 20, 83 35 21

**Nescafé Gold sucht Hobby-Autoren**  
Ihr Thema: „Mein schönstes Kaffee-Erlebnis“  
Kaffee regt an. Den Körper, den Geist, die Erinnerung. Die Tasse Kaffee begleitet das Leben in guten wie in schweren Zeiten. Sie ist ein Teil davon - sie ist Kultur.  
Moderne Kaffeekultur heißt, sich anderen mitzutellen. Im Büro, zu Hause, in der Familie, mit Gästen, außer Haus.  
Nescafé Gold ist Kaffeekultur von heute. Deshalb sucht Nescafé Gold Hobby-Autoren. Einer davon könnten Sie sein. Schreiben Sie daher eine Kurzgeschichte über die schönste Tasse Kaffee Ihres Lebens. Bis zu 100 Zeilen, maschinengeschrieben oder in leserlicher Handschrift.  
Einsendeschluß ist der 15. Mai 1974.  
Adresse: Deutsche Nestlé GmbH  
Stichwort: Lesewettbewerb, 6 Frankfurt-Niederrad, Postfach 71 04 94.  
Bitte kennzeichnen Sie Ihre Einsendung mit Vor- und Zunamen, Anschrift und Ihrem Geburtsjahr.  
Wertvolle Preise sind zu gewinnen:  
1. Ein sechsstelliges Kaffee-Service von Rosenthal, entwickelt für Typ Moeva von Nescafé Gold.  
2. Die Teilnahme für 2 Personen am Hobby-Autoren-Meeting in Frankfurt im Herbst 1974.

**Schwinn & Stark**  
Führend in Orientbrücken  
Führend in Orientteppichen

## Garantie für schöneres Wohnen



Es gibt nichts besseres, als sich mit Möbel-Schwind's ausgesprochen formschönen Möbeln einzurichten, in modernem oder klassischem Stil, immer erwecken sie Begeisterung und überdauern alle Modelaunen.  
Wir planen gerne für Sie kostenlos Ihre Einrichtung im Rahmen Ihrer persönlichen Wünsche und Möglichkeiten.

**MÖBEL-SCHWIND**  
**ASCHAFFENBURG**  
Hier im Möbel-Zentrum Aschaffenburg liegt ein Möbelgeschäft neben dem anderen. Achten Sie deshalb darauf, unser Ladeneingang und unser Parkhof sind nur in der Bodelschwingerstraße - nicht in der Heinesstraße.

**3 GLOCKEN Gold-Ei Landnudeln**  
man schmeckt das 5. Ei • Jetzt Probiert-Preis •

Was viele plötzlich sein wollen, ist der Simca 1301/1501 schon immer.  
Wirtschaftlich.  
Bild ab. Er hält, was er verspricht. In jeder Beziehung. Und das nicht erst seit heute. Denn wie er ist, war er schon immer. Nicht nur allein wirtschaftlich. Simca 1301/1501: ab DM 8.898,-.

Das ist für ihn keine Frage, sondern die Voraussetzung für den Spaß am Fahren und Mitfahren. Im bequemen, großzügigen Innenraum. Auf komfortablen Einzelsitzen vorn. Auf der 3platzigen Sitzbank hinten. Viele serienmäßige Ausstattungs- und Komfortdetails, verpackt in einer zeitlos, eleganten Karosserie, runden das

**Karl Schaum** (CS)  
6071 Gölzshain  
Langener Str. 48 u. Bahnhofstr.  
Telefon 06103/82860

**Hans Schäfer** (CS)  
6079 Sprendlingen  
Offenbacher Straße 43  
Telefon 06103/87547

**Autohaus Ernst Jugert** (CS)  
6073 Egelsbach  
Schlesierstraße 7  
Telefon 06103/4683

**G. WAGNER**  
UMZÜGE • MOBELTRANSPORTE • VORAN  
Das Haus muß erst noch gebaut werden, an das keine Flexalium-Aluminium-Rolläden montiert werden können.  
Beratung und Montage  
**Rolläden-Schneider**  
Egelsbach, Mühlweg, Telefon 41 26

**MARKISEN**  
auch zum Selbstmontieren  
**Heinrich Arenz**  
Markisenfabrik  
Frankfurt a. M., Frankenallee 74  
Telefon 73 60 05

Frankfurt (MD) Kaiserstr. 24  
Ecke Roßmarkt, Tel. 287644  
Seit 1750





### Es geht „rund um den Verröhrenbrunnen“

(Fortsetzung von der I. Seite)

Zum Abschluß dankte er den Mitgliedern für die finanzielle Unterstützung, insbesondere die über den Mitgliedsbeitrag hinaus finanzielle Unterstützung zukommen lassen. Die Geschichte lehre, daß Wandlungen nicht nur im Zeitgeschehen vor sich gingen, sondern auch die Menschen wandelten. Vorwort sei, was früher an der Heimatpflege Tradition gewesen und als heiliges Gut über den Zeitraum getragen worden sei, müsse erhalten bleiben, wenn auch widerliche Umstände, Interessenslosigkeit und Gleichgültigkeit im Augenblick nicht gerade zu großen Hoffnungen Anlaß gäben. Deshalb appelliere er an den guten Willen der Bürger und hoffe, daß dies nicht unehrlich verübert werden werde.

Der Kassenerhell zeigte ausgegliederte Konten, dem Kassierer wurde ordnungsgemäße Futurane der Geldgeschäfte bescheinigt, und dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt.

#### Mehr Selbstdarstellung nötig

In der folgenden Aussprache dankte der freiesamtige Vorsitzende des VVV, Wilhelm Künzel, dem Vorstand und den Mitgliedern für die geleistete Arbeit und regte an — dies war auch die Auffassung vieler Anwesenden —, mehr für die Selbstdarstellung des Vereins zu tun. In zahlreichen Sitzungen habe man sicher mehr geleistet als bekannt geworden sei. Man habe keinen Grund, sein Licht unter den Scheffel zu stellen.

Auch Bürgermeister Hans Kreiting nahm die Gelegenheit wahr, dem VVV für seine Tätigkeit zum Wohle der Stadt zu danken. Die Mitarbeit des Vereins sei von allem in Zukunft erwünscht, wenn es um die weitere Militärgesundheit gehe, angefangen an der Weiterverbreitung des Bestandes, die Märzveranstaltungen zu revidieren und zu einem schmuckvollen Stück des Verröhrenbrunnens zu machen.

### Aufforderung zum »Tanz«

Offener Brief an Dr. Horst Schmidt

In einem offenen Brief wendet sich der Vorstand der Christendemonstranten für die kommende Landtagswahl, M.H. Claus Demke, an seinen Konkurrenten der SPD, den hessischen Sozialisten Dr. Horst Schmidt. Demke schreibt:

Sehr geehrter Herr Dr. Schmidt! Auch wir von vier Jahren bevorzugen vor uns beide um das Direktmandat bei der Landtagswahl im kommenden Herbst. Im Landtagswahlkampf der Jahre 1970 haben wir gemeinsam verschiedene Podiumsdiskussionen durchgeführt. Unabhängig von der Frage, ob wir in dieser Hinsicht die Art und Weise der Durchführung als besonders glücklich empfanden oder nicht, war es jedoch für die Bürger unseres Wahlkreises und die Vertreter der Presse eine gute Möglichkeit, die unterschiedlichen Auffassungen der drei Landtagskandidaten im Streitgespräch kennenzulernen.

Einer Presseverlautbarung ihrerseits habe ich entnommen, daß Sie in diesem Wahlkampf nicht bereit sind, gemeinsame Podiumsdiskussionen der drei Landtagskandidaten mit uns von Ihnen für die SPD, von Herrn Bahr für die FDP und mir von der CDU durchzuführen.

Ich bitte Sie daher, mir mitzuteilen, ob Sie nach wie vor an dieser Auffassung festhalten. Ich darf schon jetzt darauf aufmerksam machen, daß man Ihnen für den Fall der Absage solcher Podiumsdiskussionen entgegenhalten wird, daß Sie zwar vor vier Jahren dazu bereit waren, zu einem Zeitpunkt also, als ich über noch keine praktische landespolitische Erfahrung verfügte, daß Sie aber heute, nachdem ich einer Legislaturperiode dem Hessischen Landtag angehöre, eine solche Auseinandersetzung scheuen.

Ihren Argument, Sie hätten es nicht nötig, den anderen die Säle zu füllen, darf ich jetzt schon entgegenhalten, daß dies nicht geeignet ist, die Absage der Podiumsdiskussion zu begründen. Wir werden, genau wie im letzten Wahlkampf, soveres des Schweigens unserer Tätigkeit nicht auf einige vereinzelte Veranstaltungen legen, sondern unsere Haupt-

und schließlich sehe er eine Hauptaufgabe des VVV darin, zur Belebung der Altstadt beizutragen, die durch den Wegzug der Stadtverwaltung etwas an Bedeutung verloren habe. Dafür müsse ein Ausgleich gefunden werden.

#### Anträge aus der Bürgerschaft

Dann wurden einige Anträge besprochen, die aus der Mitglieder- und Bürgerschaft gekommen waren und an die entsprechenden Stellen der Behörde weitergeleitet werden sollen. Einmal ging es um die dringende Instandsetzung der Fahrbahn der Goethestraße, die inzwischen ein hohes Verkehrsaufkommen habe — an einem Nachmittage wurden in einer halben Stunde 170 Fahrzeuge gezählt. Wie zu hören war, sollen diese Arbeiten im Bauprogramm für 1974 eingeplant sein.

Ein anderer Antrag befaßte sich mit Grünanlagen und Bepflanzungen, die durch den trockenen Sommer des letzten Jahres und auch durch den Verkehr in Mitleidenschaft gezogen worden seien. In der Aussprache zu diesem Punkt wurde wiederholt an die Mithilfe der Bürger appelliert, bei Trockenzeiten einmal selbst Wasser an die Bäume und in die Anlagen zu gießen, um die grünen Anlagen zu erhalten. Hierdurch zeige sich echter Bürgergeist, wenn man nicht erst warte, daß die „Ordnung“ etwas unternehme, die mit solchen Aufgaben oft überfordert sei.

Angeregt wurde ebenfalls, die Egelsbacher Straße zwischen Südllicher Ringstraße und Lörcher Straße auszubauen und vor allem durch die Schaffung von Bürgersteigen den Fußgängern Erleichterungen zu schaffen.

#### Brunnenfest und Altstadtbeleuchtung

Schließlich kam es zu der Anregung, an einem Abend im Spätsommer eine volkstümliche Veranstaltung im Bereich des Verröhrenbrunnens zu veranstalten.

»Brennrunns« zu veranstalten. Unter Mitwirkung Langener Vereine soll hierbei die Tradition der früheren Heimatfest unterknüpft werden. Ein „Ebbelwoiabend“ sei sicher geeignet, viele Alt- und Neubürger zusammenzuführen und vor der malerischen Altstadtkulisse den Sins und die Vertrautheit zur Stadt zu stärken. Als weitere Attraktion könne man sich eine Illumination der Altstadt vorstellen und sei sicher, daß dadurch Jener Ursprungstempel der Stadt Langen ins rechte Licht gerückt werden könne. Dieser Ansicht schlossen sich die anwesenden Mitglieder einstimmig an, und es wurde ein Arbeitskreis gebildet, der umgehend an die Vorbereitungen für diesen gemütlichen Heimatabend unter freiem Himmel herangehen wird.

### Mai feiern von früher

Schon im alten Kaiserreich gab es Mäiefeste. Sie wurden, wie bei uns in Langen, von den Gewerkschaften und den Arbeitervereinen abgehalten und fanden durchwegs in Sälen statt. So fand beispielsweise am 1. Mai 1904 in Langen im Gasthaus „Stadt Hamburg“ eine Versammlung statt, die vom Wahlverein Langen abgehalten und als Mäifeier ausgesetzt wurde.

Nach der Jahrhundertwende fanden bereits größere Mäiefeste statt. So wurde am 1. Mai 1901 in der Antheschen Liegenschaft eine Mäifeier abgehalten. Da es ein Sonntag war, traf man sich um 3.00 Uhr zunächst zu einem kleinen Umzug vom „Darmstädter Hof“ aus. Bei schönem Wetter konnte man zunächst im Garten der Liegenschaft sitzen. Die Spielleute der Freien Turnerschaft und die Arbeitermusikkapelle, die schon beim Umzug den Takt gegeben hatten, spielten auf. Die Gesangsvereine „Blümel“ und „Liederkränz“ ließen sich mit ihren Chören hören. Da später ein Gewitter aufkam, mußte man den Garten verlassen und sich im Saal zusammensetzen. Es sprach Genosse Martersteig (Frankfurt-Offenthal).

1914 fand der 1. Mai auf einen Freitag. Abends fand vom „Darmstädter Hof“ aus eine Demonstration nach der „Frankfurter Bierhalle“ statt unter Mitwirkung der Arbeitersportvereine. Es sprach Redakteur Bruhus von der Offenbacher Arbeiterzeitung.

1925 (ein paar Tage vorher am 28. April) war Hildenburg zur schönen waldrreiche (wurden) war der 1. Mai an einen Freitag. Es fand eine Abendfeier im „Lämmchen“ statt, auf der Bürgermeister Arnold aus Neu-Isenburg sprach.

die entsprechende Bezeichnung auf der Asphaltdecke aufgebracht wird in der Philipp-Eicher- und Neubürger Straße und im Hainweg. Außerdem werden im Bereich des Kindergarten in der Rheinstraße ein Parkverbot und im oberen Teil der Schloßgartenstraße ein Halteverbot für mehr Sicherheit sorgen.

g. Blümel und Karten vertreiben in diesen Tagen zur Vorbereitung des Muttertages wieder SchülerInnen und Schüler der hiesigen Grundschule. Der Reingewinn wird dem Muttertagensungswerk zugeführt.

g. Bauernbrat und Hausmehrwurst und natürlich auch entsprechende Getränke waren auf einem Tisch in dem neuen Mehrzweckraum im Kindergarten in der Rheinstraße aufgebaut, als Bürgermeister Klaus Teilmann am Freitagmorgen diesen seiner Bestimmung übergeben. Der neue Raum erweitert den 1961 erbauten Kindergarten wesentlich und läßt notwendige Betätigungen der Kinder besonders in der Gymnastik zu. Dank zollte der Bürgermeister den gemeindlichen Gremien und dem hessischen Staat für Aufgeschlossenheit und Unterstützung. Letzterer gewährte eine Beihilfe von 30 000 zu dem 300 000 Mark umfassenden Objekt. Den Kindergarteninnen wünschte er zweckentsprechende Nutzung des Raumes. Pfarver Wilhelm Löttes dankte der Gemeinde für den wertvollen Erweiterungsbau im Namen des Kirchenvorstandes, der für die Führung dieses Kindergartens verantwortlich ist, und stellte erneut fest: „Gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Kirche wie sie in Götzenhain seit Jahren praktiziert wird, zahlt sich immer aus.“ Die Leiterin des Kindergartens, Charlotte Spillter, die Mitglied der Gemeindevorstände, Gemeindevorstandsvorsitzer Karl Arnold und zahlreiche Mitglieder des Kirchenvorstandes zeigten sich erfreut über die Zweckmäßigkeit des neuen Raumes.

g. Volksrädfahren mit der SPD. Der Ortsverband der SPD setzte wegen des großen Erfolges im Vorjahr für nächtes Wochenende, Sonntag, den 5. Mai, ein Volksrädfahren an. Treffpunkt für ist um 9 Uhr der Festplatz an der Frühlingstraße. Schon heute wird geraten, die Fahrräder in besonders guten Zustand zu bringen. Die Fahrstrecke wurde abwechslungsreich durch die schöne waldrreiche Umgebung Götzenhains angelegt und dürfte jedem Alter gerecht werden. Ebenfalls weist schon heute der Ortsverband der SPD darauf hin, daß er am 10. August ein Sommernachtsfest im Ringwäldchen plant.

### OFFENTHAL

Wir gratulieren Herrn Johann Nikolaus Zimmer, Schulstraße 26, zum 94. Geburtstag, den er am Donnerstag begeht.

Arztlicher Notdienst, Mittwoch von 8:00 Uhr bis Donnerstag um 8:00 Uhr; Dr. Rost, Urberach, Mühlengrund 9, Telefon 63 20.

Zahnärztlicher Notdienst, Mittwoch, 1. Mai, Dr. Werner Friedrich, Neu-Isenburg, Falkenstraße 7, Telefon 06102/5417, Sprechstunden: 9:00-12:00 Uhr und 15:00-18:00 Uhr.

SUSGO veranstaltet „Tanz in den Mai“. Die Sport- und Singergemeinschaft hat die Einwohnerschaft zu einem „Tanz in den Mai“ für heute abend im „Isenburger Hof“ eingeladen. Zum Tanz wird die bekannte Kapelle „Karell-Combo“ aufspielen. Dabei stehen neben einer Tombola mit einer Freiluftverlosung noch weitere Überraschungen auf dem Programm.

Keine weiteren Fußgänger-Ampeln in Offenthal. Gemeindevorstand und Gemeindevertretung haben sich in der zurückliegenden Zeit des öfteren mit Sicherungsmaßnahmen für Fußgänger befassen müssen. Trotzdem scheint die Durchsetzung der Anbringung solcher Fußgängerüberquerungen noch erhebliche Schwierigkeiten zu machen. Bürgermeister Zimmer wurde jetzt mitgeteilt, daß über die Errichtung einer Ampelanlage in der Langener Straße (B 40) an der Kreuzung Borngartenstraße/Feldstraße sowie das Anlegen von Zebrastreifen in der Friedhofstraße vom Straßenverkehrsamt Offenbach noch nicht endgültig entschieden werden könne. Eine solche Entscheidung habe sich der Regierungspräsident in Darmstadt vorbehalten. Für die geplanten Maßnahmen scheinen die Erfolgsaussichten auch nicht gerade rosig zu sein. Denn im Schreiben der Straßenverkehrsbehörde heißt es, daß Fußgängerüberwege mit Ampelanlagen nur an solchen Straßen angelegt werden, wenn innerhalb einer Stunde in beiden Richtungen mindestens 500 (1) Fahrzeuge diese Stelle passieren und gleichzeitig 3000 (1) Fußgänger diese Straße überqueren. Nach Ansicht der Gemeindevorstände sollte man sich in bestimmten Fällen nicht immer genau an solche „wirklichkeitsfremden Richtlinien“ halten. Der Schutz der Fußgänger müsse hier vor der Verkehrsfähigkeit auf den Straßen gehen. Gerade im Bereich der Langener Straße überqueren täglich eine große Anzahl von Schul- und Kindergartenkindern diese Straße.

Leitungswasser ist einwandfrei. Eine Trinkwasseranalyse des Zweckverbandes Wasserversorgung für den Kreis Offenbach, der die Gemeinde Offenthal angeschlossen ist, hat ergeben, daß das Trinkwasser bakteriologisch einwandfrei und nicht gechlort ist.

Ausflug der Musikfrauen. Die Frauen des Musikvereins 1919 Offenthal unternahmen am Mittwoch, dem 8. Mai, ihren diesjährigen Ausflug. Anmeldungen werden von den Mitgliedern Kaufmann, Haller und Maschler entgegengenommen.

50 km/h auf Ortsstraßen werden in Götzenhain in Zukunft noch besser eingehalten werden müssen, denn Bürgermeister Teilmann gelang es, in der am Donnerstag durchgeführten Verkehrsschau durchzusetzen, daß

### Tennisklub Langen mit acht Mannschaften in die neue Saison

Morgen, den 1. Mai, beginnt für die aktiven Mannschaften des Tennisklub Langen wieder der Ernst des Lebens, d. h. der Kampf um die begehrten Meisterschaftspunkte. Acht Mannschaften des Klubs werden in den einzelnen Klassen ihr Bestes geben, um das angestrebte Ziel zu erreichen.

Die 1. Herrenmannschaft hat gute Aussichten, den Meistertitel in der Bezirksklasse A zu erringen. Im Vorjahr knapp gescheitert, sollte in diesem Jahr mit dem neu hinzugekommenen Spitzenspieler Dr. Keller der Aufstieg in die Gruppenliga geschafft werden. Voraussetzung ist natürlich ein Sieg in Offenbach gegen Waldschwimmbad II am Sonntag, den 5. Mai.

Die in die Gruppenliga aufgestiegen 1. Damenmannschaft, auf Landesebene spielend, beginnt die Runde am 1. Mai in Frankfurt bei Forsthausstraße II und empfängt am 5. Mai die Mannschaft der SKG Frankfurt II. Unsere Damen dürften es in dieser Gruppe sehr schwer haben, aber den Klassenerhalt kann man der Mannschaft schon zutrauen.

Die 2. Damenmannschaft, in der Bezirksklasse B spielend, startet am 1. Mai in Langen gegen Bruchköbel II und am 5. Mai bei Hainstadt II in die neue Saison. Die solide Spielstärke der Langener Damen sollte Garantie sein für einen Platz in der Spitzengruppe.

### GÖTZENHAIN

Wir gratulieren. Hohe Geburtstage feiern in dieser Woche am 28. April Katharina Gauditz, Brühlstraße 11 (70), Marie Braun, in den Rohwiesen 30 (70) und Elisabeth Hübner, Schillerstraße 39 (77), am 30. April Walter Hönsheldt, Heinrich-Heine-Straße 10 (71), Sophie Maurer, Brühlstraße 23 (76) und Antonius Raab, Langener Straße 18 (77) und am 2. Mai Friedrich Haupt, Eichendorffstraße 11 (75).

Vorbereitung für Verschwisterung. Bürgermeister Teilmann bat durch ein Rundschreiben in der vergangenen Woche die Ortsvereine, ihm zunächst eine unverbindliche Mitteilung zu machen über die Anzahl ihrer Mitglieder, die sich an der Verschwisterungsfeier vom 16. bis zum 19. August in Bleiswijk beteiligen wollen. Genaue Zahlen sollten auf jeden Fall vorliegen nach dem Besuch der Gemeindefestabordnung in Bleiswijk vom 15. bis 17. Mai. Beabsichtigt ist, in Bussen nach Bleiswijk zu fahren, die entweder am 18. oder am 19. August zurückkehren würden. Die Unkosten aller Götzenhainer Teilnehmer, zu denen natürlich auch Bürger hinzukommen sollten, die keinem Ortsverein angehören, ist in Privatquartieren vorgesehen, damit der menschliche Kontakt so eng wie möglich angebahnt werden könne.

50 km/h auf Ortsstraßen werden in Götzenhain in Zukunft noch besser eingehalten werden müssen, denn Bürgermeister Teilmann gelang es, in der am Donnerstag durchgeführten Verkehrsschau durchzusetzen, daß

### Zum 1. Mai: Zeit zur Arbeit

Von Hellmuth Kobusch

Man kommt bei einer Betrachtung der Arbeitszeit nicht um das biblische Zitat von den sechs Tagen und dem siebten herum, wenn gleich diese uralte Ordnung schon weitgehend durchbrochen ist. Aber sie hat einmal ein Maßstab gesetzt, der den Völkern der Alten Welt verbindlich war und bis heute unserm astronomisch begründeten Kalender entspricht. Alle Versuche, im Interesse volkswirtschaftlicher Rationalisierung davon abzuweichen und beispielsweise die Dekade zur Grundlage von Schaffen und Ruhen einzuführen, sind bisher gescheitert. Die Woche hat sich behauptet, nur haben wir sie uns mittlerweile anders eingeteilt, soweit es sich um das Erwerbsleben handelt. Hausfrauen — das muß hier mit Nachdruck festgehalten werden — haben keinen Achtstundentag und keine Fünftagewoche.

Nach dem voranangeführten hat einmal gesagt, daß der bürgerliche Haushalt unserer Tage nur darum beiraten werden, damit interessierte Archäologen daran die Arbeitsmethoden der Steinzeit studieren könnten. Er wollte polemisieren und hat deshalb übertrieben müssen; ganz so arg ist es schließlich nicht. Aber auch die technisch am besten ausgestattete Frau in Haus und Familie kann sich keinen Arbeitstag leisten, der den der gewerblichen Wirtschaft vergleichbar wäre, allein deshalb, weil ihre Arbeit zumeist der gewerblichen Wirtschaft zurückgehen soll. Also außerhalb der üblichen Geschäftsstunden. Oder vorher, wenn sie das Frühstück richten muß. Oder an den Wochenenden, da sich alle von Schule und Beruf erholen, nur die Hausfrau nicht, die ihren Betrieb dann meist mit doppeltem Eifer weiterführen muß.

Demgegenüber stehen Beschäftigten in der Industrie von der Fünf-Tage-Woche auf die Vier-Tage-Woche umzustellen. In den USA sind es heute schon an die tausend Betriebe, die dieses eingeführt haben. In der Bundesrepublik kennt man bislang nur einige wenige. Die Erfolge von dieser Art sind in der Praxis nicht unterschiedlich, in versuchsweiser Hinsicht. Die Arbeit muß in jedem Fall getan werden, die Produktivität kann nicht leiden. Aber Auswirkungen mannigfaltiger Art erweisen sich bis in die Familie hinein, beeinflussen den Lebensrhythmus nicht nur des

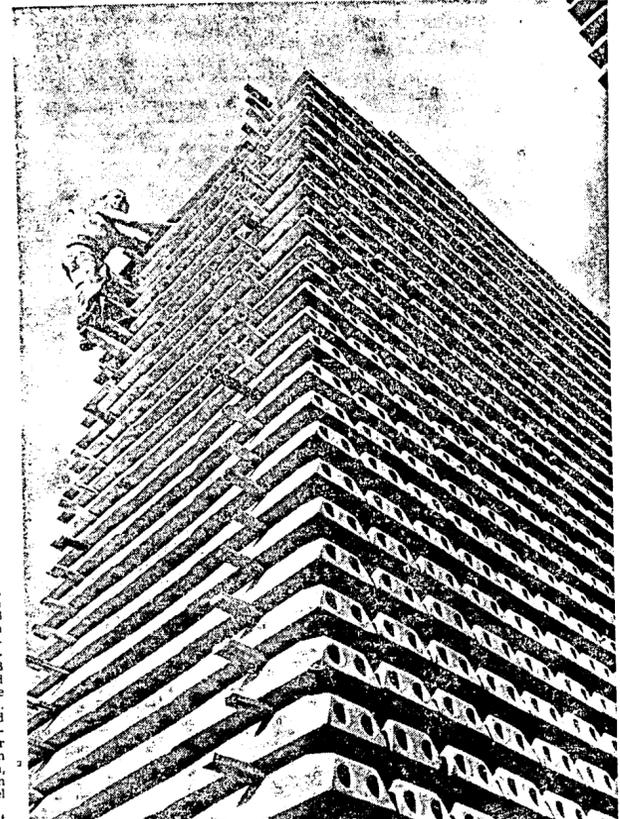
Betroffenen, sondern auch seiner Angehörigen. Freizeit, die man durch eine Vier-Tage-Woche gewinnen könnte, müßte auch genutzt werden. Daran scheint es bei uns zuweilen noch mehr zu hapern als an der Anpassung an die Probleme der Mehrarbeit in der vorgegebenen Zeit. Man kann nicht einen Teil der Bevölkerung in archaischen Arbeitsverhältnissen belassen, den anderen dagegen dann für leere Tage und Stunden nach Hause schicken. Um es ganz deutlich zu sagen: Eine Vier-Tage-Woche erfordert nicht nur ein Umdenken bei den Arbeitgebern wie bei den Arbeitnehmern, sondern auch eine geänderte Form des Zusammenlebens in den Familien. Ob die Zeit dafür reif ist, ob die Beteiligten dafür vorbereitet sind, erscheint mir als fraglich. Die größere Freizeit mit ihrem vermehrten Streß im Beruf auf der einen Seite und der gelösten Fragen der unregelmäßigen (und vielleicht unregelmäßigen?) Arbeitszeit in der Familie deuten doch sehr darauf hin, daß die alte, biblische Regelung so unverändert nicht war, wie man sie heute manchmal hinhält. Ein Tag Ruhe war durchaus genug, wenn man an den anderen sechs Tagen seiner Beschäftigung in Heiterkeit und bescheiden nachgehen konnte. Was wir heute brauchen, ist weniger freie Zeit — als Zeit zur ungetriebenen Arbeit.

### Kleider

Von Franz Kafka

Offt wenn ich Kleider mit vielfachen Falten, Rüschen und Behängen sehe, die über schönen Körpern schön sich legen, dann denke ich, daß sie nicht lange so erhalten bleiben, sondern Staub bekommen, der dick in der Verzierung, nicht mehr zu entfernen ist, und daß niemand so traurig und lächerlich sich wird machen wollen, täglich das gleiche kostbare Kleid frisch anzulegen und abends auszuziehen. Doch sehe ich Mädchen, die wohl schön sind und vielfache reizende Muskeln und Knöchelchen und gespannte Haut und Massen dünner Haare zeigen, und doch tagtäglich in diesem einen natürlichen Maskenzug erscheinen, immer das gleiche Gesicht in die gleichen Handflächen legen und von ihrem Spiegel widerspiegeln lassen.

Nur manchmal am Abend, wenn sie spät von einem Feste kommen, scheint es ihnen im Spiegel abgenutzt, gedunsen, verstaubt, von allen schon gesehen und kaum mehr tragbar.



Am Turm aus Betonschwellen. Foto: roebild

Advertisement for Deutsche Bank. The main headline reads 'Ihr Wegweiser zum vielseitigen Geld- und Kreditverkehr: Von Aktie bis Zahlungsverkehr'. Below this, there is a large graphic of a stylized 'D' inside a square frame. The text continues: 'Die Deutsche Bank ist eine Universalbank. Das bedeutet: Bei uns finden Sie sämtliche Bank-Dienstleistungen unter einem Dach vereint, für den geschäftlichen ebenso wie für den privaten Bereich. Wir sehen in diesem Bank-System die beste Form zur Lösung der Geld- und Kreditprobleme unserer Kunden: Einerseits wird der sachgemäße Umgang mit Geld ständig wichtiger, so daß man sich eigentlich noch mehr darum kümmern müßte; andererseits neigen immer mehr Menschen dazu, sich solche zusätzlichen Belastungen und Probleme von Fachleuten abnehmen zu lassen. Unsere Experten bieten Gewähr für eine gründliche Beratung und tatkräftige Hilfe, gleichgültig, ob es sich um den Zahlungsverkehr, persönliche oder geschäftliche Kredite, die Geldanlage handelt. Diese Betreuung ist auf Ihre persönlichen Verhältnisse und Wünsche abgestellt; sie bietet Ihnen die Möglichkeit, alle Geld-Chancen zu nutzen. Wegen dieser Vorteile gehört der Universalbank die Zukunft!' The advertisement concludes with 'Fragen Sie die Deutsche Bank' and 'Achten Sie deshalb auf das neue Markenzeichen der Deutschen Bank: Es soll Ihnen als Wegweiser zum vielseitigen Geld- und Kreditverkehr dienen!' The ad is framed by a decorative border of small squares.

Amtliche Bekanntmachung

Betr.: 14. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Am Donnerstag, dem 2. Mai 1974, 20.15 Uhr, findet die 14. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Stadtverordnetensitzungssaal des Rathauses, Langen, Südliche Ringstraße 80, statt.

Tagesordnung Teil A

- 1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats und Beantwortung von Anfragen
3. Strukturuntersuchung über den Westteil des Kreises Offenbach hier: Zwischenbericht
4. Satzung der Stadt Langen über die Pflicht zur Schaffung von Binsellplätzen und Garagen (BPS) vom 21. 5. 1971 hier: Änderung bzw. Ergänzung
5. Errichtung einer Trimm-Dich-Anlage
6. Neubau Hallenbad hier: Festsetzung der Eintrittspreise
7. Antrag der Fraktion der CDU betr. Planungsstudien zur Erstellung einer Kunstseilbahn

Tagesordnung II

- 8. Behauungsplan Nr. 10 „Wohngebiet im Linden“ - Ostseite „In den Tannen“ hier: Vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 10 gemäß § 13 BBauG
9. Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Langen (Feuerwehrsatzung) vom 12. 9. 1972

10. Satzung über Gebühren für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Langen

- 11. Antrag der Fraktion der CDU vom 2. 2. 1974 betr. Einrichtung einer Hortgruppe in den frei werdenden Räumen der Stadtbücherei
12. Antrag der Fraktion der CDU vom 21. 1. 74 betr. Seniorenbeirat
13. Antrag der Fraktion der FDP vom 27. 1. 74 betr. Information über Umweltschutz
14. Antrag der Fraktion der SPD vom 21. 1. 74 betr. Eingrünung von Parkplätzen
15. Antrag der Fraktion der FDP vom 27. 1. 74 betr. Anpflanzung von Bäumen in der Gartenstraße
16. Verwendung städtischer Liegenschaften im Bereich des alten Rathauses
17. Errichtung des Hauses Wilhelm-Leuschner-Platz 10 als Schule für Praktisch Bildbare
18. Aktuelle Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung

Teil B

- 19. - 21. Bauangelegenheiten
22. + 23. Bauangelegenheiten
24. Grundstücksangelegenheit

Langen, den 26. April 1974 Der Stadtverordnetenvorsteher: gez. Dr. Wiekilnski Teil A = Öffentlicher Teil Teil B = Nichtöffentlicher Teil

JU-Kreisvorsitzender kritisiert die Bundesregierung

Auf einer Veranstaltung der Langener CDU ging der JU-Kreisvorsitzende, Dr. Klaus Lippold, stellvertretender Landtagskandidat der CDU in diesem Wahlkreis, auf aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik ein. Lippold stellte fest, daß es angesichts der sich entspannenden konjunkturellen Situation vorrangig sei, die Preisentwicklung zu dämpfen.

Er kritisierte die nach seiner Meinung in sich widersprüchliche und halbherrige Politik der Bundesregierung. Die sozial-liberale Koalition überlasse nicht nur den Kampf gegen die Preissteigerung der Bundesbank, sondern erschwere noch durch ihre Haushalts- und Finanzpolitik deren Arbeit. Der stellvertretende Langener Landtagsabgeordnete Claus Demke nannte es unverantwortlich, Steuererleichterungen hinauszuzögern und über dies durch die Umstellung des Kindergeldes weite Bevölkerungskreise, zumindest für das Jahr 1975, noch schlechter zu stellen. Für Eltern mit einem Kind entfällt der Steuerfreibetrag ab 1. 1. 1975, die Bundesanstalt für Arbeit

könne das als Ausgleich gedachte Kindergeld jedoch frühestens ab 1976 zahlen. Wörtlich führte Lippold aus: „Auch hier zeigt sich das fehlende Augenmaß einer Regierung, die immer noch mehr verspricht, als sie zu halten imstande ist.“

Der JU-Kreisvorsitzende forderte die sofortige Erhöhung der Arbeitnehmerfreibeträge, eine restriktive Haushaltspolitik, Vermögensbildung über Investition und vor allem aber eine Regierung, die selbst Maß halte und dies nicht nur von anderen verlange.

EIN BLICK ZURÜCK

Geschäftliches. Am 21. März 1925 eröffnete in der Rheinstraße 6 „Mayers Haushaltsmagazin“ seine Pforten. Am 27. März eröffnete Johannes Schneider in der Annastraße in Verbindung mit seiner Schlosserei eine Eisenhandlung.

Todesfall. Ende März 1925 starb Apotheker Otto Münch im 83. Lebensjahr. Er wurde in Darmstadt zu Grabe getragen.

Lecithinmangel kann verursachen: Nervosität, Abgespanntheit, nervöse Herzbeschwerden

Schlechten Schlaf davor schützt Vita buerlecithin mit 6 wichtigen Vitaminen und besonders viel Lecithin

Bestattungsunternehmen Erd- und Feuerbestattungen Überführung mit eigenem Wagen Erledigung der Formalitäten PIETÄT DAUM Fahrstraße 1, Telefon 2 29 68

NEBENVERDIENST Kessler(in) für den Einzug von Beiträgen für Langen und Umgebung gesucht. Hamburg-Mannheimer Versicherungs-AG 62 Wiesbaden, Burgstr. 6, Tel. 06121/374070

Moderne Hochhauswohnungen in Langen maklerfrei zu vermieten: Appartements, 2- u. 3-Zimmer-Wohnungen. Mietbeispiele: 1 Zimmer, 36 qm = 277,- DM; 2 Zimmer, 50 qm = 325,- DM; 3 Zimmer, 65 qm = 398,- DM. Die Mieten enthalten alle Nebenkosten mit Ausnahme der Heizungs- und Warmwasserkosten. Auskunft und Anmeldung zur Besichtigung: Edmund König, Telefon 06103 / 2 37 29.

ANZEIGEN gehören in die Langener Zeitung ... da weiß man, daß sie gelesen werden 200 Flügel Pianos Combatt - Elektr. Orgeln Lieferung frei - Kundendienst Größtes Klavierhaus Deutschlands Piano-Lang Frankfurt, Siffrstraße 32 (Am Eschenheimer Turm)

Erwin Grewatsch 1898 - 1974 In tiefer Trauer im Namen aller Angehörigen Erika Grewatsch geb. Zimmermann Langen, Nordendstraße 16 Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 3. Mai 1974, um 15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt. Von Blumenspenden bitte Abstand zu nehmen.

Frau Lina Heyne schloß ihre Augen zur ewigen Ruhe im Alter von 95 Jahren. Im Namen der Trauernden Marthe Hoffmann Langen, Im Wiesengrund 28 Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 2. Mai 1974, um 14 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

DANKSAGUNG Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme in Wort und Schrift, für die Blumen Spenden sowie ehrendes Geleit beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen Philipp Weber sagen wir allen von Herzen Dank. Unser Dank gilt besonders Herrn Pfarrer Schilling für die tröstenden Worte, der Betriebsleitung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Firma Nassovia, den Schulkameradinnen und -kameraden des Jahrgangs 1913/14 Egelbach, der Hausgemeinschaft Belzborn 11 und Nachbarschaft sowie allen Verwandten, Freunden und Bekannten. In stiller Trauer Elisabeth Weber geb. Keim Karl Heinz Weber und alle Angehörigen Langen, Belzborn 11

Am Montag entschlief unerwartet für uns meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwester, Schwägerin und Tante Pauline Günther geb. Kristalle 24. 09. 1900 - 29. 04. 1974 nach einem arbeitsreichen und pflichterfüllten Leben. In stiller Trauer: Fritz Günther Andreas Uebel und Frau Hildegard geb. Günther Walter Günther und Frau Lucie Fritz Günther und Frau Eilriede Kurt Zimmermann und Frau Ruth geb. Günther Heinz Günther und Frau Lieselotte Enkel und Urenkel 607 Langen, Gartenstraße 19 Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 2. Mai 1974, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Langen statt.

Radikale mini Preise in allen SCHADE-Märkten abzüglich 3% Rabatt in Marken Milch-Speiseeis Schoko-Vanille 500ml Becher -88 -86 Langnese Bienenhonig 500 Gramm Glas statt 4,65 jetzt 3.98 3.87 extra 720ml Glas -69 67 Chipsfrisch ungarisch 175g Beutel statt 2,45 jetzt 1.98 1.93 Zinn 40 Der Klare aus Wein 0,7l Fl. statt 11,50 jetzt 9.98 9.69 1973er Kröver Nacktarsch 0,7 Liter-Flasche statt 2,95 jetzt 2.48 2.41 Nivea Creme 250ml Dose statt 3,95 jetzt 2.98 2.90 Blütenmehl Type 405 1000g Packung -69 -67 Fruchtcocktail DEL MONTE 850ml Dose 1.98 1.93 Signal Zahncreme 67,5ml Tubo statt 2,65 jetzt 1.99 1.94

Finess-Wein Kleine Reblaus 3er Packung statt 3,95 jetzt 2.95 2.87 abzü. 3% Rab.I.M. Französischer Camembert 40% Fett i.Tr. 200g Schachtel 1.29 1.26 abzü. 3% Rab.I.M. SCHADE-Clou! Abgabe nur in Haushaltsmengen - Solange Vorrat

Schweineschnitzel zart und saftig, 500g 4.98 4.84 Schweineschinkenbraten ohne Fett und Schwarte, 600g 4.58 4.45 Jungbrüher GUT NEUBURG Hkl. A, getrocknet, bratfertig 1400g statt 6,98 jetzt 5.48 5.32 Deutscher Kopfsalat Klasse I Stück -39 -38 10 Farmerer von Junghennen Götterklasse A 1,5kg nur 1.58 1.54 „Maroc“-Orangen Valencia I. Klasse II, 6 Stück -42 -41

Suchard weltberühmt durch Qualität Suchard Schokolade Milka Vollmilch, Milka Nuß, Noisette, Mandelsplitter, Trauben-Nuß jede 100g Tafel statt 1,10 jetzt -85 -83 Fruchtbonbons Suchard-Sugus, 4er Packung, 200g 1.18 1.15

Wohnhaustreppen freitrag. Stahl, Holz, Stein, für Alt- und Neubauten. Bitte den neuen Prospekt Nr. T-95 anfordern. Unibau, 5781 Anfeld, Ruf 02982-2051 Berufsausbildung zum Fahrer auch nebenberuflich, möglich. Ein Lebensjahr im Alter 22, Führer 3 Jahre. Ausbildung, anerkannte Fahrer-Fachschule Düsseldorf, Lindemannstr. 22, Tel. 60 27 09

Am 27. April 1974 verstarb plötzlich und unerwartet unser Mitarbeiter Herr Helmut Jäckel Wir haben den Verstorbenen als guten und pflichtbewußten Mitarbeiter kennengelernt, der wegen seines freundlichen Wesens sehr beliebt war. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten. Vorstand, Belegschaft und Betriebsrat der PITTLER Maschinenfabrik Aktiengesellschaft Langen, 29. 4. 1974

Akal: das erfolgreiche Fernsehkamera-Video-System. Akal: die weltbekanntesten Tonbandmaschinen. AKAI INTERNATIONAL GmbH in Buchschlag bietet Ihnen beste berufliche Chancen. Wechseln Sie mit uns in eine sichere Zukunftsbranche. Wir suchen für sofort oder später: Sekretärin/Sachbearbeiterin für die Verkaufsabteilung. Ein angenehmer Job für alle, die gern schreiben. Kommen Sie zu uns. Wir sind jetzt schon ein Kreis netter Kollegen. Mit Ihnen soll unser Betriebsklima noch munterer werden. Akal liegt verkehrsgünstig im Gewerbegebiet Buchschlag: 3 Minuten Weg vom Bahnhof Buchschlag - oder 5 Minuten bis zur B 44. Rufen Sie gleich unseren Herrn Driemeier oder Herrn Witt an: 06103-61014.

billig bei VEMA Brechbohnen I. Wahl, 850-ml-Dose -79 Eidmann Würstkonserven 125-g-Dose -99 Heringsfilets in Tomatensauce, 160-ml-Dose -79 Bassermann Konfitüre 450-g-Glas, empf. Preis 1,98 nur 1,48 Albi Mandarinengetränk, 1 Liter -99 Wolff Waffeln „Ganz Enorm“, 300 g 1,38 Trumpf Schokolade 100-g-Tafel -59 Sarotti „7-Länder-Spezialitäten“, 250-g-Packung 3,98 Sarotti Mixbox, 175 g 1,78 Kranz Himbeergeist 40 Vol. %/e, 0,7 Liter 8,95 Holst, echter Rum 40 Vol. %/e, 0,7 Liter 6,98 Racke Rauchzart Whisky 0,7 Liter 9,95 „Pretty Hair“ Haarspray 375-g-Dose 1,88 Signal Zahncreme Familien tube 1,98 Rexona Deo Seife Badestück -99 Sunlicht Geschirrspülmittel 750-ml-Flasche 1,98 X-Tra 3,3-kg-Tragepackung 6,98 Kuschelweich 4 Liter 5,79 AUS UNSERER FRISCHFLEISCHABTEILUNG Rindergulasch 500 g 3,98 Rinderrollbraten 500 g 4,48 Hackfleisch 500 g 2,98 Suppenfleisch 500 g 2,98 Rindswurst 200 g 1,75 Gelbwurst 200 g 1,75 VEMA Verbrauchermarkt Filiale Langen Südliche Ringstr. 182

UT-FILMBÜHNE

Horror-Thriller
Di. u. Mi. 18.00 u. 20.30 Uhr
Do. 20.30 Uhr

Die Stunde der grausamen Reichen



2 22 09

LICHTBURG
Auch Langen lechzt tränen über die FILZLAUS

Mi., 1. Mal, 18.00 u. 20.30 Uhr: Einer der härtesten und spannendsten Rockerfilme WILDE ENGEL
Do. 20.30 Uhr: Ein Feuerwerk der Superlative CASINO ROYAL

Die besten Filme der Welt



Tanz in den Mal

am 4. 5. 1974 im Saalbau zum Lännchen, Beginn: 20 Uhr, Saalöffnung: 19 Uhr, Eintritt: DM 5,-



Sport- und Sängergemeinschaft 1889 e.V.

Abt. Gesang
Am Mittwoch, 1. Mai, trifft sich der gem. Chor um 10 Uhr in d. Turnhalle zur Mitwirkung bei der Maifeier.

Am Donnerstag 20 Uhr Treffpunkt a. Pinzintreff zum Ständchen.



Verein für deutsche Schäferhunde Ortsgruppe Langen

Am Freitag, d. 3. Mai, um 20 Uhr findet im Vereinshaus im Erlan unsere Monatsversammlung statt. Um zahlreiches Erscheinen bitten

Der Vorstand

Jahrgang 1910/11
Anmeldungen zur Busfahrt am kommenden Samstag bitte umgehend an Hch. Herth, Leukertsweg 8, Tel. 24239 oder Otto Eckert, Tel. 23515.

Abfahrt 12.30 Uhr ab TV-Turnhalle.

Couchgarnitur mit Tisch u. Wohnz.-Schemm (2 m), alles sehr gut erhalten, preisgünstig abzugeben.

Kurt Steuernagel, Lg., Forstring 211

Freitags auch in der Mittagszeit!

Ab 3. Mai jeden Freitag durchgehend von 8.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Ein junges, geschultes Team steht zu Ihrer Verfügung. Unser besonderes Anliegen ist die P.F.L.E.G.E Ihrer Haare. Mit Professional aus dem Hause Wella International.

Modedressier Müller

Der Salon Ihres Vertrauens

Bei Formwahlen, Farbveränderungen u. Schnittfrisuren auch für Herren nehmen wir gerne Ihre Anmodung entgegen.

Tel. 2 35 16

Echte antike englische Möbel!

Über 250 schöne Stücke... Mery Old England... MERY OLD ENGLAND



Antiques Importers 6242 Krenberg, Friedrich-Ebert-Strasse 31, Telefon (06173) 51 52

SPD

Wir laden unsere Mitglieder, Freunde und Wähler zur Teilnahme an der

Maifeier

des DGB-Ortskartells Langen herzlich ein.

Am 1. Mai, 14.30 Uhr, treffen wir uns am Spitzenturm, Hegweg zur traditionellen

Maiwanderung

nach Dreieichenhain. Ab 15 Uhr Tanz und Frohsinn in der Turnhalle Dreieichenhain. Gäste sind herzlich willkommen.

SPD Ortsverein Langen

Zwei grüne Wellensittiche mit Käfig, f. DM 30,- und formbare Schneiderrüste

Neuwert DM 90,- für DM 50,- zu verkaufen.

Auto-Felle vom Hersteller

Eigene Fertigung, daher günstig. Täglich 14-18 (auch Mi.). Sa. 10-18 Uhr.

Finanz-Büro Manfred Krepel

607 Langen, Wassergasse 12, Tel. 2 93 79

Geöffnet von 9-12 und 16-19 Uhr

BARGELD

bis 25.000,- DM, Laufzeit bis 60 Monate.

Übernahme Ihrer alten Schulden. Auch an Ledige, getrennt Lebende und Ausländer, zu günstigen Zinsen. Einkommensnachweis und Ausweis genügen.

Finanz-Büro Manfred Krepel

607 Langen, Wassergasse 12, Tel. 2 93 79

Geöffnet von 9-12 und 16-19 Uhr

Fell-Lager Mürfeldern Rüsselheimer Str. 36

Zwangsvollstreckung

Öffentlich meistbietend soll zwangsweise gegen Barzahlung am 2. Mai 1974, vorm. 9.15 Uhr in Langen versteigert werden:

1 Opel Caravan, Baujahr 1973

Treffpunkt von Interessenten: 9 Uhr Langen, Hagebuttenweg 75.

Schäfer, Obergerichtsvollzieher

Teppiche, Teppichböden

Wer uns nicht kennt, dem raten wir: kommen Sie nicht zuerst zu uns, damit Sie wissen, wie preisgünstig Sie bei uns kaufen.

(Wer uns kennt, kommt ohnedies gleich zu uns)

Teppichspeziallager

Spredlingen Fichtestraße 13

Ein ganzes Haus voller Teppiche

IMZ

Teppichspeziallager

Spredlingen Fichtestraße 13

Ein ganzes Haus voller Teppiche



Nur wer vergleicht kauft billig! HL-MARKT
Rinderbraten 4,98
Buton Vermouth 2,48
Hähnchen 3,48
Rindergoulasch 4,28
Kirchheimer Schwarzerde 2,68
Nescafe Gold 8,98
Suppenfleisch 2,48
Henninger Pils Bier 1,98
Schwanweiß 3,98
Bratwurst 1,88
Orangensaftgetränk 4,50
Blend-a-med 1,88
Holl. Kugel Edamer 3,48
Schwartau Konfitüre 1,49
Ital. Erdbeeren 1,28

6070 Langen, Bahnstraße 29

EGELSBACHER NACHRICHTEN

Organ für die Gemeinde Egelsbach

mit den amtlichen Bekanntmachungen

Nr. 35

Geschäftsstelle: Langener Zeitung, 607 Langen, Darmstädter Straße 26

Dienstag, den 30. April 1974

635 Quadratmeter Wald je Einwohner

Feierstunde zum Tag des Baumes / Eindringliche Appelle

Walpurgisnacht...

Mit Späßen und Albernheiten kommt der April daher... Walpurgisnacht...

Möbl. Zimmer

groß, fl. w. u. k. W., 211, WC, sep. Eingang...

Möbl. Zimmer

mit Küchen- und Badbenutzung ab 1. 5. 74...

Möbl. Appart.

Götzenhain, 40 qm, ZL, Kü., Bad, Balkon...

Baugrundstück

für Doppelhaus, ein- bis zweigeschossig, in Langen.

Mal- und Tapezierarbeiten

sofort preiswert.

Bürokräft

für halbe Tage (nachmittags) gesucht.

Maurerlöcher

1 m hoch, billig abzug.

Die Pflanzung von drei Fichten beglückte die Mitglieder der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald am Samstag in Egelsbach...

Viele Bürger aus Egelsbach und der Umgebung nahmen an dieser Baumpflanzung teil...

Dr. Simon begrüßte die Gäste im Namen des Gemeindevorstandes und führte aus: „Vor einiger Zeit habe ich mit einer Raupe Erde bewegt, auf der noch einige Zeit vorher Bäume gestanden hatten.“

Zwar nehme — so fuhr der Bürgermeister fort — der Waldbestand durch Aufforsten von Brachland zu, aber in jeder Minute werden in der Bundesrepublik 760 Quadratmeter grünes Land überbaut oder zu Bauflächen oder Straßen umgewandelt.

Im Namen der Schutzgemeinschaft begrüßte Wilhelm Umbach unter anderem den Ersten Kreisbeigeordneten Wilhelm Thomin und den Geschäftsführer des Kreisverbandes der

Land geladener Arbeit ein Händedruck des Dankes, Bürgermeister Dr. Simon und der Vorsitzende der Gruppe Dreieich der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Langener Altbürgermeister Wilhelm Umbach...

Die Gesamtjugend ist eingeladen zur Jugendvollversammlung

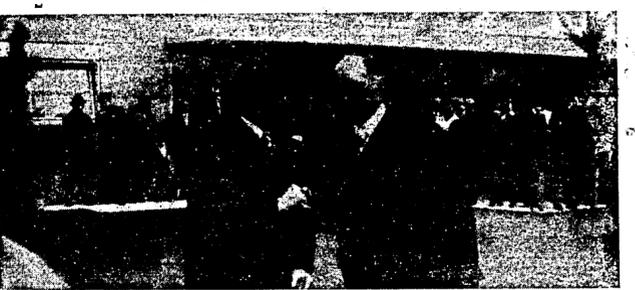
Zu einer 1. Jugendvollversammlung laden die Gemeinde Egelsbach und die Projektgruppe Jugendraum alle Egelsbacher Jugendlichen ein...

Während und nach der Darstellung der einzelnen kurzen Berichte ist jederzeit Raum für Diskussionen gegeben; Änderungsvorschläge und weitere Anregungen, beispielsweise zum Programm, werden gerne entgegen genommen.

Das Rahmenprogramm dieser Vollversammlung besteht aus einer Schiffe-Gruppe aus Mörfelden.

Die Projektgruppe Jugendraum fordert die Egelsbacher Jugendlichen auf, möglichst zahlreich zu dieser Vollversammlung zu erscheinen...

Nach dieser Veranstaltung ist 2-3 Wochen später eine weitere Vollversammlung geplant, auf der man dann über die Satzung und über einen Vorstand für den Jugendraum abstimmen will.



Nach geladener Arbeit ein Händedruck des Dankes, Bürgermeister Dr. Simon und der Vorsitzende der Gruppe Dreieich der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald...

Fleischwaren HOFMANN

vorm. Ludwig Best, Egelsbach, Bahnstraße 19, Telefon 4 95 20

Angebote am 30. April 1974

Schweineleber 500 g 2,45
Siedewürstchen ca. 125 g 0,78
Mettwurstchen ca. 150 g 0,98

Angebote vom 2. bis 4. Mai 1974

Schweinebraten o. Kn. 500 g 4,48
Hackfleisch vom Rind 500 g 3,98
Hausmacher Leberwurst, geräuchert 500 g 2,45
Odenwälder Blutwurst, frisch 500 g 1,98

Wir — eine Gruppe Jugendlichen, die sich Gott durch Bibelarbeit, Lieder u. Gebete nähern will — treffen uns am Dienstag um 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Ulrich Schwarz

Gärtnerel Heiligensteln Außerhalb 10

preisgünstig zu verkaufen

Angebote am 30. April 1974

Schweineleber 500 g 2,45
Siedewürstchen ca. 125 g 0,78
Mettwurstchen ca. 150 g 0,98

Angebote vom 2. bis 4. Mai 1974

Schweinebraten o. Kn. 500 g 4,48
Hackfleisch vom Rind 500 g 3,98
Hausmacher Leberwurst, geräuchert 500 g 2,45
Odenwälder Blutwurst, frisch 500 g 1,98

Wir — eine Gruppe Jugendlichen, die sich Gott durch Bibelarbeit, Lieder u. Gebete nähern will — treffen uns am Dienstag um 20 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Ulrich Schwarz

Gärtnerel Heiligensteln Außerhalb 10

1. Mai - Kundgebung in Egelsbach

Der DGB-Ortskartellvorstand lädt alle Bürger recht herzlich zur diesjährigen Mai-Kundgebung ein.

Die Mai-Rede wird der Sekretär der Industriegewerkschaft Chemie - Papier - Keramik, Franz Täubel, halten.

Weiterhin wirken mit: Die Sängergemeinschaft und der Spielmannszug der SG Egelsbach.

Die Veranstaltung findet um 10 Uhr im Eigenheim-Saalbau statt.

DGB-Ortskartell Egelsbach

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank allen, die unserem auf so tragische Weise im Alter von 9 Jahren entschlafenen lieben Sohn

Uwe Ruess

die letzte Ehre erwiesen und durch Wort, Schrift und Blumen seiner gedacht haben.

In stiller Trauer Eltern und alle Angehörigen

Egelsbach, im April 1974

Dresdner Straße 9

FC Langen verlor zweiten Platz

Zum Abschluß der Punktserie der Darmstädter Fußball-A-Klasse — nur noch zwei Nachholspiele stehen aus — mußte der FC Langen seinen zweiten Tabellenplatz an Olympia Biebsheim abtreten.

Die beiden Nachholspiele der Runde führen den FC Langen zum Absteiger TG 75 Darmstadt und bringen Naheim und Goddelau zusammen. Nur wenn Langen mit mehr als sechs Toren Differenz dieses Spiel gewinnen würde, wäre der zweite Tabellenplatz zu erreichen.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Lists teams like TSG Messel, SV Griesheim, FC Langen, etc.

Die 3. Niederlage des Clubs hintereinander!

Nach der 1:2-Niederlage in Messel und dem 2:3 zu Hause gegen Mörfelden verlor der FC Langen auch in Biebsheim mit 2:3 beide Punkte. Damit bildete die Langener Elf zugleich der zweiten Tabellenplatz ein und hat nun mit der Klasse, sich diese Position durch einen toten Sieg im Nachholspiel gegen den Absteiger TG 75 Darmstadt bei Punktgleichheit auf Grund der besseren Torbilanz endgültig zu sichern.

Metzger nutzte Hauser in der 55. Minute aus kürzester Distanz zum 3:1 und nachdem Schmidt im Anschluß an einen Gewaltschub von Hauser, bei dem Metzger den Ball nicht halten konnte, in der 62. Minute nur den Pfosten getroffen hatte, verkürzte Zierpel in der 67. Minute mit einem platzierten Freistoß aus ca. 25 m Entfernung zum 3:2.

Daß der Club in Biebsheim leer ausging, war zweifellos keine Überraschung, doch anders als die Niederlage keineswegs unvermeidlich. Sie kam in erster Linie dadurch zustande, daß Siegel und Schmidt verspätet in Biebsheim eintrafen und die deshalb mit Pavolka, Böhm, Zippel, Hofmann, Kowalek, Köhler, Schultz, Kadon, Gältzer und Fischer ersatzgeschwächt beginnende Langener Mannschaft anfänglich nur dem Stillspiel der Platzherrn nicht klar kam und auf diese Weise nach einer halben Stunde Spielzeit bereits 0:3 im Rückstand lag.

In der 3. Minute hatte Pavolka zunächst einmal Glück, als er den Ball im Herauslaufen nicht erreichte und die junge gegnerische Mittelstürmer Raab über den Kasten schob. Kurz danach wehrte der Schlußmann des Clubs einen gefährlichen Kopfball des schnellen Linksaußen G. Schneider mit einer guten Reflexbewegung ab und in der 10. Minute zeigten die Gäste mit einem wichtigen Nachschuß wieder etwas zu hoch.

Nach genau einer Viertelstunde Spielzeit landete der Ball jedoch zum ersten Male im Tor der Gäste. Dieser Treffer vom Bürger gelang allerdings aus klarer Absichtsspiel, was von Schiedsrichter Fornoff aus Litzelbach aber nicht erkannt wurde.

Die zweite folgenschwere Fehlentscheidung des Unparteiischen folgte bereits fünf Minuten später. Böhm faßte Linksaußen G. Schneider eindeutig außerhalb des Strafraums, doch Herr Fornoff verlegte den Tatort in den 16-m-Raum und entschied auf Elfmeter. Abwehrspieler Nold verwandelte diesen Strafstoß unfehlbar zum 2:0.

Auf der Gegenseite wurde ein Kopfball vor Zierpel nach Ecke von Fischer wegen angehenden Stoßens mit den Händen nicht angekannt.

Nachdem kam Siegel für Böhm aufs Feld, Kadon kam, in die Abwehr zurück und Knechtel übernahm den Posten von Böhm. Aber auch er konnte dem wendigen und spürschellen G. Schneider nicht immer folgen und so erzielte der Linksaußen von Biebsheim in der 30. Minute mit einem knallharten Direktschuß das 3:0.

Schulz wollte dagegen nach genauer Flanke von Gältzer mit einer ganz klaren Chance nichts anzufangen.

Nach dem Seitenwechsel übernahm Schmidt den Mittelstürmerposten und sorgte nun mit Hauser und Fischer als Angriffsspitzen für zunehmende Unsicherheit in der Biebsheimer Abwehr. Außerdem brachten Schulz, Gältzer und Siegel jetzt etwas mehr System in die Mittelfeldaktionen des Clubs, doch nach wie vor spürte man das Fehlen des verletzten Regisseurs Zwilling sehr deutlich.

Einen Fehler des gegnerischen Torhüters

...

Sieg der Schwarz-Weißen ohne Glanz

SG Egelsbach — SG Ueberau 2:1

Ein knapper 2:1-Sieg des Meisters gegen den Tabellenzweiten beendete die Heimspielserie der Schwarz-Weißen. Daß es kein betäuschendes Finale wurde, lag zum einen daran, daß sich die Egelsbacher, durchaus verständlich, nicht mehr quälend wehrten, zum anderen teilten ihnen mit Müller, Hübner und Fischer drei Stammspieler, die Ueberauer hingegen spielten mit einer gehörigen Portion Kampfgestalt und mit viel Einsatz, denn für sie ging es darum, sich den Vizemeistertitel zu sichern. Das es für sie letztlich nicht zum Punkt reichen reichte, lag wohl daran, daß Egelsbachs Abwehr noch stärkerer Mannschaftsteil war, und daß sie im Abschluß nicht entschlossen genug waren. Die Egelsbacher waren in der Besetzung Haumann, Schmitzges, Jährl, Thiel, Leonhardt, Basler, Blun, Dolman, Graf, Werner und Zink angetreten.

Die erste große Möglichkeit hatten die Gastgeber durch Dietmar Werner, doch sein Schuß war zu schwach, um Torhüter Kahl zu beugen. Dann jedoch waren die Ueberauer zweimal gefährlich durch, aber jedesmal zielten sie vorbei. Auch bei einem Freistoß, den kein Abwehrspieler stoppte, ging es knapp zu, neben dem rechten Pfosten rutschte das Leder ins Aus. Mehr Glück hatten die Schwarz-Weißen nach 9 Minuten, erzielten sie bereits das 1:0. Schmitzges hatte sich auf rechts bis zur Grundlinie durchgesetzt, und Zink verwertete seinen Rückpaß, indem er das Leder ins äußerste Eck setzte. Bereits zwei Minuten später hätte durch die Felle der Ueberauer, als die Nummer der Ueberauer einen tollen Alleingang startete, doch Haumann lenkte seinen Schuß großartig zur Ecke. Und auch Mittostürmer Ehmig hatte kein Schußglück, als sich Egelsbachs Abwehr einen Fehlpaß leistete. Die Schwarz-Weißen hatten ebenfalls gute Möglichkeiten, aber man ging vor dem Tor einfach nicht energisch genug zu Werke, und so konnte die Gästeabwehr immer wieder klären. Besonders Torhüter Kahl gab sich keine Blöße. Seine beste Leistung brachte er dabei gegen eine Weißer-Bombe von Löbner Thiel, der endlich einmal wieder seine Schußkraft unter Beweis stellte. Machtlos hingegen war er gegen Werners Alleingang gewesen, doch sein Abwehrkollege Ruppert war zur Stelle und parierte den von dem Publikum, Zierpel und dem Egelsbacher noch einmal die Luft anhalten, als Haumann nicht aufgepaßt hatte, doch auch diese Möglichkeit brachte nichts ein.

Die zweite Hälfte brachte nur noch wenig Höhepunkt. Zunächst schaltete Werner die Gäste aus, nachdem Zink den Einsatz vorwärts hatte. Die größte Möglichkeit des Spiels vergab jedoch Basler. Er war völlig frei gespielt worden, doch ihm fehlte einfach die Kraft, um Torhüter Kahl zu bezwingen. Die Gäste hingegen hatten im zweiten Abschnitt mehr Glück. Trotz weniger Chancen gelang ihnen ein Tor. Es spielten: 07 Raunheim — KSV Ueberau 2:1, SG Egelsbach — SG Ueberau 2:1, TSV Pfungstadt — Hassia Dieburg 1:0, FC Heppenheim — SKG Roddorf 4:2, Eppertshausen — FC Erbach 4:3, Germ. Ober-Roden — SF Heppenheim 2:3, Bischofsheim — FV Biblis 0:2, TSG 1846 Darmstadt — TG Ober-Roden 2:5.

Am kommenden Wochenende ist Egelsbach ohne Punktspiel. Es spielten: 07 Raunheim — KSV Ueberau 2:1, SG Egelsbach — SG Ueberau 2:1, TSV Pfungstadt — Hassia Dieburg 1:0, FC Heppenheim — SKG Roddorf 4:2, Eppertshausen — FC Erbach 4:3, Germ. Ober-Roden — SF Heppenheim 2:3, Bischofsheim — FV Biblis 0:2, TSG 1846 Darmstadt — TG Ober-Roden 2:5.

SSG-Sieg bei Eiche Offenbach

Reserve hat die Meisterschaft - Eiche Offenbach — SSG Langen 2:3 (1:3)

Obwohl es für die Fußballer der SSG um nichts mehr ging, siekten sie bei Eiche Offenbach mit 3:2 Toren. Vor allem in der ersten Halbzeit spielte der neue Meister großartig auf. Die Zuschauer merkten den Gästen nicht an, daß sie den Sieg gar nicht nötig hätten. Aus der Abwehr heraus trieb man ein nettes Spielchen mit Ball und Gegner. Bei et was mehr Schußglück hätte es bei Halbzeit schon gut und gern 5 oder 6:1 stehen können. In der Endabrechnung sieht man, wenn er mit mindestens sieben Toren Unterschied gewinnt. Es ist jedoch mehr als zweifelhaft, daß der Langener Mannschaft nach ihren zuletzt gezeigten müßigen Leistungen ein derart hoher Sieg gelangt.

Am kommenden Wochenende ist Egelsbach ohne Punktspiel. Es spielten: 07 Raunheim — KSV Ueberau 2:1, SG Egelsbach — SG Ueberau 2:1, TSV Pfungstadt — Hassia Dieburg 1:0, FC Heppenheim — SKG Roddorf 4:2, Eppertshausen — FC Erbach 4:3, Germ. Ober-Roden — SF Heppenheim 2:3, Bischofsheim — FV Biblis 0:2, TSG 1846 Darmstadt — TG Ober-Roden 2:5.

Achtung wichtig für alle Sona-Fußballer!

Am Freitag Pflichtenitzung im Clubhaus, letzter Termin für Wienfahrt.

kauf-park ... auf ganzer Breite billig. Sonderangebote: Brathähnchen 1000 g, H.K.A. 3 Stück 8.68 € per 1000 g 2.89 €

Sie sparen im kauf-park Geld, wann immer Sie kommen! Sonderangebote: Apfelsaft 12 Fl. à 1 Ltr. 6.98 € per 1 Ltr. Fl. - 58. Kasten o. Pfand. Faber-Sekt »Krönung« 3.48 € per 6er Karton 20.68 0.75 Ltr. Fl. incl. Steuer. Bourbon Whiskey »Old Reader« 7.98 € über 6 Jahre alt, 0.7 Ltr. Fl. unverbindliche Preisempfehlung 12.50. Jacobs Kaffee gemahlen, 500 g Packung unverbindliche Preisempfehlung 7.85 5.98 € Westf. Land-rauchschinken 250g 2.98 € Holl. Kopfsalat Kl. l. Stück -0.39 € Holl. Tomaten Kl. l. 500 g im Netz 1.79 €

ein Riesenangebot stabiler Dauerpreise: Getränke: Weinbrand Macholl 0.7 Ltr. Fl. 7.98 € Alexander Prädikatssekt 0.75 Ltr. Fl. incl. Steuer 3.98 € MM Sekt extra 0.75 Ltr. Fl. incl. Steuer 6.98 € Grundnahrungsmittel: Dänischer Sonntagskuchen 300g Stck. 1.98 € Gold Teeifig 1.95 10er Pack. 1.49 € Span. Olivenöl Minerva 750ml Dose 3.98 €

Siege bei SSG-Handballern auf der ganzen Linie

Dieses vergangene Wochenende war so richtig nach dem Geschmack der SSG-Handballerturnierleiter. Alle eingesetzten acht Mannschaften beendeten ihre Spiele siegreich. Dabei gab es sogar einige angenehme Überraschungen. Waren die Siege der A-Jugend, 18:11 gegen Pfungstadt, der B-Jugend, 13:1 gegen Griesheim, der C-Jugend, 14:0 gegen Griesheim; der D-Jugend, 14:3 gegen Arheilgen; der Mädchen-Mannschaft mit 17:1 gegen Weiterstadt, noch vorprogrammiert, so kamen durch die anderen Mannschaften zu überraschenden Erfolgen.

Table with 3 columns: Team, Points, Goals. Lists teams like SSG Langen, TSG 75 Darmstadt, etc.

Den Anfang machten die SSG-Frauen, die in ihrer Klasse gegen starke Gegner zu spielen hat. So ging sie auch gegen die Mannschaft der TSG 46 Darmstadt als Außenseiter ins Spiel. Nach spannendem Spielverlauf gewann sie am Ende mit 5:4. Noch besser machte es die Kleinfeldmannschaft. Sie besiegte ihren Gast aus Weiterstadt klar und verdient mit 27:12 Toren. Dabei sollte man berücksichtigen, daß die Mannschaft ohne Auswechselspieler antreten mußte, da einige anzutretende Spieler es nicht für nötig fanden, anzutreten. Doch die »verbliebenen Sieben« kämpften chancenlos und wurden klarer Sieger. Hervorzuheben hierbei die sehr gute Leistung von Torhüter Ahrens, der zu Beginn des Spieles einige gefährliche Bälle halten konnte. Es spielten und erzielten die Tore: Ahrens, Beck (4), Keuchel (2), Lorenz (6), Hilbbach (6), Metzger (3), Grotzner (0).

Es spielten und erzielten die Tore: Eberlein (Funkert, Noll, Conrads, V. Müller (1), Fackelmann, Schreiber (2), Klug (5), Scheidel (2), Lehr (6), Steuernagel (1), Tilhof und Vikari (1).

Am kommenden Wochenende ist Egelsbach ohne Punktspiel. Es spielten: 07 Raunheim — KSV Ueberau 2:1, SG Egelsbach — SG Ueberau 2:1, TSV Pfungstadt — Hassia Dieburg 1:0, FC Heppenheim — SKG Roddorf 4:2, Eppertshausen — FC Erbach 4:3, Germ. Ober-Roden — SF Heppenheim 2:3, Bischofsheim — FV Biblis 0:2, TSG 1846 Darmstadt — TG Ober-Roden 2:5.

Am Freitag Pflichtenitzung im Clubhaus, letzter Termin für Wienfahrt.

Tag der offenen Tür bei Busch & Sohn in Hochheim/Main, einem der größten Einrichtungs-Großhandelshäuser der BRD: Sonntag, den 5. Mai von 10.00 bis 18.00 Uhr. Hier finden Sie die schönsten und neuesten Schöplungen der europäischen Möbelindustrie in einer wunderschön dekorierten, riesigen Ausstellung. Hochheim am Main/direkt an der Autobahn Mainz/Wiesbaden



## Bettler markieren spendables Haus

Landstreicher haben eine eigene Sprache / Kuriose Eigenheiten

Wer kennt sie nicht, die Walzbrüder oder Penner, wie sie der Volksmund nennt. Neuerdings tragen sie auch den ironischen Titel „Sozialtouristen“. Wer von Berufs wegen mit dem fahrenden Volk zu tun hat, der kennt auch die ungewöhnlichen Gesetze und Eigenheiten der Nichtschafften. Dazu gehört z. B. eine eigene Geheimschrift, mit der die Pennbrüder untereinander Kontakt halten, auch ohne sich zu sehen.

Alle Versuche, Stadt- und Landstreicher in die Gesellschaft zu integrieren, sind bisher gescheitert. Weder Gesetze noch großzügige Sozialhilfen konnten den eigenartigen „Berufsstand“ ausrotten. Die meisten von ihnen leben von der Wohlfahrt und den Almosen, die sie bei gütigen Menschen einheimen. Einige der „Penner“ nehmen gegen ein einfaches und vorübergehendes Nachtlager kleine Arbeiten an. Gartengraben, Apfeleiernte, Schneeschippen und Straßenkehren etwa gehören zu den gern ausgeübten Tätigkeiten, wenn kostenlose Verpflegung und Übernachtung dabei herauspringen.

Wo etwas zu holen ist und wo nicht, das signalisieren sich die Landstreicher mit einer geheimen Zeichensprache. Wenn eine Adresse besonders auffällig häufig von Bettstrellern frequentiert wird, dann ist sie meist „gezinkt“. An Zaunpfosten, Gartentür oder Briefkasten findet sich ein geheimnisvolles Zeichen, das nur Eingeweihten verständlich ist.

Am liebsten schreien und sehen sie einen Kreidekreis mit einem kleinen Mittelkreis darin. Er weist auf ein spendables Haus hin. Drauß der Kreis hingegen leer, so heißt das: Hier ist nichts zu machen.

Legen zwei Schrägstriche im Kreis, bedeutet das eine dringliche Warnung: Man ruft die Polizei! Die Aufforderung, noch schneller Fersengeld zu geben, ist ein langer Strich mit einem auf die Kante gestellten Viereck am unteren Ende; Leute sind handgreiflich. Ein Rechteck mit Punkt darin: Besitzer ist brutal. Eine scharfkantige Zickzacklinie: bissiger Hund! Je vier senkrecht und waagerechte Striche warnen sogar vor Gefängnis.

Andere Zeichen geben detaillierte Regelanweisungen. So etwa, daß man „auf Krüppel“ machen müsse, um Erfolg zu haben, oder ein Kreuz, das besagt: Hier mußt du fromm

## Fernseh-Idol

Die sogenannten „Fernsehblusen“, die die AnsagerInnen verschiedener amerikanischer Fernsehstationen tragen, können unter Angabe einer nach der Ansage gezeigten Nummer jeweils bei der angegebenen Firmenadresse bestellt und per Nachnahme bezogen werden. Papa, Bruder, Bräutigam haben dann die Illusion, ihr Televisions-Idol im Haus zu haben.

Es gibt Hinweise auf mitleidige Frauen im Haus, auf den Umstand, daß man etwa zum Arbeiten angehalten wird oder daß ein Bett für die Übernachtung bereitsteht.

Auch einige Ausdrücke der Spezialsprache der Bettler und Sozialschnorrer sind aufschlußreich. Hier einige Verschlüsselungen:

Ein schlecht angezogener „Kollage“ heißt „Dallebruder“. Essen heißt „Achillen“. Bais bedeutet „Obdach“. Babbeln bedeutet soviel wie schwätzen und ist auch in die Umgangssprache übernommen worden, etwa im Frankfurter Dialekt. Im Frelen schlafen müssen heißt „bei Mutter Grün poven“. Kleingeld ist

### Haarschnitt per Computer

Daß die Computer immer stärker zu etwas Alltäglichem werden, zeigt dieses Beispiel: Künftig wird ein Elektronengehirn die 750 Kadetten der Küstenwachen-Akademie von New London im US-Staat Connecticut zum nächsten Haarschnitt kommandieren. Von jedem, der jetzt beim Friseur der Ehreheit erscheint, wird eine mit Datum versehene Lochkarte hergestellt und der Computer damit gefüttert. Dieser erinnert nun automatisch daran, wann der nächste Haarschnitt des Herrn Kadetten wieder einmal fällig ist.

schlicht „Biech“. Daher auch der Ausdruck „biechen“ für bezahlen. Schwelgegeld ist „Brenngeld“. Wer ausplaudert, der „dippelt“. Durchsuchen heißt „filzen“, es ist auch teilweise in die einfache Umgangssprache übernommen worden. Ein unerfahrener der Branche wird als „Kaffer“ bezeichnet. Die Gesellschaft wird zur „Mischpoke“. Der Ausdruck messuge oder meschuge bedeutet: verrückt.

Manche dieser Ausdrücke kommen auch in der Zigeunersprache und im Jiddischen vor. Geschichtlich ist diese Geheimsprache sogar bis weit zurück ins Mittelalter zu verfolgen. Warum ein Polizeiwachmeister aber in der Schnorrer-Sprache ausgerechnet als „kleines Glas Schnaps“ bezeichnet wird, das wissen wahrscheinlich nicht einmal mehr die „Sozialtouristen“ zu erklären.

## Jede Woche neues Spielzeug

Spielzeugbibliothek für Kinder / Beschädigte Sachen kommen in eine Spezialklinik

In Whitehock, einem kleinen englischen Küstenstädtchen in der Nähe von Brighton, hatte man eine großartige Idee. Vor kurzem wurde dort auf Initiative einiger Bürger hin eine Spielzeugbibliothek für Kinder eröffnet. Durch Privatspenden und Sammlungen kam das nötige Geld für den Ankauf des Spielzeugs zusammen, den Raum stellte die Gemeinde, und seit einigen Wochen kann sich

Zerbricht oder beschädigt ein Kind das ausgetragene Spielzeug, muß es selbst damit in die „Spielzeugklinik“ gehen. Das ist ein kleiner, der Bibliothek angegliederter Raum, wo ein Pensionär mit geschickten Händen und viel Liebe zur Sache die nötigen Reparaturen vornimmt. Wenn zeitlich irgend möglich, läßt man die Kinder bei den Reparaturen zusehen oder sogar helfen, um ihr Interesse an hand-



zunehmend jedes Kind in der neuen Bibliothek registrieren lassen.

Der kleine Benutzer der Spielzeugbibliothek bekommt ein Mitgliedsbuch, in dem das ausgeliehene Spielzeug registriert wird. Eine Woche lang kann sich jedes Kind mit dem gewählten Gegenstand - einer Puppe, Bauklötzchen, einem Puppenhaus, Bastelkästen und vielem mehr - amüsieren. Nach Ablauf dieser Frist wird das alte gegen neues Spielzeug ausgetauscht.

Das Experiment verspricht ein großer Erfolg zu werden. Die Kinder kommen in Scharen und sind begeistert. Begeistert sind auch die Eltern, die ihren Kindern eine solche Auswahl an Spielzeug niemals kaufen könnten. Begeistert und zufrieden ist auch der Leiter der neuartigen Bibliothek, ein pensionierter Bankdirektor.

„Den ganzen Tag herrscht Hochbetrieb“, berichtet er vergnügt. „Wir haben uns aber auch um eine große Auswahl bemüht, vermeiden jedoch „cuddly toys“ anzuschaffen, Spielzeug, von dem sich Kinder nur schwer trennen, weil sie eine persönliche Zärtlichkeitsbeziehung zu ihm herstellen.“ Teddybären zum Beispiel gehören zu den „cuddly toys“, die in der neuen Bibliothek nicht geführt werden.

werklichem Tun zu wecken, ihre Geschicklichkeit zu fördern und um sie zur Schonung und Erhaltung der ausgeliehenen Gegenstände zu erziehen.

Marla Sackel-Jelkmann

## Zweckentfremdeter Ritterhelm

Einen Turnierhelm aus dem späten 15. Jahrhundert hat der Londoner Tower vor kurzem zum Rekordpreis von 22 000 Pfund bei einer Auktion bei Sothebys für seine Waffensammlung erworben. Der Helm hatte seit etwa 1526 über der Gruft eines Edelmanns in der Kirche von Broadwater in Sussex gehangen. Nach dem Brauch der damaligen Zeit wurden beim Begräbnis jeder bedeutenden Persönlichkeit Helm, Sporen, Schild, Wappenrock und Handschuhe des Verbliebenen vor dem Sarg in die Kirche getragen und schließlich auf der Gruft niedergelegt. Der Helm war 1850 gestohlen, später jedoch wiedergefunden worden. Eine Zeitlang war er auch als Opferteller in der Kirchengemeinde von Hand zu Hand gegangen. Rund 600 englische Kirchen besitzen noch wertvolle alte Waffen und Rüstungen, unter denen am bekanntesten wohl der Helm des Schwarzen Prinzen ist, der - vor Zugriffen sicher, in einem Glaskasten über dessen Gruft in der Kathedrale von Canterbury hängt.

# DIE KIDNAPPER

ROMAN VON MICHAEL HAMMER

Copyright by Dörrer, Düsseldorf, durch Verlag v. Graberg & Gürg, Frankfurt a. M.

(13. Fortsetzung)

Dienstag, 21.00 Uhr: „Aufmachen... aufmachen... ich will hier raus... ich halte es nicht mehr aus... aufmachen, aufmachen!“ drangen die Schreie der Eingesperrten in das Zimmer. Günther Kapfer grinste.

„Das ist der Koller“, sagte er fachmännisch, „kenne das. Er tritt nach ungefähr sechzig Stunden ein. Die Kleine sitzt jetzt einhalb Tage, ohne daß wir sie besucht haben, in dem dunklen Loch! Das läßt kein Mensch aus.“

„Aufmachen... laß mich raus!“ drang es wimmernd nach oben.

Über Raimund Dombriskis Gesicht lief ein Zucken.

„Ich kann es nicht mehr hören“, sagte er, „laß sie raus, Boß!“

„Noch eine halbe Stunde... dann ist sie butterweich, dann haben wir sie so, wie sie sein soll. Folgsam, brav und zu allem bereit.“

„Laß sie raus, Boß!“

Es klang ungeduldig. Kapfer rangierte erstaunt. „Du kannst es dir wohl nie angewöhnen, was?“ versetzte er scharf.

Dombriski versuchte es auf eine andere Tour. Er war intelligenter als Kapfer, das wußte er. „Sie kippt uns am Telefon um“, warnte er. „Das kann auffallen, Boß. Es ist besser, wir gehen ihr vorher noch etwas zu essen und zu trinken. Kalkuliere, daß sie sonst kein Wort über die Lippen bringt.“

„Nicht schlecht kalkuliert“, stimmte Günther Kapfer zu. „Eigentlich hast du recht. Ich möchte keine Schwierigkeiten haben. Also gut, hol sie raus.“

Dombriski ging nach unten.

An der Kellertüre horchte er. Ein Wimmern, das nichts Menschliches mehr an sich hatte, drang heraus. Als er den Riegel zurückschob und die Tür öffnete, drang ihm Gestank entgegen.

Er hob die Petroleumlampe und leuchtete in den engen Raum. Gisela Gruber lag mit dem Gesicht auf dem Boden. Langsam richtete sie sich auf.

- Das grelle Licht blendete Gisela

Dombriski leuchtete in ihr Gesicht. Zum erstenmal verspürte er so etwas wie Erbarmen. Sie sah schrecklich aus, wie tot. „Völlig fertig“, stellte er fest.

Gisela taumelte in die Höhe. Als sie die Treppe hochging, mußte sie sich mit einer Hand an der Wand stützen.

„Nicht mehr dort hinunter“, bat sie erstickt, „bitte, nicht mehr!“

„Okay, Puppe. Dort hinein.“

Er öffnete die Tür. Das grelle Licht der

einzigsten Birne blendete sie. Schmerzhaft schloß sie die Augen. Billi Wegscheider vergaß bei ihrem Anblick, in den Apfel zu beißen, den sie in der Hand hielt.

„Menschenskind, wie sieht die denn aus?“ stotterte sie.

Sogar Kapfer zeigte sich beeindruckt.

„Wie eine Wasserleiche“, bemerkte er trocken. „Die typische Kollerkrankheit. Anfänger bekommen sie nach sechzig Stunden Einzelhaft in der Zelle.“

Gisela starrte auf Brot und Wurst. Mechanisch griffen ihre Hände nach einer Bierflasche. Während sie trank, lief das Bier über ihr Gesicht und versickerte im verschmutzten Pullover. Dann schob sie wahllos Brotbissen und Wurstscheiben in den Mund, kaute und würgte das Essen hinunter. Der Magen füllte sich, das unerträgliche Durst- und Hungergefühl ließ langsam nach.

21.25 Uhr: „Ich möchte mich waschen“, flüsterte sie tonlos.

„Waschen?“ wiederholte Kapfer verdutzt.

Dombriski handelte wortlos. Er füllte Wasser in eine Schüssel und legte Seife und ein Handtuch daneben. Gisela warf ihm einen dankbaren Blick zu. Es machte ihr nichts mehr aus, daß die Männer zusehen. Das Wasser reinigte sie nicht nur äußerlich - auch innerlich wurde sie wieder ein anderer Mensch.

„Danke“, sagte sie und gab das Handtuch zurück.

Billi kaute lustlos am Apfel herum.

„Wann geht es los?“ fragte sie.

Kapfer setzte sich an den Tisch. Er beugte sich vor und sah Gisela mit seinen tückischen Froschaugen an. Die Zigarette klebte in der rechten Mundhälfte.

„Hör jetzt gut zu, Puppe“, sagte er gedehnt.

„In einer halben Stunde wirst du deine lieben Eltern anrufen. Und ein Lösegeld fordern, kapierst?“

Gisela nickte wortlos. Sie war darauf vorbereitet.

„Sage deinen Eltern folgendes: Wir lassen dich frei, wenn dein Vater 40 000 Mark bezahlt. Verstanden?“

„Ja“, antwortete sie.

Ihr Kopf sank auf die Tischplatte. Wäre ihr nicht so eind und erbarmlich zumuta gewesen, sie hätte jetzt aufschreien können vor Glück. „Ich werde meinen Vater sprechen... die Stimme meiner Mutter hören... nach vier ungewissen, bangen Tagen erfahren sie, daß ich noch lebe.“

„Vierzigtausend“, wiederholte Günther Kapfer unerbittlich. „Ort und Zeitpunkt geben wir

noch bekannt. Die Polizei darf von diesem Anruf nichts erfahren. Sage das deinen Eltern. Dein Leben hängt davon ab, kapierst?“

„Ich habe verstanden“, murmelte sie.

„Okay. Dann wollen wir aufbrechen. Raimund“, er wandte sich an den Komplizen, „verbinde ihr die Augen und fessele sie an den Händen.“

„Wohin bringt ihr mich?“ stammelte sie.

„Zu einem Telefon“, antwortete Dombriski kurz.

Gisela leistete keinen Widerstand. Dombriski verknötete das schwarze Tuch in ihrem Nacken. Die Binde schmerzte, wie damals, vor vier Tagen, als man sie eingeführt. Tief schnitt die Stricke in das Fleisch ein. Aber Gisela Gruber gab keinen Laut von sich. Vor ihr lag der nicht mehr erwartete Augenblick: das Gespräch mit ihren Eltern.

Billi Wegscheider führte sie zum Wagen.

„Wenn du schreist, bekommst du eine über die Birne“, warnte sie.

„Ich bin ganz still“, antwortete Gisela.

Kapfer startete den Wagen. Gisela saß zwischen Raimund Dombriski und Billi Wegscheider. Sie hatte keine Ahnung, wohin die Fahrt ging. Kapfer hatte es eilig, rücksichtslos steuerte er den Wagen über holperige Feldwege. Gisela wurde hin- und hergeworfen.

Ungefähr vier Kilometer von der Kiesgrube entfernt lag, einsam in die Landschaft geteilt, ein mittlerer Fertigungsbetrieb. In der Lagerhalle befand sich ein Telefon, Dombriski hatte es ausgekundschaftet. Ab 18 Uhr befand sich, von wenigen Ausnahmen abgesehen, niemand mehr in dem Betrieb. Einen Nachtwächter gab es nicht.

Kapfer stoppte den Wagen vor dem Betrieb.

Dombriski stieg aus. Nach ungefähr fünf Minuten kam er wieder zurück. „Die Luft ist völlig rein“, berichtete er, „niemand da.“

„Steig aus!“ befahl der Mörder.

Gisela wankte ins Freie. Wieder nahmen die Männer sie in die Mitte. „Keinen Laut!“ warnte Kapfer unmißverständlich.

Sie nickte und biß die Lippen aufeinander.

Dombriski zwang sie, durch ein Loch in der Bretterwand zu kriechen. Sie nahm keine Rücksicht darauf, daß sie nichts sehen konnte und ihre Haut abschürfte.

Gisela mußte stehen bleiben. Eine Tür wurde leise aufgeschoben. Wieder nahmen die Männer sie in die Mitte und schoben sie in einen muffig riechenden Raum.

„Ich bleibe draußen und stehe Schmiere“, sagte Billi und verließ den Raum.

„Nimm die Binde ab“, sagte der Mörder.

Dombriski löste das schwarze Tuch und die Handfessel. Gisela sah sich um. Sie erkannte die Umrisse einer Lagerhalle. Sie hatte keine Ahnung, wo sie sich befand, aber sie zwang sich, alle Gegenstände zu registrieren. Vielleicht konnte es ihr einmal nützlich sein. Es mußte sich um einen Packraum handeln. Auf langen Tischen standen leere Kartons, auf der Erde große Papierrollen.

„Natt sickerte das Mondlicht durch die blinden, kleinen Fensterscheiben. Gisela war der Blick nach draußen verwehrt.“

Kapfer deutete auf einen Tisch. „Dort ist das Telefon“, sagte er.

Gisela ging darauf zu. Zum Glück stand ein Stuhl vor dem Tisch. Sie setzte sich rasch darauf, von einem plötzlichen Schwindelanfall überwältigt.

Sie versuchte, mit der Hand über den Tisch zu tasten, das staubige Telefon zu berühren. Aber sie besaß auf einmal keine Kraft dazu. Ein dumpfes Brausen erfüllte ihre Ohren. Rote Irrlichter tanzten vor ihrem Auge.

Dombriski beobachtete sie besorgt.

„Sie macht schlapp, Boß“, flüsterte er.

„Quatsch“, widersprach der Mörder. „sie ist nur aufgeregt. Das legt sich.“

Er setzte sich auf die Tischkante. „Bist du wieder in Ordnung?“ fragte er.

„Noch nicht“, antwortete sie mühsam, „mir ist ganz schlecht... bitte, warten Sie noch etwas.“

„Wir haben nicht viel Zeit, Puppe!“

„Laß sie doch“, wehrte Dombriski ab. „Billi paßt schon auf.“

Sie warteten.

Gisela zwang sich, das Telefon anzuschauen. Es verlor seine drohende Gestalt. Eine Schnur führte zu einer Steckdose.

22.05 Uhr: „Ich bin soweit“, sagte sie.

„Gut. Ich wiederhole also noch einmal“, versetzte der Mörder, „du rufst jetzt deine Eltern an. Ich werde mithören. Ich drücke sofort auf die Gabel, wenn du irgend etwas über unseren Standort sagst, verstanden? Es ist deine letzte Chance“, warnte er, „und intelligent bist du doch auch, nicht wahr?“

„Ja.“

„Wenn sie Fragen stellen, beantworte sie nicht. Sage, daß wir dich freigeben - für vierzigtausend Mark Lösegeld. Und laß dir nicht einfallen, etwas über uns zu sagen, wie viele wir sind, wie alt, wie wir aussehen. Kapierst?“

„Ja.“

„Versuche normal zu sprechen. Es kann sein, daß die Polizei das Telefon überwacht. Du hast nur eine Minute Zeit, verstanden? Danach müssen wir sofort wieder abhauen.“

Er hob den Hörer ab. Gisela konnte die Rufzeichen vernehmen.

Sie holte tief Luft und setzte sich gerade. Es war ihr längst klargeworden, daß dieser Telefonanruf ihre allerletzte Chance war, lebend den Gangstern zu entkommen.

„Wähle!“ forderte der Mörder.

- Neue Hoffnung kehrte ein

Mit zitterndem Finger wählte sie die Nummer ihres Elternhauses. Kapfer rutschte vom Tisch herunter, preßte sein Ohr gegen die Muschel und hielt die linke Hand an der Gabel, bereit, sofort aufzulegen, wenn ihm etwas nicht paßte.

(Fortsetzung folgt)